

THUKYDIDES.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

DR. GOTTFRIED BOEHME,

PROFESSOR UND PRORECTOR AM GYMNASIUM ZU DORTMUND.

ZWEITEN BANDES ZWEITES HEFT.

BUCH VII & VIII. INDICES.

DRITTE VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.



LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1874.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

THE K. J. J. J.

Uebersicht des Inhalts.

Siebentes Buch.

Noch im Sommer des achtzehnten Jahres gelangt Gylippos über Himera nach Syrakus u. erobert Labdalon (1—3). Die Syrak. führen eine neue Mauer durch Epipolä auf, die Ath. befestigen Plemmyrion (4). Zwei Landtreffen folgen; im ersten siegen die Ath., im zweiten die Syrak. (5. 6). Die korinth. Schiffe kommen an (7). Nikias bittet briefl. um Verstärkung von Athen (8). Euetion zieht mit Perdikkas geg. Amphipolis (9). Im Winter kommt der Brief des Nikias zu Athen an (10). Wortlaut desselben (11—15). Eurymedon wird mit 10 Schiffen abgeschickt (16), Demosth. soll mit einer grössern Flotte im Frühjahr nachfolgen. Sendung einer athen. Flotte geg. Korinth, welches seine Rüstungen für Sicil. fortsetzt (17). Die Lak. rüsten zum Einfall in Attika u. zur Befestigung von Dekeleia (18).

Neunzehntes Jahr 413 f. v. Ch. (7, 19 bis 8, 6).

Die Lak. fallen in Attika ein u. befestigen Dekeleia. Aus dem Pelop. werden Hopliten nach Sicil. geschickt (19). Die Ath. senden den Charikles aus, um, zunächst mit dem nach Sicil. bestimmten Demosth., den Pelop. zu beunruhigen (20). Gylippos und Hermokrates treiben die Syrak. zu einer Seeschlacht an (21). Angriff auf Plemmyrion zu Wasser u. zu Lande; Gylippus nimmt die Feste ein, die syrak. Flotte wird geschlagen (22—24). Die Syrak. senden 12 Schiffe nach Italien. Seegefecht im Hafen von Syrak. (25). Nach der Befestigung eines Platzes an der lakon. Küste, Kythera gegenüber, geht Demosth. nach Kerkyra, Charikles nach Ath. (26). Thrakische Peltasten, für die Flotte des Demosth. bestimmt, kommen zu spät in Athen an. Aus Mangel an Geld zu ihrem Unterhalt werden sie zurückgesendet (27. 28). Sie überfallen Mykalessos in Böot. und morden entsetzlich, werden dann von den Böot. verfolgt u. zum Theil erschlagen (29. 30). Demosth. verstärkt sich bei Kerkyra. Eurymedon, aus Sicil. zurückkehrend, trifft mit ihm zusammen. Konon erhält von ihm Unterstützung für Naupaktos (31). Auf Antrieb des Nikias überfallen die Sikeler eine den Syrak. zu Hülfe ziehende Schaar von Sikelioten (32). Ganz Sicil., ausgenommen das neutral gebliebene Akragas, unterstützt Syrak. Demosth. und Eurym. finden bei einigen Städten in Italien Unterstützung (33). Unentschiedene Schlacht zwischen Korinth u. Ath. bei Erineos in Achaja (34). Demosth. u. Eurym. noch in Italien (35). Zwei Seeschlachten bei Syrak. (36—41); die erste bleibt unentschieden (37), in der zweiten unterliegen die Ath. (39—41). Demosth. u. Eurym. kommen mit bedeutender Macht vor Syrak. an. Sogleich greifen sie

Epipolä an. Nächtl. Kampf, der zuletzt den Ath. verderblich wird (42—45). Die Syrak. senden den Sikanos nach Akragas, Gylippos sammelt im übrigen Sicil. Verstärkungen (46). Kriegs Rath der ath. Feldherren. Demosth. u. Eurym. dringen auf sofortigen Abzug, Nikias widerspricht. Daher Zögern u. Unthätigkeit (47—49). Gylippos u. Sikanos zurück nach Syrak., ersterer mit einem Heere. Beschluss der Ath. in der Stille abzuziehn. Neue Zögerung wegen einer Mondfinsterniss (50). Kleines Landtreffen (51). Grosse Seeschlacht, in welcher die Ath. unterliegen, Eurym. fällt. Zu Lande widerstehen sie dem Gylippos mit Erfolg (52—54). Ihre Entmuthigung (55). Die Syrak. beschliessen den Hafen zu sperren (56). Die Verbündeten der Ath. (57) u. die der Syrak. (58) werden aufgezählt. Der Hafen wird gesperrt (59). Die Ath. rüsten sich zu einer Seeschlacht, indem sie die Belagerungsmauern verlassen (60). Rede des Nikias (61—64). Gegenrüstungen der Syrak. (65). Rede derselben u. des Gylippos (66—68). Nochmalige Anrede des Nikias (69). Schilderung der Seeschlacht, Niederlage der Ath. (70. 71). Sie beschliessen den Abzug zu Lande. Durch eine List des Hermokrates wird derselbe verzögert, bis die Syrak. die Wege gesperrt haben (72—74). Aufbruch der verzweifelnden Ath. (75). Nikias sucht sie durch eine Rede aufzurichten (76. 77). Versuchter Uebergang über den Anapos, über Akraon Lepas (78. 79). Sie schlagen den Weg nach dem Meere ein, passieren dann den Fluss Kakyparis (80). Die verfolgenden Syrak. erreichen zuerst die Abtheilung des Demosth., die sich ergiebt. Nikias geht inzwischen über den Erineos (81. 82). Am folg. Tage von den Syrak. eingeholt, schlägt er vergeblich eine Convention vor. In der Nacht sucht er eben so vergeblich zu entkommen (83). Am Morgen eilen die Ath. nach dem Assinaros. Beim Uebergange werden sie theils getödtet, theils gefangen. Nikias ergiebt sich dem Gylippos (84. 85). Die Gefangenen werden in die Steinbrüche gebracht, Nikias u. Demosth. hingerichtet (86). Leiden der übrigen Gefangenen. Rückblick (87).

Achtes Buch.

Eindruck der Unglücksbotschaft aus Sicil. und neue Rüstungen zu Ath. (1). Im Winter — des neunzehnten Jahres — allgemeine Aufregung der Hellenen, besonders auch der Lak. (2). Zug des Agis geg. die Oetäer u. die phthiot. Achäer. Die Lak. fordern Schiffe von ihren Bundesgen. (3). Die Ath. rüsten (4). Die Euböer u. Lesbier wenden sich, um von Ath. abzufallen, an den Agis; die Chier u. Erythräer in gleicher Absicht nach Lak. selbst (5). Ebendahin kommen Gesandte des Pharnabazos. Die Lak. beschliessen zuerst Chios zu unterstützen (6).

Zwanzigstes Jahr 412 f. v. Ch. (7—60).

Die Lak. senden eine Flotte nach Chios ab. Diese wird jedoch schon im Peiräos bei Korinth von den Ath. blockiert (7—11). Alkib. geht mit dem Lak. Chalkideus u. fünf Schiffen nach Ionien (12). Die pelop. Schiffe kehren aus Sicil. nach Korinth zurück (13). Bei der Ankunft des Alkib. u. Chalkideus fällt Chios u. Erythrä ab, später auch Klazomenä (14). Beschlüsse der Ath. wegen der reservierten 1000 Talente u. wegen Chios (15). Abfall von Teos (16). Abfall von Milet (17). Erstes Bündniss zw. Lak. u. dem Perserkönige (18). Gegen den Ath. Diomedon verliert Chios vier Schiffe, bringt aber Lebedos u. Erä zum Abfall (19). Die im Peiräos blockierte Flotte entkommt.

Diomedon schliesst eine Convention mit Teos, greift Erä vergebens an (20). Sieg des Demos auf Samos (21). Chios u. der Lak. Astyochos greifen Lesbos ohne Erfolg an. Klazomenä wieder für Ath. (22. 23). Landung der Ath. bei Milet. Chalkideus fällt. Landung derselben in Chios und wiederholte Siege. Früherer Zustand u. gegenwärtige Stimmung der Chier (24). Vergebl. Zug des Ath. Phrynichos nach Milet (25—27). Die Pelop. helfen dem Tissaphernes Iasos erobern u. nehmen dabei den Rebellen Amorges gefangen (28). Im Winter kommt Tissaph. nach Milet. Verhandlung mit den Pelop. über die Hülfsfelder (29). Von Samos geht ein Theil der ath. Flotte nach Chios (30). Astyochos greift vergebl. Pteleon u. Klazomenä an (31). Lesbos verhandelt mit dem Astyochos wegen des Abfalls; Pedaritos u. Chios weigern Unterstützung (32). Astyochos geht nach Milet (33). Zug der Ath. von Samos aus. Sie leiden bei Chios durch einen Sturm (34). Der Lak. Hippokrates kommt aus dem Pelop. nach Knidos, das abgefallen ist, verliert sechs Schiffe bei Triopion, behauptet aber Knidos (35). Die Lak. schliessen mit Tissaph. ein neues Bündniss (36. Urkunde 37). Landung der Ath. auf Chios (38). Vom Pelop. geht Antisthenes mit einer Flotte u. elf zu Symbolen des Astyochos bestimmten Spartiaten ab, segelt aber aus Furcht vor den Ath. nach Kaunos (39). Astyochos fährt nach Kaunos, verwüstet unterwegs Kos, landet bei Knidos, liefert dem Ath. Charminos ein Seetreffen u. vereinigt sich mit dem Antisthenes (40—42). Streit der Lak., besonders des Lichas mit dem Tissaph. wegen des Bündnisses (43). Zug der Pelop. geg. Rhodos, das von den Ath. abfällt u. vergebens von diesen angegriffen wird (44). Alkib. arbeitet bei Tissaph. heiml. den Pelop. entgegen (45. 46), wirkt für seine Zurückberufung nach Ath., wo er deshalb die Demokratie stürzen will (47). In Samos eine oligarchische Verschwörung, welcher Phrynichos entgegentritt (48). Die Verschwornen wollen den Peisandros nach Ath. senden (49). Phrynichos verräth des Alkib. Absichten dem Astyochos u. sinnt Verrath; dieser meldet Alles dem Alkib. (50). Phrynichos bewegt das Heer durch eine List zur Befestigung von Samos (51). Alkib. sucht den Tissaph. für Ath. zu gewinnen (52). Peisandros räth in Athen die Verfassung oligarchisch zu gestalten u. den Alkib. zurückzurufen (53). Er wird zum Tissaph. u. Alkib. gesendet, inzwischen werden Phrynichos u. Skironides als Feldherren durch Leon u. Diomedon ersetzt (54). Diese landen auf Rhodos Chios ist hart bedrängt. Pedaritos ist gefallen (55). Peisandros' Sendung an Tissaph. wird durch Alkib. wirkungslos (56). Tissaph. schliesst zu Kaunos mit den Lak. ein drittes Bündniss (57. Urkunde 58). Er scheint die Bestimmungen desselben jetzt ausführen zu wollen (59). Die Böoter nehmen Oropos ein. Die Pelop. in Rhodos wollen Chios zu Hülfe ziehn, kommen aber für jetzt nur nach Milet (60).

Einundzwanzigstes Jahr 411 f. v. Ch. (61—109).

Der Spartiat Derkylidas wird nach dem Hellespont gesendet. Die Chier unter Leon kämpfen nicht ohne Erfolg (61). Derkyl. bringt Abydos u. später Lampsakos zum Abfall; letzteres gewinnt Strombichides wieder (62). Chios erlangt zur See das Uebergewicht. Astyoch. greift Samos an. Peisandros' Partei beschliesst daselbst Oligarchie einzuführen (63). Deswegen Peisandros nach Ath., Diotrophes nach Chalkidike geschickt. Thasos fällt ab (64). In Ath. haben die Hetärien schon vorgearbeitet. Ermordung des Androkles. Vorschlag wegen der Fünftausend (65). Die Hetärien u. der Demos (66). Einsetzung der Vierhundert (67. 68). Diese treiben die Senatoren aus dem Rathhause (69). Gewaltames Regiment

u. erfolglose Unterhandlungen mit Agis (70. 71). Das Heer auf Samos, geleitet von Leon, Diomedon, Thrasybulos u. Thrasylos, erklärt sich wieder für die Demokratie (72—77. Ermordung des Hyperbolos 73. Sendung des Chäreas 74). Zug des Astyoch. nach Mykale u. wieder nach Milet (78. 79). Die Pelop. senden 40 Schiffe unter Klearchos zu Pharnabazos. Byzanz fällt ab (80). Alkib. wird durch Thrasyb. nach Samos zurückgerufen u. zum Oberfeldherrn ernannt (81. 82). Neue Unruhen in Milet (83. 84). Ankunft des Mindaros, Abfahrt des Astyoch. (85). Nach Samos kommen Abgesandte der Vierhundert. Antwort des Alkib. (86). Tissaph. geht nach Aspendos, vorgebl. um die phöniz. Flotte herbeizuführen (87). Alkib. folgt ihm (88). Die Ath., vorzügl. auf Antrieb des Theramenes u. Aristokrates (89. 92), setzen nach der Ermordung des Phrynichos (92) u. grossen Wirren (92—94. 96) die Vierhundert, welche Eetioneia befestigt haben (90), ab u. übergeben fünftausend Männern die Macht (97). Die Pelop. siegen in einer Seeschlacht, bringen Euböa zum Abfall (95), nehmen Oenoë durch Verrath (99). Mindaros segelt nach dem Hellespont (99—101). Er nimmt den aus Sestos fliehenden Ath. vier Schiffe weg (102). Zusammenziehung der um Lesbos u. Imbros stehenden ath. Streitkräfte nach Eläus (103). Mindaros bei Kynos Sema von Thrasyb. u. Thrasylos besiegt (104—106). Die Ath. gewinnen das abgefallene Kyzikos wieder (107). Alkib. kehrt nach Samos zurück. Tissaph. reist nach Ionien u. will von da nach dem Hellespont gehn, weil sein Unterstatthalter Arsakes in Antandros feindselig behandelt ist. Zuerst kommt er nach Ephesos (108. 109).

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΕΥΤΤΡΑΦΗΣ Ζ.

Ὁ δὲ Γύλιππος καὶ ὁ Πυθὴν ἐκ τοῦ Τάραντος, ἐπεὶ ἐπε-
σκεύασαν τὰς ναῦς, παρέπλευσαν ἐς Λοκροὺς τοὺς Ἐπιζεφυ-
ρίους· καὶ πυνθανόμενοι σαφέστερον ἤδη ὅτι οὐ παντελῶς
πῶ ἀποτετειχισμένοι αἱ Συράκουσαί εἰσιν, ἀλλ' ἔτι οἷόν τε
κατὰ τὰς Ἐπιπολὰς στρατιᾷ ἀφικομένους ἐσελθεῖν, ἐβου-
λεύοντο εἶτ' ἐν δεξιᾷ λαβόντες τὴν Σικελίαν διακινδυνεύσωσιν
ἐσπλεῦσαι, εἶτ' ἐν ἀριστερᾷ ἐς Ἰμέραν πρῶτον πλεύσαντες
καὶ αὐτοὺς τε ἐκείνους καὶ στρατιὰν ἄλλην προσλαβόντες, οὓς
ἂν πείθωσι, κατὰ γῆν ἔλθωσιν. καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς ἐπὶ τῆς 2
Ἰμέρας πλεῖν, ἄλλως τε καὶ τῶν Ἀττικῶν τεσσάρων νεῶν
οὐπὼ παρουσῶν ἐν τῷ Ῥηγίῳ, ἃς ὁ Νικίας ὅμως, πυνθανό-
μενος αὐτοὺς ἐν Λοκροῖς εἶναι, ἀπέστειλεν. φθάσαντες δὲ
τὴν φυλακὴν ταύτην περαιοῦνται διὰ τοῦ πορθμοῦ, καὶ σχόν-
τες Ῥηγίῳ καὶ Μεσσήνῃ ἀφικοῦνται ἐς Ἰμέραν. ἐκεῖ δὲ ὄντες 3
τούς τε Ἰμεραίους ἔπεισαν ξυμπολεμεῖν, καὶ αὐτοὺς τε ἔπεσθαι
καὶ τοῖς ἐκ τῶν νεῶν τῶν σφετέρων ναύταις ὅσοι μὴ εἶχον
ὅπλα παρασχεῖν (τὰς γὰρ ναῦς ἀνείλκυσαν ἐν Ἰμέρα), καὶ
τοὺς Σελινουντίους πέμψαντες ἐκέλευον ἀπαντᾶν πανστρατιᾷ
ἐς τι χωρίον. πέμψειν δὲ τινα αὐτοῖς ὑπέσχοντο στρατιὰν οὐ 4
πολλὴν καὶ οἱ Γελῶν καὶ τῶν Σικελῶν τινες, οἳ πολὺ προθυ-
μότερον προσχωρεῖν ἐτοῖμοι ἦσαν τοῦ τε Ἀρχωνίδου νεωστὶ
τεθνηκότος, ὃς τῶν ταύτῃ Σικελῶν βασιλεύων τινῶν καὶ ὧν
οὐκ ἀδύνατος τοῖς Ἀθηναίοις φίλος ἦν, καὶ τοῦ Γυλίππου ἐκ
Λακεδαιμόνος προθύμως δοκοῦντος ἦκειν. καὶ ὁ μὲν Γύλιππος 5
ἀναλαβὼν τῶν σφετέρων ναυτῶν καὶ ἐπιβατῶν τοὺς ὀπλισμέ-

1. 1. ἐν ἀριστερᾷ, sc. λαβόντες
τὴν Σικελίαν. zu 6, 62, 2.

2. ὅμως, trotz dem 6, 104, 3 Ge-

sagten. — Ῥηγίῳ. Ueb. den Dativ
zu 3, 29, 1.

5. τῶν σφετ. VH. Vulg. τῶν τε
σφετ., was nothdürftig erklärt

νους, ἑπτακοσίους μάλιστα, Ἱμεραίους δὲ ὀπλίτας καὶ ψιλοὺς
 ξυναμφοτέρους χιλίους καὶ ἱππέας ἑκατὸν καὶ Σελινουντίων
 τέ τινας ψιλοὺς καὶ ἱππέας καὶ Γελῶν ὀλίγους, Σικελῶν τε
 εἰς χιλίους τοὺς πάντας, ἐχώρει πρὸς τὰς Συρακούσας.

2. Οἱ δ' ἐκ τῆς Λευκάδος Κορίνθιοι ταῖς τε ἄλλαις ναυ-
 σὶν ὥς εἶχον τάχους ἐβοήθουν καὶ Γόγγυλος, εἷς τῶν Κοριν-
 θίων ἀρχόντων, μιᾷ νηὶ τελευταῖος ὁρμηθεὶς πρῶτος μὲν
 2 ἀφικνεῖται εἰς τὰς Συρακούσας, ὀλίγον δὲ πρὸ Γυλίππου· καὶ
 καταλαβὼν αὐτοὺς περὶ ἀπαλλαγῆς τοῦ πολέμου μέλλοντας
 ἐκκλησιάσειν διεκώλυσέ τε καὶ παρεθάρσυνε, λέγων ὅτι νῆές
 τε ἄλλαι ἔτι προσπλέουσι καὶ Γύλιππος ὁ Κλεανδρίδου Λακε-
 3 δαιμονίων ἀποστειλάντων ἄρχων. καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι ἐπερ-
 ρώσθησάν τε καὶ τῷ Γυλίππῳ εὐθὺς πανστρατιᾷ ὥς ἀπαντη-
 σόμενοι ἐξῆλθον· ἦδη γὰρ καὶ ἐγγὺς ὄντα ἤσθάνοντο αὐτόν.
 ὁ δὲ Γέτα τό τε τεῖχος ἐν τῇ παρόδῳ τῶν Σικελῶν ἐλὼν καὶ
 4 ξυνταξάμενος ὥς εἰς μάχην ἀφικνεῖται εἰς τὰς Ἐπιπολάς· καὶ
 ἀναβάς κατὰ τὸν Εὐρύηλον, ἥπερ καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὸ πρῶτον,
 ἐχώρει μετὰ τῶν Συρακοσίων ἐπὶ τὸ τεῖχισμα τῶν Ἀθηναίων.
 ἔτυχε δὲ κατὰ τοῦτο τοῦ καιροῦ ἐλθὼν ἐν ᾧ ἑπτὰ μὲν ἢ ὀκτὼ
 σταδίων ἦδη ἐπετετέλεστο τοῖς Ἀθηναίοις εἰς τὸν μέγαν λιμένα
 διπλοῦν τεῖχος, πλὴν κατὰ βραχὺ τι τὸ πρὸς τὴν θάλασσαν·
 τοῦτο δ' ἔτι ᾠκοδόμουν. τῷ δὲ ἄλλῳ [τοῦ κύκλου] πρὸς τὸν
 Τρώγιλον ἐπὶ τὴν ἐτέραν θάλασσαν λίθοι τε παραβεβλημένοι
 τῷ πλέονι ἦδη ἦσαν καὶ ἔστιν ἂ καὶ ἡμίεργα, τὰ δὲ καὶ ἐξειρ-

werden könnte nach Anm. zu 4,
 25, 2. — τέ τινας VH. Vulg.
 ohne τέ.

2. 1. ἐκ τῆς Λευκ. 6, 104, 1. —
 ὥς εἶχον τάχους, so schnell sie
 konnten. Ueb. den Genet. zu 1,
 22, 3. 36, 2.

3. Γέτα τό τε. Die Lesart ist
 sehr unsicher, da die Codd. stark
 differieren in dem Eigennamen u.
 einige gar nicht einen solchen er-
 kennen lassen, auch der Artik.
 unzulässig scheint. Viell. ist das
 Richtige Γέτας τε. — ἐν τῇ παρόδῳ,
 nämlich von Himera nach Syrakus.
 — τῶν Σικελῶν verb. mit τεῖχος.
 — ἥπερ κτέ. 6, 97, 2.

4. τοῦ καιροῦ VH. Vulg. ohne
 Artik., wie 33, 6 ἐν τούτῳ τύχης,
 2, 17, 5 ἐν τούτῳ παρασκευῆς, da-
 gegen 7, 69, 2 ἐν τῷ τοιούτῳ τοῦ
 καιροῦ. — διπλοῦν τεῖχος. zu 6,
 103, 1. — τῷ ἄλλῳ — τῷ πλέονι,
 eigtl. wohl: für das Uebrige,
 näml. für den grössern Theil
 desselben. — τοῦ κύκλου müsste
 hier, wenn es richtig wäre, etwas
 Anderes bedeuten als im sechsten
 Buche (zu 6, 98, 2), näml. die
 ganze Linie von Meer zu Meer.
 Da aber weder diese einen Kreis
 bildete, noch die Anwendung eines
 solchen technischen Ausdrucks in
 verschiedenem Sinne glaublich ist,
 so scheint Poppo die Worte mit
 Recht für ein Glossem zu halten. —

γασμένα κατελείπετο. παρὰ τοσοῦτον μὲν Συράκουςαι ἦλθον κινδύνου.

3. Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι αἰφνιδίως τοῦ τε Γυλίππου καὶ των Συρακοσίων σφίσιν ἐπιόντων ἐθορυβήθησαν μὲν τὸ πρῶτον, παρετάξαντο δέ. ὁ δὲ θέμενος τὰ ὅπλα ἐγγὺς κήρυκα προσπέμπει αὐτοῖς λέγοντα, εἰ βούλονται ἐξιέναι ἐκ τῆς Σικελίας πέντε ἡμερῶν λαβόντες τὰ σφέτερα αὐτῶν, ἐτοιμος εἶναι σπένδεσθαι. οἱ δὲ ἐν ὀλιγορῖα τε ἐποιοῦντο καὶ οὐδὲν ἀποκρινά- 2 μενοι ἀπέπεμψαν. καὶ μετὰ τοῦτο ἀντιπαρεσκευάζοντο ἀλλήλοις ὥς ἐς μάχην. καὶ ὁ Γύλιππος ὁρῶν τοὺς Συρακοσίους ταρασ- 3 σομένους καὶ οὐ ῥαδίως ξυντασσομένους, ἐπανῆγε τὸ στρατόπεδον ἐς τὴν εὐρυχωρίαν μᾶλλον. καὶ ὁ Νικίας οὐκ ἐπῆγε τοὺς Ἀθηναίους, ἀλλ' ἠσύχαζε πρὸς τῷ ἑαυτῶν τείχει. ὥς δ' ἔγνω ὁ Γύλιππος οὐ προσιόντας αὐτούς, ἀπήγαγε τὴν στρατιὰν ἐπὶ τὴν ἄκραν τὴν Τεμενῖτιν καλουμένην καὶ αὐτοῦ ἠϋλίσαντο. τῇ δ' ὕστεραία ἄγων τὴν μὲν πλείστην τῆς στρατιᾶς παρέταξε 4 πρὸς τὰ τεῖχη τῶν Ἀθηναίων, ὅπως μὴ ἐπιβοηθοῖεν ἄλλοσε, μέρος δέ τι πέμψας πρὸς τὸ φρούριον τὸ Λάβδαλον αἵρεϊ, καὶ ὅσους ἔλαβεν ἐν αὐτῷ πάντας ἀπέκτεινεν. ἦν δὲ οὐκ ἐπιφανὲς τοῖς Ἀθηναίοις τὸ χωρίον· καὶ τριήρης τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ ἀλί- 5 σκεται τῶν Ἀθηναίων ὑπὸ τῶν Συρακοσίων ἐφορμούσα τῷ μεγάλῳ λιμένι.

4. Καὶ μετὰ ταῦτα ἐτείχιζον οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι διὰ τῶν Ἐπιπολῶν ἀπὸ τῆς πόλεως ἀρξάμενοι ἄνω πρὸς τὸ ἐγκάρσιον τεῖχος ἀπλοῦν, ὅπως οἱ Ἀθηναῖοι, εἰ μὴ δύναιντο

κατελείπετο, wurde verlassen, zurückgelassen, als Gylippos ankam. Herbst S. 39 f. gegen Cobets Conj. κατελέλειπτο. — παρὰ τοσοῦτον κτέ. zu 3, 49, 4.

3. 1. τὸ πρῶτον VH. Vulg. πρῶτον. — προσπέμπει VH. Vulg. προπέμπει, doch vorausschicken passt nach θέμενος τὰ ὅπλα ἐγγὺς sehr wenig. — ἐτοιμος εἶναι, der Nom. c. Inf., weil κήρυκα προσπέμπει αὐτοῖς λέγοντα soviel ist als: er liess ihnen durch einen Herold sagen.

2. ἐν ὀλιγορῖα ἐποιοῦντο. zu 4, 5, 1.

3. ἑαυτῶν VH. Vulg. ἑαυτοῦ, un-

angemessen. Wegen des Plur. v. 5, 71, 3. 6, 101, 6 u. a.

4. ἄγων gehört trotz seiner Voranstellung bloss zu τὴν μὲν πλείστην. zu 1, 16. — τὸ Λάβδαλον. 6, 97, 5.

5. τῷ μεγάλῳ λιμένι VH. Vulg. bloss τῷ λιμένι, das durch C. 4, 4 nicht geschützt wird, weil dort τῷ λιμένι τῷ τῶν Συρακοσίων höchst wahrsch. von dem kleinen Hafen zu verstehen ist; s. d. Note das.

4. 1. πρὸς — ἀπλοῦν. „τεῖχος ist zweimal zu denken, und τὸ ἐγκάρσιον τεῖχος ist die 6, 99, 3 erwähnte. Dies geht auch aus

- 2 κωλύσαι, μηκέτι οἳ οἱ τε ὥσιν ἀποτειχίσαι. καὶ οἳ τε Ἀθηναῖοι ἀναβεβήκεσαν ἤδη ἄνω, τὸ ἐπὶ θαλάσῃ τείχος ἐπιτελέσαντες, καὶ ὁ Γύλιππος (ἦν γὰρ τι τοῖς Ἀθηναίοις τοῦ τείχους ἀσθενές)
- 3 νυκτὸς ἀναλαβὼν τὴν στρατιὰν ἐπήει πρὸς αὐτό. οἳ δ' Ἀθηναῖοι (ἔτυχον γὰρ ἔξω ἀνελιζόμενοι) ὥς ἤσθοντο, ἀντεπήεσαν. ὁ δὲ γνοὺς κατὰ τάχος ἀπήγαγε τοὺς σφετέρους πάλιν. ἐποικοδομήσαντες δὲ αὐτὸ οἳ Ἀθηναῖοι ὑψηλότερον αὐτοὶ μὲν ταύτῃ ἐφύλασσον, τοὺς δὲ ἄλλους ξυμμάχους κατὰ τὸ ἄλλο τείχισμα ἤδη διέταξαν ἥπερ ἔμελλον ἕκαστοι φρουρεῖν.
- 4 Τῷ δὲ Νικίᾳ ἐδόκει τὸ Πλημύριον καλούμενον τειχίσαι· ἔστι δὲ ἄκρα ἀντιπέρας τῆς πόλεως, ἥπερ προὔχουσα τοῦ μεγάλου λιμένος τὸ στόμα στενὸν ποιεῖ, καὶ εἰ τειχισθείη, ῥᾶον αὐτῷ ἐφαίνετο ἢ ἐσκομιδὴ τῶν ἐπιτηδείων ἔσεσθαι. δι' ἐλάσσονος γὰρ πρὸς τῷ λιμένι τῷ τῶν Συρακοσίων ἐφορμήσειν σφᾶς, καὶ οὐχ ὥσπερ νῦν ἐκ μυχοῦ τοῦ λιμένος τὰς ἐπαναγωγὰς ποιήσεσθαι, ἦν τι ναυτικῷ κινῶνται. προσεῖχε τε ἤδη

C. 7, 1 μέχρι τοῦ ἐγκαρσίου τείχους hervor. Demnach kann die 6, 100, 3 erzählte Zerstörung der Quermauer durch die Ath. nur eine partielle gewesen sein. — Diese „einfache Mauer“ der Syrakosier erwähnt auch Nikias in seiner Depesche 11, 3. E. Die Lage der syrakusischen Gegenwerke sich nach des Thuk. Beschreibung klar zu machen, ist höchst schwierig. So weichen die Karten von Arnold, Goeller, Dunbar, Meinshausen (der eine neue Untersuchung der Sache giebt Progr. Mühlhausen 1856) gänzl. von einander ab. Wieder ganz anders erklärt uns St. Ullrich Beitr. z. K. d. Th. 3. S. 20—29. Gewiss ist soviel, dass die „einfache Mauer“ die Vollendung des nördlichen, nach Trogilos gehenden Theils der athenischen Circumvallation hindern sollte; denn der nach dem grossen Hafen laufende Flügel war bereits vollendet: §. 2. vgl. auch C. 5, 1.

2. τὸ ἐπὶ θαλ. τ. C. 2, 4.

3. ἄλλους. zu 1, 128, 5.

4. στενόν. 59, 3. — ῥᾶον die besten Hh., gewählter als d. Vulg.

ῥᾶων, wie auch 4, 10, 3 statt ῥαδίως d. Vulg. ῥαδίας hatte; vgl. zu 7, 28, 1. [Beiläufig erwähne ich, dass auch der Cod. Cisalp. oder Italus an unsrer St. deutlich ῥᾶιον hat, nicht wie Bekker angiebt ῥᾶων. Ich habe selbst diesen Cod. im J. 1856 in Paris eingesehn u. als den erkannt, von dem Bekker u. die spätern Herausg. (wie Poppo u. Arnold) berichten, er sei 1815 den Oestreichern zurückgegeben u. man wisse seitdem nicht, wo er sei. Meine Wiederauffindung bekannt zu machen, unterliess ich damals auf den Wunsch von Ben. Hase. Seitdem hat R. Prinz den Cod. ebenfalls wieder aufgefunden (s. Jahrb. 1869 S. 759 f.)]. — δι' ἐλάσσονος, in geringerer Entfernung. — πρὸς — Συρακοσίων. Dass dies ein anderer Hafen sein muss, als der grosse, in dem sie sich ja selbst längst befinden (6, 102, 3), scheint mir unzweifelhaft. Es wird also der kleine oder sog. lakkische Hafen um so mehr zu verstehn sein, als sich da die Schiffswerfte von Syrakus befand: 22, 1. — κινῶνται, sc. οἳ Συρακόσιοι.

μᾶλλον τῷ κατὰ θάλασσαν πολέμῳ, ὁρῶν τὰ ἐκ τῆς γῆς σφίσιν, ἐπειδὴ Γύλιππος ἦκεν, ἀνελπιστότερα ὄντα. διακομίσας οὖν 5 στρατιὰν καὶ τὰς ναῦς ἐξετείχιζε τρία φρούρια· καὶ ἐν αὐτοῖς τὰ τε σκεύη τὰ πλεῖστα ἔκειτο καὶ τὰ πλοῖα ἤδη ἐκεῖ τὰ μεγάλα ὥρμαι καὶ αἱ ταχεῖαι νῆες. ὥστε καὶ τῶν πληρωμάτων οὐχ 6 ἦκιστα τότε πρῶτον κἀκῶσις ἐγένετο. τῷ τε γὰρ ὕδατι σπανίῳ χρώμενοι καὶ οὐκ ἐγγύθεν, καὶ ἐπὶ φρυγανισμὸν ἅμα ὁπότε ἐξέλθοιεν οἱ ναῦται, ὑπὸ τῶν ἱππέων τῶν Συρακοσίων κρα- τούντων τῆς γῆς διεφθείροντο. τρίτον γὰρ μέρος τῶν ἱππέων τοῖς Συρακοσίοις διὰ τοὺς ἐν τῷ Πλημυρίῳ, ἵνα μὴ κακουρ- γήσουντες ἐξίοιεν, ἐπὶ τῇ ἐν τῷ Ὀλυμπιεῖ πολίχνῃ ἐτετάχατο. ἐπυνθάνετο δὲ καὶ τὰς λοιπὰς τῶν Κορινθίων ναῦς προσ- 7 πλεύσας ὁ Νικίας. καὶ πέμπει ἐς φυλακὴν αὐτῶν εἴκοσι ναῦς, αἷς εἶρητο περί τε Δοκροῦς καὶ Ῥήγιον καὶ τὴν προσβολὴν τῆς Σικελίας ναυλοχεῖν αὐτάς.

5. Ὁ δὲ Γύλιππος ἅμα μὲν ἐτείχιζε τὸ διὰ τῶν Ἐπιπολῶν τεῖχος, τοῖς λίθοις χρώμενος οὓς οἱ Ἀθηναῖοι προπαρεβάλλοντο σφίσιν, ἅμα δὲ παρέτασεν ἐξάγων αἰὲ πρὸ τοῦ τειχίσματος τοὺς Συρακοσίους καὶ τοὺς ξυμμάχους. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἀντι- παρετάσσοντο. ἐπειδὴ δὲ ἔδοξε τῷ Γυλίππῳ καιρὸς εἶναι, ἦρχε 2 τῆς ἐφόδου· καὶ ἐν χερσὶ γενόμενοι ἐμάχοντο μεταξὺ τῶν τειχισμάτων, ἢ τῆς ἵππου τῶν Συρακοσίων οὐδεμία χρῆσις ἦν. καὶ νικηθέντων τῶν Συρακοσίων καὶ τῶν ξυμμάχων καὶ νεκροὺς 3 ὑποσπόνδους ἀνελομένων καὶ τῶν Ἀθηναίων τροπαῖον στησάν- των, ὁ μὲν Γύλιππος ξυγκαλέσας τὸ στράτευμα οὐκ ἔφη τὸ ἀμάρτημα ἐκείνων, ἀλλ' ἐαυτοῦ γενέσθαι· τῆς γὰρ ἵππου καὶ τῶν ἀκοντιστῶν τὴν ὠφελίαν τῇ τάξει, ἐντὸς λίαν τῶν τειχῶν ποιήσας, ἀφελέσθαι· νῦν οὖν αὐτοῖς ἐπάξειν. καὶ διανοεῖσθαι 4 οὕτως ἐκέλευεν αὐτοὺς ὥς τῇ μὲν παρασκευῇ οὐκ ἔλασσαν

5. ἐξετείχιζε. Poppo mit mehrern Hh. ἐξετείχισε, viell. richtig.

6. Dem τέ entspricht das zweite καί. — ἐν τῷ Ὁ., bei dem Ὁ. — ἐτετάχατο. Ueb. die Form zu 3, 13, 3.

7. ναυλοχεῖν αὐτάς, ihnen auf- zulauern, seltenes Wort, zumal als Transit.

5. 1. τὸ — τεῖχος. C. 4, 1. — προπαρεβάλλοντο. v. 6, 99, 1.

3. ὑποσπόνδους. zu 1, 63, 3. — ὁ μὲν VH. u. noch ein guter Cod. Vulg. ohne μὲν. Das Entsprechende folgt C. 6, 1 Ὁ δὲ Νικίας. — τῇ τάξει — ἀφελέσθαι. Welches ist die gewöhl. Constr.? Ueb. den Dat. M. 418. A., der vom Dativ bei ἀφαιρεῖν zwei Beispiele aus Xenoph. anführt.

ἔξοντας, τῇ δὲ γνώμῃ οὐκ ἀνεκτὸν ἐσόμενον, εἰ μὴ ἀξιώσουσι Πελοποννήσιοί τε ὄντες καὶ Δωριῆς Ἰώνων καὶ νησιωτῶν καὶ ξυγκλύδων ἀνθρώπων κρατήσαντες ἐξελάσασθαι ἐκ τῆς χώρας. καὶ μετὰ ταῦτα, ἐπειδὴ καιρὸς ἦν, αὐτὶς ἐπῆγεν αὐτούς.

6. Ὁ δὲ Νικίας καὶ οἱ Ἀθηναῖοι, νομίζοντες, καὶ εἰ ἐκεῖνοι μὴ ἐθέλοιεν μάχης ἄρχειν, ἀναγκαῖον σφίσιν εἶναι μὴ περιορᾶν παροικοδομούμενον τὸ τεῖχος (ἥδη γὰρ καὶ ὅσον οὐ παρεληλύθει τὴν τῶν Ἀθηναίων τοῦ τείχους τελευτὴν ἢ ἐκείνων τείχισις, καὶ εἰ προέλθοι, ταῦτόν ἥδη ἐποίει αὐτοῖς νικᾶν τε μαχομένοις διὰ παντός καὶ μηδὲ μάχεσθαι), ἀντεπήεσαν οὖν
 2 τοῖς Συρακοσίοις. καὶ ὁ Γύλιππος τοὺς μὲν ὀπλίτας ἔξω τῶν τειχῶν μᾶλλον ἢ πρότερον προαγαγὼν ξυνέμισγεν αὐτοῖς, τοὺς δ' ἱππέας καὶ τοὺς ἀκοντιστάς ἐκ πλαγίου τάξας τῶν Ἀθηναίων κατὰ τὴν εὐρυχωρίαν, ἣ τῶν τειχῶν ἀμφοτέρων αἱ ἐργασίαι
 3 ἔληγον. καὶ προσβαλόντες οἱ ἱππῆς ἐν τῇ μάχῃ τῷ εὐωνύμῳ κέρα τῶν Ἀθηναίων, ὅπερ κατ' αὐτούς ἦν, ἔτρεψαν. καὶ δι' αὐτὸ καὶ τὸ ἄλλο στράτευμα νικηθὲν ὑπὸ τῶν Συρακοσίων
 4 κατηράχθη ἐς τὰ τειχίσματα. καὶ τῇ ἐπιούσῃ νυκτὶ ἔφθασαν παροικοδομήσαντες καὶ παρελθόντες τὴν τῶν Ἀθηναίων οἰκοδομίαν, ὥστε μηκέτι μήτε αὐτοὶ κωλύεσθαι ὑπ' αὐτῶν, ἐκείνους τε καὶ παντάπασιν ἀπεστερηκέναι, εἰ καὶ κρατοῖεν, μὴ ἂν ἔτι σφᾶς ἀποτειχίσαι.

4. ἀνεκτὸν ἐσόμενον noch mit ὡς zu verbinden. Es ist gesagt wie δῆλόν ὄν etc. zu 1, 74, 1. — Πελοποννήσιοί κτέ. Chiasmus. Wegen des Gedankens zu 6, 77, 1.

6. 1. σφίσιν εἶναι VH. Vulg. εἶναι σφίσι. — παροικοδομούμενον. Dies Vb. steht von demselben Baue noch §. 4 u. 11, 3; in letzterer Stelle kaum anders erklärbar als: daneben, parallel bauen, was es also gewiss auch hier bedeutet. — τοῦ τείχους, der unvollendeten, nach Trogilos zu laufenden. — οὖν epanaleptisch. zu 3, 95, 1.

2. ἐκ πλαγίου τῶν Ἀθ., eigtl.: von der Flanke der Ath. her, d. i. den Ath. in die Flanke. — ἀμφοτέρων, sowohl der athenischen als der syrakusischen.

3. κατηράχθη ist die Vulg. u. so auch VH. u. viele andere Codd.,

übereinstimmend mit 63, 1 ἀπαράξωμεν. Die in den frühern Büchern vorzüglichsten Codd. κατεράχθη, wie 8, 96, 2 ξυεράξουσιν steht.

4. ἔφθασαν — οἰκοδομίαν, bauten sie rasch an der Parallelmauer und kamen über den Bau der Ath. hinaus. Ich glaube, dass bei dieser Auffassung die verdächtige Vulg. bestehen kann. Ein Cod. lässt καὶ παρελθόντες aus. — Nach ἀπεστερηκέναι folgt das sog. pleonastische μή. — ἂν bei einem von ἀπεστερηκέναι abhängigen Inf. scheint mir unzulässig; die übrigen Beispiele von μὴ ἂν beim Inf. (zu 6, 102, 4) sind ganz verschieden. Krügers Auflösung οὐκ ἂν ἀποτειχίσαιαν würde passen, wenn vorher die W. καὶ παντ. ἀποστ. fehlten, mit diesen ist sie unbrauchbar. Viell. μηκέτι.

7. Μετὰ δὲ τοῦτο αἶ τε τῶν Κορινθίων νῆες καὶ Ἀμπρα-
κιωτῶν καὶ Λευκαδίων ἐσέπλευσαν αἱ ὑπόλοιποι δώδεκα, λα-
θοῦσαι τὴν τῶν Ἀθηναίων φυλακὴν (ἦρχε δὲ αὐτῶν Ἑρασινίδης
Κορίνθιος), καὶ ξυνετείχισαν τὸ λοιπὸν τοῖς Συρακοσίοις μέχρι
τοῦ ἐγκαρσίου τείχους. καὶ ὁ Γύλιππος ἐς τὴν ἄλλην Σικελίαν 2
ἐπὶ στρατιάν τε ὄχλητο καὶ ναυτικὴν καὶ πεζὴν ξυλλέξων, καὶ
τῶν πόλεων ἅμα προσαζόμενος εἴ τις ἢ μὴ πρόθυμος ἦν ἢ
παντάπασιν ἔτι ἀφεστήκει τοῦ πολέμου. πρέσβεις τε ἄλλοι τῶν 3
Συρακοσίων καὶ Κορινθίων ἐς Λακεδαίμονα καὶ Κόρινθον
ἀπεστάλησαν, ὅπως στρατιὰ ἔτι περαιωθῇ τρόπῳ ᾧ ἂν ἐν ὁλ-
κάσιν ἢ πλοίοις ἢ ἄλλως ὅπως ἂν προχωρῇ, ὥς καὶ τῶν Ἀθη-
ναίων ἐπιμεταπεμπομένων. οἳ τε Συρακόσιοι ναυτικὸν ἐπλήρουν 4
καὶ ἀνεπειρῶντο ὥς καὶ τούτῳ ἐπιχειρήσουντες, καὶ ἐς τὰλλα
πολὺ ἐπέρρωντο.

8. Ὁ δὲ Νικίας αἰσθόμενος τοῦτο καὶ ὁρῶν καθ' ἡμέραν
ἐπιδιδούσαν τὴν τε τῶν πολεμίων ἰσχὺν καὶ τὴν σφετέραν
ἀπορίαν, ἔπεμπε καὶ αὐτὸς ἐς τὰς Ἀθήνας ἀγγέλλων πολλάκις
μὲν καὶ ἄλλοτε καθ' ἕκαστα τῶν γιγνομένων, μάλιστα δὲ καὶ
τότε, νομίζων ἐν δεινοῖς τε εἶναι καί, εἰ μὴ ὥς τάχιστα ἢ σφᾶς
μεταπέμψουσιν ἢ ἄλλους μὴ ὀλίγους ἀποστελοῦσιν, οὐδεμίαν
εἶναι σωτηρίαν. φοβούμενος δὲ μὴ οἱ πεμπόμενοι ἢ κατὰ τοῦ 2
λέγειν ἀδυνασίαν ἢ καὶ μνήμης ἐλλιπεῖς γιγνόμενοι ἢ τῷ ὄχλῳ
πρὸς χάριν τι λέγοντες οὐ τὰ ὄντα ἀπαγγέλλωσιν, ἔγραψεν
ἐπιστολήν, νομίζων οὕτως ἂν μάλιστα τὴν αὐτοῦ γνώμην μηδὲν
ἐν τῷ ἀγγέλῳ ἀφανισθεῖσαν μαθόντας τοὺς Ἀθηναίους βου-

7. 1. αἶ τε κτέ. zu 4, 25, 2. — αἱ ὑπόλοιποι δώδεκα. Ueberhaupt ausgerüstet waren siebenzehn; davon hatte vier Gylippos, eins Gongylos bereits übergeführt: 6, 104, 1. 7, 2, 1. — μέχρι — τείχους. zu C. 4, 1. Dass dies ein anderer Flügel der syrakusischen Gegenmauer ist, als der C. 6 beschriebene, scheint mir keinem Zweifel zu unterliegen; denn letzterer hatte auf alle Fälle nicht die Richtung auf die Quermauer zu; wie hätte er sonst das nördliche Ende des athen. Baues überholen können?

2. πεζήν VH. Vulg. πεζικήν. zu 6, 33, 2.

3. ἄλλοι mit Bezug auf 6, 73, 2.

— Zu τρόπῳ ᾧ ἂν gehört bereits προχωρῇ, das also doppelt zu denken ist. Ueb. die Disjunction zu 6, 34, 2. Doch klammern Einige ἐν ὁλκ. — ὅπως ἂν als Glossem ein. — ἐπιμεταπεμπομένων. C. 8, 1. 4. ἀνεπειρῶντο, man övrierten. v. 12, 5. 51, 2. — τούτῳ, dat. instr.

8. 1. μεταπέμψουσιν. Ueb. das Activ zu 1, 112, 3.

2. Die geflissentliche Motivierung, warum Nik. diesmal schriftlich berichtete, scheint zu beweisen, dass seine sonstigen Botschaften (ἔπεμπε — ἀγγέλλων) nur mündliche waren u. von solchen auch ἐπιστολαῖς 11, 1 zu verstehen ist. — μνήμης VH. Vulg. γνώμης. — ἐν τῷ ἀγγέλῳ,

3 λεύσασθαι περὶ τῆς ἀληθείας. καὶ οἱ μὲν ὄχοντο φέροντες οὓς ἀπέστειλε τὰ γράμματα καὶ ὅσα ἔδει αὐτοὺς εἰπεῖν· ὁ δὲ κατὰ τὸ στρατόπεδον διὰ φυλακῆς μᾶλλον ἢδη ἔχων ἢ δι' ἐκουσίων κινδύνων ἐπεμελεῖτο.

9. Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ θέρει τελευτῶντι καὶ Εὐετίων στρατηγὸς Ἀθηναίων μετὰ Περδίκκου στρατεύσας ἐπ' Ἀμφίπολιν Θραξὶ πολλοῖς τὴν μὲν πόλιν οὐχ εἶλεν, ἐς δὲ τὸν Στρυμόνα περικομίσας τριήρεις ἐκ τοῦ ποταμοῦ ἐπολιόρκει ὁρμώμενος ἐξ Ἰμεραίου. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

10. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος ἦκοντες ἐς τὰς Ἀθήνας οἱ παρὰ τοῦ Νικίου ὅσα τε ἀπὸ γλώσσης εἶρητο αὐτοῖς εἶπον καὶ εἴ τις τι ἐπηρώτα ἀπεκρίνοντο, καὶ τὴν ἐπιστολὴν ἀπέδοσαν. ὁ δὲ γραμματεὺς ὁ τῆς πόλεως παρελθὼν ἀνέγνω τοῖς Ἀθηναίοις δηλοῦσαν τοιάδε.

11. „Τὰ μὲν πρότερον πραχθέντα, ὧ Ἀθηναῖοι, ἐν ἄλλαις [πολλαῖς] ἐπιστολαῖς ἴστε. νῦν δὲ καιρὸς οὐχ ἥσσον μαθόντας 2 ὑμᾶς ἐν ᾧ ἐσμεν βουλευσασθαι. κρατησάντων γὰρ ἡμῶν μάχαις ταῖς πλείοσι Συρακοσίους ἐφ' οὓς ἐπέμφθημεν καὶ τὰ τείχη οἰκοδομησαμένων ἐν οἷσπερ νῦν ἐσμεν, ἦλθε Γύλιππος Λακεδαιμόνιος στρατιὰν ἔχων ἐκ τε Πελοποννήσου καὶ τῶν ἐν Σικελίᾳ πόλεων ἔστιν ὢν. καὶ μάχῃ τῇ μὲν πρώτῃ νικάται ὑφ' ἡμῶν, τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἱππεύσιν τε πολλοῖς καὶ ἀκοντισταῖς

in dem Boten, d. i. in der Darstellung desselben, durch Schuld des Boten. Aehnli. μὴ ἐν ὑμῖν κωλυθῇ 2, 64, 2. zu 4, 113, 2.

3. διὰ φυλακῆς — ἔχων intrans., wie 2, 81, 4. — δι' ἐκουσίων κινδύνων steht dem vorang. Participialsätze parallel, gleichsam ἐκουσίους κινδύνους ἀναλαμβάνων. — ἐπεμελεῖτο ohne Obj. = τὴν ἐπιμέλειαν ἐποιεῖτο. Die Lesart des Ganzen ist nach VH. gegeben, mit denen wenigstens zum Theil einige andere Codd. übereinstimmen. Vulg. ohne Sinn: ὁ δὲ τὰ κατὰ τὸ στρατόπεδον διὰ φυλακῆς ἢδη ἔχων ἐκουσίων κινδύνων ἐπεμελεῖτο.

9. μετὰ Περδίκκου. 6, 7, 3 war Perdikkas als Feind der Ath. erwähnt. — ὁρμώμενος ἐξ. zu 1, 64, 2.

10. ἐπηρώτα u. nachher ὁ τῆς

VH. Vulg. weniger gut ἡρώτα u. τῆς. Ausser dem „Schreiber des Staates“, der vom Volke gewählt wurde, gab es noch andere Beamte, die ebenfalls den Titel γραμματεὺς führten (mit verschiedenen Zusätzen: κατὰ πρωτανείαν, τῆς βουλῆς). Ueber die γραμματεῖς ausführli. Böckh Staatsh. 1, S. 253 bis 261. 2. A.

11. 1. πολλαῖς haben VH. u. Valla nicht. — ἐν — ἐπιστολαῖς, in Botschaften (gemeldet), d. i. durch. Weshalb nicht Briefe gemeint zu sein scheinen, zu C. 8, 2. — οὐχ ἥσσον, mehr als je, Litotes.

2. ἐκ τε — καὶ τῶν VH. Vulg. ἐκ — καὶ ἀπὸ τῶν. — τῶν ἐν κτλ. C. 1, 5. — ἔστιν ὢν. zu 44, 8. — τῇ ὑστεραίᾳ, in der am folgenden Tage. zu 5, 46, 1. Die beiden Gefechte waren beschrieben C. 5 u. 6.

βιασθέντες ἀνεχωρήσαμεν ἐς τὰ τείχη. νῦν οὖν ἡμεῖς μὲν 3
 παυσάμενοι τοῦ περιτειχισμοῦ διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἐναντίων
 ἡσυχάζομεν (οὐδὲ γὰρ ξυμπάσῃ τῇ στρατιᾷ δυναίμεθ' ἂν χρή-
 σασθαι ἀπαναλωκυίας τῆς φυλακῆς τῶν τειχῶν μέρος τι τοῦ
 ὀπλιτικοῦ), οἱ δὲ παρωκοδομήκασιν ἡμῖν τεῖχος ἀπλοῦν, ὥστε
 μὴ εἶναι ἔτι περιτειχίσαι αὐτούς, ἣν μή τις τὸ παρατείχισμα
 τοῦτο πολλῇ στρατιᾷ ἐπελθὼν ἔλῃ. ξυμβέβηκέ τε πολιορκεῖν 4
 δοκοῦντας ἡμᾶς ἄλλους αὐτοὺς μᾶλλον, ὅσα γε κατὰ γῆν,
 τοῦτο πάσχειν· οὐδὲ γὰρ τῆς χώρας ἐπὶ πολὺ διὰ τοὺς ἱππέας
 ἐξερχόμεθα.

12. „Πεπόμφασι δὲ καὶ ἐς Πελοπόννησον πρέσβεις ἐπ'
 ἄλλην στρατιάν, καὶ ἐς τὰς ἐν Σικελίᾳ πόλεις Γύλιππος οἴχεται,
 τὰς μὲν καὶ πείσων ξυμπολεμεῖν ὅσαι νῦν ἡσυχάζουσιν, ἀπὸ
 δὲ τῶν ἔτι καὶ στρατιάν πεξὴν καὶ ναυτικοῦ παρασκευήν, ἣν
 δύνηται, ἄξων. διανοοῦνται γάρ, ὡς ἐγὼ πυνθάνομαι, τῷ τε 2
 πεξῷ ἅμα τῶν τειχῶν ἡμῶν πειρᾶν καὶ ταῖς ναυσὶ κατὰ θά-
 λασσαν. καὶ δεινὸν μηδενὶ ὑμῶν δόξῃ εἶναι ὅτι καὶ κατὰ θά- 3
 λασσαν. τὸ γὰρ ναυτικὸν ἡμῶν, ἥπερ κἀκεῖνοι πυνθάνονται,
 τὸ μὲν πρῶτον ἤκμαζε καὶ τῶν νεῶν τῇ ξηρότητι καὶ τῶν πλη-
 ρωμάτων τῇ σωτηρίᾳ· νῦν δὲ αἱ τε νῆες διάβροχοι, τοσοῦτον
 χρόνον ἤδη θαλασσεύουσαι, καὶ τὰ πληρώματα ἔφθαρται. τὰς 4
 μὲν γὰρ ναῦς οὐκ ἔστιν ἀνεκλύσαντας διαψῦξαι διὰ τὸ ἀντι-
 πάλους τῷ πλήθει καὶ ἔτι πλείους τὰς τῶν πολεμίων οὔσας ἀεὶ
 προσδοκίαν παρέχειν ὥς ἐπιπλεύσονται. φανεραὶ δὲ εἰσιν ἀνα- 5
 πειρώμεναι καὶ αἱ ἐπιχειρήσεις ἐκ' ἐκείνοις καὶ ἀποξηρᾶναι τὰς
 σφετέρας μᾶλλον ἐξουσία· οὐ γὰρ ἐφορμοῦσιν ἄλλοις.

3. χρήσασθαι. Ich bin jetzt zu der Vulg. zurückgekehrt, mit welcher hier auch V. stimmt; H. χρῆσθαι. Viele, darunter die in den frühern Büchern besten Hh. χρήσεσθαι, schwerlich richtig, obwohl 3, 28, 1 ἀποκωλύσειν δυνατοὶ ὄντες u. Aehnliches zu 1, 27, 2. — ἀπαναλωκυίας, verzehrt (absorbiert) hat, d. i. in Anspruch genommen, erfordert hat. — παρωκοδομήκασιν. Ueb. die Bedeutung zu C. 6, 1. Zur Sache C. 4, 1. 5, 1. 6, 1.

4. ἄλλους Obj. von πολιορκεῖν. — τῆς χώρας ἀabhängig von ἐπὶ πολὺ.

12. 1. πεπόμφασι. C. 7, 2. 3. — ἀπὸ δὲ τῶν. Ueb. die Stellung zu 3, 61, 1.

3. ἥπερ die best. Codd., unverwerflich. Vulg. ὅπερ. — σωτηρίᾳ, incolumitate. — τὰ πληρ. ἔφθ. Ausgeführt 13, 2.

4. διαψῦξαι, durchlüften, was nachher nach der Wirkung bezeichnet ἀποξηρᾶναι heisst. — ἔτι πλείους u. §. 5 ἀναπειρώμεναι je ein Cod. Die übrigen falsch ὅτι πλείους oder ἐπιπλείους u. ἀποπειρώμεναι.

13. „Ἡμῖν δ' ἐκ πολλῆς ἂν περιουσίας νεῶν μόλις τοῦτο ὑπῆρχε καὶ μὴ ἀναγκαζομένοις, ὥσπερ νῦν, πάσαις φυλάσσειν. εἰ γὰρ ἀφαιρήσομέν τι καὶ βραχὺ τῆς τηρήσεως, τὰ ἐπιτήδεια οὐχ ἔχομεν, παρὰ τὴν ἐκείνων πόλιν χαλεπῶς καὶ νῦν ἔσκο-
2 μιζόμενοι. τὰ δὲ πληρώματα διὰ τόδε ἐφθάρη τε ἡμῖν καὶ ἔτι νῦν φθείρεται, τῶν ναυτῶν τῶν μὲν διὰ φρουγανισμὸν καὶ ἄρπαγὴν καὶ ὑδρείαν μακρὰν ὑπὸ τῶν ἱππέων ἀπολλυμένων· οἱ δὲ θεράποντες, ἐπειδὴ ἐς ἀντίπαλα καθεστήκαμεν, αὐτο-
μολοῦσι, καὶ οἱ ξένοι οἱ μὲν ἀναγκαστοὶ ἐσβάντες εὐθὺς κατὰ τὰς πόλεις ἀποχωροῦσιν, οἱ δὲ ὑπὸ μεγάλου μισθοῦ τὸ πρῶτον ἐπαρθέντες καὶ οἰόμενοι χρηματιεῖσθαι μᾶλλον ἢ μαχεῖσθαι, ἐπειδὴ παρὰ γνώμην ναυτικόν τε δὴ καὶ τᾶλλα ἀπὸ τῶν πολε-
μίων ἀνθεστῶτα ὁρῶσιν, οἱ μὲν ἐπ' αὐτομολίας προφάσει ἀπέρχονται, οἱ δὲ ὥς ἕκαστοι δύνανται (πολλῇ δ' ἡ Σικελία), εἰσὶ δ' οἱ καί, αὐτοὶ ἐμπορευόμενοι, ἀνδράποδα Ἰκκαρικὰ ἀντ-
εμβιβάσαι ὑπὲρ σφῶν πείσαντες τοὺς τριηράρχους τὴν ἀκρίβειαν τοῦ ναυτικοῦ ἀφῆρηνται.

14. „Ἐπισταμένοις δ' ὑμῖν γράφω ὅτι βραχεῖα ἀκμὴ πλη-
ρώματος καὶ ὀλίγοι τῶν ναυτῶν οἱ ἐξορμῶντές τε ναῦν καὶ

13. 1. τοῦτο, τὸ ἀποξηραίνειν.

2. ἔτι νῦν. Gewöhnlicher νῦν ἔτι, was hier nur schwach bezeugt ist. — καὶ ὑδρείαν μακρὰν VH. Vulg. schlecht μακρὰν καὶ ὑδρείαν. v. C. 4, 6. — ἀντίπαλα, Gleichgewicht, wie 4, 117, 2. Sinn: Seitdem wir das Uebergewicht verloren haben. — οἱ δὲ κτέ. Die Constr. springt ab in das Vb. fin.; denn dem Gedanken nach ist dieser u. der ganze folg. Satz dem vorang. gen. absol. coordiniert. Eben so 47, 2 u. noch auffallender 15, 2. vgl. auch zu 2, 29, 3. — οἱ θεράποντες sind die Diener der Hoplitēn. v. 4, 8, 9. 16, 1. — κατὰ τὰς πόλεις, sc. τὰς ἐν Σικελίᾳ. — οἱ μὲν ἐπ' κτέ. Von der ersten Eintheilung der ξένοι in οἱ μὲν — ἐσβάντες u. οἱ δὲ — ἐπαρθέντες wird das zweite Glied noch einmal eingetheilt durch οἱ μὲν — οἱ δὲ — εἰσὶ δ' οἱ καί. — ἐπ' αὐτομολίας προφάσει eigentl.: auf den Grund eines Uebertrittes hin (ihr Fortgehen beruhte auf diesem

Grunde), d. i. in der Absicht überzugehen. Ueb. diese Bedeutung von πρόφασις zu 1, 23, 6. Da Jeder geneigt ist, unter πρόφασις einen „Vorwand“ zu verstehen, so beruhigt sich nicht leicht Jemand sofort bei dieser Erklärung. Aber von den Conj. αὐτομαχίας, αὐτοτολμίας (Kr.), ἀσχολίας (Mein.), αἰχμαλωτίας (Madv.), ἀργυρολογίας (Herw.) ist keine treffend, u. so kommt auch Herw. 156 schliessl. darauf zurück, προφ. als vera causa zu verstehen u. übers.: oblata transfugiendi ad hostes potestate. — πολλῇ δ' ἡ Σ. Dieselbe Wendung 5, 110, 1 πολὺν δὲ τὸ Κρητικὸν πέλαγος. — αὐτοὶ ἐμπορευόμενοι. So treiben auch die Soldaten Handel: 6, 31, 5. — ἀνδράποδα Ἰκκαρικά. 6, 62, 3. 4. — τὴν ἀκρίβειαν, die Mannszucht. zu 6, 55, 3.

14. 1. βραχεῖα ἀκμὴ πλ., der Kern, die Elite einer Bemannung ist klein. Das Folg. giebt die Erklärung. — οἱ ἐξορμῶντες κτέ. Der Zusammenhang zeigt, dass τὸ

ξυνέχοντες τὴν εἰρεσίαν. τούτων δὲ πάντων ἀπορώτατον τό τε 2
μὴ οἶόν τε εἶναι ταῦτα ἐμοὶ κωλύσαι τῷ στρατηγῷ (χαλεπαὶ
γὰρ αἱ ὑμέτεραι φύσεις ἄρξαι) καὶ ὅτι οὐδ' ὁπόθεν ἐπιπληρω-
σόμεθα τὰς ναῦς ἔχομεν, ὃ τοῖς πολεμίοις πολλαχόθεν ὑπάρχει,
ἀλλ' ἀνάγκη ἀφ' ὧν ἔχοντες ἦλθομεν τὰ τε ὄντα καὶ ἀπανα-
λισκόμενα γίνεσθαι· αἱ γὰρ νῦν οὖσαι πόλεις ξύμμαχοι ἀδύ-
νατοι, Νάξος καὶ Κατάνη. εἰ δὲ προσγενήσεται ἐν ἔτι τοῖς 3
πολεμίοις, ὥστε τὰ τρέφοντα ἡμᾶς χωρὶα τῆς Ἰταλίας, ὁρῶντα
ἐν ᾧ τε ἐσμέν καὶ ὑμῶν μὴ ἐπιβοηθούντων, πρὸς ἐκείνους
χωρῆσαι, διαπεπολεμήσεται αὐτοῖς ἀμαχεὶ ἐκπολιορκηθέντων
ἡμῶν ὁ πόλεμος.

„Τούτων ἐγὼ ἡδίω μὲν ἂν εἶχον ὑμῖν ἕτερα ἐπιστέλλειν, 4
οὐ μέντοι χρησιμώτερά γε, εἰ δεῖ σαφῶς εἰδότας τὰ ἐνθάδε
βουλεύσασθαι. καὶ ἅμα τὰς φύσεις ἐπιστάμενος ὑμῶν, βου-
λομένων μὲν τὰ ἡδιστα ἀκούειν, αἰτιωμένων δὲ ὕστερον, ἦν
τι ὑμῖν ἀπ' αὐτῶν μὴ ὁμοῖον ἐκβῆ, ἀσφαλέστερον ἡγησάμην
τὸ ἀληθὲς δηλῶσαι.

15. „Καὶ νῦν ὥς ἐφ' ἃ μὲν ἦλθομεν τὸ πρῶτον καὶ τῶν
στρατιωτῶν καὶ τῶν ἡγεμόνων ὑμῖν μὴ μεμπτῶν γεγενημένων,

ἐξορμᾶν ναῦν und τὸ ξυνέχειν τὴν
εἰρεσίαν Dinge sind, zu denen
mehr als gewöhnliche Seemanns-
tüchtigkeit gehört. Jenes ist nach
dem sonstigen Gebrauche von
ἐξορμᾶν zu erklären: den Lauf
eines Schiffes beschleunigen;
dieses: das Rudern hemmen,
vgl. *cohibere remos*. Dies
regelrecht zu thun, war gewiss
nicht eines jeden Matrosen Sache.
Andere erklären ἐξορμᾶν „aus
dem Hafen bringen“ oder auch
„in Bewegung setzen“ u. ξυνέχειν
τὴν εἰρεσίαν „die Ruderer in Ord-
nung halten“, was ich in der Be-
deutung der gebrauchten Ausdrücke,
soweit sich dieselbe aus den zahl-
reichen Beispielen bei Steph. Thes.
v. ἐξορμᾶν u. εἰρεσία ergibt, nicht
begründet finde.

2. ἐμοί, der Dativ von οἶόν τε
εἶναι abhäng. v. 6, 12, 2 μὴ οἶον
νεωτέρῳ βουλεύσασθαι. — ταῦτα
die in den vorherg. Capiteln auf-
gezählten Uebelstände. — χαλεπαὶ
ἄρξαι. zu 6, 42, 1. — καὶ ἀπανα-

λισκόμενα, als auch das, was
verloren geht, ohne Wiederho-
lung des Art. zu 4, 25, 2. Der
ganze Satz will offenbar sagen: der
gegenwärtige Bestand unsrer Streit-
kräfte ist ungenügend, da die fort-
währenden Verluste hier nicht er-
setzt werden können; der Ausdruck
dieses Sinnes erscheint aber etwas
gezwungen dadurch, dass τὰ ὄντα
in die Constr. hineingezogen ist,
die eigtl. nur für (τὰ) ἀναλισκόμενα
passt. — ἀδύνατοι, also nicht im
Stande, unsere Verluste zu er-
gänzen.

3. καὶ — ἐπιβοηθούντων. Man
sollte entweder καὶ ὑμᾶς μὴ ἐπι-
βοηθοῦντας oder τέ gleich nach
ὁρῶντα gestellt erwarten. zu 1,
16. — διαπεπολεμήσεται mehrere
Codd. (auch V.), energischer (v. 25,
9) als die Vulg. διαπολεμήσεται. —
ἐκπολιορκηθέντων mit Bezug auf
11, 4.

4. εἰδότας VH. u. noch ein Cod.
Vulg. ὑμᾶς εἰδότας.

15. 1. ὥς κτέ. Ueb. die Constr.

οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε· ἐπειδὴ δὲ Σικελία τε ἅπασα ξυνίσταται καὶ ἐκ Πελοποννήσου ἄλλη στρατιὰ προσδόκιμος, αὐτοὶ βουλευσασθε ἥδη ὥς τῶν γ' ἐνθάδε μηδὲ τοῖς παροῦσιν ἀνταρκούντων, ἀλλ' ἢ τούτους μεταπέμπειν δέον ἢ ἄλλην στρατιὰν μὴ ἐλάσσω ἐπιπέμπειν καὶ πεζὴν καὶ ναυτικὴν, καὶ χρήματα μὴ ὀλίγα, ἐμοὶ δὲ διάδοχόν τινα, ὥς ἀδύνατός εἰμι διὰ νόσον
 2 νεφροῖτιν παραμένειν. ἄξιόν δ' ὑμῶν ξυγγνώμης τυγχάνειν· καὶ γὰρ ὅτ' ἐρρώμην πολλὰ ἐν ἡγεμονίαις ὑμᾶς εὖ ἐποίησα. ὅτι δὲ μέλλετε, ἅμα τῷ ἦρι εὐθύς καὶ μὴ ἐς ἀναβολὰς πράσσετε, ὥς τῶν πολεμίων τὰ μὲν ἐν Σικελίᾳ δι' ὀλίγου ποριουμένων, τὰ δ' ἐκ Πελοποννήσου σχολαίτερον μὲν, ὅμως δ', ἣν μὴ προσέχητε τὴν γνώμην, τὰ μὲν λήσουσιν ὑμᾶς, ὥσπερ καὶ πρότερον, τὰ δὲ φθήσονται.“

16. Ἡ μὲν τοῦ Νικίου ἐπιστολὴ τοσαῦτα ἐδήλου. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ἀκούσαντες αὐτῆς τὸν μὲν Νικίαν οὐ παρέλυσαν τῆς ἀρχῆς, ἀλλ' αὐτῷ ἕως ἂν ἕτεροι ξυνάρχοντες αἰρεθέντες ἀφίκωνται, τῶν αὐτοῦ ἐκεῖ δύο προσείλοντο, Μένανδρον καὶ Εὐθύδημον, ὅπως μὴ μόνος ἐν ἀσθενείᾳ ταλαιπωροίη· στρατιὰν δὲ ἄλλην ἐψηφίσαντο πέμπειν ναυτικὴν καὶ πεζὴν Ἀθηναίων τε ἐκ καταλόγου καὶ τῶν ξυμμάχων. καὶ ξυνάρχοντας αὐτῷ εἶλοντο Δημοσθένην τε τὸν Ἀλκισθένους καὶ Εὐρυμέδοντα
 2 τὸν Θουκλέους. καὶ τὸν μὲν Εὐρυμέδοντα εὐθύς περὶ ἡλίου τροπὰς τὰς χειμερινὰς ἀποπέμπουσιν ἐς τὴν Σικελίαν μετὰ δέκα νεῶν, ἄγοντα εἴκοσι καὶ ἑκατὸν τάλαντα ἀργυρίου, καὶ

M. 569, 5. — προσδόκιμος eben so 1, 14, 3. 7, 25, 9. — αὐτοὶ βουλευσασθε VH. Vulg. αὐτοῖς, βουλευέσθε, das Pron. wenig passend zu προσδ. gezogen. — μεταπέμπειν. zu 1, 112, 3. Es bildet mit ἐπιπέμπειν eine assonierende Antithese. zu 6, 76, 2. — δέον. zu 1, 74, 1.

2. ὑμῶν lasse ich von ξυγγνώμης abhängen, da die Annahme eines doppelten Genet. bei τυγχάνειν (Kr. zu Xen. Anab. 1, 4, 15) wohl schwerlich begründet ist. vgl. δεῖσθαι 1, 32, 5. — μέλλετε, sc. πράσσειν. — μὴ ἐς ἀναβολὰς, ohne Zögerung. — δι' ὀλίγου ποριουμένων, binnen kurzem an sich ziehen werden. — τὰ δ' ἐκ — φθήσονται. Subj. οἱ πο-

λέμιοι, zu entnehmen aus τῶν πολεμίων. Uebergang aus dem gen. absol. ins vb. fin. zu 13, 2. σχολαίτερον μὲν gehört schon zu λήσουσιν u. φθήσονται, wobei ποριζόμενοι zu ergänzen ist (nicht ποριούμενοι). — πρότερον, näml. damals, als die ersten pelop. Schiffe nach Sicilien fuhren: C. 7, 1.

16. 1. αὐτοῦ ἐκεῖ, dort selbst. — πεζὴν VH. Vulg. πεζικὴν.

2. καὶ ἑκατόν hat bloss H. Hätte nicht dieser Cod. (gewöhnl. übereinstimmend mit V.) viele entschieden richtige Lesarten bewahrt, so könnte man die Vulg. mit Böckh Staatsh. 1, S. 401 (2. A.) so vertheidigen, dass die 20 Talente nur

ἅμα ἀγγελοῦντα τοῖς ἐκεῖ ὅτι ἦξει βοήθεια καὶ ἐπιμέλεια αὐτῶν ἔσται.

17. Ὁ δὲ Δημοσθένης ὑπομένων παρεσκευάζετο τὸν ἔκ-
πλουν ὥς ἅμα τῷ ἦρι ποιησόμενος, στρατιάν τε ἐπαγγέλλων
ἐς τοὺς ξυμμάχους καὶ χρήματα αὐτόθεν καὶ ναῦς καὶ ὀπλίτας
ἐτοιμάζων. πέμπουσι δὲ καὶ περὶ τὴν Πελοπόννησον οἱ Ἀθη- 2
ναῖοι εἴκοσι ναῦς, ὅπως φυλάσσοιεν μηδὲνα ἀπὸ Κορίνθου καὶ
τῆς Πελοποννήσου ἐς τὴν Σικελίαν περαιοῦσθαι. οἱ γὰρ Κο- 3
ρίνθιοι, ὥς αὐτοῖς οἱ πρέσβεις ἦκον καὶ τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ
βελτίῳ ἡγγελλον, νομίσαντες οὐκ ἄκαιρον καὶ τὴν προτέραν
πέμψιν τῶν νεῶν ποιήσασθαι, πολλῷ μᾶλλον ἐπέρρωντο, καὶ
ἐν ὀλκάσι παρεσκευάζοντο αὐτοὶ τε ἀποστελοῦντες ὀπλίτας ἐς
τὴν Σικελίαν, καὶ ἐκ τῆς ἄλλης Πελοποννήσου οἱ Λακεδαιμόνιοι
τῷ αὐτῷ τρόπῳ πέμποντες. ναῦς τε οἱ Κορίνθιοι πέντε καὶ 4
εἴκοσιν ἐπλήρουν, ὅπως ναυμαχίας τε ἀποπειράσωσι πρὸς τὴν
ἐν τῇ Ναυπάκτῳ φυλακὴν, καὶ τὰς ὀλκάδας αὐτῶν ἦσσον οἱ
ἐν τῇ Ναυπάκτῳ Ἀθηναῖοι κωλύοιεν ἀπαίρειν, πρὸς τὴν σφε-
τέραν ἀντίταξιν τῶν τριήρων τὴν φυλακὴν ποιούμενοι.

18. Παρεσκευάζοντο δὲ καὶ τὴν ἐς τὴν Ἀττικὴν ἐσβολὴν οἱ
Λακεδαιμόνιοι, ὥσπερ τε προεδέδοκτο αὐτοῖς καὶ τῶν Συρα-
κοσίων καὶ Κορινθίων ἐναγόντων, ἐπειδὴ ἐπυνθάνοντο τὴν ἀπὸ
τῶν Ἀθηναίων βοήθειαν ἐς τὴν Σικελίαν, ὅπως δὴ ἐσβολῆς
γενομένης διακωλυθῇ. καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης προσκείμενος ἐδίδασκε
τὴν Δεκέλειαν τειχίζειν καὶ μὴ ἀνιέναι τὸν πόλεμον. μάλιστα 2
δὲ τοῖς Λακεδαιμονίοις ἐγεγέννητό τις ῥώμη, διότι τοὺς Ἀθη-
ναίους ἐνόμιζον διπλοῦν τὸν πόλεμον ἔχοντας, πρὸς τε σφᾶς καὶ

eine vorläufige Sendung waren (denn für den ganzen Betrag wäre die Summe offenbar viel zu klein), und Demosthenes, welcher später mit der Hauptflotte abgieng (20, 2), 120 Talente nachbrachte, bei welcher Annahme dann Thuk. in Uebereinstimmung wäre mit Diod. 13, 8, der 140 Talente angiebt. Indess wäre es dann doch sonderbar, wie in d. Ausg. bei Engelm. bemerkt ist, dass Thuk. hier die kleinere Summe genannt und später die grössere verschwiegen hätte.

17. 1. στρατιάν ἐπαγγέλλων, exercitum indicere. Wegen ἐς s. zu 1,

65, 2. — αὐτόθεν, aus Athen selbst.

3. αὐτοῖς οἱ πρέσβεις VH., besser als die Vulg. οἳ τε πρέσβεις αὐτοῖς. — αὐτοὶ τε κτέ. Ueb. die Satzform zu 1, 16.

4. ὅπως mit dem Conj. u. dann dem Optat. zu 3, 22, 8. Zur Sache v. 19, 5. 31, 4. — σφετέραν, i. e. τῶν Κορινθίων.

18. 1. προεδέδοκτο. 6, 93, 1. — ἐς τὴν Σικελίαν ohne Art. angeschlossen. zu 1, 18, 1.

2. ἐγεγέννητό τις ῥώμη in dem Sinne wie sonst ἐπερρώσθησαν u.

Σικελιώτας, εὐκαθαιρετωτέρους ἔσεσθαι, καὶ ὅτι τὰς σπονδὰς
 προτέρους λελυκέναι ἡγοῦντο αὐτούς· ἐν γὰρ τῷ προτέρῳ
 πολέμῳ σφέντερον τὸ παρανόμημα μᾶλλον γενέσθαι, ὅτι τε ἐς
 Πλάταιαν ἦλθον Θηβαῖοι ἐν σπονδαῖς, καὶ εἰρημένον ἐν ταῖς
 πρότερον ξυνθήκαις ὅπλα μὴ ἐπιφέρειν, ἣν δίκας ἐθέλωσι
 διδόναι, αὐτοὶ οὐχ ὑπήκουον ἐς δίκας προκαλουμένων τῶν
 Ἀθηναίων. καὶ διὰ τοῦτο εἰκότως δυστυχεῖν τε ἐνόμιζον καὶ
 ἐνεθυμοῦντο τήν τε περὶ Πύλον ξυμφορὰν καὶ εἴ τις ἄλλη
 3 αὐτοῖς γένοιτο. ἐπειδὴ δὲ οἱ Ἀθηναῖοι ταῖς τριάκοντα ναυσὶν
 ἐξ Ἀργους ὁρμώμενοι Ἐπιδάυρου τέ τι καὶ Πρασιῶν καὶ ἄλλα
 ἐδήλωσαν καὶ ἐκ Πύλου ἅμα ἐλήστευον, καὶ ὅσάκις περὶ του δια-
 φοραὶ γένοιτο τῶν κατὰ τὰς σπονδὰς ἀμφισβητουμένων, ἐς
 δίκας προκαλουμένων τῶν Λακεδαιμονίων οὐκ ἤθελον ἐπιτρέ-
 πειν, τότε δὴ οἱ Λακεδαιμόνιοι νομίσαντες τὸ παρανόμημα,
 ὅπερ καὶ σφίσι πρότερον ἡμάρτητο, αὖθις ἐς τοὺς Ἀθηναίους
 4 τὸ αὐτὸ περιεστάναι, πρόθυμοι ἦσαν ἐς τὸν πόλεμον. καὶ ἐν
 τῷ χειμῶνι τούτῳ σίδηρόν τε περιήγγελλον κατὰ τοὺς ξυμμά-
 χους καὶ τᾶλλα ἐργαλεῖα ἡτοίμαζον ἐς τὸν ἐπιτειχισμόν, καὶ
 τοῖς ἐν τῇ Σικελίᾳ ἅμα ὡς ἀποπέμψοντες ἐν ταῖς ὀλκάσιν ἐπι-
 κουρίαν αὐτοὶ τε ἐπόριζον καὶ τοὺς ἄλλους Πελοποννησίους
 προσηνάγκαζον. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ ὄγδοον καὶ δέκα-
 τον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέ-
 γραψεν.

ἐπέρρωντο. — ὅτι τε VH. Vulg.
 ohne τέ. — ἐς Πλάταιαν κτέ. 2,
 2 ff. — εἰρημένον κτέ. 1, 140, 2.
 145. — ἐθέλωσι nur ein Cod. Thuk.
 hat überall nur ἐθέλειν, nicht θέ-
 λειν, ausgenommen zuweilen nach
 μή u. einmal (6, 34, 4) nach εἰ.
 Nach P. — γένοιτο. Der Optat.
 lässt sich im iterativen Sinne oder
 als Ausdruck des Gedankens der
 Lak. auffassen; aber selten ist, dass
 solcher Optat. Ao. im Sinne des
 Plsqpf. steht, v. 2, 5, 5 δράσειαν,
 Herod. 1, 31, 1 ἴδοι. Drei (schlechte)
 Hh. ἐγένετο, V. ἐγεγένοιτο d. i. ἐγε-
 γένητο, eine Randl. ἐγεγόνει.

3. ἐξ Ἀργους fügen VH. hinzu;
 Vulg. fehlt es. Zur Sache v. 6,
 105. — τέ τι V., τε H. Vulg. τι. —
 ἐλήστευον V. Vulg. ἐληστεύοντο.

Das Vb. kommt aber nirgends als
 Med. vor, u. es als Passiv zu neh-
 men u. die Laked. als Subj. zu
 denken, wäre hier, trotz der gros-
 sen Freiheit der Griechen im
 Wechseln des Subj., doch eine
 sehr bedenkliche Härte. — ἐπι-
 τρέπειν. zu 4, 54, 2. — τὸ αὐτό.
 zu 4, 17, 1.

4. σίδηρον. Auch 4, 69, 2. 6, 88,
 6 wird σίδηρος als Erforderniss zu
 einer Belagerung genannt. Ob da-
 mit nur eiserne Werkzeuge (4, 4,
 2 σιδήρια) gemeint sind, oder Eisen,
 das zum Mauerbau selbst (z. B.
 zu eisernen Klammern) gebraucht
 wurde, bleibt dahingestellt. Das
 an uns. St. folg. καὶ τᾶλλα ἐργαλεῖα
 ist nicht entscheidend, da dies auch
 heissen kann: und ausserdem die
 Werkzeuge.

19. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου ἥρος εὐθύς ἀρχομένου πρωίτατα δὴ οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐς τὴν Ἀττικὴν ἐσέβαλον· ἤγειτο δὲ Ἄγρις ὁ Ἀρχιδάμου, Λακεδαιμονίων βασιλεύς. καὶ πρῶτον μὲν τῆς χώρας τὰ περὶ τὸ πεδίον ἐδήωσαν, ἔπειτα Δεκέλειαν ἐτείχιζον, κατὰ πόλεις διελόμενοι τὸ ἔργον. ἀπέχει δὲ ἡ Δεκέλεια 2 σταδίους μάλιστα τῆς τῶν Ἀθηναίων πόλεως εἴκοσι καὶ ἑκατόν, παραπλήσιον δὲ καὶ οὐ πολλῷ πλέον καὶ ἀπὸ τῆς Βοιωτίας. ἐπὶ δὲ τῷ πεδίῳ καὶ τῆς χώρας τοῖς κρατίστοις ἐς τὸ κακουργεῖν ὠκοδομεῖτο τὸ τεῖχος, ἐπιφανὲς μέχρι τῆς τῶν Ἀθηναίων πόλεως. καὶ οἱ μὲν ἐν τῇ Ἀττικῇ Πελοποννήσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐτείχιζον· 3 οἱ δ' ἐν τῇ Πελοποννήσῳ ἀπέστελλον περὶ τὸν αὐτὸν χρόνον ταῖς ὀλκάσι τοὺς ὀπλίτας ἐς τὴν Σικελίαν, Λακεδαιμόνιοι μὲν τῶν τε Εἰλώτων ἐπιλεξάμενοι τοὺς βελτίστους καὶ τῶν νεοδαμωδῶν, ξυναμφοτέρων ἐς ἑξακοσίους ὀπλίτας καὶ Ἐκκριτον Σπαρτιάτην ἄρχοντα, Βοιωτοὶ δὲ τριακοσίους ὀπλίτας, ὧν ἥρχον Ξένων τε καὶ Νίκων Θηβαῖοι καὶ Ἡγήσανδρος Θεσπιεύς. οὗτοι μὲν οὖν 4 ἐν τοῖς πρῶτοι ὀρμήσαντες ἀπὸ τοῦ Ταινάρου τῆς Λακωνικῆς ἐς τὸ πέλαγος ἀφῆκαν· μετὰ δὲ τούτους Κορίνθιοι οὐ πολλῷ ὕστερον πεντακοσίους ὀπλίτας, τοὺς μὲν ἐξ αὐτῆς Κορίνθου, τοὺς δὲ προσμισθωσάμενοι Ἀρκάδων, καὶ ἄρχοντα Ἀλέξαρχον Κορίνθιον προστάξαντες ἀπέπεμψαν. ἀπέστειλαν δὲ καὶ Σικυῶνιοι διακοσίους ὀπλίτας ὁμοῦ τοῖς Κορινθίοις, ὧν ἥρχε Σαργεὺς Σικυῶνιος. αἱ δὲ πέντε καὶ εἴκοσι νῆες τῶν Κορινθίων 5 αἱ τοῦ χειμῶνος πληρωθεῖσαι ἀνθώρμουν ταῖς ἐν τῇ Ναυπάκτῳ εἴκοσιν Ἀττικαῖς, ἕωςπερ αὐτοῖς οὗτοι οἱ ὀπλίται ταῖς ὀλκάσιν ἀπὸ τῆς Πελοποννήσου ἀπῆραν· οὐπερ ἔνεκα καὶ τὸ πρῶτον ἐπληρώθησαν, ὅπως μὴ οἱ Ἀθηναῖοι πρὸς τὰς ὀλκάδας μᾶλλον ἢ πρὸς τὰς τριήρεις τὸν νοῦν ἔχωσιν.

20. Ἐν δὲ τούτῳ καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἅμα τῆς Δεκελείας τῷ

19. 2. ἀπό nur wenige Codd. (unter ihnen H.). Vulg. ἐπὶ.

3. ἀπέστελλον. D. Impf. scheint hier u. 20, 2 die verschiedenen Bestandtheile der ausgesendeten Flotten anzudeuten, wogegen es von der Sendung des Charikles, von welcher keine Einzelheiten angegeben werden, 20, 1 ἔστειλαν heisst. zu 1, 26, 1. — νεοδαμωδῶν. zu 5, 34, 1. — ἐς ἑξ. V. Vulg. ohne ἐς.

4. ἐν τοῖς πρῶτοι, zuerst, Conj.

von Reiz für ἐν τοῖς πρώτοις, mit am ersten, was dem Sinne widerstrebt.

5. αἱ δὲ πέντε κτέ. 17, 4. — τὸ πρῶτον VH. Vulg. τὸ πρότερον. — Für μᾶλλον ἢ wäre logisch genauer ἀλλά, oder die affirmative Wendung des Absichtssatzes: ὅπως οἱ Ἀθ. πρὸς τὰς τριήρεις μᾶλλον ἢ πρὸς τὰς ὀλκ. τ. ν. ἔ. Warum?

20. 1. τῆς Δεκελείας VH. Vulg.

τειχισμῷ καὶ τοῦ ἥρος εὐθύς ἀρχομένου περὶ τε Πελοπόννησον
 ναῦς τριάκοντα ἔστειλαν καὶ Χαρικλέα τὸν Ἀπολλοδώρου ἄρ-
 χοντα, ὃ εἶρητο καὶ ἐς Ἀργος ἀφικομένῳ κατὰ τὸ ξυμμαχικὸν
 2 παρακαλεῖν Ἀργείων ὀπλίτας ἐπὶ τὰς ναῦς, καὶ τὸν Δημοσθένην
 ἐς τὴν Σικελίαν, ὥσπερ ἔμελλον, ἀπέστελλον ἐξήκοντα μὲν
 ναυσὶν Ἀθηναίων καὶ πέντε Χίαις, ὀπλίταις δὲ ἐκ καταλόγου
 Ἀθηναίων διακοσίοις καὶ χιλίοις, καὶ νησιωτῶν ὅσοις ἐκαστα-
 χόθεν οἷόν τ' ἦν πλείστοις χρήσασθαι, καὶ ἐκ τῶν ἄλλων ξυμ-
 μάχων τῶν ὑπηκόων, εἴ ποθέν τι εἶχον ἐπιτήδειον ἐς τὸν πό-
 λεμον, ξυμπορίσαντες. εἶρητο δ' αὐτῷ πρῶτον μετὰ τοῦ Χα-
 ρικλέους ἅμα περιπλέοντα ξυστρατεύεσθαι περὶ τὴν Λακωνικὴν.
 3 καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης ἐς τὴν Αἴγιναν πλεύσας τοῦ στρατεύ-
 ματός τε εἴ τι ὑπελείπετο περιέμενε καὶ τὸν Χαρικλέα τοὺς
 Ἀργείους παραλαβεῖν.

21. Ἐν δὲ τῇ Σικελίᾳ ὑπὸ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τούτου
 τοῦ ἥρος καὶ ὁ Γύλιππος ἦκεν ἐς τὰς Συρακούσας, ἄγων ἀπὸ
 τῶν πόλεων ὧν ἔπεισε στρατιὰν ὅσῃν ἐκασταχόθεν πλείστην
 2 ἐδύνατο. καὶ ξυγκαλέσας τοὺς Συρακοσίους ἔφη χρῆναι πλη-
 ροῦν ναῦς ὡς δύνανται πλείστας καὶ ναυμαχίας ἀπόπειραν
 λαμβάνειν. ἐλπίζειν γὰρ ἀπ' αὐτοῦ τι ἔργον ἄξιον τοῦ κιν-
 3 δύνου ἐς τὸν πόλεμον κατεργάσασθαι. ξυνανέπειθε δὲ καὶ ὁ
 Ἑρμοκράτης οὐχ ἦκιστα τοῦ ταῖς ναυσὶ μὴ ἀθυμεῖν ἐπιχειρήσειν
 πρὸς τοὺς Ἀθηναίους, λέγων οὐδὲ ἐκείνους πάτριον τὴν ἐμ-
 πειρίαν οὐδὲ αἰδίου τῆς θαλάσσης ἔχειν, ἀλλ' ἡπειρώτας μᾶλλον
 τῶν Συρακοσίων ὄντας καὶ ἀναγκασθέντας ὑπὸ Μήδων ναυ-
 τικοὺς γενέσθαι. καὶ πρὸς ἄνδρας τολμηροὺς, οἷους καὶ Ἀθη-

bloss Δεκελείας. — περὶ τε VH. Vulg. ohne τέ, das dem καί vor τὸν Δημοσθ. gut entspricht. — Nach Ἀργείων haben die Codd. noch ein fehlerhaftes τέ.

2. ὥσπερ ἔμελλον. 17, 1.

3. ὑπελείπετο, zurückgelassen wurde, damals als er abfuhr. Wir: zurückgeblieben war. — τὸν — παραλαβεῖν bildet einen Theil des Obj. von περιέμενε.

21. 2. κατεργάσασθαι. Ueb. den Ao. zu 1, 81, 6.

3. ξυνανέπειθε, obgleich genau so nur sehr wenige Codd. zu lesen scheinen (V. ξυνανεπείδει, H. u.

andere ξυναναπείδει), ist mir wahrscheinlicher als ξυνέπειθε. Dieses hat Thuk. sonst nicht, jenes aber 6, 88, 8. Die Constr. mit dem Gen., den Mehrere verdächtigen, scheint Be. 147 richtig zu erklären aus dem „Begriffe des Antheils“. Thuk. hat in dieser Weise noch ξυναίρεσθαι c. genet. zu 4, 10, 1. — ἐπιχειρήσειν. Ueb. den Inf. Fut. zu 1, 27, 2. — πάτριον — θαλάσσης. Beachte die wohlgewählte Wortstellung. — ἀλλ' nicht in V. u. viell. mit Herwerden zu tilgen. — πρὸς ἄνδρας τολμ. hängt ab von τοὺς ἀντιτολμῶντας. Ueb. die Stellung zu 1, 18, 1. — οἷους καὶ Ἀθ.

ναίους, τοὺς ἀντιτολμῶντας χαλεπωτάτους ἂν αὐτοῖς φαίνεσθαι. ὧ γὰρ ἐκεῖνοι τοὺς πέλας, οὐ δυνάμει ἔστιν ὅτε προὔχοντες, τῷ δὲ θράσει ἐπιχειροῦντες, καταφοβοῦσι, καὶ σφᾶς ἂν τὸ αὐτὸ ὁμοίως τοῖς ἐναντίοις ὑποσχεῖν. καὶ Συρακοσίους εὖ εἰδέναι 4 ἔφη τῷ τολμῆσαι ἀπροσδοκῆτως πρὸς τὸ Ἀθηναίων ναυτικὸν ἀντιστῆναι πλεόν τι, διὰ τὸ τοιοῦτον ἐκπλαγέντων αὐτῶν, περιγενησομένους ἢ Ἀθηναίους τῇ ἐπιστήμῃ τὴν Συρακοσίων ἀπειρίαν βλάψοντας. ἰέναι οὖν ἐκέλευεν ἐς τὴν πεῖραν τοῦ ναυτικοῦ καὶ μὴ ἀποκνεῖν. καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι, τοῦ τε Γυ- 5 λίππου καὶ Ἑρμοκράτους καὶ εἰ τοῦ ἄλλου πειθόντων, ὥρμηντό τε ἐς τὴν ναυμαχίαν καὶ τὰς ναῦς ἐπλήρουν.

22. Ὁ δὲ Γύλιππος ἐπειδὴ παρεσκευάσατο τὸ ναυτικόν, ἀγαγὼν ὑπὸ νύκτα πᾶσαν τὴν στρατιὰν τὴν πεζὴν αὐτὸς μὲν τοῖς ἐν τῷ Πλημυρίῳ τείχεσι κατὰ γῆν ἔμελλε προσβαλεῖν, αἱ δὲ τριήρεις τῶν Συρακοσίων ἅμα καὶ ἀπὸ ξυνθήματος πέντε μὲν καὶ τριάκοντα ἐκ τοῦ μεγάλου λιμένος ἐπέπλεον, αἱ δὲ πέντε καὶ τεσσαράκοντα ἐκ τοῦ ἐλάσσονος, οὗ ἦν καὶ τὸ νεώριον αὐτοῖς, περιέπλεον, βουλόμενοι πρὸς τὰς ἐντὸς προσμῖξαι καὶ ἅμα ἐπιπλεῖν τῷ Πλημυρίῳ, ὅπως οἱ Ἀθηναῖοι ἀμφοτέρωθεν θορυβῶνται. οἱ δ' Ἀθηναῖοι διὰ τάχους ἀντιπληρώ- 2 σαντες ἐξήκοντα ναῦς ταῖς μὲν πέντε καὶ εἴκοσι πρὸς τὰς πέντε καὶ τριάκοντα τῶν Συρακοσίων τὰς ἐν τῷ μεγάλῳ λιμένι ἐναυμάχουν, ταῖς δ' ἐπιλοίποις ἀπῆντων ἐπὶ τὰς ἐκ τοῦ νεωρίου περιπλεύσας. καὶ εὐθὺς πρὸ τοῦ στόματος τοῦ μεγάλου λιμένος ἐναυμάχουν, καὶ ἀντεῖχον ἀλλήλοις ἐπὶ πολὺ, οἱ μὲν βιάσασθαι βουλόμενοι τὸν ἔσπλουν, οἱ δὲ κωλύειν.

23. Ἐν τούτῳ δὲ ὁ Γύλιππος, τῶν ἐν τῷ Πλημυρίῳ

Der Acc. gesetzt infolge der bekannten Attract. zu 6, 68, 2. — χαλεπωτάτους ἂν. Sehr viele Codd. ohne ἂν. Dann enthält der Satz eine Sentenz. Da jedoch dies des Folg. wegen kaum passend ist, so habe ich ἂν (das unter andern VH. haben) beibehalten. — τὸ αὐτό. vgl. zu 3, 13, 5. Gemeint ist τὸ θράσει ἐπιχειρεῖν. — ὑποσχεῖν wohl darbieten, bieten, eine sonst nicht bekannte Bedeutung des Wortes.

4. περιγενησομένους VH. Vulg.

nicht eben schlechter περιεσομένους.

5. εἰ τοῦ ἄλλου Attract. v. 4, 20, 2 ἀσαφῶς ὁποτέρων ἀρχάντων. K. 60, 10, 2.

22. 1. ἀγαγὼν — πεζήν. Ueb. die Stellung dieses Satztheils zu 1, 16. — αἱ δὲ πέντε κ. τ. Also die Gesamtsumme der syrakus. Schiffe war 80. Ueb. den Art. zu 1, 116, 1. Eben so gleich §. 2. — περιέπλεον, um Ortygia. Vulg. καὶ περιέπλεον gegen den Sinn. Nur H. lässt καὶ aus.

Ἀθηναίων πρὸς τὴν θάλασσαν ἐπικαταβάντων καὶ τῇ ναυμα-
 χίᾳ τὴν γνώμην προσεχόντων, φθάνει προσπεσὼν ἅμα τῇ ἔφ'
 αἰφνιδίως τοῖς τείχεσι, καὶ αἶρεῖ τὸ μέγιστον πρῶτον, ἔπειτα
 δὲ καὶ τὰ ἐλάσσω δύο, οὐχ ὑπομεινάντων τῶν φυλάκων, ὥς
 2 εἶδον τὸ μέγιστον ῥαδίως ληφθέν. καὶ ἐκ μὲν τοῦ πρώτου
 ἀλόντος χαλεπῶς οἱ ἄνθρωποι, ὅσοι καὶ ἐς τὰ πλοῖα καὶ ὀλκάδα
 τινὰ κατέφυγον, ἐς τὸ στρατόπεδον ἐξεκομίζοντο· τῶν γὰρ
 Συρακοσίων ταῖς ἐν τῷ μεγάλῳ λιμένι ναυσὶ κρατούντων τῇ
 ναυμαχίᾳ ὑπὸ τριήρους μιᾶς καὶ εὖ πλεούσης ἐπεδιώκοντο·
 ἐπειδὴ δὲ τὰ δύο τειχίσματα ἠλίσκετο, ἐν τούτῳ καὶ οἱ Συρα-
 κόσιοι ἐτύγχανον ἤδη νικώμενοι, καὶ οἱ ἐξ αὐτῶν φεύγοντες
 3 ῥᾶον παρέπλευσαν. αἱ γὰρ τῶν Συρακοσίων αἱ πρὸ τοῦ στό-
 ματος νῆες ναυμαχοῦσαι βιασάμεναι τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς
 οὐδενὶ κόσμῳ ἐσέπλεον καὶ ταραχθεῖσαι περὶ ἀλλήλας παρέδο-
 σαν τὴν νίκην τοῖς Ἀθηναίοις. ταύτας τε γὰρ ἔτρεψαν καὶ
 4 ὑφ' ὧν τὸ πρῶτον ἐνικῶντο ἐν τῷ λιμένι. καὶ ἑνδεκα μὲν
 ναῦς τῶν Συρακοσίων κατέδυσαν καὶ τοὺς πολλοὺς τῶν ἀν-
 θρώπων ἀπέκτειναν, πλὴν ὅσον ἐκ τριῶν νεῶν, οὓς ἐξώγρη-
 σαν· τῶν δὲ σφετέρων τρεῖς νῆες διεφθάρησαν. τὰ δὲ ναυά-
 για ἀνελκύσαντες τῶν Συρακοσίων καὶ τροπαῖον ἐν τῷ νησιδίῳ
 στήσαντες τῷ πρὸ τοῦ Πλημυρίου, ἀνεχώρησαν ἐς τὸ ἐαυτῶν
 στρατόπεδον.

24. Οἱ δὲ Συρακόσιοι κατὰ μὲν τὴν ναυμαχίαν οὕτως
 ἐπεπράγεσαν, τὰ δ' ἐν τῷ Πλημυρίῳ τείχη εἶχον καὶ τροπαῖα
 ἔστησαν αὐτῶν τρία. καὶ τὸ μὲν ἕτερον τοῖν δυοῖν τειχοῖν
 τοῖν ὕστερον ληφθέντοι κατέβαλον, τὰ δὲ δύο ἐπισκευάσαντες
 2 ἐφρούρουν. ἄνθρωποι δ' ἐν τῶν τειχῶν τῇ ἀλώσει ἀπέθανον
 καὶ ἐξωγρήθησαν πολλοί, καὶ χρήματα πολλὰ τὰ ξύμπαντα
 ἐάλω· ἅτε γὰρ ταμιεῖω χρωμένων τῶν Ἀθηναίων τοῖς τείχεσι
 πολλὰ μὲν ἐμπόρων χρήματα καὶ σῖτος ἐνῆν, πολλὰ δὲ καὶ
 τριηράρχων, ἐπεὶ καὶ ἰστία τεσσαράκοντα τριήρων καὶ τᾶλλα

23. 1. ἐπικαταβάντων. zu 4, 11, 1.

2. τὸ στρατ., das Schiffslager in einer Bucht des grossen Hafens, s. 53, 1. 3.

3. ναυμαχοῦσαι. Ueb. die Stellung zu 1; 11, 3. — ἔτρεψαν, sc. οἱ Ἀθ.

4. ἐκ ist gesetzt, weil schon ἐξώγρησαν dem Gedanken gegenwärtig ist. — τῶν σφετέρων. vgl. zu 1, 30, 3.

24. 2. ἅτε H. Vulg. ὥστε, was für ὥς schwerl. in der att. Prosa gebraucht wurde. ἅτε verb. mit χρωμένων. — ἐμπόρων. v. 6, 31, 5.

σκεύη ἐγκατελήφθη καὶ τριήρεις ἀνειλκυσμέναι τρεῖς. μέγιστόν 3
τε καὶ ἐν τοῖς πρῶτον ἐκάκωσε τὸ στράτευμα τὸ τῶν Ἀθηναίων
ἢ τοῦ Πλημυρίου λῆψις· οὐ γὰρ ἔτι οὐδ' οἱ ἔσπλοι ἀσφαλεῖς
ἦσαν τῆς ἐπαγωγῆς τῶν ἐπιτηδείων (οἱ γὰρ Συρακόσιοι ναυ-
σὶν αὐτόθι ἐφορμοῦντες ἐκώλυνον καὶ διὰ μάχης ἤδη ἐγίννοντο
αἱ ἐσκομιδαί), ἔς τε τὰλλα κατάπληξιν παρέσχε καὶ ἀθυμίαν
τῷ στρατεύματι.

25. Μετὰ δὲ τοῦτο ναῦς τε ἐκπέμπουσι δώδεκα οἱ Συρα-
κόσιοι καὶ Ἀγάθαρχον ἐπ' αὐτῶν Συρακόσιον ἄρχοντα. καὶ
αὐτῶν μία μὲν ἐς Πελοπόννησον ὥχeto, πρέσβεις ἄγουσα,
ὅπως τὰ τε σφέτερα φράσωσιν ὅτι ἐν ἐλπίσιν εἰσί, καὶ τὸν
ἐκεῖ πόλεμον ἔτι μᾶλλον ἐποτρύνωσι γίννεσθαι· αἱ δὲ ἔνδεκα
νῆες πρὸς τὴν Ἰταλίαν ἐπλευσαν, πυνθανόμεναι πλοῖα τοῖς
Ἀθηναίοις γέμοντα χρημάτων προσπλεῖν. καὶ τῶν τε πλοίων 2
ἐπιτυχοῦσαι τὰ πολλὰ διέφθειραν καὶ ξύλα ναυπηγήσιμα ἐν
τῇ Καυλωνιάτιδι κατέκαυσαν, ἃ τοῖς Ἀθηναίοις ἐτοῖμα ἦν. ἔς 3
τε Λοκροὺς μετὰ ταῦτα ἦλθον, καὶ ὁρμουσῶν αὐτῶν κατέ-
πλευσε μία τῶν ὀλκάδων τῶν ἀπὸ Πελοποννήσου ἄγουσα
Θεσπιέων ὀπλίτας· καὶ ἀναλαβόντες αὐτοὺς οἱ Συρακόσιοι 4
ἐπὶ τὰς ναῦς παρέπλεον ἐπ' οἴκου. φυλάξαντες δ' αὐτοὺς οἱ
Ἀθηναῖοι εἴκοσι ναυσὶ πρὸς τοῖς Μεγάροις, μίαν μὲν ναῦν
λαμβάνουσιν αὐτοῖς ἀνδράσι, τὰς δ' ἄλλας οὐκ ἐδυνήθησαν,
ἀλλ' ἀποφεύγουσιν ἐς τὰς Συρακούσας.

Ἐγένετο δὲ καὶ περὶ τῶν σταυρῶν ἀκροβολισμὸς ἐν τῷ λι- 5
μένι, οὓς οἱ Συρακόσιοι πρὸ τῶν παλαιῶν νεωσοίκων κατέ-
πηξαν ἐν τῇ θαλάσῃ, ὅπως αὐτοῖς αἱ νῆες ἐντὸς ὁρμοῖεν καὶ
οἱ Ἀθηναῖοι ἐπιπλέοντες μὴ βλάπτοιεν ἐμβάλλοντες. προσα- 6
γὰγοντες γὰρ ναῦν μυριοφόρον αὐτοῖς οἱ Ἀθηναῖοι, πύργους

3. μέγιστόν τε V., dem Zusammenhange angemessener als die Vulg. μέγιστον δέ. — ἐν τοῖς πρῶτον. zu 1, 6, 3. — τῆς ἐπαγωγῆς τῶν ἐπ. = τῶν ἐπ. τῶν ἐπαγομένων, Abstr. pro Concreto. zu 4, 128, 1. — ἐκώλυνον, suchten zu hindern. zu 1, 105, 6. — παρέσχε, sc. ἢ τοῦ Πλημυρίου λῆψις.

25. 1. ὅπως VH. Vulg. οἶπερ, was mit dem Indic. Fut. φράσουσιν und ἐποτρυνούσιν unverwerfl. sein würde. — τὰ τε VH. Vulg.

ohne τέ. — χρημάτων, Vorräthe. Dieselben kamen aus Italien.

3. τῶν ὀλκάδων. 19, 5.

4. αὐτοῖς ἀνδράσι. zu 2, 90, 6. — ἐδυνήθησαν V. u. noch ein Cod. Vulg. ἦδ.

5. νεώσοικοι dienten zum Schutze der ans Land gezogenen Schiffe. Diese „alten Schiffshäuser“ befanden sich, wie wir hier sehen, am grossen Hafen, waren also örtl. getrennt von der am kleinen Hafen liegenden Schiffswerfte, νεώριον.

6. μυριοφόρον sehr wahrsch. =

τε ξυλίλους ἔχουσιν καὶ παραφράγματα, ἐκ τε τῶν ἀκάτων ὤνευον ἀναδούμενοι τοὺς σταυροὺς καὶ ἀνέκλων καὶ κατακο-
λυμβῶντες ἐξέπριον. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἀπὸ τῶν νεωσοίκων
ἐβαλλον, οἱ δ' ἐκ τῆς ὀλκάδος ἀντέβαλλον· καὶ τέλος τοὺς
7 πολλοὺς τῶν σταυρῶν ἀνεῖλον οἱ Ἀθηναῖοι. χαλεπωτάτη δ'
ἦν τῆς σταυρώσεως ἡ κρύφιος· ἦσαν γὰρ τῶν σταυρῶν οὓς
οὐχ ὑπερέχοντας τῆς θαλάσσης κατέπηξαν, ὥστε δεινὸν ἦν
προσπλεῦσαι, μὴ οὐ προῖδῶν τις ὥσπερ περὶ ἔρμα περιβάλλῃ
τὴν ναῦν. ἀλλὰ καὶ τούτους κολυμβηταὶ δυόμενοι ἐξέπριον
8 μισθοῦ. ὅμως δ' αὖθις οἱ Συρακόσιοι ἐσταύρωσαν. πολλὰ δὲ
καὶ ἄλλα πρὸς ἀλλήλους, οἷον εἰκὸς τῶν στρατοπέδων ἐγγὺς
ὄντων καὶ ἀντιτεταγμένων, ἐμηχανῶντο καὶ ἀκροβολισμοῖς καὶ
πείραις παντοίαις ἐχρῶντο.

9 Ἐπεμψαν δὲ καὶ ἐς τὰς πόλεις πρέσβεις οἱ Συρακόσιοι
Κορινθίων καὶ Ἀμπρακιωτῶν καὶ Λακεδαιμονίων, ἀγγέλλον-
τας τὴν τε τοῦ Πλημυρίου λῆψιν καὶ τῆς ναυμαχίας πέρι ὡς
οὐ τῇ τῶν πολεμίων ἰσχύϊ μάλλον ἢ τῇ σφετέρᾳ ταραχῇ ἡσ-
σηθεῖεν, τά τε ἄλλα αὖ δηλώσοντας ὅτι ἐν ἐλπίσιν εἰσί, καὶ
ἀξιόσοντας ξυμβοηθεῖν ἐπ' αὐτοὺς καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ, ὡς καὶ
τῶν Ἀθηναίων προσδοκίμων ὄντων ἄλλῃ στρατιᾷ, καὶ ἦν
φθάσῃ αὐτοὶ πρότερον διαφθεύραντες τὸ παρὸν στράτευμα
αὐτῶν, διαπεπολεμησόμενον. καὶ οἱ μὲν ἐν τῇ Σικελίᾳ ταῦτα
ἔπρασσον.

μύρια τάλαντα ἄγουσαν, wie der Ausdruck 4, 118, 5 ist. Auch bei Herod. 1, 194, 5. 2, 96, 5 erscheint das Talent als Maasseinheit bei Angabe von Schiffsladungen. vgl. die jetzige Bezeichnung nach Tonnen (2000 Pfund), die sich zum Talent ungefähr so verhalten, wie unsre Meilen zu den Stadien. — ἐκ τε κτέ. Der Satz ist nur zweigliedrig, indem καὶ ἀνέκλων (und zogen sie in d. Höhe, v. 2, 76, 4) bloss eine Erweiterung des Vorhergeh. enthält.

7. Von δεινὸν ἦν hängt sowohl προσπλεῦσαι als μὴ ab; letzteres kann nicht etwa bedeuten: damit nicht, sondern dieses Glied giebt die weitere Ausführung von προσπλεῦσαι. Also gedacht wie τὴν νῆσον ταύτην φοβούμενοι μὴ ἐξ

αὐτῆς τὸν πόλεμον σφίσι ποιῶνται 4, 8, 7. vgl. auch zu 1, 23, 6.

9. ἐς τὰς πόλεις, näml. τὰς ἐν Σικελίᾳ. v. 32, 1. — Κορινθίων, aus der Zahl der Korinthier. — ἀγγέλλοντας, als Meldende. Nachher δηλώσοντας u. ἀξιόσοντας, welche Verbindung von Präs. u. Fut. sich auch im Indic. findet. zu 3, 58, 5. Die Vulg. ἀγγελοῦντας ist daher mit Recht nach den best. Codd. geändert worden. v. 6, 88, 10. — ἐπ' αὐτούς, τοὺς πολεμίους. — διαπεπολεμησόμενον steht dem vorherg. gen. absol. parallel. zu 1, 74, 1. Das Fut. III. eben so 14, 3. Auch hier Vulg. διαπολεμησόμενον, doch jenes hat V., H. mit dem Schreibfehler διαπεπολεμησόμενων.

26. Ὁ δὲ Δημοσθένης, ἐπεὶ ξυνελέγη αὐτῷ τὸ στράτευμα ὃ ἔδει ἔχοντα εἰς τὴν Σικελίαν βοηθεῖν, ἄρας ἐκ τῆς Αἰγίνης καὶ πλεύσας πρὸς τὴν Πελοπόννησον τῷ τε Χαρικλεῖ καὶ ταῖς τριάκοντα ναυσὶ τῶν Ἀθηναίων ξυμίσγει, καὶ παραλαβόντες τῶν Ἀργείων ὀπλίτας ἐπὶ τὰς ναῦς ἔπλεον εἰς τὴν Λακωνικὴν· καὶ πρῶτον μὲν τῆς Ἐπιδαύρου τι τῆς Λιμηρᾶς ἐδήωσαν, 2 ἔπειτα σχόντες εἰς τὰ καταντικρὺ Κυθήρων τῆς Λακωνικῆς, ἔνθα τὸ ἱερὸν τοῦ Ἀπόλλωνός ἐστι, τῆς τε γῆς ἔστιν ἃ ἐδήωσαν καὶ ἐτείχισαν ἰσθμῶδές τι χωρίον, ἵνα δὴ οἱ τε Εἰλωτες τῶν Λακεδαιμονίων αὐτόσε αὐτομολῶσι καὶ ἅμα λησταὶ ἐξ αὐτοῦ, ὥσπερ ἐκ τῆς Πύλου, ἄρπαγὴν ποιῶνται. καὶ ὁ μὲν Δη- 3 μοσθένης εὐθὺς ἐπειδὴ ξυγκατέλαβε τὸ χωρίον παρέπλει ἐπὶ τῆς Κερκύρας, ὅπως καὶ τῶν ἐκεῖθεν ξυμμάχων παραλαβὼν τὸν εἰς τὴν Σικελίαν πλοῦν ὅτι τάχιστα ποιῆται· ὁ δὲ Χαρικλῆς περιμείνας ἕως τὸ χωρίον ἐξετείχισε καὶ καταλιπὼν φυλακὴν αὐτοῦ ἀπεκομίζετο καὶ αὐτὸς ὕστερον ταῖς τριάκοντα ναυσὶν ἐπ' οἴκου καὶ οἱ Ἀργεῖοι ἅμα.

27. Ἀφίκοντο δὲ καὶ Θρακῶν τῶν μαχαιοφόρων τοῦ Διακοῦ γένους εἰς τὰς Ἀθήνας πελτασταὶ τοῦ αὐτοῦ θέρους τούτου τριακόσιοι καὶ χίλιοι, οὓς ἔδει τῷ Δημοσθένει εἰς τὴν Σικελίαν ξυμπλεῖν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι, ὥς ὕστερον ἤκον, διε- 2 νοοῦντο αὐτοὺς πάλιν ὅθεν ἦλθον εἰς Θράκην ἀποπέμπειν. τὸ γὰρ ἔχειν πρὸς τὸν ἐκ τῆς Δεκελείας πόλεμον αὐτοὺς πολυτελὲς ἐφαίνετο· δραχμὴν γὰρ τῆς ἡμέρας ἕκαστος ἐλάμβανεν. ἐπειδὴ γὰρ ἡ Δεκέλεια τὸ μὲν πρῶτον ὑπὸ πάσης τῆς 3 στρατιᾶς ἐν τῷ θέρει τούτῳ τειχισθεῖσα, ὕστερον δὲ φρουραῖς ἀπὸ τῶν πόλεων κατὰ διαδοχὴν χρόνου ἐπιούσαις τῇ χώρᾳ ἐπωκεῖτο, πολλὰ ἔβλαπτε τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐν τοῖς πρώτοις χρημάτων τ' ὀλέθρῳ καὶ ἀνθρώπων φθορᾷ ἐκάκωσε τὰ πράγ-

26. 1. ὁ δὲ Δημ. Fortsetzung von C. 20.

2. ἅμα VH. Vulg. fehlt es.

3. παρέπλει H. u. noch ein Cod.; V. ἐπιπαρέπλει. Vulg. ἐπέπλει.

27. 1. Θρακῶν u. gleich τοῦ αὐτοῦ θέρους τούτου VH. Vulg. τῶν Θρακῶν u. ἐν τῷ αὐτῷ θέρει τούτῳ.

2. δραχμὴν. Gewöhnl. betrug der Sold nur eine halbe Drachme. zu 3, 17, 3.

3. τειχισθεῖσα. Auch hiezu gehört das Prädic. τῇ χώρᾳ ἐπωκεῖτο. Statt eines dem ὑπὸ — τειχισθεῖσα entsprechenden Partic., etwa ὑπὸ φρουρῶν κατεχομένη, wird der blosse dat. instrum. gesetzt, vgl. zu 1, 30, 1. And. nehmen ohne Noth einen Uebergang aus dem Partic. in das Vb. fin. an, der hier härter wäre als die zu 2, 29, 3 u. sonst besprochenen. — ἐν τοῖς πρώτοις, mit am meisten. — χρημάτων ὀλέθρῳ verdächtigt

4 ματα. πρότερον μὲν γὰρ βραχεῖαι γιγνόμεναι αἱ ἐσβολαὶ τὸν ἄλλον χρόνον τῆς γῆς ἀπολαύειν οὐκ ἐκώλυνον· τότε δὲ ξυνε-
 χῶς ἐπικαθημένων, καὶ ὅτε μὲν καὶ πλεόνων ἐπιόντων, ὅτε δ'
 ἐξ ἀνάγκης τῆς ἴσης φρουρᾶς καταθεούσης τε τὴν χώραν καὶ
 ληστείας ποιουμένης, βασιλέως τε παρόντος τοῦ τῶν Λακεδαι-
 5 μεγάλα οἱ Ἀθηναῖοι ἐβλάπτοντο. τῆς τε γὰρ χώρας ἀπάσης
 ἐστέρηντο καὶ ἀνδραπόδων πλεόν ἢ δύο μυριάδες ἡῦτομολήκε-
 σαν, καὶ τούτων τὸ πολὺ μέρος χειροτέχναι, πρόβατά τε ἀπω-
 λώλει πάντα καὶ ζεύγη· ἵπποι τε, ὅσημέραι ἐξελαυνόντων τῶν
 ἱππέων, πρὸς τε τὴν Δεκέλειαν καταδρομὰς ποιουμένων καὶ
 κατὰ τὴν χώραν φυλασσόντων, οἱ μὲν ἀπεχωλοῦντο ἐν γῇ ἀπο-
 κρότῳ τε καὶ ξυνεχῶς ταλαιπωροῦντες, οἱ δ' ἐτιτρώσκοντο.

28. Ἡ τε τῶν ἐπιτηδείων παρακομιδὴ ἐκ τῆς Εὐβοίας,
 πρότερον ἐκ τοῦ Ὠρωποῦ κατὰ γῆν διὰ τῆς Δεκελείας θᾶσσον
 οὔσα, περὶ Σούνιον κατὰ θάλασσαν πολυτελὴς ἐγίγνετο·
 τῶν τε πάντων ὁμοίως ἐπακτῶν ἐδεῖτο ἢ πόλις, καὶ ἀντὶ τοῦ
 2 πόλις εἶναι φρούριον κατέστη. πρὸς γὰρ τῇ ἐπάλλξει τὴν μὲν
 ἡμέραν κατὰ διαδοχὴν οἱ Ἀθηναῖοι φυλάσσοντες, τὴν δὲ νύκτα
 καὶ ξύμπαντες πλὴν τῶν ἱππέων, οἱ μὲν ἐφ' ὅπλοις ποῦ οἱ δ'
 ἐπὶ τοῦ τείχους, καὶ θέρους καὶ χειμῶνος ἐταλαιπωροῦντο.
 3 μάλιστα δ' αὐτοὺς ἐπίεξεν ὅτι δύο πολέμους ἅμα εἶχον, καὶ ἐς
 φιλονεικίαν καθέστασαν τοιαύτην ἣν πρὶν γενέσθαι ἠπίστησεν
 ἂν τις ἀκούσας· τὸ γὰρ αὐτοὺς πολιορκουμένους ἐπιτειχισμῷ

Kr., weil ὀλέθρος von Gütern bei guten Schriftst. nicht vorzukommen scheine. Er will entweder ὀλέθρῳ streichen oder κτηνῶν für χρημάτων lesen. Meineke verm. θρεμμάτων.

4. ἐξ ἀνάγκης, „cogente necessitate, i. e. victus necessarii parandi causa“. P. — τῆς ἴσης verb. mit φρουρᾶς, nicht mit ἀνάγκης. ἴση φρουρά ist, als Gegensatz zu καὶ πλεόνων ἐπιόντων, die sich gleichbleibende, die regelmässige Besatzung.

5. τὸ πολὺ V. Vulg. ohne τό. — ἀπωλώλει πάντα καὶ ζεύγη VH. (erstes auch 2 andere Hh.), wegen des Augm., der Stellung u. des gewählten Ausdrucks besser als d. Vulg. πάντα ἀπολώλει καὶ ὑποζύγια. —

ξυνεχῶς ταλαιπωροῦντες steht als zweiter Grund des ἀποχωλοῦσθαι dem ἐν γῇ ἀποκρότῳ parallel. v. 4, 26, 4 ἐν νήσῳ τε ἐρήμῃ καὶ ὕδατι ἁλμυρῷ χρωμένους.

28. 1. κατὰ γῆν nur ein Cod. statt κατὰ γῆς. — θᾶσσον. Die besten Hh. θάσσων, doch s. zu C. 4, 4. — ἐπακτῶν ist prädicativ.

2. ἐφ' ὅπλοις ποῦ, irgendwo auf den Allarmplätzen. ποῦ VH. Vulg. ποιούμενοι, wozu aus φυλάσσοντες das Subst. φυλακὴν zu ergänzen sehr hart wäre.

3. τὸ γὰρ κτέ. noch abhäng. von ἠπίστησεν ἂν τις ἀκούσας. zu 1, 25, 4. So schon der Schol. Andere nehmen den ganzen Satz wenig passend als Ausruf; noch Andere

ὑπὸ Πελοποννησίων μηδ' ὥς ἀποστῆναι ἐκ Σικελίας, ἀλλὰ ἐκεῖ Συρακούσας τῷ αὐτῷ τρόπῳ ἀντιπολιορκεῖν, πόλιν οὐδὲν ἐλάσσῳ αὐτὴν γε καθ' αὐτὴν τῆς Ἀθηναίων, καὶ τὸν παράλογον τοσοῦτον ποιῆσαι τοῖς Ἑλλησι τῆς δυνάμεως καὶ τόλμης, ὅσον κατ' ἀρχὰς τοῦ πολέμου οἱ μὲν ἐνιαυτόν, οἱ δὲ δύο, οἱ δὲ τριῶν γε ἔτων, οὐδεὶς πλείῳ χρόνον ἐνόμιζον περιοίσειν αὐτούς, εἰ οἱ Πελοποννήσιοι ἐσβάλοιεν ἐς τὴν χώραν, ὥστε ἔτει ἑπτακαιδεκάτῳ μετὰ τὴν πρώτην ἐσβολὴν ἦλθον ἐς Σικελίαν, ἥδη τῷ πολέμῳ κατὰ πάντα τετραυχωμένοι, καὶ πόλεμον οὐδὲν ἐλάσσῳ προσανείλοντο τοῦ πρότερον ὑπάρχοντος ἐκ Πελοποννήσου· δι' ἃ καὶ τότε ὑπὸ τε τῆς Δεκελείας πολλὰ βλα- 4 πτούσης καὶ τῶν ἄλλων ἀναλωμάτων μεγάλων προσπιπτόντων ἀδύνατοι ἐγένοντο τοῖς χρήμασιν. καὶ τὴν εἰκοστήν ὑπὸ τοῦτον τὸν χρόνον τῶν κατὰ θάλασσαν ἀντὶ τοῦ φόρου τοῖς ὑπηκόοις ἐποίησαν, πλείῳ νομίζοντες ἂν σφίσι χρήματα οὕτω προσιέναι. αἱ μὲν γὰρ δαπάναι οὐχ ὁμοίως καὶ πρίν, ἀλλὰ πολλῷ μείζους καθέστασαν, ὅσῳ καὶ μείζων ὁ πόλεμος ἦν, αἱ δὲ πρόσοδοι ἀπώλλυντο.

29. Τοὺς οὖν Θοῤ᾽κας τοὺς τῷ Δημοσθένει ὑστερήσαντας διὰ τὴν παροῦσαν ἀπορίαν τῶν χρημάτων οὐ βουλόμενοι δαπανᾶν εὐθύς ἀπέπεμπον, προστάξαντες κομίσαι αὐτοὺς Διτρέφει καὶ εἰπόντες ἅμα ἐν τῷ παράπλῳ (ἐπορεύοντο γὰρ δι' Εὐρίπου) καὶ τοὺς πολεμίους, ἦν τι δύνηται, ἀπ' αὐτῶν βλάβαι. ὁ δὲ ἔς τε τὴν Τάναγρον ἀπεβίβασεν αὐτοὺς καὶ ἄρ- 2 παγὴν τινα ἐποιήσατο διὰ τάχους, καὶ ἐκ Χαλκίδος τῆς Εὐβοίας ἀφ' ἐσπέρας διαπλεύσας τὸν Εὐρίπον καὶ ἀποβιβάσας ἐς τὴν Βοιωτίαν ἤγεεν αὐτοὺς ἐπὶ Μυκαλησσόν. καὶ τὴν μὲν νύκτα 3 λαθὼν πρὸς τῷ Ἑρμαίῳ ἠϋλίσατο (ἀπέχει δὲ τῆς Μυκαλησσοῦ

meinen, Thuk. habe vergessen am Ende der Periode hinzuzufügen: „das schien aller Berechnung nach unmöglich zu sein.“ — αὐτούς, selbst. — τῆς Ἀθηναίων V. Die sonst besten Codd. τῶν Ἀθηναίων. Vulg. τῶν Ἀθηναίων. — ὅσον κτέ. Die Erklärungen von ὅσον „in wie fern“, „während“ genügen nicht; gut ist Madvigs Emend. ὅσοι. — τριῶν ἔτων hängt schon von χρόνον ab. — περιοίσειν, aushalten würden. Seltene Bedeutung.

4. τὴν εἰκοστήν — ἀντὶ τοῦ φό-

ρον, also eine indirecte Steuer statt der directen, näml. fünf Procent „von der Ausfuhr u. Einfuhr zur See in den Staaten der unterwürfigen Verbündeten“. Böckh St. 1, S. 440. 2. A. — ἐποίησαν. „Mirä locutio. Expectaveram ἐπέθεσαν.“ Herw.

29. 1. Τοὺς — Θοῤ᾽κας. 27, 1. 2. — ἀπέπεμπον. zu 1, 26, 1.

2. ἔς τε VH. Vulg. ohne τέ. — διαπλεύσας VH. um vieles passender zur Angabe des Nebenumstandes als die Vulg. διέπλευσε.

ἐκκαίδεκα μάλιστα σταδίου), ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ πόλει προσέκειτο, οὔσῃ οὐ μεγάλη, καὶ αἰρεῖ, ἀφυλάκτοις τε ἐπιπесῶν καὶ ἀπροσδοκῆτοις μὴ ἂν ποτέ τινας σφίσιν ἀπὸ θαλάσσης τοσοῦτον ἐπαναβάντας ἐπιθέσθαι, τοῦ τείχους ἀσθενοῦς ὄντος καὶ ἔστιν ἢ καὶ πεπτωκός, τοῦ δὲ βραχέος ὠκοδομημένου, καὶ πυλῶν ἅμα διὰ τὴν ἄδειαν ἀνεωγμένων.

4 ἐσπεσόντες δὲ οἱ Θρᾶκες εἰς τὴν Μυκαλησσὸν τάς τε οἰκίας καὶ τὰ ἱερὰ ἐπόρθουν, καὶ τοὺς ἀνθρώπους ἐφόνεον, φειδόμενοι οὔτε πρεσβυτέρας οὔτε νεωτέρας ἡλικίας, ἀλλὰ πάντας ἐξῆς, ὅτῳ ἐντύχοιεν, καὶ παῖδας καὶ γυναῖκας κτείνοντες, καὶ προσέτι καὶ ὑποζύγια καὶ ὅσα ἄλλα ἔμψυχα ἴδοιεν. τὸ γὰρ γένος τὸ τῶν Θρακῶν, ὁμοῖα τοῖς μάλιστα τοῦ βαρβαρικοῦ, ἐν

5 ᾧ ἂν θαρσῇσῃ, φονικώτατόν ἐστιν. καὶ τότε ἄλλη τε ταραχὴ οὐκ ὀλίγη καὶ ἰδέα πᾶσα καθεστήκει ὀλέθρου, καὶ ἐπιπесόντες διδασκαλείῳ παιδων, ὅπερ μέγιστον ἦν αὐτόθι καὶ ἄρτι ἔτυχον οἱ παῖδες ἐσεληλυθότες, κατέκοψαν πάντας· καὶ ξυμφορὰ τῇ πόλει πάσῃ οὐδεμιᾶς ἦσσαν μᾶλλον ἑτέρας ἀδόκητός τε ἐπέπεσεν αὕτη καὶ δεινὴ.

30. Οἱ δὲ Θηβαῖοι αἰσθόμενοι ἐβοήθουν, καὶ καταλαβόντες προκεχωρηκότας ἤδη τοὺς Θρᾶκας οὐ πολὺ τὴν τε λείαν ἀφείλοντο καὶ αὐτοὺς φοβήσαντες καταδιώκουσιν ἐπὶ τὸν Εὐριπον καὶ τὴν θάλασσαν, οὗ αὐτοῖς τὰ πλοῖα ἃ ἤγαγεν ὥρμει.

2 καὶ ἀποκτείνουσιν αὐτῶν ἐν τῇ ἐσβάσει τοὺς πλείστους, οὔτε ἐπισταμένους νεῖν, τῶν τε ἐν τοῖς πλοίοις, ὡς ἑώρων τὰ ἐν τῇ γῇ, ὀρμισάντων ἔξω τοξεύματος τὰ πλοῖα· ἐπεὶ ἐν γε τῇ ἄλλῃ

3. μή ist das pleonastische. — τινὰς — ἐπαναβάντας habe ich schon in meiner kleinern Ausg. aufgenommen statt τινὰ — ἐπαναβάντα, da ἐπαναβάντας alle besten Codd. haben u. τινὰς V. nebst zwei andern. Ueber den Plural zu 3, 36, 5. — βραχέος ist Prädic.: τὸ ὠκοδομημένον ἦν βραχύ (niedrig).

4. ὁμοῖα adverbial. zu 1, 25, 4. — τοῖς μάλιστα vollständig gedacht: τοῖς μάλιστα φονικοῖς οὔσι. — ἐν ᾧ ἂν, eigentl.: bei welcher Gelegenheit auch immer, d. i. sobald.

5. καὶ ἄρτι κτέ. an den Relativsatz angeschlossen. zu 1, 106, 1. —

ξυμφορὰ ohne Art. zu 1, 1, 2. οὐδεμιᾶς ἦσσαν gehört unmittelbar zu ξυμφορὰ als Attribut; dagegen μᾶλλον ἑτέρας ἀδόκητός τε καὶ δεινὴ ist Prädicatsbestimmung: ein Unglück, keinem an Grösse nachstehend, traf hierin die ganze Stadt unerwarteter und schrecklicher als irgend ein anderes. So erklärt kann die handschriftl. bei weitem am besten bezeugte Vulg. recht wohl bestehn.

30. 2. τοὺς πλείστους, die meisten von denen, die überhaupt umkamen, tödteten s. bei der Einschiffung. — τοξεύματος H. u. noch ein Cod. Vulg. τοῦ ξεύγματος. —

ἀναχωρήσει οὐκ ἀτόπως οἱ Θρᾶκες πρὸς τὸ τῶν Θηβαίων ἱπ-
πικόν, ὅπερ πρῶτον προσέκειτο, προεκθέοντές τε καὶ ξυστρε-
φόμενοι ἐν ἐπιχωρίῳ τάξει τὴν φυλακὴν ἐποιοῦντο, καὶ ὀλίγοι
αὐτῶν ἐν τούτῳ διεφθάρησαν. μέρος δέ τι καὶ ἐν τῇ πόλει
αὐτῇ δι' ἀρπαγὴν ἐγκαταληφθὲν ἀπώλετο. οἱ δὲ ξύμπαντες
τῶν Θρακῶν πεντήκοντα καὶ διακόσιοι ἀπὸ τριακοσίων καὶ χι-
λίων ἀπέθανον. διέφθειραν δὲ καὶ τῶν Θηβαίων καὶ τῶν ἄλ- 3
λων οἱ ξυνεβοήθησαν ἐς εἴκοσι μάλιστα ἱππέας τε καὶ ὀπλίτας
ὁμοῦ καὶ Θηβαίων τῶν βοιωταρχῶν Σκιρφώνδαν· τῶν δὲ Μυ-
καλησίων μέρος τι ἀπαναλώθη. τὰ μὲν κατὰ τὴν Μυκαλησ- 4
σόν, πάθει χρησαμένων οὐδενὸς ὥς ἐπὶ μεγέθει τῶν κατὰ τὸν
πόλεμον ἦσσαν ὀλοφύρασθαι ἀξίῳ, τοιαῦτα ξυνέβη.

31. Ὁ δὲ Δημοσθένης τότε ἀποπλέων ἐπὶ τῆς Κερκύρας
μετὰ τὴν ἐκ τῆς Λακωνικῆς τείχισιν, ὀλκάδα ὁρμούσαν ἐν Φειᾷ
τῇ Ἡλείῳ, ἐν ἣ οἱ Κορίνθιοι ὀπλῖται ἐς τὴν Σικελίαν ἔμελλον
περαιοῦσθαι, αὐτὴν μὲν διαφθείρει, οἱ δ' ἄνδρες ἀποφυγόντες
ὑστερον λαβόντες ἄλλην ἔπλεον. καὶ μετὰ τοῦτο ἀφικόμενος 2
ὁ Δημοσθένης ἐς τὴν Ζάκυνθον καὶ Κεφαλληνίαν ὀπλίτας τε
παρέλαβε καὶ ἐκ τῆς Ναυπάκτου τῶν Μεσσηνίων μετεπέμψατο,
καὶ ἐς τὴν ἀντιπέραν ἠπειρον τῆς Ἀκαρνανίας διέβη, ἐς Ἀλυ-
ξίαν τε καὶ Ἀνακτόριον, ὃ αὐτοὶ εἶχον. ὄντι δ' αὐτῷ περὶ 3
ταῦτα ὁ Εὐρυμέδων ἀπαντᾷ ἐκ τῆς Σικελίας ἀποπλέων, ὃς
τότε τοῦ χειμῶνος τὰ χρήματα ἄγων τῇ στρατιᾷ ἀπεπέμφθη,
καὶ ἀγγέλλει τὰ τε ἄλλα καὶ ὅτι πύθοιτο κατὰ πλοῦν ἡδὴ ὦν
τὸ Πλημμύριον ὑπὸ τῶν Συρακοσίων ἐαλωκός. ἀφικνεῖται δὲ 4
καὶ Κόνων παρ' αὐτούς, ὃς ἦρχε Ναυπάκτου, ἀγγέλλων ὅτι αἱ
πέντε καὶ εἴκοσι νῆες τῶν Κορινθίων αἱ σφίσιν ἀνθορμούσαι

τέ nach προεκθέοντες fehlt in den sonst besten Hh., doch nicht in VH. — δι' ἀρπαγὴν, d. h. weil sie sich beim Plündern zu lange aufhielten.

3. τῶν βοιωταρχῶν. zu 4, 91. — μέρος τι, ein erheblicher Theil. v. 1, 23, 3. 4, 30, 1.

4. χρησαμένων, sc. αὐτῶν, i. e. τῶν Μυκαλησίων. — ὥς ἐπὶ μεγέθει eigtl.: in Betracht dass dies Unglück sie traf bei ihrer (geringen) Grösse, d. i. im Vergleich zu der Grösse der

Stadt. Wegen des restringierenden ὥς zu 3, 113, 6, welche St. auch dem Sinne nach der unsrigen ähnl. ist.

31. 1. τότε. 26, 3. — ἐκ τῆς Λακ., gewissermaassen für ἐν τῇ Λακ., gesetzt wegen ἀποπλέων. — οἱ Κορίνθιοι ὀπλῖται. 17, 3. 19, 4.

2. τῶν Μεσσ. gen. part. — ὃ αὐτοὶ εἶχον. 4, 49. 5, 30, 2.

3. ἀποπλέων. Der Grund seiner Rückkehr wird nicht angegeben. — τότε. 16, 2.

4. αἱ πέντε κτέ. 17, 4. 19, 5. —

οὔτε καταλύουσι τὸν πόλεμον ναυμαχεῖν τε μέλλουσι· πέμ-
πειν οὖν ἐκέλευεν αὐτοὺς ναῦς, ὥς οὐχ ἱκανὰς οὖσας δυοῖν
δεούσας εἴκοσι τὰς ἑαυτῶν πρὸς τὰς ἐκείνων πέντε καὶ εἴκοσι
5 ναυμαχεῖν. τῷ μὲν οὖν Κόνωνι δέκα ναῦς ὁ Δημοσθένης καὶ
ὁ Εὐρυμέδων τὰς ἄριστα σφίσι πλεούσας ἀφ' ὧν αὐτοὶ εἶχον
ξυμπέμπουσι πρὸς τὰς ἐν τῇ Ναυπάκτῳ· αὐτοὶ δὲ τὰ περὶ τῆς
στρατιᾶς τὸν ξύλλογον ἡτοιμάζοντο, Εὐρυμέδων μὲν ἐς τὴν
Κέρκυραν πλεύσας καὶ πεντεκαίδεκά τε ναῦς πληροῦν κελεύ-
σας αὐτοὺς καὶ ὀπλίτας καταλεγόμενος (ξυνῆρχε γὰρ ἤδη Δη-
μοσθένει ἀποτραπόμενος, ὥσπερ καὶ ἠρέθη), Δημοσθένης δ'
ἐκ τῶν περὶ τὴν Ἀκαρνανίαν χωρίων σφενδονήτας τε καὶ
ἀκοντιστὰς ξυναγείρων.

32. Οἱ δ' ἐκ τῶν Συρακουσῶν τότε μετὰ τὴν τοῦ Πλημ-
μυρίου ἄλωσιν πρέσβεις οἰχόμενοι ἐς τὰς πόλεις, ἐπειδὴ ἔπει-
σάν τε καὶ ξυναγείραντες ἔμελλον ἄξειν τὸν στρατόν, ὁ Νικίας
προπυθόμενος πέμπει ἐς τῶν Σικελῶν τοὺς τὴν δίοδον ἔχον-
τας καὶ σφίσι ξυμμάχους, Κεντόριπὰς τε καὶ Ἀλικυαίους καὶ
ἄλλους, ὅπως μὴ διαφρήσουσι τοὺς πολεμίους, ἀλλὰ ξυστρα-
φέντες κωλύσουσι διελθεῖν· ἄλλη γὰρ αὐτοὺς οὐδὲ πειράσειν.
2 Ἀκραγαντῖνοι γὰρ οὐκ ἐδίδοσαν διὰ τῆς ἑαυτῶν ὁδόν. πορευο-
μένων δ' ἤδη τῶν Σικελιωτῶν οἱ Σικελοί, καθάπερ ἐδέοντο
οἱ Ἀθηναῖοι, ἐνέδραν τινὰ [τριχῇ] ποιησάμενοι ἀφυλάκτοις τε
καὶ ἐξαίφνης ἐπιγενόμενοι διέφθειραν ἐς ὀκτακοσίους μάλιστα
καὶ τοὺς πρέσβεις πλὴν ἑνὸς τοῦ Κορινθίου πάντας· οὗτος
δὲ τοὺς διαφυγόντας, ἐς πεντακοσίους καὶ χιλίους, ἐκόμισεν ἐς
τὰς Συρακούσας.

33. Καὶ περὶ τὰς αὐτὰς ἡμέρας καὶ οἱ Καμαριναῖοι ἀφι-
κνοῦνται αὐτοῖς βοηθοῦντες, πεντακόσιοι μὲν ὀπλίται, τριακό-

καταλύουσι τ. π., vom Kriege
ablassen, auffallend, da es sonst
vom Abschluss des Friedens ge-
braucht wird. Meineke verm. κατα-
πύουσι τ. π., Madvig streicht τὸν
πόλεμον als Glossem; καταλύειν
allein sei s. a. καταλύειν τὴν φρου-
ράν, τὴν φυλακὴν (?). — ὥς — τὰς
ἑαυτῶν. Ueb. den acc. absol. zu
1, 134, 4.

5. τέ nach πεντεκαίδεκα klam-
mern P. u. Kr. ein. Zieml. viele
Hh. haben es nicht. — ἀποτραπό-

μενος, nachdem er umgekehrt
war, seine Fahrt nach Athen auf-
gegeben hatte. — ἠρέθη. 16, 1.

32. 1. οἱ δ' ἐκ κτέ. 25, 9. —
σφίσι ξυμμάχους VH. Vulg. ohne
σφίσι. — διαφρήσουσι Conj. von
Dobree für διαφρήσουσι. vgl. Arist.
Av. 193 διὰ τῆς πόλεως — τῶν
μηρίων τὴν κνῖσαν οὐ διαφρήσετε.
Poppo vermuthet διήσουσι.

2. Σικελιωτῶν — Σικελοί. zu 3,
90, 1. — [τριχῇ] fehlt in vielen u.
guten Codd.

σιοι δὲ ἀκοντισταὶ καὶ τοξόται τριακόσιοι. ἔπεμψαν δὲ καὶ οἱ
 Γελῶι ναυτικόν τε, ἑς πέντε ναῦς, καὶ ἀκοντιστὰς τετρακο- 2
 σίους καὶ ἱππέας διακοσίους. σχεδὸν γάρ τι ἤδη πᾶσα ἡ Σι-
 κελία πλὴν Ἀκραγαντίνων (οὔτοι δ' οὐδὲ μεθ' ἐτέρων ἦσαν),
 οἱ δ' ἄλλοι ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους μετὰ τῶν Συρακοσίων οἱ πρό-
 τερον περιορῶμενοι ξυστάντες ἐβοήθουν. καὶ οἱ μὲν Συρακό- 3
 σιοι, ὡς αὐτοῖς τὸ ἐν τοῖς Σικελοῖς πάθος ἐγένετο, ἐπέσχον τὸ
 εὐθέως τοῖς Ἀθηναίοις ἐπιχειρεῖν. ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐ-
 ρυμέδων, ἐτοίμης ἤδη τῆς στρατιᾶς οὔσης ἔκ τε τῆς Κερκύρας
 καὶ ἀπὸ τῆς ἠπείρου, ἐπεραιώθησαν ξυμπάσῃ τῇ στρατιᾷ τὸν
 Ἰόνιον ἐπ' ἄκραν Ἰαπυγίαν· καὶ ὁρμηθέντες αὐτόθεν κατί- 4
 σχουσιν ἑς τὰς Χοιράδας νήσους Ἰαπυγίας, καὶ ἀκοντιστὰς τέ-
 τινας τῶν Ἰαπύγων πεντήκοντα καὶ ἑκατὸν τοῦ Μεσσαπίου
 ἔθνους ἀναβιβάζονται ἐπὶ τὰς ναῦς, καὶ τῷ Ἄρτα, ὅσπερ καὶ
 τοὺς ἀκοντιστὰς δυνάστης ὦν παρέσχευ αὐτοῖς, ἀνανεωσάμενοί
 τινα παλαιὰν φιλίαν ἀφικνοῦνται ἐς Μεταπόντιον τῆς Ἰταλίας.
 καὶ τοὺς Μεταποντίους πείσαντες κατὰ τὸ ξυμμαχικὸν ἀκοντι- 5
 στὰς τε ξυμπέμπειν τριακοσίους καὶ τριήρεις δύο καὶ ἀναλα-
 βόντες ταῦτα παρέπλευσαν ἐς Θουρίαν. καὶ καταλαμβάνουσι
 νεωστὶ στάσει τοὺς τῶν Ἀθηναίων ἐναντίους ἐκπεπτωκότας·
 καὶ βουλόμενοι τὴν στρατιὰν αὐτόθι πᾶσαν ἀθροίσαντες εἴ τις 6
 ὑπελέλειπτο ἐξετάσαι καὶ τοὺς Θουρίους πείσαι σφίσι ξυστρα-
 τεύειν τε ὡς προθυμότατα καί, ἐπειδήπερ ἐν τούτῳ τύχης
 εἰσί, τοὺς αὐτοὺς ἐχθροὺς καὶ φίλους τοῖς Ἀθηναίοις νομίζειν,
 περιέμενον ἐν τῇ Θουρίᾳ καὶ ἔπρασσον ταῦτα.

34. Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι περὶ τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον

33. 1. ναυτικόν τε, ἑς πέντε ναῦς, ein Geschwader, ungefähr fünf Schiffe. Bei dieser Auffassung ist zwar der Beisatz ἑς zu einer so kleinen Zahl etwas auffallend, doch nicht auffallender, als wenn μάλιστα, ungefähr, zu ganz kleinen Zahlen gefügt wird, wie 3, 29, 2 zu ἑπτὰ, 8, 64, 3 zu δευτέρῳ. vgl. zu 34, 5. Die Erklärung: Schiffsmannschaft zu fünf Schiffen legt dem W. ναυτικόν nach der Analogie von ἱππικόν und ὀπλιτικόν eine nicht erwiesene Bedeutung bei.

2. ἡ Σικελία „hic solos Σικελιώτας significat; nam Σικελῶν

plurimos etiamtum Atheniensibus favisse vidimus c. 32. Cf. c. 57.“ P. Selbst von den Sikelioten sind ausser den Akragantinern die von Anfang mit Ath. verbündeten Naxier u. Katanäer abzuziehn: 57, 11. — οἱ δ' ἄλλοι. δέ ist durch die Parenthese veranlasst (v. 8, 29, 2); οἱ ἄλλοι steht pleonastisch wie öfter: zu 5, 10, 10.

3. ἐπέσχον τό wenige Codd. statt der Vulg. ἐπέσχοντο, welches Med. Thuk. nirgends gebraucht. — ἔκ τε VH. Vulg. ohne τέ.

6. εἴ τις ὑπελ. gehört zu ἀθροίσαντες.

οἱ ἐν ταῖς πέντε καὶ εἴκοσι ναυσίν, οἷπερ τῶν ὀλκάδων ἕνεκα
 τῆς ἐς Σικελίαν κομιδῆς ἀνθρώρουν πρὸς τὰς ἐν Ναυπάκτῳ
 ναῦς, παρασκευασάμενοι ὥς ἐπὶ ναυμαχία καὶ προσπληρώ-
 σαντες ἔτι ναῦς, ὥστε ὀλίγῳ ἐλάσσους εἶναι αὐτοῖς τῶν
 Ἀττικῶν νεῶν, ὁρμίζονται κατὰ Ἑρινεὸν τῆς Ἀχαΐας ἐν τῇ
 2 Ῥυπικῇ. καὶ αὐτοῖς τοῦ χωρίου μηνοειδοῦς ὄντος ἐφ' ᾧ ὥρ-
 μουν, ὁ μὲν πεξὸς ἐκατέρωθεν προσβεβοηθηκῶς τῶν τε Κο-
 ρινθίων καὶ τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων ἐπὶ ταῖς ἀνεχούσαις
 ἄκραις παρετέτακτο, αἱ δὲ νῆες τὸ μεταξύ εἶχον ἐμφράξασαι.
 3 ἦρχε δὲ τοῦ ναυτικοῦ Πολυάνθης Κορίνθιος. οἱ δ' Ἀθηναῖοι
 ἐκ τῆς Ναυπάκτου τριάκοντα ναυσὶ καὶ τρισίν (ἦρχε δὲ αὐ-
 4 τῶν Δίφιλος) ἐπέπλευσαν αὐτοῖς. καὶ οἱ Κορίνθιοι τὸ μὲν
 πρῶτον ἡσύχαζον, ἔπειτα ἀρθέντος αὐτοῖς τοῦ σημείου, ἐπεὶ
 καιρὸς ἐδόκει εἶναι, ὥρμησαν ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐναυ-
 5 μάχουν. καὶ χρόνον ἀντειχον πολὺν ἀλλήλοις. καὶ τῶν μὲν
 Κορινθίων τρεῖς νῆες διαφθείρονται, τῶν δὲ Ἀθηναίων
 κατέδυ μὲν οὐδεμία ἀπλῶς, ἐπτὰ δὲ τινες ἄπλοι ἐγένοντο,
 ἀντίπρωροι ἐμβαλλόμεναι καὶ ἀναρραγεῖσαι τὰς παρεξαιρε-
 σίας ὑπὸ τῶν Κορινθίων νεῶν ἐπ' αὐτὸ τοῦτο παχυτέρας τὰς
 6 ἐπωτίδας ἐχουσῶν. ναυμαχήσαντες δὲ ἀντίπαλα μὲν καὶ ὥς
 αὐτοὺς ἐκατέρους ἀξιοῦν νικᾶν, ὅμως δὲ τῶν ναυαγίων κρα-
 τησάντων τῶν Ἀθηναίων διὰ τε τὴν τοῦ ἀνέμου ἄπωσιν αὐ-
 τῶν ἐς τὸ πέλαγος καὶ διὰ τὴν τῶν Κορινθίων οὐκέτι ἐπανα-
 γωγὴν, διεκρίθησαν ἀπ' ἀλλήλων, καὶ δίωξις οὐδεμία ἐγένετο

34. 1. οἱ ἐν ταῖς κτέ. zu 31, 4.
 — τῶν ὀλκάδων hängt von κομι-
 δῆς ab.

2. αὐτοῖς u. ἐκατέρωθεν verb. mit
 παρετέτακτο. — προσβεβοηθηκῶς
 V. Vulg. προσβεβοηθηκότες, un-
 verträgl. mit παρετέτακτο. — τῶν
 αὐτόθεν ξυμμάχων i. e. τῶν Ἀχαιῶν.
 v. 2, 9, 2. — ἀνεχούσαις, vor-
 springend. v. 1, 46, 4. 4, 53, 3.
 V. προανεχούσαις, was bei Thuk.
 sonst nicht vorkommt.

3. τριάκοντα v. καὶ τρισίν. Nach
 31, 4. 5 hatte Konon zu Naupaktos
 18 Segel; 10 erhielt er von der
 Flotte des Demosthenes u. Eury-
 medon; die übrigen fünf muss
 Diphilos, als Nachfolger des Konon
 von Athen gesendet, mitgebracht
 haben.

5. ἐπτὰ τινες, was bei uns in
 familiärer Rede: ein Stücker
 sieben. v. 87, 3. 8, 73, 6. Auffal-
 lender τινὲς δύο 8, 100, 5 u. τινὰ
 μίαν 6, 61, 2. vgl. zu 33, 1. —
 ἀντίπρωροι u. πρῶρα ist die richtige
 Schreibung nach Dind. in St. thes.
 s. v. — ἐμβαλλόμεναι. Aus dem Act.
 ἐμβάλλειν νηί wird dennoch im Pass.
 ναῦς ἐμβάλλεται. zu 1, 126, 11. —
 παρεξαιρεσίας. zu 4, 12, 1. — ἐπω-
 τίδας, Sturmbalken, die zu bei-
 den Seiten des Schnabels wie Ohren
 hervorstanden.

6. ὥς αὐτοὺς — ἀξιοῦν, der Acc.
 unregelmässig. zu 1, 12, 1. — νικᾶν,
 Sieger sein. zu 1, 54, 2. — τὴν
 τοῦ ἀνέμου ἄπωσιν αὐτῶν. Ueb.
 den doppelten Gen. zu 2, 49, 7. —
 οὐκέτι unmittelb. mit dem Subst.

οὐδ' ἄνδρες οὐδετέρων ἐάλωσαν· οἱ μὲν γὰρ Κορίνθιοι καὶ Πελοποννήσιοι πρὸς τῇ γῇ ναυμαχοῦντες ῥαδίως διεσώζοντο, τῶν δὲ Ἀθηναίων οὐδεμία κατέδυ ναῦς. ἀποπλευσάντων δὲ 7 τῶν Ἀθηναίων εἰς τὴν Ναύπακτον οἱ Κορίνθιοι εὐθύς τροπαῖον ἔστησαν ὡς νικῶντες, ὅτι πλείους τῶν ἐναντίων ναῦς ἄπλους ἐποίησαν, καὶ νομίσαντες δι' αὐτὸ οὐχ ἡσσᾶσθαι δι' ὅπερ οὐδ' οἱ ἕτεροι νικᾶν· οἷ τε γὰρ Κορίνθιοι ἡγήσαντο κρατεῖν εἰ μὴ καὶ πολὺ ἐκρατοῦντο, οἷ τ' Ἀθηναῖοι ἐνόμιζον ἡσσᾶσθαι ὅτι οὐ πολὺ ἐνίκων. ἀποπλευσάντων δὲ τῶν Πελο- 8 ποννησίων καὶ τοῦ πεζοῦ διαλυθέντος οἱ Ἀθηναῖοι ἔστησαν τροπαῖον καὶ αὐτοὶ ἐν τῇ Ἀχαΐᾳ ὡς νικήσαντες, ἀπέχον τοῦ Ἑρινεοῦ, ἐν ᾧ οἱ Κορίνθιοι ὤρμουν, ὡς εἴκοσι σταδίους. καὶ ἡ μὲν ναυμαχία οὕτως ἐτελεύτα.

35. Ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐρυμέδων, ἐπειδὴ ξυστρατεύειν αὐτοῖς οἱ Θούριοι παρεσκευάσθησαν ἑπτακοσίους μὲν ὀπλίταις, τριακοσίους δὲ ἀκοντισταῖς, τὰς μὲν ναῦς παραπλεῖν ἐκέλευον ἐπὶ τῆς Κροτωνιάτιδος, αὐτοὶ δὲ τὸν πεζὸν πάντα ἐξετάσαντες πρῶτον ἐπὶ τῷ Συβάρει ποταμῷ ἦγον διὰ τῆς Θουριάδος γῆς. καὶ ὡς ἐγένοντο ἐπὶ τῷ Ὑλῖᾳ ποταμῷ, καὶ 2 αὐτοῖς οἱ Κροτωνιάται προσπέμψαντες εἶπον οὐκ ἂν σφίσι βουλομένοις εἶναι διὰ τῆς γῆς σφῶν τὸν στρατὸν ἰέναι, ἐπικαταβάντες ἠϋλίσαντο πρὸς τὴν θάλασσαν καὶ τὴν ἐκβολὴν τοῦ Ὑλίου· καὶ αἱ νῆες αὐτοῖς εἰς τὸ αὐτὸ ἀπήντων. τῇ δ' ὕστεραία ἀναβιβασάμενοι παρέπλεον, ἴσχοντες πρὸς ταῖς πόλεσι πλὴν Λοκρῶν, ἕως ἀφίκοντο ἐπὶ Πέτραν τῆς Ῥηγίνης.

36. Οἱ δὲ Συρακόσιοι ἐν τούτῳ πυνθανόμενοι αὐτῶν τὸν ἐπίπλουν αὐθις ταῖς ναυσὶν ἀποπειρᾶσαι ἐβούλοντο καὶ τῇ ἄλλῃ παρασκευῇ τοῦ πεζοῦ, ἣνπερ ἐπ' αὐτὸ τοῦτο, πρὶν ἐλθεῖν αὐτοὺς φθάσαι βουλόμενοι, ξυνέλεγον. παρεσκευά- 2 σαντο δὲ τό τε ἄλλο ναυτικὸν ὡς ἐκ τῆς προτέρας ναυμαχίας τι πλεον ἐνεῖδον σχήσοντες, καὶ τὰς πρόρας τῶν νεῶν

verbunden. zu I, 137, 4. — ῥαδίως die Vulg., V. und einige andere Codd. Die meisten καί, ebenfalls statthalt, doch ist nicht erklärbar, wie ῥαδίως als Glossem entstehen konnte.

7. νικᾶν, sc. ἐνόμισαν. — καὶ πολὺ VH. Vulg. ohne καί.

35. 2. σφίσι βουλομένοις εἶναι. zu 2, 3, 2. — πρὸς τὴν θ. κτέ.

mit ἐπικαταβάντες zu verbinden, also gestellt wie ἐσελθόντες ἡγόραζον εἰς τὴν πόλιν 6, 51, 1. — ἀναβιβασάμενοι, sc. τὸν στρατόν. v. 33, 4. Plat. Apol. p. 18 D.

36. 2. ὡς verb. mit πλεον σχήσοντες: so, wie sie es in der vorhergehenden Seeschlacht als vortheilbringend er-

ξυντεμόντες ἐς ἔλασσον στεριφωτέρας ἐποίησαν, καὶ τὰς ἐπωτί-
 δας ἐπέθεσαν ταῖς πρῶραις παχείας, καὶ ἀντήριδας ἀπ' αὐτῶν
 ὑπέτειναν πρὸς τοὺς τοίχους ὥς ἐπὶ ἕξ πήχεις ἐντός τε καὶ
 ἔξωθεν· ὥπερ τρόπῳ καὶ οἱ Κορίνθιοι πρὸς τὰς ἐν τῇ Ναυ-
 3 πάκτῳ ναῦς ἐπισκευασάμενοι πρῶραθεν ἐναυμάχουν. ἐνό-
 μισαν γὰρ οἱ Συρακόσιοι πρὸς τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς οὐχ
 ὁμοίως ἀντινεναυπηγημένας, ἀλλὰ λεπτὰ τὰ πρῶραθεν ἐχού-
 σας διὰ τὸ μὴ ἀντιπρῶροις μᾶλλον αὐτοὺς ἢ ἐκ περίπλου ταῖς
 ἐμβολαῖς χρῆσθαι, οὐχ ἔλασσον σχήσειν, καὶ τὴν ἐν τῷ με-
 γάλῳ λιμένι ναυμαχίαν, οὐκ ἐν πολλῷ πολλαῖς ναυσὶν οὖσαν,
 πρὸς ἑαυτῶν ἔσεσθαι· ἀντίπρωροι γὰρ ταῖς ἐμβολαῖς χρώμε-
 νοι ἀναρρήξειν τὰ πρῶραθεν αὐτοῖς, στερίφοις καὶ παχέσι
 4 πρὸς κοῖλα καὶ ἀσθενῇ παίοντες τοῖς ἐμβόλοις. τοῖς δὲ Ἀθη-
 ναίοις οὐκ ἔσεσθαι σφῶν ἐν στενοχωρίᾳ οὔτε περίπλουν οὔτε
 διέκπλουν, ὥπερ τῆς τέχνης μάλιστα ἐπίστευον· αὐτοὶ γὰρ
 κατὰ τὸ δυνατόν τὸ μὲν οὐ δώσειν, διεκπλεῖν, τὸ δὲ τὴν
 5 στενοχωρίαν κωλύσειν ὥστε μὴ περιπλεῖν. τῇ τε πρότερον
 ἀμαθίᾳ τῶν κυβερνητῶν δοκούσῃ εἶναι, τὸ ἀντίπρωρον ξυγ-
 κροῦσαι, μάλιστ' ἂν αὐτοὶ χρήσασθαι· πλεῖστον γὰρ ἐν αὐτῷ
 σχήσειν· τὴν γὰρ ἀνάκρουσιν οὐκ ἔσεσθαι τοῖς Ἀθηναίοις
 ἔξωθουμένοις ἄλλοσε ἢ ἐς τὴν γῆν, καὶ ταύτην δι' ὀλίγου

kennt hatten. — ξυντεμόντες
 ἐς ἔλ., verkleinernd (beschnei-
 dend). Aehn. 8, 45, 2. 86, 6. —
 ἀντήριδας, Widerhalte, Riegel,
 zur Unterstützung der Sturmbal-
 ken denselben untergelegt (ὑπέ-
 τειναν) u. sechs Ellen theils innen,
 theils aussen an den Wänden
 des Schiffsschnabels hinlaufend. —
 ὥπερ τρόπῳ κτέ., auf welche
 Weise auch die Korinthier
 ihre Schiffe am Vordertheil
 verbessert hatten, als sie etc.
 Ueb. ἐπισκευάζειν zu 1, 29, 3. Zur
 Sache 34, 5.

3. οὐκ ἐν πολλῷ, eigtl. zu den-
 ken: ἀλλ' ἐν ὀλίγῳ, fast gleich ἐν
 οὐ πολλῷ. — παίοντες V.; H. hat
 es als Var. der Vulg. παρέχοντες,
 die nur durch eine sehr schwer-
 fällige Erklärung verständlich zu
 machen ist.

4. περίπλουν — διέκπλουν. v. 2,

84, 1 u. zu 1, 49, 3. — διεκπλεῖν
 ohne Art. K. 57, 10, 7. Chiasmus.
 V. διέκπλουν, viell. vorzuziehn we-
 gen 2, 83, 5 μὴ διδόντες διέκπλουν
 u. wegen der Varietät des Aus-
 drucks.

5. τὸ ἀντίπρωρον ξυγκροῦσαι,
 dass man mit den Vorder-
 theilen zusammenstösst, epe-
 xegetisch an τῇ ἀμαθίᾳ angeschlos-
 sen, wie 67, 1 τὸ κρατίστους εἶναι
 an τῆς δοκίσεως. v. 8, 87, 3. ἀντί-
 πρωρον Mascul., sc. τινά. Fast alle
 Codd. ξυγκρούσει, das Niemand
 erträgl. zu construieren weiss, da
 τὸ ἀντίπρωρον gewiss nicht adver-
 bial gefasst werden kann. Kr.
 verm. τῷ ἀντίπρωροι ξυγκροῦσαι,
 Madvig (mir unverständlich) ἐς τὸ
 ἀντίπρωρον ξυγκρούσει. — ἀνάκρου-
 σιν dasselbe was πρῶμναν κρούεσθαι.
 v. 40, 1. 2 u. zu 1, 50, 5. — καὶ
 ταύτην, sc. τὴν ἀνάκρουσιν, und

καὶ ἐς ὀλίγον, κατ' αὐτὸ τὸ στρατόπεδον τὸ ἐαυτῶν (τοῦ δ' ἄλλου λιμένος αὐτοὶ κρατήσιν), καὶ ξυμφερομένους αὐτούς, 6 ἦν πη βιάζονται, ἐς ὀλίγον τε καὶ πάντας ἐς τὸ αὐτό, προσπίπτοντας ἀλλήλοις ταράξεσθαι (ὅπερ καὶ ἔβλαπτε μάλιστα τοὺς Ἀθηναίους ἐν ἀπάσαις ταῖς ναυμαχίαις, οὐκ οὔσης αὐτοῖς ἐς πάντα τὸν λιμένα τῆς ἀνακρούσεως, ὥσπερ τοῖς Συρακοσίοις)· περιπλεῦσαι δὲ ἐς τὴν εὐρυχωρίαν, σφῶν ἐχόντων τὴν ἐπίπλευσιν ἀπὸ τοῦ πελάγους τε καὶ ἀνάκρουσιν, οὐ δύνησεσθαι αὐτούς, ἄλλως τε καὶ τοῦ Πλημυρίου πολεμίου τε αὐτοῖς ἐσομένου καὶ τοῦ στόματος οὐ μεγάλου ὄντος τοῦ λιμένος.

37. Τοιαῦτα οἱ Συρακόσιοι πρὸς τὴν ἐαυτῶν ἐπιστήμην τε καὶ δύναμιν ἐπινοήσαντες καὶ ἅμα τεθαρσηκότες μᾶλλον ἤδη ἀπὸ τῆς προτέρας ναυμαχίας ἐπεχείρουν τῷ τε πεζῷ ἅμα καὶ ταῖς ναυσίν. καὶ τὸν μὲν πεζὸν ὀλίγῳ πρότερον τὸν ἐκ τῆς 2 πόλεως Γύλιππος προεξαγαγὼν προσῆγε τῷ τείχει τῶν Ἀθηναίων καθ' ὅσον πρὸς τὴν πόλιν αὐτοῦ ἐώρα· καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ Ὀλυμπείου, οἳ τε ὀπλῖται ὅσοι ἐκεῖ ἦσαν καὶ οἱ ἱππῆς καὶ ἡ γυμνητεία τῶν Συρακοσίων ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα προσῆει τῷ τείχει· αἱ δὲ νῆες μετὰ τοῦτο εὐθύς ἐπεξέπλεον τῶν Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὸ πρῶτον αὐτούς οἰό- 3 μενοι τῷ πεζῷ μόνῳ πειράσειν, ὁρῶντες δὲ καὶ τὰς ναῦς ἐπιφερομένας ἄφνω, ἐθορυβοῦντο, καὶ οἱ μὲν ἐπὶ τὰ τείχη καὶ πρὸ τῶν τειχῶν τοῖς προσιοῦσιν ἀντιπαρετάσσοντο, οἱ δὲ πρὸς τοὺς ἀπὸ τοῦ Ὀλυμπείου καὶ τῶν ἔξω κατὰ τάχος χωροῦντας, ἱππέας τε πολλοὺς καὶ ἀκοντιστάς, ἀντεπεξῆσαν, ἄλλοι δὲ τὰς ναῦς ἐπλήρουν, καὶ ἅμα ἐπὶ τὸν αἰγιαλὸν παρεβοήθουν, καὶ ἐπειδὴ πλήρεις ἦσαν, ἀντανῆγον πέντε καὶ ἑβδομήκοντα ναῦς· καὶ τῶν Συρακοσίων ἦσαν ὀγδοήκοντα μάλιστα.

zwar durch eine kleine Strecke (bis zur Küste) und auf einen kleinen Raum (an der Küste).

6. ταράξεσθαι passiv, sowie 67, 2. — τῆς ἀνακρ. D. Artikel fehlt in vielen u. den sonst besten Hh., doch nicht in V. P. u. Kr. klammern ihn ein. — πολεμίου τε. Wo sollte τέ eigtl. stehn? zu 1, 16.

37. 2. αὐτοῦ hängt von καθ' ὅσον ab (v. 3, 20, 3), welches zu-

gleich das Subj. von ἐώρα enthält, also = κατὰ τοῦτο, ὅσον. — προσῆει. Der Numerus hat sich nach dem letzten Subj. ἡ γυμνητεία gerichtet. v. 44, 1. 87, 6. — ἐπεξέπλεον V. Vulg. ἐξέπλεον.

3. ἐπὶ τὰ τείχη wird prägnant mit ἀντιπαρετάσσοντο verbunden, indem der Begriff der Bewegung (ἀναβάντες) unterdrückt wird. v. 57, 1. zu 6, 4, 1. — τῶν ἔξω ist Neutr.

38. Τῆς δὲ ἡμέρας ἐπὶ πολὺ προσπλέοντες καὶ ἀνακρουόμενοι καὶ πειράσαντες ἀλλήλων καὶ οὐδέτεροι δυνάμενοι ἄξιόν τι λόγου παραλαβεῖν, εἰ μὴ ναῦν μίαν ἢ δύο τῶν Ἀθηναίων οἱ Συρακόσιοι καταδύσαντες, διεκρίθησαν· καὶ ὁ πεξὸς ἅμα ἀπὸ τῶν τειχῶν ἀπῆλθεν.

2 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ μὲν Συρακόσιοι ἡσύχαζον, οὐδὲν δηλοῦντες ὁποῖόν τι τὸ μέλλον ποιήσουσιν· ὁ δὲ Νικίας ἰδὼν ἀντίπαλα τὰ τῆς ναυμαχίας γενόμενα καὶ ἐλπίζων αὐτοὺς αὐθις ἐπιχειρήσειν, τοὺς τε τριηράρχους ἠνάγκαζεν ἐπισκευάζειν τὰς ναῦς, εἰ τίς τι ἐπεπονήκει, καὶ ὀλκάδας προώρμισε πρὸ τοῦ σφετέρου σταυρώματος, ὃ αὐτοῖς πρὸ τῶν νεῶν ἀντὶ
3 λιμένος κληστοῦ ἐν τῇ θαλάσῃ ἐπεπήγει. διαλειπούσας δὲ τὰς ὀλκάδας ὅσον δύο πλέθρα ἀπ' ἀλλήλων κατέστησεν, ὅπως, εἰ τις βιάζοιτο ναῦς, εἴη κατάφευξις ἀσφαλῆς καὶ πάλιν καθ' ἡσυχίαν ἔκπλους. παρασκευαζόμενοι δὲ ταῦτα ὅλην τὴν ἡμέραν διετέλεσαν οἱ Ἀθηναῖοι μέχρι νυκτός.

39. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ Συρακόσιοι τῆς μὲν ὥρας πρωίτερον, τῇ δ' ἐπιχειρήσει τῇ αὐτῇ τοῦ τε πεξοῦ καὶ τοῦ ναυ-
2 τικοῦ προσέμισγον τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ ἀντικαταστάντες ταῖς ναυσὶ τὸν αὐτὸν τρόπον αὐθις ἐπὶ πολὺ διῆγον τῆς ἡμέρας πειρώμενοι ἀλλήλων, πρὶν δὴ Ἀρίστων ὁ Πυρρίχου Κορίνθιος, ἄριστος ὢν κυβερνήτης τῶν μετὰ Συρακοσίων, πείθει τοὺς σφετέρους τοῦ ναυτικοῦ ἄρχοντας, πέμψαντας ὥς τοὺς ἐν τῇ πόλει ἐπιμελομένους, κελεύειν ὅτι τάχιστα τὴν ἀγορὰν τῶν πωλουμένων μεταναστήσαντας ἐπὶ τὴν θάλασσαν κομίσαι, καὶ ὅσα τις ἔχει ἐδώδιμα, πάντας ἐκεῖσε φέροντας ἀναγκάσαι πωλεῖν, ὅπως αὐτοῦ ἐκβιβάσαντες τοὺς ναύτας εὐθύς παρὰ τὰς ναῦς ἀριστοποιήσωνται, καὶ δι' ὀλίγου αὐθις καὶ αὐθημερὸν ἀπροσδοκῆτοις τοῖς Ἀθηναίοις ἐπιχειρῶσιν.

38. 1. παραλαβεῖν, abgewinnen. vgl. Herod. 7, 211, 4 οὐδὲν ἐδυνάετο παραλαβεῖν τῆς ἐσόδου. — εἰ μὴ — καταδύσαντες, das Vb. fin. ist eigtl. aus dem Vorherg. zu ergänzen. v. 5, 47, 5.

3. διαλειπούσας der Schol. und Steph. Die Codd. διαλιπούσας. — κατάφευξις auch 41, 1. Thukydisches Wort.

39. 2. τοὺς — ἐπιμελομένους, sc. τούτου oder τῆς ἀγορᾶς. — μετα-

ναστήσαντας ἐπὶ τ. θ. κομίσαι V. u. einige andere Codd., nicht μεταστήσαντας, wie Kr. angiebt und schreibt. μετανιστάναι hat Thuk., aber in Formen von intrans. Bedeutung, noch 1, 12, 1. 3, 114, 2. Vulg. παρὰ τ. θ. μεταστήσαι κομίσαντας, worin παρὰ ungewöhnlich ist. — αὐτοῦ Conj. von A. Portus. Vulg. αὐτούς; die Codd. meist αὐτοῖς. — ἀριστοποιήσωνται VH. u. andere Hh. mit der Vulg. Die

40. Καὶ οἱ μὲν πεισθέντες ἔπεμψαν ἄγγελον, καὶ ἡ ἀγορὰ
 παρεσκευάσθη, καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐξαίφνης πρῦμναν κρου-
 σάμενοι πάλιν πρὸς τὴν πόλιν ἐπλευσαν, καὶ εὐθὺς ἐκβάντες
 αὐτοῦ ἄριστον ἐποιοῦντο· οἱ δ' Ἀθηναῖοι νομίσαντες αὐτοὺς 2
 ὥς ἡσσημένους σφῶν πρὸς τὴν πόλιν ἀνακρούσασθαι, καθ'
 ἡσυχίαν ἐκβάντες τὰ τε ἄλλα διεπράσσοντο καὶ τὰ ἀμφὶ τὸ
 ἄριστον, ὥς τῆς γε ἡμέρας ταύτης οὐκέτι οἰόμενοι ἂν ναυμα-
 χῆσαι. ἐξαίφνης δὲ οἱ Συρακόσιοι πληρώσαντες τὰς ναῦς 3
 ἐπέπλεον αὐθις· οἱ δὲ διὰ πολλοῦ θορύβου, καὶ ἄσιτοι οἱ
 πλείους, οὐδενὶ κόσμῳ ἐσβάντες μόλις ποτὲ ἀντανήγοντο. καὶ 4
 χρόνον μὲν τινα ἀπέσχοντο ἀλλήλων φυλασσόμενοι· ἔπειτα
 οὐκ ἐδόκει τοῖς Ἀθηναίοις ὑπὸ σφῶν αὐτῶν διαμέλλοντας
 κόπῳ ἀλίσκεσθαι, ἀλλ' ἐπιχειρεῖν ὅτι τάχιστα, καὶ ἐπιφερό-
 μενοι ἐκ παρακελεύσεως ἐναυμάχουν. οἱ δὲ Συρακόσιοι δε- 5
 ξάμενοι καὶ ταῖς ναυσὶν ἀντιπρώροις χρώμενοι, ὥσπερ διε-
 νοήθησαν, τῶν ἐμβόλων τῇ παρασκευῇ ἀνερορήγνυσαν τὰς
 τῶν Ἀθηναίων ναῦς ἐπὶ πολὺ τῆς παρεξιρεσίας, καὶ οἱ ἀπὸ
 τῶν καταστροφμάτων αὐτοῖς ἀκοντίζοντες μεγάλα ἔβλαπτον
 τοὺς Ἀθηναίους, πολὺ δ' ἔτι μείζω οἱ ἐν τοῖς λεπτοῖς πλοίοις
 περιπλέοντες τῶν Συρακοσίων καὶ ἐς τε τοὺς ταρσοὺς ὑπο-
 πίπτοντες τῶν πολεμίων νεῶν καὶ ἐς τὰ πλάγια παραπλέοντες
 καὶ ἐξ αὐτῶν ἐς τοὺς ναύτας ἀκοντίζοντες.

41. Τέλος δὲ τούτῳ τῷ τρόπῳ κατὰ κράτος ναυμαχοῦν-
 τες οἱ Συρακόσιοι ἐνίκησαν, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τραπόμενοι διὰ
 τῶν ὀλκάδων τὴν κατάφευξιν ἐποιοῦντο ἐς τὸν ἐαυτῶν ὄρμον.

sonst besten Hh. ἀριστοποιήσονται,
 nicht unzulässig weg. des folg. Conj.
 vgl. 2, 72, 2.

40. 1. πρῦμναν κρ. zu 1, 50, 5.

2. ὥς — οἰόμενοι. zu 4, 114, 4.

4. ὑπὸ σφῶν αὐτῶν sowie κόπῳ
 sind Bestimmungen zu ἀλίσκεσθαι,
 überwältigt werden, welches
 Vb., obschon sonst nicht so ge-
 braucht, als ein pointierter Aus-
 druck noch immer viel besser scheint
 als die zu ὑπὸ σφῶν αὐτῶν gar
 nicht passenden Conj. κατίσχεσθαι
 (Kr.), ἀναλίσκεσθαι (Madv.).

5. ταῖς ναυσὶν zieml. viele, auch
 gute Codd. Vulg. ταῖς τε ναυσὶν,

ein ungewöhnl. hartes Hyperbaton,
 indem τέ zu ἐμβόλων τῇ παρασκευῇ
 gehören würde. — ἐμβόλων Aen-
 derung von Abresch für ἐμβολῶν,
 das um so weniger in dem Sinne
 von jenem genommen werden kann,
 als beide Wörter kurz vorher (36,
 3) bestimmt unterschieden waren.
 — παρεξιρεσίας. zu 4, 12, 1. —
 τοὺς ταρσοὺς eigentl. die breiten
 untern Theile, die Blätter der
 Ruder (*palma* oder *palmula remi*),
 dann synekdochisch die ganzen Ru-
 der, das gesammte Ruderwerk
 mit Ausschluss der Steuerruder.
 Böckh Staatsh. 3, S. 112 (2. A.). —
 ἐξ αὐτῶν, i. e. ἐκ τῶν λεπτῶν
 πλοίων.

2 αἱ δὲ τῶν Συρακοσίων νῆες μέχρι μὲν τῶν ὀλκάδων ἐπεδίω-
 κον· ἔπειτα αὐτοὺς αἱ κεραῖαι ὑπὲρ τῶν ἔσπλων αἱ ἀπὸ τῶν
 3 ὀλκάδων δελφिनοφόροι ἠρμέναι ἐκώλυον. δύο δὲ νῆες τῶν
 Συρακοσίων ἐπαιρόμεναι τῇ νίκῃ προσέμιξαν αὐτῶν ἐγγὺς
 4 καὶ διεφθάρησαν, καὶ ἡ ἑτέρα αὐτοῖς ἀνδράσιν ἐάλω. κατα-
 δύσαντες δ' οἱ Συρακόσιοι τῶν Ἀθηναίων ἑπτὰ ναῦς καὶ
 κατατραυματίσαντες πολλάς, ἄνδρας τε τοὺς μὲν ζωγράησαν-
 τες, τοὺς δὲ ἀποκτείναντες ἀπεχώρησαν, καὶ τροπαῖά τε ἀμ-
 φοτέρων τῶν ναυμαχιῶν ἔστησαν καὶ τὴν ἐλπίδα ἤδη ἐχυρὰν
 εἶχον ταῖς μὲν ναυσὶ καὶ πολὺ κρείσσους εἶναι, ἐδόκουν δὲ
 καὶ τὸν πεζὸν χειρώσεσθαι. καὶ οἱ μὲν ὥς ἐπιθησόμενοι κατ'
 ἀμφοτέρα παρεσκευάζοντο αὐτοῖς.

42. Ἐν τούτῳ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐρυμέδων ἔχοντες τὴν
 ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων βοήθειαν παραγίγνονται, ναῦς τε τρεῖς
 καὶ ἑβδομήκοντα ξὺν ταῖς ξενικαῖς καὶ ὀπλίτας περὶ πεντακισ-
 χιλίους ἑαυτῶν τε καὶ τῶν συμμάχων, ἀκοντιστάς τε βαρβάρους
 καὶ Ἕλληνας οὐκ ὀλίγους καὶ σφενδονήτας καὶ τοξότας καὶ τὴν
 2 ἄλλην παρασκευὴν ἱκανήν. καὶ τοῖς μὲν Συρακοσίοις καὶ συμ-
 μάχοις κατάπληξις ἐν τῷ αὐτίκα οὐκ ὀλίγη ἐγένετο, εἰ πέρας
 μηδὲν ἔσται σφίσι τοῦ ἀπαλλαγῆναι τοῦ κινδύνου, ὁρῶντες
 οὔτε διὰ τὴν Δεκέλειαν τειχιζομένην οὐδὲν ἦσσον στρατὸν ἴσον
 καὶ παραπλήσιον τῷ προτέρῳ ἐπεληλυθότα τὴν τε τῶν Ἀθη-
 ναίων δύναμιν πανταχόσε πολλὴν φαινομένην· τῷ δὲ προτέρῳ
 στρατεύματι τῶν Ἀθηναίων ὥς ἐκ κακῶν ῥώμη τις ἐγεγέννητο.
 3 ὁ δὲ Δημοσθένης ἰδὼν ὥς εἶχε τὰ πράγματα καὶ νομίσας οὐχ
 οἶόν τε εἶναι διατρίβειν οὐδὲ παθεῖν ὅπερ ὁ Νικίας ἔπαθεν
 (ἀφικόμενος γὰρ τὸ πρῶτον ὁ Νικίας φοβερός, ὥς οὐκ εὐθύς

41. 2. αἱ κεραῖαι κτέ. Ueb. die Stellung der Artikel zu 1, 51, 4. — δελφινοφόροι. Die „Delphine“, welche an diesen Stangen hiengen, waren von Metall u. wurden auf das feindl. Schiff geworfen, um es leck zu machen. vgl. die Vorrichtung 2, 76, 4.

3. αὐτοῖς ἀνδράσιν. zu 2, 90, 6.

4. ἐδόκουν δὲ nicht ganz dem Anfange entsprechende Fortführung des Satzes. zu 1, 16. — κατ' ἀμφοτέρα, τῷ τε πεζῷ καὶ τῷ ναυτικῷ. v. 42, 6 κατ' ἑτέρα.

42. 1. τρεῖς καὶ ἑβδομήκοντα.

Die Zahl stimmt genau mit den Angaben 20, 2. 31, 3. 5. 33, 5. und deshalb habe ich μάλιστα (ungefähr), was die Vulg. mit fast allen Codd. nach ἑβδομήκοντα hat, nach V. und zwei andern Hh. gestrichen. ξενικαί sind die nichtathenischen.

2. τοῦ ἀπαλλαγῆναι genet. definitionis zu πέρας. Krüg. vergleicht Demosth. 40, 40 τί ἂν ἦν πέρας ἡμῖν τοῦ διαλυθῆναι. — ὁρῶντες. zu 2, 53, 4. — ὥς ἐκ κακῶν restringierend. zu 3, 113, 6. — ῥώμη τις ἐγ. zu 18, 2.

προσέκειτο ταῖς Συρακούσαις, ἀλλ' ἐν Κατάνῃ διεχρίμαζεν, ὑπερώφθη τε καὶ ἔφθασεν αὐτὸν ἐκ τῆς Πελοποννήσου στρατιᾶς ὁ Γύλιππος ἀφικόμενος, ἣν οὐδ' ἂν μετέπεμψαν οἱ Συρακόσιοι, εἰ ἐκεῖνος εὐθὺς ἐπέκειτο· ἱκανοὶ γὰρ αὐτοὶ οἰόμενοι εἶναι ἅμα τ' ἂν ἔμαθον ἡσσοὺς ὄντες καὶ ἀποτετειχισμένοι ἂν ἦσαν, ὥστε μὴδ' εἰ μετέπεμψαν ἔτι ὁμοίως ἂν αὐτοὺς ὠφελεῖν), ταῦτα οὖν ἀνασκοπῶν ὁ Δημοσθένης καὶ γιννώσκων ὅτι καὶ αὐτὸς ἐν τῷ παρόντι τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ μάλιστα δεινότατός ἐστι τοῖς ἐναντίοις, ἐβούλετο ὅτι τάχος ἀποχρήσασθαι τῇ παρούσῃ τοῦ στρατεύματος ἐκπλήξει. καὶ ὁρῶν τὸ παρατείχισμα τῶν 4 Συρακοσίων, ὃ ἐκώλυσαν περιτειχίσαι σφᾶς τοὺς Ἀθηναίους, ἀπλοῦν ὃν καί, εἰ ἐπικρατήσεί τις τῶν τε Ἐπιπολῶν τῆς ἀναβάσεως καὶ αὐθις τοῦ ἐν αὐταῖς στρατοπέδου, ῥαδίως ἂν αὐτὸ ληφθῇ (οὐδὲ γὰρ ὑπομεῖναι ἂν σφᾶς οὐδένα), ἠπείγετο ἐπιθέσθαι τῇ πείρᾳ, καὶ οἱ ξυντομωτάτην ἠγείτο διαπολέμῃσιν· ἢ γὰρ κατορθώσας ἔξειν Συρακούσας ἢ ἀπάξειν τὴν 5 στρατιὰν καὶ οὐ τρίψεσθαι ἄλλως Ἀθηναίους τε τοὺς ξυστρατευομένους καὶ τὴν ξύμπασαν πόλιν. πρῶτον μὲν οὖν τὴν τε 6 γῆν ἐξελθόντες τῶν Συρακοσίων ἔτεμον οἱ Ἀθηναῖοι περὶ τὸν Ἀναπον καὶ τῷ στρατεύματι ἐπεκράτουν, ὥσπερ τὸ πρῶτον, τῷ τε πεζῷ καὶ ταῖς ναυσίν (οὐδὲ γὰρ καθ' ἕτερα οἱ Συρακόσιοι ἀντεπεξήεσαν ὅτι μὴ τοῖς ἵππεῦσι καὶ ἀκοντισταῖς ἀπὸ τοῦ Ὀλυμπείου).

43. Ἐπειτα μηχαναῖς ἔδοξε τῷ Δημοσθένει πρότερον ἀποπειρᾶσαι τοῦ παρατειχίσματος. ὥς δὲ αὐτῷ προσαγαγόντι κατεκαύθησάν τε ὑπὸ τῶν ἐναντίων ἀπὸ τοῦ τείχους ἀμυνομένων αἱ μηχαναὶ καὶ τῇ ἄλλῃ στρατιᾷ πολλαχῇ προσβάλλοντες ἀπεκρούοντο, οὐκέτι ἐδόκει διατρίβειν, ἀλλὰ πείσας τὸν τε Νικίαν καὶ τοὺς ἄλλους ξυνάρχοντας, ὥς ἐπενόει, καὶ τὴν ἐπιχείρη-

3. μετέπεμψαν. zu 1, 112, 3. — οὖν in der Epanalepsis. zu 3, 95, 1. — μάλιστα δεινότατος. Aehnli. 4, 55, 2 μάλιστα δὴ ὀκνηρότεροι ἐγένοντο. zu 8, 68, 3. — ὅτι τάχος „für ὅτι τάχιστα ist mehr poetisch, auch bei Thuk. nur hier vorkommend. vgl. Kr. z. Her. 5, 106, 4.“ K. — τοῦ στρατεύματος, den sein Heer einflösste.

4. τὸ παρατείχισμα, das zu Anf. dieses Buches oft erwähnte Parallelwerk. — ἀπλοῦν V. Vulg. ἀπλοῦν τε.

— τῆς ἀναβάσεως. v. 43, 3. — τοῦ — στρατοπέδου. Dies war ein dreifaches: 43, 4. — ὑπομεῖναι ἂν. Hier ist ἐνόμιζε aus ὁρῶν zu denken. — οὐδένα ist Subj.

5. τρίψεσθαι passiv, sowie 6, 18, 6. — τέ ist umgestellt.

6. καθ' ἕτερα. zu 41, 4. — ὅτι μή. zu 4, 26, 2.

43. 1. τοὺς ἄλλους ξυνάρχοντας. Wer waren diese? vgl. §. 2. 16, 1. 69, 4. — ὥς ἐπενόει, καί. Dieser

- 2 σιν τῶν Ἐπιπολῶν ἐποιεῖτο. καὶ ἡμέρας μὲν ἀδύνατα ἐδόκει εἶναι λαθεῖν προσελθόντας τε καὶ ἀναβάντας, παραγγείλας δὲ πένθ' ἡμερῶν σιτία καὶ τοὺς λιθολόγους καὶ τέκτονας πάντας λαβὼν καὶ ἄλλην παρασκευὴν τοξευμάτων τε καὶ ὅσα ἔδει, ἣν κρατῶσι, τειχίζοντας ἔχειν, αὐτὸς μὲν ἀπὸ πρώτου ὕπνου καὶ Εὐρυμέδων καὶ Μένανδρος ἀναλαβὼν τὴν πᾶσαν στρατιὰν ἐχώρει πρὸς τὰς Ἐπιπολάς, Νικίας δ' ἐν τοῖς τεί-
 3 χεσιν ὑπελείπετο. καὶ ἐπειδὴ ἐγένοντο πρὸς αὐταῖς κατὰ τὸν Εὐρύηλον, ἥπερ καὶ ἡ προτέρα στρατιὰ τὸ πρῶτον ἀνέβη, λανθάνουσί τε τοὺς φύλακας τῶν Συρακοσίων καὶ προσβάν-
 4 τες τὸ τεῖχος οὗ ἦν αὐτόθι τῶν Συρακοσίων αἰροῦσι καὶ ἄνδρας τῶν φυλάκων ἀποκτείνουσιν· οἱ δὲ πλείους διαφυ-
 γόντες εὐθύς πρὸς τὰ στρατόπεδα, ἃ ἦν ἐπὶ τῶν Ἐπιπολῶν τρία [ἐν προτειχίσμασιν], ἐν μὲν τῶν Συρακοσίων, ἐν δὲ τῶν ἄλλων Σικελιωτῶν, ἐν δὲ τῶν ξυμμάχων, ἀγγέλλουσι τὴν ἔφοδον καὶ τοῖς ἑξακοσίοις τῶν Συρακοσίων, οἱ καὶ πρῶτοι κατὰ τοῦτο τὸ μέρος τῶν Ἐπιπολῶν φύλακες ἦσαν, ἔφραζον.
 5 οἱ δ' ἐβοήθουν τ' εὐθύς, καὶ αὐτοῖς ὁ Δημοσθένης καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐντυχόντες ἀμυνομένους προθύμως ἔτρεψαν. καὶ αὐτοὶ μὲν εὐθύς ἐχώρουν εἰς τὸ πρόσθεν, ὅπως τῇ παρούσῃ ὁρμῇ τοῦ περαίνεσθαι ὧν ἔνεκα ἦλθον μὴ βραδεῖς γένωνται· ἄλλοι δὲ τὸ ἀπὸ τῆς πρώτης παρατείχισμα τῶν Συρακοσίων, οὐχ ὑπομενόντων τῶν φυλάκων, ἦρουν τε καὶ τὰς ἐπάλξεις
 6 ἀπέσυρον. οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι καὶ ὁ Γύλιππος

Gebrauch des καί bei Thuk. zieml. häufig. zu 5, 27, 1. Zwar findet sich die Lesart genau so viell. nur in einem Cod., aber wenn fast alle ὡς auslassen (das der Sinn verlangt), so war davon gewiss das unverständene καί die Ursache. Vulg. bloss ὡς ἐπενόει.

2. ἀδύνατα. Ueb. den Plur. zu 1, 72, 1. — τοξευμάτων scheint unangemessen, wenn es nicht Wurfmaschinen bedeuten kann, wie in einer Stelle des Prokop., von Meineke citiert, der selbst λαξευμάτων für möglich hält, während Madvig μοχλευμάτων verm., — beides Wörter ohne Beleg. — ὑπελείπετο V. Vulg. wenig angemessen ὑπελέλειπτο.

3. τὸ πρῶτον. 6, 97, 2.

4. [ἐν προτειχίσμασιν] ist verdächtig, da es in den meisten Codd., doch unter andern nicht in V., fehlt. — τοῖς ἑξακοσίοις κτέ. 6, 96, 3.

5. τῇ — ὁρμῇ, in dem — Eifer. v. 4, 34, 1 βραδυτέροισι ἤδη ὄντας τῷ ἀμύνεσθαι. — τὸ ἀπὸ τῆς πρώτης παρ. Der Ausdruck ist dunkel; noch am wahrscheinlichsten wird er erklärt: die von vorn herein, ursprünglich bedrohte Parallelmauer. v. 1, 77, 3. zu 1, 14, 3. Dass παρατείχισμα dasselbe Werk ist, wie das zu Anf. dieses Buches öfter so bezeichnete, unterliegt keinem Zweifel.

καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ἐβοήθουν ἐκ τῶν προτειχισμάτων, καὶ ἀδο-
κῆτου τοῦ τολμήματος σφίσιν ἐν νυκτὶ γενομένου προσέβαλόν
τε τοῖς Ἀθηναίοις ἐκπεπληγμένοι καὶ βιασθέντες ὑπ' αὐτῶν
τὸ πρῶτον ὑπεχώρησαν. προϊόντων δὲ τῶν Ἀθηναίων ἐν 7
ἄταξίᾳ μᾶλλον ἢδη ὥς κεκρατηκότων καὶ βουλομένων διὰ
παντὸς τοῦ μήπω μεμαχημένου τῶν ἐναντίων ὥς τάχιστα διελ-
θεῖν, ἵνα μὴ ἀνέντων σφῶν τῆς ἐφόδου αὐθις ξυστραφῶσιν,
οἱ Βοιωτοὶ πρῶτοι αὐτοῖς ἀντέσχον καὶ προσβαλόντες ἔτρεψάν
τε καὶ ἐς φυγὴν κατέστησαν.

44. Καὶ ἐνταῦθα ἢδη ἐν πολλῇ ταραχῇ καὶ ἀπορίᾳ ἐγί-
γνοντο οἱ Ἀθηναῖοι, ἣν οὐδὲ πνυθέσθαι ῥάδιον ἦν οὐδ' ἀφ'
ἐτέρων ὅτῳ τρόπῳ ἕκαστα ξυνηνέχθη. ἐν μὲν γὰρ ἡμέρᾳ σα-
φέστερα μὲν, ὅμως δὲ οὐδὲ ταῦτα οἱ παραγενόμενοι πάντα
πλήν τὸ καθ' ἑαυτὸν ἕκαστος μόλις οἶδεν· ἐν δὲ νυκτομαχίᾳ,
ἣ μόνῃ δὴ στρατοπέδων μεγάλων ἐν γε τῷδε τῷ πολέμῳ ἐγέ-
νετο, πῶς ἂν τις σαφῶς τι ἦδει; ἦν μὲν γὰρ σελήνη λαμπρά, 2
ἑώρων δὲ οὕτως ἀλλήλους ὥς ἐν σελήνῃ εἰκὸς τὴν μὲν ὄψιν
τοῦ σώματος προορᾶν, τὴν δὲ γνῶσιν τοῦ οἰκείου ἀπιστεῖ-
σθαι. ὀπλῖται δὲ ἀμφοτέρων οὐκ ὀλίγοι ἐν στενοχωρίᾳ ἀνε-
στρέφοντο. καὶ τῶν Ἀθηναίων οἱ μὲν ἢδη ἐνικῶντο, οἱ δὲ 3
ἔτι τῇ πρώτῃ ἐφόδῳ ἀήσσητοι ἐχώρουν. πολὺ δὲ καὶ τοῦ ἄλ-
λου στρατεύματος αὐτοῖς τὸ μὲν ἄρτι ἀναβεβήκει, τὸ δ' ἔτι
προσανήει, ὥστ' οὐκ ἠπίσταντο πρὸς ὃ τι χρὴ χωρῆσαι. ἢδη
γὰρ τὰ πρόσθεν τῆς τροπῆς γεγενημένης ἐτετάρακτο πάντα,
καὶ χαλεπὰ ἦν ὑπὸ τῆς βοῆς διαγνῶναι. οἱ τε γὰρ Συρακό- 4

6. προτειχισμάτων, Vorwerke, gleichsam detachierte Forts. Ueber die Lage derselben zu streiten, ist bei den mangelhaften Andeutungen des Thuk. erfolglos. — προσέβαλον in wenigen Codd., aber sachgemässer als προσέβαλλον.

44. Dies Cap. giebt ein musterhaft anschauliches, an den lebensvollsten Zügen reiches Schlachtenbild.

1. οὐδ' ἀφ' ἐτέρων, weder von den Ath. noch von den Syrak. — ἕκαστα wiederholt specialisierend das schon durch ἦν bezeichnete Subj. von ὅτῳ — ξυνηνέχθη. — ἐν — ἡμέρᾳ dem Sinne nach =

τὰ ἐν ἡμέρᾳ γιννόμενα. — οἶδεν hat sich im Numerus dem nächsten Subj. ἕκαστος accommodiert; zu οἱ παραγενόμενοι ist daraus ἴσασιν zu entnehmen. zu 37, 2. — ἐν γε V. u. einige and. Codd., passender als die Vulg., die γέ nicht hat.

2. τὴν μὲν — ἀπιστεῖσθαι ex- exegetisch zu εἰκός: nämlich dass man etc. — ἀπιστεῖσθαι, angezweifelt wurde, unsicher war.

3. τῇ — ἐφόδῳ verb. mit ἐχώρουν. — χαλεπὰ ἦν für χαλεπὸν ἦν: vor, bei dem Gescheh. war es schwer, etwas zu unterscheiden.

σιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι κρατοῦντες παρεκκελεύοντό τε κραυγῇ
 οὐκ ὀλίγῃ χρώμενοι, ἀδύνατον ὃν ἐν νυκτὶ ἄλλῳ τῷ σημεῖναι,
 καὶ ἅμα τοὺς προσφερομένους ἐδέχοντο· οἳ τε Ἀθηναῖοι ἐξή-
 τουν τε σφᾶς αὐτοὺς καὶ πᾶν τὸ ἐξ ἐναντίας, καὶ εἰ φίλιον
 εἶη τῶν ἤδη πάλιν φευγόντων, πολέμιον ἐνόμιζον, καὶ τοῖς
 ἐρωτήμασι τοῦ ξυνθήματος πυκνοῖς χρώμενοι διὰ τὸ μὴ εἶναι
 ἄλλῳ τῷ γνωρίσαι, σφίσι τε αὐτοῖς θόρυβον πολὺν παρεῖχον
 ἅμα πάντες ἐρωτῶντες, καὶ τοῖς πολεμίοις σαφὲς αὐτὸ κατέ-
 5 στησαν· τὸ δ' ἐκείνων οὐχ ὁμοίως ἠπίσταντο, διὰ τὸ κρα-
 τοῦντας αὐτοὺς καὶ μὴ διεσπασμένους ἦσσαν ἀγνοεῖσθαι,
 ὥστ' εἰ μὲν ἐντύχοιέν τισι κρείσσους ὄντες τῶν πολεμίων,
 διέφευγον αὐτοὺς ἅτε ἐκείνων ἐπιστάμενοι τὸ ξύνθημα, εἰ δ'
 6 αὐτοὶ μὴ ὑποκρίνοιτο, διεφθείροντο. μέγιστον δὲ καὶ οὐχ
 ἥκιστα ἔβλαψε καὶ ὁ παιωνισμός· ἀπὸ γὰρ ἀμφοτέρων παρα-
 πλήσιος ὢν ἀπορίαν παρεῖχεν. οἳ τε γὰρ Ἀργεῖοι καὶ οἱ Κερ-
 κυραῖοι καὶ ὅσον Δωρικὸν μετ' Ἀθηναίων ἦν ὁπότε παιωνί-
 σειαν, φόβον παρεῖχε τοῖς Ἀθηναίοις, οἳ τε πολέμιοι ὁμοίως.
 7 ὥστε τέλος ξυμπεσόντες αὐτοῖς κατὰ πολλὰ τοῦ στρατοπέδου,
 ἐπεὶ ἅπαξ ἐταράχθησαν, φίλοι τε φίλοις καὶ πολῖται πολίταις,
 οὐ μόνον ἐς φόβον κατέστησαν, ἀλλὰ καὶ ἐς χεῖρας ἀλλήλοις
 8 ἐλθόντες μόλις ἀπελύοντο. καὶ διωκόμενοι κατὰ τε τῶν κρη-
 μνῶν [οἱ] πολλοὶ ῥίπτοντες ἑαυτοὺς ἀπώλλυντο, στενῆς οὖ-
 σης τῆς ἀπὸ τῶν Ἐπιπολῶν πάλιν καταβάσεως, καὶ ἐπειδὴ
 ἐς τὸ ὁμαλὸν οἱ σωζόμενοι ἄνωθεν καταβαῖεν, οἱ μὲν πολλοὶ

4. ἀδύνατον ὃν. zu 1, 74, 1. —
 τοὺς προσφερομένους sind die Ath.
 — οἳ τε Ἀθ., die zuletzt Herauf-
 gerückten. — ἐξ ἐναντίας V. v. 4,
 33, 1. 35, 3. Vulg. ἐναντίον. H.
 ἐξεναντίον, was den Ursprung der
 Corruptel erklärt. — τῶν — φευ-
 γόντων gen. part.: gehörend zu.

5. ἐντύχοιεν, sc. οἱ Ἀθ. — τῶν
 πολεμίων verb. mit τισί. — διέ-
 φευγον, sc. οἱ πολέμιοι. — αὐτοὺς
 u. ἐκείνων geht beides auf die Ath.
 zu 1, 132, 5. — μὴ ὑποκρίνοιτο,
 nicht antworteten auf die Frage
 des Feindes nach der Parole. Man
 sieht aus dem Zusammenhange, dass
 hier, wie vorher, die nach der Pa-
 role Fragenden die Stärkern sind.
 Ein Cod. hat e corr. das gewöhn-
 lichere ἀποκρίνοιτο, das Einige

mit Unrecht der Vulg. vorgezogen
 haben.

6. ἔβλαψε καί ist handschriftl.
 besser bezeugt als die Vulg. ἔβλα-
 ψεν. — φόβον παρεῖχε. Das Subj.
 hiezu enthält der vorhergeh. tem-
 porale Satz: wenn sie den
 Schlachtgesang anstimmten,
 erregte es Furcht. — Auch bei
 οἳ τε πολέμιοι ist zu denken ὁπότε
 παιωνίσειαν.

7. φίλοι — πολίταις Apposition
 zu ξυμπεσόντες αὐτοῖς.

8. [οἱ] haben Mehrere mit Grund
 verdächtigt, weil οἱ πολλοί sinn-
 widrig scheint, auch mit 45, 2
 schlecht stimmt. — καταβαῖεν V.,
 die übrigen καταβαίνοιεν, gröss-
 tentheils das folg. οἱ μὲν auslas-
 send. Woher entstand also die

αὐτῶν καὶ ὅσοι ἦσαν τῶν προτέρων στρατιωτῶν ἐμπειρία μᾶλλον τῆς χώρας ἐς τὸ στρατόπεδον διεφύγγανον, οἱ δὲ ὕστερον ἦκοντες εἰσὶν οἱ διαμαρτόντες τῶν ὁδῶν κατὰ τὴν χώραν ἐπλανήθησαν· οὕς, ἐπειδὴ ἡμέρα ἐγένετο, οἱ ἱππῆς τῶν Συρακοσίων περιελάσαντες διέφθειραν.

45. Τῇ δ' ὕστεραία οἱ μὲν Συρακόσιοι δύο τροπαῖα ἔστησαν, ἐπὶ τε ταῖς Ἐπιπολαῖς ἢ ἡ πρόσβασις καὶ κατὰ τὸ χωρίον ἢ οἱ Βοιωτοὶ πρῶτον ἀντέστησαν, οἱ δ' Ἀθηναῖοι τοὺς νεκροὺς ὑποσπόνδους ἐκομίσαντο. ἀπέθανον δὲ οὐκ ὀλίγοι αὐ- 2 τῶν τε καὶ τῶν ξυμμάχων, ὅπλα μέντοι ἔτι πλείω ἢ κατὰ τοὺς νεκροὺς ἐλήφθη· οἱ γὰρ κατὰ τῶν κρημνῶν βιασθέντες ἄλλεσθαι ψилоὶ ἄνευ τῶν ἀσπίδων οἱ μὲν ἀπώλλυντο, οἱ δ' ἐσώθησαν.

46. Μετὰ δὲ τοῦτο οἱ μὲν Συρακόσιοι ὥς ἐπὶ ἀπροσδοκῆτι εὐπραγία πάλιν αὐτῶν ἀναρρωσθέντες, ὥσπερ καὶ πρότερον, ἐς μὲν Ἀκράγαντα στασιάζοντα πεντεκαίδεκα ναυσὶ Σικανὸν ἀπέστειλαν, ὅπως ὑπαγάγοιτο τὴν πόλιν, εἰ δύναιτο· Γύλιππος δὲ κατὰ γῆν ἐς τὴν ἄλλην Σικελίαν ὄχρετο αὐθις, ἄξων στρατιὰν ἔτι, ὥς ἐν ἐλπίδι ὦν καὶ τὰ τείχη τῶν Ἀθηναίων αἰρήσειν βίᾳ, ἐπειδὴ τὰ ἐν ταῖς Ἐπιπολαῖς οὕτω ξυνέβη.

47. Οἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ ἐν τούτῳ ἐβουλεύοντο πρὸς τε τὴν γεγενημένην ξυμφορὰν καὶ πρὸς τὴν παροῦσαν ἐν τῷ στρατοπέδῳ κατὰ πάντα ἀρρωστίαν. τοῖς τε γὰρ ἐπιχειρήμασιν ἐώρων οὐ κατορθοῦντες καὶ τοὺς στρατιώτας ἀχθομένους τῇ μονῇ. νόσῳ τε γὰρ ἐπιέζοντο κατ' 2 ἀμφοτέρω, τῆς τε ὥρας τοῦ ἐνιαυτοῦ ταύτης οὔσης ἐν ἣ ἀσθε-

Verfälschung? — ἐμπειρία μᾶλλον zu verbinden, = μᾶλλον ἐμπειροὶ ὄντες. zu 1, 30, 4. — διεφύγγανον. Diese Nebenform von φεύγω und seinen Compos. findet sich auch bei andern Attikern zuweilen; s. Krügers Note. Thuk. hat sie nur hier. — εἰσὶν οἱ = ἔνιοι. Eben so 6, 88, 4 u. mit dazwischenstehendem δέ 1, 23, 2. 2, 49, 8. 7, 13, 2. Bekanntlich wird auch der Sing. ἔστιν oft mit dem Plur. von ὅς u. ὅστις verbunden (M. 482. K. 61, 5, 3), doch scheint es nicht zufällig, dass Thuk. denselben nur dann setzt, wenn das Relat. in einem Cas. obl. folgt, wie

ich denn überhaupt von ἔστιν οἱ nur ein Beispiel citiert finde, Xen. Cyrop. 2, 3, 18.

45. 1. ἀντέστησαν. 43, 7. — πλείω ἢ κατὰ. zu 2, 50, 1.

2. ὅπλα, Schilde. — ψилоί wird durch ἄνευ τῶν ἀσπίδων erklärt. Beides gehört zu βιασθέντες ἄλλεσθαι.

46. ὥσπερ καὶ πρότερον. 41, 4. — αὐθις. C. 7, 2.

47. 1. ἀρρωστίαν, Muthlosigkeit.

2. κατ' ἀμφοτέρω wird durch das Folg. erklärt. — τῆς τε ὥρας κτέ.

νοῦσιν ἄνθρωποι μάλιστα, καὶ τὸ χωρίον ἅμα ἐν ᾧ ἐστρα-
τοπεδεύοντο ἐλῶδες καὶ χαλεπὸν ἦν· τὰ τε ἄλλα ἀνέλπιστα
3 αὐτοῖς ἐφαίνετο. τῷ οὖν Δημοσθένει οὐκ ἐδόκει ἔτι χρῆναι
μένειν, ἀλλ' ἅπερ καὶ διανοηθεὶς ἐς τὰς Ἐπιπολὰς διακινδυ-
νεῦσαι, ἐπειδὴ ἔσφαλτο, ἀπιέναι ἐψηφίζετο καὶ μὴ διατρίβειν,
ἕως ἔτι τὸ πέλαγος οἶόν τε περαιοῦσθαι καὶ τοῦ στρατεύματος
4 ταῖς γοῦν ἐπελθούσαις ναυσὶ κρατεῖν. καὶ τῇ πόλει ὠφελιμώ-
τερον ἔφη εἶναι πρὸς τοὺς ἐν τῇ χώρᾳ σφῶν ἐπιτειχίζοντας τὸν
πόλεμον ποιεῖσθαι ἢ Συρακοσίους, οὓς οὐκέτι ῥάδιον εἶναι
χειρώσασθαι· οὐδ' αὖ ἄλλως χρήματα πολλὰ δαπανῶντας εἰκὸς
εἶναι προσκαθῆσθαι.

48. Καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης τοιαῦτα ἐγίνωσκεν. ὁ δὲ
Νικίας ἐνόμιζε μὲν καὶ αὐτὸς πόνηρα σφῶν τὰ πράγματα εἶ-
ναι, τῷ δὲ λόγῳ οὐκ ἐβούλετο αὐτὰ ἀσθενῆ ἀποδεικνύναι,
οὐδ' ἐμφανῶς σφᾶς ψηφισομένους μετὰ πολλῶν τὴν ἀναχώ-
ρησιν τοῖς πολεμίοις καταγγέλτους γίνεσθαι· λαθεῖν γὰρ ἂν,
2 ὁπότε βούλονται, τοῦτο ποιοῦντες πολλῶ ἦσσον. τὸ δέ τι καὶ
τὰ τῶν πολεμίων, ἀφ' ὧν ἐπὶ πλεόν ἢ οἱ ἄλλοι ἦσθάνετο αὐ-
τῶν, ἐλπίδος τι ἔτι παρεῖχε πονηρότερα τῶν σφετέρων ἔσε-
σθαι, ἣν καρτερῶσι προσκαθήμενοι· χρημάτων γὰρ ἀπορία
αὐτοὺς ἐκτροχάσειν, ἄλλως τε καὶ ἐπὶ πλεόν ἦδη ταῖς ὑπαρ-

Es war der Anfang des Spät-
herbstes. v. 87, 1. — καὶ τὸ χωρίον
κτέ. Ueber die Satzbildung zu 3,
94, 3. — τὰ τε — ἐφαίνετο corresp.
dem νόσῳ τε κτέ. — Nach ἄλλα
haben die Codd. ausser zwei guten
(in deren einem auch ἄλλα fehlt) u.
die Ausgg. noch ὅτι, das ich nicht
für statthaft halte.

3. ἅπερ καὶ — διακινδυνεύσαι
fasse ich als orat. obl.: mit wel-
cher Absicht er auch den
Angriff auf Epipolä gewagt
habe, näml. abzuziehen, wenn der-
selbe misslänge. Ueb. den Inf. im
Relativsatze zu 1, 91, 5. Die prä-
gnante Verbindung διακινδυνεύειν
ἐς vgl. mit ἐς Ἰωνίαν παρακινδυ-
νεῦσαι 3, 36, 2. — ἀπιέναι nur drei
Codd., doch darunter V. Die übr-
igen theils mit der Vulg. falsch
διεξιέναι, theils ἐξιέναι; letzteres
möchte zulässig sein. — τοῦ στρα-
τεύματος ist gen. part., natürl. auf

das athenische Heer zu beziehen.
Der Sinn ist: so lange von ihrer
Heeresmacht wenigstens die neu
hinzugekommenen Schiffe noch un-
besiegt seien. Madvig, der θεραπεύ-
ματος verm., erklärt dann: dum ad
reficiendas saltem postremum ad-
vectas naves necessariis (reficiendi
instrumento) potiri liceat. Aber es
kann weder von reficere bei den
eben angekommenen Schiffen die
Rede sein noch heisst κρατεῖν po-
tiri, vielm. κρατῆσαι.

4. ἢ Συρακοσίους, i. e. ἢ πρὸς
Συρ. — οὓς εἶναι. zu 1, 91, 5.

48. 1. ποιοῦντες, der Nom. steht,
weil dieser Satz nicht mehr von
ἐβούλετο abhängt, sondern von einem
daraus zu entnehmenden εἶπε, u.
weil Nikias selbst zu den τοῦτο
ποιοῦντες gehört. v. 6, 25, 2. 64, 3.

2. τὸ δέ τι, zum Theil aber.
zu 1, 107, 4. — αὐτούς, τοὺς Συ-

χοῦσαις ναυσὶ θαλασσοκρατούντων. καὶ ἦν γάρ τι καὶ ἐν ταῖς
 Συρακούσαις βουλόμενον τοῖς Ἀθηναίοις τὰ πράγματα ἐν-
 δοῦναι, ἐπεκηρυκεύετο ὥς αὐτὸν καὶ οὐκ εἶα ἀπανίστασθαι.
 ἃ ἐπιστάμενος τῷ μὲν ἔργῳ ἔτι ἐπ' ἀμφοτέρω ἔχων καὶ δια- 3
 σκοπῶν ἀνεῖχε, τῷ δ' ἐμφανεῖ τότε λόγῳ οὐκ ἔφη ἀπάξειν
 τὴν στρατιάν. εὖ γὰρ εἰδέναι ὅτι Ἀθηναῖοι σφῶν ταῦτα οὐκ
 ἀποδέξονται ὥστε μὴ αὐτῶν ψηφισαμένων ἀπελθεῖν. καὶ γὰρ
 οὐ τοὺς αὐτοὺς ψηφιεῖσθαι τε περὶ σφῶν αὐτῶν καὶ τὰ πρά-
 γματα ὥσπερ καὶ αὐτοὶ ὁρῶντας καὶ οὐκ ἄλλων ἐπιτιμήσει
 ἀκούσαντας γνώσεσθαι, ἀλλ' ἐξ ὧν ἂν τις εὖ λέγων διαβάλλ-
 λοι, ἐκ τούτων αὐτοὺς πείσεσθαι. τῶν τε παρόντων στρατιω- 4
 τῶν πολλοὺς καὶ τοὺς πλείους ἔφη, οἳ νῦν βοῶσιν ὥς ἐν
 δεινοῖς ὄντες, ἐκεῖσε ἀφικομένους τὰναντίᾳ βοήσεσθαι ὥς
 ὑπὸ χρημάτων καταπροδόντες οἱ στρατηγοὶ ἀπῆλθον. οὐκ οὖν
 βούλεσθαι αὐτός γε ἐπιστάμενος τὰς Ἀθηναίων φύσεις ἐπ'
 αἰσχρᾷ τε αἰτίᾳ καὶ ἀδίκῳ ὑπ' Ἀθηναίων ἀπολέσθαι μᾶλλον
 ἢ ὑπὸ τῶν πολεμίων, εἰ δεῖ, κινδυνεύσας τοῦτο παθεῖν ἰδίᾳ.
 τὰ τε Συρακοσίων ἔφη ὅμως ἔτι ἥσσω τῶν σφετέρων εἶναι. 5

ρακ., Object. — θαλασσοκρατούντων, sc. σφῶν, gen. abs. trotz des in ἐκτροχώσειν liegenden σφεῖς. Am ähnlichsten 3, 13, 7, woselbst s. d. Note. — καὶ ἦν γὰρ κτέ. Ueb. die Satzformation zu 1, 31, 2.

3. ἐπ' ἀμφοτέρω ἔχων, schwankend, intransitiv. vgl. διὰ φυλακῆς ἔχειν C. 8, 3. — ἀνεῖχε, zögerte. v. 2, 18, 5. 8, 94, 2. — σφῶν, an ihnen, eigtl. gen. part. abhäng. von ταῦτα. K. 47, 10, 10. — μὴ αὐτῶν ψηφ., ohne dass sie es selbst beschlossen. — οὐ τοὺς αὐτοὺς κτέ. Sinn: Diejenigen, welche über sie Beschluss fassen, u. diejenigen, welche aus eigener Anschauung der Dinge urtheilen würden, würden nicht dieselben Personen sein. Es könnte also, für unsre Auffassung deutlicher, auch heissen: οὐ τοὺς αὐτοὺς ψηφιεῖσθαι οἷπερ καὶ τὰ πράγματα ὁρῶντες — γνῶσονται. — ὥσπερ καὶ αὐτοί. Ueb. den Nom. zu 6, 68, 2. — ἐπιτίμησις findet sich erst wieder bei Spätern. —

ἐξ ὧν ἂν — διαβάλλοι. In der orat. recta würde es heissen: ἐξ ὧν ἂν — διαβάλλῃ. Der Optat. steht wegen der orat. obl. Dass dann ἂν beibehalten wird, geschieht zieml. selten. K. 54, 15, 4. — ἐκ τούτων ist schon in ἐξ ὧν enthalten, also epanaleptisch gesetzt. v. 3, 64, 2 ἀφ' ὧν δι' ἑτέρους ἐγένεσθε ἀγαθοί, ἀπὸ τούτων ὠφελεῖσθαι. Isokr. Paneg. p. 85 T. οὐκ ἐκ τούτων δίκαιόν ἐστι σκοπεῖν τὴν βασιλέως δύναμιν ἐξ ὧν μεθ' ἑκατέρων γέγονεν, ἀλλ' ἐξ ὧν αὐτὸς ὑπὲρ ἑαυτοῦ πεπολέμηκεν. Hinsichtl. des Gedankens v. 3, 38.

4. καὶ vor τοὺς πλείους hat steigernde Kraft, atque = atque adeo. v. 68, 2 ἐχθροὶ καὶ ἐχθιστοί. 80, 4 τὸ ἡμῖν μάλιστα καὶ πλέον. — καταπροδόντες ohne Obj.: Ver-rath üband. vgl. zu 1, 54, 2. 2, 8, 3. — ἰδίᾳ. Die von den Ath. drohende Strafe würde ihn δημοσίᾳ treffen.

5. ὅμως, näml. so schlimm auch ihre eigene Lage sei. —

χρήμασι γὰρ αὐτοὺς ξενοτροφοῦντας καὶ ἐν περιπολίοις ἅμα ἀναλίσκοντας καὶ ναυτικὸν πολὺ ἔτι ἐνιαυτὸν ἤδη βόσκοντας τὰ μὲν ἀπορεῖν, τὰ δ' ἔτι ἀμηχανήσκειν· δισχίλιά τε γὰρ τάλαντα ἤδη ἀναλωκέναι καὶ ἔτι πολλὰ προσοφείλειν, ἣν τε καὶ ὅτιοῦν ἐκλίπωσι τῆς νῦν παρασκευῆς τῷ μὴ διδόναι τροφήν, φθερεῖσθαι αὐτῶν τὰ πράγματα, ἐπικουρικὰ μᾶλλον ἢ δι' ἀνάγκης ὥσπερ τὰ σφέτερα ὄντα. τρίβειν οὖν ἔφη χρῆναι προσκαθημένους, καὶ μή, χρήμασιν ὧν πολὺ κρείσσους εἰσὶ, νικηθέντας ἀπιέναι.

49. Ὁ μὲν Νικίας τοσαῦτα λέγων ἰσχυρίζετο, αἰσθόμενος τὰ ἐν ταῖς Συρακούσαις ἀκριβῶς, καὶ τὴν τῶν χρημάτων ἀπορίαν καὶ ὅτι ἦν αὐτόθι τὸ βουλούμενον τοῖς Ἀθηναίοις γίνεσθαι τὰ πράγματα καὶ ἐπικηρυκευόμενον πρὸς αὐτὸν ὥστε μὴ ἀπανίστασθαι, καὶ ἅμα ταῖς γοῦν ναυσὶν μᾶλλον 2 θαρσῶν ἢ πρότερον ἐθάρσησε κρατηθεὶς. ὁ δὲ Δημοσθένης περὶ μὲν τοῦ προσκαθῆσθαι οὐδ' ὅπως οὖν ἐνεδέχετο· εἰ δὲ δεῖ μὴ ἀπάγειν τὴν στρατιὰν ἄνευ Ἀθηναίων ψηφίσματος, ἀλλὰ τρίβειν αὐτούς, ἔφη χρῆναι ἢ ἐς τὴν Θάψον ἀναστάντας τοῦτο ποιεῖν ἢ ἐς τὴν Κατάνην, ὅθεν τῷ τε πεζῷ ἐπὶ πολλὰ τῆς χώρας ἐπιόντες θρέπονται πορθοῦντες τὰ τῶν πολεμίων καὶ ἐκείνους βλάψουσι, ταῖς τε ναυσὶν ἐν πελάγει καὶ οὐκ ἐν στενοχωρίᾳ, ἢ πρὸς τῶν πολεμίων μᾶλλον ἐστὶ, τοὺς ἀγῶνας

περιπολίοις. zu 3, 99. — δισχίλιά τε VH. Vulg. ohne τέ.

6. τρίβειν, zaudern. — ὧν VH. u. noch zwei Codd.: und nicht von denen, welchen sie an Geldmitteln weit überlegen seien, besiegt abziehen. Die Voranstellung des χρήμασιν ist durch die starke Betonung begründet. v. 2, 61, 4 τῆς ὑπαρχούσης δόξης — ὅστις μαλακία ἐλλείπει. Nach E. In der Vulg. χρήμασιν, ὥς, in der Randlesart eines Cod. χρήμασιν οἷς u. in dem von einem andern Cod. u. dem Schol. gebotenen χρήμασιν ὧ — eine von beiden letztern Lesarten billigt Madvig — missfällt die Verbindung von χρήμασι νικηθέντας. Erträglicher ist ὥς, wenn man mit Einigen das Komma auch dann vor χρήμασιν setzt.

49. 1. καὶ — ἀπανίστασθαι Erläuterung von τὰ ἐν ταῖς Συρακούσαις. — Nach αὐτόθι hat die Vulg. (auch VH.) ein müßiges πού, das viele gute Codd. richtig auslassen. — τὸ βουλούμ. Der Artik. weist auf 28, 2 zurück. — μᾶλλον — κρατηθεὶς. Ich habe jetzt die Lesart v. VH u. noch eines guten Cod. aufgenommen mit Einfügung des unentbehr. μᾶλλον. Aehn. v. Velsen, nur μᾶλλον nach ἅμα setzend. So hat man, wenn auch in etwas breitem Ausdr., wenigstens den erforderlichen Sinn. Die Vulg. mit fast allen Hh. offenbar corrupt: ἢ πρότερον θαρσήσει κρατηθεὶς.

2. τρίβειν αὐτούς. Da τρίβειν jedenfalls intrans. zu fassen ist, wie 48, 6, so müsste αὐτούς für σφᾶς stehen, was nicht anzunehmen. Kr.

ποιήσονται, ἀλλ' ἐν εὐρυχωρίᾳ, ἐν ᾗ τὰ τε τῆς ἐμπειρίας χρήσιμα σφῶν ἔσται καὶ ἀναχωρήσεις καὶ ἐπίπλους οὐκ ἐκ βραχέος καὶ περιγραπτῶ ὁρμώμενοί τε καὶ καταίροντες ἔξουσιν. τό τε ξύμπαν εἰπεῖν, οὐδενὶ τρόπῳ οἱ ἔφη ἀρέσκειν ἐν τῷ 3 αὐτῷ ἔτι μένειν, ἀλλ' ὅτι τάχιστα ἤδη καὶ μὴ μέλλειν ἐξανίστασθαι. καὶ ὁ Εὐρυμέδων αὐτῷ ταῦτα ξυνηγόρευεν. ἀντι- 4 λέγοντος δὲ τοῦ Νικίου ὅκνος τις καὶ μέλλησις ἐγένετο καὶ ἅμα ὑπόνοια μή τι καὶ πλεόνειδώς ὁ Νικίας ἰσχυρίζηται. καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι τούτῳ τῷ τρόπῳ διεμέλλησαν τε καὶ κατὰ χώραν ἔμενον.

50. Ὁ δὲ Γύλιππος καὶ ὁ Σικανὸς ἐν τούτῳ παρήσαν ἐς τὰς Συρακούσας, ὁ μὲν Σικανὸς ἀμαρτῶν τοῦ Ἀκράγαντος (ἐν Γέλα γὰρ ὄντος αὐτοῦ ἔτι ἢ τοῖς Συρακοσίοις στάσις φιλία ἐξεπεπτῶκει)· ὁ δὲ Γύλιππος ἄλλην τε στρατιὰν πολλήν ἔχων ἦλθεν ἀπὸ τῆς Σικελίας καὶ τοὺς ἐκ τῆς Πελοποννήσου τοῦ ἥρος ἐν ταῖς ὀλκάσιν ὀπλίτας ἀποσταλέντας, ἀφικομένους ἀπὸ τῆς Λιβύης ἐς Σελινοῦντα. ἀπενεχθέντες γὰρ 2 ἐς Λιβύην, καὶ δόντων Κυρηναίων τριήρεις δύο καὶ τοῦ πλοῦ ἡγεμόνας, καὶ ἐν τῷ παράπλῳ Εὐεσπερίταις πολιορκουμένοις ὑπὸ Λιβύων ξυμμαχήσαντες καὶ νικήσαντες τοὺς Λίβυς, καὶ αὐτόθεν παραπλεύσαντες ἐς Νέαν πόλιν, Καρχηδονιακὸν ἐμπόριον, ὅθενπερ Σικελία ἐλάχιστον δυοῖν ἡμερῶν καὶ νυκτὸς

verm. wohl richtig αὐτοῦ. — τὰ — ἔσται. Constr. τὰ τε τῆς ἐμπειρίας σφῶν ἔσται χρήσιμα. — ἀναχωρήσεις καὶ ἐπίπλους und ὁρμώμενοί τε καὶ καταίροντες bilden einen Chiasmus.

3. τό τε ξύμπαν εἰπεῖν. vgl. zu 6, 82, 3 ἐς τὸ ἀκριβὲς εἰπεῖν. — καὶ μὴ μέλλειν kann man als διὰ μέσου gesetzt ansehen. zu 3, 68, 1. v. 6, 101, 3. Doch lässt sich auch ἐξανίστασθαι doppelt denken.

4. ἐγένετο. Vulg. ἐνεγένετο, an sich sehr ansprechend, doch gegen die besten Codd. — Mit diesem Cap. hört der Cod. H. auf.

50. 1. ὁ δὲ Γύλ. κτέ. Anknüpfung an C. 46. — φιλία habe ich jetzt nach Bauers Conj. geschrieben, nachdem Madvig diese Wortstellung hinreichend mit Beispielen belegt hat. Vulg. ἐς φιλίαν, die

sonst besten Hh. ἐς φίλια. Ullrichs Erklärung unter Beibehaltung von ἐς: „Die Partei für Befreundung mit den Syrak.“ ist zu gekünstelt. — ἀποσταλέντας. Ueb. die Wortstellung zu 1, 11, 3. Zur Sache C. 19.

2. ὅθενπερ — ἀπέχει. Vulg. ὅθεν πρὸς Σικελίαν — πλοῦς ἀπέχει. Für πλοῦς hat V. richtig πλοῦν. (v. 6, 49, 4. 97, 1). Dies ist eigtl. doppelt gedacht: es ist die kürzeste Fahrt entfernt, näml. eine Fahrt von etc. Das nicht erklärbare ὅθεν πρὸς Σικελίαν habe ich, wie in meiner kleinern Ausg., in ὅθενπερ Σικελία geändert, das sich durch 6, 2, 6 ἐντεῦθεν ἐλάχιστον πλοῦν Καρχηδῶν Σικελίας ἀπέχει empfiehlt. ὅθενπερ hat Thuk. auch 4, 73, 4. — δυοῖν Viele gute Hh. δύο, doch V. wie d. Vulg.

πλοῦν ἀπέχει, καὶ ἀπ' αὐτοῦ περαιωθέντες ἀφίκοντο ἐς Σε-
 3 λινούντα. καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι εὐθὺς αὐτῶν ἐλθόντων
 παρεσκευάζοντο ὥς ἐπιθησόμενοι κατ' ἀμφοτέρω ἀνδρῶν τοῖς
 Ἀθηναίοις, καὶ ναυσὶ καὶ πεζῶ· οἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων στρα-
 τηγοὶ ὁρῶντες στρατιάν τε ἄλλην προσγεγενημένην αὐτοῖς,
 καὶ τὰ ἐαυτῶν ἅμα οὐκ ἐπὶ τὸ βέλτιον χωροῦντα, ἀλλὰ καθ'
 ἡμέραν τοῖς πᾶσι χαλεπώτερον ἴσχοντα, μάλιστα δὲ τῇ ἀσθε-
 νείᾳ τῶν ἀνθρώπων πιεζόμενα, μετεμέλοντό τε πρότερον οὐκ
 ἀναστάντες, καὶ ὥς αὐτοῖς οὐδὲ ὁ Νικίας ἔτι ὁμοίως ἦναν-
 τιοῦτο ἀλλ' ἢ μὴ φανερώς γε ἀξιῶν ψηφίζεσθαι, προεῖπον
 ὥς ἡδύναντο ἀδηλότατα ἔκπλουν ἐκ τοῦ στρατοπέδου πᾶσι,
 4 καὶ παρασκευάσασθαι ὅταν τις σημήνῃ. καὶ μελλόντων αὐτῶν,
 ἐπειδὴ ἐτοῖμα ἦν, ἀποπλεῖν ἢ σελήνῃ ἐκλείπει· ἐτύγχανε
 γὰρ πανσέληνος οὖσα. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι οἳ τε πλείους ἐπισχεῖν
 ἐκέλευον τοὺς στρατηγοὺς ἐνθύμιον ποιούμενοι, καὶ ὁ Νι-
 κίας (ἦν γὰρ τι καὶ ἄγαν θειασμῶ τε καὶ τῷ τοιούτῳ προσκεί-
 μενος) οὐδ' ἂν διαβουλευσάσθαι ἔτι ἔφη, πρίν, ὥς οἱ μάντις
 ἐξηγοῦντο, τρεῖς ἐννέα ἡμέρας μεῖναι, ὅπως ἂν πρότερον
 κινηθεῖη. καὶ τοῖς μὲν Ἀθηναίοις μελλήσασι διὰ τοῦτο ἡ
 μονὴ ἐγεγένητο.

51. Οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ αὐτοὶ τοῦτο πνυθόμενοι πολλῶ
 μᾶλλον ἐπηρμένοι ἦσαν μὴ ἀνιέναι τὰ τῶν Ἀθηναίων, ὥς
 καὶ αὐτῶν κατεγνωκότων ἤδη μηκέτι κρεισσόνων εἶναι σφῶν
 μήτε ταῖς ναυσὶ μήτε τῷ πεζῶ (οὐ γὰρ ἂν τὸν ἔκπλουν ἐπι-
 βουλευσάσθαι), καὶ ἅμα οὐ βουλόμενοι αὐτοὺς ἄλλοσέ ποι τῆς
 Σικελίας καθεξομένους χαλεπωτέρους εἶναι προσπολεμεῖν,

3. ἀλλ' ἢ. zu 5, 60, 1. Uebri-
 gens haben für ἀλλ' ἢ — ψηφί-
 ζεσθαι die besten Codd. ἄλλο εἰ
 μὴ — μὴ ψηφίζεσθαι, doch scheint
 die Vulg. wegen ὁμοίως u. weil in
 derselben μὴ φανερώς γε zusammen-
 gehört, angemessener.

4. ἐτοῖμα ἦν. zu 1, 7. — ἡ σε-
 λήνῃ ἐκλείπει, nach der Berech-
 nung von Heis am 27. August 413,
 10¹/₂ Uhr Abends. — ἐνθύμιον
 ποιούμενοι, religioni ducentes. —
 τί καὶ ἄγαν. v. 63, 3 μὴ ἐκπε-
 πλῆχθαι τι ταῖς ξυμφοραῖς ἄγαν.
 — οὐδ' ἂν διαβουλευσάσθαι würde
 in directer Rede heissen: οὐδ' ἂν
 διαβουλευσαίμην. — τρεῖς ἐννέα.

Ueber den Ausdruck zu 5, 26, 4.
 Wenn dennoch die Ath., wie aus
 dem weitem Verlauf der Erzählung
 erhellt (zu 84, 1), schliesslich eher
 abzogen, als die 27 Tage um waren,
 so lässt sich dies aus der überwälti-
 genden Macht der Ereignisse sehr
 wohl erklären. — Wegen ὅπως ἂν
 mit dem Optat. v. 65, 2. B. 139, 49.
 Dies Satzglied gehört zu διαβου-
 λεύσασθαι.

51. 1. ἐπηρμένοι V. und einige
 geringere Codd. Vulg. weniger
 passend ἐγρηγεμένοι. — σφῶν ist
 gen. compar. — γὰρ ἂν, denn
 sonst. — χαλεπωτέρους προσπολε-
 μεῖν. zu 6, 42, 1 ὅρους ἄρχειν.

ἀλλ' αὐτοῦ ὥς τάχιστα καὶ ἐν ᾧ σφίσι ξυμφέρει ἀναγκάσαι αὐτοὺς ναυμαχεῖν. τὰς οὖν ναῦς ἐπλήρουν καὶ ἀνεπειρῶντο 2 ἡμέρας ὅσαι αὐτοῖς ἐδόκουν ἱκαναὶ εἶναι. ἐπειδὴ δὲ καιρὸς ἦν, τῇ μὲν προτεραίᾳ πρὸς τὰ τεῖχη τῶν Ἀθηναίων προσέβαλλον, καὶ ἐπεξελθόντος μέρους τινὸς οὐ πολλοῦ καὶ τῶν ὀπλιτῶν καὶ τῶν ἱππέων κατὰ τινὰς πύλας, ἀπολαμβάνουσί τε τῶν ὀπλιτῶν τινὰς καὶ τρεψάμενοι καταδιώκουσιν· οὔσης δὲ στενῆς τῆς ἐσόδου οἱ Ἀθηναῖοι ἵππους τε ἐβδομήκοντα ἀπολλύουσι καὶ τῶν ὀπλιτῶν οὐ πολλούς.

52. Καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ ἀπεχώρησεν ἡ στρατιὰ τῶν Συρακοσίων· τῇ δ' ὑστεραίᾳ ταῖς τε ναυσὶν ἐκπλέουσιν οὔσαις ἕξ καὶ ἐβδομήκοντα, καὶ τῷ περὶ ἅμα πρὸς τὰ τεῖχη ἐχώρουν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἀντανῆγον ναυσὶν ἕξ καὶ ὀγδοήκοντα καὶ προσμίξαντες ἐνανμάχουν. καὶ τὸν Εὐρυμέδοντα 2 ἔχοντα τὸ δεξιὸν κέρας τῶν Ἀθηναίων καὶ βουλόμενον περικλήσασθαι τὰς ναῦς τῶν ἐναντίων καὶ ἐπεξαγαγόντα τῷ πλῶ πρὸς τὴν γῆν μάλλον, νικήσαντες οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι τὸ μέσον πρῶτον τῶν Ἀθηναίων, ἀπολαμβάνουσι κἀκεῖνον ἐν τῷ κοίλῳ καὶ μυχῷ τοῦ λιμένος καὶ αὐτόν τε διαφθείρουσι καὶ τὰς μετ' αὐτοῦ ναῦς ἐπισπομένας· ἔπειτα δὲ καὶ τὰς πάσας ἤδη ναῦς τῶν Ἀθηναίων κατεδίωκόν τε καὶ ἐξεώθουν ἐς τὴν γῆν.

53. Ὁ δὲ Γύλιππος ὁρῶν τὰς ναῦς τῶν πολεμίων νικωμένας καὶ ἔξω τῶν σταυρωμάτων καὶ τοῦ ἑαυτῶν στρατοπέδου καταφερομένας, βουλόμενος διαφθείρειν τοὺς ἐκβαίνοντας καὶ τὰς ναῦς ῥᾶον τοὺς Συρακοσίους ἀφέλκειν τῆς γῆς φιλίας οὔσης, παρεβοήθει ἐπὶ τὴν χηλὴν μέρος τι ἔχων τῆς στρατιᾶς. καὶ αὐτοὺς οἱ Τυρσηνοὶ (οὔτοι γὰρ ἐφύλασσον τοῖς 2

2. ἀνεπειρῶντο. zu C. 7, 4. — προτεραίᾳ V. nebst andern Hh. mit der Vulg. Die sonst besten Hh. προτέρᾳ, was And. vorziehn. Jenes hat neuerdings vertheidigt Hünnekes a. a. O. S. 47. Das entspr. τῇ δ' ὑστεραίᾳ folgt 52, 1. — ἀπολλύουσι. Ueb. die Flexion zu 4, 25, 5.

52. 2. κἀκεῖνον erneuert das bereits vor dem Zwischensatze stehende Obj. Eben so αὐτῷ 4, 93, 2. αὐτόν 2, 62, 1 u. mit einem Wechsel des Casus αὐτῶν 6, 82, 2.

— ἐπισπομένας. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — ἤδη ναῦς V. Vulg. ναῦς ἤδη. Eben so ist ἤδη eingeschoben „8, 26, 1 περὶ δέλλην ἤδη ὀψίαν. 8, 56, 4 ἐν τῇ τρίτῃ ἤδη ξυνόδῳ.“ P.

53. 1. ἑαυτῶν i. e. τῶν Ἀθ. — βουλόμενος. Hiervon hängt zuerst ein blosser Inf. u. dann ein Acc. c. Inf. ab. zu 59, 2. — φιλίας, von Befreundeten besetzt. — ἐπὶ τὴν χηλὴν. Dieser Hafendamm war zwischen dem Meere u. dem lysi-meleischen Sumpf.

Ἀθηναίοις ταύτῃ) ὁρῶντες ἀτάκτως προσφερομένους, ἐπεκ-
 βοηθήσαντες καὶ προσπесόντες τοῖς πρώτοις τρέπουσι καὶ
 ἐσβάλλουσιν ἐς τὴν λίμνην τὴν Λυσιμέλειαν καλουμένην.
 3 ὕστερον δὲ πλείονος ἤδη τοῦ στρατεύματος παρόντος τῶν
 Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐπιβοηθήσαντες
 καὶ δείσαντες περὶ ταῖς ναυσὶν ἐς μάχην τε κατέστησαν πρὸς
 αὐτοὺς καὶ νικήσαντες ἐπεδίωξαν καὶ ὀπλίτας τε οὐ πολλοὺς
 ἀπέκτειναν καὶ τὰς ναῦς τὰς μὲν πολλὰς διέσωσάν τε καὶ
 ξυνήγαγον κατὰ τὸ στρατόπεδον, δυοῖν δὲ δεούσας εἴκοσιν
 οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἔλαβον αὐτῶν καὶ τοὺς ἄνδρας
 4 πάντας ἀπέκτειναν. καὶ ἐπὶ τὰς λοιπὰς ἐμπρῆσαι βουλόμενοι
 ὀλκάδα παλαιὰν κληματίδων καὶ δαδὸς γεμίσαντες (ἦν γὰρ
 ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους ὁ ἄνεμος οὗριος) ἀφείσαν τὴν ναῦν πῦρ
 ἐμβαλόντες. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι δείσαντες περὶ ταῖς ναυσὶν
 ἀντεμνηχανήσαντό τε σβεστήρια κωλύματα καὶ παύσαντες τὴν
 φλόγα καὶ τὸ μὴ προσελθεῖν ἐγγὺς τὴν ὀλκάδα τοῦ κινδύνου
 ἀπηλλάγησαν.

54. Μετὰ δὲ τοῦτο Συρακόσιοι μὲν τῆς τε ναυμαχίας
 τροπαῖον ἔστησαν καὶ τῆς ἄνω τῆς πρὸς τῷ τείχει ἀπολήψεως
 τῶν ὀπλιτῶν, ὅθεν καὶ τοὺς ἵππους ἔλαβον, Ἀθηναῖοι δὲ ἥς
 τε οἱ Τυρσηνοὶ τροπῆς ἐποιήσαντο τῶν πεζῶν ἐς τὴν λίμνην
 καὶ ἥς αὐτοὶ τῷ ἄλλῳ στρατοπέδῳ.

55. Γεγενημένης δὲ τῆς νίκης τοῖς Συρακοσίοις λαμπρᾶς
 ἤδη καὶ τοῦ ναυτικοῦ (πρότερον μὲν γὰρ ἐφοβοῦντο τὰς μετὰ
 τοῦ Δημοσθένους ναῦς ἐπελθούσας) οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἐν παντὶ
 δὴ ἀθυμίας ἦσαν καὶ ὁ παράλογος αὐτοῖς μέγας ἦν, πολὺ δὲ
 2 μείζων ἔτι τῆς στρατείας ὁ μετάμελος. πόλεσι γὰρ ταύταις
 μόναις ἤδη ὁμοιοτρόποις ἐπελθόντες, δημοκρατουμέναις τε,
 ὥσπερ καὶ αὐτοί, καὶ ναῦς καὶ ἵππους καὶ μεγέθη ἐχούσαις,

3. καὶ δείσαντες, und zwar weil sie fürchteten. zu 1, 1, 1.

4. δαδὸς collectiver Singul. zu 2, 4, 2. — σβεστήριος findet sich erst wieder bei Spätern. — τὸ μὴ προσελθεῖν. Auch beim substantivierten Inf. wird das sog. pleonastische μὴ gebraucht. zu 2, 49, 6.

54. Συρακόσιοι V. Vulg. οἱ Συρ. — τῆς ἄνω κτέ. meint den 51, 2 beschriebenen Kampf, wie auch aus der erwähnten Erbeutung der Pferde hervorgeht.

55. 1. ἐπελθούσας. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — τῆς στρατείας A. Portus. Die Codd. στρατιᾶς. zu 1, 3, 5.

2. πόλεσι ohne Art., weil es prädicativ ist: als die einzigen gleichartigen Staaten. Zur Sache v. 8, 96, 5. — αὐτοί. Ueb. den Nom. zu 6, 68, 2. — μεγέθη. Der Plur. ist auffallend, weil Thuk. sonst nur den Sing. des Wortes gebraucht (auch von mehreren Städten 1, 2, 2). Viell. ist ναυσὶ

οὐ δυνάμενοι ἐπενεγκεῖν οὔτε ἐκ πολιτείας τι μεταβολῆς τὸ διάφορον αὐτοῖς ᾧ προσήγοντο ἄν, οὔτ' ἐκ παρασκευῆς πολλῶν κρείσσους, σφαλλόμενοι δὲ τὰ πλείω, τὰ τε πρὸ αὐτῶν ἠπόρουν καὶ ἐπειδὴ γε καὶ ταῖς ναυσὶν ἐκρατήθησαν, ὃ οὐκ ἂν ᾤοντο, πολλῶ δὴ μᾶλλον ἔτι.

56. Οἱ δὲ Συρακόσιοι τὸν τε λιμένα εὐθὺς παρέπλεον ἀδεῶς καὶ τὸ στόμα αὐτοῦ διανοοῦντο κλήσειν, ὅπως μηκέτι, μηδ' εἰ βούλοιντο, λάθοιεν αὐτοὺς οἱ Ἀθηναῖοι ἐκπλεύσαντες. οὐ γὰρ περὶ τοῦ αὐτοῖ σωθῆναι μόνον ἔτι τὴν ἐπιμέλειαν 2 ἐποιοῦντο, ἀλλὰ καὶ ὅπως ἐκείνους κωλύσωσι, νομίζοντες, ὅπερ ἦν, ἀπὸ τε τῶν παρόντων πολὺ σφῶν καθυπέρτερα τὰ πράγματα εἶναι, καὶ εἰ δύναιντο κρατῆσαι Ἀθηναίων τε καὶ τῶν συμμάχων καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν, καλὸν σφίσιν ἐς τοὺς Ἕλληνας τὸ ἀγώνισμα φανεῖσθαι· τοὺς τε γὰρ ἄλλους Ἕλληνας εὐθὺς τοὺς μὲν ἐλευθεροῦσθαι, τοὺς δὲ φόβου ἀπολύεσθαι (οὐ γὰρ ἔτι δυνατὴν ἔσεσθαι τὴν ὑπόλοιπον Ἀθηναίων δύναμιν τὸν ὕστερον ἐπενεχθησόμενον πόλεμον ἐνεγκεῖν), καὶ αὐτοὶ δόξαντες αὐτῶν αἵτιοι εἶναι ὑπὸ τε τῶν ἄλλων ἀνθρώπων καὶ ὑπὸ τῶν ἔπειτα πολὺ θαυμασθήσεσθαι. καὶ ἦν δὲ ἄξιός ὁ ἀγὼν κατὰ τε ταῦτα καὶ ὅτι οὐχὶ Ἀθηναίων 3 μόνον περιεγίγνοντο, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων πολλῶν συμμάχων, καὶ οὐδ' αὐτοὶ αὖ μόνον, ἀλλὰ καὶ μετὰ τῶν συμβοηθησάντων σφίσιν, ἡγεμόνες τε γενόμενοι μετὰ Κορινθίων καὶ Λακεδαιμονίων, καὶ τὴν σφετέραν πόλιν ἐμπαρασχόντες προκινδυνεῦσαι τε καὶ τοῦ ναυτικοῦ μέγα μέρος προκόψαντες. ἔθνη γὰρ 4

καὶ ἵπποις καὶ μεγέθει, was viele, darunter die sonst besten Hh. haben, u. dann nach Dukers Conj. *ἰσχυρούσαις* zu lesen. — ἐκ verb. mit μεταβολῆς. — οὔτε τι τὸ διάφορον ist wohl mit Kr. zu fassen wie οὐδὲν τὸ διάφορον. Zur Sache: die Ath. hatten hier nicht den Vortheil, wie wenn sie sonst oligarchische Staaten angriffen, wo der Demos schon von vorn herein auf ihrer Seite stand. — προσήγοντο ist Med. — κρείσσους, sc. ὄντες, was V. hinzufügt; doch s. zu 3, 69, 1. Das obige οὐ δυνάμενοι ἐπενεγκεῖν ist voraufgestellt, ohne doch beiden Gliedern gemeinsam zu sein: zu 1, 16. — πρὸ αὐτῶν, vor der letzten Seeschlacht.

56. 2. κωλύσωσι, sc. σωθῆναι. — ἀπὸ τῶν παρόντων, nach dem bereits Errungenen. — ἐλευθεροῦσθαι. Ueb. das Präsens zu 1, 127, 1. — καὶ αὐτοὶ — θαυμασθήσεσθαι noch immer abhäng. vom obigen νομίζοντες.

3. καὶ — δέ. zu 1, 132, 4. — ἄλλων. zu 2, 14, 1. — μόνον nach αὐτοί ist eben so wenig anstössig als vorher nach Ἀθηναίων. zu 6, 55, 1. Auch der Gedanke hat nichts Auffallendes: die Grossartigkeit des Kampfes zeigt sich darin, dass auf beiden Seiten eine ganze Menge verbündeter Staaten stritten. — προκινδυνεῦσαι τε. Hyperbaton von τέ, wie häufig. — καὶ — προκόψαντες, und das Seewesen

πλεῖστα δὴ ἐπὶ μίαν πόλιν ταύτην ξυνῆλθε, πλήν γε δὴ τοῦ
ξύμπαντος λόγου τοῦ ἐν τῷδε τῷ πολέμῳ πρὸς τὴν Ἀθηναίων
τε πόλιν καὶ Λακεδαιμονίων.

57. Τοσοῖδε γὰρ ἑκάτεροι ἐπὶ Σικελίαν τε καὶ περὶ Σι-
κελίας τοῖς μὲν ξυγκτησόμενοι τὴν χώραν ἐλθόντες, τοῖς δὲ
ξυνδιασώσοντες, ἐπὶ Συρακούσας ἐπολέμησαν, οὐ κατὰ δί-
κην τι μᾶλλον οὐδὲ κατὰ ξυγγένειαν μετ' ἀλλήλων στάντες,
ἀλλ' ὥς ἑκάστοις τῆς ξυντυχίας ἢ κατὰ τὸ ξυμφέρον ἢ ἀνάγκη
2 ἔσχευ. Ἀθηναῖοι μὲν αὐτοὶ Ἴωνες ἐπὶ Δωριέας Συρακοσίους
ἐκόντες ἦλθον, καὶ αὐτοῖς τῇ αὐτῇ φωνῇ καὶ νομίμοις ἔτι
χρώμενοι Λήμνιοι καὶ Ἰμβριοι καὶ Αἰγινῆται, οἳ τότε Αἰγίναν
εἶχον, καὶ ἔτι Ἑστιαίης οἳ ἐν Εὐβοίᾳ Ἑστίαίαν οἰκοῦντες
3 ἄποικοι ὄντες ξυνεστράτευσαν. τῶν δὲ ἄλλων οἳ μὲν ὑπή-
κοοι, οἳ δ' ἀπὸ ξυμμαχίας αὐτόνομοι, εἰσὶ δ' οἳ καὶ μισθο-

einen grossen Schritt vor-
wärts gebracht hatten. 4, 60, 2
τῆς ἀρχῆς προκοπόντων ἐκείνοις,
„sed quemadmodum non solum
μετέχειν τινός, sed etiam μετέχειν
μέρος τινός et similia dici constat
(cf. Matth. Gr. §. 325 adn. 1.), ita
non dubitamus quin προκόπτειν
τινός et μέρος τινός recte dicatur.“
P. Madvig will, oben mit Kr. μόνοι
lesend, nach μέρος ein Komma setzen
u. προκόψ. mit ἀλλὰ — σφίσιν ver-
binden — eine schwerl. zulässige
Härte.

4. ἐπὶ nicht gegen, sondern
nach. — πλήν κτέ. erklärt der
Schol.: πλήν γε δὴ οὐ τοσαῦτα,
ὅσα πρὸς Ἀθηναίους καὶ πρὸς Λα-
κεδαιμονίους ἐνεμήθη. Also wörtl.:
mit Ausnahme allerdings der
gesamten Berechnung,
Summe von Verbündeten, die in
diesem Kriege auf den Staat
der Ath. und den der Lak.
kam.

57. 1. τὲ καί, vel — vel. — ἐπὶ
Συρακούσας ἐπολ. prägnanter Aus-
druck, indem der Begriff der Be-
wegung (ξυνελθόντες) unterdrückt
wird. zu 37, 3. v. 4, 57, 4. 6, 4, 1.
ἐπὶ, nach. — ἑκάστοις — ἀνάγκη
ἔσχευ ist die handschriftl. noch
am besten begründete Lesart, wie-

wohl ἀνάγκη nur in einem oder
zwei Codd. steht, die übrigen
falsch ἀνάγκη oder ἀνάγκης ha-
ben. Herod. 7, 188, 2 sagt zwar
τοῖσι οὕτω εἶχε ὄρμον, allein da
Thuk. ἔχειν in Verbindung mit
dem Genet. der Beziehung sonst
überall nur persönlich ge-
braucht, so dürfte ἑκαστοι aus
zwei Codd. u. ἔσχευ mit der Vulg.
zu lesen sein. And. ziehen ἑκα-
στος — ἔσχευ vor. τῆς ξυντυχίας,
„rücksichtlich des Zusam-
mentreffens, der Theilnahme am
Kampfe für die Einen oder die
Andern.“ K.

2. αὐτοῖς von τῇ αὐτῇ abhäng.
— Λήμνιοι καὶ Ἰ. zu 3, 5, 1. —
Αἰγινῆται. 2, 27, 1. — Ἑστιαίης.
1, 114, 3. — ξυνεστράτευσαν. „Hic
memorabilia leguntur exempla im-
perfecti et aoristi de eadem re po-
sitorum“ (P.). Doch ist darum
nicht zu meinen, dass die Tempora
ihre wirkliche Bedeutung ver-
mischten.

3. εἰσὶ δ' οἳ καί, die Vulg., in
V. u. mehrern and. Codd. befindl.,
übereinstimmend mit 1, 23, 2. 7,
13, 2, ist mit Unrecht von den
neuern Herausgg. nach einigen nur
in den frühern Büchern vorzüg-
lichen Codd. in εἰσὶ δὲ καὶ οἳ ge-
ändert worden.

φόροι ξυνεστράτευον. καὶ τῶν μὲν ὑπηκόων καὶ φόρου ὑπο- 4
 τελῶν Ἑρετριῆς καὶ Χαλκιδῆς καὶ Στυρῆς καὶ Καρύστιοι ἀπ’
 Εὐβοίας ἦσαν, ἀπὸ δὲ νήσων Κεῖοι καὶ Ἄνδριοι καὶ Τήνιοι,
 ἐκ δ’ Ἰωνίας Μιλήσιοι καὶ Σάμιοι καὶ Χῖοι. τούτων Χῖοι οὐχ
 ὑποτελεῖς ὄντες φόρου, ναῦς δὲ παρέχοντες αὐτόνομοι ξυνέ-
 σποντο. καὶ τὸ πλεῖστον Ἴωνες ὄντες οὗτοι πάντες καὶ ἀπ’
 Ἀθηναίων πλὴν Καρυστίων (οὗτοι δ’ εἰσὶ Δρύορες), ὑπή-
 κοοι δ’ ὄντες καὶ ἀνάγκη ὅμως Ἴωνές γε ἐπὶ Δωριέας ἡκο-
 λούθουν. πρὸς δ’ αὐτοῖς Αἰολῆς, Μηθυμναῖοι μὲν ναυσὶ καὶ 5
 οὐ φόρῳ ὑπήκοοι, Τενέδιοι δὲ καὶ Αἰνιοι ὑποτελεῖς. οὗτοι
 δὲ Αἰολῆς Αἰολεῦσι τοῖς κτίσασι Βοιωτοῖς τοῖς μετὰ Συρακο-
 σίων κατ’ ἀνάγκην ἐμάχοντο, Πλαταιῆς δὲ καὶ ἄντικρυς Βοιω-
 τοὶ Βοιωτοῖς μόνοι εἰκότως κατὰ τὸ ἔχθος. Ῥόδιοι δὲ καὶ 6
 Κυθήριοι, Δωριῆς ἀμφοτέρω, οἱ μὲν Λακεδαιμονίων ἄποικοι,
 Κυθήριοι, ἐπὶ Λακεδαιμονίους τοὺς ἅμα Γυλίππῳ μετὰ Ἀθη-
 ναίων ὅπλα ἐπέφερον, Ῥόδιοι δέ, Ἀργεῖοι γένος, Συρακοσίοις
 μὲν Δωριεῦσι, Γελώοις δὲ καὶ ἀποίοις ἐαυτῶν οὔσι, μετὰ
 Συρακοσίων στρατευομένοις, ἠναγκάζοντο πολεμεῖν. τῶν τε 7

4. ἀπὸ δὲ νήσων meint die Kykladen. — τούτων Χῖοι κτέ. berichtet das eben Gesagte. Zur Sache 6, 85, 2 ἐξηγούμεθα Χίους μὲν καὶ Μηθυμναίους νεῶν παροχῇ αὐτονόμους. Diese Stelle übersieht Madvig, wenn er den Chiern die Autonomie abspricht u. hier αὐτόνομοι tilgt. — τὸ πλεῖστον, der Hauptmasse nach. — ἀπ’ Ἀθηναίων, Colonien der Ath. zu 6, 76, 3 ὅσοι ἀπὸ σφῶν ἦσαν. — ὅμως Ἴωνές γε, doch wenigstens als Ioner. γέ V. Vulg. fehlerhaft τέ.

5. Μηθυμναῖοι. zu 6, 85, 2. — Βοιωτοῖς τοῖς Conj. von Lindau für Βοιωτοῖς. Ohne τοῖς würde μετὰ Συρ. ganz sinnwidrig zu ἐμάχοντο gehören. — καὶ ἄντικρυς. Ich habe jetzt meine eigene Conj. in den Text gesetzt, die paläographisch kaum eine Aenderung des überlieferten καταντικρὺ zu nennen ist. Letzteres halte ich für falsch, weil — so trefflich die epische Phrase ἄντικρὺ μάχεσθαι sein mag — hier ein solches locales Adv. ganz müssig, ja unge-

reimt ist, wie denn auch bei πολεμεῖν §. 6 u. wieder bei μάχεσθαι §. 3 sich kein ähnlicher Zusatz findet, ganz besonders aber weil die erforderliche Steigerung zum Vorherg. u. die Uebereinstimmung mit §. 7 Κερκυραῖοι δὲ οὐ μόνον Δωριῆς ἀλλὰ καὶ Κορίνθιοι σαφῶς, wo das Sachverhältniss vollkommen dasselbe ist, fehlt. ἄντικρυς, geradezu, ist eben das, was wir nöthig haben. Thuk. gebraucht es noch an sechs St. (nie καταντικρὺ), Demosth. verbindet es mit σαφῶς u. die Grammat. erklären es durch φανερώς, διαρρήδη. — κατὰ τὸ ἔχθος V. u. and. Codd. Sonst κατ’ ἔχθος oder κατὰ ἔχθος.

6. Κυθήριοι der Deutlichkeit wegen wiederholt. zu 6, 57, 4. Von ihrer Unterthänigkeit 4, 54, 2. 3. 57, 4. — ἐπέφερον V., m. E. besser als die Vulg. ἔφερον. v. 5, 18, 4. 47, 2. 49, 1. (Poppo irrt in der Unterscheidung der Bedeutungen). — Ῥόδιοι δέ. Sie hatten 700 Schleuderer gestellt: 6, 43. — Γελώοις — ἀποίοις. 6, 4, 3.

περὶ Πελοπόννησον νησιωτῶν Κεφαλλῆνες μὲν καὶ Ζακύν-
 θιοι αὐτόνομοι μὲν, κατὰ δὲ τὸ νησιωτικὸν μᾶλλον κατειργό-
 μενοι, ὅτι θαλάσσης ἐκράτουν οἱ Ἀθηναῖοι, ξυνείποντο·
 Κερκυραῖοι δὲ οὐ μόνον Δωριῆς ἀλλὰ καὶ Κορίνθιοι σαφῶς
 ἐπὶ Κορινθίους τε καὶ Συρακοσίους, τῶν μὲν ἄποικοι ὄντες,
 τῶν δὲ ξυγγενεῖς, ἀνάγκη μὲν ἐκ τοῦ εὐπρεποῦς, βουλήσει
 8 δὲ κατὰ ἔχθος τὸ Κορινθίων οὐχ ἦσσον εἶποντο. καὶ οἱ Μεσ-
 σήνιοι νῦν καλούμενοι ἐκ Ναυπάκτου καὶ ἐκ Πύλου τότε ὑπ'
 Ἀθηναίων ἐχομένης ἐς τὸν πόλεμον παρελήφθησαν. καὶ ἔτι
 Μεγαρέων φυγάδες οὐ πολλοὶ Μεγαρεῦσι Σελινουντίοις οὔσι
 9 κατὰ ξυμφορὰν ἐμάχοντο. τῶν δὲ ἄλλων ἐκούσιος μᾶλλον ἢ
 στρατεία ἐγίγνετο ἥδη. Ἀργεῖοι μὲν γὰρ οὐ τῆς ξυμμαχίας
 ἕνεκα μᾶλλον ἢ τῆς Λακεδαιμονίων τε ἔχθρας καὶ τῆς παρὰ
 τῆς ἑκάστοις ιδίας ὠφελίας Δωριῆς ἐπὶ Δωριέας μετὰ Ἀθη-
 ναίων Ἰώνων ἠκολούθουν, Μαντινῆς δὲ καὶ ἄλλοι Ἀρκάδων
 μισθοφόροι, ἐπὶ τοὺς αἰεὶ πολεμίους σφίσιν ἀποδεικνυμένους
 εἰωθότες ἵεναι, καὶ τότε τοὺς μετὰ Κορινθίων ἐλθόντας Ἀρ-
 κάδας οὐδὲν ἦσσον διὰ κέρδος ἡγούμενοι πολεμίους, Κρηῖτες
 δὲ καὶ Αἰτωλοὶ μισθῷ καὶ οὗτοι πεισθέντες· ξυνέβη δὲ τοῖς
 Κρησὶ τὴν Γέλαν Ῥοδίους ξυγκτίσαντας μὴ ξὺν τοῖς ἀποίκις,
 10 ἀλλ' ἐπὶ τοὺς ἀποίκους ἐκόντας μετὰ μισθοῦ ἐλθεῖν. καὶ
 Ἀκαρνάνων τινὲς ἅμα μὲν κέρδει, τὸ δὲ πλεόν Δημοσθένους
 φιλία καὶ Ἀθηναίων εὐνοία ξύμμαχοι ὄντες ἐπεκούρησαν.
 11 καὶ οἷδε μὲν τῷ Ἰονίῳ κόλπῳ ὀριζόμενοι· Ἰταλιωτῶν δὲ

7. Κερκυραῖοι. Ueber ihr Ver-
 hältniss 1, 25 ff. — ἀνάγκη — εὐ-
 πρεποῦς, anstandshalber mussten
 sie ihre Theilnahme als eine er-
 zwungene erscheinen lassen; denn
 die öffentliche Meinung missbilligte
 einen freigewählten Kampf der
 Colonie gegen die Metropole ent-
 schieden.

8. οὐ πολλοί, 120 nach 6, 43. —
 Μεγαρεῦσι κτέ., mit den Selinun-
 tiern, welche Megareer sind.
 Durch die gewählte Stellung wird
 das Auffallende, dass Megareer
 gegen Megareer kämpften, recht
 betont. Aus demselben Grunde ist
 Αἰολεῦσι vorangestellt. vgl. zu 6,
 18, 6. — ξυμφορὰν, das Exil.

9. ἥδη dient die Eintheilung zu

markieren: jetzt, von hieran
 kommen die Freiwilligen. v. 2, 96,
 3. — Ἀργεῖοι. Von der Theilnahme
 der Argeier, Mantineer u. Kreter
 6, 43. — ἑκάστοις eingeschoben, um
 mit ιδίας zusammenzurücken. v. 6,
 69, 3 τῆς ιδίας ἑκάστος τὸ μὲν αὐ-
 τῆς σωτηρίας. 7, 70, 7 τὴν οἰκείαν
 ἑκάστους πατρίδα. Lat. eben so:
 suae quisque salutis causa. — μι-
 σθοφόροι prædicativ. — τοὺς αἰεὶ
 verb. mit ἀποδεικνυμένους. — εἰωθ.
 ἵεναι V., besser als die Vulg. ἵεναι
 εἰωθ. — ξυγκτίσαντας. 6, 4, 3. —
 ἐκόντας V. Vulg. ἄκοντας, was we-
 der mit dem obigen ἐκούσιος μᾶλ-
 λον noch mit μετὰ μισθοῦ stimmt.

10. Ἀκαρνάνων. 31, 5. — τὸ δὲ
 πλεόν hier: magis.

Θούριοι καὶ Μεταπόντιοι, ἐν τοιαύταις ἀνάγκαις τότε στασιω-
τικῶν καιρῶν κατειλημμένοι, ξυνεστράτευον, καὶ Σικελιωτῶν
Νάξιοι καὶ Καταναῖοι, βαρβάρων δὲ Ἑγεσταῖοι, οἵπερ ἐπηγά-
γοντο, καὶ Σικελῶν τὸ πλεόν, καὶ τῶν ἔξω Σικελίας Τυρσηνῶν
τέ τινες κατὰ διαφορὰν Συρακοσίων καὶ Ἰάπυγες μισθοφόροι.
τοσάδε μὲν μετὰ Ἀθηναίων ἔθνη ἐστράτευον.

58. Συρακοσίοις δὲ ἀντεβοήθησαν Καμαριναῖοι μὲν ὁμο-
ροι ὄντες καὶ Γελῶι οἰκοῦντες μετ' αὐτούς, ἔπειτα Ἀκραγαν-
τίνων ἡσυχάζοντων ἐν τῷ ἐπέκεινα ἰδρυμένοι Σελινούντιοι.
καὶ οἶδε μὲν τῆς Σικελίας τὸ πρὸς Λιβύην μέρος τετραμμένον 2
νεμόμενοι. Ἱμεραῖοι δὲ ἀπὸ τοῦ πρὸς τὸν Τυρσηνικὸν πόντον
μορίου, ἐν ᾧ καὶ μόνοι Ἕλληνες οἰκοῦσιν, οὗτοι δὲ καὶ ἔξ
αὐτοῦ μόνοι, ἐβοήθησαν. καὶ Ἑλληνικὰ μὲν ἔθνη τῶν ἐν Σι- 3
κελίᾳ τοσάδε, Δωριῆς τε καὶ [οἱ] αὐτόνομοι πάντες, ξυνεμά-
χουν, βαρβάρων δὲ Σικελοὶ μόνοι ὅσοι μὴ ἀφέστασαν πρὸς
τοὺς Ἀθηναίους· τῶν δ' ἔξω Σικελίας Ἑλλήνων Λακεδαιμό-
νιοι μὲν ἡγεμόνα Σπαρτιάτην παρεχόμενοι, νεοδαμῶδεις δὲ
τοὺς ἄλλους καὶ Εἰλωτας (δύναται δὲ τὸ νεοδαμῶδες ἐλεύθε-
ρον ἤδη εἶναι), Κορίνθιοι δὲ καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ μόνοι παρα-
γενόμενοι καὶ Λευκάδιοι καὶ Ἀμπρακιῶται κατὰ τὸ ξυγγενές,
ἐκ δὲ Ἀρκαδίας μισθοφόροι ὑπὸ Κορινθίων ἀποσταλέντες
καὶ Σικυῶνιοι ἀναγκαστοὶ στρατεύοντες καὶ τῶν ἔξω Πελο-
ποννήσου Βοιωτοί. πρὸς δὲ τοὺς ἐπελθόντας τούτους οἱ Σι- 4

11. τοιαύταις, sc. ὥστε ξυστρα-
τεύειν. — τότε. 33, 6, wo indess
nur von Unruhen in Thurii die
Rede ist. — κατειλημμένοι Conj.
von Reiske, auch als Var. in einem
Cod., für κατειλημμένων, was als
gen. absol. hier sehr unwahrsch.
ist, weil jeder Leser es zunächst
falsch auf Ἱταλιωτῶν beziehen
würde. Die hier den Genet. ver-
theidigen, müssen consequent auch
6, 7, 2 ἐξελθόντων beibehalten u.
7, 50, 2 ἀπενεχθέντων aufnehmen.
vgl. E. — Νάξιοι καὶ Κατ. 6, 50,
3. 51. — βαρβάρων. 6, 2, 3. —
Σικελῶν. 6, 88, 4. — Τυρσηνῶν. 6,
88, 6. 103, 2. — Ἰάπυγες. 7, 33, 4.

58. 1. Ueb. die Theilnahme der
Kamarinäer, Geloer u. Selinuntier
6, 67, 2. 7, 7, 1. 33, 1. 2.

2. τετραμμένον. Ueb. die Stel-
lung zu 1, 11, 3. — Ἱμεραῖοι. 7, 1.

3. οἱ αὐτόνομοι ist fehlerhaft, es
kann aber m. E. noch leichter aus
οἱ αὐτοὶ αὐτόνομοι entstanden sein
als aus dem blossen αὐτόνομοι. —
ὅσοι μὴ ἀφέστασαν. 6, 88, 3. 4. —
Λακεδαιμόνιοι. Das Genauere über
die Streitkräfte dieser u. der Fol-
genden: 6, 104, 1. 7, 19, 3. 4. —
δύναται, bedeutet. zu 1, 141, 1.
Ueb. νεοδαμῶδης zu 5, 34, 1. —
μόνοι, sie allein sandten Schiffe
und Landtruppen. — κατὰ τὸ ξυγ-
γενές. Beide waren, wie Syrakus,
Colonien von Korinth. — ἀναγκα-
στοί, gewiss in Folge der ihnen
vor vier Jahren aufgedrungenen
Oligarchie: 5, 81, 2.

4. πρὸς, im Verhältniss zu.

κελιῶται αὐτοὶ πληθὸς πλέον κατὰ πάντα παρέσχοντο, ἅτε μεγάλας πόλεις οἰκοῦντες· καὶ γὰρ ὀπλῖται πολλοὶ καὶ νῆες καὶ ἵπποι καὶ ὁ ἄλλος ὄμιλος ἄφθονος ξυνελέγη. καὶ πρὸς ἅπαντας αὐθις, ὥς εἶπεῖν, τοὺς ἄλλους Συρακόσιοι αὐτοὶ πλείω ἐπορίσαντο διὰ μέγεθός τε πόλεως καὶ ὅτι ἐν μεγίστῳ κινδύνῳ ἦσαν.

59. Καὶ αἱ μὲν ἐκατέρων ἐπικουρίαι τοσαῖδε ξυνελέγησαν, καὶ τότε ἤδη πᾶσαι ἀμφοτέροις παρῆσαν καὶ οὐκέτι οὐδὲν οὐδετέροις ἐπῆλθεν.

- 2 Οἱ τε οὖν Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι εἰκότως ἐνόμισαν καλὸν ἀγώνισμα σφίσιν εἶναι ἐπὶ τῇ γεγενημένῃ νίκῃ τῆς ναυμαχίας ἐλεῖν τε τὸ στρατόπεδον ἅπαν τῶν Ἀθηναίων τοσοῦτον ὄν, καὶ μηδὲ καθ' ἕτερα αὐτούς, μήτε διὰ θαλάσσης
3 μήτε τῷ πεζῷ, διαφυγεῖν. ἔκληνον οὖν τὸν τε λιμένα εὐθὺς τὸν μέγαν, ἔχοντα τὸ στόμα ὀκτὼ σταδίων μάλιστα, τριήρεσι πλαγίαις καὶ πλοίοις καὶ ἀκάτοις, ἐπ' ἀγκυρῶν ὀρμίζοντες, καὶ τᾶλλα, ἣν ἔτι ναυμαχεῖν οἱ Ἀθηναῖοι τολμήσωσι, παρεσκευάζοντο, καὶ ὀλίγον οὐδὲν ἐς οὐδὲν ἐπενόουν.

60. Τοῖς δὲ Ἀθηναίοις τὴν τε ἀπόκλησιν ὀρῶσι καὶ τὴν
2 ἄλλην διάνοιαν αὐτῶν αἰσθομένοις βουλευτέα ἐδόκει. καὶ ξυνελθόντες οἱ τε στρατηγοὶ καὶ οἱ ταξίαρχοι πρὸς τὴν παροῦσαν ἀπορίαν τῶν τε ἄλλων καὶ ὅτι τὰ ἐπιτήδεια οὔτε αὐτίκα ἔτι εἶχον (προπέμψαντες γὰρ ἐς Κατάνην ὥς ἐκπλευσόμενοι ἀπεῖπον μὴ ἐπάγειν) οὔτε τὸ λοιπὸν ἔμελλον ἔξειν, εἰ μὴ ναυκρατήσουσιν, ἐβουλεύσαντο τὰ μὲν τείχη τὰ ἄνω ἐκλιπεῖν, πρὸς δὲ αὐταῖς ταῖς ναυσὶν ἀπολαβόντες διατειχίσματι ὅσον

Eben so im folg. Satze. — ὁ ἄλλος V. Vulg. ohne ὁ. — μέγεθός τε V. und einige and. Codd. Vulg. ohne τέ.

59. 1. καὶ τότε κτέ. Darum sind sie hier gerade aufgezählt.

2. οὖν knüpft an C. 56 wieder an. — αὐτούς διαφυγεῖν. So folgt 53, 1 auf βουλόμενος zuerst der blosse Inf. u. dann der Acc. c. Inf. vgl. 8, 8, 3 u. zu 1, 62, 3.

3. ἔκληνον, begannen zu sperren. Die Ausführung erforderte nach Diod. 13, 14 drei Tage. —

πλαγίαις, quergestellt. — ὀλίγον κτέ. zu 87, 6.

60. 1. βουλευτέα. zu 1, 72, 1.

2. καὶ οἱ ταξίαρχοι. Also ein grosser, ausserordentl. Kriegsrath; denn die frühern Berathungen waren nur von den Feldherren allein gepflogen worden: 6, 47 ff. 7, 43, 1. 48, 1. 50, 3. — τὰ τείχη τὰ ἄνω, den obern, am weitesten vom Meere entfernten Theil der Einschliessungsmauer. — ἀπολαβόντες — γενέσθαι, „quum muro interiecto interceptissent (s. conclusissent) quam minimum loci posset

οἷόν τε ἐλάχιστον τοῖς τε σκεύεσι καὶ τοῖς ἀσθενούσιν ἱκανὸν γενέσθαι, τοῦτο μὲν φρουρεῖν, ἀπὸ δὲ τοῦ ἄλλου πεζοῦ τὰς ναῦς ἀπάσας, ὅσαι ἦσαν καὶ δυναταὶ καὶ ἀπλοώτεραι, πάντα τινὰ ἐσβιβάζοντες πληρῶσαι, καὶ διανανυμαχήσαντες, ἣν μὲν νικῶσιν, ἐς Κατάνην κομίζεσθαι, ἣν δὲ μή, ἐμπρήσαντες τὰς ναῦς περὶ ξυνταξάμενοι ἀποχωρεῖν ἢ ἂν τάχιστα μέλλωσί τινος χωρίου ἢ βαρβαρικοῦ ἢ Ἑλληνικοῦ φιλίου ἀντιλήψεσθαι. καὶ οἱ μὲν, ὥς ἔδοξεν αὐτοῖς ταῦτα, καὶ ἐποίησαν· ἔκ τε γὰρ 3 τῶν ἄνω τειχῶν ὑποκατέβησαν καὶ τὰς ναῦς ἐπλήρωσαν πάσας, ἀναγκάσαντες ἐσβαίνειν ὅστις καὶ ὅπως οὖν ἐδόκει ἡλικίας μετέχων ἐπιτήδειος εἶναι. καὶ ξυνεπληρώθησαν νῆες αἱ πᾶσαι 4 δέκα μάλιστα καὶ ἑκατόν· τοξότας τε ἐπ' αὐτὰς πολλοὺς καὶ ἀκοντιστάς τῶν τε Ἀκαρνάνων καὶ τῶν ἄλλων ξένων ἐσεβίβαζον καὶ τᾶλλα ὥς οἷόν τ' ἦν ἐξ ἀναγκαίου τε καὶ τοιαύτης διανοίας ἐπορίσαντο. ὁ δὲ Νικίας, ἐπειδὴ τὰ πολλὰ ἐτοῖμα ἦν, ὁρῶν 5 τοὺς στρατιώτας τῷ τε παρὰ τὸ εἶωθὸς πολὺ ταῖς ναυσὶ κρατηθῆναι ἀθυμοῦντας καὶ διὰ τὴν τῶν ἐπιτηδείων σπάνιν ὥς τάχιστα βουλομένους διακινδυνεύειν, συγκαλέσας ἅπαντας παρεκελεύσατό τε πρῶτον καὶ ἔλεξε τοιάδε.

61. „Ἄνδρες στρατιῶται Ἀθηναίων τε καὶ τῶν ἄλλων ξυμμάχων, ὁ μὲν ἄγων ὁ μέλλων ὁμοίως κοινὸς ἅπασιν ἔσται, περὶ τε σωτηρίας καὶ πατρίδος ἐκάστοις οὐχ ἥσσον ἢ τοῖς πολεμίοις· ἦν γὰρ κρατήσωμεν νῦν ταῖς ναυσὶν, ἔστι τῷ τὴν ὑπάρχουσάν που οἰκείαν πόλιν ἐπιδεῖν. ἀθυμεῖν δὲ οὐ χρή 2 οὐδὲ πάσχειν ὅπερ οἱ ἀπειρότατοι τῶν ἀνθρώπων, οἱ τοῖς πρῶ-

... sufficere.“ P. — ἀσθενούσι V. Vulg. ἀσθενέσι, das 75, 3 ohne Variante steht, wo es schwerlich etwas Anderes als die Kranken bedeuten kann. — ἀπάσας V. Vulg. πᾶσας.

3. καί zu Anfang des Nachsatzes. zu 5, 27, 1.

4. ἐξ — διανοίας, bei einem von der Noth eingegebenen und derartigen Plane. ἀναγκαῖος so gebraucht 1, 61, 3 u. a. ἀναγκαίου als Fem. auch 1, 2, 2. τοιαύτης weist auf die vorher erwähnte Bemannung der Schiffe auch mit Landtruppen zurück, wodurch die Kampfkraft eine ganz andere werden musste, als sie die

Ath. seit lange gewohnt waren. v. 62, 2. And. nehmen ἀναγκαίου als Neutr. u. erklären: bei der Nothlage u. solcher (so verzweifelter) Gesinnung.

61. Die beiden folg. Reden fassen in kräftigen Sätzen Alles zusammen, was den Muth und das Selbstvertrauen der Truppen zu heben geeignet war. Unmittelbar vor die furchtbare Katastrophe gestellt, haben sie, wie oft ein Chorgesang in der Tragödie, die Bedeutung eines retardierenden Motivs.

1. τῶν ἄλλων ξυμμάχων, der Bundesgenossen andererseits. zu 2, 14, 1. — ἐκάστοις, sc. ἡμῶν.

3 τοις ἀγῶσι σφαλέντες ἔπειτα διὰ παντὸς τὴν ἐλπίδα τοῦ φόβου
 3 ὁμοίαν ταῖς ξυμφοραῖς ἔχουσιν. ἀλλ' ὅσοι τε Ἀθηναίων πάρεστε,
 πολλῶν ἤδη πολέμων ἔμπειροι ὄντες, καὶ ὅσοι τῶν ξυμμάχων,
 ξυστρατευόμενοι αἰεὶ, μνήσθητε τῶν ἐν τοῖς πολέμοις παραλό-
 γων, καὶ τὸ τῆς τύχης κἂν μεθ' ἡμῶν ἐλπίσαντες στήναι καὶ
 ὥς ἀναμαχοῦμενοι ἀξίως τοῦδε τοῦ πλήθους, ὅσον αὐτοὶ ὑμῶν
 αὐτῶν ἐφορᾶτε, παρασκευάζεσθε.

62. „Α δὲ ἀρωγὰ ἐνείδομεν ἐπὶ τῇ τοῦ λιμένος στενότητι
 πρὸς τὸν μέλλοντα ὄχλον τῶν νεῶν ἔσεσθαι καὶ πρὸς τὴν
 ἐκείνων ἐπὶ τῶν καταστροφμάτων παρασκευήν, οἷς πρότερον
 ἐβλαπτόμεθα, πάντα καὶ ἡμῖν νῦν ἐκ τῶν παρόντων μετὰ τῶν
 2 κυβερνητῶν ἐσκεμμένα ἡτοίμασται. καὶ γὰρ τοξόται πολλοὶ
 καὶ ἀκοντισταὶ ἐπιβήσονται καὶ ὄχλος ᾧ ναυμαχίαν μὲν ποιού-
 μενοι ἐν πελάγει οὐκ ἂν ἐχρώμεθα διὰ τὸ βλάπτειν ἂν τὸ τῆς
 ἐπιστήμης τῇ βαρύντητι τῶν νεῶν, ἐν δὲ τῇ ἐνθάδε ἡναγκα-
 3 σμένη ἀπὸ τῶν νεῶν πεζομαχία πρόσφορα ἔσται. εὔρηται δ'
 ἡμῖν ὅσα χρὴ ἀντιναυπηγῆσαι, καὶ πρὸς τὰς τῶν ἐπωτίδων
 αὐτοῖς παχύτητας, ᾧπερ δὴ μάλιστα ἐβλαπτόμεθα, χειρῶν σι-
 δηρῶν ἐπιβολαί, αἷ στήσουσι τὴν πάλιν ἀνάκρουσιν τῆς προσπε-
 4 σούσης νεώς, ἣν τὰ ἐπὶ τούτοις οἱ ἐπιβάται ὑπουργῶσιν. ἐς
 τοῦτο γὰρ δὴ ἡναγκάσμεθα ὥστε πεζομαχεῖν ἀπὸ τῶν νεῶν,
 καὶ τὸ μήτε αὐτοὺς ἀνακρούεσθαι μήτ' ἐκείνους ἔαν ὠφέλιμον
 φαίνεται, ἄλλως τε καὶ τῆς γῆς πλὴν ὅσον ἂν ὁ πεζὸς ἡμῶν
 ἐπέχη πολεμίας οὔσης.

63. „Ὡν χρὴ μεμνημένους διαμάχεσθαι ὅσον ἂν δύνησθε,
 καὶ μὴ ἐξωθεῖσθαι ἐς αὐτήν, ἀλλὰ ξυμπεσούσης νηὶ νεώς
 μὴ πρότερον ἀξιούν ἀπολύεσθαι ἢ τοὺς ἀπὸ τοῦ πολεμίου

2. τὴν ἐλπίδα κτέ., ihre von der Furcht eingegebene (furchterfüllte) Erwartung ist den erlittenen Unfällen gleich, d. h. in ihrer Angst fürchten sie von der Zukunft gleiches Unglück, wie sie bisher hatten. ἐλπίς voc. med. v. 6, 87, 4.

3. καὶ ὥς ἀναμαχοῦμενοι, u. mit dem Entschlusse, die Scharte auszuwetzen.

62. 1. ἔσεσθαι verb. mit μέλλοντα. — ἐβλαπτόμεθα. 40, 3. 5.

2. βλάπτειν. Als Subj. erg. αὐτόν,

näml. τὸν ὄχλον. — πρόσφορα. Subj. wohl ταῦτα i. e. τοξόται πολλοὶ καὶ ἀκοντισταὶ καὶ ὄχλος.

3. ἀντιναυπηγῆσαι V. u. einige and. Codd. Vulg. ἀντιναυπηγεῖσθαι. Vom Activ ναυπηγέω citiert Steph. Thes. drei Beispiele. — αὐτοῖς eingeschoben. zu 1, 68, 1. — στήσουσι, hindern werden. — ἀνάκρουσιν. zu 1, 50, 5. — τῆς — νεώς, jedes Schiffes. Eben so der Singul. 65, 2. zu 3, 20, 4. — τὰ ἐπὶ τούτοις. zu 1, 65, 1.

63. 1. ἐς αὐτήν, ἐς τὴν γῆν. —

καταστρώματος ὀπλίτας ἀπαράξῃτε. καὶ ταῦτα τοῖς ὀπλίταις 2
οὐχ ἥσσον τῶν ναυτῶν παρακελεύομαι, ὅσῳ τῶν ἄνωθεν
μᾶλλον τὸ ἔργον τοῦτο· ὑπάρχει δ' ἡμῖν ἔτι νῦν γε τὰ πλείω
τῷ πεζῷ ἐπικρατεῖν. τοῖς δὲ ναύταις παραινῶ καὶ ἐν τῷ αὐτῷ 3
τῷδε καὶ δέομαι μὴ ἐκπεπληγχαί τι ταῖς ξυμφοραῖς ἄγαν, τήν
τε παρασκευὴν ἀπὸ τῶν καταστρωμάτων βελτίω νῦν ἔχοντας
καὶ τὰς ναῦς πλείους, ἐκείνην τε τὴν ἡδονὴν ἐνθυμεῖσθαι
ὥς ἀξία ἐστὶ διασώσασθαι, οἳ τέως Ἀθηναῖοι νομιζόμενοι καὶ
μὴ ὄντες ὑμῶν τῆς τε φωνῆς τῇ ἐπιστήμῃ καὶ τῶν τρόπων τῇ
μιμήσει ἐθαυμάζεσθε κατὰ τὴν Ἑλλάδα, καὶ τῆς ἀρχῆς τῆς
ἡμετέρας οὐκ ἔλασσον κατὰ τὸ ὠφελεῖσθαι, ἔς τε τὸ φοβερόν
τοῖς ὑπηκόοις καὶ τὸ μὴ ἀδικεῖσθαι πολὺ πλεῖον μετείχετε.
ὥστε κοινωνοὶ μόνοι ἐλευθέρως ἡμῖν τῆς ἀρχῆς ὄντες δικαίως 4
ἂν αὐτὴν νῦν μὴ καταπροδίδοτε, καταφρονήσαντες δὲ Κοριν-
θίων τε, οὓς πολλάκις νενικήκατε, καὶ Σικελιωτῶν, ὧν οὐδ'
ἀντιστῆναι οὐδεὶς, ἕως ἡκμαξε τὸ ναυτικὸν ἡμῖν, ἡξίωσεν,
ἀμύναςθε αὐτοὺς καὶ δείξατε ὅτι καὶ μετὰ ἀσθενείας καὶ ξυμ-

ἀπαράξῃτε. Ueb. den blossen Con-
junct. zu 1, 137, 2. Ueb. die Form
des Wortes zu C. 6, 3.

2. οὐχ ἥσσον Litotes für μᾶλλον,
wie das Folg. zeigt. — τῶν ναυ-
τῶν = ἢ τοῖς ναύταις. zu 1, 85,
1. — τῶν ἄνωθεν i. e. τῶν ὀπλι-
τῶν s. ἐπιβατῶν. — ὑπάρχει κτέ.,
u. deshalb eben können wir hoffen,
in dieser Schlacht, wo die Ent-
scheidung von den Landtruppen
abhängt, zu siegen.

3. τί — ἄγαν. zu 50, 4. — ἐκεί-
νην wird durch den folg. Relativ-
satz erläutert. — διασώσασθαι,
nicht διασωθῆναι. zu 6, 42, 1. —
οἳ κτέ. Die Seeleute waren gröss-
tentheils nicht athenische Bürger,
sondern theils aus den Inseln und
Küstenstädten, theils Metöken. —
ὑμῶν gen. part. — ἔς τε — ἀδι-
κεῖσθαι, hinsichtlich des Re-
spectes bei den Unterthanen
und des Schutzes gegen Be-
leidigungen. — πολὺ πλεῖον,
eine anscheinend sehr starke Be-
hauptung; doch mochten in der
That die Seeleute sich den ὑπή-
κοοι gegenüber noch mehr in die
Brust werfen, als die athen. Bürger

selbst. Kr. klammert πολὺ πλεῖον
ein.

4. δικαίως — καταπροδίδοτε. So
die meisten u. besten Hh., wenige
ohne ἂν, zwei ohne μή, mehrere
καταπροδίδοιτε od. — διδοίητε, eine
— δίδωτε. Man erkennt die ver-
zweifelten Versuche der Abschrei-
ber, einen Sinn herzustellen. Fest
steht, dass δικαίως u. ἂν nicht mit
dem Imper., andrerseits μή nicht
mit dem potent. Optat. vereinbar
ist — letzteres hält Madvig mit
Unrecht für möglich. Von einer
Vermischung zweier Gedanken:
δικαίως οὐκ ἂν καταπροδίδοιτε u.
(ohne δικαίως) μὴ καταπροδίδοτε,
woran Poppo dachte, kann keine
Rede sein. Ich glaube, Thuk. schrieb
δικαιώσατε αὐτὴν νῦν μὴ καταπρο-
τιδόναι. Dies giebt einen völlig
angemessenen Gedanken, u. wer die
üblichen Fehler der Abschreiber in
der Trennung zusammengehöriger
Worte u. in der Verwechselung der
Endungen kennt (Madvig Adv. I
p. 25 sqq.), wird ermessen, wie
leicht δικαιώσατε in δικαίως ατε
zerrissen werden konnte u. dann
die weitem Corruptionen folgten.

φορῶν ἢ ὑμετέρα ἐπιστήμη κρείσσων ἐστὶν ἐτέρας εὐτυχούσης δώμης.

64. „Τούς τε Ἀθηναίους ὑμῶν πάλιν αὖ καὶ τάδε ὑπομιμνήσκω, ὅτι οὔτε ναῦς ἐν τοῖς νεωσοίκοις ἄλλας ὁμοίας ταῖσδε οὔτε ὀπλιτῶν ἡλικίαν ὑπελίπετε, εἴ τε ξυμβήσεται τι ἄλλο ἢ τὸ κρατεῖν ὑμῖν, τοὺς τε ἐνθάδε πολεμίους εὐθὺς ἐπ' ἐκεῖνα πλευσουμένους καὶ τοὺς ἐκεῖ ὑπολοίπους ἡμῶν ἀδυνάτους ἐσομένους τοὺς τε αὐτοῦ καὶ τοὺς ἐπελθόντας ἀμύνασθαι. καὶ οἱ μὲν ἂν ὑπὸ Συρακοσίοις εὐθὺς γίγνοισθε, οἷς αὐτοὶ ἴστε οἷα γνώμη ἐπήλθετε, οἱ δ' ἐκεῖ ὑπὸ Λακεδαιμονίοις. ὥστε ἐν ἐνὶ τῷδε ὑπὲρ ἀμφοτέρων ἀγῶνι καθεστῶτες καρτερήσατε, εἴπερ ποτέ, καὶ ἐνθυμεῖσθε καθ' ἐκάστους τε καὶ ξύμπαντες ὅτι οἱ ἐν ταῖς ναυσὶν ὑμῶν νῦν ἐσόμενοι καὶ πεξοὶ τοῖς Ἀθηναίοις εἰσὶ καὶ νῆες καὶ ὑπόλοιπος πόλις καὶ τὸ μέγα ὄνομα τῶν Ἀθηναίων, περὶ ὧν εἴ τίς τι ἕτερος ἐτέρου προφέρει ἢ ἐπιστήμη ἢ εὐψυχία, οὐκ ἂν ἐν ἄλλῳ μᾶλλον καιρῷ ἀποδειξάμενος αὐτός τε αὐτῷ ὠφέλιμος γένοιτο καὶ τοῖς ξύμπασι σωτήριος.“

65. Ὁ μὲν Νικίας τοσαῦτα παρακελευσάμενος εὐθὺς ἐκέλευε πληροῦν τὰς ναῦς. τῷ δὲ Γυλίππῳ καὶ τοῖς Συρακοσίοις παρῇν μὲν αἰσθάνεσθαι, ὁρῶσι καὶ αὐτὴν τὴν παρασκευήν, ὅτι ναυμαχήσουσιν οἱ Ἀθηναῖοι, προηγγέλθη δὲ αὐτοῖς καὶ ἡ ἐπιβολὴ τῶν σιδηρῶν χειρῶν, καὶ πρὸς τε τᾶλλα
2 ἐξηρτύσαντο ὥς ἕκαστα καὶ πρὸς τοῦτο· τὰς γὰρ πρῶρας καὶ τῆς νεῶς ἄνω ἐπὶ πολὺ κατεβύρσωσαν, ὅπως ἂν ἀπολισθάνοι
3 καὶ μὴ ἔχοι ἀντιλαβὴν ἢ χεὶρ ἐπιβαλλομένη. καὶ ἐπειδὴ ἐτοῖμα πάντα ἦν, παρεκελεύσαντο ἐκείνοις οἳ τε στρατηγοὶ καὶ Γύλιππος καὶ ἔλεξαν τοιάδε.

66. „Ὅτι μὲν καλὰ τὰ προειργασμένα καὶ ὑπὲρ καλῶν τῶν μελλόντων ὁ ἀγὼν ἐσται, ὃ Συρακόσιοι καὶ ξύμμαχοι, οἱ

64. 1. αὐτοῦ, in Griechenland selbst. — οἷς αὐτοὶ κτέ. prägnant. Es liegt darin: ihr wisst also, was ihr event. von ihnen zu erwarten habt.

2. ἀμφοτέρων, die vorher mit οἱ μὲν — οἱ δ' bezeichnet sind. — ὑπόλοιπος π. alle guten Hh. (auch V.). Vulg. ἢ ὑπ. π. — περὶ ὧν, näml. Ἀθηναίων, verb. mit ἀποδει-

ξάμενος, worin der Begriff des Kämpfens liegt.

65. 1. ἐπιβολή, die sie beabsichtigten.

2. τῆς νεῶς hängt von ἐπὶ πολὺ ab, das den Objectsacc. vertritt: zu 1, 50, 2. Wegen des Singul. τῆς νεῶς v. 62, 3. — ὅπως ἂν ὀλισθάνοι. zu 50, 4.

3. ἐτοῖμα πάντα V. Vulg. πάντα ἐτοῖμα.

τε πολλοὶ δοκεῖτε ἡμῖν εἰδέναι (οὐδὲ γὰρ ἂν οὕτως αὐτῶν προθύμως ἀντελάβεσθε), καὶ εἴ τις μὴ ἐπὶ ὅσον δεῖ ἥσθηται, σηματοῦμεν. Ἀθηναίους γὰρ ἐς τὴν χώραν τήνδε ἐλθόντας 2
 πρῶτον μὲν ἐπὶ τῆς Σικελίας καταδουλώσει, ἔπειτ' εἰ κατορθώσκειαν, καὶ τῆς Πελοποννήσου τε καὶ τῆς ἄλλης Ἑλλάδος, καὶ ἀρχὴν τὴν ἤδη μεγίστην τῶν τε πρὶν Ἑλλήνων καὶ τῶν νῦν κεκτημένους, πρῶτοι ἀνθρώπων ὑποστάντες τῷ ναυτικῷ, ὥπερ πάντα κατέσχον, τὰς μὲν νενικήκατε ἤδη ναυμαχίας, τὴν δ' ἐκ τοῦ εἰκότος νῦν νικήσετε. ἄνδρες γὰρ ἐπειδὴν ὧ 3
 ἀξιούσι προὔχειν κολουθῶσι, τό γ' ὑπόλοιπον αὐτῶν τῆς δόξης ἀσθενέστερον αὐτὸ ἑαυτοῦ ἐστὶν ἢ εἰ μὴδ' ὥήθησαν τὸ πρῶτον, καὶ τῷ παρ' ἐλπίδα τοῦ αὐχήματος σφαλλόμενοι καὶ παρὰ ἰσχὺν τῆς δυνάμεως ἐνδιδόασιν· ὁ νῦν Ἀθηναίους εἰκὸς πεπονθέναι.

67. „Ἡμῶν δὲ τό τε ὑπάρχον πρότερον, ὥπερ καὶ ἀνεπιστήμονες ἔτι ὄντες ἀπετολμήσαμεν, βεβαιότερον νῦν, καὶ τῆς δοκήσεως προσγεγεννημένης αὐτῷ, τὸ κρατίστους εἶναι, εἰ τοὺς κρατίστους ἐνικήσαμεν, διπλασία ἐκάστου ἢ ἐλπίς. τὰ δὲ πολλὰ πρὸς τὰς ἐπιχειρήσεις ἢ μεγίστη ἐλπίς μεγίστην καὶ τὴν προθυμίαν παρέχεται. τὰ τε τῆς ἀντιμιμήσεως αὐτῶν 2
 τῆς παρασκευῆς ἡμῶν τῷ μὲν ἡμετέρῳ τρόπῳ ξυνήθη τέ ἐστὶ καὶ οὐκ ἀνάρμοστοι πρὸς ἕκαστον αὐτῶν ἐσόμεθα· οἱ δ', ἐπειδὴν πολλοὶ μὲν ὀπλῖται ἐπὶ τῶν καταστροφμάτων παρὰ τὸ καθεστηκὸς ὧσι, πολλοὶ δὲ καὶ ἀκοντισταί, χερσαῖοι, ὥς εἰ-

66. 2. τέ nach Πελ. nur V. — Auch zu νενικήκατε ist Ἀθηναίους noch Obj. u. die Constr. wie 1, 32, 5 τὴν μὲν οὖν γενομένην ναυμαχίαν — ἀπεσάμεθα Κορινθίους.

3. ἀσθενέστερον αὐτὸ ἑαυτοῦ. zu 1, 8, 3. Dass darauf noch ein Satz mit ἢ εἰ folgt, ist wie in den Stellen bei M. 450, A. 2. — ὥήθησαν, sc. προὔχειν. — τῷ παρ' ἐλπίδα τοῦ αὐχήματος zu verbinden, rāth das folg. παρὰ ἰσχὺν τῆς δυνάμεως. Daraus dass 4, 62, 3 τῷ παρ' ἐλπίδα allein mit σφαλλέσθω verbunden ist, folgt nicht, dass es auch hier allein genommen werden muss. Endlich wird, wenn man erklärt: durch das gegen die Hoffnung ihres Stolzes Geschehene, die Be-

deutung von αὐχημα besser gewahrt als bei der Verbindung τοῦ αὐχήματος σφαλλόμενοι: in ihrer kecken Zuversicht sich täuschend; denn αὐχημα ist eben Stolz, iactatio, nicht kecke Zuversicht. v. 2, 62, 4. 7, 75, 6. — καὶ — ἐνδιδόασιν, lassen sie ihren Muth sogar unter (eigtl. gegen) die Stärke ihrer Macht sinken.

67. 1. τὸ — εἶναι. zu 36, 5.

2. Mit τὰ τῆς ἀντιμιμήσεως ist ein doppelter Genet. verbunden, des Subj. (αὐτῶν) u. des Obj. (τῆς παρασκευῆς). zu 2, 49, 7. — ἕκαστον V. Vulg. falsch τὴν ἐκάστην, zwei schlechte Codd. kaum besser ἐκάστην. — χερσαῖοι verächtlich,

πείν, Ἀκαρνᾶνές τε καὶ ἄλλοι ἐπὶ ναῦς ἀναβάντες, οἳ οὐδ'
 ὅπως καθεζομένους χρὴ τὸ βέλος ἀφεῖναι εὐρήσουσι, πῶς οὐ
 σφαλοῦσί τε τὰς ναῦς καὶ ἐν σφίσιν αὐτοῖς πάντες, οὐκ ἐν τῷ
 3 αὐτῶν τρόπῳ κινούμενοι, ταράσσονται; ἐπεὶ καὶ τῷ πλήθει
 τῶν νεῶν οὐκ ὠφελήσονται, εἴ τις καὶ τόδε ὑμῶν, ὅτι οὐκ
 ἴσαις ναυμαχήσει, πεφόβηται· ἐν ὀλίγῳ γὰρ πολλὰ ἀργότε-
 ραι μὲν ἐς τὸ δρᾶν τι ὧν βούλονται ἔσονται, ῥᾶσται δὲ ἐς τὸ
 4 βλάπτεσθαι ἀφ' ὧν ἡμῖν παρσκευάσται. τὸ δ' ἀληθέστατον
 γινώτε, ἐξ ὧν ἡμεῖς οἰόμεθα σαφῶς πεπύσθαι· ὑπερβαλλόν-
 των γὰρ αὐτοῖς τῶν κακῶν καὶ βιαζόμενοι ὑπὸ τῆς παρούσης
 ἀπορίας ἐς ἀπόνοιαν καθεστήκασιν οὐ παρσκευῆς πίστει
 μᾶλλον ἢ τύχης ἀποκινδυνεύσει οὕτως ὅπως δύνανται, ἢ
 ἢ βιασάμενοι ἐκπλεύσωσιν ἢ κατὰ γῆν μετὰ τοῦτο τὴν ἀπο-
 χώρησιν ποιῶνται, ὥς τῶν γε παρόντων οὐκ ἂν πράξαντες
 χειρόν.

68. „Πρὸς οὖν ἀταξίαν τε τοιαύτην καὶ τύχην ἀνδρῶν
 ἐαυτὴν παραδεδωκυῖαν πολεμιωτάτων ὀργῇ προσμίζωμεν, καὶ
 νομίζωμεν ἅμα μὲν νομιμώτατον εἶναι, πρὸς τοὺς ἐναντίους
 οἳ ἂν ὥς ἐπὶ τιμωρίᾳ τοῦ προσπεσόντος δικαιώσωσιν ἀποπλη-
 σαι τῆς γνώμης τὸ θυμούμενον, ἅμα δὲ ἐχθροὺς ἀμύνεσθαι
 2 ἐκγενησόμενον ἡμῖν, τὸ λεγόμενόν που ἥδιστον εἶναι. ὥς δὲ
 ἐχθροὶ καὶ ἐχθιστοὶ, πάντες ἴστε, οἳ γ' ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἦλθον
 δουλωσόμενοι, ἐν ᾧ, εἰ κατώρθωσαν, ἀνδράσι μὲν ἂν τὰ ἄλ-
 γιστα προσέθεσαν, παισὶ δὲ καὶ γυναιξὶ τὰ ἀπρεπέστατα, πόλει
 3 δὲ τῇ πάσῃ τὴν αἰσχίστην ἐπὶ κλησιν. ἀνθ' ὧν μὴ μαλακισθῇ-
 ναί τινα πρέπει, μηδὲ τὸ ἀκινδύνως ἀπελθεῖν αὐτοὺς κέρδος
 νομίσαι. τοῦτο μὲν γάρ, καὶ ἐὰν κρατήσωσιν, ὁμοίως δράσουσι·

indem es eigtl. von Landthieren
 gebraucht wird, deshalb durch ὥς
 εἰπεῖν gemildert, Landgeschöpfe,
 volksmässig „Landratten“. — καθε-
 ζομένους hat den Nachdruck; sonst
 thaten sie es ja stehend. — ταρά-
 σονται. v. 36, 6.

3. ἐν ὀλίγῳ, in einem engen
 Raume befindlich.

4. ἀποκινδυνεύσει, das mit τύχης
 und οὕτως ὅπως δύνανται sich wohl
 nicht verbinden lässt, wird nach
 Duker in ἀποκινδυνεύσαι zu ändern
 sein, welches dann von ἐς ἀπόνοιαν
 καθεστήκασιν abhängt, während

τύχης noch zu πίστει zu ziehen ist.
 — ἂν πράξαντες zwei gute Hh.,
 gesichert durch 3, 37, 4. 7, 64, 2.
 Xen. Mem. 4, 2, 6. Vulg. ἂν πρά-
 ξοντες. vgl. zu 5, 15, 2. Cob. nov.
 lect. p. 694.

68. 1. νομιμώτατον εἶναι — οἳ
 ἂν. zu 2, 44, 1. — τῆς γνώμης τὸ
 θυμούμενον. zu 1, 36, 1. — ἐκγε-
 νησόμενον V. Vulg. ἐγγενησόμενον.
 Das Partic. nach νομίζω selten. —
 Vor λεγόμενον haben die Codd.
 ausser einem noch ein unpassen-
 des καί.

τὸ δὲ πραξάντων ἐκ τοῦ εἰκότος ἂ βουλόμεθα τούσδε τε κολασθῆναι καὶ τῇ πάσῃ Σικελίᾳ καρπουμένη καὶ πρὶν ἐλευθερίαν βεβαιότεραν παραδοῦναι, καλὸς ὁ ἀγών. καὶ κινδύνων οὗτοι σπανιώτατοι οἳ ἂν ἐλάχιστα ἐκ τοῦ σφαλῆναι βλάπτοντες πλεῖστα διὰ τὸ εὐτυχῆσαι ὠφελεῶσιν.“

69. Καὶ οἱ μὲν τῶν Συρακοσίων στρατηγοὶ καὶ Γύλιππος τοιαῦτα καὶ αὐτοὶ τοῖς σφετέροις στρατιώταις παρακελευσάμενοι ἀντεπλήρουν τὰς ναῦς εὐθύς ἐπειδὴ καὶ τοὺς Ἀθηναίους ἡσθάνοντο. ὁ δὲ Νικίας ὑπὸ τῶν παρόντων ἐκπε- 2 πληγμένος καὶ ὁρῶν οἷος ὁ κίνδυνος καὶ ὡς ἐγγὺς ἦδη, ἐπειδὴ καὶ ὅσον οὐκ ἔμελλον ἀνάγεσθαι, καὶ νομίσας, ὅπερ πάσχουσιν ἐν τοῖς μεγάλοις ἀγῶσι, πάντα τε ἔργῳ ἔτι σφίσιν ἐνδεᾶ εἶναι καὶ λόγῳ αὐτοῖς οὐπω ἱκανὰ εἰρῆσθαι αὐθις τῶν τριηράρχων ἓνα ἕκαστον ἀνεκάλει, πατρόθεν τε ἐπονομάζων καὶ αὐτοὺς ὀνομαστὶ καὶ φυλὴν, ἀξιῶν τό τε καθ' ἑαυτόν, ὃ ὑπῆρχε λαμπρότητός τι, μὴ προδιδόναι τινὰ καὶ τὰς πατρικὰς ἀρετάς, ὧν ἐπιφανεῖς ἦσαν οἱ πρόγονοι, μὴ ἀφανίζειν, πατρίδος τε τῆς ἐλευθερωτάτης ὑπομιμνήσκων καὶ τῆς ἐν αὐτῇ ἀνεπιτάκτου πᾶσιν ἐς τὴν δίκαιαν ἐξουσίας, ἄλλα τε λέγων ὅσα ἐν τῷ τοιούτῳ ἦδη τοῦ καιροῦ ὄντες ἄνθρωποι οὐ πρὸς τὸ δοκεῖν τινι ἀρχαιολογεῖν φυλαξάμενοι εἴποιεν ἄν, καὶ ὑπὲρ ἀπάντων παραπλήσια ἔς τε γυναῖκας καὶ παῖδας καὶ θεοὺς πατρώους προφερόμενα, ἀλλ' ἐπὶ τῇ παρούσῃ ἐκπλήξει ὠφέλιμα νομίζοντες ἐπιβοῶνται. καὶ ὁ μὲν οὐχ ἱκανὰ μᾶλλον 3

3. *πραξάντων*, sc. *ἡμῶν* (wie V. wirkll. liest), wenn wir ausgeführt haben. Die Richtigkeit dieser Erklärung erhellt aus 6, 79, 3. Xen. Hell. 3, 5, 12. Falsch Kr.: „es ist *αὐτῶν* zu ergänzen u. d. Sinn: wenn sie ein Schicksal haben, wie wir es wünschen“. — *διὰ τὸ εὐτ.* Wegen des Acc. zu 1, 83, 2.

69. Die von hier an folgende Darstellung der eigentlichen Katastrophe des sicilischen Zuges ist durch Energie und Anschaulichkeit der Schilderung, sowie durch eine dem ergreifenden Inhalte trefflich angepasste Sprache ganz besonders ausgezeichnet.

1. *ἡσθάνοντο*, sc. *πληροῦντας τὰς ναῦς*.

2. ἦδη V. Vulg. ἦδη ἦν, aber ἦν würde wohl Thuk., wenn er es setzen wollte, gleich nach οἷος gestellt haben. — ὅσον οὐκ. zu 4, 125, 1. — *αὐτοῖς*, *τοῖς στρατιώταις*. — Zu *μὴ ἀφανίζειν* ist das Subj. (*τούτους*) aus *ὧν* zu entnehmen. — *τῆς ἐν αὐτῇ κτέ.* v. 2, 37, 2. 3, 37, 2. — *πρὸς*, in Bezug auf. — *ἀρχαιολογεῖν*, altmodisch reden. — καὶ — *προφερόμενα* Apposition zu *ὅσα*, = ἂ καὶ ὑπὲρ ἀπάντων (für alle Fälle) παραπλήσια προφέρεται. — *ἐπιβοῶνται* erwartet man nicht mehr, da mit ἀλλ' κτέ. nur ein Gegensatz zu οὐ — *φυλαξάμενοι* zu geben, dieser aber mit *νομίζοντες* schon vollendet war. Dem ganzen Satztheil von *ὅσα* an fehlt viell. die letzte

ἢ ἀναγκαῖα νομίσας παρηνήσθαι, ἀποχωρήσας ἤγε τὸν πεζὸν
 πρὸς τὴν θάλασσαν καὶ παρέταξεν ὥς ἐπὶ πλεῖστον ἐδύνατο,
 ὅπως ὅτι μεγίστη τοῖς ἐν ταῖς ναυσὶν ὠφελία ἐς τὸ θαρσεῖν
 4 γίγνοιτο. ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Μένανδρος καὶ Εὐθύδημος
 (οὗτοι γὰρ ἐπὶ τὰς ναῦς τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ ἐπέβησαν)
 ἄραντες ἀπὸ τοῦ ἐαυτῶν στρατοπέδου εὐθύς ἔπλεον πρὸς τὸ
 ζεύγμα τοῦ λιμένος καὶ τὸν καταληφθέντα διέκπλουν, βουλό-
 μενοι βιάσασθαι ἐς τὸ ἔξω.

70. Προεξαγαγόμενοι δὲ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι
 ναυσὶ παραπλησίαις τὸν ἀριθμὸν καὶ πρότερον, κατὰ τε τὸν
 ἔκπλουν μέρει αὐτῶν ἐφύλασσαν καὶ κατὰ τὸν ἄλλον κύκλῳ
 λιμένα, ὅπως πανταχόθεν ἅμα προσπίπτοιεν τοῖς Ἀθηναίοις
 καὶ ὁ πεζὸς ἅμα αὐτοῖς παραβοηθῇ ἥπερ καὶ αἱ νῆες κατί-
 σχοιεν. ἦρχον δὲ τοῦ ναυτικοῦ τοῖς Συρακοσίοις Σικανὸς μὲν
 καὶ Ἀγάθαρχος, κέρας ἐκάτερος τοῦ παντός ἔχων, Πυθὴν δὲ
 2 καὶ οἱ Κορίνθιοι τὸ μέσον. ἐπειδὴ δ' οἱ Ἀθηναῖοι προσέμι-
 σγον τῷ ζεύγματι, τῇ μὲν πρώτῃ ῥύμῃ ἐπιπλέοντες ἐκράτουν
 τῶν τεταγμένων νεῶν πρὸς αὐτῷ, καὶ ἐπειρῶντο λύειν τὰς
 κλήσεις· μετὰ δὲ τοῦτο πανταχόθεν σφίσι τῶν Συρακοσίων
 καὶ ξυμμάχων ἐπιφερομένων οὐ πρὸς τῷ ζεύγματι ἔτι μόνον
 ἡ ναυμαχία, ἀλλὰ καὶ κατὰ τὸν λιμένα ἐγίγνετο, καὶ ἦν καρ-
 3 τερά καὶ οἷα οὐχ ἑτέρα τῶν προτέρων. πολλὴ μὲν γὰρ ἐκατέ-
 ροις προθυμία ἀπὸ τῶν ναυτῶν ἐς τὸ ἐπιπλεῖν ὁπότε κελευ-

Feile, und so ist nicht bloss in ἐπιβοῶνται, sondern auch in der etwas schleppenden Nachstellung des Gliedes καὶ — προφερόμενα eine Unebenheit zurückgeblieben. Gebessert würde der Satz, wenn man εἴποιεν ἄν tilgte, wie Jemand, ich finde jetzt nicht wer, vorge schlagen hat.

4. Warum konnte στρατηγοὶ nicht den Art. erhalten? — τὸ ζεύγμα τοῦ λ. 59, 3. — καταληφθέντα nur ein Cod. Dies allein giebt den erforderlichen Sinn: die besetzte, gesperrte Ausfahrt, καταλειφθέντα und παραλειφθέντα dagegen würde besagen, dass man zwischen den zur Sperrung dienen den Fahrzeugen eine Durchfahrt freigelassen, was völlig zweckwidrig gewesen wäre.

70. 1. προεξαγαγόμενοι. Dies Wort sonst nur von Landtruppen gebraucht; daher viell. mit Dionys. προεξανηγόμενοι zu lesen. — πρότερον. 52, 1. Damals war die Zahl der Schiffe 76. — προσπίπτοιεν — παραβοηθῇ — κατίσχοιεν. Wegen der verschiedenen Modi v. 6, 96, 3. zu 3, 22, 8. 4, 120, 2. — ἅμα αὐτοῖς V. Vulg. αὐτοῖς ἅμα. — κατίσχοιεν, anlegten, wenn sie näml. von den Ath. gedrängt würden.

2. οἱ Ἀθηναῖοι. Die meisten Codd. οἱ ἄλλοι Ἀθηναῖοι, das aber durch den zu 2, 14, 1 angeführten Sprachgebrauch von ἄλλος nicht geschützt wird, da es bei dem Gegensatz zweier feindlichen Parteien nie so vorkommt. V. bloss Ἀθηναῖοι. — τῶν — αὐτῷ. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3.

σθείη ἐγίγνετο, πολλή δὲ ἡ ἀντιτέχνησις τῶν κυβερνητῶν καὶ ἀγωνισμὸς πρὸς ἀλλήλους, οἳ τε ἐπιβάται ἐθεράπευον, ὁπότε προσπέσοι ναῦς νηί, μὴ λείπεσθαι τὰ ἀπὸ τοῦ καταστρώματος τῆς ἄλλης τέχνης· πᾶς τέ τις ἐν ᾧ προσετέτακτο αὐτὸς ἕκαστος ἠπείγετο πρῶτος φαίνεσθαι. ξυμπεσουσῶν δὲ ἐν 4 ὀλίγῳ πολλῶν νεῶν (πλεῖσται γὰρ δὴ αὐταὶ ἐν ἐλαχίστῳ ἐναυμάχησαν· βραχὺ γὰρ ἀπέλιπον ξυναμφοτέραι διακόσιαι γενέσθαι) αἱ μὲν ἐμβολαὶ διὰ τὸ μὴ εἶναι τὰς ἀνακρούσεις καὶ διέκπλους ὀλίγαι ἐγίγνοντο, αἱ δὲ προσβολαί, ὡς τύχοι ναῦς νηὶ προσπεσοῦσα ἢ διὰ τὸ φεύγειν ἢ ἄλλῃ ἐπιπλέουσα, πυκνότεραι ἦσαν. καὶ ὅσον μὲν χρόνον προσφέροιτο ναῦς, οἱ ἀπὸ 5 τῶν καταστρωμάτων τοῖς ἀκοντίοις καὶ τοξεύμασι καὶ λίθοις ἀφθόνως ἐπ' αὐτὴν ἐχρῶντο· ἐπειδὴ δὲ προσμίξειαν, οἱ ἐπιβάται ἐς χεῖρας ἰόντες ἐπειρῶντο ταῖς ἀλλήλων ναυσὶν ἐπιβαίνειν. ξυνετύγχανέ τε πολλαχοῦ διὰ τὴν στενοχωρίαν τὰ 6 μὲν ἄλλοις ἐμβεβληκέναι, τὰ δὲ αὐτοὺς ἐμβεβληῆσθαι, δύο τε περὶ μίαν καὶ ἔστιν ἢ καὶ πλείους ναῦς κατ' ἀνάγκην ξυνηρτῆσθαι, καὶ τοῖς κυβερνήταις τῶν μὲν φυλακὴν τῶν δ' ἐπιβουλήν, μὴ καθ' ἐν ἕκαστον, κατὰ πολλὰ δὲ πανταχόθεν περιεστάναι, καὶ τὸν κτύπον μέγαν ἀπὸ πολλῶν νεῶν ξυμπιπτουσῶν ἐκπληξίν τε ἅμα καὶ ἀποστέρησιν τῆς ἀκοῆς ὧν οἱ κελευσταὶ φθέγγονται παρέχειν. πολλή γὰρ δὲ ἡ παρακέ- 7 λευσις καὶ βοή ἀφ' ἑκατέρων τοῖς κελευσταῖς κατὰ τε τὴν τέχνην καὶ πρὸς τὴν αὐτίκα φιλονεικίαν ἐγίγνετο, τοῖς μὲν Ἀθηναίοις βιάζεσθαι τε τὸν ἐκπλουν ἐπιβοῶντες καὶ περὶ τῆς

3. ἐθεράπευον hier mit dem Acc. c. Inf.; mit dem blossen Inf. 6, 61, 5; mit ὅπως 1, 19. — ὁπότε V. Vulg. ὅτε. — τὰ ἀπὸ τοῦ καταστρ., der Kampf vom Verdecke.

4. βραχὺ ἀπέλιπον, „ungewöhnl. für ὀλίγου ἐδέησαν. vgl. Kr. z. Her. 7, 9, 2.“ K. — διακόσιαι. §. 1. 60, 4. — ἐμβολαί, regelrechte Angriffe; προσβολαί, zufällige Zusammenstöße. — ἀνακρούσεις. 1, 50, 5. — διέκπλους. 1, 49, 2. — ἐπιπλέουσα parallel dem διὰ τὸ φεύγειν. v. 6, 17, 3 ἢ ἐκ τοῦ — πείθειν ἢ στασιάζων.

5. οἱ ἐπιβάται als Hopliten stehen im Gegensatz zu οἱ ἀπὸ τῶν καταστρωμάτων, womit hier, wie der

Zusammenhang lehrt, nur die ἀκοντισταί, τοξευταί und λιθοβόλοι gemeint sind. — ἐπιβαίνειν mit dem Dat. sonst nur bei Spätern; s. Steph. Thes. Welches ist der gewöhnl. Casus?

6. αὐτοὺς ἐμβεβληῆσθαι, selbst angegriffen waren. ἐμβάλλεσθαι persönl. construiert. zu 34, 5. — τῶν μὲν φυλακῇν, Wahrung gegen die einen. — μέγαν appositiv = μέγαν ὄντα, daher ohne Art. zu 1, 49, 5. — πολλῶν νεῶν die besten Codd. Vulg. πολλῶν τῶν νεῶν. zu 1, 71, 3.

7. δὴ ἢ V. Vulg. δῆ. — τοῖς Ἀθηναίοις hängt von ἐπιβοῶντες ab. — ἐπιβοῶντες anomaler Nom.,

ἐς τὴν πατρίδα σωτηρίας νῦν, εἴ ποτε καὶ αὖθις, προθύμως ἀντιλαβέσθαι, τοῖς δὲ Συρακοσίοις καὶ ξυμμάχοις καλὸν εἶναι κωλύσαί τε αὐτοὺς διαφυγεῖν καὶ τὴν οἰκείαν ἐκάστους πα-
 8 τρίδα νικήσαντας ἐπαυξῆσαι. καὶ οἱ στρατηγοὶ προσέτι ἐκα-
 τέρων, εἴ τινά που ὀρῶεν μὴ κατ' ἀνάγκην πρύμναν κρουό-
 μενον, ἀνακαλοῦντες ὀνομαστὶ τὸν τριήραρχον ἡρώτων, οἱ
 μὲν Ἀθηναῖοι, εἰ τὴν πολεμιωτάτην γῆν οἰκειότεραν ἤδη τῆς
 οὐ δι' ὀλίγου πόνου κεκτημένης θαλάσσης ἡγούμενοι ὑποχω-
 ροῦσιν, οἱ δὲ Συρακόσιοι, εἰ οὖς σαφῶς ἴσασι προθυμουμένους
 Ἀθηναίους παντὶ τρόπῳ διαφυγεῖν, τούτους αὐτοὶ φεύγοντας
 φεύγουσιν.

71. Ὁ τε ἐκ τῆς γῆς πεζὸς ἀμφοτέρων ἰσορρόπου τῆς
 ναυμαχίας καθεστηκυίας πολὺν τὸν ἀγῶνα καὶ ξύστασιν τῆς
 γνώμης εἶχε, φιλονεικῶν μὲν ὁ αὐτόθεν περὶ τοῦ πλείονος
 ἤδη καλοῦ, δεδιότες δὲ οἱ ἐπελθόντες μὴ τῶν παρόντων ἔτι
 2 χεῖρω πράξωσιν. πάντων γὰρ δὴ ἀνακειμένων τοῖς Ἀθηναίοις
 ἐς τὰς ναῦς ὃ τε φόβος ἦν ὑπὲρ τοῦ μέλλοντος οὐδενὶ ἐοικῶς
 καὶ διὰ τὸ ἀνώμαλον καὶ τὴν ἔποψιν τῆς ναυμαχίας ἐκ τῆς
 3 γῆς ἠναγκάζοντο ἔχειν. δι' ὀλίγου γὰρ οὔσης τῆς θέας καὶ
 οὐ πάντων ἅμα ἐς τὸ αὐτὸ σκοπούντων, εἰ μὲν τινες ἰδοιέν
 πῃ τοὺς σφετέρους ἐπικρατοῦντας, ἀνεθάρσυσάν τε ἂν καὶ
 πρὸς ἀνάκλησιν θεῶν μὴ στερεῆσαι σφᾶς τῆς σωτηρίας ἐτρέ-

als wenn vorher stände πολλά παρεκελεύοντο οἱ κελευσταί. zu 2, 53, 4. — ἀντιλαβέσθαι „etwa τοῦ ἔργου.“ K.

8. μὴ κατ' ἀνάγκην, ohne Noth. — δι' ὀλίγον πόνου V., auch Schol. u. Va. Vulg. ohne πόνου. — κεκτημένης passiv. zu 2, 62, 3. — Ἀθηναίους Apposition. zu 6, 57, 4. Doch ist eine derartige App. in diesem erregten Zuruf befremdlicher als sonst u. sieht einem Glossem sehr ähnl., wie schon Duker bemerkte. — φεύγοντας φεύγουσιν absichtliche Assonanz. zu 6, 76, 2.

71. 1. ξύστασιν Synonymon von ἀγῶν sowohl in der eigentl. als hier in der bildl. Bedeutung. In jener z. B. bei Herod. 6, 117. 7, 167. Ich möchte jedoch Dukers Conj. ξύντασιν („Spannung“) vorziehen; s. zu 5, 9, 6.

2. οἱ ἐπελθόντες, die Ath. und ihre Verbündeten. — διὰ τὸ κτέ. giebt, wie es steht, keinen vollständigen Gedanken. Auch δι' αὐτό, das zwei Codd. statt διὰ τό haben, befriedigt nicht. Am wahrscheinlichsten ist die Vermuthung, dass ἀνώμαλον zweimal gestanden hat und ausserdem noch einige Bestimmungswörter ausgefallen sind, was, wie Arnold meint, leicht geschehen konnte, wenn ἀνώμαλον das Ende von zwei Zeilen bildete und Thuk. etwa geschrieben hatte: διὰ τὸ ἀνώμαλον τῶν συμβαινόντων περὶ τὴν μάχην ἀνώμαλον καὶ τὴν ἔποψιν κτέ. vgl. Diod. 20, 51 διὰ τὴν ἀνωμαλίαν τῶν συμβαινόντων ἐν τοῖς τοιούτοις κινδύνοις.

3. δι' ὀλίγον räumlich. — ἀνεθάρσυσαν ἂν. B. 139, 12, a. —

ποντο· οἱ δ' ἐπὶ τὸ ἡσσώμενον βλέψαντες ὀλοφυρμῷ τε ἅμα
 μετὰ βοῆς ἐχρῶντο καὶ ἀπὸ τῶν δρωμένων τῆς ὀψεως καὶ τὴν
 γνώμην μᾶλλον τῶν ἐν τῷ ἔργῳ ἐδουλοῦντο· ἄλλοι δὲ καὶ
 πρὸς ἀντίπαλόν τι τῆς ναυμαχίας ἀπιδόντες, διὰ τὸ ἀκρίτως
 ξυνεχὲς τῆς ἀμίλλης καὶ τοῖς σώμασιν αὐτοῖς ἴσα τῇ δόξῃ περι-
 δεῶς ξυναπονεύοντες ἐν τοῖς χαλεπώτατα διῆγον· αἰεὶ γὰρ
 παρ' ὀλίγον ἢ διέφευγον ἢ ἀπώλλυντο. ἦν τε ἐν τῷ αὐτῷ 4
 στρατεύματι τῶν Ἀθηναίων, ἕως ἀγχώμαλα ἐναυμάχουν,
 πάντα ὁμοῦ ἀκοῦσαι, ὀλοφυρμός, βοή, νικῶντες, κρατούμενοι,
 ἄλλα ὅσα ἐν μεγάλῳ κινδύνῳ μέγα στρατόπεδον πολυειδῆ
 ἀναγκάζοιτο φθέγγεσθαι. παραπλήσια δὲ καὶ οἱ ἐπὶ τῶν νεῶν 5
 αὐτοῖς ἔπασχον, πρὶν γε δὴ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐπὶ
 πολὺ ἀντισχούσης τῆς ναυμαχίας ἔτρεψάν τε τοὺς Ἀθηναίους
 καὶ ἐπικείμενοι λαμπρῶς, πολλῇ κραυγῇ καὶ διακελευσμῷ
 χρώμενοι, κατεδίωκον ἐς τὴν γῆν. τότε δὲ ὁ μὲν ναυτικός 6
 στρατός, ἄλλος ἄλλη, ὅσοι μὴ μετέωροι ἐάλωσαν, κατενεχθέν-
 τες ἐξέπεσον ἐς τὸ στρατόπεδον· ὁ δὲ πεξὸς οὐκέτι διαφόρως,
 ἀλλ' ἀπὸ μιᾶς ὀρμῆς οἴωγῇ τε καὶ στόνῳ πάντες, δυσανα-
 σχετοῦντες τὰ γιννόμενα, οἱ μὲν ἐπὶ τὰς ναῦς παρεβοήθουν,
 οἱ δὲ πρὸς τὸ λοιπὸν τοῦ τείχους ἐς φυλακὴν, ἄλλοι δὲ καὶ
 οἱ πλεῖστοι ἤδη περὶ σφᾶς αὐτοὺς καὶ ὅπη σωθήσονται διε-
 σκόπουν. ἦν τε ἐν τῷ παραντίκῳ οὐδεμιᾶς δὴ τῶν ξυμπασῶν 7
 ἐλάσσων ἔκπληξις. παραπλήσιά τε πεπόνθεσαν καὶ ἔδρασαν
 αὐτοὶ ἐν Πύλῳ· διαφθαρεῖσιν γὰρ τῶν νεῶν τοῖς Λακεδαι-
 μονίοις προσαπώλλυντο αὐτοῖς καὶ οἱ ἐν τῇ νήσῳ ἄνδρες δια-
 βεβηκότες, καὶ τότε τοῖς Ἀθηναίοις ἀνέλπιστον ἦν τὸ κατὰ γῆν
 σωθήσεσθαι, ἦν μὴ τι παρὰ λόγον γίγνηται.

τῶν δρωμένων hängt natürl. von
 τῆς ὀψεως ab. — τῶν ἐν i. e. ἢ
 οἱ ἐν. — τοῖς σώμασιν αὐτ., dat.
 instrum. — ἴσα κτέ. gleichsam: ἴσα
 τῇ δόξῃ (der Gemüthsstim-
 mung entsprechende) νεύματα
 ξυναπονεύοντες. — ἐν τοῖς χαλε-
 πώτατα. vgl. zu 1, 6, 3. — παρ'
 ὀλίγον. Sinn: um eine schmale
 Linie war Rettung u. Untergang
 geschieden.

4. ὀλοφυρμός κτέ. Chiasmus.

5. αὐτοῖς, von παραπλήσια ab-
 häng., sind die Zuschauer.

6. δυσανασχετοῦντες. Dies Vb.
 erst wieder bei Spätern, nicht sel-
 ten bei Plutarch. — τὸ λοιπὸν τοῦ
 τείχους. 60, 2.

7. καὶ ἔδρασαν, wie sie ge-
 than hatten. — αὐτοῖς die best.
 Codd., auch V. Vulg. αὐταῖς, was
 doch noch müssiger ist als jenes.
 — οἱ ἐν τῇ νήσῳ — διαβ. Wegen
 ἐν vgl. zu 1, 87, 6. — παρὰ λόγον
 mit Recht mehrere der neuern
 Herausgg. nach Dionys. Hal. statt
 παράλογον, da Thuk. παράλογος nur
 als Subst. gebraucht.

72. Γενομένης δ' ἰσχυρᾶς τῆς ναυμαχίας καὶ πολλῶν νεῶν ἀμφοτέροις καὶ ἀνθρώπων ἀπολομένων οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐπικρατήσαντες τὰ τε ναυάγια καὶ τοὺς νεκροὺς ἀνείλουντο καὶ ἀποπλεύσαντες πρὸς τὴν πόλιν τροπαῖον
 2 ἔστησαν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ὑπὸ μεγέθους τῶν παρόντων κακῶν νεκρῶν μὲν πέρι ἢ ναυαγίων οὐδὲ ἐπενόουν αἰτῆσαι
 3 ἀναίρεσιν, τῆς δὲ νυκτὸς ἐβούλοντο εὐθὺς ἀναχωρεῖν. Δημοσθένης δὲ Νικίᾳ προσελθὼν γνώμην ἐποιεῖτο πληρώσαντας ἔτι τὰς λοιπὰς τῶν νεῶν βιάσασθαι, ἣν δύνωνται, ἅμα ἔω τὸν ἔκπλουν, λέγων ὅτι πλείους ἔτι αἱ λοιπαὶ εἰσι νῆες χρήσιμαί σφίσι ἢ τοῖς πολεμίοις· ἦσαν γὰρ τοῖς μὲν Ἀθηναίοις περίλοιποι ὥς ἐξήκοντα, τοῖς δ' ἐναντίοις ἐλάσσους ἢ πεντή-
 4 κοντα. καὶ συγχωροῦντος Νικίου τῇ γνώμῃ καὶ βουλομένων πληροῦν αὐτῶν οἱ ναῦται οὐκ ἤθελον ἐσβαίνειν διὰ τὸ καταπεπληῆχθαι τῇ ἡσση καὶ μὴ ἂν ἔτι οἴεσθαι κρατῆσαι. καὶ οἱ μὲν ὥς κατὰ γῆν ἀναχωρήσαντες ἤδη ξύμπαντες τὴν γνώμην εἶχον.

73. Ἑρμοκράτης δὲ ὁ Συρακόσιος ὑπονοήσας αὐτῶν τὴν διάνοιαν καὶ νομίσας δεινὸν εἶναι εἰ τοσαύτη στρατιὰ κατὰ γῆν ὑποχωρήσασα καὶ καθεξομένη ποι τῆς Σικελίας βουλή-
 2 τεται αὐτίς σφίσι τὸν πόλεμον ποιῆσθαι, ἐσηγεῖται ἐλθὼν τοῖς ἐν τέλει οὖσιν ὥς οὐ χρεῶν ἀποχωρῆσαι τῆς νυκτὸς αὐτοὺς περιδεῖν, λέγων ταῦτα ἃ καὶ αὐτῷ ἐδόκει, ἀλλὰ ἐξελθόντας ἤδη πάντας Συρακοσίους καὶ τοὺς ξυμμάχους τὰς τε ὁδοὺς ἀποικοδομῆσαι καὶ τὰ στενόπορα τῶν χωρίων διαλα-
 2 βόντας φυλάσσειν. οἱ δὲ ξυνεγίγνωσκον μὲν καὶ αὐτοὶ οὐκ ἤσσουν ταῦτα ἐκείνου καὶ ἐδόκει ποιητέα εἶναι, τοὺς δὲ ἀνθρώ-

72. 2. πέρι konnte fehlen. Es ist eine Art Doppelconstruct. vorhanden, wie oft. zu 1, 23, 6. — ἐβούλοντο V. Vulg. ἐβουλεύοντο.

3. αἱ λοιπαὶ νῆες χρήσιμαί, die als brauchbar übrigen Schiffe, also die Nachstellung von χρήσιμαί zu vergl. mit der des Particip. in τοῦ περὶ αὐτῶν λόγου κατεσχηκότος u. A. (zu 1, 11, 3). Wäre χρήσιμαί Attribut: „die übrigen brauchbaren Schiffe“, so müsste es αἱ λ. ν. αἱ χρ. heissen.

4. Wozu gehört ἂν?

73. 1. ἀποχωρῆσαι περιδεῖν. Ueb.

die Constr. zu 1, 35, 4. — λέγων — ἐδόκει, indem er das sagte, was er auch wirklich vermuthete, dass die Athener näml. abziehen wollten. — ἀποικοδομῆσαι. zu 1, 134, 2. — διαλαβόντας V. Vulg. προφθάσαντας. Polyb. 4, 67, 7 διέλαβε τὰς ὁδοὺς φυλακαῖς, u. so Spätere. Bei Th. sonst nicht u. wohl eben deshalb durch ein gebräuchlicheres Wort glossiert.

2. ξυνεγίγνωσκον, waren derselben Meinung. Aehnl. 2, 60, 4. 8, 24, 5. In der gewöhnlichen Bedeutung „verzeihen“ hat Thuk. das Vb. nicht, wohl aber ξυγγνώμη

πους ἄρτι ἀσμένους ἀπὸ ναυμαχίας τε μεγάλης πεπαυμένους καὶ ἅμα ἐορτῆς οὔσης (ἔτυχε γὰρ αὐτοῖς Ἡρακλεῖ ταύτην τὴν ἡμέραν θυσία οὔσα) οὐ δοκεῖν ἂν ῥαδίως ἐθελῆσαι ὑπακοῦσαι· ὑπὸ γὰρ τοῦ περιχαροῦς τῆς νίκης πρὸς πόσιν τετράφθαι τοὺς πολλοὺς ἐν τῇ ἐορτῇ, καὶ πάντα μᾶλλον ἐλπίζειν ἂν σφῶν πείθεσθαι αὐτοὺς ἢ ὅπλα λαβόντας ἐν τῷ παρόντι ἐξελθεῖν. ὥς δὲ τοῖς ἄρχουσι ταῦτα λογιζομένοις ἐφαίνετο ἄπορα καὶ 3 οὐκέτι ἐπειθεν αὐτοὺς ὁ Ἑρμοκράτης, αὐτὸς ἐπὶ τούτοις τάδε μηχανᾶται· δεδιὼς μὴ οἱ Ἀθηναῖοι καθ' ἡσυχίαν προφθάσωσιν ἐν τῇ νυκτὶ διελθόντες τὰ χαλεπώτατα τῶν χωρίων, πέμπει τῶν ἐταίρων τινὰς τῶν ἑαυτοῦ μετὰ ἱππέων πρὸς τὸ τῶν Ἀθηναίων στρατόπεδον ἥνικα ξυνεσκόταξεν· οἱ προσελάσαντες ἐξ ὅσου τις ἔμελλεν ἀκούσεσθαι καὶ ἀνακαλεσάμενοί τινας ὥς ὄντες τῶν Ἀθηναίων ἐπιτήδριοι (ἦσαν γὰρ τινες τῷ Νικίᾳ 4 διάγγελοι τῶν ἔνδοθεν), ἐκέλευον φράζειν Νικίᾳ μὴ ἀπάγειν τῆς νυκτὸς τὸ στράτευμα, ὥς Συρακοσίων τὰς ὁδοὺς φυλασσόντων, ἀλλὰ καθ' ἡσυχίαν τῆς ἡμέρας παρασκευασάμενον ἀποχωρεῖν. καὶ οἱ μὲν εἰπόντες ἀπῆλθον, καὶ οἱ ἀκούσαντες 4 διήγγειλαν τοῖς στρατηγοῖς τῶν Ἀθηναίων.

74. Οἱ δὲ πρὸς τὸ ἄγγελμα ἐπέσχον τὴν νύκτα, νομίσαντες οὐκ ἀπάτην εἶναι. καὶ ἐπειδὴ καὶ ὥς οὐκ εὐθύς ὥρμησαν, ἔδοξεν αὐτοῖς καὶ τὴν ἐπιούσαν ἡμέραν περιμεῖναι ὅπως ξυσκευάσαιντο ὥς ἐκ τῶν δυνατῶν οἱ στρατιῶται ὅτι χρησιμώτατα, καὶ τὰ μὲν ἄλλα πάντα καταλιπεῖν, ἀναλαβόντες δὲ αὐτὰ ὅσα περὶ τὸ σῶμα ἐς δίαιταν ὑπῆρχεν ἐπιτήδεια ἀφορμᾶσθαι. Συρακόσιοι δὲ καὶ Γύλιππος τῷ μὲν πεζῷ 2

u. ξυγγνώμων. — πεπαυμένους V. Vulg. ἀναπεπαυμένους, wofür wohl der Bedeutung „ausruhen“ wegen das Präsens stehen müsste. — οὐ δοκεῖν. Es wird hier nicht mehr ἐδόκει als das regierende gedacht, sondern daraus ein ἔλεγον. — πείθεσθαι mit dem Genet. sonst nicht attisch. Herwerden will σφίσι.

3. ὥς — οὐκέτι. ἐπειθεν, als er mit Ueberredung nichts mehr ausrichtete. vergl. zu 2, 93, 4. — ἐπὶ τούτοις, gemäss, unter diesen Umständen. — μηχανᾶται κτέ. Die neuesten Ausgg. interpungieren mit Bekker μηχανᾶται, δεδιὼς — χωρίων. πέμπει.

Mir scheint die alte Interp. richtiger; denn auch 2, 75, 6. 6, 64, 1 folgt auf τοιόνδε τι gleich der erklärende Satz. — τῶν ἔνδοθεν ist Neutr.

74. 1. καὶ ὥς, auch so, dennoch, trotz der Dringlichkeit des Aufbruchs. Die Erklärungen anderer Ausleger sind entweder mit der Bedeutung von καὶ ὥς oder mit dem Zusammenhang nicht vereinbar. — ὥς ἐκ τῶν δυνατῶν restringierend. zu 4, 96, 1. — ἀναλαβόντες. Ueb. den Nom., für den der Regel zufolge der Acc. stehen sollte (so V.), zu 2, 53, 4.

προεξελθόντες τὰς τε ὁδοὺς τὰς κατὰ τὴν χώραν ἢ εἰκὸς ἦν τοὺς Ἀθηναίους ἰέναι ἀπεφράγνυσαν καὶ τῶν ρείθρων καὶ ποταμῶν τὰς διαβάσεις ἐφύλασσον καὶ ἐς ὑποδοχὴν τοῦ στρατεύματος ὥς κωλύσοντες ἢ ἐδόκει ἐτάσσοντο· ταῖς δὲ ναυσὶ προσπλεύσαντες τὰς ναῦς τῶν Ἀθηναίων ἀπὸ τοῦ αἰγιαλοῦ ἀφείλκον, ἐνέπρησαν δὲ τινὰς ὀλίγας, ὥσπερ διενοήθησαν, αὐτοὶ οἱ Ἀθηναῖοι, τὰς δ' ἄλλας καθ' ἡσυχίαν οὐδενὸς κωλύοντος ὥς ἐκάστην ποι ἐκπεπτωκυῖαν ἀναδησάμενοι ἐκόμιζον ἐς τὴν πόλιν.

75. Μετὰ δὲ τοῦτο, ἐπειδὴ ἐδόκει τῷ Νικίᾳ καὶ τῷ Δημοσθένει ἱκανῶς παρεσκευάσθαι, καὶ ἡ ἀνάστασις ἤδη τοῦ
 2 στρατεύματος τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀπὸ τῆς ναυμαχίας ἐγίγνετο. δεινὸν οὖν ἦν οὐ καθ' ἓν μόνον τῶν πραγμάτων, ὅτι τὰς τε ναῦς ἀπολωλεκότες πάσας ἀπεχώρουν καὶ ἀντὶ μεγάλης ἐλπίδος καὶ αὐτοὶ καὶ ἡ πόλις κινδυνεύοντες, ἀλλὰ καὶ ἐν τῇ ἀπολείψει τοῦ στρατοπέδου ξυνέβαινε τῇ τε ὅψει ἐκάστῳ ἀλγεινὰ
 3 καὶ τῇ γνώμῃ αἰσθεσθαι. τῶν τε γὰρ νεκρῶν ἀτάφων ὄντων ὁπότε τις ἴδοι τινὰ τῶν ἐπιτηδείων κείμενον, ἐς λύπην μετὰ φόβου καθίστατο, καὶ οἱ ζῶντες καταλειπόμενοι τραυματίαι τε καὶ ἀσθενεῖς πολὺ τῶν τεθνεώτων τοῖς ζῶσι λυπηρότεροι
 4 ἦσαν καὶ τῶν ἀπολωλότων ἀθλιώτεροι. πρὸς γὰρ ἀντιβολίαν καὶ ὀλοφυρμὸν τραπόμενοι ἐς ἀπορίαν καθίστασαν, ἄγειν τε σφᾶς ἀξιούντες καὶ ἓνα ἕκαστον ἐπιβοώμενοι, εἴ τινὰ πού τις ἴδοι ἢ ἐταίρων ἢ οἰκείων, τῶν τε ξυσκήνων ἤδη ἀπιόντων ἐκκρεμαννύμενοι καὶ ἐπακολουθοῦντες ἐς ὅσον δύναιτο, εἴ τῳ δὲ προλίποι ἡ ῥώμη καὶ τὸ σῶμα, οὐκ ἄνευ ὀλίγων ἐπι-

2. ἀπεφράγνυσαν. Diese Flexion statt der gewöhl. φράσσω hat von Attikern nur noch Soph. Antig. 241. — ποταμῶν V. Vulg. τῶν ποταμῶν. — ὥσπερ διενοήθησαν. 60, 2. — ὥς ἐκάστην. zu 1, 3, 4. — ἐκόμιζον, sc. οἱ Συρακόσιοι.

75. 1. ἐδόκει παρεσκευάσθαι ohne ein bestimmtes Subj. zu 1, 7.

2. καθ' ἓν τῶν πραγμάτων, in *unum contracta rerum gestarum summa*, das Gesammtergebniss der Dinge, vertritt die Stelle des Subj. vgl. zu 2, 39, 2. — αἰσθεσθαι. V. u. drei and. gute Codd. Vulg. αἰσθέσθαι. v. 5, 26, 5.

3. ἀσθενεῖς, krank. zu 60, 2.

4. καθίστασαν, sc. τοὺς ἀπιόντας. — προλίποι intrans. cum dat. ungewöhl. — ῥώμη, Geisteskraft. K. — οὐκ ἄνευ ὀλίγων kann Thuk. schwerl. geschrieben haben; vielm. erwartet man das Gegentheil οὐκ ἄνευ πολλῶν oder συχνῶν. Kr. möchte ὀλίγων streichen. Madvig verm. ἀλόγων „quales dolore dementes fundunt“. Uebrigens bringt Bellermand Zeitschr. f. Gw. 1872 S. 608 u. 922 sehr merkwürdige Beispiele von Verwirrung der Negationen bei, unter denen Lessings „nicht ohne Missfallen“ statt „nicht ohne Wohlgefallen“ der überlieferten Lesart unsrer Stelle sehr nahe

θειασμῶν καὶ οἰμωγῆς ὑπολειπόμενοι· ὥστε δάκρυσιν πᾶν τὸ
στράτευμα πλησθὲν καὶ ἀπορία τοιαύτη μὴ ῥαδίως ἀφορμᾶ-
σθαι, καίπερ ἐκ πολεμίας τε καὶ μείζω ἢ κατὰ δάκρυα τὰ μὲν
πεπονθότας ἤδη, τὰ δὲ περὶ τῶν ἐν ἀφανεῖ δεδιότας μὴ πά-
θωσι. κατήφειά τέ τις ἅμα καὶ κατάμεμψις σφῶν αὐτῶν 5
πολλή ἦν. οὐδὲν γὰρ ἄλλο ἢ πόλει ἐκπεπολιορκημένην ἐφύκε-
σαν ὑποφευγούσῃ, καὶ ταύτῃ οὐ σμικρᾷ· μυριάδες γὰρ τοῦ
ξύμπαντος ὄχλου οὐκ ἐλάσσους τεσσάρων ἅμα ἐπορεύοντο.
καὶ τούτων οἳ τε ἄλλοι ἔφερον πάντες ὅ τι τις ἐδύνατο ἑκα-
στος χρήσιμον, καὶ οἳ ὀπλῖται καὶ οἳ ἱππῆς παρὰ τὸ εἰωθὸς
αὐτοὶ τὰ σφέτερά αὐτῶν σιτία ὑπὸ τοῖς ὅπλοις, οἳ μὲν ἀπο-
ρία ἀκολουθῶν, οἳ δὲ ἀπιστία· ἀπηντομολήκεσαν γὰρ πάλαι
τε καὶ οἳ πλεῖστοι παραχρῆμα. ἔφερον δὲ οὐδὲ ταῦτα ἱκανά·
σῖτος γὰρ οὐκέτι ἦν τῷ στρατοπέδῳ. καὶ μὲν ἡ ἄλλη αἰκία 6
καὶ ἡ ἰσομοιρία τῶν κακῶν, ἔχουσα τινὰ ὅμως, τὸ μετὰ πολ-
λῶν, κούφισιν, οὐδ' ὥς ῥαδία ἐν τῷ παρόντι ἐδοξάζετο, ἄλλως
τε καὶ ἀπὸ οἷας λαμπρότητος καὶ αὐχήματος τοῦ πρώτου ἐς
οἷαν τελευτήν καὶ ταπεινότητα ἀφῖκτο. μέγιστον γὰρ δὴ τὸ 7
διάφορον τοῦτο Ἑλληνικῷ στρατεύματι ἐγένετο, οἷς ἀντὶ μὲν
τοῦ ἄλλους δουλωσομένους ἦκειν αὐτοὺς τοῦτο μᾶλλον δεδιότας
μὴ πάθωσι ξυνέβη ἀπιέναι, ἀντὶ δ' εὐχῆς τε καὶ παιάνων,
μεθ' ὧν ἐξέπλεον, πάλιν τούτων τοῖς ἐναντίοις ἐπιφημίσμασιν
ἀφορμᾶσθαι, πεζοὺς τε ἀντὶ ναυβατῶν πορευομένους καὶ ὀπι-
τικῷ προσέχοντας μᾶλλον ἢ ναυτικῷ. ὅμως δὲ ὑπὸ μεγέθους
τοῦ ἐπικρεμαμένου ἔτι κινδύνου πάντα ταῦτα αὐτοῖς οἰστὰ
ἐφαίνετο.

steht. — ὑπολειπόμενοι, zurück-
bleibend, V. Vulg. ἀπολειπόμενοι,
indem sie verlassen wurden.
— μείζω ἢ κατὰ. zu 2, 50, 1.

5. οὐδὲν ἄλλο ἢ. zu 3, 85, 4. —
οὐ σμικρᾷ. Ueb. die Form zu 4,
13, 4. — ἔφερον πάντες V. Vulg.
πάντες ἔφερον. — τις — ἑκαστος.
zu 6, 31, 4. — ἀκολουθῶν, sonst
θεράποντες genannt: 13, 2. 4, 16,
1. — παραχρῆμα, gegenwärtig,
sc. ἀπηντομόλουν.

6. ἔχουσα — ὅμως, obgleich
sie hat. So wird oft ὅμως zum
Partic. gesetzt, während es eigtl.
zum Hauptsatze gehört. M. 566, 3.

— τὸ μετὰ πολλῶν Appos. zu τινὰ
κούφισιν. Ein bestimmtes Vb. zu
ergänzen, ist eben so wenig nöthig
als bei τῷ παρ' ἐλπίδα 4, 62, 3. —
ἀπὸ οἷας κτέ. Es schwebt vor:
wenn sie bedachten. — ἀφῖκτο
unpersönl. vgl. zu 1, 7.

7. Ἑλληνικῷ. Die Codd. τῷ Ἑλ-
ληνικῷ. Den Art. erkannten nach
dem Schol. schon alte Kritiker als
unstatthaft und die neuern haben
ihn mit Recht getilgt. — αὐτοὺς,
selbst. — μεθ' ὧν ἐξέπλεον. 6,
32. — τούτων hängt von ἐναντίοις
ab. Die Stellung wie in ταῦτα
τοὺς ξυνδράσκοντας für τοὺς ταῦτα
ξυνδρ. zu 1, 18, 1.

76. Ὅρῳν δὲ ὁ Νικίας τὸ στράτευμα ἀθυμοῦν καὶ ἐν μεγάλῃ μεταβολῇ ὄν, ἐπιπαριῶν ὥς ἐκ τῶν ὑπαρχόντων ἐθάρσυνέ τε καὶ παρεμυθεῖτο, βοῇ τε χρώμενος ἔτι μᾶλλον ἐκάστοις καθ' οὓς γίγνοιτο ὑπὸ προθυμίας, καὶ βουλόμενος ὥς ἐπὶ πλεῖστον γεγωνίσκων ὠφελεῖν.

77. „Ἔτι καὶ ἐκ τῶν παρόντων, ὧ Ἀθηναῖοι καὶ ξύμμαχοι, ἐλπίδα χρὴ ἔχειν (ἥδη τινὲς καὶ ἐκ δεινότερων ἢ τοιῶνδε ἐσώθησαν) μηδὲ καταμέμφεσθαι ὑμᾶς ἄγαν αὐτοὺς μήτε ταῖς ξυμφοραῖς μήτε ταῖς παρὰ τὴν ἀξίαν νῦν κακοπαθείαις. 2 κἀγὼ τοι οὐδενὸς ὑμῶν οὔτε ῥώμῃ προφέρων (ἀλλ' ὁρᾶτε δὴ ὥς διάκειμαι ὑπὸ τῆς νόσου) οὔτ' εὐτυχία δοκῶν που ὕστερός του εἶναι κατὰ τε τὸν ἰδιον βίον καὶ ἐς τᾶλλα, νῦν ἐν τῷ αὐτῷ κινδύνῳ τοῖς φανλοτάτοις αἰωροῦμαι· καίτοι πολλὰ μὲν ἐς θεοὺς νόμιμα δεδιήτημαι, πολλὰ δὲ ἐς ἀνθρώπους 3 δίκαια καὶ ἀνεπίφθονα. ἀνθ' ὧν ἡ μὲν ἐλπίς ὅμως θρασεῖα τοῦ μέλλοντος, αἱ δὲ ξυμφοραὶ οὐ κατ' ἀξίαν δὴ φοβοῦσιν. τάχα δ' ἂν καὶ λωφήσειαν· ἱκανὰ γὰρ τοῖς τε πολεμίοις εὐτύχηται, καὶ εἴ τῳ θεῶν ἐπίφθονοι ἐστρατεύσαμεν, ἀποχρώντως 4 ἥδη τετιμωρήμεθα. ἦλθον γὰρ που καὶ ἄλλοι τινὲς ἥδη ἐφ' ἐτέρους, καὶ ἀνθρώπεια δράσαντες ἀνεκτὰ ἔπαθον· καὶ ἡμᾶς εἰκὸς νῦν τὰ τε ἀπὸ τοῦ θεοῦ ἐλπίζειν ἡπιώτερα ἔξειν (οἴκτου γὰρ ἀπ' αὐτῶν ἀξιώτεροι ἥδη ἐσμέν ἢ φθόνου), καὶ ὁρῶντες ὑμᾶς αὐτοὺς οἷοι ὀπλῖται ἅμα καὶ ὅσοι ξυντεταγμένοι χωρεῖτε μὴ καταπέπληχθε ἄγαν, λογίζεσθε δὲ ὅτι αὐτοὶ τε πόλις εὐθύς ἐστε ὅποι ἂν καθέξησθε, καὶ ἄλλη οὐδεμία ὑμᾶς

76. ὥς ἐκ τῶν ὑπαρχόντων. vgl. ὥς ἐκ τῶν δυνατῶν 74, 1 u. a. — βοῇ τε κτέ. Ueb. das Verhältniss der hier durch τὲ — καὶ verbundenen Gedanken zu 3, 15, 2. — ἔτι μᾶλλον mit Bezug auf 69, 2. — γεγωνίσκων poetisch.

77. Die letzte Rede des Nikias. Wie schön prägt sich in ihr noch einmal der einfach grosse, fromme und wahrhaft humane Sinn des Mannes aus!

1. ἔτι καὶ ἐκ τ. π., auch noch bei den gegenwärtigen Umständen, wie ἔτι καὶ νῦν 6, 40, 1 u. a. Statt ἔτι hat V. τί, was dann zum vorig. Cap. gehören würde. Aber die Vulg. ist aus-

drucksvoller. — τοιῶνδε hängt ebenfalls von ἐκ ab. — καταμέμφεσθαι V. Vulg. καταμέμψασθαι.

2. ὑπὸ τῆς νόσου. v. 15, 1. — κατὰ τε V. Vulg. ohne τέ.

3. οὐ κατ' ἀξίαν, nicht nach Gebühr, nicht wie sie sonst sollten. — ἐπίφθονοι, eine Andeutung vom „Neide der Gottheit“, der bei Herodot eine so wichtige Rolle spielt.

4. Für θεοῦ vermuth. Krüg. θείου, weil Thuk. ὁ θεός nur von einem bestimmten Gotte, z. B. dem Apollon, sagt. Dann passt auch das folg. ἀπ' αὐτῶν, i. e. ἀπὸ τῶν θεῶν besser. — ὑμᾶς eingeschoben. zu 1, 68, 1.

τῶν ἐν Σικελίᾳ οὐτ' ἂν ἐπιόντας δέξαιτο ῥαδίως οὐτ' ἂν ἰδρυ-
θέντας που ἐξαναστήσειεν. τὴν δὲ πορείαν ὥστ' ἀσφαλῆ καὶ 5
εὐτακτον εἶναι αὐτοὶ φυλάξατε, μὴ ἄλλο τι ἡγησάμενος ἕκα-
στος ἢ ἐν ᾧ ἀναγκασθῇ χωρίῳ μάχεσθαι, τοῦτο καὶ πατρίδα
καὶ τεῖχος κρατήσας ἔξειν. σπουδῇ δὲ ὁμοίως καὶ νύκτα καὶ 6
ἡμέραν ἔσται τῆς ὁδοῦ· τὰ γὰρ ἐπιτήδεια βραχέα ἔχομεν, καὶ
ἦν ἀντιλαβώμεθά του φιλίου χωρίου τῶν Σικελῶν (οὗτοι γὰρ
ἡμῖν διὰ τὸ Συρακοσίῳ δέος ἐτι βέβαιοί εἰσιν), ἥδη νομίζετε
ἐν τῷ ἐχυρῷ εἶναι. προπέπεμπται δ' ὡς αὐτοὺς καὶ ἀπαντᾶν
εἰρημένον καὶ σιτία ἄλλα κομίζειν. τό τε ξύμπαν γινώτε, ᾧ 7
ἄνδρες στρατιῶται, ἀναγκαῖόν τε ὅν ὑμῖν ἀνδράσιν ἀγαθοῖς
γίγνεσθαι, ὥς μὴ ὄντος χωρίου ἐγγὺς ὅποι ἂν μαλακισθέντες
σωθείητε, καὶ ἦν νῦν διαφύγητε τοὺς πολεμίους, οἳ τε ἄλλοι
τευξόμενοι ὧν ἐπιθυμεῖτέ που ἐπιδεῖν, καὶ οἳ Ἀθηναῖοι τὴν
μεγάλην δύναμιν τῆς πόλεως καίπερ πεπτωκυῖαν ἐπανορθώ-
σουντες· ἄνδρες γὰρ πόλις, καὶ οὐ τείχη οὐδὲ νῆες ἀνδρῶν
κεναί.“

78. Ὁ μὲν Νικίας τοιάδε παρακελευόμενος ἅμα ἐπῆει τὸ
στράτευμα καὶ εἴ πη ὁρώη διεσπασμένον καὶ μὴ ἐν τάξει χω-
ροῦν, ξυνάγων καὶ καθιστάς, καὶ ὁ Δημοσθένης οὐδὲν ἤσσον
τοῖς καθ' ἑαυτὸν τοιαῦτά τε καὶ παραπλήσια λέγων. τὸ δὲ 2
ἐχώρει ἐν πλαισίῳ τεταγμένον, πρῶτον μὲν ἡγούμενον τὸ Νι-
κίου, ἐφεπόμενον δὲ τὸ Δημοσθένους· τοὺς δὲ σκευοφόρους
καὶ τὸν πλεῖστον ὄχλον ἐντὸς εἶχον οἳ ὀπλῖται. καὶ ἐπειδὴ 3
ἐγένοντο ἐπὶ τῇ διαβάσει τοῦ Ἀνάπου ποταμοῦ, εὖρον ἐπ'
αὐτῷ παρατεταγμένους τῶν Συρακοσίῳ καὶ ξυμμάχων, καὶ

5. ἀναγκασθῇ. Ueb. den blossen
Conj. zu 1, 137, 2. Die Lesart des
V. ἂν ἀναγκασθῇ dürfte Correctur
sein.

6. διὰ — δέος. Sie fürchteten
die Rache der Syrakosier, von
denen sie abgefallen waren: 6, 88,
3. 4. — εἰρημένον, indem be-
fohlen worden ist. zu 1, 74, 1.
Also καὶ — καί: sowohl — als
auch. — ἄλλα, neue, mit Be-
ziehung auf τὰ γὰρ ἐπιτήδεια βρα-
χέα ἔχομεν.

7. τό τε V. Vulg. τὸ δέ. — ἂν
gehört zu σωθείητε, und μαλακι-
σθέντες ist hypothetisch, also =

εἰ μαλακισθείητε. — ὧν ist Neutr.:
es umfasst Vaterland und Angehö-
rige. — ἄνδρες κτέ. Aehn. spricht
Perikles 1, 143, 5. Ueberhaupt ist
dies eine im ganzen Alterthume
gefeierte Sentenz; s. die reichhal-
tigen Nachweise in Poppo's gros-
ser A.

78. 2. ἐν πλαισίῳ. zu 6, 67, 1.

3. ἐπειδὴ. D. Codd. ἐπειδὴ τε,
unstatthaft, da ihm οἳ δὲ Συρακό-
σιοι nicht entsprechen kann: zu
1, 11, 1. — διαβάσει, die Brücke
etwas oberhalb der Mündung des
Flusses Kyane in den Anapos.

τρεψάμενοι αὐτοὺς καὶ κρατήσαντες τοῦ πόρου ἐχώρουν ἐς τὸ
 πρόσθεν· οἱ δὲ Συρακόσιοι παριππεύοντές τε προσέκειντο καὶ
 4 ἐσακοντίζοντες οἱ ψилоί. καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ προελθόντες
 σταδίους ὥς τεσσαράκοντα ἠϋλίσαντο πρὸς λόφῳ τινὶ οἱ Ἀθη-
 ναῖοι· τῇ δ' ὑστεραίᾳ πρῶ ἐπορεύοντο καὶ προῆλθον ὥς
 εἴκοσι σταδίους, καὶ κατέβησαν ἐς χωρίον ἄπεδόν τι καὶ αὐτοῦ
 ἐστρατοπεδεύσαντο, βουλόμενοι ἔκ τε τῶν οἰκιῶν λαβεῖν τι
 ἐδώδιμον (ᾧ κεῖτο γὰρ ὁ χῶρος) καὶ ὕδωρ μετὰ σφῶν αὐτῶν
 φέρεσθαι αὐτόθεν· ἐν γὰρ τῷ πρόσθεν ἐπὶ πολλὰ στάδια, ἣ
 5 ἔμελλον ἰέναι, οὐκ ἄφθονον ἦν. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἐν τούτῳ
 προελθόντες τὴν δίοδον τὴν ἐν τῷ πρόσθεν ἀπετείχιζον· ἦν δὲ
 λόφος καρτερός καὶ ἐκατέρωθεν αὐτοῦ χαράδρα κρημνώδης,
 6 ἐκαλεῖτο δὲ Ἀκραῖον λέπας. τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ Ἀθηναῖοι
 προῆσαν, καὶ οἱ τῶν Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων αὐτοὺς ἱππῆς
 καὶ ἀκοντισταὶ ὄντες πολλοὶ ἐκατέρωθεν ἐκώλυνον καὶ ἐσηκόν-
 7 τιζόν τε καὶ παρίππευον. καὶ χρόνον μὲν πολὺν ἐμάχοντο οἱ
 Ἀθηναῖοι, ἔπειτα ἀνεχώρησαν πάλιν ἐς τὸ αὐτὸ στρατόπεδον·
 καὶ τὰ ἐπιτήδεια οὐκέτι ὁμοίως εἶχον. οὐ γὰρ ἔτι ἀποχωρεῖν
 οἶόν τ' ἦν ὑπὸ τῶν ἱππέων.

79. Πρῶ δὲ ἄραντες ἐπορεύοντο αὐθις καὶ ἐβιάσαντο
 πρὸς τὸν λόφον ἐλθεῖν τὸν ἀποτετειχισμένον, καὶ εὖρον πρὸ
 ἑαυτῶν ὑπὲρ τοῦ ἀποτεειχίσματος τὴν πεξὴν στρατιὰν παρατε-
 ταγμένην οὐκ ἐπ' ὀλίγων ἀσπίδων· στενὸν γὰρ ἦν τὸ χωρίον.
 2 καὶ προσβαλόντες οἱ Ἀθηναῖοι ἐτειχομάχουν καὶ βαλλόμενοι
 ὑπὸ πολλῶν ἀπὸ τοῦ λόφου ἐπάντους ὄντος (δυκνοῦντο γὰρ
 ῥᾶον οἱ ἄνωθεν) καὶ οὐ δυνάμενοι βιάσασθαι ἀπεχώρουν πάλ-
 3 λιν καὶ ἀνεπαύοντο. ἔτυχον δὲ καὶ βρονταὶ τινες ἅμα γενό-
 μεναι καὶ ὕδωρ, οἷα τοῦ ἔτους πρὸς μετόπωρον ἤδη ὄντος
 φιλεῖ γίγνεσθαι· ἀφ' ὧν οἱ Ἀθηναῖοι μᾶλλον ἔτι ἠθύμουν
 καὶ ἐνόμιζον ἐπὶ τῷ σφετέρῳ ὀλέθρῳ καὶ ταῦτα πάντα γίγνε-
 4 σθαι. ἀναπανομένων δὲ αὐτῶν ὁ Γύλιππος καὶ οἱ Συρακόσιοι

4. ἄπεδον, eben. — στάδια hat Thuk. nur hier; sonst als Mascul.

6. αὐτούς. Ueb. die Stellung zu 1, 68, 1. — ἐκατέρωθεν V. u. noch ein gut. Cod. Vulg. ἐκάτεροι.

7. ἀποχωρεῖν, um näml. Lebensmittel zu holen.

79. 1. ἐλθεῖν verdächtigen Mehrere als Glossem, weil βιάζεσθαι

(von einem forcierten Marsche gebraucht) nicht mit dem Inf. vorzukommen scheint, wohl aber oft mit Präpos. verbunden wird. — ἐπ' — ἀσπίδων, die Tiefe der Stellung, durch ἐπὶ — ἀσπίδας bezeichnet 4, 93, 4.

2. ἀπεχώρουν V. Vulg. ἀνεχώρουν.

3. οἷα κτέ. v. 6, 70, 1.

πέμπουσι μέρος τι τῆς στρατιᾶς ἀποτειχιούντας αὐτὸν ἐκ τοῦ ὀπισθεν αὐτοὺς ἢ προεληλύθεσαν· ἀντιπέμψαντες δὲ καὶ κείνοι σφῶν αὐτῶν τινὰς διεκώλυσαν. καὶ μετὰ τοῦτο πάσῃ τῇ 5 στρατιᾷ ἀναχωρήσαντες πρὸς τὸ πεδίον μᾶλλον οἱ Ἀθηναῖοι ὑψίσαντο. τῇ δ' ὑστεραίᾳ προὔχωρουν, καὶ οἱ Συρακόσιοι προσέβαλλόν τε πανταχῇ αὐτοῖς κύκλῳ καὶ πολλοὺς κατετραυμάτιζον, καὶ εἰ μὲν ἐπίοιεν οἱ Ἀθηναῖοι, ὑπεχώρουν, εἰ δ' ἀναχωροῖεν, ἐπέκειντο, καὶ μάλιστα τοῖς ὑστάτοις προσπίπτοντες, εἰ πῶς κατὰ βραχὺ τρεψάμενοι πᾶν τὸ στράτευμα φοβήσειαν. καὶ ἐπὶ πολὺ μὲν τοιούτῳ τρόπῳ ἀντεῖχον οἱ 6 Ἀθηναῖοι, ἔπειτα προελθόντες πέντε ἢ ἑξ σταδίου ἀνεπαύοντο ἐν τῷ πεδίῳ· ἀνεχώρησαν δὲ καὶ οἱ Συρακόσιοι ἀπ' αὐτῶν εἰς τὸ ἐαυτῶν στρατόπεδον.

80. Τῆς δὲ νυκτὸς τῷ Νικίᾳ καὶ Δημοσθένει ἐδόκει, ἐπειδὴ κακῶς σφίσι τὸ στράτευμα εἶχε τῶν τε ἐπιτηδείων πάντων ἀπορία ἥδη καὶ κατατετραυματισμένοι ἦσαν πολλοὶ ἐν πολλαῖς προσβολαῖς τῶν πολεμίων γεγεννημέναις, πυρὰ καύσαντας ὥς πλεῖστα ἀπάγειν τὴν στρατιάν, μηκέτι τὴν αὐτὴν ὁδὸν ἢ διανοήθησαν, ἀλλὰ τοῦναντίον ἢ οἱ Συρακόσιοι ἐτήρουν, πρὸς τὴν θάλασσαν· ἦν δὲ ἡ ξύμπασα ὁδὸς 2 αὕτη οὐκ ἐπὶ Κατάνης τῷ στρατεύματι, ἀλλὰ κατὰ τὸ ἕτερον μέρος τῆς Σικελίας τὸ πρὸς Καμάριναν καὶ Γέλαν καὶ τὰς ταύτης πόλεις καὶ Ἑλληνίδας καὶ βαρβάρους. καύσαντες οὖν 3 πυρὰ πολλὰ ἐχώρουν ἐν τῇ νυκτί. καὶ αὐτοῖς, οἷον φιλεῖ καὶ πᾶσι στρατοπέδοις, μάλιστα δὲ τοῖς μεγίστοις, φόβοι καὶ δέσματα ἐγγίγνεσθαι, ἄλλως τε καὶ ἐν νυκτί τε καὶ διὰ πολεμίας

5. μετὰ τοῦτο V. Vulg. μετὰ ταῦτα. — πρὸς — μᾶλλον, um nicht in dem engen Thale im Rücken abgeschnitten zu werden. — κατὰ βραχὺ, je einen kleinen Theil. zu 4, 96, 4.

6. προελθόντες, offenbar in einer andern, wohl in der entgegengesetzten Richtung, als sie eigentl. wollten.

80. 1. καὶ κατατετρ. κτέ. Ueber die Satzfügung zu 1, 110, 2. — καύσαντας viele gute Hh., auch V. Die übrigen mit der Vulg. καύσαν-

τες, an sich ebenfalls zulässig. zu 2, 53, 4.

2. ἐπὶ Κατάνης, in der Richtung nach Katane; nicht nordöstlich gieng der jetzt projectierte Marsch, sondern südöstlich. Ans Meer zurückkehren mussten sie deshalb, um den Eingang des südl. vom Anapos gelegenen Erineosthales (§. 6) zu gewinnen.

3. Statt φόβοι καὶ δέσματα ἐγγίγνεσθαι würde man wegen οἷον nur ein allgemeines Prädicat, γίγνεσθαι, erwarten. Doch Aehnliches

καὶ ἀπὸ πολεμίων οὐ πολὺ ἀπεχόντων ἰοῦσιν, ἐμπίπτει τα-
 4 ραχή· καὶ τὸ μὲν Νικίου στράτευμα, ὥσπερ ἤγειτο, ξυνέμενέ-
 τε καὶ προὔλαβε πολλῶ, τὸ δὲ Δημοσθένους, τὸ ἡμῖν μά-
 5 λιστα καὶ πλέον, ἀπесπᾶσθη τε καὶ ἀτακτότερον ἐχώρει. ἅμα
 δὲ τῇ ἔω ἀφικνουῦνται ὅμως πρὸς τὴν θάλασσαν, καὶ ἐσβάν-
 τες ἐς τὴν ὁδὸν τὴν Ἐλωρινὴν καλουμένην ἐπορεύοντο, ὅπως,
 ἐπειδὴ γένοιτο ἐπὶ τῷ ποταμῷ τῷ Κακυπάρει, παρὰ τὸν πο-
 ταμὸν ἴοιεν ἄνω διὰ μεσογείας· ἤλπιζον γὰρ καὶ τοὺς Σικε-
 6 λοὺς ταύτῃ οὐς μετέπεμψαν ἀπαντήσεσθαι. ἐπειδὴ δ' ἐγένοντο
 ἐπὶ τῷ ποταμῷ, εὖρον καὶ ἐνταῦθα φυλακὴν τινα τῶν Συρα-
 κοσίων ἀποτειχίζουσάν τε καὶ ἀποσταυροῦσαν τὸν πόρον. καὶ
 βιασάμενοι αὐτὴν διέβησάν τε τὸν ποταμὸν καὶ ἐχώρουν αὐθις
 πρὸς ἄλλον ποταμόν, τὸν Ἐρινεόν· ταύτῃ γὰρ οἱ ἡγεμόνες
 ἐκέλευον.

81. Ἐν τούτῳ δ' οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι, ὥς ἢ τε
 ἡμέρα ἐγένετο καὶ ἔγνωσαν τοὺς Ἀθηναίους ἀπεληλυθότας,
 ἐν αἰτίᾳ τε οἱ πολλοὶ τὸν Γύλιππον εἶχον ἐκόντα ἀφεῖναι τοὺς
 Ἀθηναίους, καὶ κατὰ τάχος διώκοντες, ἢ οὐ χαλεπῶς ἡσθά-
 2 νοντο κεχωρηκότας, καταλαμβάνουσι περὶ ἀρίστου ὥραν. καὶ
 ὥς προσέμιξαν τοῖς μετὰ τοῦ Δημοσθένους, ὑστέροις τε οὖσι
 καὶ σχολαίτερον καὶ ἀτακτότερον χωροῦσιν, ὥς τῆς νυκτὸς
 τότε ξυνεταράχθησαν, εὐθὺς προσπεσόντες ἐμάχοντο, καὶ οἱ
 ἱππῆς τῶν Συρακοσίων ἐκυκλοῦντό τε ῥᾶον αὐτούς, δίχα δὲ
 3 ὄντας, καὶ ξυνῆγον ἐς ταυτό. τὸ δὲ Νικίου στράτευμα ἀπεῖ-
 χεν ἐν τῷ πρόσθεν καὶ πεντήκοντα σταδίους· θᾶσσον γὰρ
 ὁ Νικίας ἤγε, νομίζων οὐ τὸ ὑπομένειν ἐν τῷ τοιούτῳ ἐκόντας
 εἶναι καὶ μάχεσθαι σωτηρίαν, ἀλλὰ τὸ ὥς τάχιστα ὑποχωρεῖν,

öfter; zu 2, 40, 3. — ἰοῦσιν ist in Beziehung auf ἀπὸ — ἀπεχόντων soviel als ἀπιοῦσιν, das aber wegen der vorangehenden Bestimmungen nicht gewählt werden konnte. Mehrere wollen ἀπό streichen.

4. πολλῶ, um Vieles. Wodurch ist der Dat. des Maasses veranlasst? — καὶ πλέον V. Vulg. καὶ τὸ πλέον. Ueb. das steigernde καὶ zu 48, 4.

5. μετέπεμψαν. zu 1, 112, 3.

6. τέ nach ἀποτειχ. hat nur V. — διέβησαν. Es musste also gleich bei der Aenderung des ursprüngl.

Planes (§. 1) beschlossen sein, nicht das Thal des Kakyparis, sondern das des Erineos aufwärts zu ziehn; denn sonst hätte ihnen ja nach der Ueberwältigung des syrakusanischen Detaschements das erstere offen gestanden.

81. 2. τότε. 80, 4. — δίχα, getrennt von den Truppen des Nikias. So schon der Schol. richtig. — ξυνῆγον, drängten zusammen.

3. καὶ πεντ., schon fünfzig. — θᾶσσον γὰρ. Die Hh. θᾶσσόν τε γὰρ. zu 6, 17, 6. — ἐκόντας εἶναι. zu 1, 21, 1.

τοσαῦτα μαχομένους ὅσα ἀναγκάζονται. ὁ δὲ Δημοσθένης 4
 ἐτύγγανέ τε τὰ πλείω ἐν πόνῳ ξυνεχεστέῳ ὧν διὰ τὸ ὑστέροῦ
 ἀναχωροῦντι αὐτῷ πρώτῳ ἐπικεῖσθαι τοὺς πολεμίους, καὶ
 τότε γνοὺς τοὺς Συρακοσίους διώκοντας οὐ προὔχῳρει μᾶλλον
 ἢ ἐς μάχην ξυνετάσσετο, ἕως ἐνδιατρίβων κυκλοῦταί τε ὑπ'
 αὐτῶν καὶ ἐν πολλῷ θορύβῳ αὐτός τε καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ Ἀθη-
 ναῖοι ἦσαν· ἀνειληθέντες γὰρ ἐς τι χωρίον ᾧ κύκλῳ μὲν
 τειχίον περιῆν, ὁδὸς δὲ ἐνθεν τε καὶ ἐνθεν, ἐλάας δὲ οὐκ ὀλί-
 γας εἶχεν, ἐβάλλοντο περισταδόν. τοιαύταις δὲ προσβολαῖς καὶ 5
 οὐ ξυσταδὸν μάχαις οἱ Συρακόσιοι εἰκότως ἐχρῶντο· τὸ γὰρ
 ἀποκινδυνεύειν πρὸς ἀνθρώπους ἀπονεινομένους οὐ πρὸς
 ἐκείνων μᾶλλον ἢν ἔτι ἢ πρὸς τῶν Ἀθηναίων, καὶ ἅμα φειδῶ
 τέ τις ἐγίγνετο ἐπ' εὐπραγία ἥδη σαφεῖ μὴ προαναλωθῆναί τω,
 καὶ ἐνόμιζον καὶ ὡς ταύτῃ τῇ ἰδέᾳ καταδαμασάμενοι λήψεσθαι
 αὐτούς.

82. Ἐπειδὴ γοῦν δι' ἡμέρας βάλλοντες πανταχόθεν τοὺς
 Ἀθηναίους καὶ ξυμμάχους ἐώρων ἥδη τεταλαιπωρημένους τοῖς
 τε τραύμασι καὶ τῇ ἄλλῃ κακώσει, κήρυγμα ποιοῦνται Γύλιπ-
 πος καὶ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι πρώτον μὲν, τῶν νησιω-
 τῶν εἴ τις βούλεται ἐπ' ἐλευθερίᾳ ὡς σφᾶς ἀπιέναι· καὶ
 ἀπεχώρησάν τινες πόλεις οὐ πολλάι. ἔπειτα δ' ὕστερον καὶ 2
 πρὸς τοὺς ἄλλους ἅπαντας τοὺς μετὰ Δημοσθένους ὁμολογία
 γίγνεται ὥστε ὅπλα τε παραδοῦναι καὶ μὴ ἀποθανεῖν μηδὲνα
 μήτε βιαίως μήτε δεσμοῖς μήτε τῆς ἀναγκαιοτάτης ἐνδείᾳ διαί-
 τής. καὶ παρέδοσαν οἱ πάντες σφᾶς αὐτοὺς ἑξακισχίλιοι, καὶ 3
 τὸ ἀργύριον ὃ εἶχον ἅπαν κατέθεσαν ἐσβαλόντες ἐς ἀσπίδας
 ὑπτίας, καὶ ἐνέπλησαν ἀσπίδας τέσσαρας. καὶ τούτους μὲν
 εὐθὺς ἀπεκόμιζον ἐς τὴν πόλιν· Νικίας δὲ καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ
 ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν ποταμὸν τὸν Ἑρινεόν, καὶ
 διαβὰς πρὸς μετέωρόν τι καθῖσε τὴν στρατιάν.

83. Οἱ δὲ Συρακόσιοι τῇ ὑστεραίᾳ καταλαβόντες αὐτὸν
 ἔλεγον ὅτι οἱ μετὰ Δημοσθένους παραδεδώκοιεν σφᾶς αὐτούς,

4. ἐνθεν τε κ. ἔ., zu beiden
 Seiten. Aus περιῆν ist hier bloss
 ἦν zu denken. — ἐλάας δὲ κτέ.
 Ueb. die Anknüpfung zu 1, 106, 1.

5. ξυσταδὸν μάχαις gehört zu-
 sammen. zu 1, 30, 4. — τῷ verb.
 mit φειδῶ τις ἐγίγν., mancher
 schonte sich etwas. — ἰδέα,

Kampfart. — καταδαμασάμενοι
 poet. Wort.

82. 1. εἰ, ob. — ἐπ' ἐλευθερίᾳ,
 „unter der Bedingung, dass sie
 nicht ἀνδράποδα werden sollten“.
 Kr.

83. 1. ἔλεγον. zu 1, 26, 1.

κελεύοντες κἀκεῖνον τὸ αὐτὸ δρᾶν· ὁ δ' ἀπιστῶν σπένδεται
 2 ἱππέα πέμψαι σκεψόμενον. ὥς δ' οἰχόμενος ἀπήγγειλε πάλιν
 παραδεδωκότας, ἐπικηρυκεύεται Γυλίππῳ καὶ Συρακοσίοις
 εἶναι ἐτοιμός ὑπὲρ Ἀθηναίων ξυμβῆναι ὅσα ἀνάλωσαν χρή-
 ματα Συρακόσιοι ἐς τὸν πόλεμον, ταῦτα ἀποδοῦναι, ὥστε
 τὴν μετ' αὐτοῦ στρατιάν ἀφεῖναι αὐτούς· μέχρι οὗ δ' ἂν τὰ
 χρήματα ἀποδοθῇ, ἄνδρας δώσειν Ἀθηναίων ὁμήρους, ἕνα
 κατὰ τάλαντον. οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ Γύλιππος οὐ προσεδέ-
 χοντο τοὺς λόγους, ἀλλὰ προσπεσόντες καὶ περιστάντες παν-
 3 ταχόθεν ἔβαλλον καὶ τούτους μέχρι ὀψέ. εἶχον δὲ καὶ οὗτοι
 4 πονήρως σίτου τε καὶ τῶν ἐπιτηδείων ἀπορία. ὅμως δὲ τῆς
 νυκτὸς φυλάξαντες τὸ ἡσυχάζον ἔμελλον πορεύεσθαι. καὶ
 ἀναλαμβάνουσί τε τὰ ὅπλα, καὶ οἱ Συρακόσιοι αἰσθάνονται
 5 καὶ ἐπαιώνισαν. γνόντες δὲ οἱ Ἀθηναῖοι ὅτι οὐ λανθάνουσι,
 κατέθεντο πάλιν πλὴν τριακοσίων μάλιστα ἀνδρῶν· οὗτοι
 δὲ διὰ τῶν φυλάκων βιασάμενοι ἐχώρουν τῆς νυκτὸς ἣ
 ἐδύναντο.

84. Νικίας δὲ ἐπειδὴ ἡμέρα ἐγένετο ἤγε τὴν στρατιάν·
 οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι προσέκειντο τὸν αὐτὸν τρό-
 2 πον πανταχόθεν βάλλοντές τε καὶ κατακοντίζοντες. καὶ οἱ
 Ἀθηναῖοι ἠπείγοντο πρὸς τὸν Ἀσσίναρον ποταμόν, ἅμα μὲν
 βιαζόμενοι ὑπὸ τῆς πανταχόθεν προσβολῆς ἱππέων τε πολλῶν
 καὶ τοῦ ἄλλου ὄχλου, οἰόμενοι ῥᾶόν τι σφίσιν ἔσεσθαι, ἣν
 διαβῶσι τὸν ποταμόν, ἅμα δὲ ὑπὸ τῆς ταλαιπωρίας καὶ τοῦ
 3 πιεῖν ἐπιθυμία. ὥς δὲ γίνονται ἐπ' αὐτῷ, ἐσπίπτουσιν οὐ-
 δενὶ κόσμῳ ἔτι, ἀλλὰ πᾶς τέ τις διαβῆναι αὐτὸς πρῶτος βου-
 λόμενος καὶ οἱ πολέμιοι ἐπικείμενοι χαλεπὴν ἤδη τὴν διάβασιν
 ἐποιοῦν· ἀθρόοι γὰρ ἀναγκαζόμενοι χωρεῖν ἐπέπιπτόν τε ἀλ-
 λήλοις καὶ κατεπάτουν, περὶ τε τοῖς δορατίοις καὶ σκεύεσιν

4. σίτου τε καὶ τῶν ἐ., Verbin-
 dung des Theiles u. des Ganzen.
 zu 1, 80, 3. — τῆς νυκτ. τὸ ἡσ., die
 Stille der Nacht. zu 1, 36, 1.

84. 1. ἡμέρα. Es war der achte
 Tag seit dem Aufbruch des Heeres.
 Aus den ausdrücklichen Angaben
 des Thuk. lässt sich dies leicht
 nachrechnen. Auch berichtet eben
 so Plut. Nik. 27.

2. ὑπὸ τῆς ταλαιπ. kann dem

Partic. βιαζόμενοι parallel stehn,
 desgl. der Dat. ἀπορία. zu 1, 80, 1.
 Doch ist es vielleicht wegen der
 Präpos. ὑπό angemessener, auch
 bei ἅμα δέ wieder βιαζόμενοι zu
 denken.

3. περὶ τοῖς δορατίοις, von den
 Spiessen durchbohrt. vergl.
 Soph. Aj. 828 πεπτῶτα τῷδε περὶ
 νεορράντῳ ξίφει. Auch σκεύεσι
 hängt zwar von περὶ ab, scheint
 aber nur zu bedeuten, „an den Ge-

οἱ μὲν εὐθὺς διεφθείροντο, οἱ δὲ ἐμπαλασσόμενοι κατέρρεον. ἐς τὰ ἐπὶ θάτερα τέ τοῦ ποταμοῦ παραστάντες οἱ Συρακόσιοι 4 (ἦν δὲ κρημνῶδες) ἔβαλλον ἄνωθεν τοὺς Ἀθηναίους, πίνοντάς τε τοὺς πολλοὺς ἄσμένους καὶ ἐν κοίλῳ ὄντι τῷ ποταμῷ ἐν σφίσι αὐτοῖς ταρασσομένους. οἳ τε Πελοποννήσιοι ἐπικατα- 5 βάντες τοὺς ἐν τῷ ποταμῷ μάλιστα ἔσφαζον. καὶ τὸ ὕδωρ εὐθὺς διέφθαρτο, ἀλλ' οὐδὲν ἦσσον ἐπίνετό τε ὁμοῦ τῷ πηλῷ ἡματωμένον καὶ περιμάχητον ἦν τοῖς πολλοῖς.

85. Τέλος δὲ νεκρῶν τε πολλῶν ἐπ' ἀλλήλοις ἤδη κειμένων ἐν τῷ ποταμῷ καὶ διεφθαρμένου τοῦ στρατεύματος τοῦ μὲν κατὰ τὸν ποταμόν, τοῦ δὲ καί, εἴ τι διαφύγοι, ὑπὸ τῶν ἱππέων, Νικίας Γυλίππῳ ἑαυτὸν παραδίδωσι, πιστεύ- σας μᾶλλον αὐτῷ ἢ τοῖς Συρακοσίοις· καὶ ἑαυτῷ μὲν χρῆσθαι ἐκέλευεν ἐκεῖνόν τε καὶ Λακεδαιμονίους ὅ τι βούλονται, τοὺς δὲ ἄλλους στρατιώτας πᾶσασθαι φονεύοντας. καὶ ὁ Γύλιπ- 2 πος μετὰ τοῦτο ζωγρεῖν ἤδη ἐκέλευε· καὶ τοὺς τε λοιπούς, ὅσους μὴ ἀπεκρύναντο (πολλοὶ δὲ οὗτοι ἐγένοντο), ξυνεκόμισαν ζῶντας, καὶ ἐπὶ τοὺς τριακοσίους, οἳ τὴν φυλακὴν διεξῆλθον τῆς νυκτός, πέμψαντες τοὺς διωξομένους ξυνέλαβον. τὸ μὲν οὖν ἀθροισθὲν τοῦ στρατεύματος ἐς τὸ κοινὸν 3 οὐ πολὺ ἐγένετο, τὸ δὲ διακλαπὲν πολὺ, καὶ διεπλήσθη πᾶσα Σικελία αὐτῶν, ἅτε οὐκ ἀπὸ ξυμβάσεως ὥσπερ τῶν μετὰ Δημοσθένους ληφθέντων. μέρος δέ τι οὐκ ὀλίγον καὶ ἀπέ- 4 θανε· πλεῖστος γὰρ δὴ φόνος αὐτός καὶ οὐδενὸς ἐλάσσων τῶν ἐν τῷ Σικελικῷ πολέμῳ τούτῳ ἐγένετο. καὶ ἐν ταῖς ἄλλαις

räthschaften hängen bleibend“, was nachher genauer durch ἐμπαλασσόμενοι, sich darein verwickelnd, ausgedrückt wird. — κατέρρεον, wurden stromabwärts getrieben.

4. κρημνῶδες. Ueb. das Neutr. zu 1, 63, 2. — κοίλῳ von einem Flusse mit hohen, steilen Ufern, die sich gleichsam über ihn wölben.

5. ἐπικαταβάντες. zu 4, 11, 1. — ἐπίνετο κτέ. Vgl. die im heissen Kampfe Blut trinkenden Helden des Nibelungenliedes.

85. 1. πιστεύσας μᾶλλον. 86, 4.

2. ἀπεκρύναντο, sc. οἱ Συρακόσιοι. Sie versteckten dieselben, um

sie als ihr Eigenthum, als Sklaven zu behalten. — τοὺς τριακοσίους. 83, 5. — τοὺς διωξομένους. Ueb. den Art. zu 2, 51, 5.

3. οὐ πολὺ, nur etwa 1000; denn die Gesamtzahl der Gefangenen betrug 7000 ungefähr (87, 4), davon aber hatten der Abtheilung des Demosthenes angehört 6000 (82, 3). Im Verhältniss zu dem Bestande des von Syrakus abmarschierenden Heeres ist die Zahl der Gefangenen auffallend klein; die Märsche, Kämpfe, Verstecke u. Entweichungen hatten demnach fast $\frac{5}{6}$ weggenommen.

4. Σικελικῷ wollen Einige streichen, weil sonst der Satz zu wenig

προσβολαῖς ταῖς κατὰ τὴν πορείαν συχναῖς γενομέναις οὐκ ὀλίγοι ἐτεθνήκεσαν. πολλοὶ δὲ ὅμως καὶ διέφυγον, οἱ μὲν καὶ παραντίκα, οἱ δὲ καὶ δουλεύσαντες καὶ διαδιδράσκοντες ὕστερον· τούτοις δ' ἦν ἀναχώρησις ἐς Κατάνην.

86. Ξυναθροισθέντες δὲ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι, τῶν τε αἰχμαλώτων ὅσους ἐδύναντο πλείστους καὶ τὰ σκῦλα
 2 ἀναλαβόντες, ἀνεχώρησαν ἐς τὴν πόλιν. καὶ τοὺς μὲν ἄλλους Ἀθηναίων καὶ τῶν ξυμμάχων ὁπόσους ἔλαβον κατεβίβασαν ἐς τὰς λιθοτομίας, ἀσφαλεστάτην εἶναι νομίσαντες τήρησιν, Νικίαν δὲ καὶ Δημοσθένην ἄκοντος τοῦ Γυλίππου ἀπέσφα-
 3 ξαν. ὁ γὰρ Γύλιππος καλὸν τὸ ἀγώνισμα ἐνόμιζεν οἱ εἶναι ἐπὶ τοῖς ἄλλοις καὶ τοὺς ἀντιστρατήγους κομίσαι Λακεδαιμο-
 4 νίοις. ξυνέβαινε δὲ τὸν μὲν πολεμιώτατον αὐτοῖς εἶναι, Δημοσθένην, διὰ τὰ ἐν τῇ νήσῳ καὶ Πύλῳ, τὸν δὲ διὰ τὰ αὐτὰ ἐπιτηδειότατον· τοὺς γὰρ ἐκ τῆς νήσου ἄνδρας τῶν Λακεδαι-
 5 μονίων ὁ Νικίας προὔθυμήθη, σπονδὰς πείσας τοὺς Ἀθη-
 ναίους ποιήσασθαι, ὥστε ἀφεθῆναι. ἀνθ' ὧν οἱ τε Λακεδαι-
 μόνιοι ἦσαν αὐτῷ προσφιλεῖς καὶ κεῖνος οὐχ ἥκιστα διὰ τοῦτο πιστεύσας ἐαυτὸν τῷ Γυλίππῳ παρέδωκεν. ἀλλὰ τῶν Συρα-
 κοσίων τινές, ὡς ἐλέγετο, οἱ μὲν δείσαντες, ὅτι πρὸς αὐτὸν ἐκεκοινολόγηντο, μὴ βασανιζόμενος διὰ τὸ τοιοῦτο ταραχὴν σφίσι ἐν εὐπραγίᾳ ποιήσῃ, ἄλλοι δέ, καὶ οὐχ ἥκιστα οἱ Κο-
 ρίνθιοι, μὴ χρήμασι δὴ πείσας τινάς, ὅτι πλούσιος ἦν, ἀποδρᾶ καὶ αὐθις σφίσι νεώτερόν τι ἀπ' αὐτοῦ γένηται, πείσαντες
 5 τοὺς ξυμμάχους ἀπέκτειναν αὐτόν. καὶ ὁ μὲν τοιαύτη ἦ ὅτι ἐγγύτατα τούτων αἰτία ἐτεθνήκει, ἥκιστα δὲ ἄξιός ὢν τῶν γε

sagen würde. Ich halte hier mit Poppo u. A. die engere Vergleichung für hinreichend, wogegen 87, 5 die weitere ganz am Platze ist.

86. 2. τὰς λιθοτομίας. Gut beschrieben von Cic. Verr. 5, 27. — τήρησιν ohne Art. als Theil des Prädic.: dies sei die sicherste Bewachung. v. 42, 4 καὶ οἱ ξυντομωτάτην ἡγεῖτο διαπολέμησιν. — τοῦ Γυλίππου V. Vulg. ohne τοῦ. — ἀγώνισμα, Ruhm. v. 3, 82, 7. 8, 17, 2.

3. Δημοσθένην. Ueb. diese Art u. Stellung der Appos. zu 6, 57, 4. —

τοὺς — ἄνδρας ist Subj. zu ἀφεθῆναι. — σπονδὰς. 5, 16.

4. διὰ τοῦτο setzt nur V. hinzu. — ἐκεκοινολόγηντο. 48, 2. — ἐν εὐπραγίᾳ, in ihrem Glücke. — πλούσιος ἦν. Sein Vermögen wurde auf 100 Talente geschätzt. Böckh St. 1 S. 628 f. 2 A. — ἀποδρᾶ κτέ. Aehnliches Motiv 2, 67, 4.

5. ὅτι ἐγγύτατα τ. αἰτία, Verbindung von Adverb. u. Subst. zu 1, 30, 4. — ἥκιστα δὲ κτέ., eine der wenigen Stellen, wo die warme Theilnahme des Schriftstellers sich in einem Ausdrücke ehrender Anerkennung äussert. vergl. das Urtheil über Perikles 2, 65, über An-

ἐπ' ἐμοῦ Ἑλλήνων ἐς τοῦτο δυστυχίας ἀφικέσθαι διὰ τὴν πᾶσαν ἐς ἀρετὴν νενομισμένην ἐπιτήδευσιν.

87. Τοὺς δ' ἐν ταῖς λιθοτομίαις οἱ Συρακόσιοι χαλεπῶς τοὺς πρώτους χρόνους μετεχείρισαν. ἐν γὰρ κοίλῳ χωρίῳ ὄν-
τας καὶ ὀλίγῳ πολλοὺς οἳ τε ἥλιοι τὸ πρῶτον καὶ πνῖγος ἔτι
ἐλύπει διὰ τὸ ἀστέγαστον, καὶ αἱ νύκτες ἐπιγιννόμεναι τοῦ-
ναντίον μετοπωριναὶ καὶ ψυχραὶ τῇ μεταβολῇ ἐς ἀσθενείαν
ἐνεωτέριζον, πάντα τε ποιοῦντων αὐτῶν διὰ στενοχωρίαν ἐν
τῷ αὐτῷ καὶ προσέτι τῶν νεκρῶν ὁμοῦ ἐπ' ἀλλήλοις ξυννε- 2
νημένων, οἳ ἔκ τε τῶν τραυμάτων καὶ διὰ τὴν μεταβολὴν καὶ
τὸ τοιοῦτον ἀπέθνησκον, καὶ ὅσμαι ἦσαν οὐκ ἀνεκτοί, καὶ
λιμῷ ἅμα καὶ δίψει ἐπιέζοντο· ἐδίδοσαν γὰρ αὐτῶν ἐκάστῳ
ἐπὶ ὀκτὼ μῆνας κοτύλην ὕδατος καὶ δύο κοτύλας σίτου. ἄλλα
τε ὅσα εἰκὸς ἐν τοιούτῳ χωρίῳ ἐμπεπτωκότας κακοπαθεῖν, οὐδὲν ὅ
τι οὐκ ἐπεγένετο αὐτοῖς. καὶ ἡμέρας μὲν ἑβδομή- 3
κοντά τινας οὕτω διητήθησαν ἀθρόοι· ἔπειτα πλὴν Ἀθη-
ναίων καὶ εἴ τινες Σικελιωτῶν ἢ Ἰταλιωτῶν ξυνεστράτευσαν,
τοὺς ἄλλους ἀπέδοντο. ἐλήφθησαν δὲ οἱ ξύμπαντες, ἀκριβεῖα 4
μὲν χαλεπὸν ἐξειπεῖν, ὅμως δὲ οὐκ ἐλάσσους ἐπτακισχιλίων.
ξυνέβη τε ἔργον τοῦτο Ἑλληνικὸν τῶν κατὰ τὸν πόλεμον 5
τόνδε μέγιστον γενέσθαι, δοκεῖν δ' ἔμοιγε καὶ ὧν ἀκοῇ Ἑλ-

tiphon 8, 68. — διὰ — ἐπιτήδευσιν wird wohl am besten so verstanden: διότι ἡ πᾶσα ἐπιτήδευσις (αὐτοῦ) ἐς ἀρετὴν νενομισμένη ἦν (der Tugend gemäss eingerichtet, nach den Grundsätzen der Tugend geregelt).

87. 1. μετεχείρισαν. Ueber das Activ zu 1, 112, 3. — ἀστέγαστον, „Obdachlosigkeit. Ein seltenes Wort.“ K. — τῇ μεταβολῇ, durch den Wechsel der Temperatur. — ἐς ἀσθενείαν ἐνεωτέριζον eine seltene Verbindung, deren Bedeutung jedoch klar ist; ἐς giebt den Erfolg, das Resultat an. vgl. ἐξηλέγχθη ἐς τὸ ἀληθές 3, 64, 4. ξυντεμόντες ἐς ἔλασσον 7, 36, 2. ἐς εὐτέλειαν σωφρονίσαι 8, 1, 3 (coll. 8, 86, 6).

2. πάντα ποιοῦντων Euphemismus. Aehnl. 4, 97, 3. — ἀνεκτοί als Femin. findet sich auch sonst

zuweilen. Eben so ἐσβατόν 2, 41, 4. — ἐπὶ ὀκτὼ μ., acht Monate lang täglich. — κοτύλην, den vierten Theil einer Chönix, etwas über $\frac{1}{4}$ Quart. Wie dürftig diese Portionen waren, zeigt eine Vergleichung mit dem, was die Gefangenen auf Sphakteria erhielten: 4, 16, 1. — ἐν — ἐμπεπτωκότας. zu 1, 87, 6.

3. ἑβδομήκοντά τινας. zu 34, 5. — πλὴν Ἀθ. κτέ. Diese wurden dann jedenfalls nach Verlauf der §. 2 erwähnten acht Monate verkauft.

4. ἀκριβεῖα — δέ tritt gewissermaassen parenthetisch zwischen die Constr. Ganz so im Deutschen: gefangen genommen wurden im Ganzen — eine genaue Angabe ist zwar schwierig, doch nicht weniger etc.

5. δοκεῖν ἔμοιγε. Ueb. den Inf. zu 6, 25, 2.

ληνικῶν ἴσμεν, καὶ τοῖς τε κρατήσασι λαμπρότατον καὶ τοῖς
 6 διαφθαρεῖσι δυστυχέστατον· κατὰ πάντα γὰρ πάντως νικη-
 θέντες καὶ οὐδὲν ὀλίγον ἐς οὐδὲν κακοπαθήσαντες, πανωλε-
 θρία δὴ τὸ λεγόμενον καὶ πεζὸς καὶ νῆες καὶ οὐδὲν ὅ τι οὐκ
 ἀπώλετο, καὶ ὀλίγοι ἀπὸ πολλῶν ἐπ' οἴκου ἀπενόστησαν.
 ταῦτα μὲν τὰ περὶ Σικελίαν γενόμενα.

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΕΥΤΓΡΑΦΗΣ Η.

Ἐς δὲ τὰς Ἀθήνας ἐπειδὴ ἡγγέλθη, ἐπὶ πολὺ μὲν ἡπί-
 στουν καὶ τοῖς πάνυ τῶν στρατιωτῶν ἐξ αὐτοῦ τοῦ ἔργου
 διαπεφευγόσι καὶ σαφῶς ἀγγέλλουσι, μὴ οὕτω γε ἄγαν παν-
 συδὲ διεφθάρθαι· ἐπειδὴ δὲ ἔγνωσαν, χαλεποὶ μὲν ἦσαν τοῖς
 ξυμπροθυμηθεῖσι τῶν ῥητόρων τὸν ἔκπλουν, ὥσπερ οὐκ αὐτοὶ
 ψηφισάμενοι, ὠργίζοντο δὲ καὶ τοῖς χρησμολόγοις τε καὶ
 μάντεσι καὶ ὅποσοι τι τότε αὐτοὺς θειάσαντες ἐπήλπισαν ὥς
 2 λήψονται Σικελίαν. πάντα δὲ πανταχόθεν αὐτοὺς ἐλύπει τε
 καὶ περιειστήκει ἐπὶ τῷ γεγεννημένῳ φόβος τε καὶ κατάπληξις
 μεγίστη δὴ. ἅμα μὲν γὰρ στερόμενοι καὶ ἰδίᾳ ἕκαστος καὶ ἡ
 πόλις ὀπλιτῶν τε πολλῶν καὶ ἱππέων καὶ ἡλικίας οἷαν οὐχ
 ἑτέραν ἑώρων ὑπάρχουσαν ἐβαρύνοντο· ἅμα δὲ ναῦς οὐχ
 ὀρῶντες ἐν τοῖς νεωσοίκοις ἱκανὰς οὐδὲ χρήματα ἐν τῷ κοινῷ

6. οὐδὲν ὀλίγον ἐς οὐδὲν. Fast
 eben so 59, 3. vgl. 2, 8, 1. 8, 15,
 2. — πανωλεθρία erst wieder bei
 Spätern. Die Bildung vergl. mit
 πανοικησία 2, 16, 1. 3, 57, 2. —
 τὸ λεγόμενον, ut aiunt. B. 131,
 A. 14. — ἀπώλετο. Ueb. den Nu-
 merus zu 37, 2.

VIII.

1. 1. τοῖς πάνυ τῶν στρ., den
 namhaftesten, angesehensten
 der Soldaten. v. 89, 2 τῶν πάνυ
 στρατηγῶν. 7, 44, 8 ἐμπειρία μάλ-

λον. — μὴ — διεφθάρθαι hängt
 von ἡπίστουν ab. — ἄγαν V. Vulg.
 ἄν. Für jenes v. 1, 75, 1 μὴ οὕτως
 ἄγαν ἐπιφθόνως. — θειάσαντες,
 gottbegeistert. — ἐπήλπισαν
 transit. Bei Klassikern kommt es
 überhaupt fast nicht vor, bei Spä-
 tern sowohl trans. als intrans. Nach
 den besten Codd. hat es Thuk. 54,
 1 intrans., welcher Wechsel des
 Gebrauchs um so weniger auffallen
 kann, je zahlreicher die Beispiele
 solches Wechsels in andern Vb.
 sind: Lobeck zu Soph. Aj. 40. 869.
 2. ἕκαστος, näml. seiner Ange-

οὐδ' ὑπηρεσίας ταῖς ναυσὶν ἀνέλπιστοι ἦσαν ἐν τῷ παρόντι σωθήσεσθαι, τοὺς τε ἀπὸ τῆς Σικελίας πολεμίους εὐθὺς σφίσιν ἐνόμιζον τῷ ναυτικῷ ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ πλευσεῖσθαι, ἄλλως τε καὶ τοσοῦτον κρατήσαντας, καὶ τοὺς αὐτόθεν πολεμίους τότε δὴ καὶ διπλασίως πάντα παρεσκευασμένους κατὰ κράτος ἤδη καὶ ἐκ γῆς καὶ ἐκ θαλάσσης ἐπικεῖσεσθαι, καὶ τοὺς ξυμμάχους σφῶν μετ' αὐτῶν ἀποστάντας. ὅμως δὲ ὡς ἐκ τῶν 3 ὑπαρχόντων ἐδόκει χρῆναι μὴ ἐνδιδόναι, ἀλλὰ παρασκευάζεσθαι καὶ ναυτικὸν ὅθεν ἂν δύνωνται ξύλα ξυμπορισαμένους καὶ χρήματα, καὶ τὰ τῶν ξυμμάχων ἐς ἀσφάλειαν ποιεῖσθαι καὶ μάλιστα τὴν Εὐβοίαν, τῶν τε κατὰ τὴν πόλιν τι ἐς εὐτέλειαν σωφρονίσαι καὶ ἀρχὴν τινα πρεσβυτέρων ἀνδρῶν ἐλέεσθαι, οἵτινες περὶ τῶν παρόντων ὡς ἂν καιρὸς ἦ προβουλεύσουσι. πάντα τε πρὸς τὸ παραχρῆμα περιδεές, ὅπερ φιλεῖ δῆμος ποιεῖν, 4 ἐτοῖμοι ἦσαν εὐτακτεῖν. καὶ ὡς ἔδοξεν αὐτοῖς, καὶ ἐποιοῦν ταῦτα, καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

2. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος πρὸς τὴν ἐκ τῆς Σικελίας τῶν Ἀθηναίων μεγάλην κακοπραγίαν εὐθὺς οἱ Ἕλληνες πάντες ἐπηρμένοι ἦσαν, οἱ μὲν μηδετέρων ὄντες ξύμμαχοι, ὡς, ἣν τις καὶ μὴ παρακαλῇ σφᾶς, οὐκ ἀποστατέον ἔτι τοῦ πολέμου εἶη, ἀλλ' ἐθέλοντὶ ἰτέον ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους, νομίσαντες καὶ ἐπὶ σφᾶς ἕκαστοι ἐλθεῖν αὐτούς, εἰ τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ κατώρθωσαν, καὶ ἅμα βραχὺν ἔσεσθαι τὸν λοιπὸν πόλεμον, οὗ μετασχεῖν καλὸν εἶναι, οἱ δ' αὖ τῶν Λακεδαιμονίων ξύμμαχοι ξυμπροθυμηθέντες ἐπὶ πλεόν ἢ πρὶν ἀπαλλάξεσθαι διὰ τάχους πολλῆς ταλαιπωρίας. μάλιστα δὲ οἱ τῶν 2

hörigen. — ὑπηρεσίας. zu 1, 143, 1.
— ἀνέλπιστοι. zu 6, 17, 8.

3. ὡς — ὑπαρχόντων. zu 3, 113, 6. — παρασκευάζεσθαι κτέ. Wegen der Wortstellung zu 1, 16. — ἐς ἀσφάλειαν π., in einen sichern Zustand bringen. zu 3, 3, 4. — ἐς εὐτέλειαν, eigtl.: zur Wohlfeilheit hin. Die εὐτέλεια soll das Resultat des σωφρονίσαι (vernünftig beschränken) sein. vgl. C. 4 u. zu 7, 36, 2. — προβουλεύουσιν. Eine Vorberathung gieng der Regel nach jedem Volksbeschlusse (ψήφισμα) voran und war Sache des Senats (βουλή), der sein

Gutachten der endgiltig beschliessenden Volksversammlung vorlegen musste. Dieselbe Stellung zur Volksversammlung hatte die hier gemeinte Behörde. Dass sie amtlich πρόβουλοι geheissen, ist nicht nachweisbar u. geht aus dem hier gebrauchten Vb. nicht hervor.

4. καὶ ἐποιοῦν. zu 5, 27, 1.

2. 1. ἐκ τῆς Σ. Ueb. die Präpos. zu 3, 102, 3. — σφᾶς ἕκαστοι absichtl. zusammengerückt: zu 7, 57, 9. — ἅμα βραχὺν V. Vulg. ἅμα ἡγούμενοι βραχὺν. — οὗ — εἶναι. zu 1, 91, 5. — ἀπαλλάξεσθαι. Wegen des Fut. zu 1, 27, 2.

Ἀθηναίων ὑπήκοοι ἐτοῖμοι ἦσαν καὶ παρὰ δύναμιν αὐτῶν
 ἀφίστασθαι διὰ τὸ ὀργῶντες κρίνειν τὰ πράγματα καὶ μηδ'
 ὑπολείπειν λόγον αὐτοῖς ὥς τό γ' ἐπὶ θέρους αὐτοὶ οἷοί τ'
 3 ἔσονται περιγενέσθαι. ἡ δὲ τῶν Λακεδαιμονίων πόλις πᾶσί τε
 τούτοις ἐθάρσει καὶ μάλιστα ὅτι οἱ ἐκ τῆς Σικελίας αὐτοῖς
 ξύμμαχοι πολλῇ δυνάμει, κατ' ἀνάγκην ἤδη, τοῦ ναυτικοῦ
 προσγεγενημένου, ἅμα τῷ ἦρι ὥς εἰκὸς παρέσεσθαι ἔμελλον.
 4 πανταχόθεν τε εὐέλπιδες ὄντες ἀπροφασίστως ἄπτεσθαι διε-
 νοοῦντο τοῦ πολέμου, λογιζόμενοι καλῶς τελευτήσαντος αὐτοῦ
 κινδύνων τε τοιούτων ἀπηλλάχθαι ἂν τὸ λοιπὸν οἷος καὶ ὁ
 ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων περιέστη ἂν αὐτούς, εἰ τὸ Σικελικὸν
 προσέλαβον, καὶ καθελόντες ἐκείνους αὐτοὶ τῆς πάσης Ἑλλάδος
 ἤδη ἀσφαλῶς ἡγήσεσθαι.

3. Εὐθύς οὖν Ἄγρις μὲν ὁ βασιλεὺς αὐτῶν ἐν τῷ χειμῶνι
 τούτῳ ὀρμηθεὶς στρατῷ τινι ἐκ Δεκελείας τὰ τε τῶν ξυμμάχων
 ἡργυρολόγησεν ἐς τὸ ναυτικόν, καὶ τραπόμενος ἐπὶ τοῦ Μηλιῶς
 κόλπου Οἰταίων τε κατὰ τὴν παλαιὰν ἔχθραν τῆς λείας τὴν
 πολλὴν ἀπολαβὼν χρήματα ἐπράξατο, καὶ Ἀχαιοὺς τοὺς Φθιώ-
 τας καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς ταύτῃ Θεσσαλῶν ὑπηκόους, μεμφο-
 μένων καὶ ἀκόντων τῶν Θεσσαλῶν, ὁμήρους τέ τινας ἠνάγκασε
 δοῦναι καὶ χρήματα, καὶ κατέθετο τοὺς ὁμήρους ἐς Κόρινθον,
 2 ἐς τε τὴν ξυμμαχίαν ἐπειρᾶτο προσάγειν. Λακεδαιμόνιοι δὲ
 τὴν πρόσταξιν ταῖς πόλεσιν ἑκατὸν νεῶν τῆς ναυπηγίας ἐποι-
 οῦντο, καὶ ἑαυτοῖς μὲν καὶ Βοιωτοῖς πέντε καὶ εἴκοσιν ἑκατέ-
 ροις ἔταξαν, Φωκεῦσι δὲ καὶ Λοκροῖς πεντεκαίδεκα, καὶ Κοριν-
 θίοις πεντεκαίδεκα, Ἀρκάσι δὲ καὶ Πελληνεῦσι καὶ Σικυωνίοις

2. ὑπολείπειν λόγον, die Mög-
 lichkeit zugestanden, eigentl.:
 die Behauptung übrig liessen. —
 αὐτοὶ nur V., m. E. kein Glossem.

3. αὐτοῖς verb. mit παρέσεσθαι.
 Ueber d. Stellung zu 1, 68, 1. —
 κατ' — προσγεγενημένου, nun-
 mehr aus Zwang, da die See-
 macht ihnen, den Laked., hin-
 zugekommen war. Nachdem
 die Laked. auf Anlass des sicili-
 schen Zuges auch zur See mäch-
 tig geworden, konnten sie jetzt
 die Sikelioten dorischen Stammes
 zwingen das zu thun, was sie
 früher von ihnen vergebl. erwartet

hatten (3, 86, 2). Andere verstehen
 τοῦ ναυτικοῦ von der sicilischen
 Flotte.

3. 1. ἐς τὸ ναυτικόν, für die
 Flotte, zur Unterhaltung dersel-
 ben. — Οἰταίων. 3, 92. — τῆς
 λείας, des Viehes, insofern das-
 selbe als Beute weggeführt wird.
 — χρήματα, Geld zur Auslösung
 der Heerden. — τοὺς — ὑπηκόους.
 „Perrhaebos et Magnetes. Cf. 2, 101,
 2. 4, 78, 6.“ P.

2. τὴν — ἐποιοῦντο. Constr. ἐποι-
 οῦντο τὴν πρόσταξιν τῆς ναυπηγίας
 ἑκατὸν νεῶν ταῖς πόλεσιν.

δέκα, Μεγαρεῦσι δὲ καὶ Τροιζηνίοις καὶ Ἐπιδαυρίοις καὶ Ἐρμιονεῦσι δέκα· τὰ τε ἄλλα παρεσκευάζοντο ὡς εὐθὺς πρὸς τὸ ἔαθ' ἐξόμενοι τοῦ πολέμου.

4. Παρεσκευάζοντο δὲ καὶ Ἀθηναῖοι, ὥσπερ διανοήθησαν, ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι τούτῳ τὴν τε ναυπηγίαν, ξύλα ξυμπορῶσάμενοι, καὶ Σούνιον τειχίσαντες, ὅπως αὐτοῖς ἀσφάλεια ταῖς σιταγωγαῖς ναυσὶν εἴη τοῦ περίπλου, καὶ τό τε ἐν τῇ Λακωνικῇ τείχισμα ἐκλιπόντες ὃ ἐνὶ κοδόμησαν παραπλέοντες ἐς Σικελίαν, καὶ τὰλλα, εἴ πού τι ἐδόκει ἀχρεῖον ἀναλίσκεσθαι, ξυστελλόμενοι ἐς εὐτέλειαν, μάλιστα δὲ τὰ τῶν ξυμμάχων διασκοποῦντες ὅπως μὴ σφῶν ἀποστήσονται.

5. Πρασδόντων δὲ ταῦτα ἀμφοτέρων καὶ ὄντων οὐδὲν ἄλλο ἢ ὥσπερ ἀρχομένων ἐν κατασκευῇ τοῦ πολέμου, πρῶτοι Εὐβοῆς ὡς Ἴαριν περὶ ἀποστάσεως τῶν Ἀθηναίων ἐπρεσβεύσαντο ἐν τῷ χειμῶνι τούτῳ. ὁ δὲ προσδεξάμενος τοὺς λόγους αὐτῶν μεταπέμπεται ἐκ Λακεδαιμόνος Ἀλκαμένη τὸν Σθενελαΐδου καὶ Μέλανθον ἄρχοντας ὡς ἐς τὴν Εὐβοίαν· οἱ δ' ἦλθον ἔχοντες τῶν νεοδαμωδῶν ὡς τριακοσίους, καὶ παρεσκευάζεν αὐτοῖς τὴν διάβασιν. ἐν τούτῳ δὲ καὶ Λεσβιοὶ ἦλ- 2 θον, βουλόμενοι καὶ αὐτοὶ ἀποστήναι· καὶ ξυμπρασδόντων αὐτοῖς τῶν Βοιωτῶν ἀναπείθεται Ἴαρις ὥστε Εὐβοίας μὲν πέρι ἐπισχεῖν, τοῖς δὲ Λεσβίοις παρεσκευάζε τὴν ἀπόστασιν, Ἀλκαμένη τε ἀρμοστὴν διδούς, ὃς ἐς Εὐβοίαν πλεῖν ἔμελλε, καὶ δέκα μὲν Βοιωτοὶ ναῦς ὑπέσχοντο, δέκα δὲ Ἴαρις. καὶ 3 ταῦτα ἄνευ τῆς Λακεδαιμονίων πόλεως ἐπράσσετο· ὁ γὰρ Ἴαρις ὅσον χρόνον ἦν περὶ Δεκέλειαν ἔχων τὴν μεθ' ἑαυτοῦ δύναμιν, κύριος ἦν καὶ ἀποστέλλειν εἴ ποί τινα ἐβούλετο στρατιάν, καὶ ξυναγείρειν καὶ χρήματα πράσσειν. καὶ πολὺ

4. ὥσπερ διεν. C. 1, 3. — ἐν τῷ αὐτῷ V. Vulg. ohne αὐτῷ. — καὶ — τειχίσαντες als wenn vorangegangen wäre ναῦς τε ποιοῦμενοι. — ὅπως κτέ. Die Zufuhr auf dem Landwege war durch die Occupation von Dekeleia abgeschnitten worden: 7, 28, 1. — ἐνὶ κοδόμησαν. 7, 26, 2. — ξυστελλ. ἐς εὐτ. v. C. 1, 3. — ἀποστήσονται, sc. οἱ ξύμμαχοι.

5. 1. ὄντων — πολέμου. Im Vb. fin. stehend wären diese Worte so

zu construieren: ἦσαν ἐν κατασκευῇ τοῦ πολέμου, οὐδὲν ἄλλο (sc. ποιοῦντες. zu 3, 85, 4) ἢ ὥσπερ ἀρχόμενοι. Treffend ist κατασκευῇ, Grundlegung, da es sich eben um einen neuen Krieg handelt. — νεοδαμωδῶν. zu 5, 34, 1.

2. παρεσκευάζε nicht mehr abhängig. von ὥστε. Ueb. diese Satzform zu 5, 14, 1. — καὶ δέκα κτέ. entspricht dem Ἀλκαμένη τε ἀρμοστὴν διδούς, indem die Constr. bei καὶ in das vb. fin. abbiegt. zu 2, 29, 3.

μᾶλλον, ὥς εἰπεῖν, κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν αὐτοῦ οἱ ξύμ-
 μαχοι ὑπήκουον ἢ τῶν ἐν τῇ πόλει Λακεδαιμονίων· δύναμιν
 γὰρ ἔχων εὐθύς ἐκασταχόσε δεινὸς παρῆν· καὶ ὁ μὲν τοῖς
 4 Λεσβίοις ἔπρασσεν. Χῖοι δὲ καὶ Ἐρυθραῖοι, ἀποστήναι καὶ
 αὐτοὶ ἐτοῖμοι ὄντες, πρὸς μὲν Ἄγιν οὐκ ἐτράποντο, ἐς δὲ τὴν
 Λακεδαίμονα. καὶ παρὰ Τισσαφέρνους, ὃς βασιλεῖ Δαρείῳ
 τῷ Ἀρταξέρξου στρατηγὸς ἦν τῶν κάτω, πρεσβευτὴς ἅμα
 5 μετ' αὐτῶν παρῆν. ἐπήγετο γὰρ καὶ ὁ Τισσαφέρνης τοὺς
 Πελοποννησίους καὶ ὑπισχνεῖτο τροφήν παρέξειν. ὑπὸ βασι-
 λέως γὰρ νεωστὶ ἐτύγχανε πεπραγμένος τοὺς ἐκ τῆς ἑαυτοῦ
 ἀρχῆς φόρους, οὓς δι' Ἀθηναίους ἀπὸ τῶν Ἑλληνίδων πό-
 λεων οὐ δυνάμενος πράσσεσθαι ἐπωφείλησε· τοὺς τε οὖν
 φόρους μᾶλλον ἐνόμιζε κομιεῖσθαι κακώσας τοὺς Ἀθηναίους,
 καὶ ἅμα βασιλεῖ ξυμμάχους Λακεδαιμονίους ποιήσειν, καὶ
 Ἀμόργην τὸν Πισσούθνου υἱὸν νόθον, ἀφεστῶτα περὶ Κα-
 ρίαν, ὥσπερ αὐτῷ προσέταξε βασιλεύς, ἢ ζῶντα ἄξειν ἢ
 ἀποκτεῖναι. οἱ μὲν οὖν Χῖοι καὶ Τισσαφέρνης κοινῇ κατὰ τὸ
 αὐτὸ ἔπρασσον.

6. Καλλίγειτος δὲ ὁ Λαοφῶντος, Μεγαρεύς, καὶ Τι-
 μαγόρας ὁ Ἀθηναγόρου, Κυζικηνός, φυγάδες τῆς ἑαυτῶν
 ἀμφοτέρω παρὰ Φαρναβάζῳ τῷ Φαρνάκου κατοικοῦντες, ἀφι-
 κνοῦνται περὶ τὸν αὐτὸν καιρὸν ἐς τὴν Λακεδαίμονα πέμψαν-
 τος Φαρναβάζου, ὅπως ναῦς κομίσειαν ἐς τὸν Ἑλλήσποντον,
 καὶ αὐτός, εἰ δύναιτο, ἅπερ ὁ Τισσαφέρνης προὔθυμεῖτο,
 τάς τε ἐν τῇ ἑαυτοῦ ἀρχῇ πόλεις ἀποστήσειε τῶν Ἀθηναίων
 διὰ τοὺς φόρους, καὶ ἀφ' ἑαυτοῦ βασιλεῖ τὴν ξυμμαχίαν τῶν
 2 Λακεδαιμονίων ποιήσειε. πρᾶσσόντων δὲ ταῦτα χωρὶς ἐκα-
 τέρων, τῶν τε ἀπὸ τοῦ Φαρναβάζου καὶ τῶν ἀπὸ τοῦ Τισσα-
 φέρνους, πολλὴ ἄμιλλα ἐγίγνετο τῶν ἐν τῇ Λακεδαίμονι,

3. εὐθύς V. Vulg. αὐτός.

4. Χῖοι. „Proprie soli oī olígoi τῶν Χίων. vid. c. 9, 3. 14, 2.“ P. — τῶν κάτω sind die Küstenländer.

5. πεπραγμένος, gemahnt. — νόθον. Ueb. diese Nachstellung eines Attributs ohne Wiederholung des Artikels zu 7, 50, 1. Kr. 50, 9, 8. Setzt man, was ich früher vorzog, ein Komma nach Πισσούθνου, so möchte doch der natürl. Ver-

bindung der Worte zu sehr Zwang geschehen. Allerdings steht 28, 3 τὸν Ἀμόργην — Πισσούθνον νόθον υἱόν, doch hält dort Herwerden die letzten drei Worte für ein Glossem. — ἀποκτεῖναι V. Vulg. ἀποκτείνειν. Ueb. die Verbindung von Inf. Fut. u. Ao. zu 3, 46, 2.

6. 1. Φαρναβάζω. Er war Satrap der Länder am Hellespont (Daskylitische Satrapie).

2. τῶν vor ἐν τῇ Λακεδαίμονι

ὅπως οἱ μὲν ἐς τὴν Ἰωνίαν καὶ Χίον, οἱ δ' ἐς τὸν Ἑλλάσπον-
τον πρότερον ναῦς καὶ στρατιὰν πείσουσι πέμπειν. οἱ μέντοι 3
Λακεδαιμόνιοι τὰ τῶν Χίων καὶ Τισσαφέρνους παρὰ πολὺ
προσεδέξαντο μᾶλλον. ξυνέπρασσε γὰρ αὐτοῖς καὶ Ἀλκιβιά-
δης, Ἐνδίῳ ἐφορεύοντι πατρικὸς ἐς τὰ μάλιστα ξένος ὢν,
ὅθεν καὶ τοῦνομα Λακωνικὸν ἢ οἰκία αὐτῶν κατὰ τὴν ξενίαν
ἔσχευ· Ἐνδιος γὰρ Ἀλκιβιάδου ἐκαλεῖτο. ὅμως δὲ οἱ Λακε- 4
δαιμόνιοι πρῶτον κατάσκοπον ἐς τὴν Χίον πέμψαντες Φρῦ-
νιν, ἄνδρα περίοικον, εἰ αἶ τε νῆες αὐτοῖς εἰσὶν ὅσας περ ἔλε-
γον καὶ τᾶλλα ἢ πόλις ἱκανὴ ἐστὶ πρὸς τὴν λεγομένην δόξαν,
ἀπαγγείλαντος αὐτοῖς ὥς εἴη ταῦτα ἀληθῆ ἅπερ ἤκουον, τοὺς
τε Χίους καὶ τοὺς Ἐρυθραίους εὐθὺς ξυμμάχους ἐποιήσαντο
καὶ τεσσαράκοντα ναῦς ἐψηφίσαντο αὐτοῖς πέμπειν, ὥς ἐκεῖ
οὐκ ἔλασσον ἢ ἐξήκοντα ἀφ' ὧν οἱ Χῖοι ἔλεγον ὑπαρχουσῶν.
καὶ τὸ μὲν πρῶτον δέκα τούτων αὐτοὶ ἔμελλον πέμψειν καὶ 5
Μελαγκρίδαν, ὃς αὐτοῖς ναύαρχος ἦν· ἔπειτα σεισμοῦ γενο-
μένου ἀντὶ τοῦ Μελαγκρίδου Χαλκιδέα ἔπεμπον καὶ ἀντὶ τῶν
δέκα νεῶν πέντε παρεσκευάζοντο ἐν τῇ Λακωνικῇ. καὶ ὁ χει-
μὼν ἐτελεύτα, καὶ ἐνὸς δέον εἰκοστὸν ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα
τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

7. Ἄμα δὲ τῷ ἡρὶ τοῦ ἐπιγιγνομένου θέρους εὐθὺς ἐπει-
γομένων τῶν Χίων ἀποστεῖλαι τὰς ναῦς καὶ δεδιότων μὴ οἱ
Ἀθηναῖοι τὰ πρᾶσσόμενα αἰσθῶνται (πάντες γὰρ κρύφα

wird entweder zu tilgen oder in
αὐτῶν zu ändern sein, da augen-
scheinlich die Abgesandten des
Pharnabazos und die des Tissa-
phernes eben selbst es sind, unter
denen ein Wetteifer entsteht; denn
nur auf sie passt das folg. οἱ μὲν
— οἱ δέ.

3. ἐς τὰ μάλιστα. v. 6, 104, 2. —
Λακωνικόν ohne Art., weil es prä-
dicativ ist: τοῦνομα δ' ἢ οἰκία
ἔσχευ (annahm) Λακωνικὸν ἦν.
— Ἐνδιος — ἐκαλεῖτο können wir
geradezu übersetzen: denn des
Ἐνδιος Vater hiess Alkibiades.
„καλεῖν war der eigentliche
Ausdruck vom Beisetzen des Vater-
namens“. K., der unter anderem
citirt Herod. 6, 88 Νικόδρομος,
Κνοίθου καλεόμενος.

4. ὅμως mit Beziehung auf προσ-

εδέξαντο μᾶλλον §. 3. — πρὸς, ge-
mäss, entsprechend. — ἀπαγ-
γείλαντος, sc. αὐτοῦ. — ἀφ' ὧν.
ist Neutr.: nach dem, was.

5. αὐτοί mehrere gute Codd.
ohne Zweifel richtig statt der auch
in V. befindl. Vulg. αὐτοῖς. D.
Lak. selbst übernahmen den vierten
Theil der Gesamtzahl (40), wie
oben (C. 3, 2) 25 von 100. — πέμ-
ψειν V. Vulg. πέμπειν. — ἔπεμπον,
„mittere parabant; profectus est de-
mum postea. Vid. c. 12.“ P. vgl.
zu 1, 105, 6.

7. ἄμα κτέ. Die Vulg. bloss τοῦ
δ' ἐπιγιγνομένου θέρους. V. setzt
passend ἄμα δὲ τῷ ἡρὶ davor, hat
aber zugleich fehlerhaft τοῦ δ'. —
ἀποστεῖλαι. Als Subj. ist αὐτούς
oder τοὺς Λακεδ. zu denken. —
καὶ δεδ., und zwar. zu 1, 1, 1. —

αὐτῶν ἐπρεσβεύοντο), ἀποπέμπουσιν οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐς Κόρινθον ἄνδρας Σπαρτιάτας τρεῖς, ὅπως ἀπὸ τῆς ἐτέρας θαλάσσης ὡς τάχιστα ἐπὶ τὴν πρὸς Ἀθήνας ὑπερενεγκόντες τὰς ναῦς τὸν ἰσθμὸν κελεύσωσι πλεῖν ἐς Χίον πάσας, καὶ ἃς ὁ Ἄγρις παρεσκεύαζεν ἐς τὴν Λέσβον καὶ τὰς ἄλλας. ἦσαν δὲ αἱ ξύμπασαι τῶν ξυμμαχικῶν νῆες αὐτόθι μιᾷς δέουσαι τεσσαράκοντα.

8. Ὁ μὲν οὖν Καλλίγειτος καὶ Τιμαγόρας ὑπὲρ τοῦ Φαρναβάξου οὐκ ἐκοινοῦντο τὸν στόλον ἐς τὴν Χίον, οὐδὲ τὰ χρήματα ἐδίδοσαν ἃ ἦλθον ἔχοντες ἐς τὴν ἀποστολήν, πέντε καὶ εἴκοσι τάλαντα, ἀλλ' ὕστερον ἐφ' ἑαυτῶν διενό-
 2 οῦντο ἄλλῳ στόλῳ πλεῖν. ὁ δὲ Ἄγρις ἐπειδὴ ἐώρα τοὺς Λακεδαιμονίους ἐς τὴν Χίον πρῶτον ὠρμημένους, οὐδ' αὐτὸς ἄλλο τι ἐγίνωσκεν, ἀλλὰ ξυνελθόντες ἐς Κόρινθον οἱ ξύμμαχοι ἐβουλεύοντο, καὶ ἔδοξε πρῶτον ἐς Χίον αὐτοῖς πλεῖν ἄρχοντα ἔχοντας Χαλκιδέα, ὃς ἐν τῇ Λακωνικῇ τὰς πέντε ναῦς παρεσκεύαζεν, ἔπειτα ἐς Λέσβον καὶ Ἀλκαμένην ἄρχοντα, ὃνπερ καὶ Ἄγρις διανοεῖτο, τὸ τελευταῖον δὲ ἐς τὸν Ἑλλήσποντον ἀφικέσθαι (προσετέτακτο δὲ ἐς αὐτὸν ἄρχων Κλέαρχος ὁ Ῥαμφίου),
 3 διαφέρειν δὲ τὸν ἰσθμὸν τὰς ἡμισείας τῶν νεῶν πρῶτον, καὶ εὐθὺς ταύτας ἀποπλεῖν, ὅπως μὴ οἱ Ἀθηναῖοι πρὸς τὰς ἀφορ-

ἐς — Σπαρτιάτας V. Vulg. ἄνδρας Σπ. ἐς Κόρινθον. — ὑπερενεγκόντες. Ueb. diese Sitte zu 3, 15, 1. — παρεσκεύαζεν. C. 5, 2. — τῶν ξυμμαχικῶν erklärt Krüg. der Bundescontingente, vgl. Xen. Cyrop. 3, 3, 12 ἐδίδασκεν ἢ ἕκαστον ἰσχυρὸν ἦν τῶν ξυμμαχικῶν. Wegen des Plur. führt er noch an τὰ ναυτικά u. seine Spr. 43, 4, 18. Derselbe vermuthete früher ξυμμαχίδων (ob so V.), das Mehrere aufgenommen haben, wofür man aber nach 23, 5 vielmehr ξυμμαχίδες erwarten würde.

8. 1. ἐκοινοῦντο, eigentl.: *sibi communem faciebant*, i. e. *in communionem veniebant*. Die Lesart ist schwach bezeugt; fast alle Codd. u. die Vulg. ἐκοινωνοῦντο, wofür es aber nach dem feststehenden Sprachgebrauche ἐκοινῶνον

τοῦ στόλου heissen müsste. — ἐς τὴν Χίον ohne Art. an στόλον angeschlossen, das seine Verbalnatur hier bewahrt: zu 1, 18, 1. — ἃ ἦλθον ἔχοντες die fast stereotype Stellung. zu 1, 9, 2.

2. Χαλκιδέα. C. 6, 5. — καὶ Ἀλκ. ἄ., und zwar unter Anführung des Alk. Zu ergänzen ἔχοντας. — διανοεῖτο, sc. „πλεῖν, dass er schiffen solle“. K. — προσετέτακτο ἐς αὐτόν wie wir: er war in denselben beordert.

3. διαφέρειν, sonst von demselben Vorgange ὑπερφέρειν. — τὰς ἡμισείας. Genau 21 von 39; s. C. 7, 2 u. 8, 4. — ταύτας ἀποπλεῖν. Oefter hängt, wie hier, von demselben Vb. ein blosser Inf. u. ein Acc. c. Inf. ab: zu 7, 59, 2. — ὅπως μὴ κτέ. Dieselbe Motivierung wie 7, 19, 5, woselbst s. d. Note.

μωμένας μᾶλλον τὸν νοῦν ἔχωσιν ἢ τὰς ὕστερον ἐπιδιαφερο-
 μένας. καὶ γὰρ τὸν πλοῦν ταύτῃ ἐκ τοῦ προφανοῦς ἐποιοῦντο, 4
 καταφρονήσαντες τῶν Ἀθηναίων ἀδυνασίαν, ὅτι ναυτικὸν οὐδὲν
 αὐτῶν πολὺ πω ἐφαίνετο. ὥς δὲ ἔδοξεν αὐτοῖς, καὶ διεκόμισαν
 εὐθὺς μίαν καὶ εἴκοσι ναῦς.

9. Οἱ δὲ Κορίνθιοι, ἐπειγομένων αὐτῶν τὸν πλοῦν, οὐ
 προεθυμήθησαν συμπεῖν πρὶν τὰ Ἰσθμια, ἃ τότε ἦν, διεορ-
 τάσωσιν. Ἄγρις δὲ αὐτοῖς ἐτοῖμος ἦν ἐκείνους μὲν μὴ λύειν
 δὴ τὰς Ἰσθμιάδας σπονδάς, ἑαυτοῦ δὲ τὸν στόλον ἴδιον ποιή-
 σασθαι. οὐ συγχωρούντων δὲ τῶν Κορινθίων, ἀλλὰ διατριβῆς 2
 ἐγγιγνομένης, οἱ Ἀθηναῖοι ἡσθάνοντο τὰ τῶν Χίων μᾶλλον,
 καὶ πέμψαντες ἓνα τῶν στρατηγῶν Ἀριστοκράτην ἐπητιῶντο
 αὐτούς, καὶ ἀρνούμενων τῶν Χίων, τὸ πιστὸν ναῦς σφίσι
 συμπέμπειν ἐκέλευον ἐς τὸ συμμαχικόν· οἱ δ' ἐπεμψαν ἐπτά.
 αἴτιον δ' ἐγένετο τῆς ἀποστολῆς τῶν νεῶν οἱ μὲν πολλοὶ τῶν 3
 Χίων οὐκ εἰδότες τὰ πρᾶσσόμενα, οἱ δὲ ὀλίγοι καὶ ξυνειδότες
 τό τε πλῆθος οὐ βουλόμενοί πω πολέμιον ἔχειν, πρὶν τι καὶ
 ἰσχυρὸν λάβωσι, καὶ τοὺς Πελοποννησίους οὐκέτι προσδεχόμενοι
 ἦξιν, ὅτι διέτριβον.

10. Ἐν δὲ τούτῳ τὰ Ἰσθμια ἐγίγνετο, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι
 (ἐπηγγέλθησαν γάρ) ἐθεώρουν ἐς αὐτά, καὶ κατάδηλα μᾶλλον
 αὐτοῖς τὰ τῶν Χίων ἐφάνη. καὶ ἐπειδὴ ἀνεχώρησαν, παρε-
 σκευάζοντο εὐθὺς ὅπως μὴ λήσουσιν αὐτοὺς αἱ νῆες ἐκ τῶν

— μᾶλλον τὸν νοῦν. V. τὸν νοῦν
 μᾶλλον. Für die Vulg. spricht
 einigermaassen 7, 19, 5. — ἢ τὰς
 für ἢ πρὸς τὰς. — ἐπιδιαφερομένας
 Das Wort, allein in V. erhalten
 (Vulg. διαφερομένας), ist nur aus
 dieser Stelle bekannt. Welche
 Bedeutung hat ἐπί?

4. ἐποιοῦντο. Ueb. das Impf. zu
 C. 6, 5. — καταφρονήσαντες —
 ἀδυνασίαν, indem sie den Ath.
 verachtend Schwäche bei-
 maassen. zu 3, 16, 1.

9. 1. διεορτάσωσι. Ueb. den blos-
 sen Conj. zu 1, 137, 2. Eben so
 gleich §. 3 λάβωσι. — ἐτοῖμος ἦν
 passt genau genommen nur zu
 ἑαυτοῦ ποιήσασθαι. vergl. zu 5,
 112, 3.

2. ἐγγιγνομένης. zu 1, 80, 4. —

ἡσθάνοντο nur V., m. E. der Vulg.
 ἡσθοντο vorzuziehn weg. ἐγγιγνο-
 μένης. — τὸ πιστόν, als das (er-
 forderliche) Pfand der Treue. —
 ἐς τὸ συμμαχικόν, zur Bundes-
 flotte. And. verbinden es mit τὸ
 πιστόν in diesem Sinne: als Ga-
 rantie für ihre Bundestreue —
 was mit der Stellung schwerl. ver-
 einbar ist.

3. αἴτιον δ' ἐγένετο κτέ. Ueber
 den Singul. zu 3, 36, 2. — καὶ ξυνει-
 δότες V. Vulg ohne καί.

10. 1. ἐπηγγέλθησαν. Entweder
 ist οἱ Ἀθηναῖοι Subj. (B. 134, 7),
 oder τὰ Ἰσθμια (zu 1, 126, 5),
 oder es ist mit V. zu lesen ἐπηγ-
 γέλθησαν γὰρ αἱ σπονδαί, was
 freilich sehr einem Glossem ähnl.
 sieht.

- 2 Κεγχρειῶν ἀφορμηθεῖσαι. οἱ δὲ μετὰ τὴν ἐορτὴν ἀνήγοντο μιᾷ καὶ εἴκοσι ναυσὶν ἐς τὴν Χίον, ἄρχοντα Ἀλκαμένην ἔχοντες. καὶ αὐτοῖς οἱ Ἀθηναῖοι τὸ πρῶτον ἰσαῖς ναυσὶ προσπλεύσαντες ὑπῆγον ἐς τὸ πέλαγος. ὥς δ' ἐπὶ πολὺ οὐκ ἐπηκολούθησαν οἱ Πελοποννήσιοι ἀλλ' ἀπετράποντο, ἐπανεχώρησαν καὶ
- 3 οἱ Ἀθηναῖοι. τὰς γὰρ τῶν Χίων ἐπτὰ ναῦς ἐν τῷ ἀριθμῷ μετὰ σφῶν ἔχοντες οὐ πιστὰς ἐνόμιζον, ἀλλ' ὕστερον ἄλλας προσπληρώσαντες ἐπτὰ [καὶ τριάκοντα], παραπλέοντας αὐτοὺς καταδιώκουσιν ἐς Πειραιὸν τῆς Κορινθίας· ἔστι δὲ λιμὴν ἐρήμος καὶ ἔσχατος πρὸς τὰ μεθόρια τῆς Ἐπιδαυρίας, καὶ
- 4 μίαν μὲν ναῦν ἀπολλύασι μετέωρον οἱ Πελοποννήσιοι, τὰς δὲ ἄλλας ξυναγαγόντες ὁρμίζουσιν. καὶ προσβαλόντων τῶν Ἀθηναίων καὶ κατὰ θάλασσαν ταῖς ναυσὶ καὶ ἐς τὴν γῆν ἀποβάντων θόρυβός τε ἐγένετο πολὺς καὶ ἄτακτος, καὶ τῶν τε νεῶν τὰς πλείους κατατραυματίζουσιν ἐν τῇ γῇ οἱ Ἀθηναῖοι καὶ τὸν ἄρχοντα Ἀλκαμένην ἀποκτείνουσι· καὶ αὐτῶν τινες ἀπέθανον.

11. Διακριθέντες δὲ πρὸς μὲν τὰς πολεμίας ναῦς ἐπέταξαν ἐφορμεῖν ἱκανάς, ταῖς δὲ λοιπαῖς ἐς τὸ νησίδιον ὁρμίζονται, ἐν ᾧ οὐ πολὺ ἀπέχοντι ἐστρατοπεδεύοντο, καὶ ἐς τὰς
- 2 Ἀθήνας ἐπὶ βοήθειαν ἔπεμπον. παρῆσαν γὰρ καὶ τοῖς Πελοποννησίοις τῇ ὕστεραίᾳ οἳ τε Κορίνθιοι βοηθοῦντες ἐπὶ τὰς ναῦς, καὶ οὐ πολλῷ ὕστερον καὶ οἱ ἄλλοι πρόσχωροι. καὶ ὁρῶντες τὴν φυλακὴν ἐν χωρίῳ ἐρήμῳ ἐπίπονον οὔσαν ἡπόρουν· καὶ ἐπενόησαν μὲν κατακαῦσαι τὰς ναῦς, ἔπειτα δὲ ἔδοξεν αὐτοῖς ἀνελκύσαι καὶ τῷ πεζῷ προσκαθημένους φυλακὴν ἔχειν, ἕως ἄν τις παρατύχῃ διαφυγὴ ἐπιτηδεία. ἔπεμψε δ' αὐτοῖς καὶ Ἄγρις αἰσθόμενος ταῦτα ἄνδρα Σπαρτιάτην Θέρμωνα.
- 3 τοῖς δὲ Λακεδαιμονίοις πρῶτον μὲν ἠγγέλθη ὅτι αἱ

2. ὑπῆγον, sc. αὐτούς, lockten sie allmählig. Beispiele dieser Bedeutung in Steph. Thes. Die gewöhnl. Erklärung: sie zogen sich zurück weiss ich nicht mit dem Sachverhalte zu reimen, da das ja ein Rückzug nach vorwärts wäre.

3. ἐπτὰ [καὶ τριάκοντα]. Das Eingeklammerte hält Krüg. wohl richtig für ein Glossem. Die ausführl. Begründung dieser Ansicht

giebt er zu Dionys. p. 309—313 u. Historisch-philol. Stud. 2, S. 188—195. Westermann vermuthet ἐς ἐπτὰ καὶ τριάκοντα, was sich ebenfalls mit C. 15 u. 20, 1 leidl. vertragen würde.

4. καὶ ἐς τὴν γῆν ἀποβάντων steht dem καὶ κατὰ θάλασσαν parallel; vgl. zu 1, 80, 1.

11. 2. ἐπὶ τὰς ναῦς, nach den Sch.

νῆες ἀνηγμέναι εἰσὶν ἐκ τοῦ ἰσθμοῦ (εἴρητο γάρ, ὅταν γένηται τοῦτο, Ἀλκαμένει ὑπὸ τῶν ἐφόρων ἱππέα πέμψαι), καὶ εὐ-
 θὺς τὰς παρὰ σφῶν πέντε ναῦς καὶ Χαλκιδέα ἄρχοντα καὶ
 Ἀλκιβιάδην μετ' αὐτοῦ ἐβούλοντο πέμπειν. ἔπειτα ὠρμημέ-
 νων αὐτῶν τὰ περὶ τὴν ἐν τῷ Πειραιῷ τῶν νεῶν καταφυγὴν
 ἠγγέλθη, καὶ ἀθυμήσαντες, ὅτι πρῶτον ἀπτόμενοι τοῦ Ἰω-
 νικοῦ πολέμου ἔπταισαν, τὰς ναῦς τὰς ἐκ τῆς ἑαυτῶν οὐκέτι
 διανοοῦντο πέμπειν, ἀλλὰ καὶ τινὰς προανηγμένους μετα-
 καλεῖν.

12. Γνοὺς δὲ ὁ Ἀλκιβιάδης πείθει αὐθις Ἐνδιον καὶ
 τοὺς ἄλλους ἐφόρους μὴ ἀποκνηῆσαι τὸν πλοῦν, λέγων ὅτι
 φθήσονται τε πλεύσαντες πρὶν τὴν τῶν νεῶν ξυμφορὰν Χίους
 αἰσθέσθαι, καὶ αὐτὸς ὅτι, ἣν προσβάλλῃ Ἰωνία, ῥαδίως πείσει
 τὰς πόλεις ἀφίστασθαι, τὴν τε τῶν Ἀθηναίων ἀσθένειαν λέ-
 γων καὶ τὴν τῶν Λακεδαιμονίων προθυμίαν· πιστότερος γὰρ
 ἄλλων φανείσθαι. Ἐνδίῳ τε αὐτῷ ἰδίᾳ ἔλεγε καλὸν εἶναι δι' 2
 ἐκείνου ἀποστῆσαί τε Ἰωνίαν καὶ βασιλέα ξύμμαχον ποιῆσαι
 Λακεδαιμονίοις, καὶ μὴ Ἀγιδος τὸ ἀγώνισμα τοῦτο γενέσθαι·
 ἐτύγχανε γὰρ τῷ Ἀγιδι αὐτὸς διάφορος ὢν. καὶ ὁ μὲν πείσας 3
 τοὺς τε ἄλλους ἐφόρους καὶ Ἐνδιον ἀνήγετο ταῖς πέντε ναυσὶ
 μετὰ Χαλκιδέως τοῦ Λακεδαιμονίου καὶ δια τάχους τὸν πλοῦν
 ἐποιοῦντο.

13. Ἀνεκομίζοντο δὲ ὑπὸ τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον καὶ ἀπὸ
 τῆς Σικελίας Πελοποννησίων ἐκκαίδεκα νῆες αἱ μετὰ Γυλίππου
 ξυνδιαπολεμήσασαι, καὶ περὶ τὴν Λευκαδίαν ἀποληφθεῖσαι καὶ
 κοπεῖσαι ὑπὸ τῶν Ἀττικῶν ἑπτὰ καὶ εἴκοσι νεῶν, ὧν ἦρχεν
 Ἴπποκλῆς Μενίππου, φυλακὴν ἔχων τῶν ἀπὸ τῆς Σικελίας
 νεῶν, αἱ λοιπαὶ πλὴν μιᾶς διαφυγοῦσαι τοὺς Ἀθηναίους κατέ-
 πλευσαν ἐς τὴν Κόρινθον.

3. Ἀλκαμένει verb. mit εἴρητο. —
 τὰς πέντε — ναῦς. C. 6, 5. —
 ὠρμημένων verstärkte Wiederho-
 lung des ἐβούλοντο πέμπειν. — ἐν
 τῷ Πειραιῷ. Ueb. ἐν vergl. zu 1,
 87, 6.

12. 1. φθήσονται τε V. Vulg.
 ohne τέ. — τὴν τῶν νεῶν ξυμφο-
 ράν, was 14, 2 bestimmter heisst
 ἡ πολιορκία τῶν ἐν τῷ Πειραιῷ
 νεῶν. — ὅτι, ἣν — πείσει V. Vulg.

ὅταν — πείσειν, nicht schlechter.
 — ἀσθένειαν λέγων V. Vulg. λέγων
 ἀσθένειαν.

2. δι' ἐκείνου bez. auf den Al-
 kib. selbst, also für δι' ἑαυτοῦ,
 wie ἐκείνων für ἑαυτῶν oder σφῶν
 2, 11, 6. 8, 45, 4. — ἐτύγχανε κτέ.
 45, 1.

13. ξυνδιαπολεμήσασαι nur in V.
 (Vulg. ξυμπολεμήσασαι), ein sehr
 seltenes Wort.

14. Ὁ δὲ Χαλκιδεὺς καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης πλείοντες ὅσοις τε ἐπιτύχοιεν ξυνελάμβανον τοῦ μὴ ἐξάγγελτοι γενέσθαι, καὶ προσβαλόντες πρῶτον Κωρύκῳ τῆς ἡπείρου καὶ ἀφέντες ἐνταῦθα αὐτούς, αὐτοὶ μὲν προξυγγενόμενοι τῶν ξυμπρασ-
 2 ῶντων Χίων τισὶ καὶ κελευόντων καταπλεῖν μὴ προειπόντας
 εἰς τὴν πόλιν, ἀφικνοῦνται αἰφνίδιοι τοῖς Χίοις. καὶ οἱ μὲν πολλοὶ ἐν θαύματι ἦσαν καὶ ἐκπλήξει· τοῖς δ' ὀλίγοις παρε-
 σκεύαστο ὥστε βουλήν [τε] τυχεῖν ξυλλεγομένην, καὶ γενο-
 μένων λόγων ἀπὸ τε τοῦ Χαλκιδέως καὶ Ἀλκιβιάδου ὥς ἄλλαι
 [τε] νῆες πολλαὶ προσπλέουσι καὶ τὰ περὶ τῆς πολιορκίας τῶν
 ἐν τῷ Πειραιῷ νεῶν οὐ δηλωσάντων, ἀφίστανται Χῖοι καὶ
 3 αὐθις Ἐρυθραῖοι Ἀθηναίων. καὶ μετὰ ταῦτα τρισὶ ναυσὶ πλεύ-
 σαντες καὶ Κλαζομενὰς ἀφιστᾶσιν. διαβάντες τε οἱ Κλαζομένιοι εὐθὺς εἰς τὴν ἡπείρον τὴν Πολίχναν ἐτείχιζον, εἴ τι δέοι σφίσιν αὐτοῖς ἐκ τῆς νησίδος ἐν ἣ οἰκοῦσι πρὸς ἀναχώρησιν. καὶ οἱ μὲν ἀφεστῶτες ἐν τειχισμῷ τε πάντες ἦσαν καὶ παρασκευῇ πολέμου.

15. Ἐς δὲ τὰς Ἀθήνας ταχὺ ἀγγελία τῆς Χίου ἀφικνεῖ-
 ται· καὶ νομίσαντες μέγαν ἤδη καὶ σαφῇ τὸν κίνδυνον σφᾶς περιεστάναι, καὶ τοὺς λοιποὺς ξυμμάχους οὐκ ἐθελήσειν τῆς μεγίστης πόλεως μεθεστηκυίας ἡσυχάζειν, τὰ τε χίλια τάλαντα, ὧν διὰ παντὸς τοῦ πολέμου ἐγλίσχοντο μὴ ἄψασθαι, εὐθὺς ἔλυσαν τὰς ἐπικειμένας ζημίας τῷ εἰπόντι ἢ ἐπιψηφί-
 σαντι ὑπὸ τῆς παρούσης ἐκπλήξεως καὶ ἐψηφίσαντο κινεῖν καὶ ναῦς πληροῦν οὐκ ὀλίγας, τῶν τε ἐν τῷ Πειραιῷ ἐφορ-
 μουσῶν τὰς μὲν ὁκτὼ ἤδη πέμπειν, αἱ ἀπολιποῦσαι τὴν φυ-

14. 1. τοῦ γενέσθαι Genet. der Absicht. — κελευόντων, sc. τούτων, οἷς προξυγγενόντο.

2. βουλήν [τε]. Ich habe dies τέ, sowie das nach ἄλλαι mit Krüg. eingeklammert, da die dadurch entstehenden Anakolutha sehr sonderbar wären. — γενομένων V. Vulg. λεγομένων.

3. διαβάντες τε V. Vulg. διαβάντες δέ. — ἐν — πάντες V. Vulg. πάντες ἐν τειχισμῷ.

15. 1. τὰ χίλια τάλαντα hängt von κινεῖν ab, der Satz εὐθὺς ἔλυσαν κτέ. ist διὰ μέσου gesetzt.

vgl. zu 2, 62, 1, welche St. der unsrigen am ähnlichsten ist. Cobet nov. lect. p. 375 will λύσαντες lesen und das nächste καί streichen. Zur Sache 2, 24. Was aus den dort erwähnten hundert Reservetrieren geworden, sagt Thuk. nicht ausdrückl., doch waren sie höchst wahrsch. noch vorhanden und wurden nun eben auch benutzt; denn der Ausdr. ναῦς πληροῦν οὐκ ὀλίγας setzt einen bedeutenden Vorrath leerer Schiffe voraus. — Bei εἰπόντι (vorschlagen) καὶ ἐπιψ. ist schon das folg. κινεῖν zu denken. — οὐκ ὀλίγας V.

λακὴν τὰς μετὰ Χαλκιδέως διώξασαι καὶ οὐ καταλαβοῦσαι ἀνακεχωρήκεσαν (ἦρχε δὲ αὐτῶν Στρομβιχίδης Διοτίμου), ἄλλας δὲ οὐ πολὺ ὕστερον βοηθεῖν δώδεκα μετὰ Θρασυκλέους, ἀπολιπούσας καὶ ταύτας τὴν ἐφόρμησιν. τὰς τε τῶν Χίων 2 ἐπὶ τὰς ναῦς, αἱ αὐτοῖς ξυνεπολιόρκουν τὰς ἐν τῷ Πειραιῶ, ἀπαγαγόντες τοὺς μὲν δούλους ἐξ αὐτῶν ἠλευθέρωσαν, τοὺς δ' ἠλευθέρους κατέδησαν. ἑτέρας δ' ἀντὶ πασῶν τῶν ἀπελθουσῶν νεῶν ἐς τὴν ἐφόρμησιν τῶν Πελοποννησίων διὰ τάχους πληρώσαντες ἀντέπεμψαν καὶ ἄλλας διανοοῦντο τριάκοντα πληροῦν. καὶ πολλὴ ἦν ἡ προθυμία καὶ ὀλίγον ἐπράσσετο οὐδὲν ἐς τὴν βοήθειαν τὴν ἐπὶ τὴν Χίον.

16. Ἐν δὲ τούτῳ Στρομβιχίδης ταῖς ὀκτὼ ναυσὶν ἀφικνεῖται ἐς Σάμον, καὶ προσλαβὼν Σαμίαν μίαν ἔπλευσεν ἐς Τέων καὶ ἡσυχάζειν ἡξίου αὐτούς. ἐκ δὲ τῆς Χίου ἐς τὴν Τέων καὶ ὁ Χαλκιδεὺς μετὰ τριῶν καὶ εἴκοσι νεῶν ἐπέπλει, καὶ ὁ πεζὸς ἅμα ὁ τῶν Κλαζομενίων καὶ Ἐρυθραίων παρήει. προαισθόμενος δὲ ὁ Στρομβιχίδης ἐξανήγετο, καὶ μετεωρι- 2 σθεὶς ἐν τῷ πελάγει ὥς ἑώρα τὰς ναῦς πολλὰς τὰς ἀπὸ τῆς Χίου, φυγὴν ἐποιεῖτο ἐπὶ τῆς Σάμου· αἱ δ' ἐδίωκον. τὸν δὲ 3 πεζὸν οἱ Τήιοι τὸ πρῶτον οὐκ ἐσδεχόμενοι, ὥς ἔφυγον οἱ Ἀθηναῖοι, ἐσηγάγοντο. καὶ ἐπέσχον μὲν οἱ πεζοί, καὶ Χαλκιδέα ἐκ τῆς διώξεως περιμένοντες· ὥς δὲ ἐχρόνιζε, καθήρουν αὐτοὶ τε τὸ τεῖχος ὃ ἀνωκοδόμησαν οἱ Ἀθηναῖοι τῆς Τηίων πόλεως τὸ πρὸς ἡπειρον, ξυγκαθήρουν δὲ αὐτοῖς καὶ τῶν βαρβάρων ἐπελθόντες οὐ πολλοί, ὧν ἦρχε Στάγης, ὕπαρχος Τισσαφέρους.

Vulg. μὴ ὁλ. — βοηθεῖν, näml. ἐς Χίον.

2. ἀπαγαγόντες. Der Grund 10, 3. Was die Zahl der sämtlichen Schiffe betrifft, so waren es, wenn 10, 3 ἐπὶ ὅλῃ ohne τριάκοντα das Richtige ist, achtundzwanzig. Demnach wurden hier alle bis auf eins gewechselt. — ἐξ αὐτῶν. zu 17, 1. — ὀλίγον ἐπρ. οὐδέν. zu 7, 87, 6.

16. 2. ἐξανήγετο V. passender als die Vulg. προανήγετο. — πολλάς prædicativ: ὅτι αἱ νῆες ἦσαν πολλαί.

3. αὐτοὶ τε V. Vulg. ohne τέ.

Wenn diesem καθήρουν αὐτοὶ τε das ξυγκαθήρουν δὲ αὐτοῖς entspricht, so wird dadurch uns. Angabe zu 1, 11, 1 nur scheinbar widerlegt; denn das letztere ist eben = ἅμα δὲ αὐτοῖς καθήρουν. — τῆς Τηίων πόλεως, zu τὸ τεῖχος gehörig, ist in den Relativsatz gezogen. v. 6, 100, 1. 7, 43, 3 u. a. — τὸ πρὸς ἡπειρον genauere Bestimmung von τὸ τεῖχος: näml. den Theil nach dem Festlande zu. τό fehlt in den Codd. ausser V. Zur Sache vergl. zu 1, 56, 2. — Στάγης V. Denselben Namen hat Xen. Hell. 1, 2, 5. Vulg. ὁ Τάγης.

17. Χαλκιδεὺς δὲ καὶ Ἀλκιβιάδης ὥς κατεδίωξαν ἐς Σά-
 μον Στρομβιχίδην, ἐκ μὲν τῶν ἐκ Πελοποννήσου νεῶν τοὺς
 ναύτας ὀπλίσαντες ἐν Χίῳ καταλιμπάνουσιν, ἀντιπληρώσαν-
 2 τες δὲ ταύτας τε ἐκ Χίου καὶ ἄλλας εἴκοσιν ἔπλεον ἐς Μίλητον
 τοῖς προεστῶσι τῶν Μιλησίων, φθάσαι τὰς ἀπὸ τῆς Πελοπον-
 νήσου ναῦς προσαγαγόμενος αὐτοὺς καὶ τοῖς Χίοις καὶ ἑαυτῷ
 καὶ Χαλκιδεῖ καὶ τῷ ἀποστείλαντι Ἐνδίῳ, ὥσπερ ὑπέσχετο,
 τὸ ἀγώνισμα προσθεῖναι, ὅτι πλείστας τῶν πόλεων μετὰ τῆς
 3 Χίων δυνάμεως καὶ Χαλκιδέως ἀποστήσας. λαθόντες οὖν τὸ
 πλεῖστον τοῦ πλοῦ καὶ φθάσαντες οὐ πολὺ τὸν τε Στρομβιχί-
 δην καὶ τὸν Θρασυκλέα, ὅς ἔτυχεν ἐκ τῶν Ἀθηναίων δώδεκα
 ναυσὶν ἄρτι παρὼν καὶ ξυνδιώκων, ἀφιστᾶσι τὴν Μίλητον.
 καὶ οἱ Ἀθηναῖοι κατὰ πόδας μιᾶς δεούσαις εἴκοσι ναυσὶν ἐπι-
 πλεύσαντες, ὥς αὐτοὺς οὐκ ἐδέχοντο οἱ Μιλήσιοι, ἐν Λάδῃ τῇ
 4 ἐπικειμένῃ νήσῳ ἐφώρμουν. καὶ ἡ πρὸς βασιλέα ξυμμαχία
 Λακεδαιμονίοις ἡ πρώτη Μιλησίων εὐθὺς ἀποστάντων διὰ
 Τισσαφέρνους καὶ Χαλκιδέως ἐγένετο ἥδε.

18. „Ἐπὶ τοῖσδε ξυμμαχίαν ἐποιήσαντο πρὸς βασιλέα
 καὶ Τισσαφέρνην Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι. ὁπόσῃν
 χώραν καὶ πόλεις βασιλεὺς ἔχει καὶ οἱ πατέρες οἱ βασιλέως
 εἶχον, βασιλέως ἔστω· καὶ ἐκ τούτων τῶν πόλεων ὅποσα Ἀθη-
 ναίοις ἐφοίτα χρήματα ἢ ἄλλο τι, κωλυόντων κοινῇ βασιλεὺς
 καὶ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ὅπως μήτε χρήματα λαμ-
 2 βάνωσιν Ἀθηναῖοι μήτε ἄλλο μηδέν. καὶ τὸν πόλεμον τὸν
 πρὸς Ἀθηναίους κοινῇ πολεμούντων βασιλεὺς καὶ Λακεδαι-
 μόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι· καὶ κατάλυσιν τοῦ πολέμου πρὸς
 Ἀθηναίους μὴ ἐξέστω ποιεῖσθαι, ἣν μὴ ἀμφοτέροις δοκῇ, βα-
 3 σιλεῖ καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις. ἣν δέ τινες

17. 1. ἐκ — ὀπλίσαντες. zu 4, 9,
 1. vgl. auch 15, 2. Xen. Hell. 2,
 1, 31 τοὺς ἄδρας ἐξ αὐτῶν πάντας
 κατακρημνίσειαν. — καταλιμπάνου-
 σιν zieml. seltene Nebenform von
 καταλείπω, wie φυγγάνω von φεύγω.
 7, 44, 8.

2. τὰς ἀπὸ V. Vulg. τὰς τε ἀπὸ.
 — ὥσπερ ὑπ. C. 12.

3. τὸ πλεῖστον τ. π. Ueber den
 Acc. zu 4, 32, 1. — κατὰ πόδας,
 auf dem Fusse folgend. —

μιᾶς — ναυσίν. Strombichides hatte
 acht, Thrasykles zwölf, eins blieb
 also einstweilen zu Samos zurück,
 kam aber bald nach, denn 24, 1
 sind es zwanzig. Nach P.

18. 1. ἐφοίτα, regelmässig
 zukamen. v. 1, 4 τὰς προσόδους
 ἰέναι. 6, 71, 2 χρήματα ἔλθῃ. 4,
 27, 1 σῖτος ἐσπλεῖ. — ἄλλο τι.
 Wohl richtig versteht Poppo „alia
 belli subsidia praeter pecunias, ve-
 lut copias navales et pedestres“.

ἀφιστῶνται ἀπὸ βασιλέως, πολέμιοι ἔστωσαν καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις. καὶ ἦν τινες ἀφιστῶνται ἀπὸ Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμμάχων, πολέμιοι ἔστωσαν βασιλεῖ κατὰ ταῦτά.“

19. Ἡ μὲν ξυμμαχία αὕτη ἐγένετο. μετὰ δὲ τοῦτο οἱ Χῖοι εὐθύς δέκα ἑτέρας πληρώσαντες ναῦς ἔπλευσαν εἰς Ἄναια, βουλόμενοι περὶ τε τῶν ἐν Μιλήτῳ πυθέσθαι καὶ τὰς πόλεις ἅμα ἀφιστάναι. καὶ ἐλθούσης παρὰ Χαλκιδέως ἀγγελίας αὐτοῖς 2 ἀποπλεῖν πάλιν καὶ ὅτι Ἀμόργης παρέσται κατὰ γῆν στρατιᾷ, ἔπλευσαν εἰς Διὸς ἱερόν· καὶ καθορῶσιν ἑκαίδεκα ναῦς, ἃς ὕστερον ἔτι Θρασυκλέους Διομέδων ἔχων ἀπ' Ἀθηναίων προσέπλει. καὶ ὡς εἶδον, ἔφευγον μιᾷ μὲν νηὶ εἰς Ἐφεσον, αἱ δὲ 3 λοιπαὶ ἐπὶ τῆς Τέω. καὶ τέσσαρας μὲν κενὰς οἱ Ἀθηναῖοι λαμβάνουσι, τῶν ἀνδρῶν εἰς τὴν γῆν φθασάντων· αἱ δ' ἄλλαι εἰς τὴν Τηίων πόλιν καταφεύγουσιν. καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἐπὶ 4 τῆς Σάμου ἀπέπλευσαν, οἱ δὲ Χῖοι ταῖς λοιπαῖς ναυσὶν ἀναγαγόμενοι καὶ ὁ πεζὸς μετ' αὐτῶν Λέβεδον ἀπέστησαν καὶ αὐθις Ἑράς. καὶ μετὰ τοῦτο ἕκαστοι ἐπ' οἴκου ἀπεκομίσθησαν, καὶ ὁ πεζὸς καὶ αἱ νῆες.

20. Ὑπὸ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους αἱ ἐν τῷ Πειραιῷ εἴκοσι νῆες τῶν Πελοποννησίων, καταδιωχθεῖσαι τότε καὶ ἐφορμούμεναι ἰσφ' ἀριθμῷ ὑπὸ Ἀθηναίων, ἐπέκπλουν ποιησάμεναι αἰφνίδιον καὶ κρατήσασαι ναυμαχίᾳ τέσσαράς τε ναῦς λαμβάνουσι τῶν Ἀθηναίων καὶ ἀποπλεύσασαι εἰς Κεγχρεῖας τὸν εἰς τὴν Χίον καὶ τὴν Ἰωνίαν πλοῦν αὐθις παρεσκευάζοντο. καὶ ναύαρχος αὐτοῖς ἐκ Λακεδαιμόνος Ἀστύοχος ἐπῆλθεν, ὥπερ ἐγίγνετο ἤδη πᾶσα ἡ ναυαρχία.

19. 1. μετὰ δὲ τοῦτο V. Vulg. μετὰ δὲ ταῦτα. Derselbe Fall 7, 79, 5.

2. ἀποπλεῖν, sie sollten absegeln.

3. αἱ δὲ λοιπαί. Ohne Variation der Rede würde welcher Casus stehn? — φθασάντων prägnant für καταφυγεῖν φθασάντων. vgl. zu 2, 91, 3.

4. ὁ πεζὸς μετ' αὐτῶν verb. mit dem Folg. Gemeint ist ὁ πεζὸς ὁ τῶν Κλαζομενίων καὶ Ἐρυθραίων. 16, 1.

20. 1. τότε — ἰσφ' ἀριθμῷ. C. 10.

THUCYDIDES. II. 2. 3. Aufl.

Die Zahl war zwanzig. Entweder war also die Ergänzung der sieben- und zwanzig weggezogenen Schiffe (C. 15) keine vollständige, oder es wurden, wenn man dies wegen ἀντὶ πασῶν (15, 2) annehmen zu müssen glaubt, nachher wieder acht entfernt. — ἤδη, nunmehr, nachdem des Melankridas Amtsführung (C. 6, 5) abgelaufen war. vgl. zu 2, 80, 2. — πᾶσα, über die gesammte Flotte, nicht bloss über die spartanische, wie seinem Vorgänger, sondern auch über die der Bundesgenossen.

2 Ἀναχωρήσαντος δὲ τοῦ ἐκ τῆς Τέω πεζοῦ καὶ Τισσαφέρ-
νης αὐτὸς στρατιᾷ παραγενόμενος καὶ ἐπικαθελὼν τὸ ἐν τῇ
Τέῳ τεῖχος, εἴ τι ὑπελείφθη, ἀνεχώρησεν. καὶ Διομέδων
ἀπελθόντος αὐτοῦ οὐ πολὺ ὕστερον δέκα ναυσὶν Ἀθηναίων
ἀφικόμενος ἐσπείσατο Τηίοις ὥστε δέχεσθαι καὶ σφᾶς. καὶ
παραπλεύσας ἐπὶ Ἑρᾶς καὶ προσβαλὼν, ὥς οὐκ ἐλάμβανε τὴν
πόλιν, ἀπέπλευσεν.

21. Ἐγένετο δὲ κατὰ τὸν χρόνον τοῦτον καὶ ἡ ἐν Σάμῳ
ἐπανάστασις [ὑπὸ] τοῦ δήμου τοῖς δυνατοῖς μετὰ Ἀθηναίων,
οἳ ἔτυχον ἐν τρισὶ ναυσὶ παρόντες. καὶ ὁ δῆμος ὁ Σαμίων ἐς
διακοσίους μὲν τινὰς τοὺς πάντας τῶν δυνατῶν ἀπέκτεινε,
τετρακοσίους δὲ φυγῇ ζημιώσαντες καὶ αὐτοὶ τὴν γῆν αὐτῶν
καὶ οἰκίας νειμάμενοι, Ἀθηναίων τε σφίσι αὐτονομίαν μετὰ
ταῦτα ὥς βεβαίοις ἤδη ψηφισαμένων, τὰ λοιπὰ διώκουν τὴν
πόλιν, καὶ τοῖς γεωμόροις μετεδίδοσαν οὔτε ἄλλου οὔδεός,
οὔτε ἐκδοῦναι οὐδ' ἀγαγέσθαι παρ' ἐκείνων οὐδ' ἐς ἐκείνους
οὔδενι ἔτι τοῦ δήμου ἐξῆν.

22. Μετὰ δὲ ταῦτα τοῦ αὐτοῦ θέρους οἱ Χῖοι, ὥσπερ
ἤρξαντο, οὔδεν ἀπολείποντες προθυμίας, ἄνευ τε Πελοπον-
νησίων πλήθει παρόντες ἀποστήσαι τὰς πόλεις καὶ βουλόμε-
νοι ἅμα ὥς πλείστους σφίσι ξυγκινδυνεύειν, στρατεύονται
αὐτοὶ τε τρισκαίδεκα ναυσὶν ἐπὶ τὴν Λέσβον, ὥσπερ εἶρητο
ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων δεύτερον ἐπ' αὐτὴν ἰέναι καὶ ἐκεῖ-
θεν ἐπὶ τὸν Ἑλλάσποντον, καὶ ὁ πεζὸς ἅμα Πελοποννησίων
τε τῶν παρόντων καὶ τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων παρῆει ἐπὶ
Κλαζομενῶν τε καὶ Κύμης· ἤρχε δ' αὐτοῦ Εὐάλας Σπαρτιά-
2 τῆς, τῶν δὲ νεῶν Δεινιάδας περιόικος. καὶ αἱ μὲν νῆες κατα-
πλεύσασαι Μήθυμναν πρῶτον ἀφιστάσι, καὶ καταλείπονται

2. τοῦ πεζοῦ. 16, 1. 19, 3. — ἐπι-
καθελὼν erklärt sich aus 16, 3. —
Διομέδων. 19, 2.

21. [ὑπὸ] τοῦ δήμου. Die Präpos.
ist gut bezeugt und es lässt sich
schwer sagen, wie sie als Glossem
eingeschoben werden konnte; doch
sind die Stellen zu 1, 130, 1 etwas
verschieden. Mit Hünnekes ἐγένετο
ὑπὸ τοῦ δήμου zu verbinden erlaubt
wohl der Artik. ἡ u. die Wortstel-
lung nicht. — τοῖς δυνατοῖς von
ἡ ἐπανάστασις regiert: zu 1, 73, 1.

— μετεδίδοσαν κτέ. Ueb. die Satz-
bildung zu 1, 16. — ἐκδοῦναι —
ἐκείνους. Chiasmus. Die Ellipse von
τὰς θυγατέρας auch bei Herod. 5,
92, 5 ἐδίδοσαν δὲ καὶ ἤγοντο ἐξ
ἀλλήλων. — οὐδ' ἀγ. Emend. von
Bekker für οὐτ' ἀγ.

22. 1. πλήθει παρόντες verwirft
Madvig als sinnwidrig u. als schlecht
construiert (mit dem Inf.). Er
schreibt πειθοῖ πειρῶνται u. setzt
dann vor βουλ. ein Komma. —
ὥσπερ εἶρητο. C. 8, 2.

τέσσαρες νῆες ἐν αὐτῇ· καὶ αὖθις αἱ λοιπαὶ Μυτιλήνην ἀφιστάσιν.

23. Ἀστυόχος δὲ ὁ Λακεδαιμόνιος ναύαρχος τέσσαρσι ναυσίν, ὥσπερ ὥρμητο, πλέων ἐκ τῶν Κεγχρειῶν ἀφικνεῖται ἐς Χίον. καὶ τρίτην ἡμέραν αὐτοῦ ἦκοντος αἱ Ἀττικάι νῆες, πέντε καὶ εἴκοσιν, ἔπλεον ἐς Λέσβον, ὧν ἦρχε Λέων καὶ Διομέδων. Λέων γὰρ ὕστερον δέκα ναυσὶ προσεβοήθησεν ἐκ τῶν Ἀθηναίων. ἀναγαγόμενος δὲ καὶ ὁ Ἀστυόχος τῇ αὐτῇ 2 ἡμέρᾳ ἐς ὄψέ, καὶ προσλαβὼν Χίαν ναῦν μίαν, ἔπλει ἐς τὴν Λέσβον, ὅπως ὠφελοίη, εἴ τι δύναιτο. καὶ ἀφικνεῖται ἐς τὴν Πύρραν, ἐκεῖθεν δὲ τῇ ὕστεραίᾳ ἐς Ἑρεσον, ἐνθα πυνθάνεται ὅτι ἡ Μυτιλήνη ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων αὐτοβοεὶ ἐάλωκεν· οἱ γὰρ 3 Ἀθηναῖοι, ὥσπερ ἔπλεον, ἀπροσδόκητοι κατασχόντες ἐς τὸν λιμένα τῶν τε Χίων νεῶν ἐκράτησαν καὶ ἀποβάντες τοὺς ἀντιστάοντας μάχῃ νικήσαντες τὴν πόλιν ἔσχον. ἃ πυνθανόμενος 4 ὁ Ἀστυόχος τῶν τε Ἑρεσίων καὶ τῶν ἐκ τῆς Μηθύμνης μετ' Εὐβούλου Χίων νεῶν, αἵ τότε καταλειφθεῖσαι καί, ὥς ἡ Μυτιλήνη ἐάλω, φεύγουσαι περιέτυχον αὐτῷ τρεῖς (μία γὰρ ἐάλω ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων), οὐκέτι ἐπὶ τὴν Μυτιλήνην ὥρμησεν, ἀλλὰ τὴν Ἑρεσον ἀποστήσας καὶ ὀπλίσας καὶ τοὺς ἀπὸ τῶν ἑαυτοῦ νεῶν ὀπλίτας πεζῇ παραπέμπει ἐπὶ τὴν Ἀντισσαν καὶ Μήθυμναν, ἄρχοντα Ἑτεόνικον προστάξας, καὶ αὐτὸς ταῖς τε μεθ' ἑαυτοῦ ναυσὶ καὶ ταῖς τρισὶ ταῖς Χίαις παρέπλει, ἐλπίζων τοὺς Μηθυμναίους θαρσῆσειν τε ἰδόντας σφᾶς καὶ ἐμμενεῖν τῇ ἀποστάσει. ὥς δὲ αὐτῷ τὰ ἐν τῇ Λέσβῳ πάντα ἠναντιοῦτο, 5 ἀπέπλευσε τὸν ἑαυτοῦ στρατὸν πεζὸν ἀναλαβὼν ἐς τὴν Χίον. ἀπεκομίσθη δὲ πάλιν κατὰ πόλεις καὶ ὁ ἀπὸ τῶν νεῶν πεζός,

23. 1. ὥσπερ ὥρμητο. 20, 1. — τρίτην — ἦκοντος eigtl.: als er den dritten Tag anwesend war, also: am dritten Tage nach seiner Ankunft. M. 425, 2, c. — πέντε καὶ εἴκοσιν. Diomedon erschien 19, 2 mit sechzehn Segeln, u. Leon hatte zehn; eins also fehlt hier aus einem nicht erwähnten Grunde.

2. ἐς ὄψέ auch 3, 108, 3.

3. ὥσπερ ἔπλεον fast in dem Sinne wie ὥσπερ εἶχον. zu 1, 134, 3. — τῶν Χίων νεῶν. Dies waren neun: C. 22. — ἐκράτησαν, bemächtigten sich.

4. τότε. 22, 2.

5. πεζόν fñgt nur V. hinzu. Ueb. die Stellung zu C. 5, 5. — ὁ ἀπὸ τῶν νεῶν πεζός. Insofern das Landheer (über welches C. 22, 1) zur Unterstützung der Flotte dienen, also in enger Verbindung mit derselben agieren sollte, konnte, scheint mir, ganz fñgl. die Trennung desselben von den Schiffen mit Anwendung der bekannten Attract. durch ἀπεκομίσθη ὁ ἀπὸ τῶν νεῶν πεζός ausgedrñckt werden: ὁ μετὰ τῶν νεῶν πεζός ἀπεκομίσθη ἀπὸ τῶν νεῶν.

ὃς ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον ἐμέλλησεν ἰέναι. καὶ ἀπὸ τῶν ἐν
 Κεγχρειᾷ ξυμμαχίδων Πελοποννησίων νεῶν ἀφικνουῦνται αὐτοῖς
 6 ἕξ μετὰ ταῦτα ἐς τὴν Χίον. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι τὰ τε ἐν τῇ Λέσβῳ
 πάλιν κατεστήσαντο καὶ πλεύσαντες ἕξ αὐτῆς Κλαζομενίων τὴν
 ἐν τῇ ἡπείρῳ Πολίχναν τειχιζομένην ἐλόντες διεκόμισαν πάλιν
 αὐτοὺς ἐς τὴν ἐν τῇ νήσῳ πόλιν πλὴν τῶν αἰτίων τῆς ἀπο-
 στάσεως· οὗτοι δὲ ἐς Δαφνουῦντα ἀπῆλθον. καὶ αὖθις Κλα-
 ζομεναὶ προσεχώρησαν Ἀθηναίοις.

24. Τοῦ δ' αὐτοῦ θέρους οἳ τ' ἐπὶ Μιλήτῳ Ἀθηναῖοι
 ταῖς εἴκοσι ναυσὶν ἐν τῇ Λάδῃ ἐφορμουῦντες ἀπόβασιν ποιη-
 σάμενοι ἐς Πάνορμον τῆς Μιλησίας Χαλκιδέα τε τὸν Λακεδαι-
 μόνιον ἄρχοντα μετ' ὀλίγων παραβοηθήσαντα ἀποκτείνουσι
 καὶ τροπαῖον τρίτῃ ἡμέρᾳ ὕστερον διαπλεύσαντες ἔστησαν, ὃ
 2 οἱ Μιλήσιοι ὥς οὐ μετὰ κράτους τῆς γῆς σταθὲν ἀνεῖλον· καὶ
 Λέων καὶ Διομέδων ἔχοντες τὰς ἐκ Λέσβου Ἀθηναίων ναῦς,
 ἕκ τε Οἰνουςσῶν τῶν πρὸ Χίου νήσων καὶ ἐκ Σιδουόσσης καὶ
 ἐκ Πτελεοῦ, ἃ ἐν τῇ Ἐρυθραίᾳ εἶχον τεῖχῃ, καὶ ἐκ τῆς Λέσβου
 ὁρμώμενοι τὸν πρὸς τοὺς Χίους πόλεμον ἀπὸ τῶν νεῶν ἐποι-
 οῦντο· εἶχον δὲ ἐπιβάτας τῶν ὀπλιτῶν ἐκ καταλόγου ἀναγκά-
 3 στούς. καὶ ἐν τε Καρδαμύλῃ ἀποβάντες καὶ ἐν Βολίσσω τοὺς
 προσβοηθήσαντας τῶν Χίων μάχῃ νικήσαντες καὶ πολλοὺς
 διαφθείραντες ἀνάστατα ἐποίησαν τὰ ταύτῃ χωρία, καὶ ἐν
 Φάναις αὖθις ἄλλῃ μάχῃ ἐνίκησαν καὶ τρίτῃ ἐν Λευκωνίῳ.
 καὶ μετὰ τοῦτο οἱ μὲν Χῖοι ἤδη οὐκέτι ἐπεξήεσαν, οἱ δὲ τὴν
 χώραν καλῶς κατεσκευασμένην καὶ ἀπαθῆ οὔσαν ἀπὸ τῶν
 4 Μηδικῶν μέχρι τότε διεπόρθησαν. Χῖοι γὰρ μόνοι μετὰ Λα-
 κεδαιμονίους ὧν ἐγὼ ἡσθόμην ἠὺδαιμόνησάν τε ἅμα καὶ ἐσω-
 φρόνησαν, καὶ ὅσῳ ἐπεδίδου ἡ πόλις αὐτοῖς ἐπὶ τὸ μείζον,
 5 τόσῳ καὶ ἐκοσμοῦντο ἐχυρώτερον. καὶ οὐδ' αὐτὴν τὴν ἀπό-

6. τειχιζομένην. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. Zur Sache 14, 3.

24. 1. εἴκοσι. zu 17, 3. — διαπλεύσαντες, wieder hinüberfahrend von Lade nach dem Gebiete von Milet. — οὐ μετὰ κράτους = οὐ κρατούντων αὐτῶν.

2. ἐκ καταλ. ἀναγκ., aus der Stammrolle zwangsweise ausgehobene. Diese Zwangsmaassregel war durch die Gefahr ge-

rechtfertigt. In der Regel wurden die Marinesoldaten (ἐπιβάται) aus den Leuten der vierten Classe (den θῆτες) genommen, die nicht zum κατάλογος gehörten.

3. ἐν bei ἀποβαίνειν hat Thuk. sonst nicht, doch Xen. Hell. 1, 3, 22.

4. ἠὺδαιμόνησάν τε V. gut statt der Vulg. εὐδαιμονήσαντες. — τόσῳ. zu 4, 28, 3.

στασιν, εἰ τοῦτο δοκοῦσι παρὰ τὸ ἀσφαλέστερον προᾶξαι, πρό-
τερον ἐτόλμησαν ποιήσασθαι ἢ μετὰ πολλῶν τε καὶ ἀγαθῶν
ξυμμάχων ἔμελλον ξυγκινδυνεύσειν καὶ τοὺς Ἀθηναίους
ἡσθάνοντο οὐδ' αὐτοὺς ἀντιλέγοντας ἔτι μετὰ τὴν Σικελικὴν
ξυμφορὰν ὥς οὐ πάννυ πόνηρα σφῶν βεβαίως τὰ πράγματα
εἶη. εἰ δέ τι ἐν τοῖς ἀνθρωπείοις τοῦ βίου παραλόγοις ἐσφά-
λησαν, μετὰ πολλῶν οἷς ταῦτ' ἔδοξε, τὰ τῶν Ἀθηναίων ταχὺ
ξυναναιρεθήσεσθαι, τὴν ἁμαρτίαν ξυνέγνωσαν. εἰργομένοις 6
οὖν αὐτοῖς τῆς θαλάσσης καὶ κατὰ γῆν πορθουμένοις ἐνεχεί-
ρησάν τινες πρὸς Ἀθηναίους ἀγαγεῖν τὴν πόλιν· οὓς αἰσθό-
μενοι οἱ ἄρχοντες αὐτοὶ μὲν ἡσύχασαν, Ἀστύοχον δὲ ἐξ Ἐρυ-
θρῶν τὸν ναύαρχον μετὰ τεσσάρων νεῶν, αἱ παρῆσαν αὐτῷ,
κομίσαντες ἐσκόπουν ὅπως μετριώτατα ἢ ὁμήρων λήψει ἢ ἄλλῳ
τῷ τρόπῳ καταπαύσουσι τὴν ἐπιβουλήν. καὶ οἱ μὲν ταῦτα
ἔπρασσον.

25. Ἐκ δὲ τῶν Ἀθηναίων τοῦ αὐτοῦ θέρους τελευτῶντος
χίλιοι ὀπλῖται Ἀθηναίων καὶ πεντακόσιοι καὶ χίλιοι Ἀργείων
(τοὺς γὰρ πεντακοσίους τῶν Ἀργείων ψιλοὺς ὄντας ὥπλισαν
οἱ Ἀθηναῖοι) καὶ χίλιοι τῶν ξυμμάχων ναυσὶ δυοῖν δεούσαις
πεντήκοντα, ὧν ἦσαν καὶ ὀπλιταγωγοί, Φρυνίχου καὶ Ὀνο-
μακλέους καὶ Σκιρωνίδου στρατηγούντων κατέπλευσαν ἐς
Σάμον, καὶ διαβάντες ἐς Μίλητον ἐστρατοπεδεύσαντο. Μι- 2
λήσιοι δὲ ἐξελθόντες αὐτοὶ τε, ὀκτακόσιοι ὀπλῖται, καὶ οἱ
μετὰ Χαλκιδέως ἐλθόντες Πελοποννήσιοι καὶ Τισσαφέρνους
τι ξενικὸν ἐπικουρικὸν καὶ αὐτὸς Τισσαφέρνους παρὼν καὶ ἡ
ἵππος αὐτοῦ ξυνέβαλον τοῖς Ἀθηναίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις.
καὶ οἱ μὲν Ἀργεῖοι τῷ σφετέρῳ αὐτῶν κέρει προεξάξαντες καὶ 3
καταφρονήσαντες, ὥς ἐπὶ Ἰωνάς τε καὶ οὐ δεξομένους ἀτα-

5. ξυγκινδυνεύσειν Conj. von Bekker. V. ξυγκινδυνεύειν. Vulg. κινδυνεύσειν. — ὥς οὐ nach ἀντι-
λέγοντας. zu 1, 28, 5. — βεβαίως,
entschieden. v. 4, 72, 4. 126, 4. —
ξυναναιρεθήσεσθαι V. Vulg. ξυναι-
ρεθήσεσθαι. — τὴν ἁμ. ξυνέγνω-
σαν, sie theilten die irrige
Meinung. zu 7, 73, 2.

6. εἰργομένοις — αὐτοῖς. Ueber
den Dativ M. 562, 2.

25. 1. πεντακόσιοι καὶ χίλιοι ge-
hört zusammen.

2. Χαλκιδέως. C. 17.

3. προεξάξαντες, vorstürmend
aus der Schlachtlinie heraus. vgl.
Herod. 9, 62, 5 προεξαΐσσοντες —
ἐσέπιπτον ἐς τοὺς Σπαρτιήτας. Die
Codd. ausser V., welcher προεξαΐ-
ξαντες hat, lesen προεξάξαντες.
Aber, abgesehen von der durch das
selbst verdächtige προσῆξαν (2, 97,
3) nicht geschützten Form, ge-
braucht Th. das Activ προεξάγειν
nur transit.; auch wäre es matt
gegen das mit καὶ καταφρονήσαντες
treffend verbundene προεξάξαντες.
— ὥς ἐπὶ Ἰωνας. zu 6, 77, 1.

κτότερον χωροῦντες, νικῶνται ὑπὸ τῶν Μιλησίων καὶ δια-
 4 φθείρονται αὐτῶν ὀλίγῳ ἐλάσσους τριακοσίων ἀνδρῶν. Ἀθη-
 ναῖοι δὲ τοὺς τε Πελοποννησίους πρῶτους νικήσαντες καὶ
 τοὺς βαρβάρους καὶ τὸν ἄλλον ὄχλον ὠσάμενοι, τοῖς Μιλη-
 σίοις οὐ ξυμμίξαντες, ἀλλ' ὑποχωρησάντων αὐτῶν ἀπὸ τῆς
 τῶν Ἀργείων τροπῆς ἐς τὴν πόλιν, ὥς ἐώρων τὸ ἄλλο σφῶν
 ἡσσώμενον, πρὸς αὐτὴν τὴν πόλιν τῶν Μιλησίων κρατοῦντες
 5 ἤδη τὰ ὄπλα τίθενται. καὶ ξυνέβη ἐν τῇ μάχῃ ταύτῃ τοὺς
 Ἴωνας ἀμφοτέρωθεν τῶν Δωριῶν κρατῆσαι· τοὺς τε γὰρ
 κατὰ σφᾶς Πελοποννησίους οἱ Ἀθηναῖοι ἐνίκων καὶ τοὺς Ἀρ-
 γείους οἱ Μιλήσιοι. στήσαντες δὲ τροπαῖον τὸν περιτειχισμὸν
 ἰσθμώδους ὄντος τοῦ χωρίου οἱ Ἀθηναῖοι παρεσκευάζοντο,
 νομίζοντες, εἰ προσαγάγοιντο Μίλητον, ῥαδίως ἂν σφίσι καὶ
 τᾶλλα προσχωρήσειν.

26. Ἐν τούτῳ δὲ περὶ δείλῃν ἤδη ὀψίαν ἀγγέλλεται αὐτοῖς
 τὰς ἀπὸ Σικελίας καὶ Πελοποννήσου πέντε καὶ πεντήκοντα
 ναῦς ὅσον οὐ παρεῖναι. τῶν τε γὰρ Σικελιωτῶν, Ἑρμοκρά-
 τους τοῦ Συρακοσίου μάλιστα ἐνάγοντος ξυνεπιλαβέσθαι καὶ
 τῆς ὑπολοίπου Ἀθηναίων καταλύσεως, εἴκοσι νῆες Συρακο-
 σίων ἦλθον καὶ Σελινούντιαι δύο, αἳ τε ἐκ Πελοποννήσου, ἃς
 παρεσκευάζοντο, ἐτοῖμαι ἤδη οὔσαι· καὶ Θηριμένει τῷ Λακε-
 δαιμονίῳ ξυναμφοτέραι ὥς Ἀστύοχον τὸν ναύαρχον προστα-
 χθεῖσαι κομίσαι, κατέπλευσαν ἐς Λέρον πρῶτον τὴν πρὸ Μιλήτου
 2 νῆσον. ἔπειτα ἐκεῖθεν αἰσθόμενοι ἐπὶ Μιλήτῳ ὄντας Ἀθη-
 ναίους ἐς τὸν Ἰασικὸν κόλπον πρότερον πλεύσαντες ἐβούλοντο
 3 εἰδέναι τὰ περὶ τῆς Μιλήτου. ἐλθόντος δὲ Ἀλκιβιάδου ἱππῶ
 ἐς Τειχιούσσαν τῆς Μιλησίας, οἵπερ τοῦ κόλπου πλεύσαντες

5. ἀμφοτέρωθεν V. Vulg. ἀμφο-
 τέρων. — ἂν προσχωρήσειν. zu 2,
 80, 8.

26. 1. Σικελίας καὶ Πελ. V.
 Vulg. Πελ. καὶ Σικ. — ὅσον οὐ.
 zu 4, 125, 1. — καὶ τῆς V. Vulg.
 ohne καί. — ἃς παρεσκευάζοντο.
 C. 6, 4. 5. An Zahl waren es also
 dreiunddreissig. — Θηριμένει. So
 hiess der im Folg. noch mehrfach
 erwähnte Laked. dieses Namens
 nach mehrern Codd., während ihn
 die Vulg. Θηραμένης, wie den

bekannten Ath., nennt. — Λέρον
 V. Vulg. Ἐλεόν, ein ganz unbe-
 kannter Name. Für Λέρον spricht
 vor Allem 27, 1 ὥς ἀπὸ τῆς Λέρου
 ἐπύθετο κτέ., ferner dass es nahe
 am Eingang des gleich erwähnten
 iasischen Busens lag. Wenn schon
 noch 350 Stadien von Milet ent-
 fernt, konnte Leros dennoch fügl.
 „die Insel vor Milet“ genannt
 werden, weil es für eine vom Pe-
 loponnes kommende Flotte in der
 That die letzte bedeutende Insel
 vor Milet war.

ηῦλίσαντο, πυνθάνονται τὰ περὶ τῆς μάχης· παρῆν γὰρ ὁ Ἀλκιβιάδης καὶ ξυνεμάχετο τοῖς Μιλησίοις καὶ Τισσαφέρνει· καὶ αὐτοῖς παρήνει, εἰ μὴ βούλονται τὰ τε ἐν Ἰωνίᾳ καὶ τὰ ξύμπαντα πράγματα διολέσαι, ὥς τάχιστα βοηθεῖν Μιλήτῳ καὶ μὴ περιδεῖν ἀποτειχισθεῖσαν.

27. Καὶ οἱ μὲν ἅμα τῇ ἔῳ ἔμελλον βοηθήσειν· Φρύνιχος δὲ ὁ τῶν Ἀθηναίων στρατηγός, ὥς ἀπὸ τῆς Λέρου ἐπύθετο τὰ τῶν νεῶν σαφῶς, βουλομένων τῶν ξυναρχόντων ὑπομείναντας διανυμαχεῖν, οὐκ ἔφη οὔτ' αὐτὸς ποιήσειν τοῦτο οὔτ' ἐκείνοις οὐδ' ἄλλῳ οὐδενὶ ἐς δύναμιν ἐπιτρέψειν. ὅπου 2 γὰρ ἔξεστιν ἐν ὑστέρῳ, σαφῶς εἰδότας πρὸς ὁπόσας τε ναῦς πολεμίας καὶ ὅσας πρὸς αὐτὰς ταῖς σφετέραις, ἱκανῶς καὶ καθ' ἡσυχίαν παρασκευασαμένους ἀγωνίσασθαι, οὐδέποτε τῷ αἰσχυρῷ ὀνειδέει εἰξας ἀλόγως διακινδυνεύσειν. οὐ γὰρ αἰσχυρὸν 3 εἶναι Ἀθηναίους ναυτικῷ μετὰ καιροῦ ὑποχωρῆσαι, ἀλλὰ καὶ μετὰ ὁτιοῦν τρόπου αἰσχίον ξυμβήσεσθαι ἢν ἡσσηθῶσι· καὶ τὴν πόλιν οὐ μόνον τῷ αἰσχυρῷ, ἀλλὰ καὶ τῷ μεγίστῳ κινδύνῳ περιπίπτειν· ἢ μόλις ἐπὶ ταῖς γεγεννημέναις ξυμφοραῖς ἐνδέχεσθαι μετὰ βεβαίου παρασκευῆς καθ' ἐκουσίαν, ἢ πάννυ γε ἀνάγκη, προτέρᾳ ποι ἐπιχειρεῖν, ποῦ δὲ μὴ βιαζομένη γε πρὸς

3. παρῆν, er war zugegen gewesen, näml. in der Schlacht. — καὶ αὐτοῖς παρήνει ist Fortsetzung von πυνθάνονται τὰ περὶ τῆς μάχης.

27. 1. ὑπομείναντας wie wenn der Subjectsacc. σαφῶς dabeistände. — οὐδ' Conj. von Bekker für οὔτ'. Die Distribution ist nur zweigliedrig. vgl. C. 21 zu E.

2. ὅπου, jetzt wo. v. 8, 96, 2. — σφετέραις. Hier ist aus dem folg. ἀγωνίσασθαι zu denken ἀγωνιουῦνται. — παρασκευασαμένους habe ich jetzt mit Dobree geschrieben. D. Hh. παρασκευασαμένοις ἔσται, was als eine Epanalepsis von ἔξεστιν zu erklären mir nicht mehr statthaft scheint.

3. μετὰ ὁτιοῦν τρόπου verb. mit ἡσσηθῶσι. Warum es vorangestellt u. warum in ungewöhl. Weise μετὰ τρόπου gesagt ist, liegt auf der Hand. — αἰσχίον. Ueb. den Compar. zu 2, 40, 1. —

ξυμβήσεσθαι = γενήσεσθαι. — τῷ αἰσχυρῷ gehört nicht zu κινδύνῳ, sond. ist Neutr. — ἢ μόλις κτέ. Bei der gewöhl. Interpunct., die ein Komma vor ἢ setzt, erscheint der folg. Fragesatz zu abgerissen. Dagegen ist die asyndetische Anfügung eines epexegetischen Satzes nicht eine Härte, sondern die Regel. zu 2, 60, 4. — ἐνδέχεσθαι. Ueb. den Inf. im Relativsatze zu 1, 91, 5. — καθ' ἐκουσίαν. Aehnlg. gebildete adverbiale Ausdrücke zu 1, 14, 2. — ἢ πάννυ γε ἀνάγκη, oder sonst höchstens aus dringender Noth, näml. wenn sie ohne eine nachhaltige Rüstung sei. — ποῦ δὲ annähernd = πῶς δὲ. Auch hier ist noch zu denken ἐνδέχεσθαι. Uebrigens ist die Lesart beim Schwanken der Hh. unsicher. Madvig schreibt οὐ für ποῦ, so dass dann das Ganze bis εἶναι relativer Satztheil wäre. Herwerden verm. ἢ ποῦ δὲ.

4 αὐθαιρέτους κινδύνους ἰέναι; ὥς τάχιστα δὲ ἐκέλευε τοὺς τε
 τραυματίας ἀναλαμβάνοντας καὶ τὸν πεζὸν καὶ τῶν σκευῶν ὅσα
 ἦλθον ἔχοντες, ἃ δ' ἐκ τῆς πολεμίας εἰλήφασιν καταλιπόντας,
 ὅπως κοῦφαι ὦσιν αἱ νῆες, ἀποπλεῖν ἐς Σάμον, καὶ κεῖθεν ἤδη
 ξυναγαγόντας πάσας τὰς ναῦς τοὺς ἐπίπλους, ἣν που καιρὸς
 5 ἦ, ποιεῖσθαι. ὥς δὲ ἔπεισε, καὶ ἔδρασε ταῦτα· καὶ ἔδοξεν
 οὐκ ἐν τῷ αὐτίκα μᾶλλον ἢ ὕστερον, οὐκ ἐς τοῦτο μόνον,
 ἀλλὰ καὶ ἐς ὅσα ἄλλα Φρύνιχος κατέστη, οὐκ ἀξύνετος εἶναι.
 6 καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἀφ' ἐσπέρας εὐθὺς τούτῳ τῷ τρόπῳ
 ἀτελεῖ τῇ νίκῃ ἀπὸ τῆς Μιλήτου ἀνέστησαν, καὶ οἱ Ἀργεῖοι
 κατὰ τάχος καὶ πρὸς ὀργὴν τῆς ξυμφορᾶς ἀπέπλευσαν ἐκ τῆς
 Σάμου ἐπ' οἶκον.

28. Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι ἅμα τῇ ἔφ' ἐκ τῆς Τειχιούσης
 ἄραντες ἐπικατάγονται, καὶ μέιναντες ἡμέραν μίαν τῇ ὕστε-
 ραίᾳ καὶ τὰς Χίας ναῦς προσλαμβάνοντες τὰς μετὰ Χαλκιδέως τὸ
 πρῶτον ξυγκαταδιωχθείσας ἐβούλοντο πλεῦσαι ἐπὶ τὰ σκεύη
 2 ἃ ἐξείλοντο ἐς Τειχιούσαν πάλιν. καὶ ὥς ἦλθον, Τισσαφέρ-
 νης τῷ πεζῷ παρελθὼν πείθει αὐτοὺς ἐπὶ Ἰάσον, ἐν ᾗ Ἀμόρ-
 γης πολέμιος ὢν κατεῖχε, πλεῦσαι. καὶ προσβαλόντες τῇ Ἰάσῳ
 αἰφνίδιοι καὶ οὐ προσδεχομένων ἀλλ' ἢ Ἀττικὰς τὰς ναῦς
 εἶναι αἰρουῦσι· καὶ μάλιστα ἐν τῷ ἔργῳ οἱ Συρακόσιοι ἐπηνέ-
 3 θησαν. καὶ τὸν τε Ἀμόργην ζῶντα λαβόντες, Πισσοῦθνον
 νόθον υἱόν, ἀφεστῶτα δὲ βασιλέως, παραδιδόασιν οἱ Πε-
 λοποννήσιοι Τισσαφέρνει ἀπαγαγεῖν, εἰ βούλεται, βασιλεῖ,
 ὥσπερ αὐτῷ προσέταξε, καὶ τὴν Ἰάσον διεπόρθησαν καὶ χρή-
 ματα πάνυ πολλὰ ἢ στρατιὰ ἔλαβε· παλαιόπλουτον γὰρ ἦν τὸ
 4 χωρίον. τοὺς τ' ἐπικούρους τοὺς περὶ τὸν Ἀμόργην παρὰ
 σφᾶς αὐτοὺς κομίσαντες καὶ οὐκ ἀδίκησαντες ξυνέταξαν, ὅτι

4. ὅσα ἦλθον ἔχοντες die häufigste Wortstellung. zu 1, 9, 2.

5. καὶ ἔδρασε, that er auch. zu 5, 27, 1. — οὐκ ἐς. Kr. verm. wohl richtig οὐδ' ἐς. — κατέστη, sich einliess.

6. ἀτελεῖ τῇ ν., bei dem unvollständigen S. — πρὸς ὀργήν. zu 2, 65, 8.

28. 1. Τειχιούσης. 26, 3. — ἐπικατάγονται, landen nach der Abfahrt der Ath. v. 3, 49, 4.

— τὸ πρῶτον. C. 17. — ξυγκαταδιωχθείσας ein nur aus dieser St. bekanntes Compositum. — ἐξείλοντο, ausgeladen hatten, um die Schiffe zu erleichtern. — πάλιν verb. mit πλεῦσαι.

2. Ἀμόργης. C. 5, 5. — κατεῖχε, sich hielt. zu 6, 95, 2. — ἀλλ' ἢ. zu 5, 60, 1.

3. νόθον υἱόν. zu C. 5, 5. — παλαιόπλουτον sonst nur bei Spätern.

4. ξυνέταξαν, nahmen sie in

ἦσαν οἱ πλεῖστοι ἐκ Πελοποννήσου· τό τε πόλισμα Τισσα-
φέρνει παραδόντες καὶ τὰ ἀνδράποδα πάντα, καὶ δοῦλα καὶ
ἐλεύθερα, ὧν καθ' ἕκαστον στατήρα δαρεικὸν παρ' αὐτοῦ
ξυνέβησαν λαβεῖν, ἔπειτα ἀνεχώρησαν ἐς τὴν Μίλητον. καὶ 5
Πεδάριτόν τε τὸν Λέοντος ἐς τὴν Χίον ἄρχοντα Λακεδαιμο-
νίων πεμψάντων ἀποστέλλουσι πεζῇ μέχρ' Ἐρυθρῶν ἔχοντα
τὸ παρὰ Ἀμόργου ἐπικουρικόν, καὶ ἐς τὴν Μίλητον αὐτοῦ
Φίλιππον καθιστᾶσιν. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

29. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος, ἐπειδὴ τὴν Ἰασον
κατεστήσατο ὁ Τισσαφέρνης ἐς φυλακὴν, παρῆλθεν ἐς τὴν
Μίλητον, καὶ μηνὸς μὲν τροφήν, ὥσπερ ὑπέσθη ἐν τῇ Λακε-
δαίμονι, ἐς δραχμὴν Ἀττικὴν ἐκάστῳ πάσαις ταῖς ναυσὶ διέ-
δωκε, τοῦ δὲ λοιποῦ χρόνου ἐβούλετο τριώβολον διδόναι,
ἕως ἂν βασιλέα ἐπέρῃται· ἦν δὲ κελεύη, δώσειν ἔφη ἐντελῇ
τὴν δραχμὴν. Ἐρμοκράτους δὲ ἀντειπόντος, τοῦ Συρακο- 2
σίου στρατηγοῦ, (ὁ γὰρ Θηριμένης οὐ ναύαρχος ὢν, ἀλλ'
Ἀστυόχῳ παραδοῦναι τὰς ναῦς ξυμπλέων, μαλακὸς ἦν περὶ
τοῦ μισθοῦ) ὅμως δὲ παρὰ πέντε ναῦς πλέον ἀνδρὶ ἐκάστῳ ἢ

ihre Reihen auf. — καὶ δοῦλα
καὶ ἐλεύθερα ohne Art. angeschlos-
sen. zu 1, 49, 5. — καθ' ἕκαστον
im distributiven Sinne, hier als
Vertreter des Genet. *quorum singu-
lorum*. zu 2, 39, 2. — στατήρα δα-
ρεικόν, ein Goldstück, zwanzig at-
tische Drachmen an Werth.

5. ἐς τὴν Μίλητον αὐτοῦ, zu
Milet selbst. In den übrigen
Stellen ähnlicher Art stimmt die
Präpos. genauer mit dem Adv.,
wie 3, 81, 3 ἐν τῷ ἱερῷ αὐτοῦ,
5, 83, 1 ἐκ τοῦ Ἀργεῖος αὐτόθεν.
Es sind also an uns. St. gleichsam
die Constr. καθιστάναι εἰς τόπον
u. καθ. ἐν τόπῳ verschmolzen. v.
97, 1.

29. 1. κατεστ. — ἐς φυλακὴν,
richtete er zu einem Be-
satzungsposten ein. Auch
hier bezeichnet also ἐς das Resul-
tat. vgl. zu 7, 87, 1. — ἐς δραχμὴν,
zum Belauf einer Drachme.
— τριώβολον. Dies war der zu
Athen übl. Sold der Seeleute: zu
3, 17, 3. — δώσειν ἔφη V. Vulg.
ἔφη δώσειν.

2. οὐ ναύαρχος — ξυμπλέων.
Hierdurch soll seine Nachgiebig-
keit hinsichtlich des Soldes moti-
viert werden. — ὅμως δέ, den-
noch, obgleich er eigentlich nur
drei Obolen geben wollte. Wegen
der Parenthese ist ein epanalepti-
sches δέ hinzugefügt. zu 7, 33, 2. —
παρὰ πέντε ναῦς κτέ. In dieser
viel behandelten Stelle habe ich
mich jetzt Madvigs glücklicher Ver-
besserung u. Erklärung angeschlos-
sen, die ich mit seinen eigenen
Worten hersetze. „Primum neces-
sario retinendum παρὰ πέντε ναῦς
πλέον (alioquin enim plane non
indicatur, quanto plus Tissaphernes
dederit); deinde scribendum est:
ἐς γὰρ πέντε ναῦς καὶ πεντήκοντα
(sic codd.) τριάκοντα (codd. praeter
Vatic. τρία) τάλαντα ἐδίδον τοῦ
μηνός. Triginta talenta stipendium
menstruum erat sexaginta navium,
si bini (lies: terni) oboli in diem
darentur; cum igitur hoc in quin-
quaginta quinque naves daretur,
nautae παρὰ πέντε ναῦς plus ac-
cipiebant (um fünf Schiffe mehr),

τρεις ὀβολοὶ ὁμολογήθησαν. ἐς γὰρ πέντε ναῦς καὶ πεντήκοντα τριάκοντα τάλαντα ἐδίδου τοῦ μηνός· καὶ τοῖς ἄλλοις, ὅσῳ πλείους νῆες ἦσαν τούτου τοῦ ἀριθμοῦ, κατὰ τὸν αὐτὸν λόγον τοῦτον ἐδίδοτο.

30. Τοῦ δ' αὐτοῦ χειμῶνος τοῖς ἐν τῇ Σάμῳ Ἀθηναίοις προσαφιγμένοι γὰρ ἦσαν καὶ οἰκοθεν ἄλλαι νῆες πέντε καὶ τριάκοντα καὶ στρατηγοὶ Χαρμῖνος καὶ Στρομβιχίδης καὶ Εὐκτῆμων, καὶ τὰς ἀπὸ Χίου καὶ τὰς ἄλλας πάσας ξυναγαγόντες, ἐβούλοντο διακληρωσάμενοι ἐπὶ μὲν τῇ Μιλήτῳ τῷ ναυτικῷ ἐφορμεῖν, πρὸς δὲ τὴν Χίον καὶ ναυτικὸν καὶ πεζὸν πέμψαι.
2 καὶ ἐποίησαν οὕτως· Στρομβιχίδης μὲν γὰρ καὶ Ὀνομακλῆς καὶ Εὐκτῆμων τριάκοντα ναῦς ἔχοντες καὶ τῶν ἐς Μίλητον ἐλθόντων χιλίων ὀπλιτῶν μέρος ἄγοντες ἐν ναυσὶν ὀπλιταγωγοῖς ἐπὶ Χίον λαχόντες ἔπλεον, οἱ δ' ἄλλοι ἐν Σάμῳ μένοντες τέσσαρσι καὶ ἐβδομήκοντα ναυσὶν ἐθαλασσοκράτουν, καὶ ἐπίπλους τῇ Μιλήτῳ ἐποιοῦντο.

31. Ὁ δ' Ἀστύοχος ὡς τότε ἐν τῇ Χίῳ ἔτυχε διὰ τὴν προδοσίαν τοὺς ὁμήρους καταλεγόμενος, τούτου μὲν ἐπέσχευεν, ἐπειδὴ ἦσθετο τὰς τε μετὰ Θηριμένους ναῦς ἠκούσας καὶ τὰ περὶ τὴν ξυμμαχίαν βελτίῳ ὄντα, λαβὼν δὲ ναῦς τὰς τε Πε-
2 λοποννησίων δέκα καὶ Χίας δέκα ἀνάγεται· καὶ προσβαλὼν Πτελεῶ καὶ οὐχ ἐλὼν παρέπλευσεν ἐπὶ Κλαζομενάς, καὶ ἐκέλευεν αὐτῶν τοὺς τὰ Ἀθηναίων φρονοῦντας ἀνοικίζεσθαι ἐς τὸν Δαφνοῦντα καὶ προσχωρεῖν σφίσι· ξυνεκέλευε δὲ καὶ
3 Ταμῶς, Ἰωνίας ὑπαρχος ὢν. ὡς δ' οὐκ ἐσήκουον, ἐσβολὴν ποιησάμενος τῇ πόλει οὔσῃ ἀτειχίστῳ καὶ οὐ δυνάμενος ἐλεῖν,

id est, tanto plus, quantum adii-
ciebat quinque navium stipendium
in reliquas quinquaginta quinque
distributum. Cum excidisset τριά-
κοντα post πεντήκοντα, id mendum
in Vaticano relictum est, in cete-
ris occultatum, addito infeliciter
τρία. — ὁμολογήθησαν hat sich
im Num. dem letzten Subj. accom-
modiert: v. 7, 27, 5. zu 7, 37, 2.

30. 1. Ueb. die Formation des
ersten Satzes mit γὰρ vgl. zu 1,
31, 2. καὶ vor τὰς ἀπὸ scheint in
der Weise gesetzt zu sein wie 1,
72, 1. — τὰς ἀπὸ Χίου. 24, 2. —
διακληρωσάμενοι. v. 6, 42, 1. 62, 1.

2. τῶν — ὀπλιτῶν. 25, 1. —
ἄγοντες für ἀγαγόντες (V. unrich-
tig ἀπολιπόντες) und nachher ἐπί-
πλους für ἐπίπλουσιν Verbesserungen
von Kr. Herwerden tilgt ἀγα-
γόντες.

31. 1. τότε. 24, 6. — τὰς τε —
ἠκούσας. C. 26. — τὰς τε Πελ.
δέκα. 24, 6. 23, 5.

2. ἀνοικίζεσθαι, sich weiter
landeinswärts ansiedeln. v. 1,
7. 58, 2. — Das Subj. zu προσχω-
ρεῖν sind d. übrigen Κλαζομενι-
er.

3. ἐσβολὴν ungewöhnlich statt
προσβολὴν, doch s. zu 4, 25, 8, wo
ἐσβάλλω in gleicher Weise steht,
wie auch mehrmals bei Herodot.

ἀπέπλευσεν ἀνέμῳ μεγάλῳ αὐτὸς μὲν ἐς Φώκαιαν καὶ Κύμην, αἱ δὲ ἄλλαι νῆες κατήσαν ἐς τὰς ἐπικειμένας ταῖς Κλαζομεναῖς νήσους Μαράθουσσαν καὶ Πήλην καὶ Δρύμουςσαν. καὶ 4 ὅσα ὑπεξέκειτο αὐτόθι τῶν Κλαζομενίων, ἡμέρας ἐμμείναντες διὰ τοὺς ἀνέμους ὁκτὼ τὰ μὲν διήρπασαν καὶ ἀνάλωσαν, τὰ δὲ ἐσβαλόμενοι ἀπέπλευσαν ἐς Φώκαιαν καὶ Κύμην ὡς Ἀστύοχον.

32. Ὅντος δ' αὐτοῦ ἐνταῦθα Λεσβίων ἀφικνοῦνται πρέσβεις βουλόμενοι αὐτοῖς ἀποστῆναι· καὶ αὐτὸν μὲν πείθουσιν, ὡς δ' οἱ τε Κορίνθιοι καὶ οἱ ἄλλοι ξύμμαχοι ἀπρόθυμοι ἦσαν διὰ τὸ πρότερον σφάλμα, ἄρας ἔπλει ἐπὶ τῆς Χίου. καὶ χειμασθεισῶν τῶν νεῶν ὕστερον ἀφικνοῦνται ἄλλαι ἄλλοθεν ἐς τὴν Χίον. καὶ μετὰ τοῦτο Πεδάριτος, τότε 2 παριὼν περὶ τῆς Μιλήτου, γενόμενος ἐν Ἐρυθραῖς διαπεραιοῦται αὐτός τε καὶ ἡ στρατιὰ ἐς Χίον· ὑπῆρχον δ' αὐτῷ καὶ ἐκ τῶν πέντε νεῶν στρατιῶται ὑπὸ Χαλκιδέως ἐς πεντακοσίους ξὺν ὅπλοις καταλειφθέντες. ἐπαγγελλομένων δέ τινων 3 Λεσβίων τὴν ἀπόστασιν, προσφέρει τῷ τε Πεδάριτι καὶ τοῖς Χίοις ὁ Ἀστύοχος τὸν λόγον ὡς χρὴ παραγενομένους ταῖς ναυσὶν ἀποστῆσαι τὴν Λέσβον· ἢ γὰρ ξυμμάχους πλείους σφᾶς ἔξειν ἢ τοὺς Ἀθηναίους, ἣν τι σφάλλωνται, κακώσειν. οἱ δ' οὐκ ἐσήκουον, οὐδὲ τὰς ναῦς ὁ Πεδάριτος ἔφη τῶν Χίων αὐτῷ προήσειν.

33. Κάκεινος λαβὼν τὰς τε τῶν Κορινθίων πέντε καὶ ἑκτὴν Μεγαρίδα καὶ μίαν Ἑρμιονίδα καὶ ἃς αὐτὸς Λακωνικάς ἔχων ἦλθεν, ἔπλει ἐπὶ τῆς Μιλήτου πρὸς τὴν ναυαρχίαν, πολλὰ ἀπειλήσας τοῖς Χίοις ἢ μὴν μὴ ἐπιβοηθήσειν, ἣν τι δέωνται. καὶ προσβαλὼν Κωρύκῳ τῆς Ἐρυθραίας ἐνηυλί- 2

— αἱ δὲ ἄλλαι. Der Satz wird so fortgeführt, als wenn vorher αὐτὸς μὲν ἀπέπλευσεν gestellt wäre. zu 1, 16.

4. ἐσβαλόμενοι, brachten sie an Bord.

32. 1. βουλόμενοι auf πρέσβεις bezogen anstatt auf Λεσβίων, insofern die Gesandten dem ganzen Volke gleichgestellt werden. — αὐτοῖς mit Bezug auf 22, 2. 23, 4.

2. τότε. 28, 5. — ὑπῆρχον, näml.

in Chios. — ἐκ — νεῶν. 17, 1. — ἐς πεντακοσίους V. Vulg. ὡς ἐς πεντακοσίους.

3. ὁ Ἀστ. τὸν λόγον V. Vulg. Ἀστ. λόγον.

33. 1. πέντε ist als Appos. zu fassen, wie πέντε καὶ εἴκοσι 23, 1. εἴκοσι 41, 3; also = πέντε οὐσας; denn dass die Korinth. fünf Schiffe geschickt, war vorher noch nicht gesagt. — Λακωνικάς, vier: 23, 1. — ἔχων ἦλθεν V. d. seltnere Stellung. Vulg. ἦλθεν ἔχων. zu 1, 9, 2.

σατο. οἱ δ' ἀπὸ τῆς Σάμου Ἀθηναῖοι ἐπὶ τὴν Χίον πλέοντες
 τῇ στρατιᾷ καὶ αὐτοὶ ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα λόφου διείργοντος
 3 καθωρμίσαντο, καὶ ἐλελήθεσαν ἀλλήλους. ἐλθούσης δὲ παρὰ
 Πεδαρίτου ὑπὸ νύκτα ἐπιστολῆς ὡς Ἐρυθραίων ἄνδρες αἰχμά-
 λωτοι ἐκ Σάμου ἐπὶ προδοσίᾳ ἐς Ἐρυθρὰς ἦκουσιν ἀφειμένοι,
 ἀνάγεται ὁ Ἀστύοχος εὐθὺς ἐς τὰς Ἐρυθρὰς πάλιν, καὶ παρὰ
 4 τοσοῦτον ἐγένετο αὐτῷ μὴ περιπεσεῖν τοῖς Ἀθηναίοις. δια-
 πλεύσας δὲ καὶ ὁ Πεδάριτος πρὸς αὐτὸν καὶ ἀναζητήσαντες τὰ
 περὶ τῶν δοκούντων προδιδόναι, ὡς εὖρον ἅπαν ἐπὶ σωτηρίᾳ
 τῶν ἀνθρώπων ἐκ τῆς Σάμου προφασισθέν, ἀπολύσαντες τῆς
 αἰτίας ἀπέπλευσαν ὁ μὲν ἐς τὴν Χίον, ὁ δὲ ἐς τὴν Μίλητον
 ἐκομίσθη, ὥσπερ διανοεῖτο.

34. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ ἡ τῶν Ἀθηναίων στρατιὰ ταῖς ναυ-
 σὶν ἐκ τοῦ Κωρύκου περιπλέουσα κατ' Ἀργῖνον ἐπιτυγχάνει
 τρισὶ ναυσὶ τῶν Χίων μακραῖς, καὶ ὡς εἶδον, ἐδίωκον· καὶ
 χειμῶν τε μέγας ἐπιγίγνεται καὶ αἱ μὲν τῶν Χίων μόλις κατα-
 φεύγουσιν ἐς τὸν λιμένα, αἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων αἱ μὲν μάλιστα
 ὀρμήσασαι τρεῖς διαφθείρονται καὶ ἐκπίπτουσι πρὸς τὴν πόλιν
 τῶν Χίων, καὶ ἄνδρες οἱ μὲν ἀλίσκονται οἱ δ' ἀποθνήσκουσιν,
 αἱ δ' ἄλλαι καταφεύγουσιν ἐς τὸν ὑπὸ τῷ Μίμαντι λιμένα,
 Φοινικοῦντα καλούμενον. ἐντεῦθεν δ' ὕστερον ἐς τὴν Λέσβον
 καθορμίσάμενοι παρεσκευάζοντο ἐς τὸν τειχισμόν.

35. Ἐκ δὲ τῆς Πελοποννήσου τοῦ αὐτοῦ χειμῶνος Ἰππο-
 κράτης ὁ Λακεδαιμόνιος ἐκπλεύσας δέκα μὲν Θουρίαις ναυσὶν,

2. ἐκ τοῦ ἐπὶ θ., von der ent-
 gegengesetzten Seite her,
 verb. mit καθωρμίσαντο, sc. ἐν Κω-
 ρύκῳ. — διείργοντος Conj. von Kr.
 statt διείργοντο καί, das nicht wohl
 erklärbar ist.

3. ἀφειμένοι, näml. von den Ath.
 — παρὰ τοσοῦτον κτέ. zu 3, 49, 4.

4. πρὸς αὐτόν V. Vulg. παρ'
 αὐτῶν. — ἐκ τῆς Σάμου verb. mit
 σωτηρίᾳ. — ἀπέπλευσαν ist ge-
 setzt, als wenn es beiden folg.
 Subj. gemeinsam sein sollte; aber
 ὁ δὲ erhält dennoch sein eignes
 Prädicat. zu 1, 16. Wenn der
 Plural ungerechtfertigt erscheinen
 sollte, so könnte man durch die
 geringe Aenderung ἀπέπλευσεν ge-

nau dieselbe Sprechweise herstellen
 wie 31, 3. Mit Kr. eins der beiden
 Verba zu streichen, wozu auch P.
 neigt, sehe ich keinen Grund.

34. ὡς εἶδον, ἐδίωκον V. Vulg.
 ὥσπερ ἰδόντες αὐτὰς ἐπεδίωκον,
 ungrammatisch. — τὸν τειχισμόν,
 sc. τοῦ Δελφινίου: 38, 2.

35. 1. Θουρίαις. Im vorherge-
 henden Jahre standen die Thurier
 entschieden zu Athen: 7, 33, 5. 6.
 Seitdem waren aber die damals
 vertriebenen Feinde der Ath. zu-
 rückgekehrt u. hatten nun wieder
 ihre politischen Gegner exiliert:
 Plut. Leben der zehn Redner p. 231
 Hutt.

ᾧν ἦρχε Δωριεὺς ὁ Διαγόρου τρίτος αὐτός, μιᾷ δὲ Λακωνικῇ, μιᾷ δὲ Συρακοσίᾳ, καταπλεῖ ἐς Κνίδον· ἣ δ' ἀφεστήκει 2 ἤδη ὑπὸ Τισσαφέρνους. καὶ αὐτοὺς οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ, ὡς ἦσθοντο, ἐκέλευον ταῖς μὲν ἡμισείαις τῶν νεῶν Κνίδον φυλάσσειν, ταῖς δέ, περὶ Τριόπιον οὖσαις, τὰς ἀπ' Αἰγύπτου ὀλκάδας προσβαλλούσας ξυλλαμβάνειν· ἔστι δὲ τὸ Τριόπιον 3 ἄκρα τῆς Κνιδίας προὔχουσα, Ἀπόλλωνος ἱερόν. πυθόμενοι δὲ οἱ Ἀθηναῖοι καὶ πλεύσαντες ἐκ τῆς Σάμου λαμβάνουσι τὰς ἐπὶ τῷ Τριοπίῳ φρουρούσας ἕξ ναῦς· οἱ δ' ἄνδρες ἀποφεύγουσιν ἕξ αὐτῶν. καὶ μετὰ ταῦτο ἐς τὴν Κνίδον καταπλεύσαντες καὶ προσβαλόντες τῇ πόλει, ἀτειχίστῳ οὖσῃ, ὀλίγου εἶλον. τῇ δ' ὕστεραία αὖθις προσέβαλλον, καὶ ὡς ἄμεινον 4 φραξαμένων αὐτῶν ὑπὸ νύκτα καὶ ἐπεισελθόντων αὐτοῖς τῶν ἀπὸ τοῦ Τριοπίου ἐκ τῶν νεῶν διαφυγόντων οὐκέθ' ὁμοίως ἔβλαπτον, ἀπελθόντες καὶ δηώσαντες τὴν τῶν Κνιδίων γῆν ἐς τὴν Σάμον ἀπέπλευσαν.

36. Ὑπὸ δὲ τὸν αὐτὸν χρόνον Ἀστυόχου ἦκοντος ἐς τὴν Μίλητον ἐπὶ τὸ ναυτικόν, οἱ Πελοποννήσιοι εὐπόρως ἔτι εἶχον ἅπαντα τὰ κατὰ τὸ στρατόπεδον. καὶ γὰρ μισθὸς ἐδίδοτο ἀρκούντως, καὶ τὰ ἐκ τῆς Ἰάσου μεγάλα χρήματα διαρπασθέντα ὑπῆν τοῖς στρατιώταις, οἳ τε Μιλήσιοι προθύμως τὰ τοῦ πολέμου ἔφερον. πρὸς δὲ τὸν Τισσαφέρνην ἐδόκουν ὅμως τοῖς 2 Πελοποννησίοις αἱ πρῶται ξυνθῆκαι, αἱ πρὸς Χαλκιδέα γενόμεναι, ἐνδεεῖς εἶναι καὶ οὐ πρὸς σφῶν μᾶλλον, καὶ ἄλλας ἔτι Θηριμένους παρόντος ἐποιοῦν· καὶ εἰσὶν αἶδε.

37. „Ξυνθῆκαι Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμμάχων πρὸς βασιλέα Δαρεῖον καὶ τοὺς παῖδας τοὺς βασιλέως καὶ Τισσα-

2. ὑπὸ Conj. von Palmerius für ἀπό. Nicht vom Tissaph. war Knidos abgefallen, sondern durch ihn (angeregt) von den Ath. — περὶ Τρ. οὖσαις — ξυλλ., sie sollten, bei Τρ. aufgestellt, — kapern. — ὀλκάδας, Getreideschiffe. zu 4, 53, 3. Die Zufuhr war ohne Zweifel für die Athener bestimmt. — προσβαλλούσας wohl besser mit ξυλλαμβάνειν zu verbinden: beim Landen, als nach Anm. zu 1, 11, 3 zu fassen.

3. τῷ Τριοπίῳ V. Vulg. ohne τῷ.

36. 1. Ἀστυόχου. 33, 4. — διαρπασθέντα nachgestellt: zu 1, 11, 3. — ὑπῆν, was sonst ὑπῆρχε.

2. πρὸς δὲ τὸν Τ. „Die Stellung drückt aus, was wir schleppend umschreiben: was aber den Τ. anbetrifft, so schien der erste Vertrag mit demselben. vgl. Gr. 50, 10, 1.“ K. — ἐποιοῦν. Weg. des Activs s. zu 2, 34, 1. D. Impf. scheint das Mühevollen der Verhandlungen auszudrücken.

37. 1. τοὺς βασιλέως Conj. von

2 φέρουσαν, σπονδὰς εἶναι καὶ φιλίαν κατὰ τὰδε. ὅποση χώρα
καὶ πόλεις βασιλέως εἰσὶ Δαρείου ἢ τοῦ πατρὸς ἦσαν ἢ τῶν
προγόνων, ἐπὶ ταύτας μὴ ἰέναι ἐπὶ πολέμῳ μηδὲ κακῷ μηδενὶ
μήτε Λακεδαιμονίους μήτε τοὺς ξυμμάχους τοὺς Λακεδαιμο-
νίων, μηδὲ φόρους πράσσεσθαι ἐκ τῶν πόλεων τούτων μήτε
Λακεδαιμονίους μήτε τοὺς ξυμμάχους τῶν Λακεδαιμονίων·
μηδὲ Δαρεῖον βασιλέα μηδὲ ὧν βασιλεὺς ἄρχει ἐπὶ Λακεδαι-
μονίους μηδὲ τοὺς ξυμμάχους ἰέναι ἐπὶ πολέμῳ μηδὲ κακῷ
3 μηδενί. ἦν δέ τι δέωνται Λακεδαιμόνιοι ἢ οἱ ξύμμαχοι βασι-
λέως, ἢ βασιλεὺς Λακεδαιμονίων ἢ τῶν ξυμμάχων, ὅ τι ἂν
4 πείθωσιν ἀλλήλους, τοῦτο ποιοῦσι καλῶς ἔχειν. τὸν δὲ πό-
λεμον τὸν πρὸς Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους κοινῇ ἀμφο-
τέρους πολεμεῖν· ἦν δὲ κατάλυσιν ποιῶνται, κοινῇ ἀμφοτέρους
ποιεῖσθαι. ὅποση δ' ἂν στρατιὰ ἐν τῇ χώρᾳ τῇ βασιλέως ἢ
μεταπεμψαμένου βασιλέως, τὴν δαπάνην βασιλέα παρέχειν.
5 ἦν δέ τις τῶν πόλεων ὅποσαι ξυνέθεντο βασιλεῖ ἐπὶ τὴν βα-
σιλέως ἢ χώραν, τοὺς ἄλλους κωλύειν καὶ ἀμύνειν βασιλεῖ
κατὰ τὸ δυνατόν· καὶ ἦν τις τῶν ἐν τῇ βασιλέως χώρᾳ ἢ ὅσης
βασιλεὺς ἄρχει ἐπὶ τὴν Λακεδαιμονίων ἢ ἢ τῶν ξυμμάχων,
βασιλεὺς κωλυέτω καὶ ἀμυνέτω κατὰ τὸ δυνατόν.“

38. Μετὰ δὲ ταύτας τὰς ξυνθήκας Θηριμένης μὲν παρα-
2 δούς Ἀστυόχῳ τὰς ναῦς ἀποπλέων ἐν κέλητι ἀφανίζεται. οἱ
δ' ἐκ τῆς Λέσβου Ἀθηναῖοι ἤδη διαβεβηκότες ἐς τὴν Χίον τῇ
στρατιᾷ καὶ κρατοῦντες καὶ γῆς καὶ θάλάσσης Δελφίνιον
ἐτείχιζον, χωρίον ἄλλως τε ἐκ γῆς καρτερόν καὶ λιμένας ἔχον
3 καὶ τῆς τῶν Χίων πόλεως οὐ πολὺν ἀπέχον. οἱ δὲ Χῖοι ἐν πολ-
λαῖς ταῖς πρὶν μάχαις πεπληγμένοι, καὶ ἄλλως ἐν σφίσιν αὐ-
τοῖς οὐ πάνυ εὖ διακείμενοι, ἀλλὰ καὶ τῶν μετὰ Τυδέως τοῦ

Bekker für τοῦ βασιλέως. Bekanntl. pflegt vom persischen Könige nur βασιλεὺς gesagt zu werden. Und so überall in uns. Cap., nachdem §. 2 die Vulg. ὧν ὁ βασιλεὺς ebenfalls nach V. u. zwei and. Codd. geändert ist. vgl. auch 18, 1 οἱ πατέρες οἱ βασιλέως.

2. μηδὲ φόρους Conj. von Bekker für μήτε φόρους.

5. βασιλεὺς κωλυέτω. Ein Wechsel zwischen or. obliqua u. or. recta

findet sich namentl. in Verträgen häufig: 5, 18, 4. 23, 4. 47.

38. 1. Θηριμένης. 26, 1. — ἀφανίζεται, verschwindet; offenbar gieng seine Jacht unter.

2. ἐκ τῆς Λέσβου. C. 34. — ἐς τὴν Χ. Conj. von Duker. Vulg. ohne ἐς. — καὶ γῆς V. Vulg. ohne καί.

3. ταῖς πρὶν μάχαις. 24, 3. —

Ἰωνος ἤδη ὑπὸ Πεδαρίτου ἐπ' ἀττικισμῷ τεθνεώτων καὶ τῆς ἄλλης πόλεως κατ' ἀνάγκην ἐς ὀλίγον κατεχομένης ὑπόπτως διακείμενοι ἀλλήλοις ἡσύχαζον, καὶ οὐτ' αὐτοὶ διὰ ταῦτα οὔτε οἱ μετὰ Πεδαρίτου ἐπίκουροι ἀξιόμαχοι αὐτοῖς ἐφαίνοντο. ἐς 4 μέντοι τὴν Μίλητον ἔπεμπον, κελεύοντες σφίσι τὸν Ἀστυόχον βοηθεῖν· ὥς δ' οὐκ ἐσήκουεν, ἐπιστέλλει περὶ αὐτοῦ ἐς τὴν Λακεδαίμονα ὁ Πεδάριτος ὡς ἀδικοῦντος. καὶ τὰ μὲν ἐν τῇ 5 Χίῳ ἐς τοῦτο καθειστήκει τοῖς Ἀθηναίοις· αἱ δ' ἐκ τῆς Σάμου νῆες αὐτοῖς ἐπίπλους μὲν ἐποιοῦντο ταῖς ἐν τῇ Μιλήτῳ, ἐπεὶ δὲ μὴ ἀντανάγοιεν, ἀναχωροῦντες πάλιν ἐς τὴν Σάμον ἡσύχαζον.

39. Ἐκ δὲ τῆς Πελοποννήσου ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι αἱ τῷ Φαρναβάξῳ ὑπὸ Καλλιγείτου τοῦ Μεγαρέως καὶ Τιμαγόρου τοῦ Κυζικηνοῦ πρᾶσσόντων παρασκευασθεῖσαι ὑπὸ Λακεδαιμονίων ἐπτὰ καὶ εἴκοσι νῆες ἄρασαι ἔπλεον ἐπὶ Ἰωνίας περὶ ἡλίου τροπᾶς, καὶ ἄρχων ἐπέπλει αὐτῶν Ἀντισθένης Σπαρτιάτης. ξυνέπεμψαν δὲ οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ ἔνδεκα ἄνδρας 2 Σπαρτιατῶν ξυμβούλους Ἀστυόχῳ, ὧν εἷς ἦν Λίχας ὁ Ἀρκεσιλάου. καὶ εἶρητο αὐτοῖς ἐς Μίλητον ἀφικομένους τῶν τε ἄλλων ξυνεπιμελεῖσθαι ἢ μέλλει ἄριστα ἔξειν, καὶ τὰς ναῦς ταύτας ἢ αὐτὰς ἢ πλείους ἢ καὶ ἐλάσσους ἐς τὸν Ἑλλήσποντον ὡς Φαρνάβαζον, ἣν δοκῇ, ἀποπέμπειν, Κλέαρχον τὸν Ῥαμφίου, ὃς ξυνέπλει, ἄρχοντα προστάξαντας, καὶ Ἀστυόχον, ἣν δοκῇ τοῖς ἔνδεκα ἀνδράσι, παύειν τῆς ναυαρχίας, Ἀντισθένην δὲ καθιστάναι· πρὸς γὰρ τὰς τοῦ Πεδαρίτου ἐπιστολὰς ὑπώπτευνον αὐτόν. πλέουσαι οὖν αἱ νῆες ἀπὸ Μαλέας πελάγαι 3 Μήλῳ προσέβαλον, καὶ περιτυχόντες ναυσὶ δέκα Ἀθηναίων

Ἰωνος ist nom. propr. — ἐς ὀλίγον κατεχομένης, oligarchisch regiert wurde. Ueb. den Ausdruck zu 2, 37, 1. — διακείμενοι nach so kurzem Zwischenraume wiederholt dürfte eine Spur des Mangels der letzten Hand sein.

4. ἔπεμπον. zu 1, 26, 1.

5. ἐκ τῆς Σάμου. 35, 4.

39. 1. ὑπὸ Καλλιγείτου κτέ. Zur Sache C. 6, 1. 8, 1. Wenn das doppelte ὑπό ächt ist, so muss man erklären; die infolge der Unterhandlungen des Kalli-

geitos — von den Lak. gerüsteten Schiffe. Poppo will entw. das erste ὑπό tilgen oder für das zweite ἀπό lesen.

2. ξυμβούλους. zu 2, 85, 1. Die Zahl derselben ist hier ungewöhnl. gross. — ξυνεπιμελεῖσθαι i. e. ἐπιμελεῖσθαι ξὺν τῷ Ἀστυόχῳ. — τοῖς ἔνδεκα ἀνδράσι sollte man nach vorangegangenen εἶρητο αὐτοῖς hier um so weniger erwarten, da es so eben bei ἣν δοκῇ nicht stand. — πρὸς, im Hinblick auf, gemäss.

3. Μήλῳ. Diese Insel war seit

τὰς τρεῖς λαμβάνουσι κενὰς καὶ κατακαίουσιν. μετὰ δὲ τοῦτο
 δεδιότες μὴ αἱ διαφυγοῦσαι τῶν Ἀθηναίων ἐκ τῆς Μήλου νῆες,
 ὅπερ ἐγένετο, μηνύσωσι τοῖς ἐν τῇ Σάμῳ τὸν ἐπίπλουν αὐτῶν,
 πρὸς τὴν Κρήτην πλεύσαντες καὶ πλείω τὸν πλοῦν διὰ φυλα-
 4 κῆς ποιησάμενοι ἐς τὴν Καῦνον τῆς Ἀσίας κατῆραν. ἐντεῦθεν
 δὴ, ὡς ἐν ἀσφαλεῖ ὄντες, ἀγγελίαν ἔπεμπον ἐπὶ τὰς ἐν τῇ
 Μιλήτῳ ναῦς τοῦ ξυμπαρακομισθῆναι.

40. Οἱ δὲ Χῖοι καὶ Πεδάριτος κατὰ τὸν αὐτὸν χρόνον
 οὐδὲν ἤσσουν, καίπερ διαμέλλοντα, τὸν Ἀστυόχον πέμποντες
 ἀγγέλους ἠξίουں σφίσι πολιορκουμένοις βοηθῆσαι ἀπάσαις
 ταῖς ναυσὶ καὶ μὴ περιδεῖν τὴν μεγίστην τῶν ἐν Ἰωνίᾳ ξυμ-
 μαχίδων πόλεων ἐκ τε θαλάσσης εἰργομένην καὶ κατὰ γῆν
 2 ληστείαις πορθουμένην. οἱ γὰρ οἰκέται τοῖς Χίοις πολλοὶ
 ὄντες καὶ μιᾷ γε πόλει πλὴν Λακεδαιμονίων πλεῖστοι γενόμενοι
 καὶ ἅμα διὰ τὸ πλῆθος χαλεπωτέως ἐν ταῖς ἀδικίαις κολα-
 ζόμενοι, ὡς ἡ στρατιὰ τῶν Ἀθηναίων βεβαίως ἔδοξε μετὰ τεί-
 χους ἰδρῦσθαι, εὐθὺς αὐτομολίᾳ τε ἐχώρησαν οἱ πολλοὶ πρὸς
 αὐτοὺς καὶ τὰ πλεῖστα κακὰ ἐπιστάμενοι τὴν χώραν οὗτοι ἔδρα-
 3 σαν. ἔφασαν οὖν χρῆναι οἱ Χῖοι, ἕως ἔτι ἐλπίς καὶ δυνατόν
 κωλῦσαι, τειχιζομένου τοῦ Δελφινίου καὶ ἀτελοῦς ὄντος, καὶ
 στρατοπέδῳ καὶ ναυσὶν ἐρύματος μείζονος προσπεριβαλλομένου,
 βοηθῆσαι σφίσιν. ὁ δὲ Ἀστυόχος καίπερ οὐ διανοούμενος διὰ
 τὴν τότε ἀπειλήν, ὡς ἑώρα καὶ τοὺς ξυμμάχους προθύμους
 ὄντας, ὥρμητο ἐς τὸ βοηθεῖν.

41. Ἐν τούτῳ δὲ ἐκ τῆς Καύνου παραγίγνεται ἀγγελία
 ὅτι αἱ ἑπτὰ καὶ εἴκοσι νῆες καὶ οἱ τῶν Λακεδαιμονίων ξύμ-
 βουλοι πάρεσι καὶ νομίσας πάντα ὕστερα εἶναι τᾶλλα πρὸς
 τὸ ναῦς τε, ὅπως θαλασσοκρατοῖεν μᾶλλον, τοσαύτας ξυμ-
 παρακομίσαι καὶ τοὺς Λακεδαιμονίους, οἳ ἤκον κατάσκοποι

dem J. 416 im Besitz der Athener:
 5, 116, 4. — τὰς τρεῖς. Schon
 hier ist das folg. αἱ διαφυγοῦσαι
 dem Geiste gegenwärtig; daher
 der Artikel. zu 1, 116, 1. — πλείω
 verb. mit ποιησάμενοι. Richtig
 Dukas: ἐπιμηκύναντες τὴν ὁδὸν
 φυλαττόμενοι πανταχῇ. Der gerade
 Weg hätte sie nicht über Kreta
 geführt.

4. τοῦ ξυμπ., um Geleit zu er-
 halten.

40. 2. μιᾷ γε — πλεῖστοι. zu

3, 39, 1. — χαλεπωτέως. Ueber
 die Form zu 1, 130, 1. — ἐν. Her-
 werden verm. nicht übel ἐπί. —
 μετὰ τείχους, unterstützt von
 einer Feste. — τὴν χώραν verb.
 mit ἐπιστάμενοι.

3. προσπεριβαλλομένου, noch da-
 zu herumgelegt, ausserdem
 herumgeführt würde, nämlich
 ausser der Befestigung des Delphi-
 nion. — τότε. 33, 1.

41. 1. πρὸς, im Vergleich zu,

αὐτοῦ, ἀσφαλῶς περαιωθῆναι, εὐθὺς ἀφείς τὸ ἐς τὴν Χίον
 ἔπλει ἐς τὴν Καῦνον. καὶ ἐς Κῶν τὴν Μεροπίδα ἐν τῷ παρὰ- 2
 πλῶ ἀποβάς τὴν τε πόλιν ἀτείχιστον οὖσαν καὶ ὑπὸ σεισμοῦ,
 ὃς αὐτοῖς ἔτυχε μέγιστός γε δὴ ὧν μεμνήμεθα γενόμενος,
 ξυμπεπτωκυῖαν ἐκπορθεῖ, τῶν ἀνθρώπων ἐς τὰ ὄρη πεφευ-
 γότων, καὶ τὴν χώραν καταδρομαῖς λείαν ἐποιεῖτο, πλὴν τῶν
 ἐλευθέρων· τούτους δὲ ἀφίει. ἐκ δὲ τῆς Κῶ ἀφικόμενος ἐς τὴν 3
 Κνίδον νυκτὸς ἀναγκάζεται ὑπὸ τῶν Κνιδίων παραινούντων
 μὴ ἐκβιβάσαι τοὺς ναύτας, ἀλλ' ὥσπερ εἶχε πλεῖν εὐθὺς ἐπὶ
 τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς εἵκοσιν, ἃς ἔχων Χαρμῖνος, εἰς τῶν
 ἐκ Σάμου στρατηγῶν, ἐφύλασσε ταύτας τὰς ἑπτὰ καὶ εἵκοσι
 ναῦς ἐκ τῆς Πελοποννήσου προσπλεύσας, ἐφ' ὅσπερ καὶ ὁ
 Ἀστύοχος παρέπλει. ἐπύθοντο δὲ οἱ ἐν τῇ Σάμῳ ἐκ τῆς Μήλου 4
 τὸν ἐπίπλουν αὐτῶν, καὶ ἡ φυλακὴ τῷ Χαρμίνῳ περὶ τὴν
 Σύμην καὶ Χάλκην καὶ Ῥόδον καὶ περὶ τὴν Λυκίαν ἦν· ἥδη
 γὰρ ἡσθάνετο καὶ ἐν τῇ Καύνῳ οὖσας αὐτάς.

42. Ἐπέπλει οὖν ὥσπερ εἶχε πρὸς τὴν Σύμην ὁ Ἀστύοχος
 πρὶν ἐκπυστος γενέσθαι, εἴ πως περιλάβοι που μετεώρους τὰς
 ναῦς. καὶ αὐτῷ ὑετός τε καὶ τὰ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ξυννέφελα
 ὄντα πλάνησιν τῶν νεῶν ἐν τῷ σκότει καὶ ταραχὴν παρέσχευ.
 καὶ ἅμα τῇ ἔφ, διεσπασμένου τοῦ ναυτικοῦ, καὶ τοῦ μὲν 2
 φανεροῦ ἥδη ὄντος τοῖς Ἀθηναίοις, τοῦ εὐωνύμου κέρως, τοῦ
 δὲ ἄλλου περὶ τὴν νῆσον ἔτι πλανωμένου, ἐπανάγονται κατὰ
 τάχος ὁ Χαρμῖνος καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐλάσσοσιν ἢ ταῖς εἵκοσι
 ναυσί, νομίσαντες ὅσπερ ἐφύλασσον ναῦς τὰς ἀπὸ τῆς Καύνου
 ταύτας εἶναι. καὶ προσπεσόντες εὐθὺς κατέδυσάν τε τρεῖς καὶ 3
 κατετραυματίσαν ἄλλας, καὶ ἐν τῷ ἔργῳ ἐπεκράτουν, μέχρι
 οὗ ἐπεφάνησαν αὐτοῖς παρὰ δόξαν αἱ πλείους τῶν νεῶν καὶ
 πανταχόθεν ἀπεκλήοντο. ἔπειτα δὲ ἐς φυγὴν καταστάντες ἐξ 4
 μὲν ναῦς ἀπολλύασι, ταῖς δὲ λοιπαῖς καταφεύγουσιν ἐς τὴν
 Τεύτλουςσαν νῆσον, ἐντεῦθεν δὲ ἐς Ἀλικαρνασόν. μετὰ δὲ 5
 τοῦτο οἱ μὲν Πελοποννήσιοι ἐς Κνίδον κατάραντες καὶ ξυμμι-

prae. — τὸ ἐς τὴν Χ., sc. πλεῖν.
 zu 2, 89, 5.

2. λείαν ἐποιεῖτο. v. 62, 2 ἀν-
 δράποδα ἀρπαγὴν ποιησάμενος. zu
 4, 15, 2.

3. ὥσπερ εἶχε, wie er eben
 war. zu 1, 134, 3. — εἵκοσι. zu
 38, 1.

4. ἐκ τῆς Μ. 39, 3.

42. 1. τὰ ἐκ τοῦ οὐρ. Die Prä-
 pos. ist mit Beziehung auf παρέσχευ
 gesetzt.

2. τοῦ εὐ. κ. Ueb. diese Stellung
 der Appos. zu 6, 57, 4. — ταῖς
 εἵκοσι v. weist zurück auf 41, 3.

γυῖων τῶν ἐκ τῆς Κάνου ἐπτά καὶ εἴκοσι νεῶν αὐτοῖς, συμ-
πάσαις πλεύσαντες καὶ τροπαῖον ἐν τῇ Σύμῃ στήσαντες πάλιν
ἐς τὴν Κνίδον καθωρμίσαντο.

43. Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ταῖς ἐκ τῆς Σάμου ναυσὶ πάσαις,
ὡς ἦσθοντο τὰ τῆς ναυμαχίας, πλεύσαντες ἐς τὴν Σύμην καὶ
ἐπὶ μὲν τὸ ἐν τῇ Κνίδῳ ναυτικὸν οὐχ ὀρμήσαντες, οὐδ' ἐκεῖνοι
ἐπ' ἐκείνους, λαβόντες δὲ τὰ ἐν τῇ Σύμῃ σκεύη τῶν νεῶν καὶ
Λωρῦμοις τοῖς ἐν τῇ ἡπείρῳ προσβαλόντες, ἀπέπλευσαν ἐς τὴν
Σάμον.

- 2 Ἀπασαι δ' ἤδη οὔσαι ἐν τῇ Κνίδῳ αἱ τῶν Πελοποννησίων
νῆες ἐπεσκευάζοντό τε εἴ τι ἔδει, καὶ πρὸς τὸν Τισσαφέρην
(παρεγένετο γάρ) λόγους ἐποιοῦντο οἱ ἑνδεκα ἄνδρες τῶν
Λακεδαιμονίων περὶ τε τῶν ἤδη πεπραγμένων, εἴ τι μὴ ἦρε-
σκεν αὐτοῖς, καὶ περὶ τοῦ μέλλοντος πολέμου, ὅτῳ τρόπῳ
3 ἄριστα καὶ συμφωρώτατα ἀμφοτέροις πολεμήσεται. μάλιστα
δὲ ὁ Λίχας ἐσκόπει τὰ ποιούμενα, καὶ τὰς σπονδὰς οὐδετέρας,
οὔτε τὰς Χαλκιδέως οὔτε τὰς Θηριμένους, ἔφη καλῶς ξυγκεῖ-
σθαι, ἀλλὰ δεινὸν εἶναι εἰ χώρας ὅσης βασιλεὺς καὶ οἱ πρό-
γονοι ἦρξαν πρότερον, ταύτης καὶ νῦν ἀξιῶσει κρατεῖν·
ἐνεῖναι γάρ καὶ νήσους ἀπάσας πάλιν δουλεύειν καὶ Θεσσαλίαν
καὶ Λοκροὺς καὶ τὰ μέχρι Βοιωτῶν· καὶ ἀντ' ἐλευθερίας ἂν
Μηδικὴν ἀρχὴν τοῖς Ἑλλησι τοὺς Λακεδαιμονίους περιθεῖναι.
4 ἑτέρας οὖν ἐκέλευε βελτίους σπένδεσθαι, ἢ ταύταις γε οὐ χρή-
σεσθαι, οὐδὲ τῆς τροφῆς ἐπὶ τούτοις δεῖσθαι οὐδέν. ἀγανακτῶν
δὲ ὁ μὲν Τισσαφέρης ἀπεχώρησεν ἀπ' αὐτῶν δι' ὀργῆς καὶ
ἄπρακτος.

44. Οἱ δ' ἐς τὴν Ῥόδον, ἐπικηρυκευομένων ἀπὸ τῶν δυ-
νατωτάτων ἀνδρῶν, τὴν γνώμην εἶχον πλεῖν, ἐλπίζοντες
νῆσόν τε οὐκ ἀδύνατον καὶ ναυβατῶν πλήθει καὶ πεζῷ προσά-
ξεσθαι, καὶ ἅμα ἡγούμενοι αὐτοὶ ἀπὸ τῆς ὑπαρχούσης συμ-

43. 1. οὐδ' — ἐκεῖνοις ist fast
parenthetisch dazwischengeschoben,
ohne die übrige Constr. zu stören:
sowie auch jene nicht gegen
sie. Als Prädic. ist natürl. nicht
ὀρμήσαντες hinzuzudenken, sondern
ὥρμησαν.

2. οἱ ἑνδεκα ἄ. 39, 2. — πολε-
μήσεται passiv auch 1, 68, 3.

3. οὔτε κτέ. C. 18. 37. — ἐνεῖναι

Conj. von Bekker für das wohl
nicht statthafte ἐνῆν. Oder viell.
ἐνεῖν? zu 2, 72, 2. — νήσους κτέ.
Wann waren die genannten Ge-
genden den Persern unterworfen
gewesen?

4. δι' ὀργῆς, im Zorne. v. 56,
6. 6, 57, 3.

44. 1. ἐπικηρυκευομένων, sc. τι-
νῶν. A. verb. es mit ἀνδρῶν.

μαχίας δυνατοὶ ἔσεσθαι, Τισσαφέρνην μὴ αἰτοῦντες χρήματα, τρέφειν τὰς ναῦς. πλεύσαντες οὖν εὐθὺς ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι 2 ἐκ τῆς Κνίδου, καὶ προσβαλόντες Καμείρῳ τῆς Ῥοδίας πρῶτον ναυσὶ τέσσαρσι καὶ ἐνενήκοντα, ἐξεφόβησαν μὲν τοὺς πολλοὺς οὐκ εἰδότας τὰ πρᾶσσόμενα, καὶ ἔφευγον, ἄλλως τε καὶ ἀτειχίστου οὔσης τῆς πόλεως· εἶτα ξυγκαλέσαντες οἱ Λακεδαιμόνιοι τούτους τε καὶ τοὺς ἐκ τοῖν δυοῖν πολέοιν, Λίνδου καὶ Ἰηλυσοῦ, Ῥοδίους ἔπεισαν ἀποστῆναι Ἀθηναίων. καὶ προσεχώρησε Ῥόδος Πελοποννησίοις. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι κατὰ 3 τὸν καιρὸν τοῦτον ταῖς ἐκ τῆς Σάμου ναυσὶν αἰσθόμενοι ἔπλευσαν μὲν βουλόμενοι φθάσαι καὶ ἐφάνησαν πελάγιοι, ὕστερήσαντες δὲ οὐ πολλῷ τὸ μὲν παραχοῆμα ἀπέπλευσαν ἐς Χάλκην, ἐντεῦθεν δ' ἐς Σάμον, ὕστερον δὲ ἐκ τῆς Χάλκης καὶ ἐκ τῆς Κῷ καὶ ἐκ τῆς Σάμου τοὺς ἐπίπλους ποιοῦμενοι ἐπὶ τὴν Ῥόδον ἐπολέμουν. οἱ δὲ χρήματα μὲν ἐξέλεξαν ἐς δύο 4 καὶ τριάκοντα τάλαντα οἱ Πελοποννήσιοι παρὰ τῶν Ῥοδίων, τὰ δ' ἄλλα ἡσύχαζον ἡμέρας ὀγδοήκοντα, ἀνελκύσαντες τὰς ναῦς.

45. Ἐν δὲ τούτῳ καὶ ἔτι πρότερον, πρὶν ἐς τὴν Ῥόδον αὐτοὺς ἀναστῆναι, τάδε ἐπράσσετο. Ἀλκιβιάδης μετὰ τὸν Χαλκιδέως θάνατον καὶ τὴν ἐν Μιλήτῳ μάχην τοῖς Πελοποννησίοις ὑποπτος ὢν, καὶ ἀπ' αὐτῶν ἀφικομένης ἐπιστολῆς πρὸς Ἀστυόχον ἐκ Λακεδαίμονος ὥστ' ἀποκτεῖναι (ἦν γὰρ καὶ τῷ Ἀγιδι ἐχθρὸς καὶ ἄλλως ἄπιστος ἐφαίνετο), πρῶτον μὲν ὑποχωρεῖ δείσας παρὰ Τισσαφέρνην, ἔπειτα ἐκάκου πρὸς αὐτὸν ὅσον ἐδύνατο μάλιστα τῶν Πελοποννησίων τὰ πρᾶγματα, καὶ διδάσκαλος πάντων γιγνόμενος τὴν τε μισθοφορὰν ξυνέ- 2 τεμεν, ἀντὶ δραχμῆς Ἀττικῆς ὥστε τριώβολον, καὶ τοῦτο μὴ

2. πρῶτον habe ich aus V. und einem and. guten Cod. aufgenommen statt der Vulg. πρώτῃ, da es wahrscheinlicher ist, dass ersteres in letzteres corrumpt wurde als umgekehrt. Wegen des Adverb. vgl. zu 6, 3, 1. — ἔφευγον. Wechsel des Subj. Das Impf. de conatu (zu 1, 105, 6); denn das Folg. zeigt, dass sie nicht wirkll. flohen. — ἐκ τοῖν δ. π., aus den beiden Städten, die ausser Kameiros noch auf der Insel waren. Die Stadt Rhodos wurde erst im J. 408 ge-

gründet. — Ἰηλυσοῦ ion. Form. zu 1, 64, 2.

3. ἐπὶ τὴν Ῥ. verb. mit dem Vorherg.

4. οἱ Πελοποννήσιοι. Wegen der Stellung zu 6, 57, 4.

45. 1. μετὰ — μάχην. C. 24. 25. — ἀπ' αὐτῶν, von den Peloponnesiern, dann noch genauer bestimmt durch ἐκ Λακεδαίμονος. — τῷ Ἀγιδι. 12, 2.

2. Dem τὴν τε entspricht καὶ τοὺς τριηράρχους §. 3. — ξυνέτεμεν.

- ξυνεχῶς, δίδοσθαι, λέγειν κελεύων τὸν Τισσαφέρνην πρὸς
 αὐτοὺς ὡς Ἀθηναῖοι ἐκ πλείονος χρόνου ἐπιστήμονες ὄντες
 τοῦ ναυτικοῦ τριώβολον τοῖς ἑαυτῶν διδόασιν, οὐ τοσοῦτον
 πενία ὅσον ἵνα αὐτῶν μὴ οἱ ναῦται, ἐκ περιουσίας ὑβρίζον-
 τες, οἱ μὲν τὰ σώματα χεῖρω ἔχωσι, δαπανῶντες ἐς τοιαῦτα
 ἀφ' ὧν ἢ ἀσθένεια ξυμβαίνει, οἱ δὲ τὰς ναῦς ἀπολείπωσιν
 οὐχ ὑπολιπόντες ἐς ὀμηρείαν τὸν προσοφειλόμενον μισθόν.
 3 καὶ τοὺς τριηράρχους καὶ τοὺς στρατηγούς τῶν πόλεων ἐδί-
 δασκεν ὥστε δόντα χρήματα αὐτὸν πεῖσαι ὥστε ξυγχωρῆσαι
 ταῦτα ἑαυτῷ, πλὴν τῶν Συρακοσίων· τούτων δὲ Ἑρμοκρά-
 τῆς, στρατηγὸς ὢν, ἠναντιοῦτο ὑπὲρ τοῦ παντός ξυμμαχικοῦ.
 4 τὰς τε πόλεις δεομένας χρημάτων ἀπήλασεν, αὐτὸς ἀντιλέγων
 ὑπὲρ τοῦ Τισσαφέρνους ὡς οἱ μὲν Χῖοι ἀναίσχυντοι εἶεν, πλου-
 σιώτατοι ὄντες τῶν Ἑλλήνων, ἐπικουρία δὲ ὅμως σωζόμενοι
 ἀξιοῦσι καὶ τοῖς σώμασι καὶ τοῖς χρήμασιν ἄλλους ὑπὲρ τῆς
 5 ἐκείνων ἐλευθερίας κινδυνεύειν· τὰς δ' ἄλλας πόλεις ἔφη ἀδι-
 κεῖν, αἱ ἐς Ἀθηναίους πρότερον ἢ ἀποστῆναι ἀνάλουν, εἰ μὴ
 καὶ νῦν τοσαῦτα καὶ ἔτι πλείω ὑπὲρ σφῶν αὐτῶν ἐθελήσουσιν
 6 ἐσφέρειν. τὸν τε Τισσαφέρνην ἀπέφαινε νῦν μὲν, τοῖς ἰδίοις
 χρήμασι πολεμοῦντα, εἰκότως φειδόμενον, ἣν δέ ποτε τροφή
 καταβῇ παρὰ βασιλέως, ἐντελῇ αὐτοῖς ἀποδώσειν τὸν μισθὸν
 καὶ τὰς πόλεις τὰ εἰκότα ὠφελήσειν.

zu 7, 36, 2. — δαπανῶντες —
 ξυμβαίνει. Dies würden sie thun,
 wenn sie mehr als ein Triobolon
 erhielten. — ἀπολείπωσιν — μι-
 σθόν. Dies würde geschehn, wenn
 sie den Sold regelmässig (ξυνε-
 χῶς) bekämen. Also um das De-
 sertieren zu vermeiden, wurde zeit-
 weise der Sold zurückgehalten, so-
 dass man in demselben ein Pfand
 ihrer Treue besass. ἀπολείπωσιν
 οὐχ ὑπολιπόντες ist die Lesart des
 V. Vulg. bloss ἀπολιπόντες ohne
 Sinn. οὐχ ist die richtige Negat.,
 nicht μή, da das Partic. causal
 ist: da sie dann nicht zurück-
 liessen.

3. τοὺς — στρατηγούς ist Obj.
 von πεῖσαι. — Das zweite ὥστε
 lässt V. aus. Lieber würde man
 mit Reiske das erste wegwünschen.

— τούτων gen. part. — στρατηγός
 — παντός. So V. Vulg. τὲ ἠναντι-
 οῦτο μόνος ὑπὲρ τοῦ ξύμπαντος,
 worin τέ unbrauchbar ist.

4. ἀπήλασεν, sc. ὁ Ἀλκιβ. —
 ἀναίσχυντοι εἶεν. Es scheint un-
 nöthig, mit Bauer εἰ nach εἶεν einzu-
 fügen oder mit Madvig ἀναίσχυντοῖεν
 εἰ zu lesen. — ὅμως. Ueber d. Stel-
 lung zu 7, 75, 6. — τοῖς σώμασι
 — κινδ. zu 2, 65, 7. — ἐκείνων
 für σφῶν vom Standpunkt der ἄλλοι.
 zu 2, 11, 6.

5. τὰς δ' ἄλλας κτέ. „Mutata
 est oratio, quae propter superiora
 ὡς οἱ μὲν Χῖοι κτέ. proprie sic
 debebat procedere: αἱ δ' ἄλλαι πό-
 λεις ἀδικοῖεν.“ P. — ἀποστῆναι.
 Ueb. den Inf. nach πρότερον ἢ zu
 1, 69, 5.

46. Παρήνει δὲ καὶ τῷ Τισσαφέρνει μὴ ἄγαν ἐπείγασθαι διαλῦσαι τὸν πόλεμον, μηδὲ βουλευθῆναι κομίσαντα ἢ ναῦς Φοινίσσας ἄσπερ παρεσκευάζετο ἢ Ἑλλησι πλείοσι μισθὸν πορίζοντα τοῖς αὐτοῖς τῆς τε γῆς καὶ τῆς θαλάσσης τὸ κράτος δοῦναι, ἔχειν δ' ἀμφοτέρους ἔαν δίχα τὴν ἀρχήν, καὶ βασιλεῖ ἐξεῖναι ἀεὶ ἐπὶ τοὺς αὐτοῦ λυπηροὺς τοὺς ἑτέρους ἐπάγειν. γενομένης δ' ἂν καθ' ἐν τῆς ἐς γῆν καὶ θάλασσαν ἀρχῆς 2 ἀπορεῖν ἂν αὐτὸν οἷς τοὺς κρατοῦντας συγκαθαιρήσει, ἣν μὴ αὐτὸς βούληται μεγάλη δαπάνη καὶ κινδύνῳ ἀναστάς ποτε διαγωνίσασθαι. εὐτελέστερα δὲ τάδ' εἶναι, βραχεῖ μορίῳ τῆς δαπάνης καὶ ἅμα μετὰ τῆς ἑαυτοῦ ἀσφαλείας αὐτοὺς περὶ ἑαυτοὺς τοὺς Ἑλληνας κατατρῖψαι. ἐπιτηδειότερους τε ἔφη 3 τοὺς Ἀθηναίους εἶναι κοινωνοὺς αὐτῷ τῆς ἀρχῆς· ἦσσαν γὰρ τῶν κατὰ γῆν ἐφίεσθαι, τὸν λόγον τε ξυμφορώτατον καὶ τὸ ἔργον ἔχοντας πολεμεῖν. τοὺς μὲν γὰρ συγκαταδουλοῦν ἂν σφίσι τε αὐτοῖς τὸ τῆς θαλάσσης μέρος καὶ ἐκείνῳ ὅσοι ἐν τῇ βασιλέως Ἑλληνες οἰκοῦσι, τοὺς δὲ τούναντίον ἐλευθερώσοντας ἦκειν. καὶ οὐκ εἰκὸς εἶναι Λακεδαιμονίους ἀπὸ μὲν σφῶν τῶν Ἑλλήνων ἐλευθεροῦν νῦν τοὺς Ἑλληνας, ἀπὸ δ' ἐκείνων τῶν βαρβάρων, ἣν μὴ ποτε αὐτοὺς μὴ ἐξέλῳσι, μὴ ἐλευθερώσαι.

46. 1. διαλῦσαι τὸν πόλεμον V. Vulg. τὸν πόλεμον διαλῦσαι. — κομίσαντα ἢ — ἢ — πορίζοντα. Ueber die Stellung zu 1, 16. — ἐξεῖναι hängt wohl noch von ἔαν ab. And. denken dazu ἔφη aus παρήνει, welcher Erklärung die Anknüpfung des Satztheils durch καὶ zu widerstreben scheint. — τοὺς αὐτοῦ λυπηροὺς, gleichs.: seine Belästiger. λυπηρός ist substantiviert wie ἐχθρός, ἐναντίος u. and. Adj. vgl. Xen. Hell. 5. 2, 33 τοῖς ὑμετέροις δυσμενέσι.

2. ἂν — ἂν. zu 1, 36, 3. — τάδ' εἶναι Emend. von Classen, Madvig u. Stahl, von jedem dieser Gelehrten selbständig gefunden, für das sinnwidrige τὰ δεῖνα, auf dessen Widerspruch mit dem gleich folg. μετὰ τῆς ἑαυτοῦ ἀσφαλείας Stahl hinweist, für τάδε vergleichend 2, 77, 6. 8, 81, 3. 7, 67, 3 (s. Rh. Mus. 1870 S. 174 f. 446. Madv. Adv. I p. 28). Herwerden verlangt ausser-

dem vorher λυσιτελέστερα. — αὐτοὺς κατατρῖψαι. v. 6, 18, 6.

3. τὸν λόγον, die Sprache, d. h. der ausgesprochene Zweck des Krieges. — ξυμφορώτατον, sc. βασιλεῖ. — τοὺς μὲν i. e. τοὺς Ἀθ. — συγκαταδουλοῦν, zugleich unterwerfen, zugleich ist gesagt in Bezug auf die beiden Objecte. — τῆς θαλάσσης, der im Meere besteht, also gen. definitionis. v. 7, 42, 2. Wegen des Ausdrucks μέρος v. 2, 62, 2 δύο μέρη τῶν ἐς χρήσιν φανεῶν, γῆς καὶ θαλάσσης. — ἣν — ἐξέλῳσι, ausser wenn sie einst dieselben nicht überwältigten; nur dann würden die Lak. davon abstehn, die Griechen (in Kleinasien) von den Persern zu befreien, wenn sie an den Ath. unbesiegte, also immer drohende Gegner behielten. Dem affirm. Gedanken: „Die Lak. werden sicherlich die Griechen in Asien befreien, wenn

4 τρίβειν οὖν ἐκέλευε πρῶτον ἀμφοτέρους, καὶ ἀποτεμόμενον ὡς
μέγιστα ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων ἔπειτ' ἤδη τοὺς Πελοποννησίους
5 ἀπαλλάξαι ἐκ τῆς χώρας. καὶ διενοεῖτο τὸ πλεόν οὕτως ὁ
Τισσαφέρνης, ὅσα γε ἀπὸ τῶν ποιουμένων ἦν εἰκάσαι. τῷ γὰρ
Ἀλκιβιάδῃ διὰ ταῦτα, ὡς εὖ περὶ τούτων παραινοῦντι, προσθεὶς
ἑαυτὸν ἐς πίστιν τὴν τε τροφὴν κακῶς ἐπόριζε τοῖς Πελοπον-
νησίοις καὶ ναυμαχεῖν οὐκ εἶα, ἀλλὰ καὶ τὰς Φοινίσσας ναῦς
φάσκων ἤξειν καὶ ἐκ περιόντος ἀγωνιεῖσθαι ἔφθειρε τὰ πρά-
γματα καὶ τὴν ἀκμὴν τοῦ ναυτικοῦ αὐτῶν ἀφείλετο, γενομένην
καὶ πάνυ ἰσχυράν, τὰ τε ἄλλα καταφανέστερον ἢ ὥστε λανθά-
νειν οὐ προθύμως ξυνεπολέμει.

47. Ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης ταῦτα ἅμα μὲν τῷ Τισσαφέρνῃ καὶ
βασιλεῖ, ὦν παρ' ἐκείνοις, ἄριστα εἶναι νομίζων παρήνει, ἅμα
δὲ τὴν ἑαυτοῦ κάθοδον ἐς τὴν πατρίδα ἐπιθεραπεύων, εἰδώς,
εἰ μὴ διαφθερεῖ αὐτήν, ὅτι ἔσται ποτὲ αὐτῷ πείσαντι κατελ-
θεῖν· πείσαι δ' ἂν ἐνόμιζε μάλιστα ἐκ τοῦ τοιούτου, εἰ Τισσα-
φέρνης φαίνοιτο αὐτῷ ἐπιτήδειος ὢν. ὅπερ καὶ ἐγένετο.
2 ἐπειδὴ γὰρ ἦσθοντο αὐτὸν ἰσχύοντα παρ' αὐτῷ οἱ ἐν τῇ Σάμῳ
Ἀθηναίων στρατιῶται, τὰ μὲν καὶ Ἀλκιβιάδου προσπέμψαντος
λόγους ἐς τοὺς δυνατωτάτους αὐτῶν ἄνδρας ὥστε μνησθῆναι
περὶ αὐτοῦ ἐς τοὺς βελτίστους τῶν ἀνθρώπων ὅτι ἐπ' ὀλι-
γαρχίᾳ βούλεται καὶ οὐ πονηρίᾳ οὐδὲ δημοκρατίᾳ τῇ ἑαυτὸν
ἐκβαλούσῃ κατελθὼν καὶ παρασχὼν Τισσαφέρνην φίλον αὐτοῖς
ξυμπολιτεύειν, τὸ δὲ πλεόν καὶ ἀπὸ σφῶν αὐτῶν οἱ ἐν τῇ
Σάμῳ τριήραρχοί τε τῶν Ἀθηναίων καὶ δυνατώτατοι ὥρμηντο
ἐς τὸ καταλῦσαι τὴν δημοκρατίαν.

es ihnen einst gelingt die Ath. zu überwältigen (zu vernichten)“ steht dieser negative gleich: „Die Lak. werden sicherlich nicht unterlassen, die Gr. in A. zu befreien, ausser wenn es ihnen nie gelingt d. Ath. zu überwältigen“. Madvig will μή vor ἐξ. streichen u. αὐτούς auf die Perser beziehen — nicht ansprechend.

4. τρίβειν, atterere.

5. ἀγωνιεῖσθαι, Subj. ist er und die Pelop. — ἀκμὴν. v. 7, 14, 1.

47. 1. βασιλεῖ nur ein Cod. Vulg. τῷ βασιλεῖ. Doch s. zu 37, 1. — ἐς τὴν πατρίδα ohne Art. angefügt. zu 1, 18, 1.

2. αὐτοῦ halte ich hier mit Kr. für das Richtige. Die Hh. sind darin ohne alles Gewicht. — οὐ πονηρίᾳ οὐδὲ δημοκρατίᾳ. Es ist charakteristisch, dass diese beiden Begriffe als Synonyma behandelt werden. v. 6, 89, 5. 6. Auf derselben Anschauung beruht auch die Parteibezeichnung οἱ βέλτιστοι (*viriboni*), welche „der Lieblingsausdruck des Xenoph. ist“ (Wachsmuth H. A. 1 S. 823 2. A.). Irrig Madvig: „Neque βέλτιστοι neque βέλτιστοι τῶν ἀνθρώπων unquam appellantur optimates“, besonders deshalb ὡς βελτίστου verlangend.

48. Καὶ ἐκινήθη πρότερον ἐν τῷ στρατοπέδῳ τοῦτο, καὶ ἐς τὴν πόλιν ἐντεῦθεν ὕστερον ἦλθεν. τῷ τε Ἀλκιβιάδῃ διαβάντες τινὲς ἐκ τῆς Σάμου ἐς λόγους ἦλθον, καὶ ὑποτείνοντος αὐτοῦ Τισσαφέρην μὲν πρῶτον, ἔπειτα δὲ καὶ βασιλέα φίλον ποιήσιν, εἰ μὴ δημοκρατοῦντο (οὕτω γὰρ ἂν πιστεῦσαι μᾶλλον βασιλέα), πολλὰς ἐλπίδας εἶχον αὐτοί θ' ἑαυτοῖς οἱ δυνατοὶ τῶν πολιτῶν τὰ πράγματα, οἷπερ καὶ ταλαιπωροῦνται μάλιστα, ἐς αὐτοὺς περιποιήσιν καὶ τῶν πολεμίων ἐπικρατήσιν. ἐς τε τὴν Σάμον ἐλθόντες ξυνίστασάν τε τῶν ἀν- 2 θρώπων τοὺς ἐπιτηδείους ἐς ξυνωμοσίαν καὶ ἐς τοὺς πολλοὺς φανερώς ἔλεγον ὅτι βασιλεὺς σφίσι φίλος ἔσοιτο καὶ χρήματα παρέξοι Ἀλκιβιάδου τε κατελθόντος καὶ μὴ δημοκρατουμένων. καὶ ὁ μὲν ὄχλος, εἰ καὶ τι παραντίκα ἤχθετο τοῖς πρασ- 3 σομένοις, διὰ τὸ εὖπορον τῆς ἐλπίδος τοῦ παρὰ βασιλέως μισθοῦ ἡσύχαζεν· οἱ δὲ ξυνιστάντες τὴν ὀλιγαρχίαν, ἐπειδὴ τῷ πλήθει ἐκοίνωσαν, αὐτοὶς κἂν σφίσιν αὐτοῖς καὶ τοῦ ἐταιρικοῦ τῷ πλέονι τὸ ἀπὸ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐσκόπουν. καὶ τοῖς 4 μὲν ἄλλοις ἐφαίνετο εὖπορα καὶ πιστά, Φρυνίχῳ δὲ στρατηγῷ ἔτι ὄντι οὐδὲν ἠρεσκεν, ἀλλ' ὅ τε Ἀλκιβιάδης, ὅπερ καὶ ἦν, οὐδὲν μᾶλλον ὀλιγαρχίας ἢ δημοκρατίας δεῖσθαι ἐδόκει αὐτῷ, οὐδ' ἄλλο τι σκοπεῖσθαι ἢ ὅτῳ τρόπῳ ἐκ τοῦ παρόντος κόσμου τὴν πόλιν μεταστήσας ὑπὸ τῶν ἐταίρων παρακληθεὶς κάτεισι, σφίσι δὲ περιοπτέον εἶναι τοῦτο μάλιστα ὅπως μὴ στασιάσωσι· βασιλεῖ τε οὐκ εὖπορον εἶναι, καὶ Πελοποννησίων ἤδη ὁμοίως ἐν τῇ θαλάσῃ ὄντων καὶ πόλεις ἐχόντων ἐν τῇ αὐτοῦ

48. 1. ἦλθεν hat nur V. — θ' ἑαυτοῖς. Dem τέ entspr. καί vor τῶν π. — ἑαυτοῖς verbindet man mit περιποιήσιν u. nimmt an, das folg. ἐς αὐτοὺς sei eine veränderte Wiederholung des Dativs. Da aber die ähnlichen Anomalien 27, 2. 5, 22, 2 auf m. E. verdorbenen Lesarten beruhen u. 6, 82, 2 ebenfalls verdächtig ist, so scheint es rathsamer, hier ἑαυτοῖς einfach mit ἐλπίδας εἶχον zu verbinden (für sich). — οἷπερ — μάλιστα so gestellt, dass es wie eine nachträgl. eingeschobene Bemerkung erscheint. Am ähnlichsten wäre 6, 104, 2, wo jedoch die Vulg. verdächtig ist. vgl. auch 6, 27, 1.

3. παρὰ fñgt nur V. hinzu. — κἂν Conj. von Dobree für καί. Andere ziehen καὶ ἐν vor wegen 63, 4.

4. οὐδ' ἄλλο V. Vulg. ἢ ἄλλο. — παρακληθεὶς, mitberufen (zu diesem Werke, zur Umänderung der Verfassung) nach Herbst S. 12 gegen Cobet, welcher es tilgen will. — περιοπτέον εἶναι, circumspiciendum esse. — βασιλεῖ τε. Vulg. τῷ βασιλεῖ. V. τῷ τε βασιλεῖ. Zwei and. Codd. τῷ βασιλεῖ τε. Ich habe den Art. mit Dobr. getilgt. zu 37, 1. τέ entspr. dem obigen in ὅ τε Ἀλκ. — αὐτοῦ hier *ipsius*, nicht *eius*.

ἀρχῇ οὐ τὰς ἐλαχίστας, Ἀθηναίοις προσθέμενον, οἷς οὐ πι-
 στεύει, πράγματα ἔχειν, ἔξδὸν Πελοποννησίου, ὅφ' ὧν κακὸν
 5 οὐδέν πω πέπονθε, φίλους ποιήσασθαι. τὰς τε ξυμμαχίδας
 πόλεις, αἷς ὑπεσχῆσθαι δὴ σφᾶς ὀλιγαρχίαν, ὅτι δὴ καὶ αὐτοὶ
 οὐ δημοκρατήσονται, εὖ εἰδέναι ἔφη ὅτι οὐδέν μᾶλλον σφίσιν
 οὔθ' αἰ ἀφεστηκυῖαι προσχωρήσονται οὔθ' αἰ ὑπάρχουσαι
 βεβαιότεραι ἔσονται· οὐ γὰρ βουλήσεσθαι αὐτοὺς μετ' ὀλι-
 γαρχίας ἢ δημοκρατίας δουλεύειν μᾶλλον ἢ μεθ' ὁποτέρου ἂν
 6 τύχῃσι τούτων ἐλευθέρους εἶναι· τοὺς τε καλοὺς κἀγαθοὺς
 ὀνομαζομένους οὐκ ἐλάσσῃ αὐτοὺς νομίζειν σφίσι πράγματα
 παρέξειν τοῦ δήμου, ποριστὰς ὄντας καὶ ἐσηγητὰς τῶν κακῶν
 τῷ δήμῳ, ἐξ ὧν τὰ πλείω αὐτοὺς ὠφελεῖσθαι· καὶ τὸ μὲν
 ἐπ' ἐκείνοις εἶναι καὶ ἄκριτοι ἂν καὶ βιαιότερον ἀποθνήσκειν,
 τὸν δὲ δῆμον σφῶν τε καταφυγὴν εἶναι καὶ ἐκείνων σωφρο-
 7 νιστήν. καὶ ταῦτα παρ' αὐτῶν τῶν ἔργων ἐπισταμένους τὰς
 πόλεις σαφῶς αὐτοὺς εἰδέναι ὅτι οὕτω νομίζουσιν. οὐκ οὖν
 ἑαυτῷ γε τῶν ἀπὸ Ἀλκιβιάδου καὶ ἐν τῷ παρόντι πρασσομένων
 ἀρέσκειν οὐδέν.

49. Οἱ δὲ ξυλλεγέστες τῶν ἐν τῇ ξυνωμοσίᾳ, ὥσπερ καὶ
 τὸ πρῶτον αὐτοῖς ἐδόκει, τὰ τε παρόντα ἐδέχοντο καὶ ἐς τὰς
 Ἀθήνας πρέσβεις Πείσανδρον καὶ ἄλλους παρεσκευάζοντο πέμ-
 πειν, ὅπως περὶ τε τῆς τοῦ Ἀλκιβιάδου καθόδου πράσσοιεν
 καὶ τῆς τοῦ ἐκεῖ δήμου καταλύσεως καὶ τὸν Τισσαφέρην φίλον
 τοῖς Ἀθηναίοις ποιήσειαν.

5. ὑπεσχῆσθαι. Das Pf. scheint mir sinnwidrig, obschon keiner der Ausleger Anstoss genommen hat. Wann oder wem hätten die Ath. ein solches Versprechen gemacht? Wohl aber wird man gesagt haben, es solle gemacht werden: ὑποσχέσεσθαι. Ueb. den Inf. im Relativsatze zu 1, 91, 5.

6. τοὺς — ὀνομαζ. Subj. von παρέξειν; αὐτοὺς von νομίζειν. — ποριστὰς, Geldbeschaffer, die nur Mittel und Wege suchen, die Staatseinkünfte zu vermehren. — ὠφελεῖσθαι. zu 1, 91, 5. — τὸ — εἶναι, soviel an jenen liege. εἶναι gehört nicht zu τό, sondern ist das sog. pleonast. zu 1, 21, 1.

Die sonst besten Hh. (doch nicht V.) ἐκείνους, wie 4, 28, 1 τὸ ἐπὶ σφᾶς εἶναι. — ἄκριτοι. Sichtl. soll durch den Nom. die Beziehung auf das als sprechend gedachte Subj. (die Verbündeten) recht bestimmt markiert werden. Streng grammatisch konnte der Nom. nur dann stehn, wenn ὅτι νομίζουσι, wie §. 7, schon vorher statt αὐτοὺς νομίζειν gebraucht wäre. Derselbe Fall 75, 2 in πολέμιοί τε ἔσεσθαι. vgl. auch Xen. Hell. 5, 4, 1, wo aber d. Satz in anderer Weise anakoluthisch ist. vgl. zu 5, 41, 2.

49. ξυνωμοσίᾳ Emendation von Haacke statt ξυμμαχίᾳ.

50. Γνούς δὲ ὁ Φρύνιχος ὅτι ἔσοιτο περὶ τῆς τοῦ Ἀλκιβιάδου καθόδου λόγος καὶ ὅτι Ἀθηναῖοι ἐνδέξονται αὐτήν, δείσας πρὸς τὴν ἐναντίωσιν τῶν ὑφ' αὐτοῦ λεχθέντων μή, ἣν κατέλθῃ, ὥς κωλυτὴν ὄντα κακῶς δοῶ, τρέπεται ἐπὶ τοιόνδε τι. πέμπει ὥς τὸν Ἀστύοχον τὸν Λακεδαιμονίων ναύαρχον, ἔτι ὄντα τότε περὶ τὴν Μίλητον, κρύφα ἐπιστείλας ὅτι Ἀλκιβιάδης αὐτῶν τὰ πράγματα φθείρει Τισσαφέρνην Ἀθηναίοις φίλον ποιῶν, καὶ τὰλλα πάντα σαφῶς ἐγγράψας· ξυγνώμην δὲ εἶναι ἑαυτῷ περὶ ἀνδρὸς πολεμίου καὶ μετὰ τοῦ τῆς πόλεως ἀξυμφόρου κακόν τι βουλεύειν. ὁ δὲ Ἀστύοχος τὸν μὲν Ἀλκιβιάδην, ἄλλως τε καὶ οὐκέτι ὁμοίως ἐς χεῖρας ἰόντα, οὐδὲ διανοεῖτο τιμωρεῖσθαι, ἀνελθὼν δὲ παρ' αὐτὸν ἐς Μαγνησίαν καὶ παρὰ Τισσαφέρνην ἅμα λέγει τε αὐτοῖς τὰ ἐπισταλέντα ἐκ τῆς Σάμου καὶ γίνεται αὐτὸς μηνυτής, προσέθηκέ τε, ὥς ἐλέγετο, ἐπὶ ἰδίῳ κέρδεσι Τισσαφέρνει ἑαυτὸν καὶ περὶ τούτων καὶ περὶ τῶν ἄλλων κοινοῦσθαι· διόπερ καὶ περὶ τῆς μισθοφορᾶς οὐκ ἐντελοῦς οὔσης μαλακωτέρως ἀνθήπτετο. ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης εὐθὺς πέμπει κατὰ Φρυνίχου γράμματα ἐς τὴν Σάμον πρὸς τοὺς ἐν τέλει ὄντας οἷα δέδρακε, καὶ ἀξιῶν αὐτὸν ἀποθνήσκειν. θορυβούμενος δὲ ὁ Φρύνιχος καὶ πάνυ, ἐν τῷ μεγίστῳ κινδύνῳ ὢν διὰ τὸ μήνυμα, ἀποστέλλει αὐτίς πρὸς τὸν Ἀστύοχον, τὰ τε πρότερα μεμφόμενος ὅτι οὐ καλῶς ἐκρύφθη καὶ νῦν ὅτι ὅλον τὸ στράτευμα τὸ τῶν Ἀθηναίων ἐτοῖμος εἴη τὸ ἐν τῇ Σάμῳ παρασχεῖν αὐτοῖς διαφθεῖραι, γράψας καθ' ἕκαστα, ἀτειχίστου οὔσης Σάμου, ὥς ἂν τρόπῳ αὐτὰ πράξειε, καὶ ὅτι ἀνεπίφθονόν οἱ ἦδη εἴη περὶ τῆς ψυχῆς δι' ἐκείνους κινδυνεύοντι καὶ τοῦτο καὶ ἄλλο πᾶν δοῦναι μᾶλλον ἢ ὑπὸ τῶν ἐχθίστων αὐτὸν διαφθαρεῖναι. ὁ δὲ Ἀστύοχος μηνύει καὶ ταῦτα τῷ Ἀλκιβιάδῃ.

51. Καὶ ὥς προήσθετο αὐτὸν ὁ Φρύνιχος ἀδικοῦντα καὶ

50. 1. ἔσοιτο — ἐνδέξονται. Ueb. den Moduswechsel zu 4, 130, 4. — τῶν ὑφ' αὐτοῦ λ. V. Vulg. τῶν λ. ὑφ' αὐτοῦ.

2. πάντα fügt nur V. hinzu. — καί vor μετά ist: auch.

3. τιμωρεῖσθαι zu verstehen aus 45, 1. — αὐτός, nur in einem guten Cod., ist dem müssigen αὐτοῖς der Vulg. vorzuziehn. — κοινοῦσθαι setzt nur V. u. noch ein

guter Cod. hinzu. — μαλακωτέρως. zu 1, 130, 1.

4. καὶ ἀξιῶν, als wenn γράψας statt γράμματα voranginge.

5. καὶ πάνυ, gar sehr. — καὶ νῦν ὅτι. Hiezu ist λέγων aus μεμφόμενος zu denken. — ἂν πράξειε ist zu verbinden, sc. εἰ προσδέξαιντο τοὺς ἑαυτοῦ λόγους. — αὐτόν, selbst.

ὅσον οὐ παροῦσαν ἀπὸ τοῦ Ἀλκιβιάδου περὶ τούτων ἐπιστολήν, αὐτὸς προφθάσας τῷ στρατεύματι ἐξάγγελος γίνεται ὥς οἱ πολέμιοι μέλλουσιν, ἀτειχίστου οὔσης τῆς Σάμου καὶ ἅμα τῶν νεῶν οὐ πασῶν ἔνδον ὁρμουσῶν, ἐπιθήσεσθαι τῷ στρατοπέδῳ, καὶ ταῦτα σαφῶς πεπυσμένος εἶη, καὶ χρῆναι τειχίζειν τε Σάμον ὥς τάχιστα καὶ τἄλλα ἐν φυλακῇ ἔχειν.

2 ἐστρατήγει δὲ καὶ κύριος ἦν αὐτὸς πράσσειν ταῦτα. καὶ οἱ μὲν τὸν τειχισμόν τε παρεσκευάζοντο καὶ ἐκ τοῦ τοιούτου, καὶ ὥς μέλλουσα, Σάμος θᾶσσον ἐτειχίσθη· αἱ δὲ παρὰ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐπιστολαὶ οὐ πολὺ ὕστερον ἦκον ὅτι προδίδοται τε τὸ στρατεύμα ὑπὸ Φρυνίχου καὶ οἱ πολέμιοι μέλλουσιν ἐπιθήσεσθαι.

3 δόξας δὲ ὁ Ἀλκιβιάδης οὐ πιστὸς εἶναι, ἀλλὰ τὰ ἀπὸ τῶν πολεμίων προειδὼς τῷ Φρυνίχῳ ὥς ξυνειδότε κατ' ἔχθραν ἀνατιθέναι, οὐδὲν ἔβλαψεν αὐτόν, ἀλλὰ καὶ ξυνεμαρτύρησε μᾶλλον ταῦτ' ἐσαγγείλας.

52. Μετὰ δὲ τοῦτο Ἀλκιβιάδης μὲν Τισσαφέρην παρεσκεύαζε καὶ ἀνέπειθεν ὅπως φίλος ἔσται τοῖς Ἀθηναίοις, δεδιότα μὲν τοὺς Πελοποννησίους, ὅτι πλείοσι ναυσὶ τῶν Ἀθηναίων παρῆσαν, βουλόμενον δὲ ὅμως, εἰ δύναιτό πως, πεισθῆναι, ἄλλως τε καὶ ἐπειδὴ τὴν ἐν τῇ Κνίδῳ διαφορὰν περὶ τῶν Θηριμένους σπονδῶν ἥσθετο τῶν Πελοποννησίων (ἥδη γὰρ κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν ἐν τῇ Ῥόδῳ ὄντων αὐτῶν ἐγεγέννητο), ἐν ᾗ τὸν τοῦ Ἀλκιβιάδου λόγον πρότερον εἰρημένον περὶ τοῦ ἐλευθεροῦν τοὺς Λακεδαιμονίους τὰς ἀπάσας πόλεις ἐπηλήθευσεν ὁ Λίχας, οὐ φάσκων ἀνεκτὸν εἶναι ξυγχεῖσθαι κρατεῖν βασιλέα τῶν πόλεων, ὧν ποτε καὶ πρότερον ἢ αὐτὸς ἢ οἱ πατέρες ἦρχον. καὶ ὁ μὲν Ἀλκιβιάδης, ἅτε περὶ μεγάλων ἀγωνιζόμενος, προθύμως τὸν Τισσαφέρην θεραπεύων προσέκειτο.

53. Οἱ δὲ μετὰ τοῦ Πεισάνδρου πρέσβεις τῶν Ἀθηναίων ἀποσταλέντες ἐς τῆς Σάμου, ἀφικόμενοι ἐς τὰς Ἀθήνας, λό-

51. 1. ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1. — μέλλουσιν — εἶη. zu 4, 130, 4. — Zu χρῆναι ist λέγει aus ἐξάγγ. γίγν. zu entnehmen. — πράσσειν ταῦτα, indem er dies betrieb. κύριός εἰμι mit dem Partic. auch 5, 34, 2. Mehrere forderten πράσσειν.

2. μέλλουσα, sc. τειχίσεσθαι.

3. ταῦτά Conj. von Heilmann für ταῦτα.

52. πεισθῆναι. Weil sich überreden lassen soviel ist als einen Rath befolgen, so wird nicht unpassend εἰ δύναιτό πως dazugesetzt. — τὴν — διαφορὰν. 43, 3. — ἥδη κτέ., denn als sie um diese Zeit in Rhodus waren, hatte derselbe schon stattgefunden. C. 44.

53. 1. ἀποσταλέντες — Σάμου

γους ἐποιοῦντο ἐν τῷ δήμῳ κεφαλαιοῦντες ἐκ πολλῶν, μάλιστα δὲ ὥς ἐξείη αὐτοῖς Ἀλκιβιάδην καταγαγοῦσι καὶ μὴ τὸν αὐτὸν τρόπον δημοκρατουμένοις βασιλέα τε ξύμμαχον ἔχειν καὶ Πελοποννησίων περιγενέσθαι. ἀντιλεγόντων δὲ πολλῶν 2 καὶ ἄλλων περὶ τῆς δημοκρατίας καὶ τῶν Ἀλκιβιάδου ἅμα ἐχθρῶν διαβοώντων ὥς δεινὸν εἶη εἰ τοὺς νόμους βιασάμενος κάτεισι, καὶ Εὐμολπιδῶν καὶ Κηρύκων περὶ τῶν μυστικῶν, δι' ἅπερ ἔφυγε, μαρτυρομένων καὶ ἐπιθιαζόντων μὴ κατὰγειν, ὁ Πείσανδρος παρελθὼν πρὸς πολλὴν ἀντιλογίαν καὶ σχετλιασμὸν ἠρώτα ἕνα ἕκαστον παράγων τῶν ἀντιλεγόντων, εἰ τινα ἐλπίδα ἔχει σωτηρίας τῇ πόλει, Πελοποννησίων ναῦς τε οὐκ ἐλάσσους σφῶν ἐν τῇ θαλάσῃ ἀντιπρώρους ἔχόντων καὶ πόλεις ξυμμαχίδας πλείους, βασιλέως τε αὐτοῖς καὶ Τισσαφέρνους χρήματα παρεχόντων, σφίσι τε οὐκέτι ὄντων, εἰ μή τις πείσει βασιλέα μεταστῆναι παρὰ σφῶς. ὁπότε δὲ μὴ 3 φαίησαν ἐρωτώμενοι, ἐνταῦθα δὴ σαφῶς ἔλεγεν αὐτοῖς ὅτι „Τοῦτο τοίνυν οὐκ ἔστιν ἡμῖν γενέσθαι, εἰ μὴ πολιτεύσομεν τε σωφρονέστερον καὶ ἐς ὀλίγους μᾶλλον τὰς ἀρχὰς ποιήσομεν, ἵνα πιστεύῃ ἡμῖν βασιλεύς, καὶ μὴ περὶ πολιτείας τὸ πλεῖον βουλευόμεν ἐν τῷ παρόντι ἢ περὶ σωτηρίας (ὅστερον γὰρ ἐξέσται ἡμῖν καὶ μεταθέσθαι, ἢν μὴ τι ἀρέσκη), Ἀλκιβιάδην τε κατάξομεν, ὃς μόνος τῶν νῦν οἷός τε τοῦτο κατεργάσασθαι.“

54. Ὁ δὲ δῆμος τὸ μὲν πρῶτον ἀκούων χαλεπῶς ἔφερε τὸ περὶ τῆς ὀλιγαρχίας· σαφῶς δὲ διδασκόμενος ὑπὸ τοῦ Πεισάνδρου μὴ εἶναι ἄλλην σωτηρίαν, δείσας καὶ ἅμα ἐπελπίζων ὥς καὶ μεταβαλεῖται, ἐνέδωκεν. καὶ ἐψηφίσαντο πλεύ- 2 σαντα τὸν Πείσανδρον καὶ δέκα ἄνδρας μετ' αὐτοῦ πράσσειν

nachgestellt. zu 1, 11, 3. — κεφ. ἐκ π. „aus vielen Argumenten (thatsächlichen u. rationellen) das Wesentliche zusammenfassend. 6, 91, 6 πολλὰ παρεῖς τὰ μέγιστα κεφαλαιώσω.“ K.

2. Εὐμολπ. καὶ Κηρ. Die bekannten Priestergeschlechter, welche den eleusinischen Mysterien vorstanden. — πρὸς πολλὴν κτέ. wohl mit παρελθὼν zu verbinden; also πρὸς: gegen, gegenüber. Polyb. 28, 7, 4 πρὸς τὴν ἀντιλογίαν ἀνί-

σταντο πολλοί. — σχετλιασμόν, Ent-rüstung. — ὄντων, sc. χρημάτων.

3. ὅτι. zu 1, 137, 4. — ἐς ὀλίγους — ποιήσομεν. Ueb. den Ausdr. zu 2, 37, 1. ποιήσομεν ist Emend. von Bekker für ποιήσασθαι. — βουλευόμεν V. Vulg. βουλεύωμεν. — ἢν μὴ τι soviel als ἢν τι μὴ. zu 1, 72, 2.

54. 1. ἐπελπίζων die best. Codd., auch V. Vulg. ἐλπίζων. Das Wort kommt intrans. sonst nur bei Spätern vor, trans. C. 1, 1.

ὅπῃ ἂν αὐτοῖς δοκοίῃ ἄριστα ἔξιν τά τε πρὸς τὸν Τισσαφέρ-
 3 νην καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην. ἅμα δὲ διαβαλόντος καὶ Φρύνιχον
 τοῦ Πεισάνδρου παρέλυσεν ὁ δῆμος τῆς ἀρχῆς καὶ τὸν ξυνά-
 ρχοντα Σκιρωνίδην, ἀντέπεμψαν δὲ στρατηγούς ἐπὶ τὰς ναῦς
 Διομέδοντα καὶ Λέοντα. τὸν δὲ Φρύνιχον ὁ Πείσανδρος
 φάσκων Ἰάσον προδοῦναι καὶ Ἀμόργην διέβαλεν, οὐ νομίζων
 ἐπιτήδειον εἶναι τοῖς πρὸς τὸν Ἀλκιβιάδην πρασσομένοις.
 4 καὶ ὁ μὲν Πείσανδρος τὰς τε ξυνωμοσίας, αἵπερ ἐτύγγανον
 πρότερον ἐν τῇ πόλει οὔσαι ἐπὶ δίκαις καὶ ἀρχαῖς, ἀπάσας
 ἐπελθὼν καὶ παρακελευσάμενος ὅπως ξυστραφέντες καὶ κοινῇ
 βουλευσάμενοι καταλύσουσι τὸν δῆμον, καὶ τᾶλλα παρα-
 σκευάσας ἐπὶ τοῖς παροῦσιν ὥστε μηκέτι διαμέλλεσθαι, αὐ-
 τὸς μετὰ τῶν δέκα ἀνδρῶν τὸν πλοῦν ὥς τὸν Τισσαφέρνην
 ποιεῖται.

55. Ὁ δὲ Λέων καὶ Διομέδων ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι ἀφιγμένοι
 ἤδη ἐπὶ τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς ἐπίπλουν τῇ Ῥόδῳ ἐποιήσαντο.
 καὶ τὰς μὲν ναῦς καταλαμβάνουσιν ἀνειλκυσμένας τῶν Πελο-
 ποννησίων, ἐς δὲ τὴν γῆν ἀπόβασιν τινα ποιησάμενοι καὶ τοὺς
 προσβοηθήσαντας Ῥοδίων νικήσαντες μάχῃ ἀπεχώρησαν ἐς
 τὴν Χάλκην, καὶ τὸν πόλεμον ἐντεῦθεν μᾶλλον ἢ ἐκ τῆς Κῷ
 ἐποιοῦντο· εὐφυλακτότερα γὰρ αὐτοῖς ἐγίγνετο, εἴ ποι ἀπαίροι
 τὸ τῶν Πελοποννησίων ναυτικόν.

2 Ἦλθε δ' ἐς τὴν Ῥόδον καὶ Ξενοφαντίδας Λάκων παρὰ
 Πεδαρίτου ἐκ Χίου, λέγων ὅτι τὸ τεῖχος τῶν Ἀθηναίων ἤδη
 ἐπιτετέλεσται, καὶ εἰ μὴ βοηθήσουσι πάσαις ταῖς ναυσίν, ἀπο-
 3 λείτται τὰ ἐν Χίῳ πράγματα. οἱ δὲ διανοοῦντο βοηθήσειν. ἐν
 τούτῳ δὲ ὁ Πεδάριτος αὐτός τε καὶ τὸ περὶ αὐτὸν ἐπικουρικὸν
 ἔχων καὶ τοὺς Χίους πανστρατιᾷ προσβαλὼν τῶν Ἀθηναίων
 τῷ περὶ τὰς ναῦς ἐρύματι αἶρεῖ τέ τι αὐτοῦ καὶ νεῶν τινων
 ἀνειλκυσμένων ἐκράτησεν· ἐπεκβεηθησάντων δὲ τῶν Ἀθηναίων

2. ὅπῃ ἂν δοκοίῃ. B. 139, 68.

3. καὶ Ἀμόργην verb. mit προ-
 δοῦναι. 28, 2. 3.

4. τὰς ξυνωμοσίας, die politi-
 schen Vereine, die Hetärien.
 v. 65, 2. — ἐπὶ δίκαις κ. ἄ. giebt
 den Zweck der ξυνωμοσίαι an: für
 Processe und Staatsämter, um
 sich bei Processen u. der Bewer-

bung um Staatsämter gegenseitig
 zu unterstützen.

55. 1. ἀνειλκυσμένας. 44, 4. —
 μᾶλλον ἢ Conj. von Palmerius.
 Vulg. ohne ἢ. Zur Sache 44, 3. —
 εὐφυλακτότερα — ἐγίγνετο ohne aus-
 gesprochenes Subj. v. 3, 92, 6. zu
 1, 7.

2. ἤδη ἐπιτετέλεσται mit Bezie-
 hung auf 40, 3.

καὶ τρεψαμένων τοὺς Χίους πρώτους νικάται καὶ τὸ ἄλλο τὸ περὶ τὸν Πεδάριτον, καὶ αὐτὸς ἀποθνήσκει καὶ τῶν Χίων πολλοὶ καὶ ὅπλα ἐλήφθη πολλά.

56. Μετὰ δὲ ταῦτα οἱ μὲν Χῖοι ἔκ τε γῆς καὶ θαλάσσης ἔτι μᾶλλον ἢ πρότερον ἐπολιορκοῦντο καὶ ὁ λιμὸς αὐτόθι ἦν μέγας. οἱ δὲ περὶ τὸν Πείσανδρον Ἀθηναίων πρέσβεις ἀφικό-
μενοι ὥς τὸν Τισσαφέρην λόγους ποιοῦνται περὶ τῆς ὁμολο-
γίας. Ἀλκιβιάδης δέ (οὐ γὰρ αὐτῷ πάνυ τὰ ἀπὸ Τισσαφέρ- 2
νους βέβαια ἦν, φοβουμένου τοὺς Πελοποννησίους μᾶλλον,
καὶ ἔτι βουλομένου, καθάπερ καὶ ὑπ' ἐκείνου ἐδιδάσκετο,
τρίβειν ἀμφοτέρους) τρέπεται ἐπὶ τοιόνδε εἶδος ὥστε τὸν Τισ-
σαφέρην ὥς μέγιστα αἰτοῦντα παρὰ τῶν Ἀθηναίων μὴ ξυμ-
βῆναι. δοκεῖ δὲ μοι καὶ ὁ Τισσαφέρης τὸ αὐτὸ βουλευθῆναι, 3
αὐτὸς μὲν διὰ τὸ δέος, ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης, ἐπειδὴ ἐώρα ἐκεῖ-
νον καὶ ὥς οὐ ξυμβασιέοντα, δοκεῖν τοῖς Ἀθηναίοις ἐβούλετο
μὴ ἀδύνατος εἶναι πείσαι, ἀλλ' ὥς πεπεισμένῳ Τισσαφέρει
καὶ βουλομένῳ προσχωρῆσαι τοὺς Ἀθηναίους μὴ ἱκανὰ διδό-
ναι. ἦται γὰρ τοσαῦτα ὑπερβάλλων ὁ Ἀλκιβιάδης, λέγων 4
αὐτὸς ὑπὲρ παρόντος Τισσαφέρους, ὥστε τὸ τῶν Ἀθηναίων,
καίπερ ἐπὶ πολὺ ὅ τι αἰτοίη ξυγχωρούντων, ὅμως αἴτιον γε-
νέσθαι. Ἰωνίαν τε γὰρ πᾶσαν ἡξίου δίδοσθαι καὶ αὐτίς νή-
σους τε τὰς ἐπικειμένας καὶ ἄλλα, οἷς οὐκ ἐναντιουμένων τῶν
Ἀθηναίων τέλος ἐν τῇ τρίτῃ ἤδη ξυνόδῳ, δείσας μὴ πάνυ
φωραθῇ ἀδύνατος ὢν, ναῦς ἡξίου εἶναι βασιλέα ποιεῖσθαι καὶ
παραπλεῖν τὴν ἑαυτοῦ γῆν ὅπῃ ἂν καὶ ὅσαις ἂν βούληται.

56. 1. οἱ δὲ — Τισσαφ. 54, 4.

2. ἐδιδάσκετο. 46, 4.

3. δέος, vor den Peloponnesiern. — καὶ ὥς, auch bei den grössten Zugeständnissen. — ξυμβασιέοντα. Nach fester Analogie der Desiderativa scheint ξυμβησιέοντα die richtige Form zu sein; s. Pierson zu Moer. s. ἀπαλλαξείω. — Auch zu διδοναι gehört noch δοκεῖν. Ueb. die Constr. nach ἐβούλετο zu 7, 59, 2.

4. τὸ τῶν Ἀθ., das Benehmen der Ath. — ἡξίου, die Lesart von vier Codd., habe ich, wie in meiner kleinern Ausg., statt der dem Zusammenhange ganz unange-

messenen Vulg. ἡξίουν aufgenommen. — ναῦς κτέ. Der Schwerpunkt liegt in παραπλεῖν κτέ., so dass ναῦς ποιεῖσθαι καὶ gewissermassen διὰ μέσον gesetzt ist für das logisch strengere ναῦς ποιησάμενον. vgl. zu 1, 6, 5. — ἑαυτοῦ alle best. Codd. statt der Vulg. ἑαυτῶν. Die Ath., die, wenn auch nicht vertragsmässig, doch factisch das ägäische Meer beherrschten, schlossen jede andere Kriegsflotte von demselben aus; also die Forderung des Königs: παραπλεῖν τὴν ἑαυτοῦ γῆν konnte ihnen, da nach dem bereits gemachten Zugeständniss von jetzt an Ionien und die anliegenden Inseln zu

5 ἐνταῦθα δὴ οὐκέτι τι, ἀλλ' ἄπορα νομίσαντες οἱ Ἀθηναῖοι καὶ ὑπὸ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐξηπατῆσθαι, δι' ὀργῆς ἀπελθόντες κομίζονται ἐς τὴν Σάμον.

57. Τισσαφέρνης δὲ εὐθύς μετὰ ταῦτα καὶ ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι παρέρχεται ἐς τὴν Καῦνον, βουλόμενος τοὺς Πελοποννησίους πάλιν τε κομίσαι ἐς τὴν Μίλητον, καὶ ξυνθήκας ἔτι ἄλλας ποιησάμενος, ὥς ἂν δύνηται, τροφὴν τε παρέχειν καὶ μὴ παντάπασιν ἐκπεπολεμῶσθαι, δεδιὼς μή, ἣν ἀπορῶσι πολλαῖς ναυσὶ τῆς τροφῆς, ἢ τοῖς Ἀθηναίοις ἀναγκασθέντες ναυμαχεῖν ἡσσηθῶσιν ἢ κενωθεισῶν τῶν νεῶν ἄνευ ἑαυτοῦ γένηται τοῖς Ἀθηναίοις ἂ βούλονται. ἔτι δὲ ἐφοβεῖτο μάλιστα 2 μὴ τῆς τροφῆς ζητήσῃ πορθήσῃ τὴν ἡπειρον. πάντων οὖν τούτων λογισμῷ καὶ προνοίᾳ, ὥσπερ ἐβούλετο ἐπανισοῦν τοὺς Ἑλληνας πρὸς ἀλλήλους, μεταπεμψάμενος οὖν τοὺς Πελοποννησίους τροφὴν τε αὐτοῖς δίδωσι καὶ σπονδὰς τρίτας τάσδε σπένδεται.

58. „Τρίτῳ καὶ δεκάτῳ ἔτει Λαρείου βασιλεύοντος, ἐφορεύοντος δὲ Ἀλεξιππίδα ἐν Λακεδαιμόνι, ξυνθήκαι ἐγένοντο ἐν Μαιάνδρου πεδίῳ Λακεδαιμονίων καὶ τῶν συμμάχων πρὸς Τισσαφέρνην καὶ Ἰεραμένην καὶ τοὺς Φαρνάκου παῖδας περὶ τῶν βασιλέως πραγμάτων καὶ Λακεδαιμονίων καὶ τῶν συμ- 2 μάχων. χώραν τὴν βασιλέως, ὅση τῆς Ἀσίας ἐστί, βασιλέως εἶναι· καὶ περὶ τῆς χώρας τῆς ἑαυτοῦ βουλευέτω βασιλεὺς 3 ὅπως βούλεται. Λακεδαιμονίους δὲ καὶ τοὺς συμμάχους μὴ λέναι ἐπὶ χώραν τὴν βασιλέως ἐπὶ κακῷ μηδενί, μηδὲ βασιλέα ἐπὶ τὴν Λακεδαιμονίων χώραν μηδὲ τῶν συμμάχων ἐπὶ κακῷ

seinem Gebiete gehören sollten, wohl exorbitant genug erscheinen, um die Verhandlungen abzubrechen.

5. ἐνταῦθα δὴ οὐκέτι τι, sc. ἐγίνετο, da nun geschah nichts mehr, wurde nicht mehr verhandelt. Die Aposiopese scheint mir wohlangebracht als Ausdruck des unwilligen Abbrechens der Unterhandlungen. v. 4, 63, 2. In grammatischer Beziehung ähnl. Herod. 7, 188, 1 ταύτην μὲν τὴν εὐφρόνην οὕτω. 6, 140, 1 τότε μὲν τοσαῦτα. Lindau verm. οὐκέτι ἀλλ' ἢ, ähnl. Madvig οὐκέτι ἀλλ' ἢ. — ἄπορα νομ. zu 5, 40, 3.

57. 1. ἐκπεπολεμῶσθαι, ver-

feindet sein, nur V. Vulg. ἐκπεπολεμῆσθαι. v. 6, 77, 2 u. zu 6, 91, 5.

2. μεταπεμψάμενος οὖν Epanalepsis. zu 3, 95, 1.

58. 1. ἐν Μαιάνδρου πεδίῳ. v. 3, 19. Diese Art von Ortsbezeichnungen findet sich nicht selten, z. B. Καστωλοῦ πεδίου, Καῦστρου πεδίου bei Xen. Anab., Καῖκου π., Ἐρμοῦ π. bei Strabo.

3. τὴν Λακ. χώραν die besten Codd., auch V. Vulg. ohne χώραν. In einem Staatsvertrage ist unelegante Weitläufigkeit ganz am Platze. vgl. zu 5, 18, 5.

μηδενί. ἦν δέ τις Λακεδαιμονίων ἢ τῶν ξυμμάχων ἐπὶ κακῷ 4
 ἔη ἐπὶ τὴν βασιλέως χώραν, Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμά-
 χους κωλύειν· καὶ ἦν τις ἐκ τῆς βασιλέως ἔη ἐπὶ κακῷ ἐπὶ
 Λακεδαιμονίους ἢ τοὺς ξυμμάχους, βασιλεὺς κωλυέτω. τρο- 5
 φὴν δὲ ταῖς ναυσὶ ταῖς νῦν παρούσαις Τισσαφέρνην παρέχειν
 κατὰ τὰ ξυγκείμενα μέχρ' ἂν αἱ νῆες αἱ βασιλέως ἔλθωσι·
 Λακεδαιμονίους δὲ καὶ τοὺς ξυμμάχους, ἐπὴν αἱ βασιλέως 6
 νῆες ἀφίκωνται, τὰς ἑαυτῶν ναῦς ἦν βούλωνται τρέφειν, ἐφ'
 ἑαυτοῖς εἶναι. ἦν δὲ παρὰ Τισσαφέρνους λαμβάνειν ἐθέλωσι
 τὴν τροφήν, Τισσαφέρνην παρέχειν, Λακεδαιμονίους δὲ καὶ
 τοὺς ξυμμάχους τελευτῶντος τοῦ πολέμου τὰ χρήματα Τισ-
 σαφέρνει ἀποδοῦναι ὅποσα ἂν λάβωσιν. ἐπὴν δὲ αἱ βασιλέως 7
 νῆες ἀφίκωνται, αἷ τε Λακεδαιμονίων νῆες καὶ αἱ τῶν ξυμ-
 μάχων καὶ αἱ βασιλέως κοινῇ τὸν πόλεμον πολεμούντων καθ'
 ὅ τι ἂν Τισσαφέρνει δοκῇ καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμ-
 μάχοις. ἦν δὲ καταλύειν βούλωνται πρὸς Ἀθηναίους, ἐν ὁμοίῳ
 καταλύεσθαι.“

59. Αἱ μὲν σπονδαὶ αὖται ἐγένοντο. καὶ μετὰ ταῦτα
 παρεσκευάζετο Τισσαφέρνης τάς τε Φοινίσσας ναῦς ἄξων,
 ὥσπερ εἶρητο, καὶ τὰλλα ὅσαπερ ὑπέσχετο, καὶ ἐβούλετο
 παρασκευαζόμενος γοῦν δηλὸς εἶναι.

60. Βοιωτοὶ δὲ τελευτῶντος ἤδη τοῦ χειμῶνος Ὠρωπὸν
 εἶλον προδοσίᾳ Ἀθηναίων ἐμφρουρούντων. ξυνέπραξαν δὲ
 Ἐρετριέων τε ἄνδρες καὶ αὐτῶν Ὠρωπίων, ἐπιβουλεύοντες
 ἀπόστασιν τῆς Εὐβοίας· ἐπὶ γὰρ τῇ Ἐρετρίᾳ τὸ χωρίον ὃν
 ἀδύνατα ἦν Ἀθηναίων ἐχόντων μὴ οὐ μεγάλα βλάπτειν καὶ
 Ἐρέτριαν καὶ τὴν ἄλλην Εὐβοίαν. ἔχοντες οὖν ἤδη τὸν Ὠρω- 2
 πὸν ἀφικνουῦνται ἐς Ρόδον οἱ Ἐρετριῆς, ἐπικαλούμενοι ἐς τὴν

4. Λακεδαιμονίους καὶ V. Vulg.
 τοὺς Λακεδαιμονίους καί.

5. κατὰ τὰ ξυγκ. C. 5, 5. 29.
 37. — αἱ νῆες αἱ β., die phönizi-
 schen.

6. ἐπὴν. zu 5, 47, 6. — ἐφ' ἑαυ-
 τοῖς εἶναι Prädic. von Λακεδ. καὶ
 τοὺς ξ.: sollen ihren freien
 Willen haben, sc. τρέφειν. Der
 sonst unpersönl. Ausdruck scheint
 persönl. construiert, wie δίκαιοι
 εἶσι ξυμμαχεῖν in dem Sinne von

δίκαιόν ἐστιν αὐτοὺς ξυμμαχεῖν.
 Kr. interp. ναῦς, ἦν βούλωνται,
 τρέφειν ἐφ' ἑ. ε., bedenkkl. wegen
 ἑαυτοῖς. — λαμβάνειν ἐθέλωσι,
 näml. nach der Ankunft der phö-
 nizischen Flotte.

7. ἐν ὁμοίῳ, also ebenfalls κοινῇ
 καθ' ὅ τι — ξυμμαχοῖς.

60. 1. ἀδύνατα ἦν. Ueb. den
 Plur. zu 1, 72, 1. — μὴ οὐ wegen
 der in ἀδύνατα vorangegangenen
 Negation. zu I, 141, 5.

Εὐβοίαν τοὺς Πελοποννησίους. οἱ δὲ πρὸς τὴν τῆς Χίου κα-
 κουμένης βοήθειαν μᾶλλον ὥρμηντο, καὶ ἄραντες πάσαις ταῖς
 3 ναυσὶν ἐκ τῆς Ῥόδου ἐπλεον. καὶ γενόμενοι περὶ Τριόπιον
 καθορῶσι τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς πελαγίας ἀπὸ τῆς Χάλκης
 πλεύσας· καὶ ὥς οὐδέτεροι ἀλλήλοις ἐπέπλεον, ἀφικνοῦνται
 οἱ μὲν ἐς τὴν Σάμον, οἱ δὲ ἐς τὴν Μίλητον, καὶ ἐώρων οὐκέτι
 ἄνευ ναυμαχίας οἷόν τε εἶναι ἐς τὴν Χίον βοηθῆσαι. καὶ ὁ
 χειμὼν ἐτελεύτα οὗτος, καὶ εἰκοστὸν ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα
 τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

61. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους ἅμα τῷ ἦρι εὐθὺς ἀρ-
 χομένῳ Λερκυλίδας τε, ἀνὴρ Σπαρτιάτης, στρατιὰν ἔχων οὐ
 πολλὴν παρεπέμφθη περὶ ἐφ' Ἑλλησπόντου Ἀβυδὸν ἀποστή-
 σων (εἰσὶ δὲ Μιλησίων ἄποικοι), καὶ οἱ Χῖοι, ἐν ὧσιν αὐτοῖς
 ὁ Ἀστυόχος ἠπόρει ὅπως βοηθήσοι, ναυμαχῆσαι πιεζόμενοι
 2 τῇ πολιορκίᾳ ἠναγκάσθησαν. ἔτυχον δὲ ἔτι ἐν Ῥόδῳ ὄντος
 Ἀστυόχου ἐκ τῆς Μιλήτου Λέοντά τε, ἄνδρα Σπαρτιάτην, ὃς
 Ἀντισθένει ἐπιβάτης ξυνεξῆλθε, τοῦτον κεκομισμένοι μετὰ τὸν
 Πεδαρίτου θάνατον ἄρχοντα καὶ ναῦς δώδεκα, αἱ ἔτυχον φύ-
 λακες Μιλήτου οὔσαι, ὧν ἦσαν Θούριαι πέντε καὶ Συρακό-
 σιαι τέσσαρες καὶ μία Ἀναιϊτις καὶ μία Μιλησία καὶ Λέοντος
 3 μία. ἐπεξελθόντων δὲ τῶν Χίων πανδημεὶ καὶ καταλαβόντων
 τι ἐρυμνὸν χωρίον καὶ τῶν νεῶν αὐτοῖς ἅμα ἕξ καὶ τριάκοντα
 ἐπὶ τὰς τῶν Ἀθηναίων δύο καὶ τριάκοντα ἀναγαγομένων
 ἐναυμάχησαν· καὶ καρτερᾶς γενομένης ναυμαχίας οὐκ ἔλασ-
 σον ἔχοντες ἐν τῷ ἔργῳ οἱ Χῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι (ἤδη γὰρ καὶ
 ὁψὲ ἦν) ἀνεχώρησαν ἐς τὴν πόλιν.

62. Μετὰ δὲ τοῦτο εὐθὺς τοῦ Λερκυλίδου περὶ ἐκ τῆς
 Μιλήτου παρεξελθόντος, Ἀβυδὸς ἐν τῷ Ἑλλησπόντῳ ἀφίστα-

3. Τριόπιον V. Vulg. τὸ Τριο-
 πιον. — ἀπὸ τῆς Χάλκης. 55, 1. —
 εἶναι unregelmässig nach ὁρᾶν statt
 ὄν. vgl. den Inf. nach δηλοῦν u.
 δηλὸν εἶναι. zu 4, 38, 1. Krüg.
 will jedoch hier εἶναι streichen. —
 τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα V. u. noch ein
 Cod. Vulg. ἐτελεύτα τῷ πολέμῳ
 gegen die übrigen Stellen ausser 2,
 70, 5.

61. 1. παρεπέμφθη, von Milet
 aus: 62, 1. — Ἑλλησπόντου V. Vulg.
 Ἑλλήσποντον.

2. Ἀντισθένει. 39, 1. — ἐπιβά-
 της ist m. E. in seiner gewöhnl.
 Bedeutung „Seesoldat“ zu verstehn.
 Dass er eine Officierstelle beklei-
 dete, ist wenigstens durch das
 Wort nicht ausgedrückt. vgl. zu
 73, 4. — τοῦτον epanaleptisch. zu
 5, 91, 1. — Πεδαρίτου. 55, 3.

3. ἤδη — ἦν Voraufstellung der
 Parenthese. zu 5, 46, 5.

62. 1. Λερκυλίδου. 61, 1.

ται πρὸς Δερκυλίδαν καὶ Φαρνάβαζον, καὶ Λάμψακος δυοῖν
 ἡμέραιν ὕστερον. Στρομβιχίδης δ' ἐκ τῆς Χίου πυθόμενος 2
 κατὰ τάχος βοηθήσας ναυσὶν Ἀθηναίων τέσσαρσι καὶ εἴκοσιν,
 ὧν καὶ στρατιώτιδες ἦσαν ὀπλίτας ἄγουσαι, ἐπεξελθόντων
 τῶν Λαμψακηνῶν μάχῃ κρατήσας καὶ αὐτοβοεὶ Λάμψακον
 ἀτείχιστον οὔσαν ἐλῶν, καὶ σκευὴ μὲν καὶ ἀνδράποδα ἄρπα-
 γὴν ποιησάμενος, τοὺς δὲ ἐλευθέρους πάλιν κατοικίσας, ἐπ'
 Ἀβυδὸν ἦλθεν. καὶ ὥς οὔτε προσεχώρουν οὔτε προσβάλλων 3
 ἐδύνατο ἐλεῖν, ἐς τὸ ἀντιπέρασ τῆς Ἀβύδου ἀποπλεύσας Ση-
 στὸν πόλιν τῆς Χερσονήσου, ἣν ποτε Μῆδοι εἶχον, καθίστατο
 φρούριον καὶ φυλακὴν τοῦ παντὸς Ἑλλησπόντου.

63. Ἐν τούτῳ δὲ οἱ Χιοί τε θαλασσοκράτορες μᾶλλον
 ἐγένοντο καὶ οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ καὶ ὁ Ἀστύοχος πυθόμενος τὰ
 περὶ τῆς ναυμαχίας καὶ τὸν Στρομβιχίδην καὶ τὰς ναῦς ἀπε-
 ληλυθότα ἐθάρσησεν. καὶ παραπλεύσας δυοῖν νεοῖν Ἀστύο- 2
 χος ἐς Χίον κομίζει αὐτόθεν τὰς ναῦς, καὶ ξυμπάσαις ἤδη
 ἐπίπλουν ποιεῖται ἐπὶ τὴν Σάμον· καὶ ὥς αὐτῷ διὰ τὸ ἀλ-
 λήλοις ὑπόπτως ἔχειν οὐκ ἀντανήγοντο, ἀπέπλευσε πάλιν ἐς
 τὴν Μίλητον. ὑπὸ γὰρ τοῦτον τὸν χρόνον καὶ ἔτι πρότερον 3
 ἢ ἐν ταῖς Ἀθήναις δημοκρατία κατελέλυτο. ἐπειδὴ γὰρ οἱ
 περὶ τὸν Πείσανδρον πρέσβεις παρὰ τοῦ Τισσαφέρους ἐς τὴν
 Σάμον ἦλθον, τὰ τε ἐν αὐτῷ τῷ στρατεύματι ἔτι βεβαιότερον
 κατέλαβον, καὶ αὐτῶν τῶν Σαμίων προὔτρεψαντο τοὺς δυ-
 νατοὺς ὥστε πειρᾶσθαι μετὰ σφῶν ὀλιγαρχηθῆναι, καίπερ
 ἐπαναστάντας αὐτοὺς ἀλλήλοις ἵνα μὴ ὀλιγαρχῶνται. καὶ ἐν 4

2. Στρομβιχίδης. C. 30. — ἐκ
 τῆς Χίου verb. mit βοηθήσας. —
 ἀνδράποδα ἄρπαγὴν ποιησ. vgl. zu
 41, 2.

3. προσβάλλων V. Vulg. προσβα-
 λῶν, an sich unverwerfl. — ποτε.
 Mehrere Neuere mit den sonst
 besten Hh. τότε, m. E. weniger
 angemessen als d. Vulg., mit wel-
 cher hier V. stimmt. Zur Sache
 1, 89, 2.

63. 1. περὶ τῆς ναυμαχίας V. u.
 einige and. Codd. Vulg. περὶ τὴν
 ναυμαχίαν. — ἀπεληλυθότα. Ueb.
 den Singul. zu 4, 72, 4.

3. ὑπὸ γὰρ κτέ. Begründung von
 THUCYDIDES. II. 2. 3. Aufl.

τὸ ἀλλήλοις ὑπόπτως ἔχειν. — ἐς
 τὴν Σ. ἡ. 56, 4. — τὰ τε — κατέ-
 λαβον, sie befestigten die Ver-
 hältnisse im Heere selbst
 noch entschiedener, d. h. sie
 begründeten im Heere selbst die
 Oligarchie noch fester. — προὔτρε-
 ψαντο V. u. noch ein Cod. Vulg.
 προτρέψαντων, was Kr., aus vielen
 Hh. nachher einen anomalen Nom.
 ἐπαναστάντες αὐτοί aufnehmend u.
 vor καὶ ἐν ein Komma setzend,
 vertheidigt. — ἐπαναστάντας αὐ-
 τοὺς in gleichem Casus mit τοὺς
 δυνατοὺς, obschon diese (οἱ δυ-
 νατοί) nur ein Theil jener sind.
 Die Constr. ist also wie in den St.
 zu 1, 49, 4. Zur Sache C. 21.

σφίσιν αὐτοῖς ἅμα οἱ ἐν τῇ Σάμῳ τῶν Ἀθηναίων κοινολογούμενοι ἐσκέψαντο Ἀλκιβιάδην μὲν, ἐπειδήπερ οὐ βούλεται, ἔαν (καὶ γὰρ οὐκ ἐπιτήδειον αὐτὸν εἶναι ἐς ὀλιγαρχίαν ἐλθεῖν), αὐτοὺς δὲ ἐπὶ σφῶν αὐτῶν, ὥς ἤδη καὶ κινδυνεύοντας, ὁρᾶν ὅτῳ τρόπῳ μὴ ἀνεθήσεται τὰ πράγματα, καὶ τὰ τοῦ πολέμου ἅμα ἀντέχειν, καὶ ἐσφέρειν αὐτοὺς ἐκ τῶν ἰδίων οἴκων προθύμως χρήματα καὶ ἦν τι ἄλλο δέη, ὥς οὐκέτι ἄλλοις ἢ σφίσιν αὐτοῖς ταλαιπωροῦντας.

64. Παρακελευσάμενοι οὖν τοιαῦτα τὸν μὲν Πείσανδρον εὐθύς τότε καὶ τῶν πρέσβων τοὺς ἡμίσεις ἀπέστελλον ἐπ' οἴκου, πράξοντας τὰ κεῖ, καὶ εἶρητο αὐτοῖς τῶν ὑπηκόων πόλεων αἷς ἂν προσίσχωσιν ὀλιγαρχίαν καθιστάναι· τοὺς δ' ἡμίσεις ἐς τᾶλλα τὰ ὑπήκοα χωρία ἄλλους ἄλλη διέπεμπον.
 2 καὶ Διοτρέφῃ, ὄντα περὶ Χίον, ἡρημένον δὲ ἐς τὰ ἐπὶ Θράκης ἄρχειν, ἀπέστελλον ἐπὶ τὴν ἀρχήν. καὶ ἀφικόμενος ἐς
 3 τὴν Θάσον τὸν δῆμον κατέλυσεν. καὶ ἀπελθόντος αὐτοῦ οἱ Θάσιοι δευτέρῳ μηνὶ μάλιστα τὴν πόλιν ἐτείχιζον, ὥς τῆς μὲν μετ' Ἀθηναίων ἀριστοκρατίας οὐδὲν ἔτι προσδεόμενοι, τὴν δ' ἀπὸ Λακεδαιμονίων ἐλευθερίαν ὁσημέραι προσδεχόμενοι.
 4 καὶ γὰρ καὶ φυγὴ αὐτῶν ἔξω ἦν ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων παρὰ τοῖς Πελοποννησίοις, καὶ αὕτη μετὰ τῶν ἐν τῇ πόλει ἐπιτηδείων κατὰ κράτος ἔπρασσε ναῦς τε κομίσαι καὶ τὴν Θάσον ἀποστῆσαι. ξυνέβη οὖν αὐτοῖς μάλιστα ἃ ἐβούλοντο, τὴν πόλιν τε ἀκινδύνως ὀρθοῦσθαι καὶ τὸν ἐναντιωσόμενον δῆμον
 5 καταλελύσθαι. περὶ μὲν οὖν τὴν Θάσον τὰναντία τοῖς τὴν ὀλιγαρχίαν καθιστᾶσι τῶν Ἀθηναίων ἐγένετο, δοκεῖν δέ μοι καὶ ἐν ἄλλοις πολλοῖς τῶν ὑπηκόων· σωφροσύνην γὰρ λαβοῦσαι αἱ πόλεις καὶ ἄδειαν τῶν πρασσομένων ἐχώρησαν ἐπὶ τὴν ἀντικρυς ἐλευθερίαν, τὴν ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων ὑπουλον αὐτονομίαν οὐ προτιμήσαντες.

4. αὐτοὺς — ὁρᾶν. Der Acc. c. Inf. statt des regelmässigen Nom. c. Inf. ist wohl gesetzt, weil in ἐσκέψαντο ὁρᾶν ein χρῆναι gedacht wird. — τὰ τοῦ πολέμου, in der Kriegsführung. — εἰσφ. αὐτούς. Auch hier, wie kurz vorher, ist αὐτούς ipsos.

64. 1. τῶν — πόλεων gen. part., von αἷς ἂν abhängig.

2. ἡρημένον κτέ., i. e. ἡρημένον

ἐς (für) τὰ ἐπὶ Θράκης ὥστε ἄρχειν ἐν αὐτοῖς. — ἀπέστελλον. zu 1, 26, 1.

4. φυγὴ im concreten Sinne = φυγάδες. zu 4, 128, 1. — ὑπό. zu 1, 130, 1. — κατὰ κράτος, mit Nachdruck. — ὀρθοῦσθαι, aufgerichtet, wieder gehoben werde.

5. δοκεῖν. zu 6, 25, 2. — τὴν ἀντικρυς ἐλ. zu 1, 95, 5. — ἀπὸ τῶν V. u. noch ein Cod. Vulg. ὑπό

65. Οἱ δ' ἄμφι τὸν Πείσανδρον παραπλέοντες τε, ὥσπερ ἐδέδοκτο, τοὺς δῆμους ἐν ταῖς πόλεσι κατέλυνον, καὶ ἅμα ἔστιν ἀφ' ὧν χωρίων καὶ ὀπλίτας ἔχοντες σφίσιν αὐτοῖς ξυμμάχους ἦλθον ἐς τὰς Ἀθήνας. καὶ καταλαμβάνουσι τὰ πλεῖ- 2 στα τοῖς ἐταίροις προειργασμένα. καὶ γὰρ Ἀνδροκλέα τέ τινα τοῦ δήμου μάλιστα προεστῶτα ξυστάντες τινὲς τῶν νεωτέρων κρύφα ἀποκτείνουσιν, ὥσπερ καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην οὐχ ἥκιστα ἐξήλασε, καὶ αὐτὸν κατ' ἀμφοτέρω, τῆς τε δημαγωγίας ἔνεκα καὶ οἰόμενοι τῷ Ἀλκιβιάδῃ ὥς κατιόντι καὶ τὸν Τισσαφέρην φίλον ποιήσονται χαριεῖσθαι, μᾶλλον τι διέφθειραν· καὶ ἄλ- 3 λους τινὰς ἀνεπιτηδείους τῷ αὐτῷ τρόπῳ κρύφα ἀνάλωσαν. λόγος τε ἐκ τοῦ φανεροῦ προσείργαστο αὐτοῖς ὥς οὔτε μισθο- 3 φορητέον εἶη ἄλλους ἢ τοὺς στρατευομένους, οὔτε μεθεκτέον τῶν πραγμάτων πλείοσιν ἢ πεντακισχιλίοις, καὶ τούτοις οἷ ἂν μάλιστα τοῖς τε χρήμασι καὶ τοῖς σώμασιν ὠφελεῖν οἷοί τε ὦσιν.

66. Ἦν δὲ τοῦτο εὐπρεπὲς πρὸς τοὺς πλείους, ἐπεὶ ἔξιν γε τὴν πόλιν οἷπερ καὶ μεθιστάναι ἔμελλον. δῆμος μέντοι ὅμως ἔτι καὶ βουλὴ ἢ ἀπὸ τοῦ κυάμου ξυνελέγετο· ἐβουλευ- 2 οντο δὲ οὐδὲν ὅ τι μὴ τοῖς ξυνεστῶσι δοκοίη, ἀλλὰ καὶ οἱ λέγοντες ἐκ τούτων ἦσαν καὶ τὰ ῥηθησόμενα πρότερον αὐτοῖς προὔσκεπτο. ἀντέλεγέ τε οὐδεὶς ἔτι τῶν ἄλλων, δεδιὼς καὶ 2 ὁρῶν πολὺ τὸ ξυνεστηκός· εἰ δέ τις καὶ ἀντεῖποι, εὐθύς ἐκ τρόπου τινὸς ἐπιτηδείου τεθνήκει, καὶ τῶν δρασάντων οὔτε ζήτησις οὔτ' εἰ ὑποπτεύοιντο δικαίωσις ἐγίγνετο, ἀλλ' ἡσυ- 3 χίαν εἶχεν ὁ δῆμος καὶ κατάπληξιν τοιαύτην ὥστε κέρδος ὁ μὴ πάσχων τι βίαιον, εἰ καὶ σιγῇ, ἐνόμιζεν. καὶ τὸ ξυνε- 3 στηκός πολὺ πλεόν ἡγούμενοι εἶναι ἢ ὅσον ἐτύγχανε ὃν ἦσ-

τῶν. Bemerkenswerth ist, dass Dionys. las τῆς ἀπὸ τ. Ἀ. ὑπούλου εὐνομίας u. auch V. eine Spur davon, näml. τῆς, bewahrt hat. vgl. Dindorf in St. Thes. v. προτιμᾶν Nach P.

65. 1. ἐδέδοκτο. 64, 1.

2. Dem Ἀνδροκλέα τέ τινα entspr. καὶ ἄλλους τινάς.

3. λόγος — προσείργαστο αὐτοῖς, „praeterquam quod illas caedes patrav-
erant, insuper orationem me-

ditati erant.“ P. — ἄλλους — πλείοσιν. Man beachte den Wechsel des Casus. Ueb. den Acc. zu 1, 72, 1.

66. 1. τοὺς πλείους, sc. τῶν Ἀθηναίων. — βουλὴ — κυάμου, der durch das Bohnenloos gewählte Senat, der der Fünfhundert. — ἐβουλευόντο die best. Codd., auch V., unverwerfl. Vulg. ἐβούλεον. — προὔσκεπτο Emend. von Bauer für προὔσκέπτετο.

σῶντο ταῖς γνώμας, καὶ ἐξευρεῖν αὐτὸ ἀδύνατοι ὄντες διὰ
 τὸ μέγεθος τῆς πόλεως, καὶ διὰ τὴν ἀλλήλων ἀγνωσίαν οὐκ
 4 εἶχον. κατὰ δὲ ταῦτό τοῦτο καὶ προσολοφύρασθαί τινι ἀγα-
 νακτῆσαντα, ὥστε ἀμύνασθαι ἐπιβουλεύσαντα, ἀδύνατον ἦν.
 5 ἢ γὰρ ἀγνώτα ἂν εὗρεν ᾧ ἐρεῖ ἢ γνώριμον ἄπιστον. ἀλλήλοις
 γὰρ ἅπαντες ὑπόπτως προσήεσαν οἱ τοῦ δήμου, ὥς μετέχοντά
 τινα τῶν γιγνομένων. ἐνῆσαν γὰρ καὶ οὓς οὐκ ἂν ποτέ τις
 ὄρετο εἰς ὀλιγαρχίαν τραπέσθαι· καὶ τὸ ἄπιστον οὗτοι μέγι-
 στον πρὸς τοὺς πολλοὺς ἐποίησαν, καὶ πλεῖστα εἰς τὴν τῶν
 ὀλίγων ἀσφάλειαν ὠφέλησαν, βέβαιον τὴν ἀπιστίαν τῷ δήμῳ
 πρὸς ἑαυτὸν καταστήσαντες.

67. Ἐν τούτῳ οὖν τῷ καιρῷ οἱ περὶ τὸν Πείσανδρον ἐλ-
 θόντες εὐθὺς τῶν λοιπῶν εἶχοντο. καὶ πρῶτον μὲν τὸν δῆμον
 συλλέξαντες εἶπον γνώμην δέκα ἄνδρας ἐλέσθαι συγγραφέας
 αὐτοκράτορας, τούτους δὲ συγγράψαντας γνώμην ἐσενεγκεῖν
 εἰς τὸν δῆμον εἰς ἡμέραν ῥητὴν καθ' ὃ τι ἄριστα ἢ πόλις οἰκῇ-
 2 σεται. ἔπειτα ἐπειδὴ ἡ ἡμέρα ἐφῆκε, συνέκλησαν τὴν ἐκκλη-
 σίαν εἰς τὸν Κολωνόν (ἔστι δὲ ἱερὸν Ποσειδῶνος ἔξω πόλεως
 ἀπέχον σταδίους μάλιστα δέκα), καὶ ἐσήνεγκαν οἱ συγγραφεῖς
 ἄλλο μὲν οὐδέν, αὐτὸ δὲ τοῦτο, ἐξεῖναι μὲν Ἀθηναίων ἀνει-

3. καὶ διὰ, auch wegen. — οὐκ εἶχον, sc. αὐτὸ ἐξευρεῖν. Doch kann der breite und unbeholfene Ausdruck wohl um so weniger für ächt gelten, da mehrere der besten Hh. (auch V.) nicht αὐτό, sondern αὐτοί lesen u. nach εἶχον noch αὐτοὶ ἐξευρεῖν hinzusetzen.

4. προσολοφύρασθαί τινι sehr seltener Ausdr., erst wieder bei Spätern. — ὥστε ἀμύνασθαι, sodass er sich hätte vertheidigen können, d. i. um sich vertheidigen zu können mit Hülfe des Angesprochenen. Ob ἐπιβουλεύσαντα besser als Subj. oder als Obj. von ἀμύνασθαι gefasst wird, ist zweifelhaft. — ἂν εὗρεν, sc. εἰ προσωλοφύρατο.

5. ὥς μετέχοντά τινα. Acc. absol. zum Ausdruck des subjectiven Urtheils: zu 1, 134, 4. — ἂν ποτε verb. mit τραπέσθαι. — βέβαιον — καταστήσαντες. Diese Wiederholung des schon in τὸ ἄπιστον —

ἐποίησαν Ausgedrückten ist viell. mit Arnold aus dem Mangel einer letzten Durchsicht des achten Buches zu erklären. Gebessert würde der Sinn durch Dobree's Conj. ἄπορον für ἄπιστον.

67. 1. ἐν τούτῳ κτέ. Anknüpfung an 65, 1.

2. συνέκλησαν, „wohl mit Bezug auf die Enge des Raumes, bei der nicht alle genügenden Platz fanden“. K. Ein enger und zugleich ausserhalb der Stadt gelegener Platz wurde offenbar absichtlich gewählt, um das massenhafte Zuströmen von Sklaven und Metöken, die sehr demokratisch gesinnt waren, zu verhindern. — ἐξεῖναι μὲν. Die fundamentale Wichtigkeit dieses Vorschlages leuchtet ein, wenn man bedenkt, dass damit das stets bereite und von den Demagogen eifrigst benutzte Mittel, jede Verfassungs-

πεῖν γνώμην ἣν ἂν τις βούληται· ἣν δέ τις τὸν εἰπόντα ἢ γράψῃται παρανόμων ἢ ἄλλῳ τῷ τρόπῳ βλάβῃ, μεγάλας ζημίας ἐπέθεσαν. ἐνταῦθα δὲ λαμπρῶς ἐλέγετο ἤδη μήτε ἀρχὴν 3 ἀρχεῖν μηδεμίαν ἔτι ἐκ τοῦ αὐτοῦ κόσμου μήτε μισθοφορεῖν, προέδρους τε ἐλέσθαι πέντε ἄνδρας, τούτους δὲ ἐλέσθαι ἑκατὸν ἄνδρας, καὶ τῶν ἑκατὸν ἕκαστον πρὸς ἑαυτὸν τρεῖς· ἐλθόντας δὲ αὐτοὺς τετρακοσίους ὄντας ἐς τὸ βουλευτήριον ἀρχεῖν ὅπῃ ἂν ἄριστα γιγνώσκωσιν αὐτοκράτορας, καὶ τοὺς πεντακισχιλίους δὲ ξυλλέγειν ὅποταν αὐτοῖς δοκῇ.

68. Ἦν δὲ ὁ μὲν τὴν γνώμην ταύτην εἰπὼν Πείσανδρος καὶ τᾶλλα ἐκ τοῦ προφανοῦς προθυμότατα ξυγκαταλύσας τὸν δῆμον· ὁ μέντοι ἅπαν τὸ πρᾶγμα ξυνθεὶς ὅτῳ τρόπῳ κατέστη ἐς τοῦτο καὶ ἐκ πλείστου ἐπιμεληθεὶς Ἀντιφῶν ἦν, ἀνὴρ Ἀθηναίων τῶν καθ' ἑαυτὸν ἀρετῇ τε οὐδενὸς δεύτερος καὶ κρᾶτιστος ἐνθυμηθῆναι γενόμενος καὶ ἃ γνοίῃ εἰπεῖν, καὶ ἐς μὲν δῆμον οὐ παριὼν οὐδ' ἐς ἄλλον ἀγῶνα ἐκούσιος οὐδένα, ἀλλ' ὑπόπτως τῷ πλήθει διὰ δόξαν δεινότητος διακείμενος, τοὺς μέντοι ἀγωνιζομένους καὶ ἐν δικαστηρίῳ καὶ ἐν δήμῳ πλεῖστα εἰς ἀνὴρ, ὅστις ξυμβουλεύσαιτό τι, δυνάμενος ὠφελεῖν. καὶ 2 αὐτὸς δέ, ἐπειδὴ τὰ τῶν τετρακοσίων ἐν ὑστέρῳ μεταπεσόντα ὑπὸ τοῦ δήμου ἑκακοῦτο, ἄριστα φαίνεται τῶν μέχρι ἐμοῦ ὑπὲρ αὐτῶν τούτων, αἰτιαθεὶς ὥς ξυγκατέστησε, θανάτου δίκην ἀπολογησάμενος. παρέσχε δὲ καὶ ὁ Φρύνιχος ἑαυτὸν πάντων 3

veränderung unmöglich zu machen, die γραφὴ παρανόμων, beseitigt ward. Der scheinbare Widerspruch zwischen grossem Apparat und kleinem Resultat ist also in Wahrheit nicht vorhanden.

3. ἐκ — κόσμου, nach derselben Ordnung, Verfassung, wie sie bisher bestand. — ἑκατόν, hundert, sich selbst mit gerechnet. — καὶ — δέ. zu 1, 132, 4. Die „Fünftausend“ werden als dem Leser schon aus 65, 3 bekannt vorausgesetzt. In Wirklichkeit muss Peisandros hier gesagt haben, wer zu ihnen gehören sollte.

68. 1. ἐκ πλείστου von der Zeit. — ἀρετῇ, an persönlicher Tüchtigkeit. — δεύτερος, die Lesart des V., habe ich schon in

der kleinern Ausg. der Vulg. ὕστερος als den gewähltern Ausdruck vorgezogen. — κρᾶτιστος — εἰπεῖν. Aehnliche Aussprüche über Themistokles 1, 138, 3 u. über Perikles 2, 60, 5. 6. — ἃ γνοίῃ. Die meisten guten Codd. ἃ ἂν γνοίῃ, doch gehört dieser Fall nicht zu denen bei B. 139, 68, da keine orat. obl. vorliegt. — ὑπόπτως — διακείμενος natürl. im passiven Sinne, also = ὑποπτευόμενος. v. 1, 75, 1 ἐπιφθόνως διακεῖσθαι = φθονεῖσθαι. — πλεῖστα εἰς. zu 3, 39, 1. — ξυμβουλεύσαιτο, mit ihm sich berieth, ihn um Rath fragte.

2. αὐτὸς δέ Conj. von Haacke für αὐτός τε. Wegen καὶ — δέ zu 1, 132, 4.

3. ὁ Φρύνιχος V. Vulg. ohne

διαφερόντως προθυμότατον ἐς τὴν ὀλιγαρχίαν, δεδιὼς τὸν Ἀλκιβιάδην καὶ ἐπιστάμενος εἰδότα αὐτὸν ὅσα ἐν τῇ Σάμῳ πρὸς τὸν Ἀστυόχον ἐπραξε, νομίζων οὐκ ἂν ποτε αὐτὸν κατὰ τὸ εἶκός ὑπ' ὀλιγαρχίας κατελθεῖν· πολὺ τε πρὸς τὰ δεινὰ,
 4 ἐπειδήπερ ὑπέστη, φερεγγυώτατος ἐφάνη. καὶ Θηραμένης ὁ τοῦ Ἄγνωνος ἐν τοῖς ξυγκαταλύουσι τὸν δῆμον πρῶτος ἦν, ἀνὴρ οὔτε εἰπεῖν οὔτε γινῶναι ἀδύνατος. ὥστε ἀπ' ἀνδρῶν πολλῶν καὶ ξυνετῶν πραχθὲν τὸ ἔργον οὐκ ἀπεικότως καίπερ μέγα ὄν προῦχώρησε· χαλεπὸν γὰρ ἦν τὸν Ἀθηναίων δῆμον ἐπ' ἔτει ἑκατοστῷ μάλιστα ἐπειδὴ οἱ τύραννοι κατελύθησαν ἐλευθερίας παῦσαι, καὶ οὐ μόνον μὴ ὑπήκοον ὄντα, ἀλλὰ καὶ ὑπὲρ ἡμῖν τοῦ χρόνου τούτου αὐτὸν ἄλλων ἄρχειν εἰωθότα.

69. Ἐπειδὴ δὲ ἡ ἐκκλησία οὐδενὸς ἀντειπόντος ἀλλὰ κυρώσασα ταῦτα διελύθη, τοὺς τετρακοσίους ἤδη ὕστερον τρόπῳ τοιῷδε ἐς τὸ βουλευτήριον ἐσήγαγον. ἦσαν οἱ Ἀθηναῖοι πάντες αἰεὶ, οἱ μὲν ἐπὶ τείχει οἱ δ' ἐν τάξει, τῶν ἐν
 2 Δεκελείᾳ πολεμίων ἔνεκα ἐφ' ὅπλοις. τῇ οὖν ἡμέρᾳ ἐκείνῃ τοὺς μὲν μὴ ξυνειδότας εἶασαν, ὥσπερ εἰώθεσαν, ἀπελθεῖν, τοῖς δ' ἐν τῇ ξυνωμοσίᾳ εἴρητο ἡσυχῇ, μὴ ἐπ' αὐτοῖς τοῖς ὅπλοις ἀλλ' ἀποθεν περιμένειν καί, ἣν τις ἐνιστῆται τοῖς
 3 ποιουμένοις, λαβόντας τὰ ὅπλα μὴ ἐπιτρέπειν. ἦσαν δὲ καὶ Ἄνδριοι καὶ Τήνιοι καὶ Καρυστίων τριακόσιοι καὶ Αἰγινητῶν

ὁ. — διαφερόντως προθυμότατον. Eben so Plat. Prot. p. 349 D ἀνδρείοτατον δὲ διαφερόντως. Aehnlich steigert διαφερόντως den Compar. 1, 138, 3 διαφερόντως τι — μᾶλλον ἑτέρον ἄξιον. vgl. μάλιστα δεινότατος 7, 42, 3. μάλιστα ὀκνηρότεροι 4, 55, 2. — ἐπιστάμενος hätte, wenn das logische Verhältniss ausgedrückt werden sollte, dem δεδιὼς subordiniert werden müssen; doch s. zu 1, 1, 1. — ἐπραξε. C. 50. — ὑπέστη, subierat. — φερεγγυώτατος, die meiste Bürgschaft gewährend. Ein sonst nur poetisches Wort.

4. οὐκ ἀπεικότως, nicht unerwartet. — ἐπ' ἔτει in ungewöhnlich. Weise bei der Zeitbestimmung gebraucht; doch ist den Codd. zufolge die Präpos. für ächt

zu halten. — μάλιστα ist zugesetzt, weil es genau genommen nur 99 Jahre waren. — καὶ οὐ μόνον, und zwar nicht allein. οὐ scheint trotz des folg. μὴ beibehalten, weil es mit μόνον zusammen gleichsam eine unveränderl. Formel bildet. — ὑπὲρ — τούτου, näml. von der Zeit an, wo Athen an Sparta's Stelle die Hegemonie erhielt: 1, 95 ff.

69. 1. ἤδη — τοιῷδε. Diese Wortstellung in V. Vulg. τρόπῳ τοιῷδε ὕστερον ἤδη. — ἦσαν. Die Codd. fügen noch δ' hinzu, was der Beziehung dieses Satzes zum vorangehenden widerstreitet.

2. ἀπελθεῖν, näml. von den Waffenplätzen weg nach Hause, bei der Ablösung der Wachtposten.

τῶν ἐποίκων, οὓς Ἀθηναῖοι ἐπεμψαν οἰκήσοντας, ἐπ' αὐτὸ τοῦτο ἦκοντες ἐν τοῖς ἑαυτῶν ὅπλοις, οἷς τὰ αὐτὰ προείρητο. τούτων δὲ διατεταγμένων οὕτως ἐλθόντες οἱ τετρακόσιοι μετὰ 4 ξιφιδίου ἀφανοῦς ἕκαστος, καὶ οἱ εἴκοσι καὶ ἑκατὸν μετ' αὐτῶν Ἕλληνες νεανίσκοι, οἷς ἐχρῶντο εἴ τί πον δέοι χειρουργεῖν, ἐπέστησαν τοῖς ἀπὸ τοῦ κυάμου βουλευταῖς οὓσιν ἐν τῷ βουλευτηρίῳ, καὶ εἶπον αὐτοῖς ἐξιέναι λαβοῦσι τὸν μισθόν· ἔφερον δὲ αὐτοῖς τοῦ ὑπολοίπου χρόνου παντὸς αὐτοὶ καὶ ἐξιοῦσιν ἐδίδοσαν.

70. Ὡς δὲ τούτῳ τῷ τρόπῳ ἢ τε βουλή οὐδὲν ἀντι-
ποῦσα ὑπεξῆλθε καὶ οἱ ἄλλοι πολῖται οὐδὲν ἐνεωτέριζον ἀλλ'
ἡσύχαζον, οἱ δὲ τετρακόσιοι ἐσελθόντες ἐς τὸ βουλευτήριον
τότε μὲν πρυτάνεις τε σφῶν αὐτῶν ἀπεκλήρωσαν, καὶ ὅσα
πρὸς τοὺς θεούς, εὐχαῖς καὶ θυσίαις καθιστάμενοι ἐς τὴν
ἀρχὴν ἐχρήσαντο, ὕστερον δὲ πολὺ μεταλλάξαντες τῆς τοῦ
δήμου διοικήσεως, πλὴν τοὺς φεύγοντας οὐ κατῆγον τοῦ Ἀλ-
κιβιάδου ἔνεκα, τὰ δὲ ἄλλα ἔνεμον κατὰ κράτος τὴν πόλιν.
καὶ ἄνδρας τέ τινας ἀπέκτειναν οὐ πολλούς, οἳ ἐδόκουν ἐπι- 2
τήδαιοι εἶναι ὑπεξαιρεθῆναι, καὶ ἄλλους ἔδησαν, τοὺς δὲ καὶ
μετεστήσαντο· πρὸς τε Ἄγιν τὸν Λακεδαιμονίων βασιλέα ὄντα
ἐν τῇ Δακελείᾳ ἐπεκηρυκεύοντο, λέγοντες διαλλαγῆναι βούλε-
σθαι καὶ εἰκὸς εἶναι αὐτὸν σφίσι καὶ οὐκέτι τῷ ἀπίστῳ δήμῳ
μᾶλλον ξυγχωρεῖν.

71. Ὁ δὲ νομίζων τὴν πόλιν οὐχ ἡσυχάζειν, οὐδὲ εὐθύς

3. ἐποίκων. s. 2, 27, 1. — τὰ αὐτὰ V. Vulg. ταῦτα matt.

4. Ἕλληνες wohl hinzugesetzt, weil sonst zu ähnl. Diensten der ordentl. Behörden skythische (also nichthellenische) Bogenschützen, welche die Polizeimannschaft bildeten, gebraucht wurden. Doch ohne Ἕλληνες V. u. andere Hh. — τοῦ ὑπολοίπου χρόνου παντός, für die ganze noch übrige Zeit ihrer Amtsdauer. Dies waren fast noch vier Monate. Die Besoldung betrug auf Jeden eine Drachme für jeden Sitzungstag. Die Erklärung Anderer: „für die übrige Zeit, wofür sie den Betrag noch nicht erhalten, den rückständigen Sold“ scheint mir mit παντός nicht vereinbar. Auch wurde der Sold

wohl tagweise bezahlt. Böckh St. 1 S. 327. 2 A. Ganz abweichend Herwerden.

70. 1. οἱ δέ. Ueb. das im Nachsatze gebrauchte δέ zu 1, 11, 1. Doch Kr. u. Bekk. klammern es ein u. ein Cod. hat es nicht. — πλὴν als Conjunction gebraucht wie sonst πλὴν ὅτι. — τὰ δ' ἄλλα. Hinsichtlich der Satzbildung v. 7, 33, 2. 8, 29, 2 u. das. d. Noten. — ἔνεμον, verwalteten.

71. 1. Der ersten Periode dieses Cap. scheint, wie einigen andern Stellen des achten Buches, die letzte Feile zu fehlen: bei einer nochmaligen Durchsicht wäre schwerlich das doppelte ἡσυχάζειν u. das nach vorangeganginem τὴν πόλιν οὐχ ἡσυχάζειν pleonastische

οὕτω τὸν δῆμον τὴν παλαιὰν ἐλευθερίαν παραδώσειν, εἴ τε στρατιὰν πολλὴν ἴδοι σφῶν, οὐκ ἂν ἡσυχάσειν, οὐδὲ ἐν τῷ παρόντι πάνυ τι πιστεύων μὴ οὐκέτι ταράττεσθαι αὐτούς, τοῖς μὲν ἀπὸ τῶν τετρακοσίων ἐλθοῦσιν οὐδὲν ξυμβατικὸν ἀπεκρίνατο, προσμεταπεμψάμενος δὲ ἐκ Πελοποννήσου στρατιὰν πολλήν, οὐ πολλῷ ὕστερον καὶ αὐτὸς ἐκ τῆς Δεκελείας φρουρᾷ μετὰ τῶν ἐλθόντων κατέβη πρὸς αὐτὰ τὰ τείχη τῶν Ἀθηναίων, ἐλπίσας ἢ ταραχθέντας αὐτοὺς μᾶλλον ἂν χειρωθῆναι σφίσιν ἢ βούλονται, ἢ καὶ αὐτοβοεῖ ἂν διὰ τὸν ἐνδοθέν τε καὶ ἔξωθεν κατὰ τὸ εἰκὸς γενησόμενον θόρυβον τῆς τῶν μακρῶν τειχῶν διὰ τὴν κατ' αὐτὰ ἐρημίαν λήψεως οὐκ ἂν ἀμαρτεῖν. ὥς δὲ προσέμιξέ τε ἐγγὺς καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὰ μὲν ἐνδοθεν οὐδ' ὁπωστιοῦν ἐκίνησαν, τοὺς δὲ ἱππέας ἐκπέμψαντες καὶ μέρος τι τῶν ὀπλιτῶν καὶ ψιλῶν καὶ τοξοτῶν, ἄνδρας τε κατέβαλον αὐτῶν διὰ τὸ ἐγγὺς προσελθεῖν καὶ ὀπλῶν τινῶν καὶ νεκρῶν ἐκράτησαν, οὕτω δὲ γνοὺς ἀπήγαγε πάλιν τὴν στρατιάν. καὶ αὐτὸς μὲν καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ κατὰ χώραν ἐν τῇ Δεκελείᾳ ἔμενον, τοὺς δ' ἐπελθόντας ὀλίγας τινὰς ἡμέρας ἐν τῇ γῇ μέιναντας ἀπέπεμψεν ἐπ' οἴκου. μετὰ δὲ τοῦτο παρὰ τε τὸν Ἄγιν ἐπρεσβεύοντο οἱ τετρακόσιοι οὐδὲν ἧσσον, κακείνου μᾶλλον ἢδη προσδεχομένου καὶ παραινοῦντος ἐκπέμπουσι καὶ ἐς τὴν Λακεδαίμονα περὶ ξυμβάσεως πρέσβεις, βουλόμενοι διαλλαγῆναι.

72. Πέμπουσι δὲ καὶ ἐς τὴν Σάμον δέκα ἄνδρας, παραμυθησομένους τὸ στρατόπεδον καὶ διδάξοντας ὥς οὐκ ἐπὶ βλάβῃ τῆς πόλεως καὶ τῶν πολιτῶν ἢ ὀλιγαρχία κατέστη, ἀλλ' ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ξυμπάντων πραγμάτων, πεντακισχίλιοί τε ὅτι εἶεν καὶ οὐ τετρακόσιοι μόνον οἱ πράσσοντες· καίτοι οὐ πώποτε Ἀθηναίους διὰ τὰς στρατείας καὶ τὴν ὑπερόριον ἀσχολίαν ἐς οὐδὲν πρᾶγμα οὕτω μέγα ἐλθεῖν βουλεύοντας,

οὐδὲ — αὐτούς stehen geblieben. Kr. und Dobr. wollen τὴν — ἡσυχάζειν tilgen u. οὐδὲ in οὕτε ändern; etwas kühn, doch dem Ausdruck sehr förderlich. — ἂν ἡσυχάσειν. zu 2, 80, 8. — μὴ οὐκέτι. zu 1, 141, 5. — τῶν ἐλθόντων, sc. ἐκ Πελοποννήσου. — αὐτοβοεῖ ἂν. Dieses ἂν wird bei ἀμαρτεῖν nach einem häufigen Sprachgebrauche noch einmal gesetzt. zu 1, 36, 3.

— τῆς τῶν drei Hh. Vulg. τῶν γάρ mit einem Kolon vor τῶν.

2. ἄνδρας τε u. §. 4 κακείνου V. Vulg. ohne τέ u. καὶ ἐκείνου. — γνοὺς. Das allgemeine Obj. „die Sachlage“ ergibt sich aus dem Zusammenhange.

3. τοὺς ἐπελθόντας. §. 1.

72. 1. ὅτι εἶεν. Sowohl die Conjunct. als der Modus ist gewechselt. — ὑπερόριον ἀσχολίαν, „auswärt-

ἐν ᾧ πεντακισχιλίους ξυνελθεῖν. ἄλλα τ' ἐπιστείλαντες τὰ 2
πρέποντα εἰπεῖν ἀπέπεμψαν αὐτοὺς εὐθύς μετὰ τὴν ἐαυτῶν
κατάστασιν, δέισαντες μὴ, ὅπερ ἐγένετο, ναυτικὸς ὄχλος οὔτε
αὐτὸς μένειν ἐν τῷ ὀλιγαρχικῷ κόσμῳ ἐθέλῃ, σφᾶς τε μὴ
ἐκείθεν ἀρξαμένου τοῦ κακοῦ μεταστήσωσιν.

73. Ἐν γὰρ τῇ Σάμῳ ἐνεωτερίζετο ἤδη τὰ περὶ τὴν ὀλι-
γαρχίαν, καὶ ξυνέβη τοιάδῃ γενέσθαι ὑπ' αὐτὸν τὸν χρόνον
τοῦτον ὅνπερ οἱ τετρακόσιοι ξυνίσταντο. οἱ γὰρ τότε τῶν 2
Σαμίων ἐπαναστάντες τοῖς δυνατοῖς καὶ ὄντες δῆμος, μετα-
βαλλόμενοι αὐθις καὶ πεισθέντες ὑπὸ τε τοῦ Πεισάνδρου, ὅτ'
ἦλθε, καὶ τῶν ἐν τῇ Σάμῳ ξυνεστῶτων Ἀθηναίων, ἐγένοντό
τε ἐς τριακοσίους ξυνωμόται καὶ ἔμελλον τοῖς ἄλλοις ὡς δῆμῳ
ὄντι ἐπιθήσεσθαι. καὶ Ὑπέρβολόν τέ τινα τῶν Ἀθηναίων, 3
μοχθηρὸν ἄνθρωπον, ὠστρακισμένον οὐ διὰ δυνάμεως καὶ
ἀξιώματος φόβον ἀλλὰ διὰ πονηρίαν καὶ αἰσχύνην τῆς πό-
λεως, ἀποκτείνουσι μετὰ Χαρμίνου τε, ἐνὸς τῶν στρατηγῶν,
καὶ τινῶν τῶν παρὰ σφίσιν Ἀθηναίων, πίστιν διδόντες αὐ-
τοῖς, καὶ ἄλλα μετ' αὐτῶν τοιαῦτα ξυνέπραξαν, τοῖς δὲ πλείο-
σιν ὥρμηντο ἐπιτίθεσθαι. οἱ δὲ αἰσθόμενοι τῶν τε στρατη- 4
γῶν Λέοντι καὶ Διομέδοντι (οὗτοι γὰρ οὐχ ἐκόντες διὰ τὸ
τιμᾶσθαι ὑπὸ τοῦ δῆμου ἔφερον τὴν ὀλιγαρχίαν) τὸ μέλλον
σημαίνουσι καὶ Θρασυβούλῳ καὶ Θρασύλῳ, τῷ μὲν τριηραρ-
χοῦντι, τῷ δὲ ὀπλιτεύοντι, καὶ ἄλλοις οἳ ἐδόκουν αἰεὶ μάλιστα
ἐναντιοῦσθαι τοῖς ξυνεστῶσι· καὶ οὐκ ἤξιουν περιδεῖν αὐτοὺς

tige Geschäfte, theils für den Staat, theils in Privatangelegenheiten.“ K. — ἐν ᾧ — ξυνελθεῖν. Der Inf. scheint gesetzt zu sein, weil ἐν ᾧ soviel ist als ὥστε ἐν αὐτῷ. vgl. ὅσον ἀποζῆν 1, 2, 2. Doch kann er auch durch die orat. obl. veranlasst sein. zu 1, 91, 5.

2. ἄλλα τ' V. Vulg. καὶ τὰλλα. — ναυτικὸς ὄχλος. Die Seeleute galten für die entschiedensten Anhänger der Demokratie. — μὴ ἐκείθεν. Dieses μὴ ist nur eine Wiederholung des obigen, das eigtl., dem οὔτε — τε übergeordnet, für das zweite Satzglied schon mitgalt.

73. 1. ἐνεωτερίζετο κτέ., wurde der oligarchische Zustand schon wieder geändert.

2. τότε. C. 21. — πεισθέντες κτέ. 63, 3. — δῆμῳ ὄντι. Wie vorher ὄντες δῆμος, konnte auch hier οὔσι δῆμῳ stehn. Das Vb. subst. ist, wie oft, dem Prädic. assimilirt: zu 1, 10, 1.

3. οὐ — φόβον mit Bezug darauf gesagt, dass dies die gewöhnliche Ursache des Ostrakismos war. — μετὰ X., im Einverständnisse mit Ch. — παρὰ σφίσιν i. e. ἐν Σάμῳ.

4. ὀπλιτεύοντι. Es ist hier eben so wenig Grund, dem Worte mit dem Schol. eine sonst unbekannte Bedeutung (τοῦ ὀπλιτικοῦ ἄρχοντι) unterzuschieben, als 61, 2 unter ἐπιβάτης einen Marineofficier zu

σφαῖς τε διαφθαρέντας καὶ Σάμον Ἀθηναίοις ἀλλοτριωθεῖσαν,
 5 δι' ἣν μόνον ἡ ἀρχὴ αὐτοῖς ἐς τοῦτο ξυνέμεινεν. οἱ δὲ ἀκού-
 σαντες τῶν τε στρατιωτῶν ἓνα ἕκαστον μετήεσαν μὴ ἐπιτρέπειν,
 καὶ οὐχ ἥκιστα τοὺς Παράλους, ἄνδρας Ἀθηναίους τε καὶ
 ἐλευθέρους πάντας ἐν τῇ νηὶ πλέοντας καὶ ἀεὶ δῆποτε ὀλι-
 γαρχία καὶ μὴ παρούσῃ ἐπικειμένους· ὃ τε Λέων καὶ ὁ Διο-
 μέδων αὐτοῖς ναῦς τινὰς, ὅποτε ποὶ πλέοιεν, κατέλειπον
 6 φύλακας. ὥστ' ἐπειδὴ αὐτοῖς ἐπετίθεντο οἱ τριακόσιοι, βοη-
 θησάντων πάντων τούτων, μάλιστα δὲ τῶν Παράλων, περιε-
 γένοντο οἱ τῶν Σαμίων πλείονες. καὶ τριάκοντα μὲν τινὰς
 ἀπέκτειναν τῶν τριακοσίων, τρεῖς δὲ τοὺς αἰτιωτάτους φυγῇ
 ἐξημίωσαν· τοῖς δ' ἄλλοις οὐ μνησικακοῦντες δημοκρατούμενοι
 τὸ λοιπὸν ξυνεπολίτευον.

74. Τὴν δὲ Πάραλον ναῦν καὶ Χαιρέαν ἐπ' αὐτῆς τὸν
 Ἀρχεστράτου, ἄνδρα Ἀθηναῖον, γενόμενον ἐς τὴν μετὰστα-
 σιν πρόθυμον, ἀποπέμπουσιν οἱ τε Σάμιοι καὶ οἱ στρατιῶται
 κατὰ τάχος ἐς τὰς Ἀθήνας ἀπαγγελοῦντα τὰ γεγενημένα· οὐ
 2 γὰρ ἤδεσάν πω τοὺς τετρακοσίους ἄρχοντας. καὶ καταπλευ-
 σάντων αὐτῶν εὐθέως τῶν μὲν Παράλων τινὰς οἱ τετρακό-
 σιοι δύο ἢ τρεῖς ἔδησαν, τοὺς δὲ ἄλλους ἀφελόμενοι τὴν ναῦν
 καὶ μετεμβιβάσαντες ἐς ἄλλην στρατιῶτιν ναῦν ἔταξαν φρου-
 3 ρεῖν περὶ Εὐβοίαν. ὁ δὲ Χαιρέας εὐθύς διαλαθὼν πως, ὥς
 εἶδε τὰ παρόντα, πάλιν ἐς τὴν Σάμον ἐλθὼν ἀγγέλλει τοῖς
 στρατιώταις ἐπὶ τὸ μείζον πάντα δεινώσας τὰ ἐκ τῶν Ἀθη-
 νῶν, ὥς πληγαῖς τε πάντας ζημιούσι καὶ ἀντειπεῖν ἔστιν οὐ-
 δὲν πρὸς τοὺς ἔχοντας τὴν πολιτείαν, καὶ ὅτι αὐτῶν καὶ γυ-
 ναῖκες καὶ παῖδες ὑβρίζονται, καὶ διανοοῦνται, ὅπόσοι ἐν
 Σάμῳ στρατεύονται μὴ ὄντες τῆς σφετέρως γνώμης, τούτων
 πάντων τοὺς προσήκοντας λαβόντες εἰρξέειν, ἵνα, ἣν μὴ
 ὑπακούωσι, τεθνήκωσι· καὶ ἄλλα πολλὰ ἐπικαταψευδόμενος
 ἔλεγεν.

verstehn. — Ἀθηναίοις ἀλλ. Dass dies zu befürchten war, zeigt C. 64. Wegen des Dat., statt dessen der Gen. üblicher ist, vgl. Xen. Cyrop. 6, 1, 16. Auch das Adj. ἀλλότριος wird zuweilen mit dem Dat. verbunden. M. 366, A. 3. Nach P. — μόνον. zu 6, 55, 1.

5. τοὺς Παράλους, die Mannschaft der Paralos, über welches

Schiff zu 3, 33, 1. — ἐλευθέρους πάντας. Auf andern Schiffen waren viele Ruderer Slaven.

6. αὐτοῖς, τοῖς τῶν Σαμίων πλείοσι, wie es sogleich heisst. — τινὰς. zu 7, 34, 5.

74. 3. αὐτῶν, τῶν ἐν Σάμῳ. — διανοοῦνται, sc. οἱ τετρακόσιοι. — εἰρξέειν. zu 1, 27, 2. — ὑπακούωσι, sc. οἱ ἐν Σάμῳ στρατευόμενοι.

75. Οἱ δ' ἀκούσαντες ἐπὶ τοὺς τὴν ὀλιγαρχίαν μάλιστα ποιήσαντας καὶ ἐπὶ τῶν ἄλλων τοὺς μετασχόντας τὸ μὲν πρῶτον ὥρμησαν βάλλειν· ἔπειτα μέντοι ὑπὸ τῶν διὰ μέσου κωλυθέντες καὶ διδαχθέντες, μὴ τῶν πολεμίων ἀντιπρώρων ἐγγὺς ἐφορμούντων ἀπολέσωσι τὰ πράγματα, ἐπαύσαντο. μετὰ δὲ τοῦτο λαμπρῶς ἤδη ἐς δημοκρατίαν βουλόμενοι μετα- 2 στῆσαι τὰ ἐν τῇ Σάμῳ ὃ τε Θρασύβουλος ὁ τοῦ Λύκου καὶ Θράσυλος (οὗτοι γὰρ μάλιστα προεστήκεσαν τῆς μεταβολῆς) ὥρκωσαν πάντας τοὺς στρατιώτας τοὺς μεγίστους ὄρκους, καὶ αὐτοὺς τοὺς ἐκ τῆς ὀλιγαρχίας μάλιστα, ἥ μὴν δημοκρατήσεσθαι τε καὶ ὁμονοήσκειν, καὶ τὸν πρὸς Πελοποννησίους πόλεμον προθύμως διοίσειν, καὶ τοῖς τετρακοσίοις πολέμιοι τε ἔσεσθαι καὶ οὐδὲν ἐπικηρυκεύσεσθαι. ξυνώμνυσαν δὲ καὶ 3 Σαμίων πάντες τὸν αὐτὸν ὄρκον οἱ ἐν τῇ ἡλικίᾳ, καὶ τὰ πράγματα πάντα καὶ τὰ ἀποβησόμενα ἐκ τῶν κινδύνων ξυνεκοινώσαντο οἱ στρατιῶται τοῖς Σαμίοις, νομίζοντες οὔτε ἐκείνοις ἀποστροφὴν σωτηρίας οὔτε σφίσιν εἶναι, ἀλλ' ἐάν τε οἱ τετρακόσιοι κρατήσωσιν ἐάν τε οἱ ἐκ Μιλήτου πολέμιοι, διαφθαρήσεσθαι.

76. Ἐς φιλονεικίαν τε καθέστασαν τὸν χρόνον τοῦτον οἱ μὲν τὴν πόλιν ἀναγκάζοντες δημοκρατεῖσθαι, οἱ δὲ τὸ στρατόπεδον ὀλιγαρχεῖσθαι. ἐποίησαν δὲ καὶ ἐκκλησίαν εὐ- 2 θὺς οἱ στρατιῶται, ἐν ἣ τὸς μὲν προτέρους στρατηγούς, καὶ εἴ τινα τῶν τριηράρχων ὑπετόπευον, ἔπαυσαν, ἄλλους δὲ ἀνθείλοντο καὶ τριηράρχους καὶ στρατηγούς, ὧν Θρασύβουλος τε καὶ Θράσυλος ὑπῆρχον, καὶ παραινέσεις ἄλλας τε ἐποι- 3 οῦντο ἐν σφίσιν αὐτοῖς ἀνιστάμενοι, καὶ ὥς οὐ δεῖ ἀθυμεῖν

75. 1. βάλλειν, sc. αὐτούς. — ὑπὸ — μέσου, von den Neutralen. — μὴ — ἀπολέσωσι nicht etwa der Inhalt der Belehrung, was μὴ — ἀπολέσαι heissen müsste, sond. der Zweck derselben.

2. Θράσυλος. Meineke verm., dass der Name des Vaters ausgefallen sei. Die Ungleichheit war auch mir aufgefallen, doch schien mir eher ὁ τοῦ Λύκου Glossem zu sein, zumal da Thrasybulos schon 75, 4 ohne Beisatz vorkommt. — ὥρκωσαν mit doppeltem Acc. wie ἀπαυθίσθαι

1, 32, 5. — δημοκρατήσεσθαι. Fast alle besten Codd. δημοκρατηθήσεσθαι, doch das Pass. scheint mir zur Bezeichnung des künftigen Zustandes nicht angemessen. Das Med. schon 48, 5. — διοίσειν. zu 6, 54, 5. — πολέμιοι τε ἔσ. Ueber den Nom. zu 48, 6. — ἐπικηρυκεύσεσθαι Conj. v. Reiske für ἐπικηρυκεύεσθαι.

3. πάντες ist nur Attribut zu οἱ ἐν τῇ ἡλικίᾳ, daher Σαμίων ein ganz regelmässiger Genet.

76. 2. ὑπετόπευον. zu 5, 35, 4.

ὅτι ἡ πόλις αὐτῶν ἀφέστηκε· τοὺς γὰρ ἐλάσσους ἀπὸ σφῶν
 4 τῶν πλεόνων καὶ ἐς πάντα ποριμωτέρων μεθεστάναι. ἐχόν-
 των γὰρ σφῶν τὸ πᾶν ναυτικόν, τὰς ἄλλας πόλεις ὧν ἄρ-
 χουσιν ἀναγκάσειν τὰ χρήματα ὁμοίως διδόναι καὶ εἰ ἐκεῖθεν
 ὠρμῶντο. πόλιν τε γὰρ σφίσι ὑπάρχειν Σάμον οὐκ ἀσθενῇ,
 ἀλλ' ἢ παρ' ἐλάχιστον δὴ ἦλθε τὸ Ἀθηναίων κράτος τῆς θα-
 λάσσης, ὅτε ἐπολέμησεν, ἀφελέσθαι, τοὺς τε πολεμίους ἐκ
 τοῦ αὐτοῦ χωρίου ἀμυνεῖσθαι οὐπερ καὶ πρότερον. καὶ δυνα-
 τώτεροι εἶναι σφεῖς, ἔχοντες τὰς ναῦς, πορίζεσθαι τὰ ἐπιτή-
 5 δεια τῶν ἐν τῇ πόλει. καὶ δι' ἑαυτοὺς δὲ ἐν τῇ Σάμῳ προ-
 καθημένους καὶ πρότερον αὐτοὺς κρατεῖν τοῦ ἐς τὸν Πειραιᾶ
 ἔσπλου, καὶ νῦν ἐς τοιοῦτον καταστήσονται μὴ βουλομένων
 σφίσι πάλιν τὴν πολιτείαν ἀποδοῦναι, ὥστε αὐτοὶ δυνατώτεροι
 εἶναι εἰργεῖν ἐκείνους τῆς θαλάσσης ἢ ὑπ' ἐκείνων εἰργεσθαι.
 6 βραχὺ τέ τι εἶναι καὶ οὐδενὸς ἄξιον, ὃ πρὸς τὸ περιγίγνεσθαι
 τῶν πολεμίων ἡ πόλις σφίσι χρήσιμος ἦν, καὶ οὐδὲν ἀπολω-
 λεκέναι, οἳ γε μήτε ἀργύριον εἶχον ἔτι πέμπειν, ἀλλ' αὐτοὶ
 ἐπορίζοντο οἳ στρατιῶται, μήτε βούλευμα χρηστόν, οὐπερ ἔνεκα
 πόλις στρατοπέδων κρατεῖ. ἀλλὰ καὶ ἐν τούτοις τοὺς μὲν

3. αὐτῶν zuerst Bekk. Vulg. αὐ-
 τῶν. Der Genet. hängt von ἀφέ-
 στηκε ab.

4. ἐχόντων σφῶν — ἀναγκάσειν.
 Ueber diesen Gebrauch des gen.
 abs. zu 3, 13, 7. — ὁμοίως verb.
 mit καί: *pariter* — ac. — ἐκεῖθεν,
 ἐξ Ἀθηναίων. — παρ' ἐλάχιστον κτέ.
 zu 3, 49, 4. — ἐπολέμησεν. 1,
 115 ff. — τοὺς πολεμίους ist Obj.
 — ἀμυνεῖσθαι V. Vulg. ἀμύνεσθαι,
 von Herwerden entschieden ver-
 worfen. — οὐπερ = ἐξ οὐπερ. zu
 1, 28, 2.

5. ἑαυτοὺς δέ Conj. von Haacke
 für ἑαυτούς τε. Ueb. καὶ — δέ
 zu 1, 132, 4. — προκαθημένους,
 sc. τῶν Ἀθ. In προ- liegt die Be-
 deutung des Schutzes. — αὐ-
 τούς, die Ath. in der Stadt. Der
 Sinn des Ganzen: ohne die Flotte
 zu Samos würde der Feind schon
 längst den Peiräeus besetzt haben.
 — τοιοῦτον V. Vulg. τοσοῦτον. —
 καταστήσονται mitten unter Infini-
 tiven in der orat. obl. ist unglaubl.

Es wird entw. ὅτι nach νῦν einzu-
 fügen (vgl. 5, 65, 5. 8, 50, 5 καὶ
 νῦν ὅτι), oder καταστήσειν zu lesen
 sein. Letzteres gäbe den von Kr.
 geforderten Sinn: sie würden die
 Ath. in der Stadt, wenn diese ihnen
 nicht die (demokrat.) Verfassung
 wieder geben wollten, in eine
 solche Lage versetzen. Dobr. will
 καταστήσεσθαι. — δυνατώτεροι V.
 Vulg. wenig passend καὶ δυνατώ-
 τεροι. — ὑπ' ἐκείνων εἰργεσθαι ist
 in die Abhängigkeit von δυνατώ-
 τεροι εἶναι gezogen, obwohl es
 logisch nicht mehr dazu gehört;
 also eine Art Attract. v. 3, 33, 3.
 5, 72, 1. 6, 87, 4.

6. οὐδὲν — οἳ γε, sie hätten
 nichts verloren an denen,
 welche ja. vgl. zu 2, 44, 2. —
 εἶχον ἔτι V. Vulg. ἔτι εἶχον. —
 ἀλλ' — στρατιῶται. Ueb. die An-
 fügung an den Relativsatz zu 1,
 122, 3. Das Glied erscheint da-
 durch fast parenthetisch. v. 4, 89,
 1. — ἐν τούτοις, in dieser Hin-
 sicht, in Bezug auf nützliche Be-

ἡμαρτηκέναι τοὺς πατρίους νόμους καταλύσαντας, αὐτοὶ δὲ σώζειν καὶ ἐκείνους πειράσεσθαι προσαναγκάζειν. ὥστε οὐδὲ τούτους, οἵπερ ἂν βουλεύοιεν τι χρηστόν, παρὰ σφίσι χείρους εἶναι. Ἀλκιβιάδην τε, ἣν αὐτῷ ἄδειάν τε καὶ κάθοδον ποιή- 7 σωσιν, ἄσμενον τὴν παρὰ βασιλέως ξυμμαχίαν παρέξειν. τό τε μέγιστον, ἣν ἀπάντων σφάλλονται, εἶναι αὐτοῖς τοσοῦτον ἔχουσι ναυτικὸν πολλὰς τὰς ἀποχωρήσεις ἐν αἷς καὶ πόλεις καὶ γῆν εὐρήσουσιν.

77. Τοιαῦτα ἐν ἀλλήλοις ἐκκλησιάσαντες καὶ παραθαρσύναντες σφᾶς αὐτοὺς καὶ τὰ τοῦ πολέμου παρεσκευάζοντο οὐδὲν ἥσσον. οἱ δὲ ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πεμφθέντες ἐς τὴν Σάμον οἱ δέκα πρεσβευταί, ὡς ταῦτα ἐν τῇ Δήλῳ ἤδη ὄντες ἥσθάνοντο, ἡσύχαζον αὐτοῦ.

78. Ὑπὸ δὲ τὸν χρόνον τοῦτον καὶ οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ τῶν Πελοποννησίων ἐν τῷ ναυτικῷ στρατιῶται κατὰ σφᾶς αὐτοὺς διεβόων ὥς ὑπὸ τε Ἀστυόχου καὶ Τισσαφέρνους φθείρεται τὰ πράγματα, τοῦ μὲν οὐκ ἐθέλοντος οὔτε πρότερον ναυμαχεῖν, ἕως ἔτι αὐτοί τε ἔρρωντο μᾶλλον καὶ τὸ ναυτικὸν τῶν Ἀθηναίων ὀλίγον ἦν, οὔτε νῦν, ὅτε στασιάζειν τε λέγονται καὶ αἱ νῆες αὐτῶν οὐδέπω ἐν τῷ αὐτῷ εἶσιν, ἀλλὰ τὰς παρὰ Τισσαφέρνους Φοινίσσας ναῦς μένοντες, ἄλλως ὄνομα καὶ οὐκ ἔργον, κινδυνεύσειν διατριβῆναι· τὸν δ' αὖ Τισσαφέρνην τὰς τε ναῦς ταύτας οὐ κομίζειν, καὶ τροφήν ὅτι οὐ ξυνεχῶς οὐδ' ἐντελῇ διδοὺς κακοῖ τὸ ναυτικόν. οὐκουν ἔφασαν χρῆναι μέλλειν ἔτι, ἀλλὰ ναυμαχεῖν. καὶ μάλιστα οἱ Συρακόσιοι ἐνῆγον.

schlüsse. — προσαναγκάζειν, sc. σώζειν τοὺς πατρίους νόμους, d. h. die demokratische Verfassung. — ὥστε οὐδὲ — εἶναι. Da der Inf. hier nicht wegen ὥστε, sondern wegen der orat. obl. steht, so ist οὐδέ die regelmässige Negat. Eben so 5, 40, 2, wo Poppo (grosse Ausg.) Beispiele aus and. Schriftst. citiert. — ἂν βουλεύοιεν gehört zusammen.

77. οἱ δέκα πρ. C. 72.

78. ὑπὸ τε V. u. noch ein Cod. Vulg. ohne τέ. — οὐδέπω mit Be-

ziehung auf das im folg. Cap. Erzählte. — ἀλλὰ — κινδυνεύσειν noch von διεβόων abhäng. — ἄλλως ὄ., nichts als ein N., ein blosser N. — τὸν δ' αὖ T. Anstatt ein dem Participialsatze τοῦ μὲν οὐκ ἐθέλοντος κτέ. entsprechendes Glied zu bilden, wird in den Acc. c. Inf. übergegangen. zu 3, 94, 3. — τροφήν ὅτι. Wechsel der Rede, mit einem Hyperbaton der Conj. verbunden, wie 86, 3. 89, 1. 5, 65, 5 u. a. — ναυμαχεῖν V. Vulg. διαναυμαχεῖν. Dieselbe Differenz 79, 6.

79. Αἰσθόμενοι δὲ οἱ ξύμμαχοι καὶ ὁ Ἀστυόχος τὸν
 θροῦν, καὶ δόξαν αὐτοῖς ἀπὸ ξυνόδου ὥστε διανυμαχεῖν,
 ἐπειδὴ καὶ ἐσηγγέλλετο αὐτοῖς ἡ ἐν τῇ Σάμῳ ταραχή, ἄραντες
 ταῖς ναυσὶ πάσαις, οὗσαι δώδεκα καὶ ἑκατόν, καὶ τοὺς Μι-
 λησίους πεζῇ κελεύσαντες ἐπὶ τῆς Μυκάλῃς παριέναι ἔπλεον
 2 ὥς πρὸς τὴν Μυκάλην. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ταῖς ἐκ Σάμου ναυσί,
 δύο καὶ ὀγδοήκοντα, αἱ ἔτυχον ἐν Γλαύκῃ τῆς Μυκάλῃς
 ὁρμούσαι (διέχει δὲ ὀλίγον ταύτῃ ἡ Σάμος τῆς ἡπείρου πρὸς
 τὴν Μυκάλην), ὥς εἶδον τὰς τῶν Πελοποννησίων ναῦς προσ-
 πλεούσας, ὑπεχώρησαν ἐς τὴν Σάμον, οὐ νομίσαντες τῷ
 3 πλήθει διακινδυνεῦσαι περὶ τοῦ παντὸς ἱκανοὶ εἶναι. καὶ
 ἅμα (προήσθοντο γὰρ αὐτοὺς ἐκ τῆς Μιλήτου ναυμαχησείουτας)
 προσεδέχοντο καὶ τὸν Στρομβιχίδην ἐκ τοῦ Ἑλλησπόντου
 σφίσι ταῖς ἐκ τῆς Χίου ναυσὶν ἐπ' Ἀβύδου ἀφικομέναις προσ-
 4 βοηθήσειν· προὔπέπεμπτο γὰρ αὐτῷ ἄγγελος. καὶ οἱ μὲν
 οὕτως ἐπὶ τῆς Σάμου ἀνεχώρησαν· οἱ δὲ Πελοποννήσιοι κα-
 ταπλεύσαντες ἐπὶ τῆς Μυκάλῃς ἐστρατοπεδεύσαντο καὶ τῶν
 5 Μιλησίων καὶ τῶν πλησιοχώρων ὁ πεξός. καὶ τῇ ὑστεραίᾳ
 μελλόντων αὐτῶν ἐπιπλεῖν τῇ Σάμῳ ἀγγέλλεται ὁ Στρομβι-
 χίδης ταῖς ἀπὸ τοῦ Ἑλλησπόντου ναυσὶν ἀφιγμένος· καὶ εὐ-
 6 θὺς ἀπέπλεον πάλιν ἐπὶ τῆς Μιλήτου. οἱ δ' Ἀθηναῖοι προσ-
 γενομένων σφίσι τῶν νεῶν ἐπίπλουν αὐτοὶ ποιοῦνται τῇ
 Μιλήτῳ ναυσὶν ὀκτὼ καὶ ἑκατόν, βουλόμενοι ναυμαχῆσαι·
 καὶ ὥς οὐδεὶς αὐτοῖς ἀντανήγετο, ἀπέπλευσαν πάλιν ἐς τὴν
 Σάμον.

80. Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ θέρει μετὰ τοῦτο εὐθύς οἱ Πελοπον-
 νήσιοι, ἐπειδὴ ἀθρόαις ταῖς ναυσὶν οὐκ ἀξιόμαχοι νομίσαντες
 εἶναι οὐκ ἀντανήγοντο, ἀπορήσαντες ὁπόθεν τοσαύταις ναυσὶ
 χρήματα ἔξουσιν, ἄλλως τε καὶ Τισσαφέρνους κακῶς διδόν-

79. 1. δόξαν. zu 1, 74, 1. — ὥστε wird oft gesetzt nach Vbis, die gewöhnlicher den blossen Inf. nach sich haben. Sehr ähnl. 81, 1. B. 140, 4.

2. δύο zwei gute Hh. Vulg. δυοῖν, das Th. nur mit dem Dual verbindet. zu 5, 84, 1. — προσπλεούσας V. Vulg. ἐπιπλεούσας.

3. ἐκ τῆς Μιλ. gehört zu προ-
 ἡσθοντο. — ἐπ' Ἀβύδου scheint

statthaft zu sein (zu 1, 60, 3), doch haben drei gute Codd. ἐπ' Ἀβυ-
 δον. Aber auch §. 4 steht ἐπὶ τῆς
 Μυκάλῃς bei einem Vb. des An-
 langens.

4. προὔπέπεμπτο Emend. von
 Bauer. Die Codd. theils προὔ-
 πεμπτο, theils προὔπέμπετο.

6. ναυμαχῆσαι. zu 78.

80. 1. ἀθρόαις ταῖς ν., mit
 ihren versammelten Sch.,

τος, ἀποστέλλουσιν ὥς τὸν Φαρνάβαζον, ὥσπερ καὶ τὸ πρῶ-
τον ἐκ τῆς Πελοποννήσου προσετάχθη, Κλέαρχον τὸν Ῥαμ-
φίου ἔχοντα ναῦς τεσσαράκοντα. ἐπεκαλεῖτό τε γὰρ αὐτοὺς 2
ὁ Φαρνάβαζος καὶ τροφήν ἐτοῖμος ἦν παρέχειν, καὶ ἅμα καὶ
τὸ Βυζάντιον ἐπεκηρυκεύετο αὐτοῖς ἀποστῆναι. καὶ αἱ μὲν 3
τῶν Πελοποννησίων αὐταὶ νῆες ἀπάρασαι ἐς τὸ πέλαγος, ὅπως
λάθοιεν ἐν τῷ πλῶ τοὺς Ἀθηναίους, χειμασθεῖσαι, καὶ αἱ
μὲν Δήλου λαβόμεναι αἱ πλείους μετὰ Κλεάρχου καὶ ὕστερον
πάλιν ἐλθοῦσαι ἐς Μίλητον (Κλέαρχος δὲ κατὰ γῆν αὐθις ἐς
τὸν Ἑλλήσποντον κομισθεὶς ἦρχεν), αἱ δὲ μετὰ Ἑλίξου τοῦ
Μεγαρέως στρατηγοῦ δέκα ἐς τὸν Ἑλλήσποντον διασωθεῖσαι
Βυζάντιον ἀφιστᾶσιν. καὶ μετὰ ταῦτα οἱ ἐκ τῆς Σάμου πέμ- 4
πουσιν αἰσθόμενοι νεῶν βοήθειαν καὶ φυλακὴν ἐς τὸν Ἑλ-
λήσποντον, καὶ τις καὶ ναυμαχία βραχεῖα γίνεται πρὸ τοῦ
Βυζαντίου ναυσὶν ὀκτὼ πρὸς ὀκτὼ.

81. Οἱ δὲ προεστῶτες ἐν τῇ Σάμῳ καὶ μάλιστα Θρασύ-
βουλος, αἰεὶ τε τῆς αὐτῆς γνώμης ἐχόμενος, ἐπειδὴ μετέστησε
τὰ πράγματα, ὥστε κατὰγειν Ἀλκιβιάδην, καὶ τέλος ἐπ' ἐκ-
κλησίας ἔπεισε τὸ πλῆθος τῶν στρατιωτῶν, καὶ ψηφισαμένων
αὐτῶν Ἀλκιβιάδην κάθοδον καὶ ἄδειαν πλεύσας ὥς τὸν Τισ-
σαφέρην κατήγεν ἐς τὴν Σάμον τὸν Ἀλκιβιάδην, νομίζων
μόνην σωτηρίαν, εἰ Τισσαφέρην αὐτοῖς μεταστήσειεν ἀπὸ
Πελοποννησίων. γενομένης δὲ ἐκκλησίας τὴν τε ἰδίαν ξυμ- 2
φορὰν τῆς φυγῆς ἐπητιάσατο καὶ ἀνωλοφύρατο ὁ Ἀλκιβιάδης,
καὶ περὶ τῶν πολιτικῶν πολλὰ εἰπὼν ἐς ἐλπίδας αὐτοὺς οὐ
σμικρὰς τῶν τε μελλόντων καθίστη, καὶ ὑπερβάλλων ἐμεγά-
λυνε τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν παρὰ τῷ Τισσαφέρει, ἵνα οἱ τε

verb. mit ἀντανήγοντο. — τὸ πρῶ-
τον. C. 8, 2. v. 39, 2.

3. αὐταὶ. Ueb. diese Stellung
K. 50, 11, 20. — αἱ μὲν — Μίλη-
τον. Diesem Subj. fehlt das Prä-
dic., da Βυζάντιον ἀφιστᾶσιν offen-
bar nur zu αἱ δὲ — διασωθεῖσαι
gehört. Die Constr. ist also anako-
luthisch — wohl wieder infolge der
mangelnden Feile. — αἱ πλείους
appositiv zu αἱ μὲν.

81. 1. αἰεὶ τε κτέ. Uebergang
aus dem Partic. in das vb. fin. zu
2, 29, 3. τέ u. καὶ zu tilgen, wie

einige Kritiker wollen, wäre zwar
ein bequemes, aber nicht billigen-
werthes Mittel. Eher möchte ich,
wenn durchaus eine Aenderung
nöthig wäre, ἔπεισε in πείσας ver-
wandeln (die besten Codd. haben
ἔπεισαν). — ὥστε κατ. zu 79, 1. —
ἐπ' ἐκκλησίας in dieser Weise
wohl nur bei Spätern. — ἔπεισε.
Wegen des Singul. zu 4, 72, 4.

2. ἐς ἐλπίδας V. Vulg. ἐς ἐλπί-
δας γε. — σμικρὰς V. Vulg. μι-
κρὰς. zu 4, 13, 4. — παρὰ τῷ T.
ohne Art. angeschlossen, da δύ-
ναμις hier seine verbale Natur be-

οἵκοι τὴν ὀλιγαρχίαν ἔχοντες φοβοῦντο αὐτὸν καὶ μᾶλλον αἱ
 ξυνωμοσίαι διαλυθεῖεν, καὶ οἱ ἐν τῇ Σάμῳ τιμιώτερόν τε αὐ-
 τὸν ἄγοιεν καὶ αὐτοὶ ἐπὶ πλεῖον θαρσοῖεν, οἳ τε πολέμιοι τῷ
 Τισσαφέρνῃ ὥς μάλιστα διαβάλλοιντο καὶ τῶν ὑπαρχουσῶν
 3 ἐλπίδων ἐκπίπτοιεν. ὑπισχνεῖτο δ' οὖν τάδε μέγιστα ἐπι-
 κομπῶν ὁ Ἀλκιβιάδης, ὥς Τισσαφέρνῃ αὐτῷ ὑπεδέξατο ἢ
 μήν, ἕως ἄν τι τῶν ἑαυτοῦ λείπηται, ἣν Ἀθηναίοις πιστεύσῃ,
 μὴ ἀπορήσειν αὐτοὺς τροφῆς, οὐδ' ἣν δέη τελευτῶντα τὴν
 ἑαυτοῦ στρωμνὴν ἐξαργυρίσαι, τὰς τε ἐν Ἀσπένδῳ ἤδη οὔσας
 Φοινίκων ναῦς κομιεῖν Ἀθηναίοις καὶ οὐ Πελοποννησίοις·
 πιστεῦσαι δ' ἂν μόνως Ἀθηναίοις, εἰ αὐτὸς κατελθὼν αὐτῷ
 ἀναδέξαιτο.

82. Οἱ δ' ἀκούσαντες ταῦτά τε καὶ ἄλλα πολλὰ στρατη-
 γόν τε αὐτὸν εὐθύς εἵλοντο μετὰ τῶν προτέρων καὶ τὰ πρά-
 γματα πάντα ἀνείθεσαν, τὴν τε παραυτίκα ἐλπίδα ἕκαστος
 τῆς τε σωτηρίας καὶ τῆς τῶν τετρακοσίων τιμωρίας οὐδενὸς
 ἂν ἡλλάξαντο, καὶ ἐτοῖμοι ἤδη ἦσαν κατὰ τὸ αὐτίκα τοὺς τε
 παρόντας πολεμίους ἐκ τῶν λεχθέντων καταφρονεῖν καὶ πλεῖν
 2 ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ. ὁ δὲ τὸ μὲν ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ πλεῖν τοὺς ἐγ-
 γυτέρω πολεμίους ὑπολιπόντας καὶ πάννυ διεκώλυσε πολλῶν
 ἐπειγομένων, τὰ δὲ τοῦ πολέμου πρῶτον ἔφη, ἐπειδὴ καὶ
 3 στρατηγὸς ἦρητο, πλεύσας ὥς Τισσαφέρνῃν πράξειν. καὶ ἀπὸ
 ταύτης τῆς ἐκκλησίας εὐθύς ὥχετο, ἵνα δοκῇ πάντα μετ' ἐκεί-
 νου κοινοῦσθαι, καὶ ἅμα βουλόμενος αὐτῷ τιμιώτερός τε
 εἶναι καὶ ἐνδείκνυσθαι ὅτι καὶ στρατηγὸς ἤδη ἦρηται καὶ εὖ
 καὶ κακῶς οἷός τ' ἐστὶν αὐτὸν ἤδη ποιεῖν. ξυνέβαινε δὲ τῷ

wahrt: Geltung, Einfluss. zu 1, 18, 1. — Zum Verständniss der Gliederung dieser Periode beachte man genau, welche von den τέ u. καί sich entsprechen und welche nicht. — αἱ ξυνωμοσίαι διαλ. Trotzdem dass Alkibiades früher mit Hülfe der politischen Clubs zurückzukehren hoffte (48, 4), arbeitete er doch jetzt auf die Auflösung derselben hin, da die in Athen ohne ihn ans Ruder gelangte Oligarchie ihn nicht zurückgerufen hatte (63, 4. 70, 1).

3. δ' οὖν. zu 6, 56, 1. — οὐδ' ἦν — ἐξαργυρίσαι. Aehnliche Be-theuerungen Xen. Hell. 1, 5, 3.

Anab. 7, 5, 5. — Zu πιστεῦσαι δ' ἂν ist aus ὑπισχνεῖτο zu entnehmen ἔλεγε. — μόνως hat Thuk. nur hier, doch Xenophon u. Platon an je zwei Stellen nach Steph. Thes. — εἰ — ἀναδέξαιτο, wenn er selbst zurückgekehrt (nach Athen) ihm Bürgschaft (für die Ath.) leistete. Die Lesart der Vulg. αὐτός und αὐτῷ ist zwar bei dem grossen Schwanken der Codd. etwas unsicher, doch giebt sie einen unverwerfl. Sinn.

82. 1. καταφρονεῖν mit Acc. zu 6, 34, 9. — καὶ πλεῖν V. Vulg. πλεῖν τε.

Ἀλκιβιάδῃ τῷ μὲν Τισσαφέρνει τοὺς Ἀθηναίους φοβεῖν, ἐκεί-
νοις δὲ τὸν Τισσαφέρνην.

83. Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι ἐν τῇ Μιλήτῳ πυνθανόμενοι
τὴν Ἀλκιβιάδου κάθοδον, καὶ πρότερον τῷ Τισσαφέρνει ἀπι-
στοῦντες πολλῷ δὴ μᾶλλον ἔτι διεβέβληντο. ξυνηνέχθη γὰρ 2
αὐτοῖς, κατὰ τὸν ἐπὶ τὴν Μίλητον τῶν Ἀθηναίων ἐπίπλουν
ὥς οὐκ ἠθέλησαν ἀνταναγαγόντες ναυμαχῆσαι, πολλῷ ἐς τὴν
μισθοδοσίαν τὸν Τισσαφέρνην ἀρρωστότερον γενόμενον καὶ
ἐς τὸ μισεῖσθαι ὑπ' αὐτῶν πρότερον ἔτι τούτων διὰ τὸν Ἀλκι-
βιάδην ἐπιδεδωκέναι. καὶ ξυνιστάμενοι κατ' ἀλλήλους οἰά- 3
περ καὶ πρότερον οἱ στρατιῶται ἀνελογίζοντο καὶ τινες καὶ
τῶν ἄλλων τῶν ἀξιολόγων ἀνθρώπων καὶ οὐ μόνον τὸ στρα-
τιωτικόν, ὥς οὔτε μισθὸν ἐντελῇ πώποτε λάβοιεν τό τε δι-
δόμενον βραχὺ καὶ οὐδὲ τοῦτο ξυνεχῶς· καὶ εἰ μή τις ἢ δια-
ναυμαχήσει ἢ ἀπαλλάξεται ὅθεν τροφήν ἔξει, ἀπολείψει τοὺς
ἀνθρώπους τὰς ναῦς· πάντων τε Ἀστυόχον εἶναι αἴτιον, ἐπι-
φέροντα ὁργὰς Τισσαφέρνει διὰ ἴδια κέρδη.

84. Ὅντων δ' αὐτῶν ἐν τοιούτῳ ἀναλογισμῷ ξυνηνέχθη
καὶ τοιόσδε τις θόρυβος περὶ τὸν Ἀστυόχον. τῶν γὰρ Συ- 2
ρακοσίων καὶ Θουρίων ὅσῳ μάλιστα καὶ ἐλεύθεροι ἦσαν τὸ
πλῆθος οἱ ναῦται, τοσούτῳ καὶ θρασύτερα προσπεσόντες τὸν
μισθὸν ἀπῆτουν. ὁ δὲ αὐθαδέστερόν τέ τι ἀπεκρίνατο καὶ
ἠπείλησε καὶ τῷ γε Δωριεῖ ξυναγορεύοντι τοῖς ἑαυτοῦ ναύ-
ταις καὶ ἐπανήρατο τὴν βακτηρίαν. τὸ δὲ πλῆθος τῶν στρα- 3

3. τῷ Τισσαφέρνει und ἐκείνοις
sind dat. instrum.

83. 2. κατὰ τὸν — ἐπίπλουν. 79,
6. κατὰ ist Emend. von Duker
statt καί. — ὥς nachgestellt. zu
1, 77, 2. — ἀρρωστότερον, läss-
siger, unlustiger. In derselben
Bedeutung ἀρρωστία 3, 15, 2. 7,
47, 1.

3. ἀξιολόγων die besten Codd.,
darunter V. Vulg. ἀξίων λόγον. —
καὶ — στρατιωτικόν ist nach dem
schon Gesagten etwas pleonastisch
u. von Kr. als Glossem verdächtigt.
Doch vgl. Antiphon bei Stob. Floril.
16, 19 εἰσὶ τινες οἱ τὸν παρόντα
μὲν βίον οὐ ζῶσιν, ἀλλὰ παρα-
σκευάζονται πολλῇ σπουδῇ ὥς ἑτε-
ρόν τινα βίον βιωσόμενοι, οὐ τὸν

παρόντα. — εἰ μή τις, wenn man
nicht. — ὅθεν — ἔξει bezieht
sich auf das Anerbieten des Phar-
nabazos 80, 2. — ἐπιφέροντα ὁργὰς,
indem er willfährig sei. Der
Schol. führt von dieser sonst nicht
bekannten Phrase ein Beispiel aus
dem Komiker Kratinos an. Sie
klingt an das Homer. ἐπὶ ἤρα φέ-
ρειν an, dem sie auch in der Be-
deutung entspricht. Wegen ὁργὰς
zu 1, 130, 2. — ἴδια κέρδη. 50, 3.

84. 2. καὶ ἐπαν., erhob er so-
gar. Zur Sache: Dieselbe Barsch-
heit des Benehmens wird öfter
gerade von spartanischen Feld-
herren erwähnt (Xen. Hell. 6, 2, 19.
Plut. Them. 11), woraus indess
noch nicht folgt, dass sie den Stock

τιωτῶν ὥς εἶδον, οἷα δὲ ναῦται, ὥρμησαν ἐκραγέντες ἐπὶ τὸν Ἀστυόχον ὥστε βάλλειν· ὁ δὲ προῖδὼν καταφεύγει ἐπὶ βωμόν τινα. οὐ μέντοι ἐβλήθη γε, ἀλλὰ διελύθησαν ἀπ' ἀλ-
 4 λήλων. ἔλαβον δὲ καὶ τὸ ἐν τῇ Μιλήτῳ ἐνφοδομημένον τοῦ Τισσαφέρους φρούριον οἱ Μιλήσιοι, λάθρα ἐπιπεσόντες, καὶ τοὺς ἐνόντας φύλακας αὐτοῦ ἐκβάλλουσιν. ξυνεδόκει δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις ξυμμάχοις ταῦτα, καὶ οὐχ ἥκιστα τοῖς Συρα-
 5 κοσίοις. ὁ μέντοι Λίχας οὔτε ἠρέσκετο αὐτοῖς ἔφη τε χρῆναι Τισσαφέρνει καὶ δουλεύειν Μιλησίους καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς ἐν τῇ βασιλέως τὰ μέτρια καὶ ἐπιθεραπεύειν, ἕως ἂν τὸν πόλεμον εὖ θῶνται. οἱ δὲ Μιλήσιοι ὠργίζοντό τε αὐτῷ καὶ διὰ ταῦτα καὶ ἄλλα τοιουτότροπα, καὶ νόσῳ ὕστερον ἀποθανόντα αὐτὸν οὐκ εἶασαν θάψαι οὐ ἐβούλοντο οἱ παρόντες τῶν Λακεδαιμονίων.

85. Κατὰ δὲ τοιαύτην διαφορὰν ὄντων αὐτοῖς τῶν πραγμάτων πρὸς τε τὸν Ἀστυόχον καὶ τὸν Τισσαφέρην Μίνδαρος διάδοχος τῆς Ἀστυόχου ναυαρχίας ἐκ Λακεδαιμόνος ἐπῆλθε καὶ παραλαμβάνει τὴν ἀρχήν· ὁ δὲ Ἀστυόχος ἀπέπλει.
 2 ξυνέπεμψε δὲ καὶ Τισσαφέρους αὐτῷ πρεσβευτὴν τῶν παρ' ἑαυτοῦ, Γαυλίτην ὄνομα, Κᾶρα δίγλωσσον, κατηγορήσονται τῶν τε Μιλησίων περὶ τοῦ φρουρίου καὶ περὶ αὐτοῦ ἅμα ἀπολογησόμενον, εἰδὼς τοὺς τε Μιλησίους πορευομένους ἐπὶ καταβοῇ τῇ αὐτοῦ μάλιστα καὶ τὸν Ἑρμοκράτην μετ' αὐτῶν, ὃς ἔμελλε τὸν Τισσαφέρην ἀποφαίνειν φθείροντα τῶν Πελοποννησίων τὰ πράγματα μετὰ Ἀλκιβιάδου καὶ ἐπαμφοτερί-
 3 ζοντα. ἔχθρα δὲ πρὸς αὐτὸν ἦν αὐτῷ αἰεὶ ποτε περὶ τοῦ μισθοῦ τῆς ἀποδόσεως· καὶ τὰ τελευταῖα φυγόντος ἐκ Συρακουσῶν τοῦ Ἑρμοκράτους καὶ ἐτέρων ἠκόντων ἐπὶ τὰς ναῦς τῶν Συρακοσίων ἐς τὴν Μίλητον στρατηγῶν, Ποτάμιδος καὶ Μύσκωνος καὶ Δημάρχου, ἐνέκειτο ὁ Τισσαφέρους φυγάδι ὄντι ἤδη τῷ Ἑρμοκράτει πολλῷ ἔτι μᾶλλον καὶ κατηγορεῖ ἄλλα τε καὶ ὥς χρήματά ποτε αἰτήσας αὐτὸν καὶ οὐ τυχῶν τὴν

als Insigne ihrer Würde führten, da das Tragen eines Stockes in Sparta allgemeine Sitte war.

3. οἷα δὲ ναῦται. vgl. zu 72, 2.

4. τὸ ἐν Μιλήτῳ κτέ. Tissaphernes hatte also infolge des Vertra-

ges C. 58 ein Castell in Milet angelegt.

5. ἄλλα V. Vulg. δι' ἄλλα.

85. 2. δίγλωσσον. zu 4, 109, 4. — πορευομένους, sc. ἐς Σπάρτην.

3. ἔχθρα δὲ κτέ. 29, 2. 45, 3. „αὐτόν, den Tissaph., αὐτῷ, dem

ἔχθραν οἱ πρόθοιτο. ὁ μὲν οὖν Ἀστύοχος καὶ οἱ Μιλήσιοι καὶ 4
ὁ Ἑρμοκράτης ἀπέπλευσαν ἐς τὴν Λακεδαίμονα· ὁ δὲ Ἀλκι-
βιάδης διεβεβήκει πάλιν ἤδη παρὰ τοῦ Τισσαφέρνους ἐς τὴν
Σάμον.

86. Καὶ οἱ ἐκ τῆς Δήλου ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πρεσβευ-
ταί, οὓς τότε ἐπεμψαν παραμυθησομένους καὶ ἀναδιδάξοντας
τοὺς ἐν τῇ Σάμῳ, ἀφικνοῦνται παρόντος τοῦ Ἀλκιβιάδου,
καὶ ἐκκλησίας γενομένης λέγειν ἐπεχείρουν. οἱ δὲ στρατιῶται 2
τὸ μὲν πρῶτον οὐκ ἤθελον ἀκούειν, ἀλλ' ἀποκτείνειν ἐβόων
τοὺς τὸν δῆμον καταλύοντας· ἔπειτα μέντοι μόλις ἡσυχάσαν-
τες ἤκουσαν. οἱ δ' ἀπήγγελλον ὥς οὔτε ἐπὶ διαφθορᾷ τῆς 3
πόλεως ἢ μετὰστασις γίγνοιτο, ἀλλ' ἐπὶ σωτηρίᾳ, οὔθ' ἵνα
τοῖς πολεμίοις παραδοθῇ (ἐξεῖναι γάρ, ὅτε ἐσέβαλον ἤδη
σφῶν ἀρχόντων, τοῦτο ποιῆσαι), τῶν τε πεντακισχιλίων ὅτι
πάντες ἐν τῷ μέρει μεθεξουσιν, οἳ τε οἰκεῖοι αὐτῶν οὔθ'
ὑβρίζονται, ὥσπερ Χαιρέας διαβάλλων ἀπήγγειλεν, οὔτε κα-
κὸν ἔχουσιν οὐδέν, ἀλλ' ἐπὶ τοῖς σφετέροις αὐτῶν ἕκαστοι
κατὰ χώραν μένουσιν. ἄλλα τε πολλὰ εἰπόντων οὐδὲν μᾶλλον 4
ἐσήκουον, ἀλλ' ἐχαλέπαινον καὶ γνώμας ἄλλοι ἄλλας ἔλεγον,
μάλιστα δὲ ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ πλεῖν. καὶ ἐδόκει Ἀλκιβιάδης
πρῶτον τότε καὶ οὐδενὸς ἔλασσον τὴν πόλιν ὠφελῆσαι· ὥρ-

Hermokr.“ K. — πρόθοιτο eigtl.: sich vorgesetzt, d. i. gefasst habe.

86. 1. οἱ ἐκ κτέ. C. 72. 77. — τότε. 72, 2. — ἀναδιδάξοντας, *perdocturos*, nicht *dedocturos*, was es allerdings auch bedeuten kann, sowie in *ἀναπερίθειν* die Präpos. diese doppelte Kraft hat. Nach P.

2. τοὺς — καταλύοντας. Der Art. giebt der Rede eine besondere Lebhaftigkeit: man glaubt den Schimpfnamen selbst zu hören. Sammlung ähnlicher Stellen bei Hünnekes a. a. O. S. 33.

3. γίγνοιτο V. (mehrere der sonst besten Hh. γίνεταί). Vulg. γένοιτο. Gut bemerkt Kr., dass es ihnen vortheilhaft war, sie als eine noch nicht vollendete Thatsache vorzustellen. — οὔθ' ἵνα. Wohl richtig verm. Poppo οὐδ' ἵνα, damit dem

οὔτε erst τῶν τε πεντακ. entspreche u. die Gliederung mit 72, 1 stimme. — ἐξεῖναι, es hätte frei gestanden. Natürl. ohne ἄν, da man in directer Rede sagt ἐξῆν, nicht ἐξῆν ἄν. B. 139, 13. — ἐσέβαλον für das gewöhnlichere προσέβαλον. zu 4, 25, 8. Zur Sache 71, 1. 2. — τῶν τε — μεθεξουσιν, dass Alle abwechselnd zu den Fünftausend gehören würden. Die wahre Intention der Parteihäupter war freilich eine wesentl. andere: 65, 3. Ueb. den Wechsel der Conj. u. deren Stellung zu C. 78. — αὐτῶν, τῶν ἐν Σάμῳ. — ἀπήγγειλεν. 74, 3.

4. πρῶτον. Die Herausg. sind uneinig, ob es bedeutet „zuerst“ oder „vorzüglich“ (auch 68, 4 derselbe Zweifel). Ich möchte mich mit Kr. für das Erstere entscheiden. Uebrigens haben d. meisten

μημένων γὰρ τῶν ἐν Σάμῳ Ἀθηναίων πλεῖν ἐπὶ σφᾶς αὐτούς,
 ἐν ᾧ σαφέστατα Ἰωνίαν καὶ Ἑλλήσποντον εὐθύς εἶχον οἱ πο-
 5 λέμιοι, κωλυτῆς γενέσθαι. καὶ ἐν τῷ τότε ἄλλος μὲν οὐδεὶς
 ἂν ἱκανὸς ἐγένετο κατασχεῖν τὸν ὄχλον, ἐκεῖνος δὲ τοῦ τ'
 ἐπίπλου ἔπαυσε καὶ τοὺς ἰδίᾳ τοῖς πρέσβεσιν ὀργιζομένους
 6 λαιδορῶν ἀπέτρεπεν. αὐτὸς δὲ ἀποκρινάμενος αὐτοῖς ἀπέ-
 πεμπεν, ὅτι τοὺς μὲν πεντακισχιλίους οὐ κωλύοι ἄρχειν, τοὺς
 μέντοι τετρακοσίους ἀπαλλάσσειν ἐκέλευεν αὐτούς καὶ καθι-
 στάναι τὴν βουλὴν ὥσπερ καὶ πρότερον, τοὺς πεντακοσίους·
 εἰ δὲ ἐς εὐτέλειάν τι ξυντέτμηται, ὥστε τοὺς στρατευομένους
 7 μᾶλλον ἔχειν τροφήν, πάννυ ἐπαινεῖν. καὶ τᾶλλα ἐκέλευεν
 ἀντέχειν καὶ μηδὲν ἐνδιδόναι τοῖς πολεμίοις· πρὸς μὲν γὰρ
 σφᾶς αὐτοὺς σωζομένης τῆς πόλεως πολλὴν ἐλπίδα εἶναι καὶ
 ξυμβῆναι, εἰ δὲ ἅπαξ τὸ ἕτερον σφαλήσεται, ἢ τὸ ἐν Σάμῳ
 ἢ κεῖνοι, οὐδὲ ὅτῳ διαλλαγῆσεται τις ἔτι ἔσεσθαι.

8 Παρῆσαν δὲ καὶ Ἀργείων πρέσβεις, ἐπαγγελλόμενοι τῷ
 ἐν τῇ Σάμῳ τῶν Ἀθηναίων δήμῳ ὥστε βοηθεῖν· ὁ δὲ Ἀλκι-
 βιάδης ἐπαινέσας αὐτοὺς καὶ εἰπὼν, ὅταν τις καλῇ, παρεῖναι,
 9 οὕτως ἀπέπεμπεν. ἀφίκοντο δὲ οἱ Ἀργεῖοι μετὰ τῶν Παρά-
 λων, οἳ τότε ἐτάχθησαν ἐν τῇ στρατιώτιδι νηὶ ὑπὸ τῶν
 τετρακοσίων περιπλεῖν Εὐβοίαν, καὶ ἄγοντες Ἀθηναίων ἐς
 Λακεδαίμονα ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πεμπτοὺς πρέσβεις, Λαι-
 σποδίαν καὶ Ἀριστοφῶντα καὶ Μελησίαν, ἐπειδὴ ἐγένοντο
 πλείοντες κατ' Ἄργος, τοὺς μὲν πρέσβεις ξυλλαβόντες τοῖς
 Ἀργείοις παρέδοσαν ὥς τῶν οὐχ ἥκιστα καταλυσάντων τὸν
 δῆμον ὄντας, αὐτοὶ δὲ οὐκέτι ἐς τὰς Ἀθήνας ἀφίκοντο, ἀλλ'

Hh. u. d. Vulg. πρῶτος. — ἐπὶ
 σφᾶς αὐτούς, d. h. gegen die Stadt
 Athen. — ἐν ᾧ, in welchem
 Falle. v. 6, 55, 3, durch welche
 Stelle hier das blossе εἶχον ge-
 schützt zu sein scheint, obschon
 sonst Dobree's Conj. σαφέστατ' ἂν,
 von Herw. gebilligt, ansprechend
 ist; vgl. Demosth. Olynth. 1, 8. —
 γενέσθαι, sc. ἐδόκει. zu 1, 25, 4.

5. λαιδορῶν. Ansprechend verm.
 Madvig λαιδοριῶν.

6. ἀπέπεμπεν. zu 1, 26, 1. Hier
 wieder so §. 8. — ἀπαλλάσσειν
 ἐκέλευεν V. Vulg. ἐκέλευεν ἀπα-
 λάσσειν. Man sollte übrigens für
 ἐκέλευεν vielmehr δέοι erwarten

oder wenigstens κελεύοι, aber vgl.
 zu 1, 7. — ἐς — ξυντέτμηται. zu 7,
 36, 2. 87, 1. — Zu ἐπαινεῖν ist
 statt ἐκέλευε bloss εἶφη zu denken.

7. πρὸς — σφᾶς αὐτούς, mit
 sich selbst, d. i. die Ath. unter
 sich. — ἢ κεῖνοι V. Vulg. ἢ ἐκεῖνο.
 Die Form κεῖνος findet sich nach
 ἢ auch sonst im Atticismus.

8. δὲ καὶ mit Beziehung auf §. 1.

9. τότε. 74, 2. — πεμπτοὺς ha-
 ben fast alle Codd. in πέμπουσι
 corrumpt. — ἐπειδὴ. Vulg. u. d.
 Hh. οὐ ἐπειδὴ, von Reiske emend.
 — οὐχ ἥκιστα Litotes. — οὐκέτι,
 nicht wieder.

ἄγοντες ἐκ τοῦ Ἄργους ἐς τὴν Σάμον τοὺς πρέσβεις ἀφικνοῦνται ἥπερ εἶχον τριήρει.

87. Τοῦ δ' αὐτοῦ θέρους Τισσαφέρνης, κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον ἐν ᾧ μάλιστα διὰ τε τᾶλλα καὶ διὰ τὴν Ἀλκιβιάδου κἀθοδὸν ἤχθοντο αὐτῷ οἱ Πελοποννήσιοι ὥς φανερώς ἤδη ἀττικίζοντι, βουλόμενος, ὥς ἐδόκει δὴ, ἀπολύεσθαι πρὸς αὐτοὺς τὰς διαβολάς, παρεσκευάζετο πορεύεσθαι ἐπὶ τὰς Φοινίσσας ναῦς ἐς Ἀσπενδον, καὶ τὸν Λίχαν ξυμπορεύεσθαι ἐκέλευε· τῇ δὲ στρατιᾷ προστάξιν ἔφη Ταμῶν ἑαυτοῦ ὕπαρχον, ὥστε τροφήν ἐν ὅσῳ ἂν αὐτὸς ἀπῇ διδόναι. λέγεται δὲ 2 οὐ κατὰ ταῦτό, οὐδὲ ῥᾶδιον εἰδέναι τίνι γνώμῃ παρῆλθεν ἐς τὴν Ἀσπενδον καὶ παρελθὼν οὐκ ἤγαγε τὰς ναῦς. ὅτι μὲν 3 γὰρ αἱ Φοίνισσαι νῆες ἑπτὰ καὶ τεσσαράκοντα καὶ ἑκατὸν μέχρ' Ἀσπένδου ἀφίκοντο σαφές ἐστι· διότι δὲ οὐκ ἦλθον πολλαχῇ εἰκάζεται. οἱ μὲν γὰρ ἵνα διατρίβῃ ἀπελθὼν, ὥσπερ καὶ διανοήθη, τὰ τῶν Πελοποννησίων (τροφὴν γοῦν οὐδὲν βέλτιον, ἀλλὰ καὶ χειρόν ὁ Ταμῶς, ᾧ προσετάχθη, παρεῖχεν), οἱ δὲ ἵνα τοὺς Φοίνικας προαγαγὼν ἐς τὴν Ἀσπενδον ἐκχρηματίσαιτο ἀφείς (καὶ γὰρ ὥς αὐτοῖς οὐδὲν ἔμελλε χρήσεσθαι), ἄλλοι δ' ὥς καταβοῆς ἔνεκα τῆς ἐς Λακεδαίμονα, τὸ λέγεσθαι ὥς οὐκ ἀδικεῖ, ἀλλὰ καὶ σαφῶς οἴχεται ἐπὶ τὰς ναῦς ἀληθῶς πεπληρωμένας. ἐμοὶ μέντοι δοκεῖ σαφέστατον εἶναι 4

87. 1. καὶ διὰ τὴν V. Vulg. καὶ τὴν. — τὸν Λίχαν. Dessen Intimität mit Tissaphernes gieng schon aus 84, 5 hervor.

3. οἱ μὲν γὰρ, sc. εἰκάζουσι, was sich aus εἰκάζεται leicht entnehmen lässt. Umgekehrt wird auch aus dem Activ das Passiv ergänzt: zu 6, 79, 1. Zu εἰκάζουσι ist übrigens hinzuzudenken αὐτὸν οὐκ ἄγαγεῖν τὰς ναῦς. — διατρίβῃ, aufreibe, zu Grunde richte. — διανοήθη. 46, 5. — ᾧ προσετάχθη, sc. τροφήν παρέχειν. Also andere Constr. als §. 1. — ἐκχρηματίσαιτο. Vorher διατρίβῃ. zu 3, 22, 8. — Zur Sache: Eben für die Entlassung sollten sie Geld zahlen, und um sie dazu um so geneigter zu machen, liess er sie so weit vorrücken, dass sie nothwendig glau-

ben mussten, es sei Ernst. — καὶ γὰρ ὥς, denn auch so, trotzdem dass er sie so weit hatte vorrücken lassen. — αὐτοῖς, τοῖς Φοίνιξι. — ἄλλοι δ' ὥς, sc. οὐκ ἤγαγε τὰς ναῦς. — τὸ λέγεσθαι κτέ. ist der Inhalt der καταβοή, welches hier weder Anklage gegen Tissaph., wie ἔνεκα zeigt, noch „Anklage von Seiten des Tissaph. gegen die Verläumdungen der Peloponnesier“ (Kr.), wogegen der ganze Zusammenhang spricht, sondern nur Ruf, Leumund des Tissaph. bedeuten kann. Wegen der Anfügung von τὸ λέγεσθαι zu 7, 36, 5 (die drei betr. Stellen scheinen sich gegenseitig zu schützen). P. schreibt nach eigener Conj. τοῦ λέγεσθαι, vier Hh. (auch V.) geben sinnlos τῷ λέγεσθαι.

τριβῆς ἔνεκα καὶ ἀνακωχῆς τῶν Ἑλληνικῶν τὸ ναυτικὸν οὐκ ἀγαγεῖν, φθορᾶς μὲν, ἐν ὅσῳ παρήει ἐκεῖσε καὶ διέμελλεν, ἀνισώσεως δέ, ὅπως μηδετέρους προσθέμενος ἰσχυροτέρους ποιήσῃ, ἐπεὶ, εἶγε ἐβουλήθη, διαπολεμῆσαι ἂν ἐπιφανὲς δῆπου οὐκ ἐνδοιαστῶς· κομίσας γὰρ ἂν Λακεδαιμονίοις τὴν νίκην κατὰ τὸ εἶκος ἔδωκεν, οἳ γε καὶ ἐν τῷ παρόντι ἀντι-
 5 πάλως μᾶλλον ἢ ὑποδεεστέρως τῷ ναυτικῷ ἀνθώρμουν. καταφωρᾷ δὲ μάλιστα καὶ ἦν εἶπε πρόφασιν οὐ κομίσας τὰς ναῦς. ἔφη γὰρ αὐτὰς ἐλάσσους ἢ ὅσας βασιλεὺς ἔταξε ξυλλεγῆναι· ὁ δὲ χάριν ἂν δῆπου ἐν τούτῳ μείζω ἔτι ἔσχεν, οὔτε ἀναλώσας πολλὰ τῶν βασιλέως, τά τε αὐτὰ ἀπ' ἐλασσόνων
 6 πράξας. ἐς δ' οὖν τὴν Ἀσπενδον ἦτινι δὴ γνώμη ὁ Τισσαφέρ- νης ἀφικνεῖται καὶ τοῖς Φοίνιξι ξυγγίγνεται· καὶ οἱ Πελοπον- νήσιοι ἔπεμψαν ὥς ἐπὶ τὰς ναῦς κελεύσαντος αὐτοῦ Φίλιππον ἄνδρα Λακεδαιμόνιον δύο τριήρεσιν.

88. Ἀλκιβιάδης δὲ ἐπειδὴ καὶ τὸν Τισσαφέρνην ἥσθετο παριόντα ἐπὶ τῆς Ἀσπένδου, ἔπλει καὶ αὐτὸς λαβὼν τρεῖς καὶ δέκα ναῦς, ὑποσχόμενος τοῖς ἐν τῇ Σάμῳ ἀσφαλῆ καὶ μεγάλην χάριν (ἢ γὰρ αὐτὸς ἄξειν Ἀθηναίοις τὰς Φοινίσσας ναῦς ἢ Πελοποννησίοις γε κωλύσειν ἐλθεῖν), εἰδώς, ὥς εἶκος, ἐκ πλείονος τὴν Τισσαφέρνους γνώμην ὅτι οὐκ ἄξειν ἔμελλε, καὶ βουλόμενος αὐτὸν τοῖς Πελοποννησίοις ἐς τὴν ἑαυτοῦ καὶ Ἀθηναίων φιλίαν ὥς μάλιστα διαβάλλειν, ὅπως μᾶλλον δι' αὐτὸ σφίσιν ἀναγκάζοιτο προσχωρεῖν. καὶ ὁ μὲν ἄρας εὐθὺ τῆς Φασήλιδος καὶ Κύνου ἄνω τὸν πλοῦν ἐποιεῖτο.

4. τριβῆς wird nachher ersetzt durch φθορᾶς (woraus sich die Bedeutung ergibt), sowie ἀνακωχῆς (über welches Wort zu 1, 40, 4) durch ἀνισώσεως. — διαπολεμῆσαι ἂν Conj. von Dobree. Vulg. ohne ἂν und das Komma nach διαπολεμῆσαι gesetzt. Wenn mit zugefügtem ἂν der Gedanke erträgl. erscheint, so ist doch der richtige Wortlaut gewiss noch nicht hergestellt. Die Varianten der hier sehr verdorbenen Hh. geben nichts Brauchbares. Krügers Verfahren ist zu gewaltsam und doch ohne befriedigendes Resultat. Herwerden, ἂν mit Dobr. einsetzend, streicht ἐπιφανές. Madvig will Dobree's

Conj. mit der von Reiske ἐπιφανείς verbinden und den Inf. noch von δοκεῖ abhängen lassen — Alles mehrfach bedenklich. — ἀντιπάλως, das Adv., hat Thuk. nur hier.
 5. In ἦν εἶπε πρόφασιν ist das Subj. zu καταφωρᾷ enthalten, = ἢ πρόφασις ἦν εἶπε. — χάριν ἂν — ἔσχε, er hätte sich Dank erworben.

6. δ' οὖν. zu 6, 56, 1.

88. ἐς τὴν — φιλίαν, hinsichtl., wegen der Freundschaft. — σφίσι, τοῖς Ἀθ. — τῆς Φασήλιδος καὶ Κ. Zuerst gelangte er nach Kaunos u. dann nach Phaselis. Ueb. die Stellung zu 3, 29, 1. — ἄνω, ostwärts.

89. Οἱ δ' ἐκ τῆς Σάμου ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πεμφθέν-
 τες πρέσβεις ἐπειδὴ ἀφικόμενοι εἰς τὰς Ἀθήνας ἀπήγγειλαν
 τὰ παρὰ τοῦ Ἀλκιβιάδου, ὥς κελεύει τε ἀντέχειν καὶ μηδὲν
 ἐνδιδόναι τοῖς πολεμίοις, ἐλπίδας τε ὅτι πολλὰς ἔχει κἀκεί-
 νοις τὸ στράτευμα διαλλάξειν καὶ Πελοποννησίων περιέσε-
 σθαι, ἀχθομένους καὶ πρότερον τοὺς πολλοὺς τῶν μετεχόντων
 τῆς ὀλιγαρχίας καὶ ἡδέως ἂν ἀπαλλαγέντας πῃ ἀσφαλῶς τοῦ
 πράγματος πολλῶ δὴ μᾶλλον ἐπέρωσαν. καὶ ξυνίσταντό τε 2
 ἤδη καὶ τὰ πράγματα διεμέμφοντο, ἔχοντες ἡγεμόνας τῶν
 πάνυ στρατηγῶν τῶν ἐν τῇ ὀλιγαρχίᾳ καὶ ἐν ἀρχαῖς ὄντων,
 οἷον Θηραμένην τε τὸν Ἄγνωνος καὶ Ἀριστοκράτην τὸν
 Σκελλίου καὶ ἄλλους, οἳ μετέσχον μὲν ἐν τοῖς πρώτοις τῶν
 πραγμάτων, φοβούμενοι δ', ὥς ἔφασαν, τό τε ἐν τῇ Σάμῳ
 στράτευμα καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην σπουδῇ πάνυ, τοὺς τε εἰς τὴν
 Λακεδαίμονα πρεσβευομένους, μή τι ἄνευ τῶν πλειόνων
 κακὸν δράσωσι τὴν πόλιν, οὗτοι ἀπαλλαξείειν τοῦ ἄγαν εἰς
 ὀλίγους ἐλθεῖν, ἀλλὰ τοὺς πεντακισχιλίους ἔργῳ καὶ μὴ ὀνό-
 ματι χρῆναι ἀποδεικνύναι καὶ τὴν πολιτείαν ἰσαιτέραν καθιστά-
 ναι. ἦν δὲ τοῦτο μὲν σχῆμα πολιτικὸν τοῦ λόγου αὐτοῖς, κατ' 3
 ἰδίας δὲ φιλοτιμίας οἱ πολλοὶ αὐτῶν τῷ τοιούτῳ προσέκειντο,
 ἐν ᾧ περ καὶ μάλιστα ὀλιγαρχία ἐκ δημοκρατίας γενομένη
 ἀπόλλυται· πάντες γὰρ αὐθιμερὸν ἀξιοῦσιν οὐχ ὅπως ἴσοι,

89. 1. οἱ ἐκ τῆς Σάμου, die in Samos gewesen u. von dort zurückkehrenden. — ἐλπίδας τε ὅτι. zu C. 78.

2. τῶν πάνυ στρατηγῶν, der angesehensten Feldherren. vgl. zu C. 1, 1. — ἐν τοῖς πρώτοις V. Vulg. ἐν πρώτοις. — φοβούμενοι δ', ὥς κτέ. Ich habe in dieser kritisch sehr zweifelhaften Stelle statt der Vulg. οὐ τὸ ἀπαλλάξειν das von Poppo empfohlene οὗτοι (drei gute Codd. οὐ τῶι) ἀπαλλαξείειν (letzteres Conj. von Abresch) aufgenommen. οὗτοι verneint nun das aus ὥς ἔφασαν zu entnehmende ἔφασαν, wovon dann die folg. Inf. abhängen. Herwerden verm. διὰ τοῦτο ἔφασαν ἀπαλλαξείειν, doch könne man sich einstweilen mit οὕτω (so ein Cod.

am Rande) ἀπ. begnügen. Letzteres war schon H. Müllers Ansicht. Madvig will lesen οὕτω ἀπαλλαξείειν ἡξίου. Der Sinn ist wohl: Sie wollten es weder mit den entschiedenen Oligarchen, die mit Sparta verhandelten, noch mit dem demokratischen Heere auf Samos, an dessen Spitze Alkib. stand, verderben, und darum sagten sie allerdings nicht, dass sie die zu enge Oligarchie los sein möchten, sondern dass die Fünftausend wirkkl. ernannt u. die Verfassung mehr im Sinne der Gleichheit eingerichtet werden müsse. Dieses Lavieren zwischen beiden Parteien ist ganz im Geiste des Theramenes, der deshalb den Spottnamen κόθορνος erhielt.

3. σχῆμα τοῦ λόγου, eine Phrase. — οὐχ ὅπως, nicht nur nicht.

ἀλλὰ καὶ πολὺ πρῶτος αὐτὸς ἕκαστος εἶναι· ἐκ δὲ δημοκρα-
τίας αἰρέσεως γιγνομένης ὅσον τὰ ἀποβαίνοντα ὥς οὐκ ἀπὸ
4 τῶν ὁμοίων ἐλασσούμενός τις φέρει. σαφέστατα δ' αὐτοὺς
ἐπῆρε τὰ ἐν τῇ Σάμῳ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἰσχυρὰ ὄντα καὶ ὅτι
αὐτοῖς οὐκ ἐδόκει μόνιμον τὸ τῆς ὀλιγαρχίας εἶσεσθαι· ἡγω-
νίζετο οὖν εἰς ἕκαστος αὐτὸς πρῶτος προστάτης τοῦ δήμου
γενέσθαι.

90. Οἱ δὲ τῶν τετρακοσίων μάλιστα ἐναντίοι ὄντες τῷ
τοιούτῳ εἶδει καὶ προεστῶτες, Φρύνιχός τε, ὃς καὶ στρατη-
γῆσας ἐν τῇ Σάμῳ τῷ Ἀλκιβιάδῃ τότε διηνέχθη, καὶ Ἀρί-
σταρχος, ἀνὴρ ἐν τοῖς μάλιστα καὶ ἐκ πλείστου ἐναντίος τῷ
δήμῳ, καὶ Πείσανδρος καὶ Ἀντιφῶν καὶ ἄλλοι οἱ δυνατώ-
τατοι, πρότερόν τε, ἐπεὶ τάχιστα κατέστησαν καὶ ἐπειδὴ τὰ
ἐν τῇ Σάμῳ σφῶν ἐς δημοκρατίαν ἀπέστη, πρέσβεις τε ἀπέ-
σελλον σφῶν ἐς τὴν Λακεδαίμονα καὶ τὴν ὁμολογίαν προὔ-
θυμοῦντο καὶ τὸ ἐν τῇ Ἡετιωνείᾳ καλουμένην τεῖχος ἐποιοῦντο,
πολλῷ τε μᾶλλον ἔτι, ἐπειδὴ καὶ οἱ ἐκ τῆς Σάμου πρέσβεις
σφῶν ἦλθον, ὁρῶντες τοὺς τε πολλοὺς καὶ σφῶν τοὺς δο-
2 κοῦντας πρότερον πιστοὺς εἶναι μεταβαλλομένους. καὶ ἀπέ-
στειλαν μὲν Ἀντιφῶντα καὶ Φρύνιχον καὶ ἄλλους δέκα κατὰ
τάχος, φοβούμενοι καὶ τὰ αὐτοῦ καὶ τὰ ἐκ τῆς Σάμου, ἐπι-
στείλαντες παντὶ τρόπῳ ὅστις καὶ ὅπως οὖν ἀνεκτὸς ξυναλλα-
3 γῆναι πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους. ὠκοδόμουν δὲ ἔτι προθυ-
μότερον τὸ ἐν τῇ Ἡετιωνείᾳ τεῖχος. ἦν δὲ τοῦ τείχους ἡ
γνώμη αὕτη, ὥς ἔφη Θηραμένης καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ, οὐχ ἵνα
τοὺς ἐν Σάμῳ, ἣν βία ἐπιπλέωσι, μὴ δέξωνται ἐς τὸν Πει-
ραιᾶ, ἀλλ' ἵνα τοὺς πολεμίους μᾶλλον, ὅταν βούλωνται,

B. 149, 1. — ἐκ δημοκρατίας, von einer Demokr. aus, bei einer demokratischen Verfassung. — ὥς — ἐλασσ., indem man sich nicht von den Gleichstehenden zurückgesetzt fühlt, wie es in einer Oligarchie der Fall ist, wo die Uebergehung bestimmter Persönlichkeiten von diesen wirkkl. als eine „Zurücksetzung von den Gleichstehenden“ empfunden wird.

Hier fügen die meisten Codd. noch ποτέ hinzu, das ich wegen des folg. τότε als unpassend gestrichen habe. — τότε weist auf C. 48—51 zurück. — κατέστησαν, sc. ἄρχοντες. — πρέσβεις. 86, 9. — τὴν ὁμολογίαν, den Frieden, nur Vat. D. übrigen ὀλιγαρχίαν. vgl. zu 5, 16, 1. — πολλῷ — ἔτι. Auch hier gelten noch die vorher mit πρότερόν τε verbundenen Vba. — ἦλθον. 89, 1.

90. 1. στρατηγῆσας ἐν τῇ Σάμῳ.

2. τὰ αὐτοῦ, τὰ ἐν Ἀθήναις.

καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ δέξονται. χηλὴ γάρ ἐστι τοῦ Πειραιῶς ἡ 4
 Ἡετιώνεια, καὶ παρ' αὐτὴν εὐθὺς ὁ ἔσπλους ἐστίν. ἐτειχί-
 ζετο οὖν οὕτω ξὺν τῷ πρότερον πρὸς ἡπειρον ὑπάρχοντι τεί-
 χει, ὥστε καθεζομένων ἐς αὐτὸ ἀνθρώπων ὀλίγων ἄρχειν τοῦ
 γε ἔσπλου· ἐπ' αὐτὸν γὰρ τὸν ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ λιμένος
 στενοῦ ὄντος τὸν ἕτερον πύργον ἐτελεύτα τό τε παλαιὸν τὸ
 πρὸς ἡπειρον καὶ τὸ ἐντὸς τὸ καινὸν τεῖχος τειχιζόμενον πρὸς
 θάλασσαν. διωκοδόμησαν δὲ καὶ στοάν, ἥπερ ἦν μεγίστη καὶ 5
 ἐγγύτατα τούτου εὐθὺς ἐχομένη ἐν τῷ Πειραιεῖ, καὶ ἦρχον
 αὐτοὶ αὐτῆς, ἐς ἣν καὶ τὸν σῖτον ἠνάγκαζον πάντας τὸν ὑπάρ-
 χοντά τε καὶ τὸν ἐσπλέοντα ἐξαιρεῖσθαι καὶ ἐντεῦθεν προαι-
 ροῦντας πωλεῖν.

91. Ταῦτ' οὖν ἐκ πλείονός τε ὁ Θηραμένης διεθρόει καὶ
 ἐπειδὴ οἱ ἐκ τῆς Λακεδαίμονος πρέσβεις οὐδὲν πράξαντες
 ἀνεχώρησαν τοῖς ξύμπασι ξυμβατικόν, φάσκων κινδυνεύσειν
 τὸ τεῖχος τοῦτο καὶ τὴν πόλιν διαφθεῖραι. ἅμα γὰρ καὶ ἐκ 2
 τῆς Πελοποννήσου ἐτύγχανον Εὐβοέων ἐπικαλουμένων κατὰ
 τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον δύο καὶ τεσσαράκοντα νῆες, ὧν
 ἦσαν καὶ ἐκ Τάραντος καὶ Λοκρῶν Ἰταλιώτιδες καὶ Σικελικαί
 τινες, ὁρμοῦσαι ἤδη ἐπὶ Λᾶ τῆς Λακωνικῆς καὶ παρασκευα-
 ζόμεναι τὸν ἐς τὴν Εὐβοίαν πλοῦν (ἦρχε δ' αὐτῶν Ἀγη-
 σανδρίδας Ἀγησάνδρου Σπαρτιάτης)· ἃς ἔφη Θηραμένης οὐκ
 Εὐβοίᾳ μᾶλλον ἢ τοῖς τειχίζουσι τὴν Ἡετιώνειαν προσπλεῖν,
 καὶ εἰ μή τις ἤδη φυλάσσεται, λήσειν διαφθαρέντας. ἦν δέ τι 3
 καὶ τοιοῦτον ἀπὸ τῶν τὴν κατηγορίαν ἐχόντων, καὶ οὐ πάνυ

3. καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ, sc. ἐλ-
 θόντας, eine in dieser Ausdrucks-
 weise häufige Brachylogie. v. 2, 7,
 2. 3, 71, 1.

4. χηλή. zu 1, 63, 1. — ἐτειχί-
 ζετο, näml. τὸ ἐν τῇ Ἡετιωνείᾳ
 τεῖχος. — τὸν ἐπὶ — τὸν ἔτ. π.
 Ueber den doppelten Art. zu 1,
 126, 4. Der Eingang des Hafens
 war durch zwei sich gegenüber-
 stehende Thürme geschützt: zu 3,
 51, 3. Der eine derselben stand
 also am Ende des Hafendamms
 auf Eetioneia u. an ihm liefen die
 alte äussere und die neue innere
 Mauer in einem Winkel zusammen.

5. διωκοδόμησαν, sie schnit-

ten durch eine Mauer ab von
 der übrigen Stadt. vgl. zu 4, 69, 2.
 Diese Halle bildete nun eine Seite
 der triangulären Befestigung. —
 τούτου, τοῦ τείχους. — ἐξαιρεῖσθαι,
 auszuladen.

91. 1. τοῖς ξύμπασι, für alle
 Ath. Sie wollten bloss mit den
 Oligarchen Frieden schliessen.
 — τὸ τεῖχος τοῦτο ist Subj. im Acc.
 c. Inf.

2. Λοκρῶν V. Vulg. ἐκ Λοκρῶν.
 — διαφθαρέντας in Bezug auf ein
 zu denkendes σφᾶς.

3. τῶν — ἐχόντων = τῶν κατηγο-
 ρουμένων. Gemeint sind die Oli-

διαβολὴ μόνον τοῦ λόγου. ἐκεῖνοι γὰρ μάλιστα μὲν ἐβούλοντο ὀλιγαρχούμενοι ἄρχειν καὶ τῶν συμμάχων, εἰ δὲ μή, τὰς τε ναῦς καὶ τὰ τείχη ἔχοντες αὐτονομεῖσθαι, ἐξεργόμενοι δὲ καὶ τούτου μὴ οὖν ὑπὸ τοῦ δήμου γε αὐτὶς γενομένου αὐτοὶ πρὸ τῶν ἄλλων μάλιστα διαφθαρεῖναι, ἀλλὰ καὶ τοὺς πολεμίους ἐσαγαγόμενοι ἄνευ τειχῶν καὶ νεῶν συμβῆναι καὶ ὅπως οὖν τὰ τῆς πόλεως ἔχειν, εἰ τοῖς γε σώμασι σφῶν ἄδεια ἔσται.

92. Διόπερ καὶ τὸ τεῖχος τοῦτο, καὶ πυλίδας ἔχον καὶ ἐσόδους καὶ ἐπεσαγωγὰς τῶν πολεμίων, ἐτείχιζόν τε προθύ-
 2 μως καὶ φθῆναι ἐβούλοντο ἐξεργασάμενοι. πρότερον μὲν οὖν κατ' ὀλίγους τε καὶ κρύφα μᾶλλον τὰ λεγόμενα ἦν· ἐπειδὴ δὲ ὁ Φρύνιχος ἦκων ἐκ τῆς ἐς Λακεδαίμονα πρεσβείας πληγεὶς ὑπ' ἀνδρὸς τῶν περιπόλων τινὸς ἐξ ἐπιβουλῆς ἐν τῇ ἀγορᾷ πληθούσῃ καὶ οὐ πολὺ ἀπὸ τοῦ βουλευτηρίου ἀπελθὼν ἀπέ-
 3 θανε παραχρῆμα, καὶ ὁ μὲν πατάξας διέφυγεν, ὁ δὲ ξυνεργός, Ἀργεῖος ἄνθρωπος, ληφθεὶς καὶ βασανιζόμενος ὑπὸ τῶν τετρακοσίων οὐδενὸς ὄνομα τοῦ κελεύσαντος εἶπεν οὐδὲ ἄλλο τι ἢ ὅτι εἰδείῃ πολλοὺς ἀνθρώπους καὶ ἐς τοῦ περιπολάρχου καὶ ἄλλοσε κατ' οἰκίας ξυνιόντας· τότε δὴ οὐδενὸς γεγενημέ-
 νου ἀπ' αὐτοῦ νεωτέρου καὶ ὁ Θηραμένης ἤδη θρασύτερον καὶ Ἀριστοκράτης καὶ ὅσοι ἄλλοι τῶν τετρακοσίων αὐτῶν καὶ
 τῶν ἑξωθεν ἦσαν ὁμογνώμονες, ἤεσαν ἐπὶ τὰ πράγματα. ἅμα γὰρ καὶ ἀπὸ τῆς Λᾶς αἱ νῆες ἤδη περιπεπλευκνῦναι καὶ ὀρμι-
 σάμεναι ἐς τὴν Ἐπίδαυρον τὴν Αἰγίναν καταδεδραμήκεσαν· καὶ οὐκ ἔφη ὁ Θηραμένης εἰκὸς εἶναι ἐπ' Εὐβοίαν πλεούσας

garchen. — δήμου γε die Neuern nach dem Schol. Die Codd. meist δήμον τε, einige ohne Partikel. Die Zulässigkeit des Ausdrucks δήμου αὐτὶς γενομένου (der wiederhergestellten Demokratie) bezweifeln Einige wohl mit Unrecht. Das gewöhnl. καταλύειν τὸν δῆμον u. 92, 11 ἀντικρὺς ἂν δῆμον ἡγούμενοι beruht doch auf derselben Metonymie. — συμβῆναι, sc. τοῖς πολεμίοις.

92. 2. τῶν περιπόλων. Es ist ohne Zweifel das attische Epheben-corps gemeint, welches diesen Namen führte. — πληθούσῃ ist

nicht Attribut, sondern Zeitbestimmung zu ἐν τῇ ἀγορᾷ: auf dem Markte, als derselbe voll war. — καὶ — ἀπελθὼν gehört noch als Bestimmungstück zu πληγεὶς. — οὐδενὸς — τοῦ κελ. Ueb. den Art. zu 2, 51, 5. — ἐς τοῦ περιπολάρχου eine der bekannten Ellipsen. B. 132, A. 30. — ἀπ' αὐτοῦ, aus der Sache. Theramenes u. sein Anhang hatten compromittierende Aussagen des Argeiers gefürchtet. — τῶν ἑξωθεν, von den Aussenstehenden, d. h. den nicht zu den Vierhundert Gehörenden.

3. ἀπὸ τῆς Λᾶς. 91, 2. —

αὐτὰς ἐς Αἴγιναν κατακολπίσαι καὶ πάλιν ἐν Ἐπιδαύρῳ ὁρ-
 μεῖν, εἰ μὴ παρακληθεῖσαι ἤκοιεν ἐφ' οἷσπερ καὶ αὐτὸς αἰ-
 κατηγόρει· οὐκέτι οὖν οἷόν τε εἶναι ἡσυχάζειν. τέλος δὲ πολ- 4
 λῶν καὶ στασιωτικῶν λόγων καὶ ὑποψιῶν προσγενομένων καὶ
 ἔργῳ ἤδη ἤπτοντο τῶν πραγμάτων· οἱ γὰρ ἐν τῷ Πειραιεῖ
 τὸ τῆς Ἡετιωνείας τεῖχος ὀπλῖται οἰκοδομοῦντες, ἐν οἷς καὶ
 Ἀριστοκράτης ἦν ταξιαρχῶν καὶ τὴν ἑαυτοῦ φυλὴν ἔχων,
 ξυλλαμβάνουσιν Ἀλεξικλέα, στρατηγὸν ὄντα ἐκ τῆς ὀλιγαρ-
 χίας καὶ μάλιστα πρὸς τοὺς ἐταίρους τετραμμένον, καὶ ἐς
 οἰκίαν ἀγαγόντες εἴρξαν. ξυνεπελάβοντο δὲ αὐτοῖς ἅμα καὶ 5
 ἄλλοι καὶ Ἑρμῶν τις τῶν περιπόλων τῶν Μουνυχίασι τετα-
 γμένων ἄρχων· τὸ δὲ μέγιστον, τῶν ὀπλιτῶν τὸ στίφος ταῦτα
 ἐβούλετο. ὥς δὲ ἐσηγγέλθη τοῖς τετρακοσίοις (ἔτυχον δὲ ἐν 6
 τῷ βουλευτηρίῳ ξυγκαθήμενοι), εὐθύς, πλὴν ὅσοις μὴ βου-
 λομένοις ταῦτα ἦν, ἐτοῖμοι ἦσαν ἐς τὰ ὄπλα ἰέναι καὶ τῷ
 Θηραμένει καὶ τοῖς μετ' αὐτοῦ ἠπειλουν. ὁ δὲ ἀπολογούμε-
 νος ἐτοῖμος ἔφη εἶναι ξυναφαιρησόμενος ἰέναι ἤδη. καὶ πα-
 ραλαβὼν ἓνα τῶν στρατηγῶν ὃς ἦν αὐτῷ ὁμογνώμων ἐχώρει
 ἐς τὸν Πειραιᾶ· ἐβοήθει δὲ καὶ Ἀρίσταρχος καὶ τῶν ἱππέων
 νεανίσκοι. ἦν δὲ θόρυβος πολὺς καὶ ἐκπληκτικός· οἳ τε γὰρ 7
 ἐν τῷ ἄστει ἤδη ὥντο τὸν τε Πειραιᾶ κατειληφθαι καὶ τὸν
 ξυνειλημμένον τεθνάναι, οἳ τε ἐν τῷ Πειραιεῖ τοὺς ἐκ τοῦ
 ἄστεος ὅσον οὐπω ἐπὶ σφᾶς παρεῖναι. μόλις δὲ τῶν τε πρε- 8
 σβυτέρων διακωλύόντων τοὺς ἐν τῷ ἄστει διαθέοντας καὶ ἐπὶ
 τὰ ὄπλα φερομένους, καὶ Θουκυδίδου τοῦ Φαρσαλίου τοῦ
 προξένου τῆς πόλεως παρόντος καὶ προθύμως ἐμποδῶν τε
 ἐκάστοις γιγνομένου καὶ ἐπιβοωμένου μὴ ἐφεδρευόντων ἐγγὺς
 τῶν πολεμίων ἀπολέσαι τὴν πατρίδα, ἡσύχασάν τε καὶ σφῶν
 αὐτῶν ἀπέσχοντο. καὶ ὁ μὲν Θηραμένης ἐλθὼν ἐς τὸν Πει- 9

κατακολπίσαι. Das Wort erst wieder bei Polyb., Strabo und Spätern, doch nicht so selten, wie die Ausleg. des Thuk. angeben; s. Steph. Thes.

4. οἰκοδομοῦντες. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3.

5. ταῦτα ἐβ., war damit einverstanden. Eben so 2, 79, 2. 6, 74, 1 u. a.

6. ὅσοις — ἦν. Ueber die Re-

densart zu 2, 3, 2. ταῦτα, dieser Angriff auf die Demokraten. Doch würde man lieber μὴ weg wünschen, so dass ταῦτα den schon erwähnten Angriff auf die Oligarchen bezeichnete, in welchem Sinne Haase πλὴν μὴ ὅσοις lesen wollte. — ξυναφαιρησόμενος, sc. τὸν Ἀλεξικλέα ἐκ τῆς εἰρηκτῆς. — ὅς V. Vulg. ὅστις.

7. ὅσον οὐπω. zu 4, 125, 1.

8. τοῦ προξένου. zu 2, 29, 1.

ραιᾶ (ἣν δὲ καὶ αὐτὸς στρατηγός), ὅσον καὶ ἀπὸ βοῆς ἔνεκα,
 ὠργίζετο τοῖς ὀπλίταις· ὁ δὲ Ἀρίσταρχος καὶ οἱ ἐναντίοι τῷ
 10 ἀληθεῖ ἐχάλέπαινον. οἱ δὲ ὀπλίται ὁμόσε τε ἐχώρουν οἱ πλεῖ-
 στοι τῷ ἔργῳ καὶ οὐ μετεμέλοντο, καὶ τὸν Θηραμένην ἡρώ-
 των εἰ δοκεῖ αὐτῷ ἐπ' ἀγαθῷ τὸ τεῖχος οἰκοδομεῖσθαι, καὶ εἰ
 ἄμεινον εἶναι καθαιρεθέν. ὁ δέ, εἶπερ καὶ ἐκείνοις δοκεῖ
 καθαιρεῖν, καὶ ἑαυτῷ ἔφη ξυνδοκεῖν. καὶ ἐντεῦθεν εὐθύς
 ἀναβάντες οἱ τε ὀπλίται καὶ πολλοὶ τῶν ἐκ τοῦ Πειραιῶς
 11 ἀνθρώπων κατέσκαπτον τὸ τεῖχισμα. ἦν δὲ πρὸς τὸν ὄχλον ἡ
 παράκλησις ὡς χρή, ὅστις τοὺς πεντακισχιλίους βούλεται
 ἄρχειν ἀντὶ τῶν τετρακοσίων, ἰέναι ἐπὶ τὸ ἔργον. ἐπεκρύ-
 πτοντο γὰρ ὅμως ἔτι τῶν πεντακισχιλίων τῷ ὀνόματι, μὴ
 ἄντικρυς δῆμον ὅστις βούλεται ἄρχειν ὀνομάζειν, φοβούμε-
 νοι μὴ τῷ ὄντι ὥσι καὶ πρὸς τινα εἰπὼν τίς τι ἀγνοία σφαλῇ.
 καὶ οἱ τετρακόσιοι διὰ τοῦτο οὐκ ἤθελον τοὺς πεντακισχιλίους
 οὔτε εἶναι οὔτε μὴ ὄντας δῆλους εἶναι, τὸ μὲν καταστήσαι
 μετόχους τοσούτους ἄντικρυς ἂν δῆμον ἡγούμενοι, τὸ δ' αὖ
 ἀφανὲς φόβον ἐς ἀλλήλους παρέξιν.

93. Τῇ δ' ὑστεραία οἱ μὲν τετρακόσιοι ἐς τὸ βουλευτή-
 ριον ὅμως καὶ τεθορυβημένοι ξυνελέγοντο· οἱ δ' ἐν τῷ Πει-
 ραιεῖ ὀπλῖται τὸν τε Ἀλεξικλέα ὃν ξυνέλαβον ἀφέντες καὶ τὸ
 τεῖχισμα καθελόντες, ἐς τὸ πρὸς τῇ Μουνυχίᾳ Διονυσιακὸν
 θέατρον ἐλθόντες καὶ θέμενοι τὰ ὅπλα ἡκκλησίασαν, καὶ

9. ὅσον — ἔνεκα eigenthümlicher
 Pleonasmus, auch bei Xen. Hell.
 2, 4, 31 ὅσον ἀπὸ βοῆς ἔνεκεν.
 Eigentl. soweit es eben durch
 Geschrei möglich war, d. i.
 nur zum Schein. — τῷ ἀληθεῖ,
 in Wahrheit. Häufig so der Da-
 tiv τῇ ἀληθείᾳ. An der sprach-
 lichen Zulässigkeit ist wohl nicht
 zu zweifeln, und der Gegensatz
 scheint einen solchen Begriff zu
 verlangen. Vulg. u. fast alle Codd.
 τῷ πλήθει.

10. ἄμεινον εἶναι, sc. δοκεῖ.

11. μὴ — ὄνομ. Constr. μὴ ἄν-
 τικρυς ὀνομάζειν, ὅστις βούλεται
 δῆμον ἄρχειν. μὴ ist das sogen.
 pleonastische nach ἐπεκρύπτοντο.
 — ὥσι, sc. οἱ πεντακισχίλιοι. —
 πρὸς τινα, zu einem, der zu den

Fünftausend gehörte. — ἂν kann
 des Sinnes wegen nicht zu ἡγού-
 μενοι gehören; es mit Kr. zu strei-
 chen scheint willkür., mit P. εἶναι
 zu ergänzen unstatthaft. Es wird
 ἂν εἶναι oder bloss εἶναι zu lesen
 sein.

93. 1. ὅμως καὶ τεθ. = καίπερ
 τεθορυβημένοι, ὅμως. — θέατρον.
 Xen. Hell. 2, 4, 32 bezeichnet dies
 Theater als τὸ ἐν Πειραιεῖ. Wenn
 aber an uns. St. derselbe Zusatz
 sich in den besten Codd. nach
 Διονυσιακόν findet, so ist er wohl
 für ein Glossem zu halten, weil
 er neben τὸ πρὸς τῇ Μουνυχίᾳ
 sehr überflüssig wäre. — ἡκκλη-
 σίαζον. Wegen dieser Form s. L.
 Dindorf in St. th. s. v. und Xen. Hell.

δόξαν αὐτοῖς εὐθύς ἐχώρουν ἐς τὸ ἄστυ καὶ ἔθεντο ἐν τῷ Ἀνα-
 κείῳ τὰ ὅπλα. ἐλθόντες δὲ ἀπὸ τῶν τετρακοσίων τινὲς ἤρη- 2
 μένοι πρὸς αὐτοὺς ἀνὴρ ἀνδρὶ διελέγοντό τε καὶ ἔπειθον
 οὓς ἴδοιεν ἀνθρώπους ἐπικειῖς αὐτούς τε ἡσυχάζειν καὶ τοὺς
 ἄλλους παρακατέχειν, λέγοντες τοὺς τε πεντακισχιλίους ἀπο-
 φανεῖν, καὶ ἐκ τούτων ἐν μέρει ἢ ἂν τοῖς πεντακισχιλίοις
 δοκῇ τοὺς τετρακοσίους ἔσεσθαι, τέως δὲ τὴν πόλιν μηδενὶ
 τρόπῳ διαφθείρειν μηδ' ἐς τοὺς πολεμίους ἀνῶσαι. τὸ δὲ 3
 πᾶν πλῆθος τῶν ὀπλιτῶν, ἀπὸ πολλῶν καὶ πρὸς πολλοὺς
 λόγων γιγνομένων, ἡπιώτερον ἦν ἢ πρότερον, καὶ ἐφοβεῖτο
 μάλιστα περὶ τοῦ παντὸς πολιτικοῦ. ξυνεχώρησάν τε ὥστ'
 ἐς ἡμέραν ῥητὴν ἐκκλησίαν ποιῆσαι ἐν τῷ Διονυσίῳ περὶ
 ὁμονοίας.

94. Ἐπειδὴ δὲ ἐπῆλθεν ἡ ἐν Διονύσου ἐκκλησία καὶ
 ὅσον οὐ ξυνειλεγμένοι ἦσαν, ἀγγέλλονται αἱ δύο καὶ τεσσα-
 ράκοντα νῆες καὶ ὁ Ἀγησανδρίδας ἀπὸ τῶν Μεγάρων τὴν
 Σαλαμῖνα παραπλεῖν· καὶ πᾶς τις τῶν πολλῶν αὐτὸ τοῦτο
 ἐνόμιζεν εἶναι τὸ πάλαι λεγόμενον ὑπὸ Θηραμένους καὶ τῶν
 μετ' αὐτοῦ, ὡς ἐς τὸ τείχισμα ἔπλεον αἱ νῆες, καὶ χρησίμως
 ἐδόκει καταπεπτωκέναι. ὁ δὲ Ἀγησανδρίδας τάχα μὲν τι καὶ 2
 ἀπὸ ξυγκειμένου λόγου περὶ τε τὴν Ἐπίδαυρον καὶ ταύτῃ
 ἀνεστρέφετο, εἰκὸς δ' αὐτὸν καὶ πρὸς τὸν παρόντα στασιασμὸν
 τῶν Ἀθηναίων, δι' ἐλπίδος ὡς καὶ ἐς δέον παραγένοιτο,
 ταύτῃ ἀνέχειν. οἱ δ' αὖ Ἀθηναῖοι, ὡς ἡγγέλθη αὐτοῖς, εὐ- 3
 θύς δρόμῳ ἐς τὸν Πειραιᾶ πανδημεὶ ἐχώρουν, ὡς τοῦ ἰδίου
 πολέμου μείζονος ἢ ἀπὸ τῶν πολεμίων, οὐχ ἑκάς ἀλλὰ πρὸς

ed. 3. praef. p. XVIII. — δόξαν. zu 1, 74, 1. — ἐν τῷ Ἀνακείῳ, im Dioskurentempel. Ἀνακες ist der heilige Name der Dioskuren.

2. ἐκ τούτων κτέ., aus diesen würden abwechselnd — die Vierhundert hervorgehn. Die Institution der Vierhundert sollte also fortbestehn, nicht aber sollten dieselben Personen bleiben. — διαφθείρειν. Als Subj. ist αὐτούς zu denken: sie möchten nicht zu Grunde richten.

3. πολιτικοῦ, Staatswesen, Staat. Ueber den Genet. zu 3, 102, 3.

94. 1. ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1. — αἱ — νῆες. 91, 2. 92, 3. — τῶν πολλῶν V. in dem Sinne von τὸ πᾶν πλῆθος τῶν ὀπλιτῶν 93, 3. Die übrigen guten Codd. τῶν πολλῶν ὀπλιτῶν, Vulg. τῶν ὀπλιτῶν, beides wohl Glossem.

2. ἀνέχειν. zu 2, 18, 5.

3. τοῦ ἰδίου πολέμου. Der eigene, innere Krieg ist die Entzweiung des Demos und der Oligarchen, die eben durch das Erscheinen der spartanischen Flotte zu einem Kriege wurde, der Allen wichtiger erschien als der von den doch nicht so nahen Feinden in

τῷ λιμένι ὄντος. καὶ οἱ μὲν ἐς τὰς παρούσας ναῦς ἐσέβαινον, οἱ δὲ ἄλλας καθεῖλκον, οἱ δὲ τινες ἐπὶ τὰ τεῖχη καὶ τὸ στόμα τοῦ λιμένος παρεβοήθουν.

95. Αἱ δὲ τῶν Πελοποννησίων νῆες παραπλεύσασαι καὶ περιβαλοῦσαι Σούνιον ὁρμίζονται μεταξύ Θορικοῦ καὶ Πρα-
 2 σιῶν, ὕστερον δὲ ἀφικνοῦνται ἐς Ὠρωπόν. Ἀθηναῖοι δὲ κατὰ
 τάχος καὶ ἀξυγκροτήτοις πληρώμασιν ἀναγκασθέντες χρή-
 σασθαι, οἷα πόλεως τε στασιαζούσης καὶ περὶ τοῦ μεγίστου
 ἐν τάχει βουλόμενοι βοηθῆσαι (Εὐβοία γὰρ αὐτοῖς ἀποκεκλη-
 μένης τῆς Ἀττικῆς πάντα ἦν), πέμπουσι Θυμοχάρην στρατη-
 3 γόν καὶ ναῦς ἐς Ἐρετρίαν. ὧν ἀφικομένων ξὺν ταῖς πρότερον
 ἐν Εὐβοίᾳ οὔσαις ἑξ καὶ τριάκοντα ἐγένοντο. καὶ εὐθὺς ναυ-
 μαχεῖν ἠναγκάζοντο· ὁ γὰρ Ἀγησανδρίδας ἀριστοποιησάμε-
 νος ἐκ τοῦ Ὠρωποῦ ἀνῆγε τὰς ναῦς, ἀπέχει δὲ μάλιστα ὁ
 Ὠρωπὸς τῆς τῶν Ἐρετριέων πόλεως θαλάσσης μέτρον ἑξή-
 4 κοντα σταδίους. ὥς οὖν ἐπέπλει, εὐθὺς ἐπλήρουν καὶ οἱ
 Ἀθηναῖοι τὰς ναῦς, οἰόμενοι σφίσι παρὰ ταῖς ναυσὶ τοὺς
 στρατιώτας εἶναι· οἱ δ' ἔτυχον οὐκ ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἄριστον
 ἐπισιτιζόμενοι (οὐδὲν γὰρ ἐπωλεῖτο ἀπὸ προνοίας τῶν Ἐρε-
 τριέων), ἀλλ' ἐκ τῶν ἐπ' ἑσχατα τοῦ ἄστεος οἰκιῶν, ὅπως
 σχολῇ πληρουμένων φθάσειαν οἱ πολέμιοι προσπεσόντες καὶ
 ἐξαναγκάσειαν τοὺς Ἀθηναίους οὕτως ὅπως τύχοιεν ἀνάγε-
 σθαι. σημεῖον δ' αὐτοῖς ἐς τὸν Ὠρωπὸν ἐκ τῆς Ἐρετρίας,
 5 ὁπότε χρὴ ἀνάγεσθαι, ἦρθη. διὰ τοιαύτης δὲ παρασκευῆς οἱ
 Ἀθηναῖοι ἀναγαγόμενοι καὶ ναυμαχήσαντες ὑπὲρ τοῦ λιμένος
 τῶν Ἐρετριέων ὀλίγον μὲν τινα χρόνον ὅμως καὶ ἀντέσχον,

Dekeleia. Dies ist d. einzig mögliche, von Kr. mehrmals vertheilte Erklärung der überlieferten Lesart. Aber der ganze Zusammenhang lässt allerdings vielmehr den Gedanken erwarten: „da der Krieg von den Feinden ihnen wichtiger erschien als der innere“; diesen Gedanken geben die von Verschiedenen vorgeschlagenen Aenderungen der Vulg.: ἢ mit einem Cod. ausgelassen; τοῦ für ἢ; οὐ nach πολέμον eingeschoben; μείονος für μείζονος.

95. 2. κατὰ τάχος verb. mit

πέμπουσι. — οἷα πόλεως στασ. Da der Art. nicht steht, so ist wohl zu erklären: wie es zu erwarten ist, wenn eine Stadt sich in Aufruhr befindet. vgl. zu 1, 10, 2 u. 3, 30, 2. — ἐν τάχει βουλ. V. Vulg. βουλ. ἐν τάχει.

3. θαλάσσης κτέ. zu 6, 1, 2.

4. πληρουμένων, sc. τῶν νεῶν. — ἐξαναγκάσειαν nachdrücklicher als ἀναγκάσειαν, was V. u. drei and. gute Codd. haben.

5. διὰ, vermöge, bei. — ἀναγαγόμενοι V. Vulg. ἀναγόμενοι.

ἔπειτα ἐς φυγὴν τραπόμενοι καταδιώκονται ἐς τὴν γῆν. καὶ 6
 ὅσοι μὲν αὐτῶν πρὸς τὴν πόλιν τῶν Ἐρετριέων ὡς φιλίαν
 καταφεύγουσι, χαλεπώτατα ἔπραξαν, φονευόμενοι ὑπ' αὐ-
 τῶν· οἱ δὲ ἐς τὸ τεῖχισμα τὸ ἐν τῇ Ἐρετρίᾳ, ὃ εἶχον αὐτοί,
 περιγίγνονται καὶ ὅσαι ἐς Χαλκίδα ἀφικνουῦνται τῶν νεῶν.
 λαβόντες δὲ οἱ Πελοποννήσιοι δύο καὶ εἴκοσι ναῦς τῶν Ἀθη- 7
 ναίων καὶ ἄνδρας τοὺς μὲν ἀποκτείναντες, τοὺς δὲ ζωγρή-
 σαντες τροπαῖον ἔστησαν. καὶ ὕστερον οὐ πολλῶ Εὐβοιάν τε
 ἄπασαν ἀποστήσαντες πλὴν Ὠρεοῦ (ταύτην δὲ αὐτοὶ Ἀθηναῖοι
 εἶχον) καὶ τὰλλα τὰ περὶ αὐτὴν καθίσταντο.

96. Τοῖς δ' Ἀθηναίοις ὡς ἦλθε τὰ περὶ τὴν Εὐβοίαν
 γεγενημένα, ἐκπληξίς μεγίστη δὴ τῶν πρὶν παρέστη. οὔτε
 γὰρ ἡ ἐν τῇ Σικελίᾳ ξυμφορά, καίπερ μεγάλη τότε δόξασα
 εἶναι, οὔτε ἄλλο οὐδὲν πω οὕτως ἐφόβησεν. ὅπου γὰρ στρα- 2
 τοπέδου τε τοῦ ἐν Σάμῳ ἀφεστηκότος, ἄλλων τε νεῶν οὐκ
 οὐσῶν οὐδὲ τῶν ἐσβησομένων, αὐτῶν τε στασιαζόντων καὶ
 ἄδηλον ὃν ὁπότε σφίσιν αὐτοῖς ξυρράξουσι, τοσαύτη ἡ ξυμ-
 φορὰ ἐπεγεγένητο, ἐν ᾗ ναῦς τε καί, τὸ μέγιστον, Εὐβοίαν
 ἀπωλωλέκεσαν, ἐξ ἧς πλείω ἢ τῆς Ἀττικῆς ὠφελοῦντο, πῶς
 οὐκ εἰκότως ἠθύμουν; μάλιστα δ' αὐτοὺς καὶ δι' ἐγγυτάτου 3
 ἐθορύβει, εἰ οἱ πολέμιοι τολμήσουσι νενικηκότες εὐθύς σφῶν
 ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ ἐρῆμον ὄντα νεῶν πλεῖν· καὶ ὅσον οὐκ ἦδη
 ἐνόμιζον αὐτοὺς παρεῖναι. ὅπερ ἂν, εἰ τολμηρότεροι ἦσαν, 4
 ῥαδίως ἂν ἐποίησαν, καὶ ἡ διέστησαν ἂν ἔτι μᾶλλον τὴν πόλιν
 ἐφορμουῦντες ἢ, εἰ ἐπολιόρκουν μένοντες, καὶ τὰς ἀπ' Ἰωνίας

6. οἱ δέ, sc. καταφεύγουσιν. Vulg. οἱ δέ, sodass ἐς τὸ τεῖχισμα zu περιγίγνονται gehörte, eine schwerlich zulässige Verbindung. — τεῖχισμα V. Vulg. ἐπιτεῖχισμα. — ἐν τῇ Ἐρετρίᾳ, im Gebiet von Eretria. zu 3, 91, 5. Doch viell. war das Castell in der Stadt selbst, wie das in Torone 4, 113, 2. Nach P. — αὐτοί, allein.

7. Wenn τέ, das P. verdächtigt, richtig ist, so sind unter τὰλλα τὰ π. α. mit Kr. die benachbarten Inseln zu verstehn. — ταύτην δὲ κτέ. Sie hatten von dort die Hestiäer vertrieben u. den Ort mit atheni-

schen Kleruchen besetzt (1, 114, 3), daher αὐτοὶ Ἀθηναῖοι.

96. 1. μεγίστη δὴ τῶν πρὶν. zu 1, 1, 1.

2. τῶν ἐσβησομένων. Ueber den Art. u. d. Fut. zu 2, 51, 5. — ἄδηλον ὃν. zu 1, 74, 1. Die Satzformation wie 1, 2, 2. — ξυρράξουσι. Ueber die Form zu 7, 6, 3. — τὸ μέγιστον, was das Wichtigste war.

3. δι' ἐγγυτάτου vom Raume. — ὅσον οὐκ. zu 4, 125, 1.

4. ἂν — ἂν. zu 1, 36, 3. — ἢ, εἰ Conj. von Bekker. Vulg. bloss εἰ, die best. Codd. bloss ἢ. Das

ναῦς ἠνάγκασαν ἂν καίπερ πολεμίας οὔσας τῇ ὀλιγαρχίᾳ τοῖς σφετέροις οἰκείοις καὶ τῇ συμπασῇ πόλει βοηθῆσαι· καὶ ἐν τούτῳ Ἑλλήσποντός τε ἂν ἦν αὐτοῖς καὶ Ἰωνία καὶ αἱ νῆσοι καὶ τὰ μέχρη Εὐβοίας καὶ ὥς εἶπεῖν ἡ Ἀθηναίων ἀρχὴ πᾶσα.
 5 ἄλλ' οὐκ ἐν τούτῳ μόνῳ Λακεδαιμόνιοι Ἀθηναίοις πάντων δὴ συμφορώτατοι προσπολεμῆσαι ἐγένοντο, ἀλλὰ καὶ ἐν ἄλλοις πολλοῖς. διάφοροι γὰρ πλεῖστον ὄντες τὸν τρόπον, οἱ μὲν ὀξεῖς οἱ δὲ βραδεῖς, καὶ οἱ μὲν ἐπιχειρηταὶ οἱ δὲ ἄτολμοι, ἄλλως τε καὶ ἐν ἀρχῇ ναυτικῇ πλεῖστα ὠφέλουν. ἔδειξαν δὲ οἱ Συρακόσιοι· μάλιστα γὰρ ὁμοιότροποι γενόμενοι ἄριστα καὶ προσεπολέμησαν.

97. Ἐπὶ δ' οὖν τοῖς ἠγγελμένοις οἱ Ἀθηναῖοι ναῦς τε εἰκοσιν ὅμως ἐπλήρουν καὶ ἐκκλησίαν ξυνέλεγον μίαν μὲν εὐθύς τότε πρῶτον ἐς τὴν Πύκνα καλουμένην, οὐπερ καὶ ἄλλοτε εἰώθεσαν, ἐν ἧπερ καὶ τοὺς τετρακοσίους καταπαύσαντες τοῖς πεντακισχιλίοις ἐψηφίσαντο τὰ πράγματα παραδοῦναι· εἶναι δὲ αὐτῶν ὅποσοι καὶ ὄπλα παρέχονται· καὶ μισθὸν μηδὲνα φέρειν μηδεμιᾷ ἀρχῇ· εἰ δὲ μή, ἐπάρατον
 2 ἐποιήσαντο. ἐγίννοντο δὲ καὶ ἄλλαι ὕστερον πυκναὶ ἐκκλησίαι, ἀφ' ὧν καὶ νομοθέτας καὶ τᾶλλα ἐψηφίσαντο ἐς τὴν πολιτείαν. καὶ οὐχ ἥκιστα δὴ τὸν πρῶτον χρόνον ἐπὶ γ' ἐμοῦ

folg. καί: auch. — αὐτοῖς, τοῖς Λακεδ.

5. συμφορώτατοι — ἐγένοντο persönl. Constr., wo wir die unpersönl. gebrauchen würden. Eben so gleich ὠφέλουν. vgl. zu 6, 33, 4. — πλεῖστον „für μάλιστα ist in der guten Prosa nicht gewöhnlich, auch bei Thuk. nur hier.“ K. — οἱ μὲν κτέ. Ausführlich 1, 70. — ἐν ἀρχῇ ναυτικῇ V. Vulg. ναυτικῇ ἀρχῇ ohne die nicht entbehr. Präpos. — ὠφέλουν, sc. τοὺς Ἀθ. — ὁμοιότροποι. v. 7, 55, 2.

97. 1. δ' οὖν rückweisend auf 96, 1. zu 6, 56, 1. — ὅμως, trotz der grossen Bestürzung. — οὐπερ. Obgleich ἐς τὴν Πύκνα vorangeht, ist οἶπερ nicht nothwendig, weil ξυλλέγειν beiderlei Verbindungen eingehn kann. vgl. zu 28, 5. — ὅπ. — παρέχονται, d. h. die als Hopliten dienen. Da es nun solcher mehr als 5000 gab, so

werden sie erst nach und nach Alle an die Reihe gekommen sein, wie auch die Verheissung der Oligarchen lautete 86, 3. — φέρειν wäre sehr auffallend für διδόναι gesetzt; viell. vermuthen Poppo u. Krüger richtig μηδεμιᾶς ἀρχῆς, sodass μηδὲνα Subj. ist. — ἀρχῇ. Auch die Function des δικαστῆς u. des ἐκκλησιαστῆς war eine ἀρχή. — εἰ δὲ μή. zu 1, 131, 1.

2. πυκναί. Dies Wort bei Th. auch 1, 23, 3. 7, 44, 4; daher verm. Wecklein cur. epigr. 25 s. wohl ohne Grund ἐν Πυκνί od. ἐν τῇ Πυκνί. — ἀφ' ὧν. Die Beschlüsse werden als Folgen der Versammlungen betrachtet. — νομοθέτας, eine Verfassungscommission. — τὸν πρῶτον χρόνον, doch wohl die erste Zeit nach der Einführung dieser Verfassung, andeutend, dass es bald wieder schlechter wurde.

Ἀθηναῖοι φαίνονται εὖ πολιτεύσαντες· μετρία γὰρ ἢ τε ἐς τοὺς ὀλίγους καὶ τοὺς πολλοὺς ξύγκρασις ἐγένετο, καὶ ἐκ πονήρων τῶν πραγμάτων γενομένων τοῦτο πρῶτον ἀνήνεγκε τὴν πόλιν. ἐψηφίσαντο δὲ καὶ Ἀλκιβιάδην καὶ ἄλλους μετ' 3 αὐτοῦ κατιέναι, καὶ παρὰ τε ἐκεῖνον καὶ παρὰ τὸ ἐν Σάμῳ στρατόπεδον πέμψαντες διεκελεύοντο ἀνθάπτεσθαι τῶν πραγμάτων.

98. Ἐν δὲ τῇ μεταβολῇ ταύτῃ εὐθὺς οἱ μὲν περὶ τὸν Πείσανδρον καὶ Ἀλεξικλέα καὶ ὅσοι ἦσαν τῆς ὀλιγαρχίας μάλιστα, ὑπεξέρχονται ἐς τὴν Δεκέλειαν· Ἀρίσταρχος δ' αὐτῶν μόνος, (ἔτυχε γὰρ καὶ στρατηγῶν) λαβὼν κατὰ τάχος τοξότας 2 τινὰς τοὺς βαρβαρωτάτους ἐχώρει πρὸς τὴν Οἰνόην. ἦν δὲ 2 Ἀθηναίων ἐν μεθορίοις τῆς Βοιωτίας τεῖχος, ἐπολιόρκουν δ' αὐτὸ διὰ ξυμφορὰν σφίσιν ἐκ τῆς Οἰνότης γενομένην ἀνδρῶν ἐκ Δεκελείας ἀναχωρούντων διαφθορᾶς οἱ Κορίνθιοι, ἐθελοντηδὸν προσπαρακαλέσαντες τοὺς Βοιωτοὺς. κοινολογησά- 3 μενος οὖν αὐτοῖς ὁ Ἀρίσταρχος ἀπατᾷ τοὺς ἐν τῇ Οἰνότη, λέγων ὡς καὶ οἱ ἐν τῇ πόλει τᾶλλα ξυμβεβήκασι Λακεδαιμονίοις, κακείνους δεῖ Βοιωτοῖς τὸ χωρίον παραδοῦναι· ἐπὶ τούτοις γὰρ ξυμβεβάσθαι. οἱ δὲ πιστεύσαντες ὡς ἀνδρὶ στρατηγῷ καὶ οὐκ εἰδότες οὐδὲν διὰ τὸ πολιορκεῖσθαι, ὑπόσπονδοι 4 ἐξέρχονται. τούτῳ μὲν τῷ τρόπῳ Οἰνόην ληφθεῖσαν Βοιωτοὶ 4 κατέλαβον, καὶ ἡ ἐν ταῖς Ἀθήναις ὀλιγαρχία καὶ στάσις ἐπαύσατο.

99. Ὑπὸ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τοῦ θέρους τούτου καὶ οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ Πελοποννήσιοι, ὡς τροφήν τε οὐδεὶς ἐδίδου τῶν ὑπὸ Τισσαφέρνους τότε ὅτε ἐπὶ τὴν Ἀσπενδον παρήει προσταχθέντων, καὶ αἱ Φοίνισσαι νῆες οὐδὲ ὁ Τισσαφέρνης

3. Ἀλκιβιάδην. Seine wirkliche Rückkehr erfolgte gleichwohl erst vier Jahre später.

98. 1. καὶ ὅσοι, und die sonst. zu 3, 2, 2. — τοξότας — βαρβ. Diese Bogenschützen waren ein aus Sklaven, meist Skythen oder auch Thrakern, gebildetes stehendes Corps, das als Stadtwache diente.

2. διαφθορᾶς ist ein gen. definitionis zu ξυμφορὰν: der Unfall bestand in der Vernichtung. v. 7, 42, 2. — ἐθελοντηδὸν προσπ. scheint

brachylogisch gesagt zu sein für παρακαλέσαντες ὥστε ἐθελοντηδὸν προσελθεῖν.

3. ξυμβεβάσθαι als unpersönl. Passiv aufzufassen.

4. ληφθεῖσαν, durch die List des Aristarch.

99. οἱ — Πελοποννήσιοι. An die Stelle dieses Subj. tritt später in der Epanalepsis οὕτω δὴ ὁ Μίνδαρος. — τῶν — προσταχθέντων. Bloss Tamos war 87, 3 als solcher genannt. — Die Negation vor ὁ Τισσαφέρνης gilt auch schon

τέως που ἦκον, ὃ τε Φίλιππος ὁ ξυμπεμφθεὶς αὐτῷ ἐπεστάλκει Μινδάρῳ τῷ ναυάρχῳ καὶ ἄλλος, Ἰπποκράτης, ἀνὴρ Σπαρτιάτης καὶ ὢν ἐν Φασήλιδι, ὅτι οὔτε αἱ νῆες παρέσθιντο πάντα τε ἀδικοῖντο ὑπὸ Τισσαφέρνους, Φαρνάβαζός τε ἐπεκαλεῖτο αὐτοὺς καὶ ἦν πρόθυμος κομίσας τὰς ναῦς καὶ αὐτὸς τὰς λοιπὰς ἔτι πόλεις τῆς ἑαυτοῦ ἀρχῆς ἀποστῆσαι τῶν Ἀθηναίων, ὥσπερ καὶ ὁ Τισσαφέρνης, ἐλπίζων πλεόν τι σχήσειν ἀπ' αὐτοῦ· οὕτω δὲ ὁ Μίνδαρος πολλῷ κόσμῳ καὶ ἀπὸ παραγγέλματος αἰφνιδίου, ὅπως λάθοι τοὺς ἐν Σάμῳ, ἄρας ἀπὸ τῆς Μιλήτου ναυσὶ τρισὶ καὶ ἐβδομήκοντα ἔπλει ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον. πρότερον δὲ ἐν τῷ αὐτῷ θέρει τῷδε ἑκαίδεκα ἐς αὐτὸν νῆες ἐσέπλευσαν, αἱ καὶ τῆς Χερσονήσου τι μέρος κατέδραμον. χειμασθεὶς δὲ ἀνέμῳ καὶ ἀναγκασθεὶς καταίρει ἐς τὴν Ἰκαρον, καὶ μέινας ἐν αὐτῇ ὑπὸ ἀπλοίας πέντε ἢ ἑξ ἡμέρας ἀφικνεῖται ἐς τὴν Χίον.

100. Ὁ δὲ Θράσυλος ἐκ τῆς Σάμου, ἐπειδὴ ἐπύθετο αὐτὸν ἐκ τῆς Μιλήτου ἀπηρκότα, ἔπλει καὶ αὐτὸς ναυσὶν εὐθύς πέντε καὶ πεντήκοντα, ἐπειγόμενος μὴ φθάσῃ ἐς τὸν 2 Ἑλλήσποντον ἐσπλεύσας. αἰσθόμενος δὲ ὅτι ἐν τῇ Χίῳ εἴη καὶ νομίσας αὐτὸν καθέξειν αὐτοῦ, σκοποὺς μὲν κατεστήσατο καὶ ἐν τῇ Λέσβῳ καὶ ἐν τῇ ἀντιπέρας ἡπείρῳ, εἰ ἄρα ποὶ κινοῖντο αἱ νῆες, ὅπως μὴ λάθοιεν, αὐτὸς δὲ ἐς τὴν Μηθυμναν παραπλεύσας ἄλφιτά τε καὶ τᾶλλα ἐπιτήδεια παρασκευάζειν ἐκέλευεν ὥς, ἣν πλείων χρόνος γίγνηται, ἐκ τῆς Λέσβου τοὺς 3 ἐπίπλους τῇ Χίῳ ποιησόμενος. ἅμα δέ, Ἐρεσος γὰρ τῆς Λέσβου ἀφειστήκει, ἐβούλετο ἐπ' αὐτὴν πλεύσας, εἰ δύναίτο, ἐξελεῖν. Μηθυμναίων γὰρ οὐχ οἱ ἀδυνατώτατοι φυγάδες, διακομίσαντες ἐκ τε τῆς Κύμης προσεταιριστοὺς ὀπλίτας ὥς πεντήκοντα καὶ τῶν ἐκ τῆς ἡπείρου μισθωσάμενοι, ξύμπασιν

für αἱ Φοίνισσαι νῆες. Nicht ganz so 6, 55, 1 ἐν ᾗ Θεσσαλοῦ μὲν οὐδ' Ἰππάρχου οὐδεὶς παῖς γέγραπται, aber genau wie hier Lucian. Ver. Hist. 2, 682 δένδρον δὲ οὐδὲ ὕδωρ ἐνῆν. Bei Dichtern Mehreres der Art. — ὁ ξυμπεμφθεὶς. 87, 6. — Μινδάρῳ. 85, 1. — ἦν πρόθυμος κτέ. Zur Sache C. 6, 1. — ἐλπίζων zu beziehn auf den Pharnabazos. — ἀπ' αὐτοῦ, daraus, näml. ἀπὸ τοῦ ἀποστῆσαι. — ἐκ-

καίδεκα νῆες, wieder erwähnt 102, 2. — αἱ καὶ V. Vulg ohne αἱ.

100. 2. αὐτὸν καθέξειν, er werde ihn festhalten. Diese Auffassung scheint dem Zusammenhange angemessener als die sprachl. nicht weniger zulässige (zu 4, 32, 2): derselbe werde verweilen.

3. τῆς Λέσβου verb. mit Ἐρεσος. — ἀφειστήκει, sc. τῶν Ἀθηναίων.

ὥς τριακοσίους, Ἀναξάνδρου Θηβαίου κατὰ τὸ ξυγγενὲς ἡγου-
 μένου, προσέβαλον πρῶτον Μηθύμνη· καὶ ἀποκρουσθέντες
 τῆς πείρας διὰ τοὺς ἐκ τῆς Μυτιλήνης Ἀθηναίων φρουροὺς
 προελθόντας, αὐτίς ἔξω μάχῃ ἀπωσθέντες καὶ διὰ τοῦ ὄρους
 κομισθέντες ἀφιστάσι τὴν Ἑρεσον. πλεύσας οὖν ὁ Θράσυλος 4
 ἐπ' αὐτὴν πάσαις ταῖς ναυσὶ διανοεῖτο προσβολὴν ποιῆσθαι.
 προαφιγμένος δ' αὐτόσε ἦν καὶ ὁ Θρασύβουλος πέντε ναυσὶν
 ἐκ τῆς Σάμου, ὥς ἡγγέλθη αὐτοῖς ἡ τῶν φυγάδων αὕτη διά-
 βασις· ὕστερήσας δ' ἐπὶ τὴν Ἑρεσον ἐφώρμει ἐλθών. προσε- 5
 γέγοντο δὲ καὶ ἐκ τοῦ Ἑλλησπόντου τινὲς δύο νῆες ἐπ' οἴκου
 ἀνακομιζόμεναι καὶ αἱ Μηθυμναῖαι· καὶ αἱ πᾶσαι νῆες παρῆσαν
 ἑπτὰ καὶ ἑξήκοντα, ἀφ' ὧν τῷ στρατεύματι παρεσκευάζοντο
 ὥς κατὰ κράτος μηχαναῖς τε καὶ παντὶ τρόπῳ, ἣν δύνωνται,
 αἰρῆσόντες τὴν Ἑρεσον.

101. Ὁ δὲ Μίνδαρος ἐν τούτῳ καὶ ἐκ τῆς Χίου τῶν
 Πελοποννησίων αἱ νῆες, ἐπισιτισάμεναι δυοῖν ἡμέραιν, καὶ
 λαβόντες παρὰ τῶν Χίων τρεῖς τεσσαρακοστὰς ἕκαστος Χίας,
 τῇ τρίτῃ διὰ ταχέων ἀπαίρουσιν ἐκ τῆς Χίου οὐ πελάγαι, ἵνα
 μὴ περιτύχῃσι ταῖς ἐν τῇ Ἑρέσῳ ναυσὶν, ἀλλ' ἐν ἀριστερᾷ
 τὴν Λέσβον ἔχοντες ἐπλεον ἐπὶ τὴν ἡπειρον. καὶ προσβαλόν- 2
 τες τῆς Φωκαΐδος ἐς τὸν ἐν Καρτερίοις λιμένα καὶ ἀριστοποιη-
 σάμενοι, παραπλεύσαντες τὴν Κυμαίαν δειπνοποιοῦνται ἐν
 Ἀργεννούσαις τῆς ἡπείρου, ἐν τῷ ἀντιπέρας τῆς Μυτιλήνης.

— κατὰ τὸ ξυγγενές, als Aeoler. Aus demselben Grunde fanden jene Flüchtlinge in Kyme Unterstützung. — πρῶτον V. Vulg. πρώτη. zu 44, 2.

4. ὥς V. Vulg. ὅτε.

5. τινὲς δύο. zu 7, 34, 5. — αἱ Μηθυμναῖαι, fünf an der Zahl, wie die Gesamtsumme zeigt. — ἀφ' ὧν τῷ στρατ. etwas spröde Verbindung für καὶ τῷ ἀπὸ τούτων στρ.

101. 1. αἱ νῆες V. Die Vulg. setzt αἱ nicht hier, sondern schon vor ἐκ, viele Codd. haben es gar nicht. — δυοῖν ἡμέραιν. Die Hh. δυὸν ἡμέραις. Das Zahlwort verbesserte schon Lobeck Phryn. 211 u. wegen ἡμέραιν zu 5, 84, 1. —

λαβόντες, sc. οἱ ναῦται. — τεσσαρακοστὰς, Vierzigstel. Als Einheit ist wahrscheinl. der goldene Stater, 20 Drachmen werth, zu denken, sodass ein chiisches Vierzigstel $\frac{1}{2}$ Drachme betrug. So machten die phokaïschen Sechstel (ἕκται Φωκαΐδες) den sechsten Theil des phok. Staters aus. — οὐ vor πελάγαι ist nach Haacke's Conj. des Sinnes wegen hinzugefügt. [Dass V. es habe, giebt P. kl. Ausg. irrig an]. — ἐπὶ τὴν ἡπειρον, „i. e. παρὰ τὴν ἡπ., vel proprie in continentem versus et propter eam.“ P.

2. τῆς ἡπείρου hinzugefügt, um dieses Städtchen oder Dorf Argennusä von den gleichnamigen Inseln zu unterscheiden. — ἥδη verb. mit

3 ἐντεῦθεν δὲ ἔτι πολλῆς νυκτὸς παραπλεύσαντες καὶ ἀφικόμενοι τῆς ἡπείρου εἰς Ἀρματοῦντα καταντικρὺ Μηθύμνης, ἀριστοποιησάμενοι, διὰ ταχέων παραπλεύσαντες Λέκτον καὶ Λάρισσαν καὶ Ἀμαξιτὸν καὶ τὰ ταύτῃ χωρία ἀφικνοῦνται εἰς Ῥοίτειον ἤδη τοῦ Ἑλλησπόντου, πρωίτερον μέσων νυκτῶν. εἰσὶ δ' αἱ τῶν νεῶν καὶ εἰς Σίγειον κατήραν καὶ ἄλλοσε τῶν ταύτῃ χωρίων.

102. Οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἐν τῇ Σηστῷ δυοῖν δεούσαις εἴκοσι ναυσὶν ὄντες, ὥς αὐτοῖς οἷ τε φρυκτωροὶ ἐσθήμενον καὶ ἡσθάνοντο τὰ πυρὰ ἐξαίφνης πολλὰ ἐν τῇ πολεμίᾳ φανέντα, ἔγνωσαν ὅτι ἐσπλέουσιν οἱ Πελοποννήσιοι. καὶ τῆς αὐτῆς ταύτης νυκτὸς ὥς εἶχον τάχους ὑπομίξαντες τῇ Χερσονήσῳ, παρέπλεον ἐπ' Ἐλαιοῦντος, βουλόμενοι ἐκπλεῦσαι εἰς τὴν εὐ-
 2 ρυχωρίαν τὰς τῶν πολεμίων ναῦς. καὶ τὰς μὲν ἐν Ἀβύδῳ ἐκκαίδεκα ναῦς ἔλαθον, προειρημένης φυλακῆς τῷ φιλίῳ ἐπίπλῳ, ὅπως αὐτῶν ἀνακῶς ἔξουσιν, ἣν ἐκπλέωσι· τὰς δὲ μετὰ τοῦ Μινδάρου ἅμα τῇ ἔῳ κατιδόντες τὴν δίωξιν εὐθύς ποιούμενου οὐ φθάνουσι πάσαις, ἀλλ' αἱ μὲν πλείους ἐπὶ τῆς Ἰμβρου καὶ Δήμνου διέφυγον, τέσσαρες δὲ τῶν νεῶν αἱ ὕσταται
 3 πλέουσai καταλαμβάνονται παρὰ τὸν Ἐλαιοῦντα. καὶ μίαν μὲν ἐποκείλασαν κατὰ τὸ ἱερὸν τοῦ Πρωτεσιλάου αὐτοῖς ἀνδράσι λαμβάνουσι, δύο δὲ ἑτέρας ἄνευ τῶν ἀνδρῶν· τὴν δὲ μίαν πρὸς τῇ Ἰμβρῳ κενὴν κατακαίουσιν.

103. Μετὰ δὲ τοῦτο ταῖς τε ἐξ Ἀβύδου ξυμμιγείσαις καὶ

τοῦ Ἑλλ., bereits zum Hell. gehörig.

102. 1. ὥς εἶχον τάχους. zu 7, 2, 1. — φρυκτωροί. zu 3, 22, 7. — ὑπομίξαντες verhält sich zu προσμίξαντες, wie *succedere* zu *accedere*. — ἐκπλεῦσαι ist in prägnanter Weise mit dem Acc. construiert, indem es durch den Zusatz von εἰς τὴν εὐρυχωρίαν den Sinn: ἐκπλεύσαντες διαφυγεῖν erhält. vgl. zu 3, 34, 2.

2. τὰς — ἐκκαίδεκα v. C. 99. — προειρημένης φ., obwohl diesen Wachsamkeit anbefohlen war. — τῷ φιλίῳ ἐπίπλῳ = ὑπὸ

τοῦ φιλίου ἐπίπλον, i. e. ὑπὸ τῶν μετὰ Μινδάρου ἐπιπλεόντων φίλων. Ueb. den Gebrauch des abstr. pro concr. zu 4, 128, 1. — αὐτῶν, τῶν Ἀθ. — ἀνακῶς, achtsam, ein ionisches Wort. — ποιούμενου Conj. von Kr. und Dobr. für ποιούμενοι. — πάσαις habe ich aus V. u. noch einem guten Cod. aufgenommen. Die folg. Nominative stehen nicht entgegen, wie 19, 3 zeigt: ἔφευγον μὲν νηὶ εἰς Ἐφεσον, αἱ δὲ λοιπαὶ ἐπὶ τῆς Τέω. Vulg. πᾶσαι, das neben κατιδόντες hart wäre u. eben wegen des Folg. leicht entstehen konnte.

3. αὐτοῖς ἀνδράσι. v. 2, 90, 6.

ταῖς ἄλλαις, ξυμπάσαις ἕξ καὶ ὀγδοήκοντα, πολιορκήσαντες Ἐλαιούντα ταύτην τὴν ἡμέραν, ὥς οὐ προσεχώρει, ἀπέπλευσαν εἰς Ἀβυδον.

Οἱ δ' Ἀθηναῖοι ψευσθέντες τῶν σκοπῶν καὶ οὐκ ἂν οἰόμενοι σφᾶς λαθεῖν τὸν παράπλουν τῶν πολεμίων νεῶν, ἀλλὰ καθ' ἡσυχίαν τειχομαχοῦντες, ὥς ἦσθοντο, εὐθὺς ἀπολιπόντες τὴν Ἑρεσον κατὰ τάχος ἐβοήθουν εἰς τὸν Ἑλλήσποντον· καὶ δύο τε ναῦς τῶν Πελοποννησίων αἰρουῦσιν, αἱ πρὸς τὸ πέλαγος τότε θρασύτερον ἐν τῇ διώξει ἀπάρασαι περιέπεσον αὐτοῖς, καὶ ἡμέρα ὕστερον ἀφικόμενοι ὀρμίζονται εἰς τὸν Ἐλαιούντα καὶ τὰς ἐκ τῆς Ἰμβρου ὅσαι κατέφυγον κομίζονται καὶ εἰς τὴν ναυμαχίαν πέντε ἡμέρας παρεσκευάζοντο.

104. Μετὰ δὲ τοῦτο ἐναυμάχουν τρόπῳ τοιῷδε. οἱ Ἀθηναῖοι παρέπλεον ἐπὶ κέρως ταξάμενοι παρ' αὐτὴν τὴν γῆν ἐπὶ τῆς Σηστοῦ, οἱ δὲ Πελοποννήσιοι αἰσθόμενοι ἐκ τῆς Ἀβύδου ἀντανῆγον καὶ αὐτοί. καὶ ὥς ἔγνωσαν ναυμαχήσου- 2
τες, παρέτειναν τὸ κέρως οἱ μὲν Ἀθηναῖοι παρὰ τὴν Χερσόνησον, ἀρξάμενοι ἀπὸ Ἰδάκου μέχρι Ἀρριανῶν, νῆες ἕξ καὶ ἑβδομήκοντα, οἱ δ' αὖ Πελοποννήσιοι ἀπὸ Ἀβύδου μέχρι Δαρδάνου, νῆες ὀκτὼ καὶ ὀγδοήκοντα. κέρως δὲ τοῖς μὲν 3
Πελοποννησίοις εἶχον τὸ μὲν δεξιὸν Συρακόσιοι, τὸ δ' ἕτερον αὐτὸς Μίνδαρος καὶ τῶν νεῶν αἱ ἄριστα πλέουσαι, Ἀθηναίοις δὲ τὸ μὲν ἀριστερόν Θράσυλος, ὁ δὲ Θρασύβουλος τὸ δεξιόν· οἱ δὲ ἄλλοι στρατηγοὶ ὥς ἕκαστοι διετάξαντο. ἐπει- 4
γομένων δὲ τῶν Πελοποννησίων πρότερόν τε ξυμμίξαι, καὶ κατὰ μὲν τὸ δεξιὸν τῶν Ἀθηναίων ὑπερσχόντες αὐτοὶ τῷ εὐωνύμῳ ἀποκλῆσαι τοῦ ἕξω αὐτοὺς ἔκπλου, εἰ δύναιντο, κατὰ δὲ τὸ μέσον ἐξῶσαι πρὸς τὴν γῆν οὐχ ἑκάς οὐσαν, οἱ Ἀθηναῖοι γνόντες, ἥ μὲν ἐβούλοντο ἀποφράξασθαι αὐτοὺς οἱ ἐναντίοι, ἀντεπεξῆγον καὶ περιεγίγνοντο τῷ πλῶ· τὸ δ' 5

103. 1. ταῖς ἄλλαις, i. e. ταῖς μετὰ τοῦ Μινδάρου.

2. ψευσθέντες τῶν σκ., die sich geirrt hatten in ihren Spähern. Zur Sache 100, 2. — τὴν Ἑρεσον. 100, 5. — τότε. 102, 2.

104. 1. ἐπὶ κέρως. zu 2, 90, 4.

2. ὀγδοήκοντα nur in zwei Codd. Vulg. ἐξήκοντα. Aber §. 5 heisst es ausdrücklich, wie auch aus der anderweitigen Berechnung einleuch-

tet, dass die athenische Flotte die kleinere gewesen sei. — τὸ μὲν ἀριστερόν κτέ. Chiasmus.

4. ὑπερσχόντες, der Nom. c. Inf. nach ἐπειγομένων. v. 5, 41, 2. — αὐτούς. Ueb. die Stellung zu 1, 68, 1. — περιεγίγνοντο τῷ πλῶ, überholten sie in der Fahrt, wodurch sie die Absicht des Feindes, ihnen den Weg nach aussen zu sperren, vereitelten.

εὐώνυμον αὐτοῖς ὑπερεβεβλήκει ἤδη τὴν ἄκραν ἢ Κυνὸς σῆμα καλεῖται· τῷ δὲ μέσῳ, τοιούτου ξυμβαίνοντος, ἀσθενέσι καὶ διεσπασμέναις ταῖς ναυσὶ καθίσταντο, ἄλλως τε καὶ ἐλάσσοσι χρώμενοι τὸ πλῆθος καὶ τοῦ χωρίου τοῦ περὶ τὸ Κυνὸς σῆμα ὀξεῖαν καὶ γωνιώδη τὴν περιβολὴν ἔχοντος, ὥστε τὰ ἐν τῷ ἐπέκεινα αὐτοῦ γιγνόμενα μὴ κάτοπτα εἶναι.

105. Προσπεσόντες οὖν οἱ Πελοποννήσιοι κατὰ τὸ μέσον ἐξέωσαν τε ἐς τὸ ξηρὸν τὰς ναῦς τῶν Ἀθηναίων καὶ ἐς τὴν
2 γῆν ἐπεξέβησαν, τῷ ἔργῳ πολὺ περισχόντες. ἀμῦναι δὲ τῷ μέσῳ οὐδ' οἱ περὶ τὸν Θρασύβουλον ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ ὑπὸ πλῆθους τῶν ἐπικειμένων νεῶν ἐδύναντο, οὐδ' οἱ περὶ τὸν Θράσυλον ἀπὸ τοῦ εὐωνύμου· ἀφανές τε γὰρ ἦν διὰ τὴν ἄκραν τὸ Κυνὸς σῆμα καὶ ἅμα οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ἄλλοι οὐκ ἐλάσσους ἐπιτεταγμένοι εἶργον αὐτούς, πρὶν οἱ Πελοποννή-
3 ῖοι διὰ τὸ κρατήσαντες ἀδεῶς ἄλλοι ἄλλην ναῦν διώκοντες ἤρξαντο μέρει τινὶ σφῶν ἀτακτότεροι γενέσθαι. γνόντες δὲ οἱ περὶ τὸν Θρασύβουλον τὰς ἐπὶ σφίσι ναῦς ἐπεχούσας, παυσάμενοι τῆς ἐπεξαγωγῆς ἤδη τοῦ κέρως καὶ ἐπαναστρέψαντες, εὐθὺς ἡμύναντό τε καὶ τρέπουσι, καὶ τὰς κατὰ τὸ νικῆσαν τῶν Πελοποννησίων μέρος ὑπολαβόντες πεπλανημένας ἔκοπτόν τε καὶ ἐς φόβον τὰς πλείους ἀμαχεὶ καθίστασαν. οἱ τε Συρα-
κόσιοι ἐτύγγανον καὶ αὐτοὶ ἤδη τοῖς περὶ τὸν Θράσυλον ἐνδε-
δωκότες καὶ μᾶλλον ἐς φυγὴν ὁρμήσαντες, ἐπειδὴ καὶ τοὺς ἄλλους ἐώρων.

106. Γεγενημένης δὲ τῆς τροπῆς καὶ καταφυγόντων τῶν Πελοποννησίων πρὸς τὸν Μείδιον μάλιστα ποταμὸν τὸ πρῶτον, ὕστερον δὲ ἐς Ἀβυδὸν, ναῦς μὲν ὀλίγας ἔλαβον οἱ Ἀθη-
ναῖοι (στενὸς γὰρ ὢν ὁ Ἑλλήσποντος βραχείας τὰς ἀποφυγὰς τοῖς ἐναντίοις παρεῖχε), τὴν μέντοι νίκην ταύτην τῆς ναυμα-

105. 1. περισχόντες. v. 5, 7, 3.

2. ἀφανές — ἦν. Subj. wohl τὸ μέσον. Andere denken einen allgemeinen Begriff: der Vorgang dazu. — διὰ τὸ — διώκοντες. zu 4, 63, 1. Die Vulg. διώκειν muss den besten Codd. gegenüber als Correctur erscheinen.

3. γνόντες, sc. τοῦτο, τὴν ἀταξίαν. — τὰς — ἐπεχούσας ist doch wohl soviel als τὰς σφίσιν ἐπικειμέ-

νας ναῦς, wenschon die Constr. nicht belegt werden kann. Zu verb. ist der Acc. mit ἡμύναντό τε καὶ τρ. Ueb. die Stellung von ἐπεχούσας zu 1, 11, 3. — ὑπολαβόντες, auffangend, intercipere. D. Schol., dem Andere folgen, erklärt es durch δεξάμενοι, weniger passend zu πεπλανημένας. — ἀμαχεί, ohne Kampf, von Seiten der Angegriffenen. — τοὺς ἄλλους ἐώρων. Was ist zu ergänzen?

χίας ἐπικαιροτάτην δὴ ἔσχον. φοβούμενοι γὰρ τέως τὸ τῶν 2
Πελοποννησίων ναυτικὸν διὰ τε τὰ κατὰ βραχὺ σφάλματα καὶ
διὰ τὴν ἐν τῇ Σικελίᾳ ξυμφοράν, ἀπηλλάγησαν τοῦ σφᾶς τε
αὐτοὺς καταμέμφεσθαι καὶ τοὺς πολεμίους ἔτι ἀξιόους του ἐς
τὰ ναυτικὰ νομίζειν. ναῦς μέντοι τῶν ἐναντίων λαμβάνουσι 3
Χίας μὲν ὀκτώ, Κορινθίας δὲ πέντε, Ἀμπρακιώτιδας δὲ δύο
καὶ Βοιωτίας δύο, Λευκαδίων δὲ καὶ Λακεδαιμονίων καὶ Συ-
ρακοσίων καὶ Πελληνέων μίαν ἐκάστων· αὐτοὶ δὲ πεντεκαί-
δεκα ναῦς ἀπολλύασιν. στήσαντες δὲ τροπαῖον ἐπὶ τῇ ἄκρᾳ 4
οὗ τὸ Κυνὸς σῆμα καὶ τὰ ναυάγια προσαγαγόμενοι καὶ νε-
κροὺς τοῖς ἐναντίοις ὑποσπόνδους ἀποδόντες ἀπέστειλαν καὶ
ἐς τὰς Ἀθήνας τριήρη ἄγγελον τῆς νίκης. οἱ δὲ ἀφικομένης 5
τῆς νεὸς καὶ ἀνέλπιστον τὴν εὐτυχίαν ἀκούσαντες ἐπὶ τε ταῖς
περὶ τὴν Εὐβοίαν ἄρτι ξυμφοραῖς καὶ κατὰ τὴν στάσιν γεγε-
νημέναις πολὺ ἐπερρώσθησαν καὶ ἐνόμισαν σφίσιν ἔτι δυνατὰ
εἶναι τὰ πράγματα, ἣν προθύμως ἀντιλαμβάνονται, περι-
γενέσθαι.

107. Μετὰ δὲ τὴν ναυμαχίαν ἡμέρᾳ τετάρτῃ ὑπὸ σπου-
δῆς ἐπισκευάσαντες τὰς ναῦς οἱ ἐν τῇ Σηστῷ Ἀθηναῖοι ἔπλεον
ἐπὶ Κύζικον ἀφεστηκυῖαν· καὶ κατιδόντες κατὰ Ἀρπάγιον
καὶ Πρίαπον τὰς ἀπὸ τοῦ Βυζαντίου ὀκτὼ ναῦς ὁρμούσας,
ἐπιπλεύσαντες καὶ μάχῃ κρατήσαντες τοὺς ἐν τῇ γῇ ἔλαβον
τὰς ναῦς. ἀφικόμενοι δὲ καὶ ἐπὶ τὴν Κύζικον ἀτείχιστον
οὔσαν προσηγάγοντο πάλιν καὶ χρήματα ἀνέπραξαν. ἔπλευσαν 2
δὲ ἐν τούτῳ καὶ οἱ Πελοποννήσιοι ἐκ τῆς Ἀβύδου ἐπὶ τὸν
Ἐλαιοῦντα καὶ τῶν σφετέρων νεῶν τῶν αἰχμαλώτων ὅσαι
ἦσαν ὑγιεῖς ἐκομίσαντο (τὰς δὲ ἄλλας Ἐλαιούσιοι κατέκασαν),
καὶ ἐς τὴν Εὐβοίαν ἀπέπεμψαν Ἱπποκράτη καὶ Ἐπικλέα κοι-
οῦντας τὰς ἐκεῖθεν ναῦς.

108. Κατέπλευσε δὲ ὑπὸ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τούτους
καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης ταῖς τρισὶ καὶ δέκα ναυσὶν ἀπὸ τῆς Κάνου
καὶ Φασήλιδος ἐς τὴν Σάμον, ἀγγέλλων ὅτι τὰς τε Φοινίσσας

106. 2. κατὰ βραχὺ, im Klei-
nen. — του Emend. von Duker
für τοῦ.

4. νεκροὺς ohne Art. zu 4, 14, 5.

5. ἐπὶ — γεγ. Welches wäre die
ganz regelrechte Stellung von τε u.
γεγενημέναις? — ἄρτι. C. 95. —

δυνατὰ κτέ. Dieselbe Constr. 3,
86, 4.

107. 2. τῶν αἰχμαλώτων, der
von den Ath. bei Kynos Sema ge-
nommenen. — τὰς ἐκεῖθεν ναῦς.
95, 1.

108. 1. ταῖς τρισὶ κ. δ. ν. C. 88.
— Κάνον καὶ Φασ. Ueber die

- ναῦς ἀποστρέψει Πελοποννησίοις ὥστε μὴ ἐλθεῖν, καὶ τὸν
 Τισσαφέρην ὅτι φίλον πεποιήκοι μᾶλλον Ἀθηναίοις ἢ πρό-
 2 τερον. καὶ πληρώσας ναῦς ἑννέα πρὸς αἷς εἶχεν, Ἀλικαρνα-
 σέας τε πολλὰ χρήματα ἐξέπραξε καὶ Κῶν ἐτείχισεν. ταῦτα
 δὲ πράξας καὶ ἄρχοντα ἐν τῇ Κῷ καταστήσας πρὸς τὸ μετό-
 πωρον ἤδη ἐς τὴν Σάμον κατέπλευσεν.
- 3 Καὶ ὁ Τισσαφέρης ἀπὸ τῆς Ἀσπένδου, ὡς ἐπύθετο τὰς
 τῶν Πελοποννησίων ναῦς ἐκ τῆς Μιλήτου ἐς τὸν Ἑλλήσπον-
 4 τον πεπλευκυίας, ἀναξεύξας ἤλαυνεν ἐπὶ τῆς Ἰωνίας. ὄντων
 δὲ τῶν Πελοποννησίων ἐν τῷ Ἑλλησπόντῳ, Ἀντάνδριοι (εἰσὶ
 δὲ Αἰολῆς) παρακομισάμενοι ἐκ τῆς Ἀβύδου περὶ διὰ τῆς
 Ἰδης τοῦ ὄρους ὀπλίτας ἐσηγάγοντο ἐς τὴν πόλιν, ὑπὸ Ἀρ-
 σάκου τοῦ Πέρσου, Τισσαφέρους ὑπάρχου, ἀδικούμενοι,
 ὅσπερ καὶ Δηλίους τοὺς Ἀτραμύτιον κατοικήσαντας, ὅτε ὑπ'
 Ἀθηναίων Δήλου καθάρσεως ἔνεκα ἀνέστησαν, ἐχθραν προσ-
 ποιησάμενος ἄδηλον καὶ ἐπαγγείλας στρατιὰν αὐτῶν τοῖς
 βελτίστοις, ἐξαγαγὼν ὡς ἐπὶ φιλίας καὶ ξυμμαχίας, τηρήσας
 ἀριστοποιουμένους καὶ περιστήσας τοὺς ἑαυτοῦ κατηκόντισε.
 5 φοβούμενοι οὖν αὐτὸν διὰ τοῦτο τὸ ἔργον μήποτε καὶ περὶ
 σφᾶς τι παρανομήσῃ, καὶ ἄλλα ἐπιβάλλοντος αὐτοῦ ἂ φέρειν
 οὐκ ἠδύναντο, ἐκβάλλουσι τοὺς φρουροὺς αὐτοῦ ἐκ τῆς ἀκρο-
 πόλεως.

109. Ὁ δὲ Τισσαφέρης αἰσθόμενος καὶ τοῦτο τῶν Πελο-
 ποννησίων τὸ ἔργον καὶ οὐ μόνον τὸ ἐν Μιλήτῳ καὶ Κνίδῳ
 (καὶ ἐνταῦθα γὰρ αὐτοῦ ἐξεπεπτώκεσαν οἱ φρουροί), διαβε-
 βλήσθαι τε νομίσας αὐτοῖς σφόδρα καὶ δείσας μὴ καὶ ἄλλο τι
 ἔτι βλάπτωσι, καὶ ἅμα ἀχθόμενος εἰ Φαρνάβαζος ἐξ ἐλάσσονος
 χρόνου καὶ δαπάνης δεξάμενος αὐτοὺς κατορθώσῃ τι μᾶλλον
 τῶν πρὸς τοὺς Ἀθηναίους, πορεύεσθαι διανοεῖτο πρὸς αὐτοὺς
 ἐπὶ τοῦ Ἑλλησπόντου, ὅπως μέμψηταί τε τῶν περὶ τὴν Ἀν-

Stellung zu 3, 29, 1. — ὥστε u.
 gleich ὅτι nachgestellt. zu 1, 77, 2.

2. καὶ ἄρχοντα V. καὶ ἄρχοντας
 zwei schlechte Hh. Vulg. ἄρχοντας.
 — ἤδη verb. mit πρὸς τὸ μετόπω-
 ρον. zu 1, 30, 4.

3. Ἀσπένδου. 87, 6.

4. Δηλίους κτέ. 5, 1. — ἐχθραν
 προσπ. ἄδ., „nachdem er eine
 geheime Feindschaft gegen

Jemand, den er bekriegen wolle,
 vorgeschützt.“ K. — ἐπαγγείλας
 στρατιάν, wie *exercitum indicere*,
 auch 7, 17, 1.

109. 1. τὸ ἐν Μιλήτῳ. 84, 4. —
 καὶ — φρουροί soll wohl nur als
 Erklärung von Κνίδῳ gelten, um
 diesen in Bezug auf Knidos
 früher nicht erwähnten Vorfall hier
 nachzuholen. — μᾶλλον, mehr

τανδρον γεγενημένων καὶ τὰς διαβολὰς καὶ περὶ τῶν Φοινισσῶν νεῶν καὶ τῶν ἄλλων ὥς εὐπρεπέστατα ἀπολογήσεται. καὶ ἀφικόμενος πρῶτον εἰς Ἑφεσον θυσίαν ἐποιήσατο τῇ Ἀρτέμίδι. [ὅταν ὁ μετὰ τοῦτο τὸ θέρος χειμῶν τελευτήσῃ, ἐν καὶ εἰκοστὸν ἔτος πληροῦται.]

als er selbst. — τὰς διαβολὰς — ἀπολογήσεται. Thuk. hat ἀπολογεῖσθαι noch zweimal mit dem Acc. 3, 62, 6 u. 8, 68, 2, doch in etwas verschiedenem Sinne; aber gerade wie hier Demosth. p. 1052, 26 οὐδ' ἀπολογήσασθαι μοι ἐξεγέ-νετο οὐδὲ πολλοστὸν μέρος ὧν κατεψεύδοντο ἡμῶν, und so auch Spätere. Mehrere Codd. schieben

ἀπόσῃται nach διαβολὰς ein, was ganz einem Glossem gleicht. Ueb. Cobets Conj. ἀπολύσεται (u. vorher μέμψεται) s. Herbst 47 f.

2. [ὅταν — πληροῦται.] Obwohl alle Codd. ausser einem diesen Zusatz haben, ist er doch ohne Zweifel nicht von der Hand des Thukydides.

I. Geographischer Index.

Es sind hier natürlich die allgemein bekannten Namen ausgeschlossen worden.

- Abdera** Stadt an der thrakischen Küste.
- Abydos** Stadt am Hellespont, Sestos gegenüber.
- Achaja**, das phthiotische, Landschaft in Thessalien, vom Spercheios bis zum Enipeus. — Ἀχαιοὶ Φθιώται das Hauptvolk in Phthiotis.
- Acharnä** einer der grössten Deme in Attika, nördl. von Athen.
- Acheloos** Gränzfluss zwischen Akarnanien und Aetolien.
- Acheron** Fluss in Epirus, durchfliesst den acherusischen See.
- Aegaleos** Berg zwischen Athen und Eleusis, Salamis gegenüber.
- Aegition** Stadt im südöstl. Aetolien.
- Aenianes** Völkerschaft am Spercheios im südwestl. Thessalien.
- Aenos** Stadt an der thrak. Küste.
- Aeolos'** Inseln, häufiger die liparischen genannt, im N. Siciliens.
- Aethäa** Stadt in Lakonika.
- Agräer** Barbaren im N. von Aetolien.
- Agrianer**, pāonische Völkerschaft im äussersten N. von Makedonien, im Quellgebiete des Strymon.
- Akanthos** Stadt auf Chalkidike am strymonischen Meerbusen.
- Akesines** kleiner Küstenfluss unweit Naxos auf Sicilien.
- Akrä** Stadt im S. von Sicilien, unweit Syrakus u. Kamarina.
- Akräon Lepas** Fels unweit Syrakus.
- Akragas** 1) Stadt an der SWküste Siciliens (Agrigent). 2) Fluss ebendasselbst.
- Akrothoi** Stadt am Berge Athos auf Chalkidike.
- Akte** Landschaft, die nordöstlichste von den drei Spitzen der Halbinsel Chalkidike.
- Aktion** Stadt in Akarnanien, am Eingang des amprak. Meerb.
- Ahnopia, Almopes** Land u. Volk in Makedonien.
- Alope** Stadt im epiknemidischen Lokris.
- Alyzia** Stadt an der NWküste von Akarnanien.
- Amphilocher** Barbaren im N. von Akarnanien. (Amphilochia.)
- Amphipolis** Stadt in Makedonien, nahe an der Mündung des Strymon.
- Amphissa** Stadt im ozol. Lokris, unweit der östl. Gränze.
- Amprakia** Stadt im südl. Epirus am Fl. Arachtos.
- Amyklä** Städtchen, wenig südl. von Sparta.
- Anäa** Stadt an der Küste von Ionien, Samos gegenüber.
- Anaktorion** Stadt in Akarnanien am amprak. Meerb.
- Anapos** Fluss 1) in Akarnanien; 2) in Sicilien bei Syrakus.
- Andros** Insel nahe der Sspitze von Euböa.
- Antandros** Stadt in Aeolis in Kl. Asien am atramytteischen Meerb.
- Anthemus** Landschaft in Makedonien zw. Strymon u. Axios.
- Anthene** Stadt im kynosurischen Gebiete, dem Gränzlande zw. Lakonika u. Argolis.
- Antissa** Stadt auf Lesbos.
- Aphrodisia** Stadt in Lakonika.
- Aphytis** Stadt auf der Halbins. Palene in Chalkidike.
- Apidanos** Zufluss des Enipeus, bei Pharsalos in Thessalien.
- Apodoter** Volk in Aetolien.
- Apollonia** Küstenstadt in Illyris Gräca am Fl. Aoos.
- Argennusä** Städtchen oder Dorf in Aeolis in Kl. Asien, gegenüber den gleichnamigen Inseln.

Argilos Stadt in Bisaltia in Makedonien, nahe bei Amphipolis.

Arginon Vorgebirge bei Erythrä in Ionien.

Argos, das amphiloehische, am amprak. Meerb. in Akarnanien.

Arnä Stadt in Chalkidike.

Arne Stadt in Thessalien, wahrsch. zw. dem Enipeus u. Apidanos.

Arnissa Stadt in Makedonien.

Arrhiani Stadt (?) im thrakischen Chersones.

Artemision Vorgebirge im N. von Euböa.

Asine Stadt an der Sspitze Messeniens.

Asopos Fluss in Böotien.

Aspendos Küstenstadt in Pamphylien.

Assinaros Küstenfluss in Sicilien, südl. von Syrakus.

Astakos Stadt im SW. von Akarnanien.

Atalante 1) Insel bei dem opunt. Lokris. 2) Stadt in Makedonien im obern Axiosthale.

Athos Berg auf der Akte von Chalkidike.

Atintaner Volk im äussersten NO. von Epirus.

Atramyttion Stadt in Aeolis in Kl. Asien.

Aulon Ort am See Bolbe in Chalkidike.

Axios Fluss in Makedonien.

Beröa Stadt in Makedonien nahe am thermäischen Meerb.

Bisaltia Landschaft in Makedonien zw. Strymon u. Axios.

Bithynische Thraker in Kl. Asien.

Böon Stadt in Doris.

Bolbe See in Chalkidike.

Bolissos Städtchen auf Chios.

Bomieer Volk in Aetolien im Quellgebiet des Euenos.

Bottia Landschaft in Makedonien, alter Wohnsitz der Bottiäer.

Bottike Gränzland von Chalkidike, späterer Wohnsitz der Bottiäer.

Brikinniä Feste bei Leontini in Sicilien.

Brilessos Berg in Attika, in der Quellgegend des Kephisos.

Bromiskos Ort am See Bolbe in Chalkidike.

Budoron Feste auf Salamis.

Bukolion in Arkadien zw. Mantinea u. Laodikion.

Buphras Ort bei Pylos in Messenien.

Chäroneia Stadt an der Wseite von Böotien.

Chaläon Stadt im ozol. Lokris.

Chalke kleine Insel zw. Kos und Rhodos.

Chalkedon am Bosporus in Kl. Asien.

Chalkideer Bew. 1) der Stadt Chalkis am Euripos auf Euböa; 2) der Halbinsel Chalkidike.

Chaoner Volk in Epirus.

Charadros Bach bei Argos.

Charybdis Strudel zw. Rhegion und Messene.

Cheimerion Vorgeb. und Hafen in Thesprotis in Epirus.

Chersonesos 1) der thrakische am Hellespont. 2) Ort im Korinthischen.

Chörades Inseln im Meerbusen von Tarent.

Daphnus Ort bei Klazomenä in Ionien.

Dardanos Stadt an der asiat. Seite des Hellespont.

Daskon Ort bei Syrakus.

Daskylitische Satrapie, den nördl. Theil von Kl. Asien umfassend.

Daulia Stadt in Phokis.

Dekeleia Demos in Attika.

Delion Stadt im SO. von Böotien.

Delos Insel etwa in der Mitte der Kykladen.

Delphi Stadt in Phokis.

Delphinion Feste auf Chios.

Dersäer thrakisches Volk am linken Ufer des Strymon.

Didyme eine der liparischen Inseln bei Sicilien.

Dion Stadt 1) am Berge Athos (Einw. Διῆς); 2) im S. von Makedonien (Einw. Διόν.)

Doberos päonische Stadt in Makedonien.

Dolopia Landschaft im SO. von Epirus.

Drabeskos edonische Stadt in Makedonien.

Droër thrak. Volk am linken Ufer des Strymon.

Drymussa kleine Insel bei Klazomenä.

Dryoper alter Volksstamm urspr. zw. Parnass u. Oeta.

Dryos Kephälä enger Gebirgspass des Kithäron in Böotien.

Dyme Stadt im W. von Achaja.

Echinades Inseln vor der Mündung des Acheloos.

- Edoner** thrak. Volk.
Eetioneia Platz am Peiräeus.
Egesta Stadt im W. von Sicilien.
Eidomene Stadt in Makedonien im
 obern Axiothale.
Eläatis ein Theil von Thesprotis in
 Epirus.
Eläus Stadt im thrak. Chersones.
Eleusis Demos in Attika.
Elimioter makedonische Völkerschaft
 am Haliakmon.
Ellomenon Ort auf Leukadia.
Elorische Strasse von Eloros (oder
 Heloros) nach Syrakus.
Elymer Volk im W. von Sicilien.
Embaton Ort im Gebiet von Erythrä
 in Ionien.
Enipeus Nebenfluss des Peneios in
 Thessalien.
Ennea Hodoi alter Name von Am-
 phipolis.
Enneakrunos Quelle in Athen.
Eon Stadt 1) an der Mündung des
 Strymon; 2) in Chalkidike.
Eordia Landschaft in Makedonien.
Ephesos Stadt in Ionien.
Ephyre Stadt in Thesprotis in Epirus.
Epidamnos Küstenstadt in Illyris
 Gräca.
Epidauros Stadt 1) an der Oküste
 von Argolis; 2) Ἐ. ἡ Αἰμυρῶν an
 der Oküste von Lakonika.
Epipolä Anhöhen im N. u. W. von
 Syrakus.
Epizephyrische Lokrer in Unteritalien.
Erä Stadt in Ionien unweit Teos.
Eresos Stadt auf Lesbos.
Eretria Stadt auf Euböa am Euripos.
Erineos 1) Stadt in Doris. 2) Stadt
 in Achaja. 3) Fluss in Sicilien südl.
 von Syrakus.
Erythrä Stadt 1) in Böotien unweit
 Platäa; 2) in Ionien.
Eryx Stadt im W. von Sicilien.
Euenos Fluss in Aetolien.
Euesperitā Einw. einer Stadt an der
 Nküste von Afrika unweit Barka.
Eupalion Stadt im ozol. Lokris.
Euripos Meerenge zw. Euböa und
 Böotien.
Europos Stadt in Makedonien am Fl.
 Axios.
Euryelos Berg u. Feste bei Syrakus.
Eurytaner Volk in Aetolien.
Galepsos Küstenstadt westl. von der
 Mündung des Strymon.
Gela 1) Stadt an der Sküste von Si-
 cilien. 2) Fluss ebendas.
Gerästos Vorgeb. auf der Sküste von
 Euböa.
Geraneia Gebirge zw. Megara und
 Korinth.
Geta (?) Feste der Sikeler.
Geten Volk zw. Hämos u. Donau.
Gigonos Stadt in Makedonien unweit
 Potidäa.
Glanke Ort am Vorgeb. Mykale in
 Ionien.
Gortynia Stadt in Makedonien im
 obern Axiothale.
Graäer Volk am obern Strymon.
Graike γῆ die Gegend um Oropos
 in Attika.
Grestonia Landschaft in Makedonien
 zw. Strymon u. Axios.
Gyrtone Stadt in Pelasgiotis in Thes-
 salien.
Halex Fluss zw. Rhegion und Lokri.
Haliartos Stadt in Böotien am See
 Kopais.
Halias Küstenlandschaft in Argolis
 (Einw. Ἀλιῆς).
Halikarnasos Stadt in Doris in Kl.
 Asien.
Halikya Stadt in Sicilien.
Halys Fluss in Kl. Asien.
Hamaxitos Stadt in Aeolis in Kl.
 Asien.
Harmatus desgl.
Harpagion Stadt an der Propontis
 unweit Kyzikos.
Helos Küstenstadt in Lakonika.
Heräa Stadt an der Wseite von Ar-
 kadien, am Fl. Alpheios.
Heräon Anhöhe bei Epidauros in
 Argolis.
Herakleia, das trachinische, Stadt an
 der Sgrenze von Thessalien.
Herakleotis das Gebiet von Herakleia
 in Bithynien.
Hermione Stadt an der Sküste von
 Argolis.
Hessos Stadt im ozol. Lokris.
Hestiäa Stadt auf Euböa, später
 Oreos.
Hiera eine der liparischen Inseln.
Hiereer ein Theil der Melieer am
 melieischen (maliakischen) Meerb.
Himera Stadt an der Nküste von
 Sicilien.
Himeräon Ort bei Amphipolis.
Hyäa Stadt im ozol. Lokris.
Hybla, das geleatische, an d. Oküste
 von Sicilien.
Hykkara Stadt an der Nküste von
 Sicilien.

- Hylas** Küstenfluss in Unteritalien unweit Kroton.
- Hylläischer** Hafen in Kerkyra.
- Hysiä** 1) Stadt in Böotien unweit Platäa. 2) Ort im Gebiet von Argos.
- Iapyger** Volk in Unteritalien.
- Iasos** Stadt in Ionien, davon der iasische Meerb.
- Iberia** u. **Iberer** Land u. Volk viell. zw. Pyrenäen u. Rhone.
- Ichthys** Vorgeb. im hohlen Elis.
- Ida** Berg bei Troja.
- Idakos** Stadt (?) im thrak. Chersones.
- Idomene** (ä) Hügel in Amphilochia in Akarnanien.
- Ielysos** Stadt auf Rhodos.
- Ikaros** Insel westl. von Samos.
- Imbros** Insel am thrak. Chersones.
- Inessa** Stadt der Sikeler.
- Ipnos** Dorf im ozol. Lokris.
- Istone** Berg auf Kerkyra.
- Istros** die untere Donau.
- Italioten** die Griechen in Italien.
- Ithome** Feste in Messenien.
- Itone** Stadt bei Lokri in Unteritalien.
- Kadmeïs** γῆ Böotien.
- Käadas** Schlund, in welchen die Verbrecher in Sparta geworfen wurden.
- Käkinos** Fluss bei Lokri in Unteritalien.
- Kakyparis** Fluss südl. von Syrakus.
- Kalex** Fluss bei Herakleia in Bithynien.
- Kallieer** Volk in Aetolien.
- Kallirrhoë** Quelle in Athen.
- Kalydon** Stadt in Aetolien.
- Kamarina** Stadt an der Sküste von Sicilien.
- Kameiros** Stadt auf Rhodos.
- Kanasträon** Vorgeb. auf Pallene in Chalkidike.
- Karchedon** = Karthago.
- Kardamyle** Ort auf Chios.
- Karteria** Ort bei Phokäa in Aeolis in Kl.Asien.
- Karyä** Stadt in Lakonika, nördl. von Sparta.
- Karystos** Stadt auf der Sspitze von Euböa.
- Kasmenä** Stadt im S. von Sicilien.
- Katane** Stadt an der Oküste von Sicilien.
- Kauloniatis** Landschaft in Unteritalien.
- Kaunos** Küstenstadt in Karien.
- Kekryphaleia** Insel an der Oküste von Argolis bei Epidauros.
- Kenäon** nordwestl. Vorgebirge auf Euböa.
- Kenchreia** (ä) Hafen auf der Oseite von Korinth.
- Kentoripa** Stadt der Sikeler.
- Keos** Insel südöstl. nahe bei Attika (Einw. *Κεῖοι*).
- Kephallenia** Insel im ion. Meere.
- Kerameikos**, ein äusserer und ein innerer, Stadttheile von Athen.
- Kerdylion** Ort auf einer Anhöhe bei Amphipolis.
- Kerkine** Gebirge in Makedonien.
- Kestrine** Landschaft an der Oküste von Epirus.
- Kithäron** Gränzgebirge zw. Attika u. Böotien.
- Kition** Stadt an der Oküste von Kypros.
- Klaros** Hain des Apollon vor Kolophon in Ionien.
- Klazomenä** Stadt in Ionien.
- Kleonä** Stadt 1) auf der Akte in Chalkidike; 2) in Argolis an der Gränze von Korinth.
- Knidos** Stadt in Doris in Kl.Asien.
- Kolonä** Städtchen in Troas.
- Kolonos** Hügel bei Athen.
- Kolophon** Stadt in Ionien.
- Kopä** Stadt am See Kopais * in Böotien.
- Κωφὸς λιμὴν* Hafen bei Torone auf der Halbinsel Sithonia in Chalkidike.
- Koroneia** Stadt in Böotien.
- Koronta** (oder Koron?) Stadt in Akarnanien.
- Korykos** Vorgeb. bei Erythrä in Ionien.
- Koryphasion** = Pylos in Messenien.
- Kos** Insel bei Doris in Kl.Asien.
- Kotyrta** Stadt in Lakonika.
- Kranier** auf Kephallenia.
- Kranon** in Thessalien am südl. Abhänge des Pelion.
- Krenä** Ort in Amphilochia.
- Krestonisch** s. Grestonia.
- Krisäischer** Meerb., Theil des korinthischen.
- Krokyleion** Städtchen (?) in Aetolien.
- Krommyon** Dorf im Korinthischen.
- Kropeia** Demos in Attika, nördl. von Athen.
- Kroton** Stadt in Unteritalien.
- Krusis** γῆ Landstrich in Makedonien unweit Potidäa.
- Kydonia** Stadt im W. von Kreta.

- Kyllene** Hafenstadt und Schiffswerfte der Eleier.
- Kyme** Stadt 1) in Aeolis in Kl. Asien; 2) im Lande der Opiker in Unteritalien.
- Kynos Sema** Vorgeb. am thrak. Chersones.
- Kynosuria** γῆ südöstlichste Landschaft von Argolis.
- Kypsela** Stadt in Arkadien am Alpheios.
- Kyrene** Stadt an der Nküste von Afrika.
- Kyrrhos** Stadt in Makedonien.
- Kythera** Insel südl. von Lakonika.
- Kytinion** Stadt in Doris.
- Kyzikos** Stadt an der Propontis.
- Labdalon** Bergfeste bei Syrakus.
- Lade** Insel vor Milet.
- Läaer** päonisches Volk in Makedonien.
- Lästrygonen** mythisches Volk in Sicilien.
- Lampsakos** Stadt am Hellespont.
- Laodikion** Stadt in Arkadien.
- Larisa** Stadt in Thessalien nahe am Peneios.
- Larissa** Stadt in Aeolis in Kl. Asien.
- Las** Küstenstädtchen in Lakonika.
- Laurion** Berg in Attika.
- Lebedos** Stadt in Ionien zw. Teos u. Kolophon.
- Lektos** Stadt in Aeolis in Kl. Asien.
- Lekythos** Castell von Torone.
- Leokorion** alter Tempel zu Athen im innern Kerameikos.
- Leon** Ort bei Syrakus.
- Leontini** Stadt an der Oseite von Sicilien.
- Lepreon** Stadt im südl. Elis.
- Leros** Insel in der Nähe von Doris u. Ionien.
- Leukas** Insel bei Akarnanien.
- Leukimme** Vorgeb. von Kerkyra.
- Leukonion** Ort auf Chios.
- Leukon Teichos** Stadttheil von Memphis in Aegypten.
- Leuktra** Stadt in Lakonika an der Gränze von Arkadien.
- Ligyer** Volk wahrsch. zw. Pyrenäen u. Rhone.
- Limnä** Platz in Athen.
- Limnäa** Dorf bei dem amphilochischen Argos in Akarnanien.
- Lindii** früherer Name von Gela in Sicilien.
- Lindos** Stadt auf Rhodos.
- Lipara** die grösste der liparischen oder Aeolos-Inseln bei Sicilien.
- Lokri** Stadt in Unteritalien.
- Loryma** Stadt in Doris in Kl. Asien.
- Lykäon** Gebirge im S. von Arkadien.
- Lynkos** oder **Lynkestis** Landschaft in Makedonien.
- Lysimeleischer** Sumpf bei Syrakus.
- Mäandros** Fluss in Kl. Asien.
- Mäder** päonisches Volk in Makedonien.
- Mänalia** Gegend in Arkadien.
- Magnesia** Stadt am Fluss Mäander.
- Magneter** Volk am Ostrande von Thessalien.
- Malea** Vorgeb. 1) an der südöstl. Spitze von Lakonika; 2) an der südöstl. Spitze von Lesbos. Viell. 3) ein Ort im Norden von Mytilene auf Lesbos.
- Mantineia** Stadt in Arkadien.
- Marathon** Demos in Attika an der Oseite.
- Marathussa** kleine Insel bei Klazomenä.
- Mareia** Stadt in Oberägypten.
- Massalia** Stadt in Gallien.
- Medeon** Stadt in Akarnanien.
- Megara** Stadt 1) in Hellas; 2) in Sicilien an der Oküste (Bew. *Μεγαροῦς οἱ Τβλαῖοι*).
- Meidias** Fluss unweit Kynos Sema im thrak. Chersones.
- Mekyberna** Stadt nahe bei Olynthos in Chalkidike.
- Meläer** Bew. eines unbekannten Ortes in Unteritalien.
- Melieer** Volk im S. von Thessalien. ὁ Μηλιεὺς κόλπος.
- Melitia** Stadt im phthiot. Achaja in Thessalien.
- Memphis** Stadt in Mittelägypten.
- Mende** Stadt auf d. Halbinsel Pallene in Chalkidike.
- Mendesion Keras** eine Mündung od. ein Arm des Nils.
- Meropis** (ῆ) Beiname der Insel Kos.
- Messapier** 1) Volk in Unteritalien. 2) Bew. einer nicht bekannt. Stadt im ozol. Lokris.
- Messene** Stadt an der NÖspitze von Sicilien.
- Metapontion** Stadt in Unteritalien.
- Methone** Stadt 1) in Argos; 2) in Messenien; 3) in Makedonien unweit Pydna.
- Methydrion** Stadt in der Mitte von Arkadien.

Methymna Stadt auf Lesbos.
Metropolis Ort in Amphilochia in Akarnanien.
Miletos Stadt in Ionien.
Mimas Berg bei Erythrä in Ionien.
Minoa Insel bei Megara.
Minyeisches Orchomenos in Böotien.
Molossier Volk in Epirus.
Molykreion Stadt im ozol. Lokris.
Morgantine Stadt in Sicilien.
Motye Stadt im W. von Sicilien.
Munychia Hafen von Athen.
Mygdonia Landschaft in Makedonien.
Mykale Vorgeb. in Ionien.
Mykalessos Stadt in Böotien nahe am Euripos.
Mykenä alte Stadt in Argolis.
Mykonos Insel westl. von Samos.
Mylä Stadt bei Messene in Sicilien.
Myoneer Bew. der Stadt Myon oder Myonia im ozol. Lokris.
Myonnesos Stadt bei Teos in Ionien.
Myrkinos edonische Stadt in Makedonien.
Mytilene Hauptstadt von Lesbos.
Myus Stadt am Fl. Mäander.
Naupaktos Stadt im ozol. Lokris.
Naxos eine der kykladischen Inseln.
Nea Polis Emporium der Karthager.
Nemea Stadt im N. von Argolis.
Nerikos Stadt auf Leukas.
Nestos Gränzfluss zw. Thrake und Makedonien.
Nisäa Hafenstadt von Megara.
Notion Stadt bei Kolophon.
Odomanter thrakisches Volk in Makedonien.
Odryser thrak. Volk.
Oeanthe (eia) Stadt im ozol. Lokris.
Oeneon Stadt ebendas. am korinth. Meerb.
Oeniadä Stadt in Akarnanien am Ausfl. des Acheloos.
Oenoë Feste in Attika an der Gränze von Böotien.
Oenophyta Ort in Böotien nahe bei Tanagra.
Oenussä Inseln bei Chios.
Oesyme Küstenstadt westl. von der Mündung des Strymon.
Oetäer Volk am Oeta.
Olophyxos Stadt am Berge Athos.
Olpe (ä) Hügel u. Feste in Amphilochia in Akarnanien.
Olympia Stadt in Elis am Alpheios.
Olympieion Tempel und Feste bei Syrakus.
Olympos Berg in Thessalien.

Olynthos Stadt auf Pallene in Chalkidike.
Oneios Berg unweit Korinth.
Ophioneer Volk in Aetolien.
Opikia Land der Opiker in Unteritalien.
Opus Stadt in Lokris.
Orchomenos Stadt 1) in Arkadien; 2) in Böotien.
Oreos Stadt auf Euböa, früher Hestiäa.
Orester Volk in Makedonien.
Orestheion Stadt in Arkadien. **Oresthis** wahrsch. die Umgegend derselben.
Orneä Stadt in Argolis.
Orobiä Stadt auf Euböa an der engsten Stelle des Euripos.
Oropos Stadt im N. von Attika.
Oskios Nebenfl. der Donau, im Gebirge Skomios entspringend.
Päonien Landschaft in Makedonien.
Paläros Küstenstadt in Akarnanien.
Paleer auf Kephallenia.
Pallene Halbinsel in Chalkidike.
Panäer thrak. Volk in Makedonien.
Panakton Feste in Attika an der Gränze von Böotien.
Pangäon Berg links vom Strymon, nahe an der Küste.
Panormos 1) Stadt in Sicilien. 2) Hafen von Milet.
Pantakyas Fluss in Sicilien unweit Megara.
Paralier ein Theil der Melieer am melieischen Meerb.
Paralos γῆ Küstenlandschaft in Attika.
Parauäer Volk in Makedonien.
Paros eine der kyklad. Inseln.
Parnassos Berg in Phokis.
Parnes Gebirge in Attika an der Gränze von Böotien.
Parrhasier in Arkadien.
Patmos eine der sporad. Inseln.
Paträ Stadt in Achaja am korinth. Meerb.
Pegä Stadt in Megaris.
Peiräeus Hafen und Hafenstadt von Athen.
Peiräos verlassener Hafen im Korinthischen.
Pelagikon unbewohnter Platz in Athen.
Pele kleine Insel bei Klazomenä.
Pelle Stadt in Makedonien.
Pellene Stadt in Achaja.
Peloris Vorgeb. im NO. von Sicilien.
Peparethos Insel an der NOKüste von Euböa.

Peräbia Landschaft im N. von Thessalien.
Petra Stadt im Gebiet von Rhegion.
Phäaken mythische Bewohner von Kerkyra.
Phagres Stadt in Makedonien am Berge Pangäon.
Phakion Stadt in Thessalien.
Phanä Ort auf Chios.
Phanoteus Stadt in Phokis. ἡ Φανωτίς wahrsch. ihre Umgegend.
Pharos Stadt in Unterägypten.
Pharsalos Stadt in Thessalien.
Phaselis Küstenstadt in Karien.
Pheia Stadt u. Vorgeb. in Elis.
Pherä Stadt in Thessalien.
Phönikus Hafen bei Erythrä in Ionien.
Phokäa Stadt in Ionien.
Phrygia Ort zw. Athen u. Acharnä.
Phthiotis Theil von Thessalien.
Phyrkos Feste in Elis.
Physka Stadt in Makedonien.
Phytia Stadt in Akarnanien.
Pierer Volk in Makedonien.
Pierion Stadt in Thessalien.
Platäa (ä) Stadt in Böotien an der Gränze von Attika.
Plemmyrion Anhöhe am grossen Hafen von Syrakus.
Pleuron Stadt in Aetolien.
Pnyx Platz in Athen.
Polichna Stadt bei Klazomenä.
Polis Dorf im ozol. Lokris.
Potidäa Stadt auf Pallene in Chalkidike.
Potidania Stadt in Aetolien.
Prasiä 1) Demos an der Oküste von Attika. 2) Küstenstadt in Lakonika.
Priapos Stadt an der Propontis.
Priene Stadt bei Milet.
Pronnäer auf Kephallenia.
Proschion Stadt in Aetolien.
Prosopitis Nilinsel.
Prote kleine Insel an der Wküste von Messenien.
Pteleon Stadt 1) bei Erythrä in Ionien; 2) viell. in Messenien.
Ptychia kleine Insel bei Kerkyra.
Pydna Stadt in Makedonien.
Pylos verlassene Burg in Messenien.
Pyrasos Stadt in Thessalien.
Pyrrhä Stadt auf Lesbos.
Rhegion Stadt in Unteritalien.
Rheiti Ort in Attika.
Rheitos oder Rheiton unbekannter Ort bei Korinth.
Rheneia kleine Insel bei Delos.

Rhion Vorgeb. 1) im ozol. Lokris; 2) gegenüber in Achaja.
Rhodope Gebirge in Thrake.
Rhôteion Hafenstadt bei Ilion.
Rhypä Stadt in Achaja. Die Umgegend ἡ Ῥυπική.
Salamis ausser der bekannten Insel eine Stadt auf Kypros.
Samäer auf Kephallenia.
Saminthos Stadt im Gebiete von Argos.
Sandios Lophos Hügel unweit des Mäander.
Sane Stadt auf der Akte in Chalkidike.
Sardes Hauptst. von Lydien.
Selinus Stadt in Sicilien.
Sermyle Stadt auf Sithonia in Chalkidike.
Sestos Stadt im thrak. Chersones.
Sidussa Stadt in Ionien.
Sigeion Küstenstadt bei Ilion.
Sikania alter Name von Sicilien.
Sikanos Fluss in Iberien.
Sikeler Barbaren in Sicilien.
Sikelioten die Griechen das.
Singi Stadt am Athos.
Sinter Volk in Makedonien am Gebirge Kerkine.
Siphä Stadt bei Thespiä in Böotien am korinth. Meerb.
Skandeia Stadt auf Kythera.
Skione Stadt auf Pallene in Chalkidike.
Skiritis Landstrich von Lakonika an der Gränze von Arkadien.
Skolos Stadt unweit Olynth.
Skomios Gebirge im N. von Makedonien.
Skylläon Vorgeb. in Argolis zw. Trözen u. Hermione.
Skiros Insel östl. von Euböa.
Skythen Volk im N. des Istros.
Sollion Stadt in Akarnanien.
Soloeis Stadt im W. von Sicilien.
Solygeia Dorf im Gebiete von Korinth. ὁ Σολύγιος λόφος.
Spartolos Stadt etwas nördl. von Olynth.
Sphakteria Insel an der Wküste von Messenien.
Stageiros Stadt am strymonischen Meerb.
Stratos Stadt in Akarnanien.
Strepsa Stadt in Makedonien.
Strongyle eine der liparischen Inseln.
Strymon Fluss in Makedonien.
Styra Stadt auf Euböa.

Sunion Vorgeb. an der Sspitze von Attika.

Sybaris Fluss bei Thurii in Unteritalien.

Sybota 1) kleine Inseln an der Oseite von Kerkyra. 2) Hafen in Thesprotis in Epirus.

Syke Stadttheil von Syrakus.

Symäthos Fluss bei Leontini in Sicilien.

Syme Insel zw. Rhodos u. Knidos.

Tānaros westl. Sspitze v. Lakonika.

Tanagra Stadt in Böotien.

Taras Stadt in Unteritalien (Tarent).

Taulantier Volk in Illyris Gräca.

Tegea Stadt in Arkadien.

Teichion Städtchen (?) in Aetolien.

Teichiussa Stadt im Gebiet von Milet.

Temenites Platz bei Syrakus.

Tenedos Insel an der Küste Kl. Asiens.

Tenos eine der kyklad. Inseln.

Teos Stadt in Ionien.

Terias Fluss bei Leontini in Sicilien.

Terinäischer (?) Busen an der Wküste von Italien.

Teutlussa Insel unweit Halikarnasos.

Thapsos Landzunge u. Stadt unweit Syrakus.

Thasos Insel an der thrak. Küste.

Thera eine der kyklad. Inseln.

Therme Stadt in Makedonien.

Thermopylä Stadt und Engpass in Böotien.

Thespiä Stadt im S. von Böotien.

Thesproter Volk in Epirus.

Thorikos Demos an der Oküste von Attika.

Thrake. τὰ ἐπὶ Θράκης bezeichnet die Halbinsel Chalkidike.

Thriasisches Gefilde bei Eleusis in Attika.

Thronion Stadt im epiknemid. Lokris.

Thuria Stadt in Messenien (Einw. Θουριᾶται).

Thurii Stadt in Unteritalien.

Thyamis Fluss zw. Thesprotis und Kestrine in Epirus.

Thyamos Berg in Akarnanien.

Thyrea Stadt in Kynosuria in Argolis.

Thyssos Stadt auf der Akte in Chalkidike.

Tilatäer Volk nördl. von Makedonien.

Tolophon Stadt im ozol. Lokris.

Torone Stadt auf Sithonia in Chalkidike.

Trachis Stadt in Thessal. an der Gränze des epiknem. Lokris.

Tragia Insel bei Milet.

Trerer Volk nördl. von Makedonien.

Triballer Volk ebendas.

Trinakria alter Name Siciliens.

Triopion Vorgeb. bei Knidos.

Tripodiskos Dorf am Gebirge Geraneia in Megaris.

Tritäer im ozol. Lokris.

Trogilos Hafen nördl. von Syrakus.

Trözen Stadt im S. von Argolis.

Trotilon Ort nahe am Fl. Pantakias in Sicilien.

Tyrsener (Tyrrhener) alter Volkstamm.

Zankle ursprüngl. Name von Messene in Sicilien.

Zakynthos Insel an der Küste von Elis.

II. Historischer Index.

- Abdera** 2, 97, 1. 29, 1.
Abydos Colonie von Milet 8, 61, 1. fällt von Athen ab 8, 62. vgl. 79, 3. 102—108.
Achäer. Mit Athen verbündet 1, 111, 3. 2, 9, 2. vgl. 3, 92, 5. dagegen 5, 82, 1. unterstützen Korinth 7, 34, 2. — Die phthiotischen A. 8, 3, 1. — Die A. bei Homer 1, 3, 3. 4, 120, 1. 6, 2, 3. — **Achaja** 1, 115, 1. 4, 21, 3. — Das phthiot. A. 4, 78, 1.
Acharnä 2, 19—23.
Acheloos 2, 102. 3, 7, 4. 106, 1.
Acheron 1, 46, 4. — **Acherusischer** See ebendas.
Achilleus 1, 3, 3.
Adeimantos Korinthier 1, 60, 2.
Admetos Molosserkönig 1, 136 f.
Aeantides Tyrann von Lampsakos 6, 59, 3. 4.
Aeimnestos Plataer 3, 52, 5.
Aegäisches Meer 1, 98, 2. 4, 109, 2.
Aegaleon 2, 19, 2.
Aegina Flotte 1, 14, 3. rath zum Kriege geg. Ath. 67, 2. wird belagert 105, 2—5. unterworfen 108, 4. nicht autonom 139, 1. 140, 3. Die Einw. vertrieben, erhalten Thyrea 2, 27. später gemisshandelt 4, 57. Aegina verheert 8, 92, 3. — **Aeginet.** Obolos und Drachme 5, 47, 6.
Aegition 3, 97, 2. 3.
Aegypten fällt von Artaxerxes ab 1, 104. von Athen unterstützt eb. u. 109. wieder unterworfen 110. Die Ath. senden eine Flotte hin 112, 3. Seuche 2, 48, 1.
Aeneas Korinth. 4, 119, 2.
Aenesias Spart. 2, 2, 1.
Aenianer 5, 51, 1.
Aenos 4, 28, 4. 7, 57, 5.
Aeolades Theb. 4, 91, 1.
Aeoler 4, 42, 2. 7, 57, 5. 8, 108, 4.
Aeolis 3, 102, 5.
Aeolos' Insel 3, 88. 115, 1.
Aesimides Kerkyr. 1, 47, 1.
Aeson Argeier 5, 40, 3.
Aethäer 1, 101, 2.
Aethiopia 2, 48, 1.
Aetna 3, 116.
Aetoler. Charakter und Lebensweise 1, 5, 3. 3, 94, 4. 97, 1. 98, 1. 2. Kämpfe mit Athen 94—98. im Solde Athens 7, 57, 9.
Agamemnon 1, 9, 1. 4.
Agatharchidas Korinth. 2, 83, 4.
Agatharchos Syrak. 7, 25, 1. 70, 1.
Agesandrides Spartiat 8, 91, 2. 94, 1 f.
Agesandros Laked. 1, 139, 3. 8, 91, 2.
Agesippidas Laked. 5, 56, 1.
Agis König von Sparta, fällt in Attika ein 3, 89, 1. abermals 4, 2, 1. kehrt heim 4, 6, 1. beschwört einen Vertrag 5, 19, 2. 24, 1. seine Thaten gegen Argos 5, 54, 1. 57 f. 65 ff. 83, 1. 2. befestigt Dekeleia 7, 19, 1. verwüstet Attika 27, 4. seine Macht 8, 5, 3. Zug nach Thessalien 8, 3. bereitet andere Unternehmungen vor 8, 5, 1 f. 7—11. Feind des Alkibiades 12, 2. 45, 1. unterhandelt mit den Oligarchen zu Athen 70, 2. 71.
Agräer 2, 102, 2. 3, 106, 2. 113, 1. ihr König 111, 4. 114, 2. Bundesgen. Athens 4, 77, 2. 101, 3.
Agrianer 2, 96, 3.
Akamantische Phyle 4, 118, 11.
Akanthos Laked. 5, 19, 2. 24, 1.
Akanthos 4, 84—88. 114. 120. 124.
Akarnan Alkmäons Sohn 2, 102, 6.
Akarnaner 2, 80, 1. 83, 1. 3, 105, 1. Lebensweise 1, 5, 3. verbündet mit Athen 2, 7, 3. 9, 4. 68, 7. 7, 57, 10. fordern einen Feldherrn von Athen 3, 7, 1. gegen Leukas 94, 1. 2.

- vgl. 95, 2. Demosth. ihr Führer 107, 2. gegen Amprakia 108. 114, 2. geg. Anaktorion 4, 49. vgl. 7, 31, 2. Gegner von Oeniadä 4, 77, 2. geg. Böot. 89, 1. stellen Bogenschützen u. Schleuderer 7, 31, 5. in Sicilien 60, 4. Ihr Land 2, 102, 6. dessen Lage 2, 30, 2. 3, 106, 2. 7, 31, 2. 2, 33, 2. 102, 1. bedroht von den Nachbarn 2, 80, 1.
- Akesines** 4, 25, 8.
- Akrä** 6, 5, 2.
- Akräon Lepas** 7, 78, 5.
- Akragas.** Gründung 6, 4, 4. Parteien 7, 46. 50, 1. polit. Stellung 5, 4, 6. 7, 32, 1. 33, 2. 58, 1.
- Akrothoi** 4, 109, 3.
- Aktäische Städte** 4, 52, 3.
- Akte** 4, 109.
- Aktion** 1, 29, 4. 30, 3.
- Alexandros** Vater des Perdikkas 1, 57, 2 u. a. sein Stamm und Gebiet 2, 99, 3. vgl. 1, 137, 1.
- Alexarchos** Korinth. 7, 19, 4.
- Alexikles** Ath. 8, 92, 4. 93, 1. 98, 1.
- Alexippidas** Spart. 8, 58, 1.
- Alkāos** Ath. 5, 19, 1. 25, 1.
- Alkamenes** Laked. 8, 5. 8, 8. 10. 11.
- Alkibiades.** Name 8, 6, 3. Sein Vater u. Geschlecht 5, 43, 2. Charakter 6, 15. den Laked. feindlich 5, 43. täuscht deren Gesandte 45. Feldzug nach dem Pelop. 52, 2. wünscht Epidauros mit Argos zu verbünden 53. zieht Argos zu Hülfe 55, 4. veranlasst die Ath. mit den Laked. zu brechen 56, 3. als Gesandter zu Argos 61, 2. vgl. 76, 3. Feldherr für Sicilien 6, 8, 2. betreibt den Zug 15 ff. angeklagt 28, 2. 29. sein Kriegsplan 48. nach Messene u. Rhegion 50, 1. zurückgerufen 53. entweicht und wird zum Tode verurtheilt 61. vgl. 8, 53, 2. in Messene 6, 74, 1. reizt die Laked. auf 88—92. rath zur Befestigung von Dekeleia 91, 6. 7, 18, 2. zur Unterstützung der Chier 8, 6, 3. dorthin geschickt 8, 11. 14. 17. 26. Feind des Agis 12, 2. 45, 1. begiebt sich zum Tissaphernes 45. 46. betreibt seine Zurückberufung 47 ff. Streit mit Phrynichos 50 f. sucht den Tissaph. mit den Ath. zu befreunden 52. seine übertriebenen Forderungen 56. Verhandlungen wegen seiner Rückkehr 53. 63 ff. nach Samos zurückgerufen u. zum Oberfeldherrn ernannt 81 f. wieder zum Tissaph. 82, 3. hindert den Abfall des Heeres 86, 4 ff. wieder zum Tissaph. 88. auch in Athen zurückgerufen 97, 3. geht nach Samos 108, 2. — Laked. 8, 6, 3.
- Alkidas** Laked. Nach Lesbos 3, 16. 26. 30. 31. 32. flieht 33, 1. erhält Brasidas zum Symbolen 69. zu Kerkyra 76. 79, 3. 80, 2. *οἰκιστής* von Herakleia 92, 5.
- Alkinadas** Laked. 5, 19, 2. 24, 1.
- Alkinūs'** Heiligthum 3, 70, 4.
- Alkiphron** Arg. 5, 59, 5.
- Alkisthenes** Ath. 3, 91, 1.
- Alkmäon** 2, 102, 5. 6.
- Alkmäoniden** 6, 59, 4.
- Almopia** 2, 99, 5.
- Alope** 2, 26, 2.
- Altar** des Apollon 6, 3, 1. im Pythion 54, 7. des Zeus 5, 50, 1. der Pallas 1, 126, 10. der Erinnyen eb. 11. der zwölf Götter 6, 54, 6. der Altar ein Asyl 4, 98, 6. 8, 84, 3.
- Alyzia** 7, 31, 2.
- Ameiniades** Ath. 2, 67, 2. 3.
- Ameinias** Lak. 4, 132, 3.
- Ameinokles** Korinth. 1, 13, 3.
- Ammeas** Plataer 3, 22, 3.
- Amorges** fällt vom Perserkönige ab 8, 5, 5. 19, 2. 28, 2 ff. 54, 3.
- Ampelidas** Lak. 5, 22, 2.
- Amphiareos** 2, 68, 3. 102, 5.
- Amphias** Epidaur. 4, 119, 2.
- Amphidoros** Megar. 4, 119, 2.
- Amphilocher.** Barbaren 2, 68, 5. 3, 112, 7. Benennung von Amphilochos 2, 68, 3. Ihr Land vom Acheloos durchströmt 2, 102, 2. erobern Argos 2, 68, 5. 6. von Amprakia angegriffen 3, 107 ff. Frieden 114, 3.
- Amphilochos** 2, 68, 3.
- Amphipolis** sonst *Ἐννέα ὁδοί* 1, 100, 3. 4, 102, 3. Lage 5, 6, 3. 5, 7, 4. Brücke 4, 103, 4. Thore 5, 10, 1. 6. 7. lange Mauer 5, 10, 6. angegriffen von Brasidas 4, 102. Rettungsversuch des Thuk. 104, 4. 5. vgl. 5, 26, 5. ergiebt sich 4, 105. Klearidas darin 132, 3. Kleon dahin 5, 3, 6. Schlacht 5, 8—10. vgl. 14, 1. 16, 1. Brasidas gefeiert 5, 11. soll zurückgegeben werden 18, 5. vgl. 21. 35. 46. belagert 7, 9.
- Amphissee** 3, 101, 2.

- Amprakioter.** Verbündete der Pelop. 2, 9, 2. sehr kriegerisch 3, 108, 3. geg. die Amphiloher 2, 68. geg. Akarnanien 80, 1—3. gegen Argos Amphil. 3, 102, 6. 105 ff. Niederlagen 107—113. Verträge 114, 3. für Syrakus 6, 104, 1. 7, 7, 1. Colonie von Korinth 2, 80, 3. **Amprak.** Meerb. 1, 29. 55. 2, 68. 3, 107.
- Amykläon** Apollontempel in Lak. 5, 18, 10. 23, 5.
- Amyntas** Maked. 2, 95, 3. 100, 3.
- Amyrtäos** Aegypt. 1, 110, 2. 112, 3.
- Anäa** 3, 19, 2. 32, 2. 4, 75, 1. 8, 19, 1. 61, 2.
- Anakeion** 8, 93, 1.
- Anaktorion** Lage 1, 55, 1. 4, 49. polit. Stellung 1, 46, 1. 2, 9, 2. 80, 5. 3, 114, 3. v. Athen erobert 4, 49. vgl. 5, 30, 2. 7, 31, 2.
- Anapos** 2, 82. — 6, 96, 3. 7, 42, 6. 78, 3. Brücke 6, 66, 2.
- Anaxandros** Theb. 8, 100, 3.
- Anaxilas** gründet Messene 6, 4, 6.
- Andokides** Ath. 1, 51, 4.
- Androkles** Ath. 8, 65, 2.
- Andokrates** Heiligthum 3, 24, 1.
- Andromedes** Lak. 5, 42, 1.
- Andros** 2, 55, 1. mit Athen verbündet 4, 42, 1. 8, 69, 3. tributpflichtig 7, 57, 4. Colonien desselben 4, 84, 1. 88, 2. 103, 3. 109, 3.
- Androstenes** Arkad. 5, 49, 1.
- Aneristos** Lak. 2, 67, 1.
- Antandros** 4, 52, 3. 75, 1. 8, 108, 4. 109, 1.
- Anthemüs** 2, 99, 6. 100, 4.
- Anthene** 5, 41, 2.
- Anthesterion** 2, 15, 4.
- Antigenes** Ath. 2, 23, 2.
- Antikles** Ath. 1, 117, 2.
- Antimenidas** Lak. 5, 42, 1.
- Antimnestos** Ath. 3, 105, 3.
- Antiochos** Oresterkönig 2, 80, 6.
- Antiphemos** gründet Gela 6, 4, 3.
- Antiphon** Ath. Charakter 8, 68, 1—3. 90, 1.
- Antippos** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Antissa** 3, 18. 1. 2. 28. 8, 23, 3.
- Antisthenes** Lak. 8, 39, 1. 2. 61, 2.
- Aphrodisia** 4, 56, 1.
- Aphrodite** 6, 46, 3.
- Aphytis** 1, 64, 2.
- Apidanos** 4, 78, 5.
- Apodoter** 3, 94, 5. 100, 1.
- Apollodoros** Ath. 7, 20, 1.
- Apollon.** ἀρχηγέτης 6, 3, 1. Δῆλιος 1, 13, 6. 3, 104, 2. *Μαλόεις* 3, 3, 3. *Πυθαεύς* 5, 53, 1. *Πύθιος* 4, 118, 1. Altar 6, 3, 1. 54, 7. Tempel: zu Aktion 1, 29, 4. zu Argos 5, 47, 11. zu Athen s. Pythion. zu Delion 4, 76, 4. 97, 3. in Lakonika 7, 26, 2. zu Sparta 5, 23, 5. s. Amykläon. zu Leukas 3, 94, 2. auf Triopion 8, 35, 2. Orakel 2, 102, 5. s. Delphi. προοίμιον Ἀπόλλωνος 3, 104, 4. 5.
- Apollonia** 1, 26, 2.
- Archedike** Ath. 6, 59, 3.
- Archelaos** Maked. 2, 100, 2.
- Archestratos** Ath. 1, 57, 6. 8, 74, 1.
- Archetimos** Korinth. 1, 29, 3.
- Archias** Kamarin. 4, 25, 7. — Korinth. 6, 3, 2.
- Archidamos** König der Lak. Charakter 1, 79, 2. Rede 80—85. sein erster Einfall in Attika 2, 10. Anrede 11. sendet einen Herold 12, 1. Gastfreund des Perikles 13, 1. zögert 18, 2. 3. verheert 19, 2. 20, 1—3. zweiter Einfall 2, 47, 1. geg. Platäa 71 ff. dritter Einfall 3, 1, 1. Vater des Agis 3, 89, 1 u. a.
- Archippos** Ath. 4, 50, 1.
- Archonides** Sikelerkönig 7, 1, 4.
- Archonten** 1, 126, 8. 2, 2, 1.
- Argeier.** Bei Homer 1, 3, 3. Dorier 7, 44, 6. 57, 9. Stammvolk der Rhodier eb. 6. einst Hegemonen 5, 69, 1. Streit über Kynosuria 5, 41, 2. Bund mit Ath. u. Thessal. 1, 102, 4. vgl. 107, 5. 2, 9, 2. Vertrag mit Sparta 5, 14, 4. 22, 2. 28, 2. mehr neutral eb. Verhandlungen mit den Korinth. u. A. 5, 27 ff. 40 ff. mit Athen 44 ff. Bündniss 47. helfen den Eleiern 5, 50, 3. geg. Epidauros 54—56. Krieg mit Laked. 57—75. Vertrag 76 f. verfeindet 82, 2. in Phliasia 83, 3. 115, 1. geg. Orneä 6, 7, 1. 2. helfen den Ath. 29 u. a. bei Milet geschlagen 8, 25. Ihr Hass gegen Sparta 7, 57, 9. in Thyreatis 6, 95, 1. Blüthe u. Grösse 5, 28, 2. Demokratie 29. 31. 44. 76. 81. 82. lange Mauern 82, 5. Beamte 47, 9. *πέντε λόχοι* 72, 4. tausend Ausgewählte 67, 2. 72, 3. 73, 3. 4. Pään 7, 44, 6. — Die amphiloischen A. s. Amphiloher.
- Argennusä** 8, 101, 2.
- Argilos** 4, 103, 3. 5, 18, 5. Argilier in Amphipolis 4, 103, 3. in

Kerdylion 5, 6, 3. Verrath eines Arg.
1, 132, 5.
Arginon 8, 34.
Argos. Temeniden dorthier 2, 99, 3.
Priesterin 2, 2, 1. 4, 133, 2 f. be-
droht 6, 95, 1. verheert 105, 1.
Ἀργεῖα. Gränze geg. Lak. 2, 27,
2. 4, 56, 2. Einfälle 5, 75, 4. 6,
7, 1. — Das amphiloich. A. 2, 68.
80. 3, 102. 105 ff.
Arianthides Böot. 4, 91.
Ariphron Ath. 4, 66, 3.
Aristagoras Miles. 4, 102, 2.
Aristarchos Ath. 8, 90, 1. 92, 6. 9.
verrät Oenoë 98, 1 f.
Aristeus Korinth. 1, 29, 3. — Ein
anderer 1, 60—65. getödtet 2, 67,
1—4. — Lak. 4, 132, 3.
Aristeides Ath. 1, 91, 3. 5, 18, 5. —
Ein and. 4, 50, 4. 75, 1.
Aristogeiton Ath. 1, 20, 2 f. 6,
54—59.
Aristokleides Ath. 2, 70, 1.
Aristokles Lak. 5, 16, 2. 71, 3. 72, 1.
Aristokrates 5, 19, 2. 24, 1. Sohn
des Skellios 8, 9, 2. 89, 2. 92, 4.
Ariston Korinth. 7, 39, 2.
Aristonūs Larisäer 2, 22, 3. — Ein
and. 6, 4, 4.
Aristonymos Ath. 4, 122, 1. 3. —
Korinth. 2, 33, 1. 4, 119.
Aristophon Ath. 8, 86, 9.
Aristoteles Ath. 3, 105, 3.
Arkader. Vor Troja 1, 4. geg. Le-
preon 5, 31, 2. mit Lak. verbündet
5, 57, 2 u. a. mit den Arg. 5, 67, 2.
Söldner 3, 34, 2 f. 7, 19, 4. 57, 9.
58, 4. Arkadien ohne Wechsel der
Bewohner 1, 2, 3. ein Theil den
Mant. unterworfen 5, 29, 1. 33, 1.
Geiseln 5, 61, 4.
Arkesilaos Lak. 5, 50, 4.
Arkturos. Aufgang 2, 78, 2.
Arnä 4, 103, 1.
Arne 1, 12, 3.
Arnissa 4, 128, 3.
Arrhiani 8, 104, 1.
Arrhibäos Lynkesterkönig 4, 79, 2.
83, 1. 124 ff.
Arsakes Pers. 8, 108, 4.
Artabazos Pers. 1, 129, 1. 3. 132, 5.
Artaphernes Pers. 4, 50, 1. 3.
Artas Iapyger 7, 33, 4.
Artaxerxes Perserkönig 1, 137, 3.
104, 1. 8, 5, 4. Tod 4, 50, 3.
Artemision 3, 54, 4.
Artemisios Monat 5, 19, 1.

Artemis 3, 104, 5. Tempel 6, 44, 3.
8, 109, 1.
Artynen Behörde in Argos 5, 47, 9.
Asia 1, 9, 2 u. a. **Ἀσιανός** 1, 6, 5.
138, 5.
Asine 4, 13, 1. 54, 4. 6, 93, 3.
Asopios Ath. 1, 64, 2. seine Enkel 3, 7.
Asopolaos Platäer 3, 52, 5.
Asopos 2, 5, 2.
Aspendos 8, 81. 87. 88. 99. 108.
Assinaros 7, 84, 2.
Assyrische Schrift 4, 50, 2.
Astakos 2, 30, 1. 33, 1. 102, 1.
Astymachos Platäer 3, 52, 5.
Astyochos Lak. 8, 20—42. sein Ver-
hältniss zu Alkib. 45. 50. 68. in
Milet 63. 78. 79. 83 f. abgelöst
85, 1.
Atalante 2, 32. 3, 89, 3. 5, 18, 7.
Athena 5, 23, 5. Statue 2, 13, 5. in
Lekythos 4, 116, 2.
Athen. Wiederherstellung nach den
Perserkriegen 1, 89—91. Umfang
etc. 2, 13, 7. 8. Volksmenge, Be-
deutung etc. 1, 10. 80. 2, 8. 41. 4,
95. 7, 64. Burg u. älteste Theile 1,
126, 4 ff. 2, 15, 3 ff. Tempel 2, 15, 4.
6, 54 f.
Athener. Charakter überhaupt 1, 70.
2, 37 ff. vgl. 7, 48, 3 f. 8, 96, 5.
Processsucht 1, 77, 2. **πολυπρα-**
γμοσύνη 6 87, 3. kühn, neuerungs-
süchtig 1, 71, 2. 3. 102, 3. 7, 21, 3.
eroberungssüchtig, ausdauernd 1, 68.
3. 4. 5, 111, 1. schwer zu regieren
7, 14, 2. erfahren 1, 71, 4. 6, 36, 3.
im Belagern geschickt 1, 102, 2.
seekriegsstüchtig 4, 12, 3. unter-
drückungssüchtig 1, 98, 4. 4, 86,
1. 6, 77, 1. Kriegsmittel 1, 80, 3.
2, 13. Verfassung 2, 37. Erechtheus
u. Theseus 2, 15. Pisistratiden 1,
18, 1. 20. 6, 53—59. Kriege mit
Sparta, Hegemonie 1, 18, 3. 19.
Bundesgen. 2, 9, 4. 7, 57. Reserve-
flotte 2, 24. 8, 15. **ἐσφορά** 3, 19, 1.
εἰκοστή 7, 28, 4. unterstützen im-
mer die Volkspartei 3, 82, 1. Phy-
len 6, 98, 4. Prytanen 5, 47, 9.
6, 14. Syngrapheis 8, 67, 1. Ihre
Unternehmungen s. in der Inhalts-
übersicht.
Athenäos Lak. 4, 119, 2. 122, 1.
Athenagoras Syrak. 6, 35 ff. — Ky-
zik. 8, 6, 1.
Athleten zu Olympia 1, 6, 5.
Athos 4, 109. 5, 3, 6. 35, 1. 82, 1.
Atintaner 2, 80, 5.

- Atramyttion** 5, 1. 8, 108, 4.
Atreus 1, 9, 2.
Attika. Eigenthümlichkeit 1, 2, 5. 6. vor Theseus 2, 15, 1. Kampf geg. Eurystheus 1, 9, 2. Landleben 2, 16. **Attische** Drachme 8, 29, 1. 45, 2. Chönix 4, 16, 1. Krieg 5, 31, 3. 5. Frieden 5, 36, 1.
Aulon 4, 103, 1.
Autocharidas Lak. 5, 12.
Autokles Ath. 4, 53, 1. 119, 2.
Axios 2, 99, 4.
Barbaren. Bei Homer nicht als Gegensatz der Hellenen 1, 3, 3. Sitten 1, 6, 1. 6. Kampftart 4, 126, 3 ff.
Battos Korinth. 4, 43, 1.
Beerdigung der im Kriege Gefallenen 2, 34 ff. 4, 99, 7. 6, 71. die der Verräther unerlaubt 1, 138, 6. während der Pest 2, 52, 4.
Beröa 1, 61, 4.
Bisaltia 2, 99, 6. 4, 109, 4.
Bithynische Thraker 4, 75, 2.
Blutschuld, die kylonische 1, 126. die auf Tánaros 128, 1. die an der Athena Chalkiökos eb. 2 ff.
Böon 1, 107, 2.
Böotarchen 4, 91, 1. 2. 7, 30, 3. vgl. 5, 37. 38.
Böoter. Vor Troja 1, 10, 4. eingewandert 12, 3. Aeoler 7, 57, 5. 3, 2, 3. von Athen besiegt 1, 108, 3. 111, 1. wieder frei 113. die in Attika befindlichen festgenommen 2, 6, 2. mit Lak. verbündet 2, 9, 3. stellen Reiter 12. 22. 4, 72. 95. reizen Lesbos zum Abfall 3, 13, 1. 8, 5, 2. unterstützen Brasidas 4, 70, 1. 72. die Ath. gegen sie 76. 89. bei Delion 91 ff. zehntägig. Waffenstillstand mit Athen 5, 26, 3. verhandeln mit Korinth 32, 5. 6. 35, 3. mit Lak. 36—40. 44. 46. geg. Herakleia 52, 1. bei Dekeleia 7, 19, 3. zu Syrakus 43, 7. 45, 1. 58, 3. Schiffe 8, 3, 2. 106, 3. erobern Oropos 60, 1. Oenoë 98, 3. 4. vier *βουλαι* 5, 38, 2. Böotien sonst Kadmeis 1, 12, 3. fruchtbar 1, 2, 3. Grenzen 3, 95, 1. 4, 99. 7, 19, 2. 8, 98, 2.
Bogenschützen zu Athen 2, 13, 8. 8, 98, 1.
Bolbe 1, 58, 2. 4, 103, 1.
Bolissos 8, 24, 3.
Bomieer 3, 96, 3.
Boriades Eurytaner 3, 100, 1.
Bottia 2, 99, 3. Bottiäa 2, 100, 4. Bottike 1, 65, 3. 2, 79, 2. 101, 5. Bottiäer 1, 57. 58. 2, 79. 99. 101. 4, 7.
Brasidas zu Sparta belobt 2, 25, 2. Eigenschaften 4, 81. 84. 108. 5, 7. Symbulos 2, 85. 86. 93. 3, 69. 76. bei Pylos 4, 11. 12. 79. bei Megara 70—74. nach Chalkidike 78—81. geg. Arrhibäos 83. 124—128. zu Akanthos 84—88. zu Amphipolis 102—108. 5, 6—10. in der Akte 109. zu Torone 110—115. 5, 2, 3. 5, 3, 3. zu Skione und Mende 4, 120—123. 5, 18, 7. gegen Potidäa 4, 135. gefeiert 5, 11, 1. 2. gegen den Frieden 16, 1. *Βρασιδείαι* 5, 67, 1. 71, 3. 72, 3.
Brauro Edonerin 4, 107, 3.
Brief des Pausan. an Xerxes 1, 128. des Themist. an Artax. 137. des Perserkönigs an die Laked. 4, 50. des Nikias an die Ath. 7, 11—15.
Brikinniä 5, 4, 4. 6.
Brilessos 2, 23, 1.
Bromeros Lynkester 4, 83, 1.
Bromiskos 4, 103, 1.
Budoron 2, 94, 3. 3, 51, 2.
Bukolion 4, 134, 2.
Bundesgenossen der Ath. und Lak. 2, 9. der Ath. u. Syrak. 7, 57 f.
Bundesschatz 1, 96, 2.
Buphras 4, 118, 4.
Burg von Athen von Kylon besetzt 1, 126, 5. war sonst die Stadt 2, 15, 3. *πόλις* genannt 5, 18. 23. 47. 6, 4.
Byzantion 2, 97, 2. erobert 1, 94. abgefallen 115, 5. unterworfen 117, 3. vgl. 128 ff. abgefallen 8, 80, 2. 3.
Chäreas Ath. 8, 74, 3. 86, 3.
Chäroneia 1, 113, 1. 4, 76, 3. 89, 2.
Chaläer 3, 101, 2.
Chalke 8, 41. 44. 55. 60.
Chalkedon 4, 75, 2.
Chalkideus Lak. rüstet Schiffe 8, 6, 5. 8, 8, 2. nach Asien 11, 3. nach Teos 16. nach Milet 17, 1. 2. Vertrag §. 4. 18. 36, 2. getödtet 24, 1. 45, 1.
Chalkideer in Euböa 1, 15, 3. 6, 76, 2. 84, 2. 7, 57, 4. — *οἱ ἐπὶ Θράκης* 6, 10, 5. fallen ab 1, 57, 5. 58. unterstützen Potidäa 62, 3. 65, 2. bekriegt 2, 29. 58. 79. 95. 101. siegen 4, 7. bitten um Brasidas 81, 1. unterstützen ihn 84. 103.

123. 124. 5, 6. verbinden sich mit Argos 31, 6. Waffenruhe 6, 7, 4. Lekythos 4, 114, 1. — in Sicilien 4, 64, 2. 6, 84, 3. 6, 3. zu Zankle 6, 4, 5. Rhegion 44, 3. 79, 2. Sprache und Gesetze 6, 5, 1. Stamm 4, 61, 2. 3. 109, 4. Staaten 4, 25, 7. 110, 1. 123, 4. Reiterei 5, 10, 9. 10. Chalkidischer Krieg 2, 95, 2.
- Chalkiōkos** Athena 1, 128, 2. 134, 1. 4.
- Chalkis** 1, 108. 2, 83. 6, 4. 7, 29. 8, 95.
- Chaoner** 2, 68, 9. 80 ff.
- Charadros** 5, 60, 6.
- Charikles** Ath. 7, 20, 1. 3. 26, 1. 3.
- Charminos** Ath. 8, 30. 41. 42. 73.
- Charōades** Ath. 3, 86, 1, 90, 1.
- Charybdis** 4, 24, 5.
- Cheimerion** 1, 30, 3. 46, 3. 5. 48, 1.
- Chersonesos** 1, 11. 8, 62. 99. 102. 104. — 4, 42, 2. 43, 2.
- Chionis** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Chier** 1, 19. 8, 24. 40. 45. den Ath. verdächtig 4, 51. 8, 9. 10, 1. fallen ab 14. 8, 5, 4. 5. unterstützen Lak. 17. 19. 22. 28. 31. besiegt 23. 24. Unruhen u. Kämpfe 32. 33. 38. 40. 41. 55. 56. 61. Goldmünze 101, 1. Inseln vor Chios 8, 24, 2. Homer 3, 104, 5.
- Chōnix**, die attisohe, 4, 16, 1.
- Chōrades** 7, 33, 4.
- Chromon** Messen. 3, 98, 1.
- Chrysippos** 1, 9, 2.
- Chrysis** Korinth. 2, 33, 1. — Priesterin 2, 2, 1. 4, 133, 2 f.
- Cikaden**, goldene, 1, 6, 3.
- Colonien**. Art der Gründung u. Verhältniss zur Metropolis 1, 24, 1. 2. 25. 27, 1. 34. 38 f. 3, 92, 4 ff. 6, 2—6.
- Cypressenholz** 2, 34, 3.
- Daīmachos** Plat. 3, 20, 1.
- Daīthos** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Damagetos** Lak. ebendas.
- Damagon** Lak. 3, 92, 5.
- Damotimos** Sikyon. 4, 119, 2.
- Danaër** 1, 3, 3.
- Daphnūs** 8, 23, 6. 31, 2.
- Dardanos** 8, 104, 2.
- Dareikos** Stater 8, 28, 4.
- Dareios** des Hystasp. S. 1, 14. 16. 4, 102. 6, 59. — des Artax. S. 8, 5. 18. 37. 58.
- Daskon** 6, 66, 2. — Gründer von Kamarina 6, 5, 3.
- Daskylitische Satrapie** 1, 129, 1.
- Daulia** 2, 29, 3.
- Deiniadas** Lak. 8, 22, 1.
- Deinias** Ath. 3, 3, 2.
- Dekeleia**. Lage 7, 19, 2. befestigt 6, 91. 93. 7, 18. 19. 20. 27. Nachtheile für Ath. dadurch 27. 28. 8, 3. 5. 69. 70. 71. 98.
- Delion** 4, 76. 89. 90. 100. Schlacht 4, 91 ff. 5, 14. 15.
- Delos** 3, 29. 8, 77. 80. 86. Entfernung von Rheneia 3, 104, 2. Feste 3, 104. Schatzkammer 1, 96, 2. Erdbeben 2, 8, 3. Reinigung 1, 8, 1. 3, 104, 2. die Einw. vertrieben 5, 1. 8, 108, 4. zurück 5, 32, 1.
- Delphi** autonom 5, 18, 2. der Gott daselbst 1, 25. 118. 124. 126. 3, 92. 5, 32. Tempel 1, 112, 5. Seherin 5, 16, 2. Orakel 1, 28, 2. Schätze 121, 3. 143, 1. Dreifuss 132, 2. 3, 57, 2. Beute eb. u. 4, 134, 1.
- Delphinion** 8, 38, 2. 40, 3.
- Demaratos** Ath. 6, 105, 2.
- Demarchos** Syrak. 8, 85, 3.
- Demeas** Ath. 5, 116, 3.
- Demiurgen** in Elis 5, 47, 9.
- Demodokos** Ath. 4, 75, 1.
- Demokratie**. Ihr Charakter 6, 89, 3 ff. zu Athen 2, 37, 1. aufgehoben 8, 63 ff. zu Megara 4, 74. zu Argos 5, 81, 2. hergestellt 82, 2. in Athen 8, 73 ff. 89 ff.
- Demosthenes** Ath. 3, 91, 1. vgl. 5, 19, 2. 24, 1. gegen die Aetoler 3, 94—98. gegen die Amprak. u. Pelop. 105—113. Waffenbeute 114, 1. Rückkehr eb. 2. den Akarnanern befreundet 7, 57, 10. bei Pylos 4, 2—16. 29—39. bei Megara 4, 66—69. zu Naupaktos 4, 76, 1. 77. bei Siphä 89. in Sikyon 4, 101, 3. bei Epidauros 5, 80, 3. nach Syrakus 7, 16. 17. 20. 26. 31. 33. 35. greift an 42—45. sein Rath 47. 49. greift mit der Flotte an 69, 4. Rückzug 75, 1. 78—82. 83, 1. 85, 3. getödtet 86, 2. 3.
- Demoteles** Messen. 4, 25, 11.
- Derdas** Maked. 1, 57, 3. 59.
- Derkyllidas** Spart. 8, 61, 1. 62, 1.
- Dersäer** 2, 101, 3.
- Deukalion** 1, 3, 2.
- Diagoras** 8, 35, 1.
- Diakritos** Spart. 2, 12, 1.
- Diasia** Fest des Zeus 1, 126, 6.
- Didyme** 3, 88, 2.
- Dier** 5, 82, 1. 35, 1.

- Diemporos** Böot. 2, 2, 1.
Dier 2, 96, 2.
Diitrephes 3, 75, 1. 4, 119, 2. 129, 2. — Ein and. 7, 29, 1. s. Diotrephes.
Diodotos Ath. 3, 41—49.
Diomedon Ath. 8, 19. 20. 23. 24. 54. 55. 73.
Diomilos Andrier 6, 96, 3. 97, 3.
Dion 4, 109, 3. 5. — 4, 78, 6.
Dionysia Fest 2, 15, 4. 5, 20, 1. 23, 4.
Dionysos. Tempel desselben 2, 15, 4. 3, 81, 5. 8, 93, 3. 94, 1. Theater 8, 93, 1.
Dioskurentempel 3, 75, 3. 4, 110, 1.
Diotimos Ath. 1, 45, 2. 8, 15, 1.
Diotrephes Ath. 4, 53, 1. 8, 64, 1.
Diphilos Ath. 7, 34, 3.
Doberos 2, 98. 99. 100.
Doloper 1, 98, 2. 2, 102, 2. 5, 51, 1.
Dorier 4, 64, 3. Einwanderung in den Pelop. 1, 12, 3. 7, 5, 4. in Korinth 4, 42, 2. in Asien 2, 9, 4. Stammvolk der Lak. 1, 18, 1. 107, 2. 3, 92, 3. in Sicilien 6, 77, 1. 7, 58, 3. vor u. in Syrakus 57 f. den Ionern feindl. 4, 61, 2. vgl. 1, 124, 1. verachten dieselben 5, 9, 1. 6, 77, 1. 7, 5, 4. 8, 25, 5. Dorischer Krieg 2, 54, 2. Stamm 1, 24, 2. Gesetze 6, 4, 3. Sprache 3, 112, 4. 6, 5, 1. Staaten 3, 86, 2.
Dorieus Rhod. 3, 8. 8, 35, 1. 84, 2.
Dorkis Lak. 1, 95, 6.
Doros Thessal. 4, 78, 1.
Drabeskos 1, 100, 3. 4, 102, 2.
Drachme Aeginetische 5, 47, 6. Attische 8, 29, 1. 45, 2. Korinthische 1, 27, 1.
Droër 2, 101, 3.
Drymussa 8, 31, 3.
Dryoper 7, 57, 4.
Dryos Kephalä 3, 24, 1.
Dyme 2, 84, 4. 5.
Echekratides Thessal. 1, 111, 1.
Echetimidas Lak. 4, 119, 2.
Echinades 2, 102, 3.
Edoner 1, 100. 2, 99. 4, 102. 109. 5, 6. ihr König 4, 107, 3.
Eetioneia 8, 90, 3 ff. 91. 92.
Egesta 6, 2, 3. sendet den Ath. Reiter 98, 1. die Einw. Barbaren 6, 11, 7. 7, 57, 11. in Fehde mit Selinus 6, 6. unterstützt von Ath. eb. u. a. schicken Geld 6, 8, 1. vgl. 47. 62, 1. täuschen 46, 3 ff. vgl. 22. erhalten Hykkara 62, 3.
Eidomene 2, 100, 3.
Ekkritos Spart. 7, 19, 3.
Eläatis 1, 46, 4.
Eläüs 8, 102, 1. 103, 1. 107, 2.
Elaphebolion 4, 118, 12. 5, 19, 1.
Eleier mit Lepreon verbündet 5, 31, 2. verfeindet eb. 3 f. stellen Korinth Schiffe 1, 27, 2. 46, 1. den Lak. 2, 9, 3. von Ath. angegriffen 25, 3 ff. mit Lak. verfeindet 5, 34. vgl. 31, 3 f. Bund mit Ath. 47. schliessen die Lak. von den Olympien aus 49 f. senden Argos Hopliten 58, 1. 61, 1. wollen geg. Lepreon ziehen 62. senden Mantinea Hopliten 75, 5. Schiffswerfte 1, 30, 2. 2, 84, 5. Eleia 2, 25, 3. 6, 88, 9. Grenze 5, 34, 1. Elis 5, 47, 9 f. Lage 2, 66. das hohle E. 2, 25, 3.
Eleusis 1, 114. 2, 19. 20. 21. 4, 68. τὸ Ἐλευσίνιον 2, 17, 1. Eleusinier unter Eumolpos 2, 15, 1.
Elimioten 2, 99, 2.
Ellomenon 3, 94, 1.
Elorische Strasse 6, 66, 3. 70, 4. 7. 80, 5.
Elymer 6, 2, 3. 6.
Embaton 3, 29, 2. 32, 1.
Empedias Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Endios Lak. 5, 44, 3. Ephor 8, 6, 3. 12, 2. 3. 17, 2.
Enipeus 4, 78, 3.
Ennea Hodoi 1, 100, 3. 4, 102, 3.
Enneakrunos 2, 15, 5.
Enomotien bei den Lak. 5, 68, 3.
Enterhaken 4, 25, 4. 7, 62, 3.
Entimos Gründer von Gela 6, 4, 3.
Enyalion Tempel 4, 67, 2.
Eon 4, 50, 1. 102, 4. 107, 1. erobert 1, 98, 1. gerettet 4, 104. 106. 108. 5, 6. 10. — 4, 7.
Eordia 2, 99, 5.
Ephesia Fest 3, 104, 3.
Ephesos 1, 137, 2. 3, 32. 33. 4, 50. 8, 19. Artemis das. 8, 109, 1.
Ephoren. Rufen den Pausanias zurück 1, 131, 1. dürfen den König verhaften eb. 2. führen die Untersuchung 133 f. wollen einen Vertrag aufheben 5, 36, 1. 38, 3. schicken Gesandte 6, 88, 10. instruieren die Befehlshaber 8, 11, 3. leiten Kriegsunternehmungen 12. einzelne Ephoren: 1, 85. 2, 2. 5, 19. 36. 8, 6. 58.
Ephyre 1, 46, 4.
Epidamnos. Schicksale 1, 24 f. 146. 3, 70, 1.

- Epidauros** 4, 45. 8, 10, 3. 92, 3. wird verheert 2, 56, 4 f. 5, 54 f. 6, 31, 2. unterstützt Korinth 1, 27, 2. 105, 1. Aegina eb. 3. Megara 114, 1. gegen Argos 5, 53—58. von Lak. unterstützt 56, 1. angegriffen eb. 5, 75, 4 f. vgl. 77, 1. 2. 80, 3. stellt den Lak. Schiffe 8, 3, 2. — ἡ Λιμνηρά 4, 56. 6, 105. 7, 18. 26.
- Epidemiurgen** 1, 56, 2.
- Epikles** Ath. 1, 45, 2. 2, 23, 2. — Peloponnesier 8, 107, 2.
- Epikuros** Ath. 3, 18, 3.
- Epikydidas** Lak. 5, 12, 1.
- Epipolä** Lage und Name 6, 75. 96. 97. 101. 103. 7, 44. κύκλος dasselbst 6, 102, 1. τεῖχος 7, 4, 1. 7, 5, 1.
- Epistates** zu Athen 4, 118, 11.
- Epitadas** Lak. 4, 8. 31. 33. 38. 39.
- Epizephyrische** Lokrer 7, 1, 1.
- Erä** 8, 19, 4. 20, 2.
- Erasinides** Korinth. 7, 7, 1.
- Erasistratos** Ath. 5, 4, 1.
- Eratokleides** Korinth. 1, 24, 2.
- Erechtheus** 2, 15, 1.
- Erdbeben:** zu Sparta 1, 101, 2. 128, 1. 3, 54, 5. häufig im pelop. Kriege 1, 23. 2, 8. 3, 87. 89. 4, 52. 5, 45. 50. 8, 6.
- Eresos** abgefallen 3, 18, 1. unterworfen 35. vgl. 8, 23. abermals abgefallen 8, 100, 3. angegriffen eb. 4. 101, 1. 103, 2.
- Eretria.** Krieg mit Chalkis 1, 15, 3. den Ath. unterw. 7, 57, 4. feindl. 8, 95. vgl. 60.
- Erineos** 1, 107, 2. — 7, 34, 1. 8. — 7, 80, 6.
- Erythrä** 8, 24. 28. 32. 33. fällt ab 8, 5, 4. 8, 6, 4. 14, 2. stellt Truppen 16, 1. — 3, 24, 2.
- Eryx** 6, 2, 3. 46, 3.
- Eryxidaïdas** Lak. 4, 119, 2.
- Eteonikos** Lak. 8, 23, 4.
- Eualas** Lak. 8, 22, 1.
- Euarchos** 2, 30, 1. 33, 1. — Ein and. 6, 3, 3.
- Euböa** 2, 55, 1. 3, 93, 1. Colonien 6, 3. 4. Chalkideer 6, 76, 2. 84, 2. 1, 114. Wichtigkeit für Athen 2, 14. 7, 28. 95. 96. wohl bewacht 2, 26. 32. 3, 17. 8, 1. 74. 86. gefährdet 8, 92. 93. 8, 60. will abfallen 8, 5. 91. Abfall 95, 7. Niederlage der Ath. 96. 106. 107.
- Eubulos** Chier 8, 23, 4.
- Euenos** 2, 83, 3.
- Euesperiten** 7, 50, 2.
- Euetion** Ath. 7, 9.
- Eukleides** gründet Himera 6, 5, 1.
- Eukles** Ath. 4, 104, 4. — Syrak. 6, 103, 3.
- Eukrates** Ath. 3, 41.
- Euktemon** Ath. 8, 30.
- Eumachos** Korinth. 2, 33, 1.
- Eumeniden** 1, 126, 11.
- Eumolpiden** 8, 53, 2.
- Eumolpos** 2, 15, 1.
- Eupaïdas** Epidaur. 4, 119, 2.
- Eupalion** 3, 96, 2. 102, 2.
- Euphamidas** Korinth. 2, 33, 1. 4, 119, 2. 5, 55, 1.
- Euphemos** Ath. 6, 75, 4. 81—88.
- Euphiletos** Ath. 3, 86, 1.
- Eupompidas** Plataër 3, 20, 1.
- Euripides** Ath. 2, 70, 1. 79, 1.
- Euripos** 7, 29, 1. 2. 30, 1.
- Europe** 1, 89, 2. 2, 97, 6.
- Europos** 2, 100, 3.
- Eurybatos** Kerkyr. 1, 47, 1.
- Euryelos** 6, 97, 2. 7, 2, 3. 43, 3.
- Eurylochos** Spart. bei Naupaktos 3, 100, 2. zieht sich zurück 102, 5 f. bei Argos Amphil. 105—108. fällt 109, 1.
- Eurymachos** Theb. 2, 2, 3. 2, 5, 7.
- Eurymedon** Ath. zu Kerkyra 3, 80, 2. 81, 4. 85, 1. bei Tanagra 91, 4. nach Sicil. 3, 115. 4, 2. 3, 8. 46. bestraft 65, 3. wieder nach Sicil. 7, 16. 31. 33. 35. 42. kämpft 43, 2. fällt 52, 2. — Fluss 1, 100, 1.
- Eurystheus** 1, 9, 2.
- Eurytaner** 3, 94, 5. 100, 1.
- Eurytimos** Korinth. 1, 29, 3.
- Eustrophos** Lak. 5, 40, 3.
- Euthydemos** Ath. 5, 19, 2. 24, 1. in Sicil. 7, 16, 1. 69, 4.
- Euthykles** Korinth. 1, 46, 2. 3, 114, 4.
- Euxeinos** Pontos 2, 96, 1. 97, 1. 5.
- Exekestos** Syrak. 6, 73, 1.
- Festversammlungen,** gemeinsame 1, 25, 4. zu Athen 2, 38. auf Delos 3, 104, 3 ff.
- Feuersignale** 2, 94, 1. 3, 22, 7. 80, 2. 4, 42, 4. 111, 1. 2. 8, 102, 1.
- Flotte.** Die älteste 1, 4. die gegen Troja 10, 3 ff. die grössten in Hellas 13 f. die bei Salamis 74, 1. die grösste Athens im pelop. Kriege 3, 17, 1. 2. die nach Sicil. 6, 25, 2. 31.
- Galepsos** 4, 107, 3. 5, 6, 1.
- Gaulites** Karer 8, 85, 2.

- Ge** Göttin 2, 15. 4.
Gela 6, 4, 3. 7, 80, 2. Versammlung 4, 58. geg. Ath. 5, 4, 6. vgl. 7, 50, 1. 57, 9. Colonie von Rhodos 7, 57, 6. mit dorischen Gesetzen 6, 4, 3. 4. gründet Akragas eb. mit Syrak. verbündet 7, 57, 6. 58, 1. vgl. 7, 1, 4. 5. — Fluss 6, 4, 3.
Geleatis s. Hybla.
Geldstrafen 2, 65, 3. 3, 70, 4 f. 5, 49, 1.
Gelon 6, 4, 2. 6, 5, 3. 94, 1.
Geomoren in Samos 8, 21.
Gerastos 3, 3, 5.
Geraneia 1, 105. 107. 108. 4, 70, 1.
Gerastios Monat 4, 119, 1.
Geta (?) 7, 2, 3.
Geten 2, 96, 1. 98, 4.
Getreideeinfuhr 3, 86, 4. 4, 53, 3. 8, 35, 2.
Gigonos 1, 61, 5.
Glauke 8, 79, 2.
Glaukon Ath. 1, 51, 4.
Goaxis Edoner 4, 107, 3.
Gongylos Eretr. 1, 128, 6. — Korinth. 7, 2, 1.
Gortynia 2, 85, 5. 100, 3.
Graäer 2, 96, 3.
Graïke γῆ 2, 23, 3.
Grestonia 2, 99, 6. 100, 4.
Griechenland s. Hellas.
Gylippos Lak. nach Sicil. 6, 93, 2. 3. 104. 7, 1, 4. 5. zu Syrak. 7, 2—6. sammelt Truppen in Sicil. 12, 1. wieder nach Syrak. 21, 1. 2. nimmt Plemmyrion ein 22 f. greift die Mauer der Ath. an 37, 1 f. siegt in Epipolä 43—45. sammelt neue Truppen 46. 50, 1. wird besiegt 53. ermahnt die Syrak. 65. siegt 69. hindert den Rückzug der Ath. 74, 2. 79, 4. nimmt sie gefangen 85, 1. 2. sucht Nikias u. Demosth. zu retten 86. bei Leukas besiegt 8, 13, 1.
Gymnastik 1, 6, 5. 6.
Gymnopädia Fest 5, 82, 2. 3.
Gyrtonier 2, 22, 3.
Habronichos Ath. 1, 91, 3.
Hämos 2, 96, 1.
Hagnon Ath. geg. Samos 1, 117, 2. gründet Amphipolis 4, 102, 3. 5, 11, 1. nach Thrake 2, 58. 6, 31, 2. vgl. 2, 95, 3. 5, 19, 2. 24, 2. — Vat. des Theramenes 8, 68, 4. 89, 2.
Halex 3, 99.
Haliartier 4, 93, 4.
Halieer 1, 105, 1. Gebiet 2, 56, 5. 4, 45, 2.
Halikarnaseer 8, 108, 2. Stadt 42, 5.
Halikyäer 7, 32, 1.
Halys 1, 16.
Hamaxitos 8, 101, 3.
Handelsverkehr in alter Zeit 1, 2, 2. 13.
Harmatūs 8, 101, 3.
Harmodios 1, 20, 2. 6, 54—57.
Harmost 8, 5, 2.
Harpagion 8, 107, 1.
Hebros 2, 96, 4.
Hegesandros Lak. 4, 132, 3. — Thespier 7, 19, 3.
Hegesippidas Lak. 5, 52, 1.
Heiloten. Ursprung 1, 101, 2. Abfall eb. 2, 27, 2. 3, 54, 5. 4, 56, 2. Kampf 1, 102 f. schutzflehende H. getödtet 1, 128, 1. vom Pausan. aufgewiegelt 132, 4 f. zahlreich 8, 40, 2. gefährl. 4, 80, 2 ff. dienen im Kriege 4, 8. 26. 80. 5, 37. 64. 7, 19. 58. freigelassen 5, 34. entlaufen 4, 41. 5, 14. 35. 6, 56. 7, 26.
Helene 1, 9, 1.
Helixos Megar. 8, 80, 3.
Hellanikos 1, 97, 2.
Hellas. Name 1, 3. alter Zustand 1, 2. 6. 10. 12. Königthum 13, 1. Tyrannis 17. 18. Colonien 12. von Xerxes angegriffen 18, 2. von Ath. bedrückt 68. 4, 92, 3 f. — Die Hellenen zuerst Räuber 1, 5. verkehrten mehr zu Lande 13, 5. ihre Gesetze 4, 97, 2 f. vor Troja 1, 10 f. Seewesen 13—15. Flotte wichtig geg. Xerx. 74, 1. schließen sich Athen an 95 ff. aufgeregt durch Athens Unglück 8, 2, 1. misstrauisch geg. Durchzüge 4, 78, 2. in Asien 8, 46, 3. in Maked. 4, 124, 1. in Sicil. 3, 116. 4, 25. 6, 2. 7, 58.
Hellen 1, 3, 2.
Hellenotamien 1, 96, 2.
Hellespontier 6, 77, 1.
Helos 4, 54, 4.
Hephästos 3, 88, 3.
Hera 3, 68, 3. Tempel 1, 24. 3, 68. 75. 79. 81. 4, 133.
Heräer 5, 67, 1.
Heräon Anhöhe 5, 75, 6.
Herakleia 3, 92. 93. 100. 4, 78. 5, 12. von den Böot. besetzt 5, 51. 52. 66.
Herakleiden 1, 9, 2. 12, 3. 6, 3, 2.
Herakleides Syrak. 6, 73, 1. 103, 4.
Herakleotis 4, 75, 2.

- Herakles** 1, 24, 1. 7, 73, 2. Tempel 5, 64, 5. 66, 1.
Hermäondas Theb. 3, 5, 4.
Hermen 6, 27, 1. verstümmelt eb. 28. 53. 60. 61.
Hermestempel 7, 29, 3.
Hermioneer 1, 27, 2. 8, 3, 2. Land 2, 56, 5. Triere 1, 128, 3. 131, 1. 8, 33, 1.
Hermokrates Syrak. Reden 4, 58—66. 6, 32—34. 75—80. sein Rath 72. 99, 2. 7, 21, 3 ff. Pläne 73. 8, 26, 1. geg. Tissaphernes 29, 2. 45, 3. 85.
Hermion Ath. 8, 92, 5. — Vater des Hermokrates 4, 58.
Herolde. Bedeutung derselben 1, 53. 146. 2, 1.
Hesiodos 3, 96, 1.
Hessier 3, 101, 2.
Hestiäa 1, 114, 3. 7, 57, 2.
Hestiodoros Ath. 2, 70, 1.
Hiera 3, 88, 2. 3.
Hieramenes 8, 58, 1.
Hiereer 3, 92, 2.
Hierophon Ath. 3, 105, 3.
Himera 6, 5, 1. 62, 2. 7, 1, 1—3. Gebiet 3, 115, 1. Himeräer 7, 58, 2.
Himeräon 7, 9.
Hippagretes Lak. 4, 38, 1.
Hipparchos 1, 20. 6, 54—58.
Hippias ebendas. — Arkad. 3, 24, 3 f.
Hippokles Ath. 8, 13.
Hippoklos Lampsak. 6, 59, 3.
Hippokrates Ath. 4, 66, 3. 67, 1. in Böot. 77. 89. 90. 93. Rede 95. fällt 101, 2. — Tyrann von Gela 6, 5, 3. — Lak. 8, 35, 1. 99. 107, 2.
Hippolochidas Thessal. 4, 78, 1.
Hipponikos Ath. 3, 91, 4.
Hipponoïdas Lak. 5, 71, 3. 72, 1.
Homeros 1, 3. 9. 10. 2, 41. 3, 104.
Hungersnoth in Potidäa 2, 70, 1.
Hyäer 3, 101, 2.
Hyakinthia Fest 5, 23, 4. 41, 3.
Hybla 6, 62, 5. 63, 2. 94, 3.
Hyblon Sikelerkönig 6, 4, 1.
Hykkara 6, 62, 4. 7, 13, 2.
Hylas 7, 35, 2.
Hyllaischer Hafen 3, 72, 3. 81, 2.
Hyperbolos Ath. 8, 73, 3.
Hyperechides Ath. 6, 55, 1.
Hysiä 5, 83, 2. — 3, 24, 2.
Hystaspes Pers. 1, 115, 4.
Iapyger 7, 33, 4. 57, 11. Iapygisches Vorgeb. 6, 30, 1. 34, 4. 44, 2. Inseln 7, 33, 4.
Iasos 8, 28. 29. 36. 54. Iasischer Meerb. 8, 26, 2.
Iberer 6, 2. 2. 90, 3.
Ichthys 2, 25, 4.
Ida 4, 52, 3. 8, 108, 4.
Idakos 8, 104, 1.
Idomene 3, 112, 1. 113, 3. 4.
Ielysos 8, 44, 2.
Ikaros 3, 29, 1. 8, 99.
Ilion 1, 12. 6, 2, 3.
Illyrier 1, 26, 4. 4, 124, 4. 125, 1. 2.
Imbros 8, 102, 3. 103, 2. Imbrier 3, 5. 4, 28. 5, 8. 7, 57.
Inaros 1, 104, 1. 110, 3.
Inessa 3, 103, 1. 6, 94, 3.
Inscription zu Delphi 1, 132, 2. in Athen 6, 54, 7. in Lampsakos 59, 3.
Iolaos Maked. 1, 62, 2.
Iolkios Ath. 5, 19, 2. 24, 1.
Ion Chier 8, 38, 3.
Ioner Pflanzvolk der Ath. 1, 2, 6. 12, 4. 2, 15, 4. 7, 57, 2. Kleidung 1, 6, 3. 3, 104, 4. Versammlung in Delos eb. 3. Flotte 1, 13, 6. unterworfen 16. in Sicil. 3, 86, 3. 6, 4, 5. 4, 61, 2. schliessen sich Athen an 1, 95, 1. unterjocht 6, 76, 3. 82, 3. Feinde der Dorier 3, 92. 6, 80. 82. von ihnen verachtet 1, 124. 5, 9. 6, 77. 8, 25. Tissaph. gegen sie 8, 108, 3. Ionien von den Persern abgefallen 1, 89, 2. mit Ath. verbündet 2, 9, 4. 7, 57, 4. ergiebig 3, 31, 1. ohne feste Plätze 33, 2. soll abfallen 3, 31. 8, 6. 12. 20. 26. 39. die Abtretung gefordert 56, 4. gefährdet 86, 4. 96, 4. Ionischer Krieg 8, 11, 3. Meerb. 1, 24, 1 n. a.
Ipneer 3, 101, 2.
Isarchidas Korinth. 1, 29, 3.
Isarchos Korinth. eb.
Ischagoras Lak. 4, 132. 5, 19. 21. 24.
Isokrates Korinth. 2, 83, 4.
Isolochos Ath. 3, 115, 2.
Isthmia Fest 8, 9, 1. 10, 1.
Isthmionikes 5, 19, 2. 24, 1.
Istone 3, 85, 4. 4, 46, 1.
Istros 2, 96, 1. 97, 1.
Italien 6, 2, 4. holzreich 90, 3. colonisiert 1, 12, 4. von Sicil. getrennt 4, 24, 4 f. mit Lak. verbündet 2, 7, 2. von den Ath. beschickt 5, 4. 5. 6, 34. 42. sendet diesen Lebensmittel 103, 2. 7, 14, 3. 25, 1. Italische Schiffe 8, 91, 2. Italioten 6, 44, 3. geg. Ath. aufgeregt 6, 88, 7. 91, 3. dessen Verbündete 7, 57, 11. 87, 3.
Italos König 6, 2, 4.

- Itamenes** 3, 34, 1.
Ithome 1, 101. 102. 103. 3, 54.
Itoneer 5, 5, 3.
Itys 2, 29, 3.
Kadmeïs γῆ 1, 12, 3.
Käadas 1, 134, 4.
Käkinos 3, 103, 3.
Kakyparis 7, 80, 5.
Kalex 4, 75, 2.
Kalliades Ath. 1, 61, 1.
Kallias Ath. 1, 61, 1. 63, 3. — Vater des Hipponikos 3, 91, 4. — S. des Hyperechides 6, 55, 1. — Korinth. 1, 29, 2.
Kallieer 3, 96, 3.
Kalligeitos Megar. 8, 6, 1. 8, 8, 1. 39, 1.
Kallikrates Korinth. 1, 29, 2.
Kallimachos Vater des Learchos 2, 67, 2. — des Phanomachos 2, 70, 1.
Kallirrhoë 2, 15, 5.
Kalydon 3, 102, 5.
Kamarina 7, 80, 2. Gründung 6, 5, 3. von den Ath. geschützt 4, 25, 7. ihnen günstig 6, 52, 1. von ihnen beschickt 6, 75 ff. frühere Schicksale 6, 5, 3. erhält Morgantine 4, 65, 1. von Ath. gewonnen 5, 4, 6. schickt den Syrak. Reiter 6, 67, 2. von den Syrak. bearbeitet 75 ff. sendet denselben Truppen 7, 33, 1. 58, 1.
Kambyses 1, 13, 6. 14, 2.
Kameiros 8, 44, 2.
Kanasträon 4, 110, 2.
Kanephoros 6, 56, 1.
Kapaton Lokr. 3, 103, 3.
Karchedon 6, 15. 34. 88. 90. Entfernung von Sicil. 6, 2, 6. von den Phokäern besiegt 1, 13, 6.
Kardamyle 8, 24, 3.
Karer von den Kykladen vertrieben 1, 4. Seeräuber 1, 8, 1. mit den Ath. verbündet 2, 9, 4. greifen sie an 3, 19, 2.
Karien 1, 116. 2, 69. 3, 19. 8, 5.
Karkinos Ath. 2, 23, 2.
Karneia Fest 5, 75, 2. 76, 1.
Karneios Monat 5, 54, 2.
Karteria 8, 101, 2.
Karyä 5, 55, 3.
Karystier Dryoper 7, 57, 4. unterworfen 1, 98. 4, 42. 43. 7, 57. 8, 69.
Kasmenä 6, 5, 2.
Katane. Gründung 6, 3, 3. Lage 3, 116, 1. schwach 7, 14, 2. Ath. dort 6, 50. 51. 52. 63. Syrak. ziehen hin 65. Ath. überwintern dort 72. 74. 88. 94. 7, 42. von Syrak. verheert 6, 75, 2. Rückzugsziel für die Ath. 7, 49. 60. 80. 85. stellt Reiter 6, 98, 1. giebt Lebensmittel 7, 60, 2.
Kaulonia 7, 25, 2.
Kaunos 1, 116. 8, 39. 41. 42. 57. 88. 108.
Keier 7, 57, 4.
Kekalos Megar. 4, 119, 2.
Kekrops 2, 15, 1.
Kekryphaleia 1, 105, 1.
Kenäon 3, 93, 1.
Kenchreia 4, 42. 44. 8, 10. 20. 23.
Kentoripa 6, 94, 3. 7, 32, 1.
Kephallenia 2, 80, 1. 5, 35, 7. 7, 31, 2. Lage 2, 30, 2. von Ath. unterworfen eb. autonom 7, 57, 7. Kephallener 1, 27, 2. 3, 94, 1. 95, 2.
Kerameikos 6, 57, 1. 58, 1.
Kerdylion 5, 6, 3. 5, 5, 8, 1. 10, 2.
Kerkine 2, 98, 1.
Kerkyra. Phäaken 1, 25, 4. Lage 36. 37. 44. 46. Hafen u. Burg 3, 72, 3. Colonie von Korinth 1, 25, 3 f. 7, 57, 7. Seemacht 1, 14. 24. 36. 44. 68. Seeschlacht 13, 4. reich u. mächtig 25, 4. 38, 6. mit Themistokl. befreundet 136, 1. ohne Verbündete 31. 32. 37. 40. mit Ath. verbündet 44. 2, 9. 25. 94. 95. gründet Epidamnos 1, 24, 1. mit Epid. u. Korinth in Fehde 24—31. 44—55. Bürgerkriege 3, 69—81. 84 f. 4, 46—48. bei Syrak. 7, 44, 6. 57, 7. ihr Päan 7, 44, 6.
Kerykes 8, 53, 2.
Kestrine 1, 46, 4.
Kiliker 1, 112, 4.
Kimon Ath. 1, 45, 2. erobert Eon 98, 1. siegt am Eurymedon 100, 1. geg. Ithome 102, 1. in Kypros 112. stirbt eb. 4.
Kithäron 2, 75, 2. 3, 24, 1.
Kition 1, 112.
Klaros 3, 33, 1. 2.
Klazomenä 8, 14. 16. 22. 23. 31.
Kleānetos Ath. 3, 36, 6. 4, 21, 3.
Kleandridas Lak. 6, 93, 2. 7, 2, 1. vgl. 6, 104, 2.
Klearchos Lak. 8, 8, 2. 39, 2. 80, 1 ff.
Klearidas Spart. 4, 132, 3. in Amphipolis 5, 6—11. 21. kehrt heim 34, 1.
Kleinias Vat. des Alkib. 5, 43, 2 u. a. — des Kleopompos 2, 26, 1. 58, 1.
Kleippides Lak. 3, 3, 2.

- Kleobulos** Spart. 5, 36, 1. 37, 1. 38, 3.
Kleombrotos Vat. des Pausan. 1, 94, 1. 2, 71, 2. — des Nikomedes 1, 107, 2.
Kleomedes Ath. 5, 84, 3.
Kleomenes Lak. 1, 126, 12. 3, 26, 2.
Kleon 3, 36, 6. 4, 21, 3. 122, 6. Rede 3, 36—40. den Lak. u. dem Nikias Feind 4, 21, 3. 22, 2. 37. nach Pylos 28 f. 30. 39. in Thrake 5, 2. bei Amphip. 5, 6—10. fällt 5, 10, 9. vgl. 16, 1.
Kleonä 4, 109, 3. — in Argos 6, 95, 1. 5, 67, 2. 72, 4. 74, 3.
Kleonymos Lak. 4, 132, 3.
Kleopompos Ath. 2, 26, 1. 58, 1.
Kleruchen 3, 50, 2.
Knemos Spart. 2, 66. 80—86. 93, 1.
Knidis Lak. 5, 51, 2.
Knidos 3, 88. 8, 35. 41—44. 52. 109.
Kolonä 1, 131, 1.
Kolonos 8, 67, 2.
Kolophon 3, 34.
Konon Ath. 7, 31, 4.
Kopäeer 4, 93, 4.
Kophos Hafen 5, 2, 2.
Korinth. Lage 1, 13, 5. baut zuerst Trieren 13, 3. Gebiet 2, 92. 93. 4, 42. 45. 8, 10. Seemacht 1, 36, 3. stimmt für Athen 40, 5. liefert Schiffe 41, 2. geg. Megara 103, 4. 105 f. Seeschlacht 13, 4. Feindschaft geg. Kerkyra 25, 3 f. Krieg 24—31. 45—55. unterstützt Potidäa 56 f. 60—66. Einfluss bei den Lak. 33, 3. geg. Athen 67—71. 119—124. stellt Schiffe 2, 9, 3. 80, 2. Seeschlacht 83 f. nach Amprakia 3, 114, 4. Landtreffen 4, 42—45. sendet nach Argos 5, 25. 27—32. wendet sich den Lak. und Böot. zu 36—38. vgl. 52. 57. 59. 60. 64. 75. 115. hilft den Syrak. 6, 73. 88. 93. 104. 7, 1. 2. 4. 7. 17. 19. 58. Seeschlacht bei Naupaktos 7, 34. dem Nikias feindlich 86, 4. stellt Schiffe 8, 3, 2. 33, 1. 106, 3. säumig 8, 9. Hülfe zu Lande 11, 2. den Lesb. ungünstig 8, 32, 1. Verlust bei Oenoë 98, 2. Colonien 1, 25. 26. 30. 38. 56. 66. 2, 80. 3, 102. 6, 3. ihnen gehört Chalkis 1, 108, 5. Sollion 2, 30, 1. sonst Aeoler, dann Dorier 4, 42, 2.
Koröbos Plataer 3, 22, 3.
Koroneia 1, 113. 3, 62. 67. 4, 92. 93.
Koronta 2, 102, 1.
Korykos 8, 14, 1. 33, 2. 34, 1.
Koryphasion 4, 3, 2. 118, 4. 5. 18, 6.
Kos 8, 41, 2 f. 44, 3. befestigt 108, 2.
Kotyle Maass 4, 16, 1. 7, 87, 2.
Kotyrta 4, 56, 1.
Kranier 2, 30, 3. 33, 3. Heiloten 5, 35, 7. 56, 3.
Kranonier 2, 22, 3.
Kratämenes Gründer von Zankle 6, 4, 5.
Kratesikles Lak. 4, 11, 2.
Krenä 3, 105, 2. 106, 3.
Krestonisch s. Grestonia.
Kreta 2, 9. 85. 86. 92. 3, 69. 8, 39. Schützen 6, 25, 2. 43. Söldner 7, 57, 9. Colonie in Sicil. 6, 3, 4. 7, 57, 9. Kretisches Meer 4, 53, 3. 5, 110, 1.
Kriege. Des peloponnesischen Grösse 1, 1, 1. 23. Ursachen eb. 5 f. 24 ff. 66. Anfang 2, 1. Rüstungen 2, 7. Dauer 5, 26. Orakel darüb. eb. 4. erster zehnjähr. 20, 3. 24, 2. zw. Chalkis u. Eretria 1, 15, 3. mit den Persern 1, 23, 1. 73 f. zw. Kerkyra u. Korinth 1, 24 ff. Amprakia und Amphil. 2, 68. Epidaur. u. Argos 5, 53 ff. Lak. u. Argos 57 ff. 61. 64 ff. 83. 116. 6, 7. 95. heiliger Kr. 1, 112, 5. Sicilischer 6, 1 ff.
Kriegssteuer 3, 19, 1.
Krisäischer Meerb. 1, 107. 2, 69. 83. 92. 93. 4, 76. Mündung 2, 86, 3.
Krösos 1, 16.
Krokyleion 3, 96, 2.
Krommyon 4, 42, 4. 44, 4. 45, 1.
Kropeia 2, 19, 2.
Kroton 7, 35, 1. 2.
Krusis γῆ 2, 79, 4.
Kydonia 2, 85, 5.
Kyklades 1, 4. 2, 9, 4.
Kyklopen 6, 2, 1.
Kylene 1, 30. 2, 84. 86. 3, 69. 76. 6, 88.
Kylon Ath. 1, 126.
Kyme, das aeol., 3, 31. 8, 22. 31. 100. — das opische 6, 4, 5.
Kynes Akarn. 2, 102, 1.
Kynos Sema 8, 104, 5. 105, 2. 106, 4.
Kynosuria γῆ. Lage 4, 56, 2. 5, 41, 2. streitig eb. 5, 14, 4. den Aegineten gegeben 4, 56, 2. vgl. 2, 27, 2.
Kypros 1, 94. 104. 112. 128.
Kypsela 5, 33.
Kyrene 1, 110, 1. 7, 50, 2.
Kyros der ält. 1, 13, 6. 16. — der jüng. 2, 65, 12.

- Kyrrhos** 2, 100, 4.
Kythera. Lage 4, 53, 2. 3. Städte 54, 1 f. von Ath. unterworfen 53—55. Geiseln u. Tribut 57, 4. geg. Syrak. 7, 57, 6. erwähnt 4, 56. 57. 118. 5, 14. 18. 7, 26.
Kytherodikes 4, 53, 2.
Kytinion 1, 107, 2. 3, 95, 1. 102, 1.
Kyzikos 8, 107.
Labdalon 6, 97, 5. 98, 2. 7, 3, 4.
Laches Ath. 4, 118, 11. 5, 19, 2. 24, 1. 43, 2. in Sicil. 3, 86. 90. 103. 115. 6, 1. 6, 3. im Pelop. 5, 61, 1.
Lade 8, 17, 3. 24, 1.
Läaer 2, 96, 3. 97, 2.
Läspodias Ath. 6, 105, 2. 8, 86, 9.
Lästrygonen 6, 2, 1.
Lakedämonier. Charakter überhaupt 1, 68—72. 2, 37 ff. 8, 96, 5. bedächtig 1, 132, 5. zum Kriege langsam 118, 2. sicher 5, 107. 109. eigennützig 105, 3 f. tapfer 4, 34, 1. 40. besonders zu Lande 4, 12, 3. in Kleidung bescheiden 1, 6, 4. Fremdenausweisung 144, 2. Brachylogie 4, 17, 2. pikant 40, 2. hohes Ansehn 18, 1. Vorkämpfer der Oligarchie 1, 19. 3, 82 u. a. Staatsverwaltung geheim 5, 68, 2. Verfahren geg. die Heiloten 4, 80, 3. 4. slavenreich 8, 40, 2. Atimie 5, 34, 2. Kriegseinrichtungen 66—73. Reiter u. Bogenschützen 4, 55, 2. Könige 1, 20, 3. 131, 2. 5, 66, 2 f. Symbulen 2, 85. 3, 69. 76. 5, 63. 8, 39. 41. 43. 79. Härte der Befehlshaber 3, 93, 3. Dauer der Verfassung 1, 18, 1. Periöken 4, 53, 2. vertreiben Tyrannen 1, 18, 1. 6, 59, 4. Gebiet 1, 10, 2. Hegemonie 1, 18, 2. 19. 76, 1. verlieren sie 95. mit Athen gespannt 18, 3. 90—92. Erdbeben und Krieg 101—103. ziehen nach Doris 107. heilig. Krieg 112, 5. dreissigjäh. Vertrag 115, 1. Vertrag mit ihren Bundesgen. 1, 31, 2. mit Ath. 35. 40. 44. 87. beneiden es 1, 23, 6. kriegslustig 33, 3. 44, 2. ihre Bundesgen. 2, 7, 2. 9. erscheinen als Befreier 2, 8. 4, 85. 86. 87. 108. 121. 5, 9. senden an den Perserkönig 2, 67. Bündnisse mit ihm 8, 18. 37. 58. von Kyros unterstützt 2, 65, 12. von Syrak. zu Hülfe gerufen 6, 73. 88. 7, 25. vgl. auch die Inhaltsübersicht.
Lakedämonios Ath. 1, 45, 2.
Lakon Platäer 3, 52, 5.
Lamachos Ath. 5, 19, 2. 24, 1. in Pontos 4, 75. nach Sicil. 6, 8. 49. 50. fällt 101, 6. 103, 1. 3.
Lamis Megar. 6, 4, 1.
Lampon Ath. 5, 19, 2. 24, 1.
Lampsakos 1, 138, 5. 6, 59, 4. 8, 62, 1. 2.
Laodikion 4, 134, 1.
Laophon Megar. 8, 6, 1.
Laphilos Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Larisa 2, 22, 3.
Larissa 8, 101, 3.
Las 8, 91, 2. 92, 3.
Laurion 2, 55. 6, 91, 7.
Leagros Ath. 1, 51, 4.
Learchos Ath. 2, 67, 2. 3.
Lebedos 8, 19, 4.
Leichenrede 2, 35—46.
Lektos 8, 101, 3.
Lekythos 4, 113 ff. Tempel 116.
Lemnos 1, 115, 3. 5. 8, 102, 2. Pelasger 4, 109, 4. Seuche 2, 47, 3. mit Athen 3, 5. 4, 28. 5, 8. 7, 57.
Leogoras Ath. 1, 51, 4.
Leokorion 1, 20, 2. 6, 57, 3.
Leokrates Ath. 1, 105, 2.
Leon Ath. 5, 19. 24. 8, 23. 24. 54. 55. 73. — Spart. 3, 92. 5, 44. 8, 28. 61. — Ort bei Syrak. 6, 97, 1.
Leonidas 1, 132, 1.
Leontiades Theb. 2, 2, 3.
Leontini 6, 3, 3. 6, 4, 1. Chalkideer eb. u. a. von Ath. unterst. 3, 86. 4, 25, 9 ff. Schicksale 5, 4 f. 6, 6, 2. 33, 2. Hülfe der Ath. 6, 6, 2 u. a. Gebiet 5, 4, 4. 6, 65, 1.
Leotychides 1, 89, 2.
Lepreon 5, 31. 34. 49. 50. 62.
Leros 8, 26, 1. 27, 1.
Lesbos autonom 1, 19. 3, 10 f. stellt den Ath. Schiffe 1, 116. 117. 2, 9. 56. 5, 84. 6, 31. fällt ab 3, 2, 1. 3, 5, 1. 2. 15, 1. unterworfen 35. 50. unterstützt von Lak. 69, 1. Versuche der Verbannten 4, 52. neue Abfallsversuche 8, 5. 7. 8. 22. 23. 24. 32.
Leukas. Colonie von Korinth 1, 30, 2 u. a. mit Korinth verbündet 1, 26, 1. 27, 2. 46, 1. mit Lak. 2, 9. 80. 81. 92. 3, 69. 7, 7. 58. 8, 106. von Athen angegriffen 3, 94, 2. Isthmos 3, 81, 1. 4, 8, 2. Land 3, 94. 1. 4, 42, 3. 8, 13.
Leukimme 1, 30. 47. 51. 3, 79.
Leukonion 8, 24, 3.
Leukon Teichos 1, 104, 2.

- Leuktra** 5, 54, 1.
Libyen 1, 104. 110. 2, 48. 7, 50. 58. 4, 53. 6, 2.
Lichas Lak. 5, 22, 2. 76, 3. erhält Schläge 5, 50, 4. Symbulos 8, 39. 43. 52. 84. 87.
Ligyra 6, 2, 2.
Limera s. Epidauros.
Limnä 2, 15, 4.
Limnäa 2, 80, 8. 3, 106, 2.
Lindii 6, 4, 3.
Lindos 8, 44, 2.
Lipara 3, 88, 2.
Lochen der Lak. 4, 8, 9. 5, 68, 3. *πάντες λόγοι* der Argeier 5, 72, 4.
Lokris, das ozolische 3, 91. 95 ff. 101 ff. alte Sitten 1, 5, 3. Krieg mit Phokis 5, 32, 2. — Das opuntische 2, 26, 1. 32. die Bewohner 1, 108, 3. 2, 32. 3, 89, 3. bei Koroneia 1, 113, 2. stellen den Lak. Reiter 2, 9, 2. geschlagen 2, 26. kämpfen bei Delion 4, 96, 8. Schiffe 8, 3, 2. — Lokris in Italien 3, 99. 103, 3. Schiffe 4, 1, 1. die Bewohner 7, 1, 2. Freunde der Syrak. 3, 86, 2. von Ath. geschlagen 99. besiegen den Pythodoros 115, 6. geg. Messene 4, 1. gegen Rhegion eb. 24 f. Colonisten in Mess. 5, 5, 1. Vertrag mit Ath. eb. 2. feindl. 6, 44, 2. vgl. 7, 4. 25. 35. Schiffe 8, 91, 2.
Loryma 8, 43, 1.
Lykäon 5, 16, 3. 54, 1.
Lykien 2, 69, 1. 8, 41, 4.
Lykomedes Ath. 1, 57, 6. 5, 84, 3.
Lykophron Lak. 2, 85, 1. — Korinth. 4, 43, 1. 44, 2.
Lykos Ath. 8, 75, 2.
Lynkos 4, 83. 124. 129. 132. Lynkester 2, 99. 4, 79. 83. 124.
Lysikles Ath. 1, 91, 3. — Ein and. 3, 19, 1.
Lysimachides Theb. 4, 91.
Lysimachos Ath. 1, 91, 3. — Syrak. 6, 73, 1.
Lysimeleia *λύμνη* 7, 53, 2.
Lysistratos Olynth. 4, 110, 2.
Machaon Korinth. 2, 83, 4.
Mäandros' Gefilde 3, 19, 2. 8, 58, 1.
Mäder 2, 98, 2.
Mānalia 5, 64, 2. Bewohner 67, 1. 77, 1.
Magnesia 1, 138, 5. 8, 50, 3.
Magneter 2, 101, 2.
Makarios Spart. 3, 100, 2. 109, 1.
Makedoner 1, 63, 2. 4, 126, 3. Eintheilung 2, 99. Kriegsmittel 100, 1. 2. geg. Arrhibäos 4, 124 f. Reiter 1, 61. 62. 2, 100. 124. die Ath. dahin 1, 57. 58. 59. 61. 6, 7. Sitalkes 2, 101, 5.
Malea in Lak. 4, 53, 2. 8, 39, 3. — bei Mytil. 3, 4, 5. 3, 6, 2.
Maloeis Apollon 3, 3, 3. 6.
Mantineer. Söldner 3, 107. 108. 109. 111. 7, 57. Kämpfe mit Tegea 4, 134. Hopliten zu Olympia 5, 50, 3. 62, 1. 65, 4. beherrschen einen Theil Arkadiens 5, 29, 1. 33, 1. 58, 1. mit Argos verbunden 29, 1 u. a. Congress 55, 1. Vertrag mit Lak. 81, 1. Truppen bei den Ath. 6, 29. 43. 61. 67. Stadt 5, 77, 1. Schlacht 66 ff. 6, 16, 6. Behörden 5, 49, 9. Land 5, 64, 4. 65, 4.
Marathon 1, 18. 73. 2, 34. 6, 59.
Marathussa 8, 31, 3.
Mareia 1, 104, 1.
Maschinen 2, 75 ff. 4, 100. 5, 7, 5. 6, 102, 2.
Mauern. Um Athen 1, 90—93. die phalerische 2, 13, 7. die langen zu Athen 1, 69. 107. 108. 2, 17. zu Megara 103. 4, 66. 69. 109. zu Argos 5, 82, 5. 83, 2. Belagerungsmauern um Platäa 2, 78. 3, 21. um Syrak. 6, 98 ff. Doppelmauer 103, 1.
Massalia 1, 13, 6.
Medeon 3, 106, 2.
Meder. Bei Marath. 1, 18, 2. 6, 59, 4. bei Salam. 1, 144, 4. bei Plat. 1, 86. 2, 71. 73. 3, 57. 58. Rückzug 1, 89, 2. 93, 8. Beute 1, 132, 2. 2, 13, 4. zu Byzantion 94. 128, 5. Eon 98, 1. Sestos 89, 2. am Eurymedon 100, 1. Leibwächter 130, 1. Tracht eb.
Megabates Pers. 1, 129, 1.
Megabazos Pers. 1, 109, 3.
Megabyzos Pers. ebend.
Megakles Sikyon. 4, 119, 2.
Megara mit Ath. verbündet 1, 103, 4. lange Mauern 1, 103. 4, 66. 69. 70. 73. 109. verwüstet von Lak. 108, 2. fällt ab von Ath. 114, 1. Beschluss der Ath. 1, 67. 139. 140. 144. Einfall derselben 2, 31, 1. 3. 3, 51. 4, 66, 1. stellt den Korinth. Schiffe 1, 27, 2. 46, 1. 48, 4. den Lak. 2, 9, 3. 8, 3, 2. Landtruppen 4, 100, 1. 5, 58, 4. Anschlag auf den Peiräeus 2, 93. Zwietracht 4, 66—74. Bündniss 5, 38. Verbannte in Plat. 3, 68, 3.

- vor Syrak. 6, 43. 7, 57, 8. Colonie 6, 4, 1. 2. vgl. 7, 57, 8. — in Sicil. 6, 94, 1. Lage 49, 4. 97, 4. Castell 75, 1. 7, 25, 4. Bewohner 6, 4, 2.
- Meidios** 8, 106, 1.
- Meikiades** Kerk. 1, 47, 1.
- Meilichios** Zeus 1, 126, 6.
- Mekyberna** 5, 39, 1.
- Meläer** 5, 5, 3.
- Melankridas** Spart. 8, 6, 5.
- Melanopos** Ath. 3, 86, 1.
- Melanthos** Lak. 8, 5, 1.
- Meleas** Lak. 3, 5, 4.
- Melesandros** Ath. 2, 69, 2.
- Melesias** Ath. 8, 86, 9.
- Melesippos** Lak. 1, 139, 3. 2, 12, 2.
- Melieer** 3, 92, 2. 5, 51, 1. *Μηλιακὸς κόλπος* 3, 96, 3. 4, 100, 1. 8, 3, 1.
- Melier** Pflanzvolk der Lak. 5, 84, 3. 89, 106. die Ath. dahin 3, 91, 1. 2. 94, 1. unterwerfen es 5, 84—116. Lage 5, 108. Gründung 112, 2. neutral 2, 9, 4. 5, 89. die Lak. dort 8, 39, 3. 41, 4.
- Melitia** 4, 78, 1. 5.
- Memphis** 1, 104, 2. 109, 4.
- Menandros** Ath. 7, 16, 1. 43, 2. 69, 4.
- Menas** Lak. 5, 19, 2. 21, 1. 24, 1.
- Mende** 4, 121. 123. 124. 129. 130. 4, 7.
- Mendesion** Keras 1, 110, 4.
- Menedaios** Spart. 3, 100, 2. 109, 1. 2.
- Menekolos** 6, 5, 3.
- Menekrates** Megar. 4, 119, 2.
- Menippos** Ath. 8, 13.
- Menon** Pharsal. 2, 22, 3.
- Meropis** Kos. 8, 41, 2.
- Messapier** 3, 101, 2. 7, 33, 4.
- Messene** in Sicil. 4, 25, 3. gegründet 6, 4, 6. Hafen 4, 25, 6. Lage 3, 88, 3. 6, 48. von Ath. unterworfen 3, 90, 4. fällt ab 4, 1, 1. vgl. 24. Kämpfe 4, 25. innere Fehde 5, 5, 1. Lokrer dort eb. — **Messenier** im Pelop. Heiloten 1, 101, 2. Dor. Sprache 3, 112, 4. 4, 3, 3. die in Naupaktos mit Ath. verb. 2, 9, 4. zu Pylos 4, 41, 2. 5, 35, 6. Land 4, 3, 2. 41, 2.
- Metagenes** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Metapontion** 7, 33, 4. 5. 57, 11.
- Methone** in Argos 4, 45, 2. — in Lak. 2, 25, 2. 5, 18, 7. — bei Maked. 6, 7, 3. 4, 129, 4.
- Methydrion** 5, 58, 2.
- Methymna** 7, 57, 5. 8, 101, 3. den Ath. treu 3, 2, 1. 3, 5, 1. 50, 2. angegriffen von Mytil. 3, 18, 1. 2. autonom 6, 85, 2. 7, 57, 5. fällt ab 8, 22, 2. 23, 4. von Verbannten angegr. 100, 2.
- Metöken** zu Ath. 2, 13. 31. 4, 90. 6, 43. 7, 57. 63.
- Miethstruppen** 4, 129. 5, 6. 7, 27. 29.
- Metropolis** 3, 107, 1.
- Milet** 1, 116, 1. Lage 8, 17, 3. 25, 2. 26. fällt ab 17. von Ath. bedrängt eb. 24. 25. 30. Schlacht 25. 26, 3. 45, 1. geg. Tissaph. 84, 4 f. 109, 1. das Land 8, 24, 1. 26, 2. 3. Krieg geg. Samos 1, 115, 2. mit Ath. verb. 4, 42. 53. 54. 7, 57. Verhältniss zu Alkib. 8, 17, 2. 3. Castell 84, 4. Zwist mit Lichas eb. 5. mit Astyocho 85, 2. die Pelop. dort 28, 4 u. a.
- Miltiades** 1, 98, 1. 100, 1.
- Mimas** 8, 34.
- Mindaros** Lak. 8, 85. 99. 101. 102. 104.
- Minoa** 3, 51, 1. 4, 67, 1. 3. 118, 4.
- Minos** 1, 4. 1, 8, 2.
- Minyaisches Orchomenos** 4, 76, 3.
- Molobros** Lak. 4, 8, 9.
- Molossier** 1, 136, 2. 2, 80, 6.
- Molykreion** 2, 84, 4. 86, 2. 3, 102, 2.
- Mondfinsterniss** 7, 50, 4.
- Morgantine** 4, 65, 1.
- Motye** 6, 2, 6.
- Munychia** 2, 13, 7. 8, 92, 5. 93, 1.
- Mygdonia** 1, 58, 2. 2, 99, 4. 100, 4.
- Mykale** 1, 89, 2. 8, 79, 1.
- Mykalessos** 7, 29 f.
- Mykenä** 1, 9, 2. 10, 1.
- Mykonos** 3, 29, 1.
- Mylä** 3, 90, 2.
- Myletiden** 6, 5, 1.
- Myoneer** 3, 19, 2. 101, 2.
- Myonnessos** 3, 32, 1.
- Myrkinos** 4, 107, 3. 5, 6, 4. 10, 9.
- Myronides** Ath. 1, 105, 5. 108, 2. 4, 95, 3.
- Myrrhine** 6, 55, 1.
- Myrtilos** Ath. 5, 19, 2. 24, 1.
- Myskon** Syrak. 8, 85, 3.
- Mysterien** 6, 28. 53. 60. 61. 8, 52.
- Mytilene**. Lage 8, 101. vereinigt die Lesb. 3, 2, 3. angegr. 3, 4 ff. Gesandte zu Olympia 3, 8—14. geg. Methymna 18, 1. eingeschlossen eb. 3. muthig 25. unterworfen 35. bestraft 36. 49 f. vgl. 4, 52, 2.

- Versuche der Verbannten eb. 75.
fällt ab 8, 22, 2. wird erobert 23,
2 f. 100, 3.
- Myūs** 1, 138, 5. 3, 19, 2.
- Naukleides** Plat. 2, 2, 2.
- Naukrates** Sikyon. 4, 119, 2.
- Naupaktos** den Mess. gegeben 1,
103, 3. mit Ath. verbündet 2, 9,
4. Ath. dort 2, 69, 1 u. a. von
den Amprak. bedroht 2, 80, 1. von
den Aetolern 3, 94, 3. 100, 1. 102,
1. 2. Hafen 2, 92, 3. Gebiet 3, 102,
1. 2.
- Naxos** 1, 137, 2. abgefallen u. un-
terw. 98, 4. — in Sicil. 4, 25, 7. 9.
Gründung 6, 3, 1. gründet Leon-
tini eb. 3, 20, 3. Ath. dort 50, 2
u. a. stellt Reiter 98, 1. schwach
7, 14, 3.
- Nea Polis** karthagisch 7, 50, 2.
- Nemea** 3, 96. 5, 58. 59. 60. Zeus
3, 96, 1.
- Neodamoden** 5, 34. 67. 7, 19. 8, 5.
Bedeutung 7, 58, 3.
- Nerikos** 3, 7, 5.
- Nestos** 2, 96, 4.
- Nikanor** Chaoner 2, 80, 5.
- Nikasos** Megar. 4, 119, 2.
- Nikeratos** Vat. des Nikias 3, 51, 1
u. a.
- Nikiades** Ath. 4, 118, 11.
- Nikias** glücl. 6, 17, 1. abergläubisch
7, 50, 4. geg. Minoa 3, 51. nach
Melos 3, 91, 1. nach Tanagra eb. 3.
weicht dem Kleon 4, 27, 4. 28. bei
Korinth 42, 1. auf Kythera 53, 1.
54, 3. schliesst Verträge 119. 5,
19. 24. 43. 7, 86. in Thrake 4, 129,
2. 4. 130, 2. 6. 132, 2. zum Frie-
den gepeigt 5, 16, 1. vom Alkib.
beneidet 43. 45. 46. 6, 15. ist geg.
den sicil. Zug 6, 8. 9—14. seine
Forderungen dazu 19—25. will
geg. Selinus 47, 1. Anrede 68.
krank 102, 2. 7, 15, 1. unterhandelt
6, 103, 3. missachtet des Gylippos
Flotte 104, 3. will Plemmyrion be-
festigen 7, 4, 4. Brief an die Ath.
11—15. verhandelt mit den Sike-
lern 32, 1. Rüstungen 38, 2. seine
Ansichten 48 ff. Ermahnungen an
das Heer 60 f. 69. List geg. ihn
73, 3 f. Ermunterung 76 f. Rück-
zug 75. 78—84. gefangen 85, 1.
getödtet 86, 2. — Vat. des Hagnon
2, 58, 1. 4, 102, 3. — Gortynier
2, 85, 5.
- Nikolaos** Lak. 2, 67.
- Nikomachos** Phok. 4, 89, 1.
- Nikomedes** Spart. 1, 107, 2.
- Nikon** Theb. 7, 19, 3.
- Nikonidas** Laris. 4, 78, 2.
- Nikostratos** Ath. 3, 75. 4, 53. 119.
129. 130. 5, 61.
- Nisäa**. Lage 3, 51, 3. 4, 66, 4. zu-
rückgegeben 1, 115, 1. wiederge-
fordert 4, 21, 3. Kämpfe 66. 68.
69. 70. 72. 85. 100. 108. 118.
- Nisos** 4, 118, 4.
- Notion** 3, 34.
- Nymphodoros** Abderit 2, 29, 1. 5.
- Obolen**, aeginetische, 5, 47, 6.
- Odomanter** 2, 101, 3. 5, 6, 2.
- Odryser** 2, 95 f. 98, 2. König 2,
29, 3. 4, 101, 5. Häuptlinge 2, 97,
3. 4. Umfang eb. 1. Reiter 98, 4.
- Odysseus** 4, 24, 5.
- Oeantheer** 3, 101, 2.
- Oeneon** 3, 95, 3. 98, 3. 102, 1.
- Oeniadä** 1, 111, 3. 3, 94, 1. Lage 2,
102, 2. 6. von Ath. bekriegt 1, 111,
3. 3, 7, 4. den Lak. befreundet 2,
82. 3, 114, 2. zum Anschluss an
Ath. gezwungen 4, 77, 2.
- Oenoë** 2, 18 f. verrathen 8, 98.
- Oenophyta** 1, 108, 3. 4, 95, 3.
- Oenussä** 8, 24, 2.
- Oesyne** 4, 107, 3.
- Oetäer** 3, 92, 2. 8, 3, 1.
- Okytos** 4, 119, 2.
- Oligarchie** in Samos 1, 115. gestürzt
8, 21. in Argos 5, 81, 2. in Athen
8. 63 ff. gestürzt 89 ff. 97. von den
Lak. gewünscht 1, 19. *ἰσόνομος* 3,
62, 3. tadelnswerthe Olig. eb. 6, 39.
8, 48, 5. 6.
- Olophyxos** 4, 109, 3.
- Oloros** Ath. 4, 104, 4.
- Olpe** (ä) 1, 111. 113. 3, 101. 105.
106. 107. 108. 110.
- Olympia** 1, 121, 3. 143, 1. 3, 8. —
Fest 1, 126. 5, 47. 49. 50. Wett-
kampf 1, 6, 5. Waffenruhe 5, 49, 1.
Sieger 1, 126, 3.
- Olympieion** 6, 64. 65. 70. 75. 7, 4.
37. 42.
- Olympios** s. Zeus.
- Olympos** 4, 78, 6.
- Olynthos** 4, 123, 4. Lage 1, 62, 1.
63, 2. vergrössert 58, 2. den Ath.
feindl. 62. 63, 1. 2. 2, 79, 2. 4.
soll autonom sein 5, 18, 5. Olyn-
thier 4, 110. 5, 3. 18. 39.
- Onasimos** Sikyon. 4, 119, 2.
- Oneios** 4, 44, 4.
- Onetorides** Böot. 2, 2, 1.

- Onomakles** Ath. 8, 25, 1. 30, 2.
Opfer 1, 126. 2, 38. 5, 54. 8, 70.
Ophioneer 3, 94, 5. 96, 2. 100, 1.
Opikia 6, 4, 5. **Opiker** 6, 2, 4.
Opuntier s. Lokris.
Opūs 2, 32.
Orakel, das delphische, 1, 25. 28. 103. 118. 123. 126. 134. 2, 17. 54. 102. 3, 96. 4, 118. 5, 16. 32. viele Orakel vor dem pelop. Kriege 2, 8, 2. 21, 3.
Orchomenos in Arkad. 5, 61. 62. 63. 77. — in Böot. 3, 87. 4, 76. 93. 1, 113.
Oreos 8, 95, 7.
Orester 2, 80, 6.
Orestes Thessal. 1, 111, 1.
Orestheion 5, 64, 2. 3.
Oresthis 4, 134, 1.
Orneä 5, 67. 72. 74. 6, 7.
Orobiä 3, 89, 2.
Orōdos Parauäerkönig 2, 80, 4.
Oropos 2, 23. 3, 91. 4, 96. 7, 28. 8, 95. Lage eb. 3. erobert 8, 60. Gebiet 4, 91. 99.
Oskios 2, 96, 4.
Ostrakismos 1, 135, 3. 8, 73, 3.
Ozoler s. Lokris.

Paches Ath. 3, 18. 28. 33 ff. 49 f.
Päonia 2, 99, 4. **Päoner** 2, 96, 3. 98, 1. 2.
Pagondas Böot. 4, 91. 93, 1. 96, 1. 5. Rede 92.
Paläreer 2, 30, 1.
Paleer 1, 27, 2. 2, 30, 2.
Pallene 1, 56. 64. 4, 116. 120. 123. 129.
Pamillos 6, 4, 2.
Pamphylia 1, 100, 1.
Panäer 2, 101, 3.
Panāros Thess. 4, 78, 1.
Panakton erobert 5, 3, 5. zurückzugeben 5, 18. 35. 36. 39. zerstört 39. 40. 42. 44. 46.
Panathenāa Fest 5, 47, 10. 6, 56, 2.
Pandion 2, 29, 3.
Pangäon 2, 99, 3.
Panormos ὁ Ἀχαῖνός 2, 86, 1. — bei Milet 8, 24, 1. — in Sicil. 6, 2, 6.
Pantakyas 6, 4, 1.
Paralier 3, 92, 2.
Paralos γῆ 2, 55, 1. — Schiff 3, 33, 1. 77, 3. 8, 74, 1. Mannschaft desselben 73, 5. 6. 74, 2. 86, 9.
Parasier (?) 2, 22, 3.
Parauäer 2, 80, 4.
Parier 4, 104, 4.
Parnassos 3, 95, 1.
Parnes 2, 23, 1. 4, 96, 7.
Parrhasier 5, 33, 1. 2.
Pasitelidas Lak. 4, 132, 3. 5, 3, 1. 2.
Patmos 3, 33, 3.
Patrā 2, 83, 3. 84, 3. 5, 52, 2.
Patrokles Lak. 4, 57, 3.
Pausanias, S. des Kleombrotos 1, 132. 2, 71. 72. 3, 54. 58. 68. setzt den Krieg fort 1, 94. zurückgerufen 95 f. letzte Schicksale 128 — 135. — S. des Pleistoanax 3, 26, 2.
Pedaritos Lak. nach Chios 8, 28. 32 f. 38 ff. 55. stirbt eb. 3, 61, 2.
Pegä von Ath. genommen 1, 103, 4. 107, 3. 111, 2. zurückgegeben 115, 1. 4, 21, 3. Sitz Ausgewanderter 4, 66, 1. 74, 2.
Peiräeus erbaut 1, 93, 3. wichtig eb. 7. mit der Stadt verbunden 107, 1. 2, 13, 7. Umfang eb. nicht geschlossen 2, 93. 94. 8, 76. 86. Brunnen 2, 48, 2. überfüllt 2, 17, 3. Erkrankungen 48, 2. gefährdet 93. 8, 1, 2. Unruhen 8, 92, 5 ff. 94, 3. erobert 5, 26, 1.
Peirāos 8, 10 f. 14 f. 20.
Peisandros Gesandter 8, 49. 73, 2. hebt die Demokratie auf 53 f. 68. 90. 98. bei Tissaph. 54, 3. 4. 56, 1. 63, 3. nach Ath. 64, 1. 65, 1. 67, 1.
Peisistratos 1, 20, 2. 6, 53, 3. 54, 2. reinigt Delos 3, 104, 1. — S. des Hippias 6, 54, 6.
Peithias Kerkyr. 3, 70, 3. 5.
Pelasger 1, 3, 2. 4, 109, 4.
Pelaspikon zu Athen 2, 17, 1.
Pele 8, 31, 3.
Pella 2, 99, 4. 100, 4.
Pelleneer 4, 120, 1. stellen den Lak. Schiffe 2, 9, 2. 8, 3, 2. 106, 3. Fusssoldaten 5, 58, 4.
Pellichos Korinth. 1, 29, 3.
Pelopiden 1, 9, 2.
Peloponnes. Wechsel der Bewohner 1, 2, 3. Dorier 12, 3. 6, 82, 2. frei 1, 122, 3. autonom 6, 77, 1. von Lak. eingerichtet 1, 76, 1. reich an Mannschaft 2, 8, 1. Söldner 1, 31. 4, 52. 76. 80. 6, 22. 8, 28. frei von der Pest 2, 54, 5. aufgeregt 5, 29, 2. von Ath. bedroht 6, 90, 3. 91, 4. Alte Geschichte der Pelop. 1, 9, 2. Colo-

- nien derselben 1, 12, 4. *αὐτοῦργοι* 141, 3. stolz 6, 18, 4. vgl. 1, 121, 4. 123, 1. 7, 5, 4. Verhältnisse 1, 141. Athens Gesinnung geg. sie 6, 82. Kämpfe gegen Ath. 105, 1. 2. Vertrag 1, 112, 1. bei Potidäa 1, 62. Krieg mit Ath. angefangen 1, 23, 4. 66.
- Pelops** 1, 9, 2.
- Peloris** 4, 25, 3.
- Peparethos** 3, 89, 4.
- Peräbia** 4, 78, 5.
- Perdikkas** 1, 56, 2. König der Maked. 1, 57, 2. Temenide 2, 99, 3. 5, 80, 2. sein Reich 2, 99, 4. 4, 78, 6. 128, 3. mit Ath. verfeindet 1, 57, 2 f. 59, 2. für die Chalkid. 58, 2. Vertrag 61, 3. treulos 62, 2. Maassregel geg. ihn 2, 29, 4. mit Ath. verb. eb. 5. heiml. Feind 80, 7. von Sitalkes bekriegt 95. 101, 1. gewinnt den Seuthes eb. 5. heiml. Gegner der Ath. 4, 78. 79. Feind des Arrhibäos eb. 2. der Ath. 82. vgl. 103, 3. Zug gegen Arrhib. 83. abermals 124 f. mit Brasidas verfeindet 128, 5. mit Ath. versöhnt 132, 1. vgl. 5, 6, 2. feindl. 83, 4. vgl. 80, 2. 6, 7, 3. 4. versöhnt 7, 9. Vat. des Archelaos 2, 100, 2.
- Perieres** 6, 4, 5.
- Perikleidas** Lak. 4, 119, 2.
- Perikles** der erste der Ath. 1, 139, 4. *ἐναγής* 127, 1. Charakter 2, 65, 5—9. seine Apologie 60 ff. Zug nach Sikyon 1, 111, 2. geg. Megaris 114, 1. unterwirft Euböa eb. 2. geg. Samos 116, 1. 3. 117. ermuthigt die Ath. 140—144. Vorschlag 2, 12, 2. Vorsicht 13, 1. zählt die Kriegsmittel auf eb. 2—9. verhasst 21, 3. 22, 1. geg. Megaris 31, 1. Rede 35—46. hindert Gefechte 55. geg. Epidauros 56, 4. 58. 6, 31, 2.
- Periöken** in Lak. 1, 101. 4, 8. 53. 8, 6. 22.
- Peripoloi** 4, 67, 2. vgl. 3, 99.
- Perseiden** 1, 9, 2.
- Perser** 1, 109. 4, 50. 1, 104. 137. 4, 36. Könige 1, 13, 6. 14, 2. Sitte 2, 97, 4. Persischer Tisch 1, 130, 2. Sprache 138, 1.
- Pest** zu Ath. 2, 47—54. verderbl. 1, 23, 3. 3, 87. abermals eb. 1. viele Opfer eb. 3. vgl. 2, 58, 2.
- Petra** 7, 35, 2.
- Phäaken** 1, 25, 4.
- Phäax** Ath. 5, 4 f.
- Phädimos** Lak. 5, 42, 1.
- Phänippos** Ath. 4, 118, 11.
- Phaeinis** Argeierin 4, 133, 3.
- Phagres** 2, 99, 3.
- Phakion** 4, 78, 5.
- Phalerische Mauer** 1, 107, 1. 2, 13, 7.
- Phalios** Korinth. 1, 24, 2.
- Phanä** 8, 24, 3.
- Phanomachos** Ath. 2, 70, 1.
- Phanoteus** 4, 89, 1. Phanotis 4, 76, 3.
- Pharax** Lak. 4, 38, 1.
- Pharnabazos** Vat. des Pharnakes 2, 67, 1. — S. des Pharnakes 8, 6, 1. 8, 8, 1. 39, 1. sucht die Lak. zu gewinnen eb. 80, 2. 99. 109, 1. Abydos fällt zu ihm ab 62, 1.
- Pharnakes** persischer Satrap 1, 129, 1. — dessen Enkel 2, 67, 1. 5, 1. 8, 6, 1. 58, 1.
- Pharos** 1, 104, 1.
- Pharsalos** 1, 111. 2, 22. 4, 78. 8, 92.
- Phaselis** 2, 69. 8, 88. 99. 108.
- Phcia** 2, 25, 3 ff. 7, 31, 1.
- Pheräer** 2, 22, 3.
- Philemon** Ath. 2, 67, 2.
- Philippos** Lak. 8, 28, 5. 87, 6. 99. — Maked. 1, 57. 59. 61. 2, 95.
- Philokrates** Ath. 5, 116, 3.
- Philocharidas** Lak. 4, 119. 5, 19. 21. 24. 44.
- Phliasia** 5, 83, 3. 115, 1. 6, 105, 3. Stadt Phlius 4, 133, 3. 5, 57, 2. 58, 1. 2. Bewohner 1, 27. 4, 70. 5, 57 ff. 115.
- Phönike** 2, 69, 1. Phöniker 8, 87, 3. Seeräuber 1, 8, 1. Seemacht 1, 16. vgl. 100. 110. 112. 116. 8, 46. 59. 78. 81. 87. 88. 99. 108 f. in Sicil. 6, 2, 6.
- Phönikūs** 8, 34.
- Phokäa** 8, 31, 3. gründet Massalia 1, 13, 6. Phokaïs 8, 101, 2. Phokaïtischer Stater 4, 52, 2.
- Phokeä** 5, 4, 4.
- Phokeer** in Hellas 4, 89, 1. befehlen die Dorier 1, 107, 2. mit Ath. verbündet 111, 1. mit Lak. 2, 9, 2. 8, 3, 2. immer den Ath. zugethan 3, 95, 1. vgl. 4, 76, 3. den Lokr. feindl. 3, 101, 2. 5, 32, 2. in Sicil. 6, 2, 3. Phokis 1, 108, 3. sonst Thrake 2, 29, 3. Lage 3, 95, 1. 4, 76, 3.
- Phormion** Ath. bei Samos 1, 117, 2. in Akarn. 2, 68, 7. bei Potid. 1, 64. 2, 29. 58. 3, 17. zu Naupaktos

69. 80 f. 83. 85 f. 88. 92. 102 f.
 Vat. des Asopios 3, 7, 1.
Photyos Chaoner 2, 80, 5.
Phrygia 2, 22, 2.
Phrynichos Ath. 8, 25, 1. Einsicht
 u. Charakter 27. 48, 4 ff. Verrath
 50 f. abgesetzt 54, 3. oligarchisch
 90, 1. nach Lak. gesandt eb. 2.
 getödtet 92, 2.
Phrynīs Lak. 8, 6, 4.
Phthiotis 1, 3, 3. vgl. 8, 3, 1.
Phyleides Theb. 2, 2, 1.
Phyrkos 5, 49, 1.
Physka 2, 99, 5.
Phytia 3, 106, 2.
Pierer 2, 99, 3. 100, 5.
Pierion 5, 13, 1.
Pindos 2, 102, 2.
Pissuthnes 1, 115. 3, 31. 34. 8, 5. 28.
Pitanates Lochos 1, 20, 3.
Pittakos Edonerkönig 4, 107, 3.
Platāa 2, 2, 1. klein 77, 2. Lage 2,
 5, 2. Markt 2, 71, 2. Gründung 3,
 61, 2. überrumpelt 2, 2—5. vgl.
 7, 18, 2. belagert 2, 71—78. ein
 Theil der Bewohner rettet sich 3,
 20—24. vgl. 5, 32, 1. die übrigen
 ergeben sich 3, 52—68. Zeit der
 Zerstörung 68, 5. geg. die Pers. 3,
 54, 3. 58, 4. 62, 1. mit Ath. ver-
 bunden 2, 9, 4. vgl. 3, 55, 1. 3.
 φιλοι 4, 67, 5. vor Syrak. 7, 57,
 5. Land 2, 71, 2. 74, 3. 3, 58, 4. 5.
Pleistarchos König der Lak. 1, 132, 1.
Pleistoanax S. des Pausan. 1, 107, 2.
 Einfall in Attika 114, 2. verdächtigt
 2, 21, 1. 5, 16, 3. verbannt u. zurück-
 geführt eb. unterzeichnet einen Ver-
 trag 5, 19, 2. 24, 1. geg. die Parrhas.
 33, 1. nach Mantin. 75, 1. Vat. des
 Pausan. 3, 26, 2.
Pleistolas Ephor 5, 19, 2. 24, 1.
 25, 1.
Plemmyrion 7, 4. 22 ff. 31 f. 36.
Pleuron 3, 102, 5.
Pnyx 8, 97, 1.
Polemarchen in Mantin. 5, 47, 9. in
 Lak. 66, 3.
Polichna bei Klazomenā 8, 14, 3.
 23, 6.
Polichniter in Kreta 2, 85, 5.
Polis 3, 101, 2.
Polles Odomanterkönig 5, 6, 2.
Pollis Argeier 2, 67, 1.
Polyanthes Korinth. 7, 34, 2.
Polydamidas Lak. 4, 123, 4. 129 f.
Polykrates 1, 13, 6. 3, 104, 2.
Polymedes Laris. 2, 22, 3.
Pontos 3, 2, 2. 4, 75. s. Euxeinos.
Poseidon 1, 128, 1. 2, 84, 4. 8, 67,
 2. Tempel 4, 118, 4. 129, 3.
Potamis Syrak. 8, 85, 3.
Potidāa. Lage 1, 56. 63. 64. 4, 120.
 wichtig 1, 68, 4. Colonie v. Korinth
 56. 66, 1. Epidemiurgen 56. den
 Ath. unterw. eb. fällt ab 56—60.
 von Korinth unterst. 60. vgl. 68,
 4. 119. belagert 61—65. Schlacht
 2, 2, 1. Kriegsgrund 85, 2. 139 f.
 weiter belagert 2, 58. vgl. 13. 31.
 3, 17. 6, 31. die Bewohner nach
 Chalkidike 2, 70, 4. ἔποικοι von
 Ath. eb. 4, 120, 3. vgl. 2, 79, 7.
 Angriff des Brasidas 4, 135.
Potidania 3, 96, 2.
Prasiā in Attika 8, 95, 1. — in
 Lakon. 2, 56, 6. 6, 105, 2. 7, 18, 3.
Priapos 8, 107, 1.
Priene 1, 115, 2.
Prokles Ath. 3, 91. 98. — ein and.
 5, 19. 24.
Prokne 2, 29, 3.
Pronnäer 2, 30, 2.
Propyläen 2, 13, 3.
Proschion 3, 102, 5. 106, 1.
Prosopitis 1, 109, 4.
Prote 4, 13, 3.
Proteas Ath. 1, 45, 2. 2, 23, 2.
Protesilaos 8, 102, 3.
Proxenoī 2, 29, 1. 3, 70, 1. 3.
Proxenos Lokr. 3, 103, 3.
Prytanen 5, 47. 6, 14. 70. vgl. 4,
 118. Prytaneion 2, 15, 2. 3, 89, 4.
Psammetichos Lybier 1, 104, 1.
Pteleon in Lak. 5, 18, 7. — im Ery-
 thräischen 8, 24, 2. 31, 2.
Ptöodoros Theb. 4, 76, 2.
Ptychia 4, 46, 3.
Pydna 1, 61, 2. 137, 1.
Pylos. Lage 4, 3. 4, 8. 13. 41.
 Burg 26, 2. von Ath. besetzt 4,
 4 ff. die Lak. dahin 4, 8, 1. 2.
 Kleon dort 27—39. vgl. 5, 7. 14.
 6, 89. 7, 18. 71. 86. Messenier
 dort 4, 41. vgl. 5, 14. 56. 115. 6,
 105. 7, 18. 26. 57. zurückgefordert
 5, 35 f. 39. 44 f.
Pyrasier 2, 22, 3.
Pyrrha 3, 18. 25. 35. 8, 23.
Pyrrhichos Korinth. 7, 39, 2.
Pystilos gründet Akragas 6, 4, 4.
Pythaeus Apollon 5, 53, 1.
Pythangelos Böot. 2, 2, 1.
Pythen Korinth. 6, 104, 1. 7, 1, 1.
 70, 1.
Pythes Abder. 2, 29, 1.

- Pythia** Fest 5, 1, 1.
Pythion in Ath. 2, 15, 4. 6, 54, 6. 7.
Pythios Apollon 4, 118, 1.
Pythisches Orakel 1, 103, 2. 2, 17, 1.
Pythodoros Ath. 2, 2, 1. 3, 115, 2. 4, 2, 2. 65, 3. 19, 2. 24, 1.
Rechtszwang der Ath. Bundesgen. 1, 77, 1.
Reden. Der Kerkyr. 1, 32—36. der Korinth. 37—43. 68—71. 120—124. der Ath. 73—78. des Perikles 140—144. 2, 35—46. 60—64. des Archidamos 1, 80—85. 2, 11. des Sthenelaïdas 1, 86. des Kne- mos 2, 87. des Phormion 89. der Mytil. 3, 9—14. des Teutiaplos 3, 90. des Kleon 37—40. des Dio- dotos 42—49. der Plataer 3, 53—59. der Theb. 61—67. des De- mosth. 4, 10. der Lak. 17—20. des Hermokrates 59—64. 6, 33 f. 76—80. des Brasidas 4, 85—87. 126. 5, 9. des Pagondas 4, 92. des Hip- pokrates 95. des Nikias 6, 9—14. 20—23. 68. 7, 61—64. 77. des Alkib. 6, 16—18. 89—92. des Athenagoras 36—40. des Euphe- mos 82—87. des Gylippos 7, 66—68. über den Inhalt der Reden 1, 22, 1.
Rhamphias Lak. 1, 139. 5, 12 ff. 8, 8. 39. 80.
Rhegion. Lage 4, 24, 4 f. 6, 44, 2. Chalkidisch eb. 3. 79, 2. Tyrann dort 6, 4, 6. für Leontini 3, 86, 2. Athen. dort eb. 5 u. a. mit Ath. geg. die lipar. Inseln 88, 1. von Lokri bekriegt 4, 1, 1 f. 24, 2 f. Schlacht 25, 1 f. neutral 6, 44, 3. 46, 1 f. 79, 2. Gebiet 7, 35, 2.
Rheitoi 2, 19, 2.
Rheiton Korinth. 4, 42, 2.
Rheneia 1, 13, 6. 3, 104, 2.
Rhion 2, 84. 86. 92. 5, 52.
Rhodope 2, 96. 98, 4.
Rhodos. Städte 8, 44, 2. gründet Gela 6, 4, 3. 7, 57, 6. 9. Ath. unter- worfen eb. 6. fällt ab 8, 44, 1. liefert den Pelop. Geld. eb. 4. deren Flotte dort 45. 52. 60. 61. die Ath. dahin 41, 4. 55, 1. Schiffe u. Schleuderer 6, 43. Land 8, 44, 2.
Rhôteion 4, 52, 2. 8, 101, 3.
Rhypike 7, 34, 1.
Sabylinthos Molosserkönig 2, 80, 6.
Sadokos Thrak. 2, 29, 5. 67, 2.
Sakon gründet Himera 6, 5, 1.
Saläthos Lak. 3, 25. 27. 35 f.
Salamina, das Schiff, 3, 33. 77. 6, 53. 61.
Salamis Insel 2, 93, 4. 3, 51, 2. be- wacht 3, 17, 2. angegriffen 2, 93 f. Schlacht 1, 73, 4. 137, 4. — Stadt auf Kypros 1, 112, 4.
Salynthios Agräerkönig 3, 111, 4. 114, 2. 4, 77, 2.
Samäer 2, 30, 2.
Saminthos 5, 58, 5.
Samos. Lage 8, 79, 2. Schiffsbau 1, 13, 3. 5. Tyrann eb. 3, 104, 2. Krieg mit Milet 1, 115, 2. mit Ath. 115—117. vgl. 41, 2. Samier in Anäa 3, 32, 2. 4, 75, 1. unter- thänig 7, 57, 4. Aufstand 8, 21. 63. 73. 75. Ath. dort 8, 16 u. a. be- festigt 51, 2. Verfassungskämpfe 48. 63. 72—76. 79. 86. 88.
Sandios Lophos 3, 19, 2.
Sane 4, 109, 5. 5, 18, 6.
Sardes 1, 115, 4.
Sargeus Sikyon. 7, 19, 4.
Schiffe. s. Paralos u. Salamina. Fünfzigrunderer 1, 14, 1. *ἱππα- γωγοί* 4, 42, 1. *ὀπλιταγωγοί* 6, 25, 2. 8, 30, 2. die frühern Raub- schiffe 1, 10, 4. ein Schiff als Weih- geschenk 2, 92, 5. Grössebestim- mung der Lastschiffe 7, 25, 6. die Schiffe vor Troja 1, 10, 4. Ver- besserung des Baues 13, 2 f. Zahl der athen. Schiffe zu Anfang des Krieges 2, 13, 8. 3, 17, 1. 2. der von Lak. geforderten 2, 7, 2. ein andermal 3, 16, 3. *σημεῖα* der Schiffe 6, 31, 3. Schiffswerfte der Lak. verbrannt 1, 108, 5. Schiffs- katalog bei Homer 1, 10, 4.
Schild. Der des Brasidas von den Ath. erbeutet 4, 12, 1. in die Schilde legen die Gefangenen ihr Geld 7, 82, 3.
Schlachten. Zw. Kerkyra und Ko- rinth 1, 13. 29. 49. 50. zw. Ath. und Korinth 62. 105. 2, 83 ff. 4, 34. 7, 34 ff. zw. Ath. u. den Pers. 1, 100. zw. Ath. und Thasos eb. zw. Ath. u. den Pelop. eb. 105. 2, 83 ff. 90 ff. 8, 104 ff. zw. Ath. und Aegina 1, 105. zw. Ath. und Lak. 1, 108. 4, 11 ff. zw. Ath. und den Phönik. 1, 110. zw. Ath. u. Böot. 1, 108. 113. 4, 93 f. zw. Ath. u. Samos 1, 117. zw. Ath. und den Chalkid. 2, 79. zw. den Chaonern u. Stratiern 2, 81. zw. den Pelop. und Kerkyr. 3, 77 f. zw. den Am-

- prak. und Akarn. 3, 107 ff. 112.
 zw. Ath. u. Syrak. 4, 25. 6, 67 ff.
 7, 22 f. 38 f. 43 f. 44. 52 f. 70 f.
 79. zw. Mantin. und Tegea 4, 134.
 zw. Lak. und Argos 5, 65 ff. 74.
 zw. Ath. u. Milet 8, 25. zw. Ath. u.
 Chios 8, 62.
- Schleuderer** 2, 81, 8. 6, 43. unter-
 schieden von den λιθοβολοί 6, 69, 2.
- Slaven** sehr zahlreich in Chios und
 Lak. 8, 40, 2. Ueberlaufen der athe-
 nischen 7, 27, 5.
- Selinus**. Lage 7, 58, 1. Gründung
 6, 4, 2. vgl. 7, 57, 8. mit Egesta
 verfeindet 6, 6, 2. 6, 8, 2. 13, 2.
 mächtig 20, 3 f. die Ath. dort 62,
 1. Truppen zu Syrak. 65. 67. 7, 1.
 57 f. Gylippos 7, 50, 1. 2. Schiffe
 bei den Lak. 8, 26, 1.
- Senat** in Ath. 5, 47, 9. durchs Boh-
 nenloos gewählt 8, 66, 1. aus dem
 Rathhause getrieben 69, 4. in Argos
 u. Mantin. 5, 47, 9. in Chios 8, 14, 2.
 in Kerk. 3, 70, 5.
- Sermylie** 1, 65, 2. 5, 18, 8.
- Sestos** 1, 89. 8, 62. 102. 104. 107.
- Seuthes** Odryserkönig 2, 97, 3. 101,
 5. 6. 4, 101, 5.
- Sidussa** 8, 24, 2.
- Sigeion** 6, 59, 4. 8, 101, 3.
- Sikania** 6, 2. vgl. 62, 3.
- Sikanos** Syrak. 6, 73. 7, 46. 50. 70.
 — Fluss 6, 2, 2.
- Sikeler**. Aus Italien 6, 2, 4. gründen
 Zankle 6, 4, 5. im N. u. im Binnen-
 lande wohnend 3, 88. 115. 4, 25.
 5, 4. 6, 3. 4. 62. 88. den Syrak.
 unterworfen 6, 88, 4. vgl. 3, 103.
 6, 34. 45. 48. 7, 1. 58. autonome
 6, 88, 4. mit den Ath. verbündete
 6, 62. 65. 88. 98. 103. 7, 32 f. 57.
 vgl. 58. 77. 80. Castell 7, 2, 3.
 König 6, 4, 1. 7, 1, 4.
- Sikelia**. Entfernung v. Ital. 4, 24, 5.
 von Karthago 6, 2, 6. 7, 50, 2.
 Grösse 6, 1. 7, 13, 2. Korn 3,
 86, 4. alte Namen und Geschichte
 6, 2—5. vgl. 1, 12, 4. 7, 58, 3.
 Fahrt dahin 1, 36, 2. 44, 3.
 Tyrannen mächtig 1, 17. zur See
 14, 2. mit Lak. verb. 2, 7, 2. vgl.
 1, 36, 2. 8, 2, 3. Ath. dort 3, 86.
 88. 90. 103. 115. 4, 1. 4, 2. 24 f.
 Friede 58—65. vgl. 5, 5, 1. Ath.
 Gesandte dort 5, 4 f. Unterneh-
 mungen der Ath. geg. Sicil. 6, 6 f.
 87. vgl. 2, 65, 11. 6, 90 f. einig
 7, 33, 2. sendet Theoren 6, 3, 1.
- Schiffe bei den Lak. 8, 26, 1. Si-
 kelisches Meer 4, 24, 5. 53, 3. 6,
 13, 1. Krieg 7, 85, 4.
- Sikelioten** 3, 90 u. a. neun Städte
 6, 20, 3. grosse 7, 58, 4. stolz 6,
 68, 2. unkundig 91, 2. vgl. 7, 63, 4.
 Pläne der Ath. geg. sie 6, 90, 1. 2.
 senden den Lak. Schiffe 8, 26, 1.
- Sikyon** 4, 70, 1. Flotte 2, 80, 3.
 Verfassung 5, 81, 2. Land 4, 101,
 3. Sikyonier 7, 19, 4. von Tolmi-
 des besiegt 1, 108, 5. von Perikles
 111, 2. für Megara 114, 1. in Ko-
 rinth 28, 1. besiegen die Ath. 4,
 101, 4. mit Lak. verb. 2, 9. 4, 70.
 5, 58. 7, 19. gezwungen 58, 3. stellen
 Schiffe 8, 3, 2. geg. Paträ 5, 52, 2.
- Simos** gründet Himera 6, 5, 1.
- Simonides** Ath. 4, 7.
- Singäer** 5, 18, 6.
- Sinter** 2, 98, 1. 2.
- Siphä** 4, 76. 77. 89. 101.
- Sitalkes** Thrakerkönig 2, 29, 1 f. mit
 Ath. verb. eb. 4 f. vgl. 67, 1 f. geg.
 Perdikkas 95—101. fällt 4, 101, 5.
 sein Nachfolger eb. 2, 97, 3.
- Skandeia** 4, 54, 1. 4.
- Skellias** Ath. 8, 89, 2.
- Skione**. Abstammung 4, 120, 1. fällt
 ab 120—122. 123. unterstützt Mende
 129, 3. wird belagert eb. 2. 130—133.
 5, 2, 2. 18, 7. preisgegeben eb. 8.
 vertilgt 32, 1.
- Skiriten** 5, 67, 1. 68, 3. 71, 2. 3.
 Land 33, 1.
- Skironides** Ath. 8, 25, 1. 54, 3.
- Skirphondas** Theb. 7, 30, 3.
- Skolos** 5, 18, 5.
- Skomios** 2, 96, 3. 4.
- Skylläon** 5, 53.
- Skyros** 1, 98, 2.
- Skythen** 2, 96, 1. 97, 5. 6.
- Sokrates** Ath. 2, 23, 2.
- Sold** der Hopliten zu Ath. 3, 17, 3.
 der Fussgänger u. Reiter 5, 47, 6.
 der thrak. Miethstruppen 7, 27, 2.
 der Seeleute 3, 17. 6, 8. 31. 8, 29.
 45. der Senatoren 8, 69, 4.
- Sollion** korinthisch, erobert 2, 30, 1.
 3, 95, 1. 5, 30, 2.
- Soloeis** 6, 2, 6.
- Solygeia** korinthisch 4, 42, 2. 43, 1.
 Σολύγιος λόφος 4, 42, 2.
- Sonnenfinsternisse** 1, 23, 3. 2, 28.
 4, 52, 1.
- Sophokles** Ath. 3, 115. 4, 2. 4, 3.
 46. 65.
- Sostratides** Ath. 3, 115, 5.

- Spardakos** oder **Sparadokos** Thrak. 2, 101, 5. 4, 101, 5.
Sparta. Lage 4, 3, 2. erwähnt 1, 86. 128. 131. 2, 2. 21. 3, 54, 4, 15. 81. 132. 5, 14. Spartiaten 4, 38, 5. 15, 1. Symbulen 5, 63, 4. 8, 39, 2.
Spartolos 2, 79, 2. 5, 18, 5.
Sphakteria 4, 8. 13. 30. 31. 33. 36.
Staatsschatz zu Ath. 2, 13, 3. 4.
Staatsverfassung zu Ath. 2, 37. die beste 8, 97, 2.
Stageiros 4, 88. vgl. 5, 6, 1. 18, 5.
Stages Pers. 8, 16, 3.
Stater Dareikos 8, 28, 4. Phokaïscher 4, 52, 2.
Steinbrüche bei Syrak. 7, 86, 2. 87, 1. 2.
Sthenelaïdas Ephor 1, 85, 3. 86 f. 8, 5, 1.
Stesagoras Samier 1, 116, 3.
Stimmgebung der lak. Könige 1, 20, 3. des lak. Volkes 87, 2. offene 4, 74, 3. abermalige Abstimmung 3, 38, 1. 6, 14.
Stratodemos Lak. 2, 67, 1.
Stratonike Makedonerin 2, 101, 6.
Stratos. Lage 2, 82. 102, 2. 3, 106, 1 f. wichtig 2, 80, 8. Verdächtige vertrieben 102, 1. Schlacht 81 f. 84, 3.
Strepsa 1, 61, 4.
Ströbos Ath. 1, 105, 2.
Strombichides Ath. 8, 15 ff. 30. 62. 63. 79.
Strombichos Ath. 1, 45, 2.
Strongyle 3, 88, 2.
Strophakos Thessal. 4, 78, 1.
Strymon. Ursprung 2, 96, 3. Entfernung von Byzanz 97, 2. Lauf 99, 3. 4. 101, 3. bei Amphipolis 4, 102, 1. 4. vgl. 1, 100, 3. 7, 9. Brücke 4, 103, 4 f. 108, 1. sumpfig eb. 5, 7, 4. Mündung 102, 4. vgl. 1, 98, 1. Schiffsbau 4, 108, 6.
Styphon Lak. 4, 38, 2.
Styreer 7, 57, 4.
Sunion 7, 28, 1. 8, 4. 95, 1.
Sybaris 7, 35, 1.
Sybota 1, 47, 1. 54, 1. — Hafen 50. 52. 54. 3, 76.
Syke 6, 98, 2.
Symäthos 6, 65, 1.
Symbulen s. **Lakedämonier.** Sparta.
Syme 8, 41 ff.
Syngrapheis 8, 67, 1.
Synökia Fest 2, 15, 2.
Syrakus. Gründung 6, 3, 2. gross 37, 2. 7, 28, 3. 58, 4. mächtig 6, 20. der grosse Hafen 99. 101. 7, 4. 36. 56. 59. der kleinere 22, 1. nimmt Leontiner auf 5, 4, 3. Gebiet 6, 52, 2. **Syrakosier** 6, 78, 1. u. a. Dorier 7, 57, 2. 6. Charakter 6, 72. 8, 96, 5. Verhältnisse 6, 38 ff. gründen Städte 6, 5, 2. 3. Ausgewanderte in Himera eb. 1. Tyrann 6, 4, 2. 94, 1. verhasst 17, 6. machen Barbaren zinsbar 22. vgl. 3, 103, 1. vertreiben die Megar. 6, 94, 1. Verbündete der Liparäer 3, 88, 3. Krieg mit Leontini 3, 86. kämpfen geg. die Ath. 103, 2. von Messene aus 4, 24 f. Friede 58—65. in Leontini 5, 4, 3. helfen Selinus 6, 6, 2. Krieg mit Athen 6, 33 bis 7, 87. zahlreiche Pferde 6, 20, 4. vgl. 52. 64 ff. 70. 7, 78. funfzehn Strategen 6, 72, 4. drei 73. 103, 4. reich an Getreide 6, 20, 4. Schiffe bei den Lak. 8, 26, 1. 35, 1. 61, 2. geg. Tissaph. 8, 45, 3. 78. geg. Astyochos 84, 2.
Tänaron 7, 19, 4. vgl. 1, 128, 1. 133.
Tamos Pers. 8, 31, 2. 87, 1.
Tanagra 1, 108. 3, 91. 93. 4, 91. 97. 7, 29. vgl. 4, 76.
Tantalos 4, 57, 3 f.
Taras 6, 34. 44. 104. 7, 1. 8, 91.
Taucher 4, 26, 8. 7, 25, 6.
Taulantier 1, 24, 1.
Tauros Lak. 4, 119, 2.
Tegea. Krieg gegen Mantin. 4, 134. vgl. 5, 62. 65, 4. wichtig 5, 32, 3. den Lak. treu eb. 4. 57, 2. 67, 1. eine Partei gegen sie 62, 2. 64, 1. Lak. dort eb. 3. 70 ff. 78. 82. Gebiet 65, 4.
Teichion 3, 96, 2.
Teichiussa 8, 26, 3. 28, 1.
Tellias Syrak. 6, 103, 4.
Tellis Lak. 2, 25. 3, 69. 70. 5, 19. 24.
Temeniden 2, 99, 3.
Temenites 6, 75, 1. 100, 2. vgl. 7, 3, 3.
Tempel. Die den Hellenen gemeinsamen 5, 18, 1. zu Athen auf u. an der Burg 2, 15, 4. des Apollon s. Apollon. des Dionysos zu Athen 2, 15, 4. 8, 93, 3. 94, 1. zu Kerkyra 3, 81, 5. zu Torone 4, 110, 1. zu Athen 8, 93, 1. der Artemis bei Rhegion 6, 44, 3. der Eleusische 2, 17, 1. des Ares bei Megara 4, 67, 2. des Zeus auf dem *Ἀν-
ακτορ* 5, 16, 3. zu Mantin. 47, 11.

- des Z. Nemeios 3, 96, 1. Olympios 5, 50, 1. zu Ath. 2, 15, 4. der Hera zu Kerk. 1, 24, 3, 75. 79. 81. zu Platäa 3, 68, 3. in Argos 4, 133, 1. des Hermes bei Mykalessos 7, 29, 3. des Poseidon auf Tánaron 1, 128, 1. bei Nisäa 4, 118, 4. bei Mende (?) 129, 3. auf dem Kolonos 8, 67, 2. der Athena zu Lekythos 4, 116, 2. zu Amphip. 5, 10, 2. zu Lak. 1, 134, 1. 4. der Aphrodite zu Eryx 6, 46, 3. der Ge zu Ath. 2, 15, 4. der Dioskuren zu Kerk. 3, 75, 3. des Herakles bei Mantin. 5, 64, 4. 66, 1. des Theseus zu Ath. 6, 61, 2. des Prote-silaos bei Eläus 8, 102, 3. das Leo-korion zu Ath. 1, 20, 2. 6, 57, 3. Entweiheung der Tempel 1, 126. 128. 135. 2, 52. 4, 97. den Inhabern einer Gegend gehören auch die Tempel 4, 98, 2. die Spolien darin aufge-hängt 3, 114, 1. ein Haus an den Tempel angebaut 5, 16, 3.
- Tenedos** 3, 2. 28. 35. 7, 57.
- Tenier** 7, 57, 4. 8, 69, 3.
- Teos** 3, 32. 8, 16. 19 f.
- Teres** Odryserkönig 2, 29. 67, 1. 95, 1.
- Tereus** 2, 29, 3.
- Terias** 6, 50, 3. 94, 2.
- Terinäischer Meerb.** (?) 6, 104, 2.
- Teutiaplos** Eleier 3, 29, 2.
- Teutlussa** 8, 42, 4.
- Thapsos.** Gründung 6, 4, 1. Isthmos 97, 2. Ath. dort 97. 99. 101 f. 7, 49.
- Tharypos** Molosser 2, 80, 6.
- Thasos.** Colonie der Parier 4, 104, 4. von Ath. bekriegt 1, 100, 2. abge-fallen 8, 64, 4 f. Verfassung eb. Colonien 4, 107, 2. 5, 6, 1.
- Theänetos** Plat. 3, 20, 1.
- Theagenes** Megar. 1, 126, 3. 5. — Ath. 4, 27, 3. 5, 19, 2. 24, 1.
- Theater** des Dionysos 8, 93, 1.
- Theben.** Lage 2, 5, 2. 3, 22, 7. 24, 1. 2. Perser dort 1, 90, 2. Oligar-chie 3, 62, 3. die Theb. Feinde der Plat. 2, 71, 3. 3, 54—56. unter-stützen Korinth. 1, 27, 2. überfallen Plat. 2, 2—6. vgl. 7, 18, 2. geg. die Gefangenen 3, 60—67. den Lak. nützl. 68, 4. bei Delion 4, 93, 4. 96, 4. geg. Thespiä 133, 1. bei Mykalessos 7, 30. verwandt mit den Methymn. 8, 100, 3.
- Themistokles.** Charakter 1, 138, 2. 3. sorgt für die Seemacht 14, 3. 74, 1. für den Bau der Mauern 91—93. seine letzten Schicksale 135—138.
- Theodoros** Ath. 3, 91, 1.
- Theolytos** Akarn. 2, 102, 1.
- Thera** 2, 9, 4.
- Theramenes** Ath. 8, 89, 2. geg. die Demokr. 68, 4. 89, 2. für dieselbe 99 ff. 94, 1.
- Therimenes** Lak. nach Asien 8, 26, 1. 29, 2. nachgiebig eb. schliesst einen Vertrag 36, 2. vgl. 43, 3. 52. verschwindet 38, 1.
- Therme** 1, 61, 2. 2, 29, 6.
- Thermon** Lak. 8, 11, 2.
- Thermopylen** 2, 101, 2. Lage 3, 92, 6. 4, 36, 3.
- Theseus** 2, 15, 1 ff. Tempel 6, 61, 2.
- Thespieer** 7, 19, 3. bei Delion 4, 93, 4. 96, 3. angegriffen 133, 1. Aufstand 6, 95. in Sicil. 7, 25, 3. Land 4, 76, 3.
- Thesproter** 2, 80, 5. Land 1, 46, 3 f. vgl. 30, 3. 50, 3.
- Thessalien** 1, 2, 3. Einwanderung 1, 12, 3. Verbündete 102, 4. Reiter 111, 1. bei den Athenern 107, 7. 2, 22, 2 f. den Herakleoten feindl. 3, 93, 2. 5, 51. schwer zu passieren 4, 78, 2. vgl. 5, 13 f. den Ath. günstig 5, 78, 2. den Pers. unterw. 8, 43, 3.
- Thessalos** 1, 20, 2. 6, 55, 1.
- Thetes** als Seesoldaten 6, 43.
- Thorikos** 8, 95, 1.
- Thrake**, das spätere Phokis 2, 29, 3. τὰ ἐπὶ Θράκης 1, 59, 1 u. a. das eigentl. 1, 100, 2. 4, 101, 5. König 2, 29. 4, 101, 5. Einfluss der Ath. 2, 67. 4, 105. 5, 6, 2. Bithynische Thraker 4, 75, 2. die europäischen jenseits des Strymon 2, 101, 3. mordsüchtig 7, 29, 4 f. vernichten Colonisten der Ath. 1, 100, 3. 4, 102, 2. autonome 2, 29. 96. 98. 7, 27. König Teres 2, 29. 95 f. nehmen gern Geschenke 97, 4. geg. Maked. 95 f. 98. 100 f. Söldner 4, 129. 5, 6. 7, 9. 27. Nie-derlage 29—30.
- Thranitā** 6, 31, 3.
- Thrasybulos** Ath. 8, 73, 4. befestigt die Demokr. eb. 75, 2. Strateg 76, 2. vgl. 100. 104 f.
- Thrasykles** Ath. 5, 19. 24. 8, 15. 17. 19.
- Thrasyillos** Arg. 5, 59, 5. 60, 6.
- Thrasylos** Ath. 8, 73. 75 f. 100. 104.
- Thrasymelidas** Lak. 4, 11, 2.

- Thrion** und **thrias**. Gefilde 1, 114, 2. 19 ff. 2, 21.
Thronion 2, 26, 2.
Thukles Ath. 3, 80. 91. 115. 7, 16. — Chalkid. 6, 3, 1. 3.
Thukydides, S. des Oloros, 1, 1, 1. 5, 26, 1. erkrankt 2, 48, 3. besitzt Bergwerke 4, 105, 1. rettet Eon 4, 104, 5. 106, 3. verbannt 5, 26, 5. seine Forschungen eb. 1, 22. nennt sich als Verfasser dieses Werks 2, 70. 103. 3, 25. 88. 116. 4, 51. 135. 5, 26. 6, 7. 93. 7, 18. 8, 6. 60. — Ein anderer Ath. 1, 117, 2. — Pharsalier 8, 92, 8.
Thurii 6, 61. 88. 104. 7, 33. 35. 57. 84. Gylippos dort 6, 104, 2. Athens Freunde verbannt 7, 35, 5 f. Schiffe 8, 35, 1. 61, 2.
Thuriaten 1, 101, 2.
Thyamis 1, 46, 4.
Thyamos 3, 106, 3.
Thymochares Ath. 8, 95, 2.
Thyrea 2, 27. 4, 56 f. 5, 41. Land 2, 27, 2. 6, 95, 1.
Thyssos 4, 109, 3. 5, 35, 1.
Tilatäer 2, 96, 4.
Timagoras Kyzik. 8, 6, 1. 8, 8, 1. 39, 1. — Tegeat 2, 67, 1.
Timanor Korinth. 1, 29, 3.
Timanthes Korinth. ebend.
Timokrates Ath. 3, 105, 3. 5, 19, 2. 24, 1. — Korinth. 2, 33, 1. — Lak. 2, 85, 1. 92, 3.
Timoxenos Korinth. 2, 33, 1.
Tisamenos Trach. 3, 92, 2.
Tisandros Apodoter 3, 100, 1.
Tisias Ath. 5, 84, 3.
Tisimachos Ath. ebend.
Tissaphernes ladet die Lak. ein 8, 5, 5. 8, 6, 2. Verträge s. Lakendämonier. zu Teos 20, 2. bei Milet 25, 2. 26, 3. geg. Iasos 28, 2—4. Streit üb. den Sold 29. 44, 1. 45. zweideutig 59. 78. 80 ff. 99. sein Castell in Milet 84, 4. 85, 2. 109, 1. verhasst 87. 99. Alkib. bei ihm einflussreich 45 f. 48. 52. 56. 63. 81 f. 88. 108. in Ionien 108 f. seine Unterstatthalter 16, 3. 31, 2. 87, 3.
Tlepolemos Ath. 1, 117, 2.
Todtenfeier der im Kriege Gefallenen 2, 34.
Tolmäos Ath. 1, 108. 113. 4, 53. 119.
Tolmides Ath. 1, 108, 5. 113, 1. — Plat. 3, 20, 1.
Tolophonier 3, 101, 2.
Tolophos Ophion. 3, 100, 1.
Tomeus 4, 118, 4.
Torone fällt ab 4, 110—116. 120. 122. 129. 132. erobert 5, 2 f. Hafen 5, 2, 2. preisgegeben 18, 8.
Torylaos Thessal. 4, 78, 1.
Trachis 3, 92. 100. 4, 78. 5, 12. 51.
Tragia 1, 116, 1.
Trerer 2, 96, 4.
Triballer 2, 96, 4. 4, 101, 5.
Tribut der Bundesgen. an Ath. 1, 96, 2. 2, 13, 3. 5, 18, 5. Rückstände 1, 99, 1. Wegfall 7, 28, 4. der Odryser an Seuthes 2, 97, 3.
Trierarchen 6, 31, 3. 7, 70, 8.
Trinakria 6, 2, 2.
Triobolos 8, 29, 1. 45, 2.
Triopion 8, 35, 2. 3. 60, 3.
Tripodiskos 4, 70, 1. 2.
Tritäer 3, 101, 2.
Trözen von Ath. zurückgegeben 1, 115, 1. 4, 21, 3. das Gebiet verheert 45, 2. vgl. 118, 4. für Korinth 1, 27, 2. für Lak. 8, 3, 2.
Trogilos 6, 99, 1. 7, 2, 5.
Troia 1, 8. 11 f. 14. 2, 68. 4, 120. 6, 2. Land 1, 131, 1.
Tropäen. Der Akarn. 3, 109, 2. 112, 8. der Ath. 1, 63. 105. 2, 84. 92. 4, 12. 14. 25. 38. 44. 72. 131. 5, 3. 6, 70. 94. 98. 103. 7, 5. 23. 34. 54. 8, 24. 25. 106. der Böot. 4, 97. des Brasidas 4, 124. 5, 10. der Kerkyr. 1, 30. 54. der Korinth. 1, 54. 7, 34. der Lak. 5, 74. der Mantin. 4, 134. des Perdikk. 4, 124. der Pelop. 2, 22. 92. 8, 42. 95. der Sikyon. 4, 101. der Syrak. 7, 24. 41. 45. 54. 72. der Tegeaten 4, 134.
Trotilon 6, 4, 1.
Tydeus 8, 38, 3.
Tyndareos 1, 9, 1.
Tyrannen 1, 13 f. 17 f. 6, 53 f. 59.
Tyrsener einst in Lemnos u. Athen 4, 109, 4. bei den Ath. 7, 53, 2. 54. 57, 11. Land 6, 88, 6. 103, 2. Meer 4, 24, 5. 7, 58, 2.
Unterredung der Ath. und Melier 5, 95 ff. eines Herolds mit Jemand 3, 113. des Archidamos mit den Plataern 2, 71 ff. der Ath. und Pelop. 1, 53.
Vereine, politische 8, 48 f. 54. 81.
Vierhundert, Herrschaft der, 8, 63 ff. gestürzt 97, 1.
Waffen früher 1, 6, 1. zuerst von den Ath. abgelegt eb. 3. werden vor

- einer Versammlung abgelegt 6, 58.
 8, 93, 1. getragen an den Panathenäen
 6, 56, 2. 58.
- Waffenstillstand** zw. Ath. und Lak.
 4, 16. 118. vgl. 5, 1, 1. 15. zw.
 Kamarina u. Gela 4, 58. zehntägiger
 zw. Ath. u. Böot. 5, 26, 2. 32, 5.
 zw. Ath. u. Chalkid. 6, 7, 4.
- Wahrsager** 2, 8. 21. 3, 20. 6, 69. 8, 1.
- Wanderungen** in Hellas 1, 2. 12.
- Xanthippos** Ath. 1, 111 u. a.
- Xenares** Ephor 5, 36 ff. 46, 4. — ein
 and. 5, 51, 2.
- Xenelasie** bei den Lak. 1, 144, 2.
 vgl. 2, 39, 1.
- Xenokleides** Korinth. 1, 46, 2. 3,
 114, 4.
- Xenon** Theb. 7, 19, 3.
- Xenophanes** Ath. 6, 8, 2.
- Xenophantidas** Lak. 8, 55, 2.
- Xenophon** Ath. 2, 70, 1. 79, 1.
- Xenotimos** Ath. 2, 23, 2.
- Xerxes** 4, 50, 3. Macht 3, 56, 5.
 Feldzug 1, 14, 2. Rückzug 1, 118, 1.
 137, 3 f. verhandelt mit Pausanias
 128 f.
- Zakynthos**. Lage 2, 66. mit Ker-
 kyra verb. 1, 47, 2. mit Ath. 2,
 7. 9. 3, 94 f. 7, 57. bedroht 2,
 80, 1. Ath. dort 4, 8, 2. 13, 2. 7,
 31, 2.
- Zankle** 6, 4, 5. 6, 5, 1.
- Zeus** Ithometas 1, 103, 2. Meilichios
 126, 6. Olympios 2, 15. 3, 14. 5,
 31. 50. Eleutherios 2, 71, 2. Ne-
 meios 3, 96, 1. Heiligthum 3, 14.
 70. 5, 16. 47. Fest 1, 126, 4—6.
- Zeuxidamos** Lak. 2, 19 u. a.
- Zeuxidas** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Zopyros** Pers. 1, 109, 3.

III. Sprachlicher Index

zu den Anmerkungen.

ἀβροδίαιτος 1, 3.

Abstractum für das Concretum 4, 128, 1. 7, 24, 3. 8, 102, 2.

Abundanz des Ausdrucks 3, 64, 1. 4, 3, 3. 7, 29, 5. 48, 3. s. Epanalepsis. Pleonasmus.

Accommodation an das Prädic. 1, 10, 1. 68, 4. 96, 2. 2, 18, 2. 3, 21, 2. 89, 2. 94, 5. 112, 1. 5, 2, 4. 5, 4, 4. 32, 3. 49, 1. 66, 4. 6, 16, 3. 77, 1. 8, 73, 2. an das letzte Subj. 7, 37, 2. 87, 6. 8, 29, 2. an ein eingeschobenes Subj. 1, 82, 1. 3, 67, 7. 7, 44, 1. an die Apposition 3, 114, 1.

Accusativ beim Vb. 3, 1, 1. 26, 4. 34, 2. 61, 1. 112, 1. 4, 32, 1. 60, 2. 67, 1. 5, 111, 4. 6, 40, 1. 8, 102, 1. 109, 1. etymol. Structur 1, 3, 3. 5. 112, 5. 122, 4. 2, 19, 1. 4, 78, 3. 6, 78, 4. 8, 84, 5. doppelter A. 1, 32, 5. 7, 66, 2. 8, 75, 2. A. der Beziehung 3, 111, 1. 5, 27, 2. 34, 2. der Zeit 5, 47, 1. beim Adj. 2, 53, 3. 6, 17, 8. beim Adj. verbale 1, 72, 1. Neutr. Plur. des A. adverbial 1, 2, 1. 13, 5. 100, 1. 112, 4. 2, 96, 3. 3, 14, 1. 63, 2. 4, 23, 2. 85, 6. 108, 1. 6, 56, 2. 63, 2. A. absol. mit ὡς 1, 134, 4. 7, 31, 4. A. c. Inf. 1, 12, 1. 3, 4, 4. 4, 34, 1. 8, 63, 4.

Activ 1, 112, 3.

ἀδελῆς 1, 36, 1.

Adjectiv 1, 2, 2. 37, 4. 50, 5. 84, 3. 3, 65, 2. 101, 2. 4, 21, 2. 5, 58, 4. 112, 3. 6, 16, 2. 21, 1. 34, 4. 85, 3. 7, 60, 4. 87, 2. 8, 96, 5. A. u.

Adverb parallel 3, 4, 2. A. u. Partic. parallel 3, 69, 1. 7, 55, 2.

Adverb. 3, 108, 3. 7, 28, 1. mit Subst. verbund. ohne Art. 1, 30, 4. zw. Art. u. Subst. 1, 95, 5. 8, 1, 1. mit dem Art. 1, 92. 4, 74, 3. A. für das Adj. 6, 3, 1. 55, 1. 7, 56, 3. adverbiale Formeln 1, 2, 5. 14, 2. 74, 3. 2, 11, 3. 88, 8. 4, 10, 4. 28, 1. 6, 82, 3. 8, 27, 3.

ἀφαιροῦμαι 3, 58, 5.

ἄχρηστος 2, 78, 3.

ἀγχώματος 4, 134, 2.

αἰσθόμαι 5, 26, 5. 7, 75, 2.

αἰτία 1, 23, 6. 69, 6.

ἀκραιφνής 1, 19.

ἀκρίβεια 7, 13, 1.

ἀλκή 2, 84, 3.

ἄλλα 1, 80, 4.

ἄλλ' ἢ 5, 60, 1.

ἄλλος 1, 128, 5. 2, 14, 1. 4, 118, 4. 7, 56, 3. 61, 1. τί u. οὐδέν ἄλλο ἢ 3, 29, 2. 58, 5. 85, 4. 8, 5, 1.

ἅμα δέ nach τέ 1, 11, 1.

ἀμφιδήριτος 4, 134, 1.

ἄμιπποι 5, 57, 2.

ἀμοθεί 5, 77, 6.

ἀμύνεσθαι 1, 96, 1.

ἄν 1, 80, 2. 6, 13, 1. elliptisch 1, 33, 1. doppelt 1, 36, 3. 76, 4. 77, 6. 136, 4. 2, 48, 3. 94, 1. 4, 114, 4. 5, 9, 5. 105, 2. 6, 11, 2. 18, 6. 37, 2. 64, 1. 99, 2. 8, 71, 1. 96, 4. dreifach 2, 41, 1. beim Inf. Fut. 2, 80, 8. beim Partic. 5, 9, 3. 15, 2. 60, 5. 105, 4. 6, 80, 5.

ἀναδιδάσκω 8, 86, 1.

ἀναίσθητος 1, 69, 3.

ἀνακωχή 1, 40, 4.

Anakoluth u. anakoluthartige Structur

1, 9, 2. 36, 3. 62, 3. 71, 1. 82, 1. 110, 2. 2, 5, 5. 3, 34, 3. 44, 3. 51, 2. 94, 3. 4, 37, 1. 40, 2. 120, 2. 5, 53. 61, 2. 4. 79, 1. 6, 6, 2. 18, 4. 33, 5. 7, 13, 2. 15, 2. 47, 1. 80, 1. 3. 8, 45, 5. 78. s. Uebergang.

ἀνακῶς 8, 102, 2.

ἀναγκαῖος 2, 70, 1.

ἀναπειρῶμαι 7, 7, 3.

ἀναπίπτω 1, 70, 5.

ἀναρρίπτω 3, 14, 1.

ἀνέχω 2, 18, 5.

ἀνέλπιστος 3, 30, 2. 6, 17, 8.

Anschluss eines selbständigen Satzes

an einen relativen 1, 106, 1. 2, 4, 5. 41, 4. 72, 1. 74, 3. 76, 4. 99, 5. 4, 89, 1. 98, 4. 5, 1, 4. 5, 5, 1. 6, 10, 2. 13, 2. 91, 6. 7, 29, 5. 81, 4. 8, 5, 2. 76, 6. an einen sonst abhängigen 5, 14, 1. s. Uebergang.

ἀντιλέγω 1, 28, 5.

ἀντιπολέμιοι 3, 90, 1.

Antithese 1, 68, 1. 70, 6. 71, 1. 3, 38, 4. 58, 1. 65, 3. 82, 4. s. Wortspiele.

Aorist 1, 3, 2. 70, 7. 81, 6. 84, 3. 2, 3, 2. 11, 8. 3, 3, 3. 45, 6. 46, 2. 4, 9, 2. 13, 1. 24, 4. 36, 1. 75, 2. 80, 1. 4, 126, 4. 5, 22, 1. 7, 21, 1. Infin. A. u. Praes. verbund. 1, 101, 3. 3, 46, 2. Inf. A. u. Fut. 3, 66, 2 (?). 6, 24, 1. 8, 5, 5. Partic. A. für Fut. ex. 3, 67, 5. 6, 80, 2.

ἀπαλλάσσω 1, 90, 3.

ἀπαράσσω 7, 6, 3.

ἄπο 1, 7. 5, 8, 3.

ἀποχρῶμαι 1, 68, 4. 3, 81, 2.

ἀποκρύπτω 5, 65, 5.

ἀπολογοῦμαι 8, 109, 1.

ἄπορος 4, 32, 4.

ἀποσιμῶ 4, 25, 5.

Aposiopesis 3, 3, 3. 4, 63, 2. 8, 53, 5.

ἀποστερῶ 1, 40, 2. 69, 1.

Apposition 3, 19, 1. 100, 2. 4, 114, 4. 6, 27, 1. 57, 4. 7, 57, 6. 70, 8. 86, 3. 8, 42, 2. 44, 4.

ἄρα 1, 69, 5. 121, 5.

ἀρέσχω 1, 35, 2. 128, 7.

Artikel im Prädic. 3, 11, 3. 4, 38, 3. beim Partic. 2, 51, 5. 6, 20, 4. 7, 85, 2. 8, 96, 2. bei Zahlen 1, 74, 1. 104, 2. 116, 1. 8, 39, 3. doppelt 1, 23, 3. 126, 4. 8, 90, 4. τὸ δέ τι

1, 107, 4. 118, 2. 7, 48, 2. ἐν τοῖς 1, 6, 3. Art. nicht gesetzt: beim Prädic. 1, 1, 2. 49, 5. 50, 2. 55, 2. 58, 2. 66. 98, 4. 3, 43, 3. 46, 3. 7, 29, 5. 55, 2. 86, 2. wenn noch ein zweites Attrib. folgt 1, 51, 4. 6, 55, 1. 7, 41, 2. bei Bezeichnung des Perserkönigs 8, 37, 1. in feststehenden Phrasen 1, 53, 2. 67, 1. 71, 5. 78, 4. 87, 4. 101, 3. 103, 4. 107, 4. 125, 1. 3, 18, 1. 50, 1. 4, 14, 5. bei Körpertheilen 1, 136, 4. oft nicht bei Heerestheilen 2, 81, 3. 5, 67, 1. bei Festnamen 5, 75, 2. nicht wiederholt: nach Verbalsubst. 1, 18, 1. 110, 5. 2, 52, 1. 65, 6. 11. 3, 44, 4. 82, 4. 4, 74, 2. 132, 1. 5, 14, 1. 68, 2. 81, 1. 7, 18, 1. 50, 1. 8, 8, 1. 47, 1. nach τὲ — καί 1, 7. 4, 25, 2. 7, 14, 2. nach οἱ ἄλλοι 1, 44, 2. 56, 2. vgl. zu 7, 50, 1. durch einen Relativsatz ersetzt 1, 85, 1. 4, 126, 3.

Assonanz 6, 76, 2. 7, 70, 8.

Asyndeton 1, 81, 1. 3, 59, 2 (?).

ἀτείχιστος 1, 64, 1.

Attraction 1, 8, 2. 61, 1. 62, 4. 89, 3. 97, 2. 105, 4. 2, 21, 1. 3, 33, 3. 39, 7. 4, 118, 4. 5, 72, 1. 6, 34, 9. 68, 1. 76, 1. 87, 4. 7, 21, 5. 8, 23, 5. A. des Pron. rel. unterlassen 1, 50, 1.

αὐθέντης 3, 58, 5.

αὐτοβοεῖ 2, 81, 4.

αὐτόπολις 5, 79, 1.

αὐτός bei einer Ordinalzahl 1, 46, 2. 61, 1. 5, 4, 1. mit ἐκεῖνος auf dieselbe Person bezogen 1, 132, 5. auf ein Pron. rel. zurückbezogen 3, 13, 5. 4, 126, 4. Stellung 3, 22, 6. 4, 129, 4. 5, 10, 9. ὁ αὐτός eingeschoben 4, 17, 1. 7, 18, 4.

αὐτῶν für ἡμῶν αὐτῶν 1, 82, 1.

βίαιος 2, 33, 3.

βιάζομαι 1, 63, 1.

βοηθῶ 3, 114, 3.

βράχεια 2, 91, 4.

Brachylogie 1, 71, 3. 84, 4. 111, 1. 4, 41, 2. 86, 4. 5, 1, 1. 95. 6, 13, 1. 62, 2. 79, 1. 8, 90, 3. s. Ellipse. Ergänzung.

Canzleistyl 5, 18, 5. 23, 1. 8, 58, 3.

χάραξ 3, 70, 4.

Chiasmos 1, 72, 1. 3, 82, 7. 4, 61, 8. 5, 9, 9. 7, 49, 2. 8, 21.

χρῶμαι 1, 126, 4.

χρεία 1, 37, 1.

Comparativ 1, 8, 3. 2, 40, 1. 4, 55, 2.
6, 72, 4. 7, 66, 3.

Conjunctiv s. Modi.

Coordination der Sätze statt der
logischen Subordination 1, 28, 4.
35, 3. 50, 5. 86, 2. 121, 5. 122, 3.
3, 10, 6. 57, 2. 4, 13, 1. 33, 2. 123,
2. 6, 4, 2. 17, 5. 79, 2. s. An-
schluss. Uebergang.

δαπανῶ 4, 3, 3.

Dativ 2, 49, 5. 51, 1. 90, 6. 3, 29, 2.
4, 26, 7 (?). 56, 1. 6, 12, 2. 7, 14, 1.
25, 4. 41, 3. 8, 24, 6. 102, 3.
beim Vb. 1, 77, 6. 2, 16, 1. 3, 29, 1.
7, 5, 3. 70, 5. 8, 73, 4. bei
Verbalsubst. 1, 73, 1. 92. 122, 3.
132, 5. 4, 23, 1. 5, 5, 1. 8, 21. D.
des Ortes 1, 73, 4. der Zeit 1, 44,
1. 6, 49, 2. der Ursache 2, 89, 6.
3, 97, 2. 6, 72, 2. des Zwecks 3,
82, 1. der ethische 4, 10, 3 (?). 5,
3, 4. für ὑπό c. genit. 8, 102, 2.
οὐ βουλομένῳ ἐστὶν ἐμοί 2, 3, 2.

δέ 1, 11, 1. 8, 70, 1. 1, 35, 4. 37, 2.
6, 64, 1. 8, 29, 2. **δ' οὖν** 1, 3, 4.
6, 56, 1. 8, 97, 1.

δῆμος 1, 107, 4.

Desiderativa 4, 28, 2.

δῆθεν 1, 127, 1.

διά c. gen. 1, 40, 4. 2, 22, 1. 29, 3.
3, 21, 3. c. acc. 1, 83, 2. 2, 89, 4.

διαχρῶμαι 1, 126, 11.

διάφευξις 3, 23, 5.

διαφρέω 7, 32, 1.

διάκειμαι 4, 92, 4. 8, 68, 1.

διακωχή 3, 87, 1.

διὰ μέσον-Construction 1, 6, 5. 3,
68, 1. 5, 35, 5. 6, 101, 3. 7, 49, 3.
8, 15, 1. 56, 3.

διέκπλους 1, 49, 2.

διετήσιος 2, 38, 1.

δικαιοῦμαι 3, 40, 4.

διοικοδομῶ 4, 69, 2. 8, 90, 5.

διπλασιῶ 1, 69, 4.

Distribution 1, 33, 3. 6, 34, 2.

Dorischer Dialekt 5, 77. 79.

δύναμαι 1, 141, 1.

δυσανασχετῶ 7, 71, 6.

Dual und Plur. verbunden 5, 59, 5.

ἤ 5, 63, 3. 6, 92, 3.

ἐαυτῶν 2, 7, 1.

ἔχω 1, 73, 4. 7, 48, 3.

ἐφίεμαι 4, 108, 6.

ἐφορμή 6, 90, 3.

ἔφορμος (?) 3, 75, 4.

εἰ c. conj. (?) 6, 21, 1. εἰ δὲ μή 1,
131, 1. 2, 5, 5. εἰ μὴ διά 2, 18, 4.

εἰμί. εἶναι pleonastisch 1, 21, 1. 8,
48, 6. ἐστὶν οἷ und εἰσὶν οἷ 7,
44, 8.

εἰς s. Superlativ.

εἴτα 1, 35, 3.

ἐκ 3, 102, 3.

ἐκεῖνος 1, 51, 2. 2, 11, 6. 8, 12, 2.

ἐκείνως 1, 77, 3.

ἐκπολεμῶ 6, 91, 5.

ἐλλείπω 1, 80, 4. 5, 103, 1.

Ἕλλην adjectiv. 2, 36, 4.

ἐλληνίζω 2, 68, 5.

Ellipse 1, 15, 1. 2, 28, 2. 41, 2. 48,
4. 107, 1. 4, 23, 2. 8, 21. 92, 2.

ἐλπίζω 2, 59, 3. 4, 9, 3.

ἐλπὶς 7, 61, 1.

ἐν 1, 87, 6. 4, 42, 3. 113, 2. 5, 49, 1.
6, 1, 2. 7, 8, 2. 8, 24, 3.

ἐνειμι 1, 80, 4.

ἐνεκα 1, 5, 1.

ἐνεκεν 1, 68, 2.

ἐνερσις 1, 6, 3.

ἐξηγοῦμαι 1, 71, 7.

ἐξέρχομαι 1, 70, 7.

ἐξῆς 1, 20, 1.

ἐξικνοῦμαι 1, 70, 2.

Epanalepsis 1, 18, 1. 3, 95, 1. 5,
91, 1. 6, 2, 4. 56, 1. 64, 1. 8, 27, 2.
48, 1. 57, 1.

ἐπανεῖπον 6, 60, 4.

ἐπάνρσεις 2, 53, 2.

ἐπέχω 2, 101, 5.

ἐπεὶ 1, 12, 1.

ἐπειμι 1, 72, 2.

ἐπελπίζω 8, 1, 1. 105, 3.

ἐπὴν 5, 47, 6.

Epexege 1, 23, 6. 50, 1. 138, 2.
140, 4. 2, 35, 1. 60, 4. 77, 6. 91,
4. 3, 4, 5. 3, 6, 2. 59, 3. 89, 5. 4,
48, 3. 5, 6, 3. 15, 1. 30, 2. 63, 2.
6, 18, 4. 36, 2. 37, 2. 61, 5. 69, 3.
91, 4. 7, 44, 2.

ἐπέξειμι 1, 84, 3.

ἐπεσβαίνω 2, 90, 6.

ἐπὶ c. gen. 1, 60, 3. 126, 11. 7, 79, 1.
8, 79, 3. 4. c. dat. 5, 33, 1. 8, 68, 4.
c. acc. 1, 50, 2. 2, 76, 4. 4, 3, 2.
100, 2.

ἐπιχρῶμαι 1, 41, 1.

ἐπιδιαφέρω 8, 8, 3.

ἐπικαθίζομαι (?) 4, 130, 7.

ἐπικαταβαίνω 4, 11, 1.

ἐπικράτησις 1, 41, 2.

ἐπιλαμβάνω 4, 133, 3.

ἐπιμίγνυμι 1, 2, 2.

ἐπιψηφίζω 1, 87, 1.

ἐπισπέρχω 4, 12, 1.

ἐπισπονδαί 5, 32, 5.

ἐπιθεραπεύω 8, 84, 5.

ἐπιτίμησις 7, 48, 3.

ἐποτρύνω 6, 69, 2.

Ergänzung eines verwandten Begriffs

1, 70, 2. 142, 9. 2, 62, 3. 4, 73, 2.

85, 6. 108, 1. 6, 12, 1. 21, 1. 78,

1. 7, 48, 1. 73, 2. 8, 50, 5. 51, 1.

81, 3. 86, 6. des Infin. 1, 1, 1. 70,

7. 9. 101, 2. 124, 3. 2, 60, 4. 89,

5. 4, 70, 2. 6, 69, 2. 102, 2. 7,

56, 2. 66, 3. 8, 41, 1. des Impf.

aus dem Präs. 3, 40, 2. 6, 92, 4.

des Pass. aus dem Act. 6, 79, 1.

umgekehrt 8, 87, 3. des Subst. aus

dem Vb. 1, 90, 2. 91, 1.

ἐς 1, 65, 2. 87, 2. 101, 2. 137, 3. 2,

4, 3. 37, 1. 3, 64, 4. 4, 51, 1. 7,

87, 1. 8, 29, 1.

ἐσβάλλω 2, 100, 5. 4, 25, 8. 8,

86, 3.

ἐσβολή 8, 31, 3.

ἔσκειμαι 6, 32, 1.

ἔσοικοδομῶ 2, 75, 4.

ἔσθημα 3, 58, 4.

ἦτοι—γε ἦ 2, 40, 2. 6, 38, 2. 40, 1.

εὐεφοδῶτατον 6, 66, 2.

Euphemismus 7, 87, 2.

εὐθύς 4, 43, 2.

φερέγγυος 8, 68, 3.

φέρω intrans. 1, 79, 2.

Formen: παλαιότερα 1, 1, 2. Ἀφύ-

τιος 1, 64, 2. τάμωμεν 1, 81, 6.

Ἰδωμήτα 1, 103, 2. δορί 1, 128, 7.

μειζόνως 1, 130, 1. Πύθεω 2, 29,

1. διωθούντο 2, 84, 3. προσῆξαν

2, 97, 3. ἐφθάραται 3, 13, 3.

δρασθέν 3, 38, 4. εἰς 3, 53, 4.

παρηνόμησαν 3, 67, 5. ἀπολλύουσι

4, 25, 5. προειδόμενος 4, 64, 1.

περιέρξαντες 5, 11, 1. θέλω 7,

18, 2. διεφύγγανον 7, 44, 8. ἀπε-

φράγγυσαν 7, 74, 3. καταλιμπά-

νουσιν 8, 17, 1. κείνος 8, 86, 7.

ἐξεκλησίασαν 8, 93, 1.

φρουρικόν 5, 80, 3.

Futurum Inf. 1, 27, 2.

γάρ 1, 25, 4. 72, 1. 115, 4. 7, 28,

3. 8, 30, 1. καὶ—γάρ 1, 31, 2. 137,

2. 4, 132, 2. 7, 48, 2.

Genetiv des Besitzes 1, 115, 1. 5,

39, 2. des Theils 1, 42, 2. 46, 5.

52, 3. 58, 2. 68, 2. 84, 1. 2, 75, 6.

97, 5. 3, 20, 3. 36, 5. 89, 3. 4,

33, 3. 47, 2. 80, 2. 100, 4. 126, 3.

5, 37, 4. 71, 3. 116, 2. 6, 62, 5.

7, 31, 2. 44, 4. 47, 3. 48, 3. 8,

45, 3. 64, 1. der Theilnahme 4,

10, 1. 6, 70, 1. 7, 21, 3. des Ob-

jects 1, 22, 3. 36, 2. 108, 5. 129, 3.

der Beziehung 1, 22, 3. 36, 2. 2,

65, 8. 3, 92, 4. 7, 2, 1. 8, 102, 1.

der Wechselwirkung 1, 96, 1. der

Ursache 1, 77, 3. 2, 65, 4. 74, 3.

4, 11, 4. der Absicht 1, 4. 2, 22, 1.

5, 72, 4. 8, 14, 1. 39, 4. 98, 2.

der Definition 4, 72, 3. 7, 42, 2.

8, 46, 3. beim Comparat. 1, 85, 1.

2, 15, 1. 4, 61, 4. 92, 5. 6, 16, 1.

89, 5. 7, 63, 2. in geograph. An-

gaben 2, 18, 1. bei λυπηρός 8, 46,

1. doppelter G. 2, 49, 7. 3, 12,

2. 16, 1. 4, 85, 3. 7, 34, 6. 67, 2.

Genet. absol. 2, 8, 4. 83, 3. 3, 13,

7. 22, 1. 112, 6. 4, 8, 8. 73, 3.

108, 1. 5, 31, 2. 6, 53, 1. 7, 48, 2.

67, 2. 8, 76, 4.

γίγνομαι 1, 139, 4.

Hyperbaton 1, 6, 3. 9, 2. 16, 18, 1.

32, 2. 38, 5. 45, 3. 47, 2. 48, 3.

53, 2. 57, 4. 68, 1. 70, 1. 72, 1.

73, 2. 3. 78, 4. 83, 3. 128, 6.

129, 1. 133. 139, 1. 143, 2. 2, 18,

2. 37, 1. 38, 1. 46. 48, 3. 49, 5.

3, 15, 1. 39, 1. 3. 40, 8. 46, 1. 6.

61, 1. 67, 6. 82, 1. 4. 90, 4. 96,

3. 98, 1. 103, 1. 4, 9, 1. 2. 24, 3.

4. 28, 4. 43, 1. 52, 2. 98, 7. 100,

1. 108, 1. 115, 1. 116, 1. 127, 2.

5, 7, 5. 16, 1. 28, 2. 29, 2. 32, 1.

37, 2. 41, 2. 44, 1. 3. 46, 1. 54,

4. 82, 5. 104. 6, 18, 1. 20, 4. 21,

2. 22. 24, 1. 40, 1. 61, 5. 72, 1.

4. 76, 3. 77, 1. 2. 80, 3. 87, 4.

90, 3. 7, 3, 4. 14, 3. 21, 3. 22, 1.

35, 2. 36, 6. 41, 4. 42, 5. 48, 6.

50, 1. 55, 2. 56, 3. 57, 8. 9. 62,

3. 75, 7. 77, 4. 78, 6. 8, 1, 3. 31,

3. 33, 4. 46, 1. des Partic. 1,

11, 3. 90, 1. 96, 2. 102, 4. 2, 7,

4. 3, 54, 5. 56, 2. 67, 3. 4, 87,

3. 107, 2. 109, 4. 114, 1. 5, 10,

9. 34, 1. 112, 2. 6, 37, 1. 7, 23,

3. 50, 1. 52, 2. 55, 1. 58, 2. 70,

2. 8, 23, 6. 36, 1. 53, 1. 92, 4.

der Partikeln: διότι 1, 77, 2. εἰ 1,

107, 3. ἦν 1, 120, 2. ἵνα 4, 89, 3.

καί 5, 45, 1. 6, 60, 3. 89, 3. μή

1, 72, 2. 3, 46, 2. 8, 53, 3. ὅπως

1, 19, 3. 69, 2. 6, 18, 2. ὥς 1, 63,

1. 134, 1. 141, 2. 3, 4, 1. 5, 7, 2.

ὥστε 8, 108, 1. ὅτι 1, 90, 4. 4, 27,

1. 6, 86, 1. 8, 78. 86, 3. 89, 1.

108, 1.

Hyperbel des Ausdrucks 3, 81, 5.

Hysteronproteron 3, 29, 1.

Imperativ 7, 63, 4.

Imperfectum 1, 9, 4. 26, 1. 35, 5.
44, 1. 63, 2. 72, 2. 93, 5. 105, 6.
134, 1. 2, 23, 2. 34, 8. 71, 1. 83,
4. 85, 2. 3, 24, 1. 36, 6. 52, 5.
75, 4. 92, 5. 112, 4. 4, 28, 1. 76,
3. 84, 2. 108, 6. 5, 8, 5. 22, 2.
38, 4. 42, 1. 62, 2. 112, 1. 6, 19,
2. 35, 2. 51, 2. 64, 3. 67, 3. 70,
3. 7, 20, 2. 3. 24, 3. 29, 1. 83, 1.
8, 6, 5. 8, 8, 4. 26, 3. 38, 4. 44,
2. 64, 2.

Indicativ s. Modi.

Infinitiv 1, 132, 5. 142, 2. 2, 11, 7.
65, 11. 3, 58, 1. 82, 1. 4, 36, 3.
50, 2. 5, 53. 69, 1. 6, 25, 2. 7,
36, 5. 49, 3. 51, 1. 87, 5. 8, 72, 1.
I. Activ. 6, 42, 1. I. und Acc. c.
Inf. von demselben Worte abhäng.
1, 62, 3. 7, 59, 2. 8, 8, 3. 55, 3.
I. in Nebensätzen der orat. obl.
1, 91, 5. für den Imper. 5, 9, 7.
für das Partic. 4, 38, 1. 8, 60, 3.
nach ὅσος 1, 2, 2. 3, 39, 4. nach
πρότερον ἢ 1, 69, 5.

καί verbindet das Ganze u. den Theil
1, 80, 3. 2, 79, 2. 3, 2, 2. 8, 98, 1.
3, 113, 1. 5, 35, 7. 7, 83, 4. und
zwar 1, 1, 1. 61, 4. 67, 5. 90, 1.
109, 4. 4, 69, 2. 97, 2. 7, 53, 3.
8, 7. 68, 3. auch 1, 82, 2. 2, 13,
1. 21, 1. 3, 71, 1. 6, 68, 1. 7, 43,
1. 60, 1. 8, 1, 4. 27, 5. καὶ — δέ
1, 132, 4. 2, 36, 1. 4, 24, 2. 6, 71,
1. 7, 56, 3. 8, 67, 3. καὶ μὲν δὴ
— γε 3, 113, 6. καὶ — γε δὴ 4,
78, 2.

κατά c. gen. 5, 47, 8. c. acc. 1, 3,
2. 33, 3. 2, 39, 2. 50, 1. 62, 3.
99, 1. 4, 30, 2. 96, 4. 6, 67, 3. 7,
75, 2. 8, 24, 4.

καταβολή 1, 73, 1. 7, 36, 5. 8, 87, 3.

κατάφρασις 7, 38, 3.

καταφρονῶ 8, 8, 4.

κατάγνωσις 3, 16, 1.

κατακολπίζω 8, 92, 3.

κατασπέρχω 4, 126, 6.

κατέχω intrans. 6, 95, 1.

κάθεξις 3, 47, 5.

καθίσταμαι 1, 49, 2.

κέκτημαι 2, 62, 3.

κέρας 2, 90, 4.

κῆρυξ 1, 29, 4.

κινδυνεύω 2, 35, 1. 65, 7.

κωλύμη 1, 92.

κρωβύλος 1, 6, 3.

Kühnheit der Sprache 2, 39, 4. 52,
4. 3, 23, 5. 67, 3. 4, 67, 3. 6, 92, 2.
s. Wortspiele.

κύκλος 6, 98, 2.

λαμβάνω 3, 56, 3. 59, 1.

λανθάνω 4, 32, 1.

λεία 8, 3, 1.

λῆν 5, 77, 4.

Litotes 1, 5, 1. 44, 1. 54, 2. 60, 2.
68, 2. 74, 3. 95, 5. 2, 52, 1. 4, 59,
1. 6, 61, 5. 7, 63, 2. 8, 86, 9.

Logische Schärfe andern Rücksichten
geopfert 3, 5, 2. 15, 2. 33, 3.
5, 36, 1. 46, 4. 72, 1. 6, 17, 5.
85, 1. 87, 4. 7, 19, 5. 76. siehe
Antithese. Attraction. Wort-
spiele.

μάλιστα 1, 13, 3.

μαρτύριον δέ 1, 18, 1. 2, 15, 4.

μή 1, 76, 1. 77, 3. 118, 2. 2, 17, 2.
49, 6. 93, 3. 101, 1. 3, 1, 1. 40, 8.
4, 92, 4. 5, 60, 5. 6, 49, 3. 80, 5.
102, 4. 7, 6, 4. 53, 4. 8, 92, 11.
μή οὐ 1, 141, 5. 2, 93, 3. 8, 60, 1.
71, 1.

Medium Fut. für das Pass. 1, 68, 3.
81, 4. 142, 1. 3, 109, 1. 5, 56, 2.
6, 84, 4. 7, 36, 5. 42, 3. 8, 43, 2.

μέλλησις 1, 69, 4.

μέν 1, 62, 2. 101, 3. **μέν — δέ** 1,
44, 1. **μέν γε** 1, 40, 4. **μέν οὖν** 3,
101, 2. **μέν — τέ** 1, 144, 2.

μενετός 1, 142, 1.

μέρος 1, 74, 3. 6, 22.

μεταχειρίζω 1, 13, 2.

μεταγιγνώσκω 1, 44, 1.

μεταλαμβάνω 6, 18, 3.

μεταπέμπω 1, 112, 3.

Metapher 1, 128, 4. 2, 11, 2. 43, 1.
3, 14, 1. 38, 4. 57, 2. 4, 87, 6. 5,
103, 2. 6, 18, 4. 86, 1. 7, 71, 1.

μετοίκησις 1, 2, 6.

Modi: Indic. bei **μή** 3, 53, 2. Conj.
1, 63, 1. 137, 2. 6, 21, 1 (?). 25,
1. Optat. 1, 99, 3. 2, 72, 2. 7, 48,
3. 50, 4. 65, 2. 8, 54, 2. Indic. und
Conj. verbunden 2, 72, 2. 4, 18, 4.
92, 1. 7, 39, 2. Indic. und Optat. 1,
27, 1. 2, 80, 1. 3, 113, 3. 4, 130,
4. Conj. und Optat. 3, 22, 8. 4, 120,
2. 7, 70, 1. 8, 87, 3.

μυριοφόρος 7, 25, 6.

ναυλοχῶ 7, 4, 7.

νέμω 1, 120, 1. 3, 3, 1.

νεοχμῶ 1, 12, 2.

Neutrum 1, 122, 3. 138, 3. 5. 2, 47,
3. 76, 1. 3, 104, 6. 4, 4, 2. 67, 2.
6, 10, 2.

Nominativ, anakoluthischer 2, 53, 4.
N. c. Inf. 4, 46, 5. 5, 41, 2. 7, 3, 1.
8, 48, 6. 104, 4. s. Participium.

νομίζω 1, 77, 6. 4, 86, 4.
ὁ δέ 1, 87, 2.
οἱ 5, 7, 3.
οἰκῶ 2, 37, 1.
οἰκόπεδον 4, 90, 1.
ὀλόφυρσις 1, 143, 5.
ὀμωχέτης 4, 97, 4.
ὀμως 7, 75, 6,
ὅπως 1, 35, 4. 58, 1. 3, 42, 5. 8, 89, 3.
Optativ s. Modi.
ὀργῶμαι 2, 21, 3.
ὀργή 1, 130, 2.
ὅς 2, 44, 2. 65, 11. 8, 76, 6. **ὅς ἄν** 2, 44, 1.
ὥς restringierend 1, 10, 5. 2, 3, 4. 65, 11. 3, 113, 6. 4, 84, 2. 96, 4. 108, 6. 125, 4. 5, 43, 2. 6, 20, 2. 54, 3. 70, 4. 7, 30, 4. 42, 2. 74, 1. 76, 8, 1, 3. **ὥς ἕκαστοι** 1, 3, 4. 67, 4. 89, 2. 3, 107, 4. 5, 4, 3. 57, 2. 6, 17, 4.
ὥς 3, 37, 5. 4, 90, 3.
ὅσος. **ὅσα** 1, 111, 1. 4, 118, 5. **ὅσω** 5, 108. 6, 92, 5. **ὅσον μόνον** 6, 105, 2. **ὅσον οὐ** 1, 36, 1. 4, 125, 1. 5, 59, 5. 64, 1. 6, 45. 57, 2. 7, 69, 2. 8, 26, 1. 51, 1. 92, 7. 94, 1. 96, 3. **οὐχ ὅσον οὐ** 4, 63, 3.
ὥσπερ. **ὥσπερ εἶχε** 1, 134, 3. vgl. 8, 23, 3.
ὥστε 1, 28, 5. 119. 3, 28, 1.
ὅτι 1, 137, 4. 2, 97, 6. 4, 85, 6. 92, 7. 5, 30, 3. 7, 42, 3. **ὅτι μή** 4, 26, 2.
οὐ 1, 137, 4. 2, 62, 3. 8, 68, 4. **οὐδέ** 8, 99. **οὐκέτι** 2, 93, 4. **οὐ μὴν οὐδέ** 2, 97, 6.
οὗτος 5, 91, 1. 8, 80, 3.
οὕτως 3, 111, 2.
Oxymoron 3, 43, 2. 4, 18, 4. 61, 8. 6, 69, 1.
παλαιόπλουτος 8, 28, 3.
πανστρατιάς 4, 94, 1.
πάνν 8, 1, 1.
παρά c. dat. 2, 43, 2. 89, 9. c. acc. 1, 41, 2. 141, 7. 3, 49, 4. 8, 29, 2.
παραβάλλω 3, 32, 3. **παραβάλλομαι** 1, 133. 3, 14, 1.
παραφέρω 5, 20, 1.
παραλαμβάνω 7, 38, 1.
παράλογος 1, 78, 1.
παρατείνω 3, 46, 2.
παρέχει 1, 120, 3.
Parenthese 4, 43, 3. 52, 3. 67, 5. 70, 2. 116, 2. 5, 46, 5. 6, 65, 1. 8, 43, 1. 61, 3. Parenthesenartige

Satztheile: 1, 122, 3. 4, 89, 1. 8, 43, 1. 76, 6.

παρέρχομαι 1, 72, 2.

παροικοδομῶ 7, 6, 1.

Participium im Nom. bei nur theilweise sich deckenden Subj. 1, 49, 4. 113, 4. substantiviert 1, 36, 1. 42, 2. 90, 2. 2, 59, 3. 63, 1. 3, 10, 1. 4, 18, 4. 5, 102. eingeschoben 1, 87, 2. eins dem andern subordiniert 1, 75, 4. einem Adv. parallel 1, 39, 1. 3, 42, 5. einem cas. obl. oder einer Präpos. 1, 80, 1. 2, 76, 4. 3, 58, 4. 4, 24, 5. 48, 3. 69, 3. 5, 42, 2. 7, 8, 3. 27, 3. 5, 70, 4. 8, 10, 4. enthält den Hauptbegriff des Satzes 1, 6, 5. 9, 1. 20, 2. 2, 12, 2. 4, 72, 1. 85, 1. 92, 6. 6, 18, 4. drückt Vertragsbestimmungen aus 1, 101, 3. 108, 4. 115, 1. 117, 3. mit **εἰμί** umschreibend 1, 138, 3. nach **νομίζω** 7, 68, 1. nach **διὰ τό** 4, 63, 1. P. activ 1, 60, 1. 6, 76, 2. nicht gesetzt bei **τυγχάνω** und **διατελῶ** 1, 32, 3. 34, 3. 106, 1. 120, 5. 2, 88, 5. 6, 89, 2. Neutr. des P. von unpersönl. Vbis 1, 2, 2. 6, 74, 1. 124, 1. 125, 2. 140, 2. 2, 89, 2. 3, 40, 4. 53, 2. 63, 2. 96, 1. 4, 17, 2. 18, 4. 65, 3. 95, 2. 133, 1. 5, 14, 2. 30, 1. 56, 2. 60, 2. 63, 1. 103, 2. 6, 15, 4. 61, 1. 82, 3. 84, 1. 7, 5, 4. 15, 2. 25, 9. 44, 4. 77, 6. 8, 79, 1. 93, 1. 96, 2. s. Hyperbaton.

Passiv. Construction desselben 1, 126, 11. 2, 7, 2. 11, 5. 5, 37, 1. 7, 70, 6. unpersönl. 1, 73, 2. 74, 1. 93, 3.

πάθος 3, 83, 1.

πειρῶ 2, 5, 5.

περί c. dat. 1, 69, 5.

περικτίονες 3, 104, 3.

περιωπή 4, 86, 6.

περιορῶ 1, 35, 4. 4, 71, 1. 5, 31, 6.

περιορμῶ 4, 23, 2.

περίπλους 2, 97, 1.

Persönliche Construction 3, 11, 1. 6, 33, 4. 8, 56, 6. 96, 5.

Personification 1, 122, 1. 2, 36, 4. 4, 18, 4. 6, 41, 3.

Pleonasmus 1, 21, 1. 73, 4. 76, 2. 95, 5. 2, 62, 1. 3. 89, 8. 3, 6, 2. 46, 1. 4, 28, 1. 93, 2. 98, 4. 5, 10, 10. 6, 48. 82, 2. 7, 33, 2. 52, 2. s. Abundanz.

πλινθεύω 4, 67, 1.

- πλωίζω** 1, 13, 5.
Plural 3, 109, 2. 6, 5, 1. 77, 1. auf den Sing. bezogen 1, 12, 3. 143, 1. 6, 44, 1. 87, 4. des Adj. u. Adj. verbale 1, 72, 1. 79, 2. 86, 3. 118, 2. 4, 1, 3. 6, 50, 5. 7, 43, 2. 44, 3. 60, 1. 8, 60, 1. des Vb. nach dem Plur. eines Subst. neutr. gen. 1, 126, 5.
ποιῶ 1, 62, 3. 109, 4. 2, 34, 1. intrans. 2, 8, 4. **ποιοῦμαι** 1, 6, 1. 68, 2. 3, 3, 4.
πολλάκις 2, 13, 1.
πορθμός 6, 2, 4.
Prägnante Ausdrucksweise 1, 6, 5. 51, 3. 87, 2. 101, 2. 2, 4, 3. 76, 2. 91, 1. 3, 36, 2. 83, 4. 4, 9, 1. 48, 3. 113, 2. 5, 40, 3. 6, 4, 1. 54, 5. 7, 37, 3. 47, 3. 57, 1. 8, 17, 1. 19, 3.
Präsens 1, 127, 1. 3, 95, 1. 6, 61, 2. 88, 10. 90, 3. 7, 25, 9. 56, 2. P. u. Fut. verbunden 3, 58, 5.
πρέσβευσις 1, 73, 1.
πρὶν ἢ (?) 5, 61, 1.
προβάλλομαι 1, 73, 1.
προεκφόβησις 5, 11, 2.
προεξαΐσσω 8, 25, 3.
πρόφασις 1, 23, 6. 6, 6, 1.
προφέρω 1, 93, 3.
προκινδυνεύω 1, 73, 4.
προκόπτω 7, 56, 3.
Prolepsis 1, 2, 6. 93, 2. 2, 42, 4. 6, 50, 3. 84, 2.
Pron. poss. 1, 69, 5. 77, 6.
πρός c. gen. 1, 62, 1. 71, 5. 3, 59, 1. 4, 130, 1. c. acc. 3, 11, 1. 4, 125, 1. 5, 9, 4. 105, 1. 7, 69, 2. 8, 6, 4.
προστίθεμαι 1, 20, 3.
προτίθεμαι 2, 42, 3.
πρύμναν κρούομαι 1, 50, 5.
ῥύομαι 5, 63, 3.
Sarkasmus 6, 16, 3. 17, 1. 80, 2.
σβεστήριος 7, 53, 4.
σχεδόν τι 3, 68, 4.
σχολῇ 5, 10, 4.
σφῶν etc. 1, 30, 3. 55, 2. 58, 1. 115, 5. 2, 27, 2. 3, 3, 4. 108, 3. 4, 97, 3. 5, 38, 3. 6, 32, 2.
Singular 3, 36, 2. 4, 72, 4. 6, 78, 1. collectiv 2, 4, 2. 7, 53, 4. distributiv 3, 20, 4. 7, 62, 3.
σμικρός 4, 13, 4.
σωφρονῶ 4, 64, 4.
σπένδω 4, 98, 8.
στάδια 7, 78, 4.
Subject. Wechsel desselben 1, 7.
- 99, 2. 2, 3, 4. 3, 52, 1. 7, 44, 5. 8, 44, 2. Subjectlose Ausdrücke 1, 7. 10, 2. 46, 1. 49, 7. 63, 2. 95, 3. 102, 2. 144, 2. 2, 3, 4. 10, 2. 56, 1. 98, 1. 3, 22, 1. 45, 3. 92, 6. 4, 14, 2. 73, 3. 5, 8, 2. 7, 50, 4. 75, 1. 6. 8, 55, 1.
Superlativ 1, 1, 1. 10, 3. 11, 3. 50, 2. 5, 60, 3. 6, 13, 1. 31, 1. 7, 42, 3. 8, 68, 3. 96, 1. mit εἰς oder εἰς γε verbunden 1, 80, 3. 3, 39, 1.
θάμβος 6, 31, 6.
ταρσοί 7, 40, 5.
τέ s. Hyperbaton. **τὲ γάρ** 6, 17, 6. **τὲ καί** 5, 9, 2. 7, 57, 1.
τεκμηριῶ 1, 3, 3.
τέκνωσις 2, 44, 3.
τελῶ 2, 97, 1.
θεραπεύω 1, 19. 7, 70, 3.
τηρῶ 1, 134, 2.
τίθεμαι 1, 82, 6.
τις 3, 36, 5. 6, 61, 2. 7, 34, 5.
τόσος 4, 28, 6.
τότε 1, 101, 2.
Uebergang aus dem Partic. in das Vb. fin. 2, 29, 3. 3, 81, 4. 82, 1. 87, 1. 4, 72, 1. 7, 13, 2. 15, 2. 8, 5, 2. 45, 4. aus der orat. obl. in die orat. recta 8, 37, 5.
Unebenheiten der Sprache 1, 11, 2. 2, 40, 3. 7, 69, 2. 8, 71, 1. s. Anakoluth. Uebergang.
ὑπάγω 8, 10, 3.
ὑπό c. gen. 1, 49, 2. 130, 1. 4, 4, 1. 5, 70. 6, 32, 1. 103, 4.
ὑποδέχομαι 5, 12, 1.
ὑπολαμβάνω 1, 68, 3. 121, 3.
ὑπόσπονδος 1, 63, 3.
ὑστεραίος 5, 46, 1.
Variation des Ausdrucks 1, 23, 3. 52, 2. 82, 1. 136, 4. 2, 89, 9. 6, 45. 8, 19, 3.
Verbalsubstantiva 1, 6, 3. 70, 3.
Verba transitiva absolut gebraucht 1, 18, 1. 33, 3. 54, 2. 2, 8, 3. 43, 1. 95, 2. 3, 3, 6. 10, 2. 89, 2. 107, 3. 4, 25, 10. 31, 2. 35, 1. 54, 2. 5, 64, 4. 65, 5. 76, 3. 6, 80, 3. 87, 5. 7, 8, 3. 48, 4.
Verschmelzung zweier Satzglieder 2, 51, 1. 3, 59, 2. 8, 70, 1. zweier Structuren 4, 63, 1. 5, 46, 3. 8, 28, 5.
Wechsel der Construction 1, 3, 2. 72, 1. 141, 1. 2, 42, 2. 3, 68, 1. 82, 6. 4, 62, 2. 87, 3. 5, 65, 5. 6, 12, 1. 29, 3. 35, 1. 76, 2. 3.

- 77, 2. 82, 2. 85, 2. 91, 7. 8, 65, 3.
 72, 1. 78. 97, 1. s. Anakoluth.
Wortspiele 1, 68, 1. 69, 6. 70, 6.
 2, 43, 1. 62, 3. 3, 13, 1. 39, 1.
 6, 76, 2. 78, 2. 92, 3. s. Anti-
 these.
Wortstellung 1, 131, 1. 2, 43, 1. 44,
 1. 61, 4. 5, 105, 1. 6, 69, 3. 76, 3.
 7, 21, 3. s. Hyperbaton.
ξυγγιγνώσκω 2, 60, 4. 7, 73, 2.
ξυγγνώμων 2, 74, 3.
ξυγκαταδιώκω 8, 28, 1.
ξυγκλήω 4, 35, 1. 5, 64, 4.
ξυμβοήθεια 2, 82.
ξυμβόλαιος 1, 77, 1.
ξυμμαχία 5, 33, 2.
ξυμμαχικόν 8, 7.
ξυμμαχίς 5, 110, 2.
ξυνδιαπολεμῶ 8, 13.
ξυνίσταμαι 1, 90, 2.
ξυντέμνω 7, 36, 2.
ξυρρήγνυμι 1, 66.

[Um möglichen Missverständnissen vorzubeugen, bemerke ich, dass die Ausgabe von J. M. Stahl erst während des Druckes der beiden letzten Hefte dieser Auflage in meine Hände gelangte, und deshalb eine ausgiebigere Benutzung derselben nicht mehr thunlich war. G. B.]

	Mk.	Pf.
Supplementum lectionis Graecae. Von C. A. J. Hoffmann	1.	50
Theokrits Idyllen. Von A. T. H. Fritzsche. 2. Aufl.	2.	40
Thukydides. Von G. Böhme. 3. Auflage. 2 Bände in 4 Heften. Jedes Heft (à 2 Bücher)	1.	50
Xenophons Anabasis. Von F. Vollbrecht. I. Bdchn. Buch I—III. Mit Holz- schnitten, 3 Figurentafeln und 1 Karte von H. Lange. 5. Auflage.	1.	50
— II. Bdchn. Buch IV—VII. 5. Aufl.	1.	50
Kyropädie. Von L. Breitenbach.		
I. Heft: Buch I—IV. 3. Aufl. — II. Heft: Buch V—VIII. 2. Aufl. à Heft	1.	50
Griechische Geschichte. Von B. Büchsenenschütz. I. Heft: Buch I—IV. 3. Aufl. — II. Heft: Buch V—VII. 3. Aufl. à	1.	50
Memorabilien. Von R. Kühner. 2. Aufl.	1.	50
B. Lateinische Schriftsteller.		
Caesaris commentarii de bello Gallico. Von A. Doberenz. Mit Karte von H. Lange. 6. Aufl.	2.	25
— de bello civili. Von A. Doberenz. 3. Aufl.	1.	80
Chrestomathia Ciceroniana. Ein Lesebuch für mittlere Gymnasialclassen. Von C. F. Lüders. I. Heft. 1 Mark. 20 Pf. II. Heft	2.	10
Cicero de oratore. Von K. W. Piderit. 4. Aufl.	4.	20
Auch in 3 Heften à 1 Mark 50 Pf. 1. Heft: Einleitung und I. Buch. 2. Heft: II. Buch. 3. Heft: III. Buch und erklärende Indices.		
Brutus de claris oratoribus. Von K. W. Piderit. 2. Aufl.	2.	25
Orator. Von K. W. Piderit	1.	50
Partitiones oratoriae. Von K. W. Piderit	1.	—
Rede für Sex. Roscius. Von Fr. Richter.	—.	75
Divinatio in Q. Caecilium. Von Fr. Richter.	—.	45
Reden gegen C. Verres. IV. Buch. Von Fr. Richter.	1.	—
— V. Buch. Von Fr. Richter	1.	—
Rede über d. Imperium d. Cn. Pompejus. Von Fr. Richter	—.	60
Reden gegen L. Catilina. Von Fr. Richter. 2. Aufl.	1.	—
Rede für L. Murena. Von H. A. Koch	—.	75
Rede für P. Sulla. Von Fr. Richter.	—.	60
Rede für Sestius. Von H. A. Koch.	—.	90
Rede für Cn. Plancius. Von E. Köpke. 2. Aufl.	1.	20
Rede für T. Annius Milo. Von Fr. Richter. 2. Aufl.	—.	90
I. u. II. Philippische Rede. Von H. A. Koch.	—.	75
Reden für Marcellus, für Ligarius und für Delotarus. Von Fr. Richter	—.	75
Rede für den Dichter Archias. Von Fr. Richter.	—.	45
ausgewählte Briefe. Von Joseph Frey. 2. Aufl.	2.	25
Tusculanen. Von O. Heine. 2. Aufl.	2.	25
Cato major. Von G. Lahmeyer. 3. Aufl.	—.	60
— Von C. Meissner.	—.	45
dasselbe mit d. Somnium Scipionis. Von C. Meissner	—.	75
Somnium Scipionis. Von C. Meissner	—.	45
Laelius. Von G. Lahmeyer. 3. Aufl.	—.	60
de officiis libri tres. Von J. von Gruber. 3. Aufl.	1.	50
de finibus bonorum et malorum. Von H. Holstein	2.	70
Cornelius Nepos. Von J. Siebelis. 8. Aufl. Von Jancovius.	1.	20
— Von H. Ebeling	—.	75
Curtius Rufus. Von Th. Vogel. I. Bändchen. Buch III—V. 2. Aufl.	2.	10
— II. Bändchen. Buch VI—X. Mit 1 Karte	2.	25
Elegie, die Römische. Von B. Volz	1.	80
Horaz' Oden und Epoden. Von C. W. Nauck. 8. Aufl.	2.	10
— Satiren und Episteln. Von G. T. A. Krüger. 7. Aufl.	2.	70
— Sermonen. Von A. Th. H. Fritzsche. I. Band. Buch I	2.	40
Juvenalis satirae. Von A. Weidner	3.	75
Livius. Buch I. Von M. Müller.	1.	50
— Buch II. Von Josef Frey.	1.	—
— Buch 21. Von E. Wölfflin	1.	20
— Buch 22. Von E. Wölfflin	1.	20
Nepos, siehe: Cornelius Nepos.		
Ovids Metamorphosen. Von J. Siebelis und Fr. Polle. I. Heft, Buch I—IX. 8. Aufl. 1 Mark. 50 Pf. II. Heft, Buch X—XV. 8. Aufl.	1.	50
— Fasten. Von H. Peter. I. Abth. Text und Kommentar.	2.	70
— II. Abth. Kritische u. exeget. Ausführungen u. Zusätze zum Kommentar	—.	90
Phaedri fabulae. Von J. Siebelis und A. Eckstein. 5. Aufl.	—.	75
Plautus' ausgewählte Komödien. Von E. J. Brix. I. Trinummus. 2. Aufl.	1.	20
— II. Captivi. 2. Aufl. 1 Mark. III. Menaechmi. 2. Aufl.	1.	—
— III. Miles gloriosus		
Quintilian institutionis oratoriae liber decimus. Von G. T. A. Krüger. 2. Aufl.	—.	75
Sallusti Crispi de Catilinae conjuratione. Von Rud. Dietsch	1.	80
Tacitus' Historien. Von K. Heraeus. I. Theil. I. u. II. Buch. 2. Aufl.	1.	80
— II. Theil. Buch III—V. 2. Aufl.	1.	80
— Annalen. Von A. A. Draeger. I. Band. Buch I—VI. 2. Aufl.	2.	40
— II. Band. Buch XI—XVI. 2. Aufl.	2.	25
— Agricola. Von A. A. Draeger. 2. Aufl.	—.	60
— Dialogus de oratoribus. Von Georg Andresen	—.	75
Terenti Hauton Timorumenos. Von Wilh. Wagner.	1.	20
— ausgewählte Komödien. Von C. Dziatzko. I. Bdchn.: Phormio	1.	20
Vergils Aeneide. Von K. Kappes. 4 Hefte [à 3 Bücher] jedes Heft à	1.	20

Schul-Wörterbücher der klassischen Sprachen

im Verlage von

B. G. TEUBNER in Leipzig.

Griechisches Schulwörterbuch. 2 Bände. gr. Lex.-8. geh.

I. Griechisch-Deutsch. Von G. E. Benseler und J. Rieckher. 5. Aufl. 1857. geh. 6 Mark 75 Pf.

II. Deutsch-Griechisch. Von K. Schenkl. 2 Aufl. 1873. geh. 8 Mark 40 Pf.

Lateinisches Schulwörterbuch. Von F. A. Heinichen. 2 Bde. gr. Lex. 8. geh.

I. Lateinisch-Deutsch. 2. Aufl. 1870. 6 Mark.

II. Deutsch-Lateinisch. 2. Aufl. 1872. 5 Mark.

Spezial-Wörterbücher.

Wörterbuch zu den Homerischen Gedichten. Für den Schulgebrauch bearbeitet von Georg Autenrieth. Mit vielen Holzschnitten und 1 lith. Tafel. gr. 8. 1873. geh. 3 Mark.

Wörterbuch zu Xenophon's Anabasis. Von F. Vollbrecht. Mit 80 Holzschnitten, 3 lith. Tafeln und 1 Karte. 2. Aufl. gr. 8. 1872. geh. 1 Mark 80 Pf.

Schulwörterbuch zu C. J. Cäsar mit besonderer Berücksichtigung der Phraseologie von Dr. H. Ebeling. gr. 8. geh. 1 Mark.

Schulwörterbuch zu Cornelius Nepos mit besonderer Berücksichtigung der Phraseologie von Dr. H. Ebeling. gr. 8. geh. 75 Pf.

Wörterbuch zu den Lebensbeschreibungen des Cornelius Nepos. Für den Schulgebrauch herausgegeben von H. Haacke. 3. Aufl. 8. 1873. geh. 1 Mark. Mit dem Texte des Nepos 1 Mark 20 Pf.

Wörterbuch zu Ovid's Metamorphosen. Von J. Siebelis. Zweite Aufl., besorgt von Fr. Polle. gr. 8. 1874. geh. 2 Mark 75 Pf.

Wörterbuch zu den Fabeln des Phädrus. Für den Schulgebrauch herausgegeben von A. Schaubach. 8. 1870. geh. 60 Pf. Mit dem Text des Phädrus 90 Pf.

Wörterbuch zu Siebelis' tirocinium poeticum. Von A. Schaubach. 3. Aufl. gr. 8. 1874. geh. 45 Pf.

Thucydides,

Thukydides für den Schulgebrauch erklärt

Bd.: 2,2

Leipzig 1874

A.gr.b. 3308-2,2

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11180881-6